Stadt Grevesmühlen
Stadtvertretung Grevesmühlen

Sitzung der Stadtvertretung Grevesmühlen, Nr: SI/12SV/2013/06

Sitzungstermin: Montag, 09.12.2013, 18:00 Uhr

Ort, Raum: Rathaussaal, Rathaus, Rathausplatz 1, 23936 Grevesmühlen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	
2	Mitteilungen des Stadtpräsidenten	
3	Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt Grevesmühlen	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Bestätigung der Tagesordnung	
6	Billigung der Sitzungsniederschrift vom 23.09.2013	
7	Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Stadt Grevesmühlen	**VO/12SV/2010-047-5**
8	Haushaltssatzung/Haushaltsplan der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2014	**VO/12SV/2013-364**
9	Haushaltsplan/Haushaltssatzung 2014 für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Grevesmühlen "Altstadt"	**VO/12SV/2013-348**
10	Städtebaulicher Vertrag über die Umsetzung von aktiven Schallschutzmaßnahmen für die Bebauungspläne der Stadt Grevesmühlen Nr. 30 "Wohngebiet Klützer Straße" und Nr. 34 "Wohngebiet Mühlenblick" östlich des Rosenweges	**VO/12SV/2012-241-1**
11	Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung (Benutzungsatzung KITA)	**VO/12SV/2013-349**
12	Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen (Gebührensatzung KITA)	**VO/12SV/2013-351**
13	Vertrag Anrufbus	**VO/12SV/2013-357**
14	2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen	**VO/12SV/2013-363**
14.1	Antrag von Herrn Bibow zur 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen vom 29.10.2013	**VO/12SV/2013-375**

15	Antrag der SPD-Fraktion zur Errichtung eines Funktionsmodells zur Krähensage von Grevesmühlen	**VO/12SV/2013-367**
16	Antrag der Freien Wählergemeinschaft - Wíederaufnahme der Maßnahme -Bau einer zusätzlichen Räumlichkleit für die Wasserturmschule- in die Investitionsliste	**VO/12SV/2013-370**
17	Bestimmung der Anzahl der weiteren Mitglieder im Gemeindewahlausschuss der Stadt Grevesmühlen für die Wahl des Bürgermeisters und der Stadtvertretung	**VO/12SV/2013-371**
18	Wahl der Gemeindewahlleitung für das Wahlgebiet der Stadt Grevesmühlen für die Wahl des Bürgermeisters und der Stadtvertretung	**VO/12SV/2013-372**
19	Beschluss über die Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Grevesmühlen in einen Wahlbereich	**VO/12SV/2013-373**
20	Anfragen und Informationen der Stadtvertreter	

Nichtöffentlicher Teil

21	Verkauf des Flurstückes 859, Flur 6, Gemarkung Grevesmühlen (August-Bebel-Straße 51)	**VO/12SV/2013-356**
22	Beschluss über die Änderung des Erbbaurechtsvertrages für das Flurstück 264/1, Flur 2, Gemarkung Grevesmühlen	**VO/12SV/2013-360**
23	Verkauf des Flurstückes 117 und einer Teilfläche des Flurstückes 115/43, beide Flur 1, Gemarkung Wotenitz	**VO/12SV/2013-362**
24	Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe Bauvorhaben "Ausbau Karl-Liebknecht-Platz"	**VO/12SV/2013-368**
25	Ankauf mehrerer Flurstücke der Flur 16, Gemarkung Grevesmühlen bei gleichzeitigem Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 293, Flur 16, Gemarkung Grevesmühlen	**VO/12SV/2013-369**
26	Beratung und Beschluss zu einem offenen Brief über die Folgen der Kreisgebietsreform	**VO/12SV/2013-374**
27	Anfragen und Sonstiges	

Öffentlicher Teil

28	Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Stadt Grevesmühlen

Informationsvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-338** Status: öffentlich Aktenzeichen: öffentlich Datum: 27.11.2013 Verfasser: Höft, Inka
Federführender Geschäftsbereich: Hauptamt	

Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Sachverhalt:

Bericht des Stadtpräsidenten (Zeitraum : 16.9. bis 26.11.2013)

Teilnahme :

- 23.9. Sondersitzung der Stadtvertretung
- 7.10. Gemeinsame Sitzung der Ausschüsse zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2014
- 10.10. AG Gedenkstätte Cap Arcona
  Beratung des Bauausschusses
- 15.10. Beratung zur Vorbereitung der 4. Regionalkonferenz(--gegen Extremismus)
  Festkomitee der Stadtfestwoche
- 21.10 SGK – Veranstaltung zum Thema Wahlen
- 22.10. Abstimmung zu Vorbereitungen Leselounge in der Bibliothek / Grevesmühlen ist Bunt
  Beratung des Hauptausschusses
  Abstimmung Hallennutzung mit Vereinen
- 25.10. Bürgerbahnhof
- 26.10. 30 Jahre der Bigband der Kreismusikschule
  Integratives Sportfest „ Lust auf Bewegung „
- 29.10. 1. Spatenstich zum Bau einer Garnelenzuchtanlage
- 30.10. 7. Kulturnacht der Stadt
- 11.11. Finanzausschussberatung
- 12.11. Ausstellungseröffnung „ Momente der Besinnung „ und der Aktionswoche Antisemitismus
- 19.11. Aufsichtsrat – Stadtwerke
- 25.11. Eröffnung der Anti-Gewaltwoche „ Nein zu Gewalt gegen Frauen „ und Besuch der Ausstellung

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Bericht des Stadtpräsidenten (Zeitraum : 16.9. bis 26.11.2013)

Teilnahme :

23.9. – Sondersitzung der Stadtvertretung

7.10. – Gemeinsame Sitzung der Ausschüsse zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2014

10.10. – AG Gedenkstätte Cap Arcona

-Beratung des Bauausschusses

15.10. – Beratung zur Vorbereitung der 4. Regionalkonferenz(--gegen Extremismus)

- Festkomitee der Stadtfestwoche

21.10. – SGK – Veranstaltung zum Thema Wahlen

22.10. – Abstimmung zu Vorbereitungen Leselounge in der Bibliothek / Grevesmühlen ist Bunt

-Beratung des Hauptausschusses

-Abstimmung Hallennutzung mit Vereinen

25.10. – Bürgerbahnhof

26.10. – 30 Jahre der Bigband der Kreismusikschule

- Integratives Sportfest „ Lust auf Bewegung „

29.10. - 1. Spatenstich zum Bau einer Garnelenzuchtanlage

30.10. – 7. Kulturnacht der Stadt

11.11. – Finanzausschussberatung

12.11. – Ausstellungseröffnung „ Momente der Besinnung „ und der Aktionswoche –Antisemitismus –

19.11. - Aufsichtsrat – Stadtwerke

25.11. – Eröffnung der Anti-Gewaltwoche „ Nein zu Gewalt gegen Frauen „ und Besuch der Ausstellung

-

Stadt Grevesmühlen

Informationsvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-380** Status: öffentlich Aktenzeichen: öffentlich Datum: 05.12.2013 Verfasser: Höft, Inka
Federführender Geschäftsbereich: Haupt- und Ordnungsamt	

Bericht des Bürgermeisters

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung

Sachverhalt:

In der Anlage der Bericht des Bürgermeisters

Information zum Einfluss dieser Entscheidung auf Leitbilder					
Leitbild 1	Leitbild 2	Leitbild 3	Leitbild 4	Leitbild 5	Leitbild 6

Anlage/n:
Bericht des Bürgermeisters

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Bericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 9.12.2013

Haupt- und Ordnungsamt

Kita / Schulen / Jugend:

Bereich Kita
Am 7. November 2013 fand ein Treffen von Trägern sozialpädagogischer Einrichtungen in der beruflichen Schule der Landeshauptstadt Schwerin- Gesundheit und Sozialwesen- statt. Im Juli 2014 werden Schüler aus 6 Klassen als Staatlich anerkannte Erzieher/in bzw. Staatlich anerkannte Heilerzieher/in diese Schule verlassen. Das Treffen gibt interessierten Schülern und Einrichtungsträgern die Möglichkeit einer unkomplizierten Kontaktaufnahme und eines Austausches.
Die Kita- Leitung und die Leiterin des Sachbereiches Kita/Schulen/Jugend informierten künftige Absolventen über die Kita „Am Lustgarten“, dortige Einsatzmöglichkeiten und Anstellungskriterien.

Bereich Schule
Anmeldungen von Lernanfängern in unseren Grundschulen für das Schuljahr 2014/2015: *(Stand 07.11.2013)*

Grundschule „Am Ploggensee“: 45
Grundschule „Fritz Reuter“: 68

Bereich Jugend
In der offenen Jugendarbeit können wir auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Angebote und Arbeitsgemeinschaften haben wir als offene Gruppenarbeit gestaltet, die sich nach den Interessen und Zeiten der Teilnehmer gerichtet haben. Dieses Konzept hat sich bewährt. Besonders beliebt waren die AG’s Zimmerpflanzen, Handarbeiten und Sport. Die verschiedenen Kleinprojekte z.B. für die Badewannenregatta, Zeltlager und „Fotografieren statt Knipsen“ fanden regen Anklang.

Im Frühjahr nutzten viele Schulklassen unsere Werkstatt unter unserer Anleitung für Kreative Angebote. Wir unterstützten durch Angebote in unseren Räumlichkeiten Schulklassen bei Wandertagen und Abschlussfeiern Die Teilnahme an Großveranstaltungen, wie Kindertag, Straßen- und Kinderfeste sind ein fester Bestandteil unserer Arbeit.

Ein besonderes Highligh für die Sommerferienspiele war das internationale Jugendcamp, welches erstmalig auch in Grevesmühlen stattfand. 14 Jugendliche aus aller Welt unterstützten uns eine Woche bei den Ferienspielen und bereicherten diese mit ihren Ideen und ihrem Können. Wir haben durch diese jungen Menschen neue Impulse für unsere zukünftigen Angebote bekommen.

Gemeinsam mit der Musikschule Fröhlich feierten wir im August unsere Hausfete. Ca. 150 Besucher fanden sich ein, um einen fröhlichen Nachmittag im und um das Jugendzentrum zu verleben. Besonders die Gäste aus Portugal bereicherten ihn durch musikalische Einlagen.

Im Oktober fanden sich 700 Besucher zum alljährlichen Laternenumzug ein. Das ist ein fester Punkt im kulturellen Leben der kleineren Bürger unserer Stadt geworden.

Seit September können wir steigende Besucherzahlen im offenen Bereich des Jugendzentrums verzeichnen. Das bringt natürlich auch mehr Auseinandersetzungen mit den „alten“ Stammbesuchern, die zumeist jünger sind als die Neuen, mit sich. Höherer Vandalismus und Lärm sind die Folge. Seit einigen Wochen versuchen wir mit dem Übertragen von mehr Verantwortung gegenzusteuern. Die Tendenz ist positiv.

Die schulbezogene Jugendarbeit an den Grundschulen findet einmal wöchentlich je Schule statt. Sie gibt Hilfe und Unterstützung in Einzelfällen.

Die Schulsozialarbeit an der RS „Am Wasserturm“ hat seit diesem Schuljahr tägliche Sprechstunden in der Schule. Dadurch wird es möglich, Hilfe für die einzelnen Schüler frühzeitiger anzubieten. Das bringt natürlich schnellere und effektivere Änderungen. Zum Schuljahresende war das Hauptaugenmerk auf die Schulabgänger gerichtet. Meinem Wissen nach haben alle Schüler die Schule mit einem Lehrvertrag verlassen. 4 Schüler/innen wurden an andere Dienste, z.B. Jugendamt weitergeleitet. In vielen Fällen war eine längerfristige Begleitung durch die Schulsozialarbeit notwendig, um persönliche Krisen durchzustehen. Zu Beginn des Schuljahres wurden Klassenprojekte mit den 5. und 7 Klassen zum Thema „Klassenklima“ durchgeführt. Es ist sehr auffällig, dass immer mehr Schüler/innen mit Defiziten im emotionalen und sozialen Bereich schon in den 5. Klassen zu finden sind. Diese Schüler werden durch die Schulsozialarbeit 1x wöchentlich separat auf diesem Gebiet gefördert.

Personal

Das Personalkonzept wurde fortgeschrieben. Insbesondere konnten durch das Auslaufen von Altersteilzeiten und die Nachbesetzung von Stellen Einsparungen erreicht werden. Das gesteckte Ziel von 60.000,- € wurde leider um 13.700,- € verfehlt. Dies liegt zum einen daran, dass sich tarifliche Entwicklungen im Voraus nur schwer einschätzen lassen, zum anderen aber auch an Gesetzesänderungen, die eine Fülle neuer Aufgaben für die Kommunen mit sich brachten. Dadurch ließ sich die Reduzierung von Arbeitszeit nicht im geplanten Umfang umsetzen.

Kultur:

Veranstaltungen seit September 2013, die von der Stadtverwaltung organisiert wurden

Lfd. Nr.	Datum	Name der Veranstaltung	Eintrittsgeld	Anzahl Besucher ca.
1	14.09.2013	Tag der offenen Verwaltung		300
2	25.09.2013	Seniorentanztee mit dem Handwerkerchor und Tanzflair 50plus	5,00 €	100
3	29.09.2013	Lesung Herbert & Herbert alias Jackie Schwarz und Wolfgang Winkler (Preisträger der Goldenen Henne 2013)	15,00 €	70
	03.10.13	Eröffnung Ausstellung des Fotoklubs 82 GVM „Langzeitbelichtung“ im Foyer des Rathauses		80
3	12.10.13	9. Treffen der Plattsnacker	4,00 €	180

Sonstige öffentliche Veranstaltungen in Grevesmühlen und im Amtsbereich

Lfd. Nr.	Datum	Name der Veranstaltung	Organisation	Veranstaltungs-ort
1	September	Erntefeste in den Gemeinden		
2	05.10.13	15. Kreihnsdörper Kleintiermarkt	Betriebsgemein-schaft Wotenitz	Wotenitz
3	11.-13.10.13	14. Schiffsmodellbautreffen	"IG Schiffsmodellbau NWM" e.V.	Freibad am Ploggensee
4	12.10.13	Powerbootrennen	"IG Schiffsmodellbau NWM" e.V.	Freibad am Ploggensee
5	16.10.13	Reptilienshow		Jugendklub Gägelow
6	19.10.13	Eröffnung der Wildwochen	MEZ	Gägelow

Stadtbibliothek Grevesmühlen
(Zeitraum 01.01. – 18.10.2013)

Anzahl der Benutzer	761
Anzahl der Ausleihen im o. g. Zeitraum	24809
Anzahl Mediensätze im Bestand	31.933
Zugänge	1.530
Abgänge	2.460
Neuanmeldung Benutzer	118

Städtisches Museum Grevesmühlen

Vorbereitung Kulturnacht:
31. Juli 16.30 – 18.00 Uhr Beratung und Absprachen zur Vorführung
(Märchencomedy- Planung der Choreographie des Stückes)
2. Oktober : 16.00 – 19.00 Uhr Proben vor dem Museum / Beratung Technik

Ausstellungsvorbereitung:
Erarbeitung Tafeln / Recherchen zur Sonderausstellung „Gauklerei und Schabernack“ zur Kulturnacht.

Ordnungsangelegenheiten

Gewerbe (Statistische Angaben für den Zeitraum vom 01.01.2013 bis 17.10.2013)

Stadt Grevesmühlen

Anmeldungen	Abmeldungen	Ummeldungen	Aktive Gewerbe
68	82	34	749

Amt Grevesmühlen Land

Anmeldungen	Abmeldungen	Ummeldungen	Aktive Gewerbe
33	36	20	526

Allgemein

- Auf Initiative des Umweltausschusses wurden im B-Plangebiet am Kapellenberg Ende Oktober die „Bäume des Jahres 2011 (Elsbeere), 2012 (Europäische Lärche) und 2013 (Wildapfel) gepflanzt und abgestorbene Bäume dort und an der Straße nach Santow nachgepflanzt.
- Die FF Grevesmühlen führte die im Haushalt geplante Ersatzbeschaffung für die verschlissene Einsatzbekleidung zum großen Teil durch. Der im Nachtragshaushalt bewilligte restliche Bedarf wurde inzwischen bestellt. Die Wehr dankt den Stadtvertretern für die Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel.
- Durch die Übernahme der Wasserbehälter in Hamberge vom Zweckverband sichert die Stadt die Löschwasserversorgung in diesem Ortsteil langfristig.
- Wegen des starken Anstieges der uns berechneten Betreuungskosten für aufgefundene Tiere wird derzeit eine vertragliche Regelung mit den Tierschutzvereinen Roggendorf und Dorf Mecklenburg auf Basis einer dort zu kalkulierenden Pauschale vorbereitet.

Geschäftsbereich Finanzen

- **Haushaltsplanung 2014:**

  Der Haushaltsplan für die Stadt Grevesmühlen wurde im Entwurf erstellt und in der Budgetdiskussion der gemeinsamen Ausschüsse beraten. Der Haushalt wurde auf der Grundlage dieser Empfehlungen fertig gestellt und liegt der Stadtvertretung vor. Parallel wurde hierzu die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes erarbeitet.

  Auch der Haushalt für das Städtebauliche Sondervermögen liegt zur Beschlussfassung vor.

  Die Haushalte für das Amt Grevesmühlen – Land, die Gemeinden Upahl, Gägelow und die Gemeinde Testorf-Steinfort wurden erstellt. Gegenwärtig werden die Haushalte für die übrigen 7 Gemeinden aufgestellt. Bis auf das Amt sind parallel zu allen Haushalten die Haushaltssicherungskonzepte fortzuschreiben.

  Erstmals wird auch der Haushaltsplan für die ab 1.1.2014 vom Amt Schönberger Land in unseren Verwaltungsbereich wechselnde Gemeinde Papenhusen erstellt.

- **Nachtragshaushalte 2013:**

  Für die Stadt Grevesmühlen, das städtebauliche Sondervermögen und die Gemeinde Gägelow wurden Nachtragshaushalte für das Jahr 2013 erstellt.

- **Finanzierungen**

  Zum 30.11.2013 wurden mehrere Darlehen ausgeschrieben. Dies betrifft Neuaufnahmen gemäß Haushaltssatzung für die Stadt Grevesmühlen (Photovoltaik), Testorf-Steinfort (Straßenbaumaßnahme) und Plüschow (Erschließung B-Plan) sowie Verlängerungen von Darlehen der Gemeinden Börzow, Plüschow, Rüting und Testorf-Steinfort, bei denen die Zinsbindungsfrist ausläuft. Es konnten Kreditverträge zu Konditionen unter 2 % abgeschlossen werden.

  Für die Gemeinden Warnow und Testorf-Steinfort werden aufgrund des Jahresergebnisses 2012 Anträge auf Mittel aus dem Haushaltskonsolidierungsfonds gestellt.

- **Einamtung Gemeinde Papenhusen:**

  Für den Wechsel der Gemeinde Papenhusen aus dem Amt Schönberger Land in die Verwaltungsgemeinschaft Grevesmühlen laufen die Vorbereitungen. Die Haushaltsdaten wurden bereits in den Datenbestand der Verwaltungsgemeinschaft übernommen. Die Mittelanmeldungen werden noch durch das Amt Schönberger Land vorbereitet und an die Stadt Grevesmühlen übergeben. Außerdem werden die Vorgaben aus den Satzungen (Hundesteuersätze, Wasser- und Bodenverband,

Spielgerätesteuer und weitere) in die jeweiligen Programmodule übernommen und die Gemeindedaten eingepflegt. Die Übernahme der Personenkonten erfolgt zum Jahreswechsel.

- **Umstellung auf die Doppik:**

  Die Verwaltungsgemeinschaft Grevesmühlen hatte auf eine Anpassung der Regelungen zur Doppik hinsichtlich der kleineren Gemeinden gedrungen. Als Zuarbeit für das Landesprojekt wurde nun ein „abgespeckter“ Musterhaushalt für kleine Kommunen erarbeitet, der für eine kleinere Gemeinde unter 1.000 Einwohner weniger als 40 Seiten umfasst, aber dennoch nicht an Informationsgehalt eingebüßt hat. Dieser Musterhaushalt wird durch das Innenministerium als Arbeitshilfe für die Verwaltungen in M-V herausgegeben. Zur Umsetzung ist es erforderlich, dass auch die Softwarehäuser (bei uns: C.I.P.) ihre Formulare in den Programmen anpassen.

  Auf Basis der Buchungen in der Kosten- und Leistungsrechnung kann für die Stadt Grevesmühlen Anfang 2014 erstmals eine Primärkostenabrechnung vorgelegt werden. Dies soll in der Finanzausschusssitzung erfolgen. Aktuelle wird das Umlagesystem erarbeitet.

- **Prüfungen:**

  Durch das Finanzamt erfolgte eine Prüfung hauptsächlich der Stadt Grevesmühlen auf die korrekte Abrechnung der Umsatzsteuer (insbesondere Holzverkauf, und Betriebe gewerblicher Art) und das mögliche Bestehen von weiteren Betrieben gewerblicher Art, was zu einer Steuerpflicht führen kann. Das endgültige Prüfergebnis liegt noch nicht vor.

- **Satzungen:**

  Die Kalkulation für die gebührenpflichtigen Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren wurde für die Gemeinden Rüting, Upahl, Gägelow und Plüschow erstellt. Hierzu werden die Satzung im Ordnungsamt überarbeitet.

- **Beteiligungsverwaltung**

  Stadtwerke Grevesmühlen:

  Im Bereich der Straßenbeleuchtung erfolgte seit September 2012 die Umrüstung von ca. 1.100 Leuchten auf LED-Technik. Damit ist die Umrüstung der Bestandsleuchten im Stadtgebiet vollständig abgeschlossen. Die Neubauarbeiten für die Straßenbeleuchtung in der Karl- Marx-Straße, Fritz-Reuter-Straße, Schumacherstraße, Freytagstraße, Rudolf-Breitscheid-Straße, Am Bleicherberg und Am Gänsebrink sind in Arbeit. Ebenfalls wird der Neubau der Straßenlampen im ehem. AWG-Viertel noch in diesem Jahr realisiert. Damit sind dann bis auf den Bereich Grevesmühlen-Südstadt, der im nächsten Jahr geplant ist, alle Neubaumaßnahmen abgeschlossen.

  In der Zeit von September bis Mitte Oktober sind insgesamt 28 Störungsmeldungen für die Straßenbeleuchtung eingegangen. Von den

Störungen konnten 23 Fehler kurzfristig beseitigt werden. Die restlichen Störungen sind in Arbeit oder werden im Zuge von anstehenden Neubaumaßnahmen in diesen Bereichen beseitigt. Die Ausstattung jeder zweiten Lampe mit Störungsaufklebern hat sich als gutes Dialogsystem bewährt. So steht den Bürgern schnell ein Ansprechpartner zur Verfügung und eine dementsprechend zügige Beseitigung der Störung wird gewährleistet.

Die Sanierung des Rosenweges findet fortlaufend statt. In Zusammenarbeit mit dem Zweckverband wird auch der Neubau der Straßenbeleuchtung in diesem Bereich vorgenommen. So erfolgt der Austausch von ca. 510 m PVC-Gasleitung gegen PE-Rohr und es werden 37 Gas-Hausanschlüsse saniert. Das Bauvorhaben ist bereits zur Hälfte realisiert.

Im Gewerbegebiet Nordwest wird für einen größeren Gewerbekunden das Grundstück mit Fernwärme erschlossen. Weiterhin wurde eine Photovoltaikanlage der Stadtwerke mit einer Leistung von 477 kWp in das Stromnetz eingebunden.

Die Fritz-Reuter-Schule benötigte für ihre Schulhofbeleuchtung energiesparende Leuchten. Die Stadtwerke unterstützten dieses Vorhaben und spendeten vier LED-Lampenaufsätze für den Schulhof.

WOBAG Grevesmühlen:

Die Leistungen der WOBAG für den Edeka-Markt in der August-Bebel-Straße stehen bis auf die Elektroleistungen kurz vor dem Abschluss. Die Neueröffnung des Marktes ist in der 47. KW geplant.

Die Arbeiten an den Fassaden An der Kastanienallee und Wismarschen Straße 136 bis 140 sind abgeschlossen. Zurzeit wird noch an den Fassaden in der Puschkinstraße sowie an dem Haus Lindenallee 5/6 gearbeitet.

Wie schon in der Ostseezeitung zu lesen war, fand am 07.09.2013 in Rostock eine Grundstücksauktion statt. Auf dieser Auktion hat die WOBAG das Haus August-Bebel-Straße 26 (Winklersches Haus) ersteigert. Die Schlüsselübergabe wird mit Eigentumsübergang zum 01.11.2013 erfolgen.

Geschäftsbereich Bauamt

Städtebauliche Planungen

Regionaler Planungsverband Westmecklenburg

Am 02.10. fand die letzte Vollversammlung des Planungsverbandes statt, bei der die Vertreter der Stadt Grevesmühlen als Diskussionsbeitrag eingebracht hat, durch eine gestaffelte Abstandsregelung zu Siedlungsbereichen das Mitspracherecht der betroffenen Kommunen zu stärken. Zudem wurde von der Stadtverwaltung die Überprüfung der Altgebiete nach den neuen Kriterien eingefordert.

Aktuell werden in den Kreistagen die etwaigen Anpassungen der landesweiten Kriterien zur Ausweisung von Windeignungsgebieten diskutiert.

Mit einer abschließenden Beratung und Festlegung der Kriterien als Voraussetzung für den eigentlichen Planungsprozess ist nicht vor Frühjahr 2014 zu rechnen.

Stadtsanierung/Gestaltungsatzung

Am 14.11. fand im Bauausschuss die erste Diskussion um mögliche Änderungen der Gestaltungssatzungen statt. Die Anregungen und Hinweise werden aufgenommen und für die nächste Sitzungsrunde als Beschlussvorlage vorbereitet.

Das Urteil im Klageverfahren gegen die Versagung der sanierungsrechtlichen Genehmigung eines Carports auf dem K.-Liebknecht-Platz ist nunmehr ergangen. Hiernach ist die sanierungsrechtliche Genehmigung aufgrund nicht bestehender Zuständigkeit aufzuheben. Denn der Richter hat festgestellt, dass es sich bei dem Areal um sog. Außenbereich handelt und somit die Errichtung des Carports doch einer Baugenehmigung bedarf. Dafür zuständig ist der Landkreis, den wir über das Urteil informiert haben und gebeten haben, das entsprechende Verfahren gegen den Errichter des Carports einzuleiten.

Das erlassene Baugebot in der August-Bebel-Straße ist indes rechtskräftig geworden. Die Frist für das Stellen eines Bauantrages ist indes verstrichen und in Folge Zwangsmaßnahmen durchgeführt worden. Aktuell bereitet der Eigentümervertreter nach eigenem Bekunden aber einen Bauantrag vor.

Das Objekt „August-Bebel-Straße 26“ wurde im Rahmen einer Versteigerung von der WOBAG erworben.

Für das Objekt „Ehem. Sparkasse“ wurde im Bauausschuss über den Bauantrag befunden, die geplanten Abrissarbeiten beginnen voraussichtlich im Frühjahr 2014.

In 2013 wurden inzwischen 5 sog. kleinteilige Maßnahmen umgesetzt, 5 sind in der Baudurchführung oder Vorbereitung.

Bahnhofsumfeld

Die Entwidmung des Güterbahnhofs ist inzwischen genehmigt worden.

Weiterhin wird mit der Eisenbahnvermögen über den Erwerb von weiteren Flächen verhandelt.

Die Modernisierung des Bahnhofsempfangsgebäude wird aktuell intensiv beplant. Im Bau- und Hauptausschuss sind die entsprechenden Vorplanungen präsentiert worden.

Mit den zukünftigen Nutzern/Mietern sind umfangreiche Planungsgespräche geführt worden.

Die Planunterlagen sind noch mit Kostenberechnungen zu unterlegen und hierfür auch die wesentliche statische Überprüfung abzuwarten, die aktuell erfolgt. Hiernach folgen Bauantrag und Fördermittelanträge zum Einsatz von Städtebauförderungsmitteln.

Am 25.10.13 fand bei reger Beteiligung ein weiterer BürgerBahnhof statt, bei der sich die Interessierten zum Stand der Planungen informieren und Anregungen und Hinweise geben konnten. Beteiligt haben sich zahlreiche Mitarbeiter der Verwaltung, die Planer, die Musikschule Fröhlich, das Jugendhilfezentrum Rehna, Vertreter der Landesdenkmalspflege sowie weitere Interessierte.

Der Bebauungsplan Nr. 37 „Einzelhandel am Bahnhof“ wurden indes aufgrund der aktuell vorliegenden negativen Stellungnahme der Landesregierung weitere Gespräche geführt. Zudem wurde das am 09.09.2013 beschlossene Erwiderungsschreiben zeitnah versendet. Zum Redaktionsschluss lagen hierzu noch keine weiteren Erkenntnisse vor.

Blockbereichsplanung Große Seestraße

Eine Klage gegen den Umlegungsbeschluss ist im Zuge eines Vergleiches erledigt worden, ein Rechtsstreit ist noch nicht entschieden. Die mündliche Verhandlung ist für Anfang 2014 terminiert.

Der Abriss des Werkstattgebäudes ist für einen Beginn Anfang 2014 vorbereitet.

B-Plan Nr. 30: Klützer Straße und Nr. 36 "Mühlenblick"

Die Auslegung des erneuten Entwurfs des B 30 ist erfolgt. Die Auswertung wird aktuell durchgeführt und ein Satzungsbeschluss und Erschließungsvertrag vorbereitet.

Tiefbau

Gehwegbeleuchtung

In Wotenitz, Wismarsche Straße (ab Gartenstraße) und Wasserturmstraße sind die Arbeiten abgeschlossen worden.

In den Bereichen Gänsebrink, Vielbeck, Am Bleicher Berg, Santower Straße stehen die Arbeiten kurz vor dem Abschluss.

Im AWG-Viertel, Bahnhofsvorstadt, Klützer Straße und Grünen Weg (Bauhof) sind die Arbeiten begonnen worden.

Für den Beginn 2014 sind die Arbeiten in der Südstadt vorgesehen. Somit wären alle Maßnahmen, in denen allein die Erneuerung der Straßenbeleuchtung ohne weitergehende Straßenbaumaßnahmen erfolgen sollten, abgeschlossen.

Jahnstraße

Die Ausschreibung des 1. Bauabschnittes soll nach Aussage des Straßenbauamtes zum Jahreswechsel erfolgen. Aktuell wird in der Jahnstraße die Altlastensanierung der ehemaligen Minol-Tankstelle auf Veranlassung des STALU und der ELF/TOTAL durchgeführt.

Gemeindestraßen in der Südstadt

Der Entwässerungsplan für die Südstadt ist erarbeitet worden und befindet sich in Abstimmung mit dem Zweckverband und Untere Wasserbehörde. In Abhängigkeit davon können die Planungen für den Straßenbau weiter geführt werden.

Karl-Liebknecht-Platz

Die Bauleistungen sind ausgeschrieben worden. In Abhängigkeit vom Submissionsergebnis ist die Vergabeentscheidung in der heutigen Stadtvertretung zu behandeln.

Kirchstraße und weitere

Auf Grundlage der gestalterischen Festlegungen des Bauausschusses wird aktuell die Entwurfsplanung erarbeitet und anschließend der konkrete Antrag auf Einsatz von Städtebauförderungsmitteln gestellt.

Schweriner Landstraße

Die Bauleistungen werden aktuell ausgeschrieben.

Gehwege AWG-Viertel, Am Wasserturm

Die Erneuerung der Gehwege in der M.-Gorki-Straße und Puschkinstraße sind aufgrund erheblicher Kostenüberschreitungen bei der Ausschreibung erneut ausgeschrieben worden. .

Rosenweg

Die Bauleistungen laufen aktuell. Aufgrund der erheblichen Aufwendungen im Tiefbau und wegen zahlreicher Überschreitungen von Katastergrenzen von Anrainern ergeben sich zahlreiche Abstimmungsbedarfe mit den Eigentümern.

Gewerbegebiet Nordwest

Die weiteren Erschließungsarbeiten der Stadt sind abgeschlossen. Aktuell werden von den Stadtwerken Fernwärmeleitungen zum Abschluss der aktuellen Gewerbeansiedlung umgesetzt.

Gedenkstätte „Cap Arcona“

Die Entwürfe sind abgeschlossen worden. Auf Basis dieser Unterlagen werden aktuell mehrere Förderanträge vorbereitet.

Hochbau

Aktuell werden lediglich Reparaturarbeiten an den diversen kommunalen Objekten durchgeführt.

Die nochmalige Überprüfung einer möglichen Teilung der Aufwendungen für die Reparaturarbeiten im Bereich des Rathausblocks hat ergeben, dass sinnvoller Weise das Vordergebäude zunächst saniert werden sollte und anschließend das Hintergebäude in 2015 baulich instandgesetzt werden könnte. Dem entsprechend erfolgte die Änderung der Planungsansätze im Haushaltsplan.

Gebäudeflächenmanagement

Ankäufe und Verkäufe

Aktuell werden zahlreiche Grundstücksveräußerungen von sog. Arrondierungsflächen und Gartengrundstücken bearbeitet.

Darüber hinaus werden mehrere Kaufanfragen für das Gewerbegebiet „Nordwest“ und im Grünen Weg bearbeitet.

Freizeitanlage Iserberg

Im letzten Bauausschuss wurde ein mögliches Nutzungskonzept vorgestellt. wurde Die Bauvoranfrage hierzu wurde vom Landkreis zwischenzeitlich bestätigt.

Aktuell wird die neue Grundstücksbewertung vorgenommen und auf dieser Basis mit dem potenziellen Investor weiter verhandelt.

Vermietung und Verpachtung

Bei den Garagen ist bei eine Fluktuation der Pächter auf gleich bleibenden Niveau zu verzeichnen. Aktuell sind ca. 620 Garagen vermietet.

Wirtschaftsförderung

Am 20.09. fand erneut ein Unternehmerfrühstück auf dem Betriebsgelände der Baltic Elektronik bei reger Beteiligung statt. Dabei wurden insbesondere die Aktivitäten des Vereins „Stadt ohne WATT“ vorgestellt und um Mitarbeit geworben.

Im Oktober fand die Grundsteinlegung für eine Garnelenzuchtanlage im Gewerbegebiet „Nordwest“ statt. Eine weitere Anlage gleichen Typs wird aktuell von einem weiteren Investor vorbereitet.

Der Zweckverband hat inzwischen einen Bauantrag für die bauliche Erweiterung der Kläranlage gestellt.

Am Grünen Weg befinden sich auch weiterhin zwei Bauvorhaben von Gewerbetreibenden in der Umsetzung. Das IHT-Gelände ist zwischenzeitlich veräußert worden. Weiterhin ist dort eine Vermietung an Handwerksbetriebe geplant.

Eine der Gewerbeeinheiten der Wismarschen Straße 5 ist zwischenzeitlich vermietet worden.

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2010-047-5** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen	Datum: 22.08.2013 Verfasser: Lenschow, Kristine

Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Stadt Grevesmühlen

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
04.11.2013	Umweltausschuss Stadt Grevesmühlen				
11.11.2013	Finanzausschuss Stadt Grevesmühlen				
12.11.2013	Kultur- und Sozialausschuss Stadt Grevesmühlen				
14.11.2013	Bauausschuss Stadt Grevesmühlen				
19.11.2013	Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen				
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2014 und die Finanzplanjahre 2015 bis 2017.

Sachverhalt:
Gemäß § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und diese Fortschreibung bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Konzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:
Die finanziellen Auswirkungen sind im Konzept detailliert erläutert. Die Gesamtentlastung des Haushaltes (zusammengefasst alle Maßnahmen 2010-2014) beträgt 1,06 Mio. Euro jährlich.

Anlage/n:

Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes
Anlage 1 Maßnahmen

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes

der Stadt Grevesmühlen

für das Jahr 2014

und die Finanzplanjahre 2015– 2017

Grevesmühlen, 17.10.2013

Inhalt

I. Das Haushaltssicherungskonzept der Stadt Grevesmühlen	3
II. Entwicklung der Haushaltssituation 2013	4
III. Stand der Umsetzung der in 2010 bis 2012 beschlossenen Maßnahmen	7
IV. Festlegung von weiteren Maßnahmen/Maßnahmenblätter	7
V. Zusammenfassung	12

I. Das Haushaltssicherungskonzept der Stadt Grevesmühlen

Die Grevesmühlener Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 13.09.2010 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Vorausgegangen waren diverse Sitzungen der Fraktionen und Fachausschüsse, in denen das Maßnahmenpaket auf der Grundlage einer umfassenden Analyse der Verwaltung geschnürt wurde.

Der Haushaltsplan der Stadt Grevesmühlen wies im Planjahr 2010 einen Jahresfehlbetrag von über 2,6 Mio. Euro aus. Auch für die Folgejahre wies die Finanzplanung kein verbessertes Bild aus. Die Hauptgründe für diese haushaltswirtschaftliche Fehlentwicklung lagen in den Einbrüchen bei den Gewerbesteuereinnahmen, in den stark rückläufigen Zuweisungen des Landes aus dem Finanzausgleich und der Hohen Kreisumlage, die die Stadt Grevesmühlen an den Landkreis Nordwestmecklenburg abzuführen hat. Weitere Gründe waren die trotz Stellenabbaus steigenden Personalaufwendungen durch die Tarifentwicklungen und die allgemeinen Preissteigerungen insbesondere für die Bewirtschaftung der kommunalen Gebäude und Einrichtungen.

Gemäß § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und diese Fortschreibung bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Konzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Bezweckt wird hiermit, den gebotenen Haushaltsausgleich möglichst bald wiederzuerlangen oder eine drohende Fehlentwicklung zu verhindern. Als Instrument zur Haushaltssicherung verbindet sich mit dem Konzept die Erwartung, die erforderlichen Anpassungsmaßnahmen anzustoßen, zu koordinieren und zu unterstützen. Zum anderen soll damit erreicht werden, dass der Haushalt nach erfolgreicher Konsolidierung so gesteuert werden kann, dass er auch in Zukunft nachhaltig auszugleichen ist.

Mit dem 2010 beschlossenen Maßnahmenpaket sollte es bereits 2011 zu einer Entlastung des städtischen Haushaltes von 630.000 Euro kommen, ab 2014, wenn alle Maßnahmen greifen, sogar 740.000 Euro. Das Konzept soll schrittweise umgesetzt werden.

Mit der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes in den Jahren 2011 und 2012 sollte es nach Jahresscheiben zu weiteren Entlastungen für den städtischen Haushalt in Höhe von mindestens 500 Euro (2012) bis 16.500 Euro (2014-2016) kommen. Einschließlich der bereits 2010 beschlossenen Maßnahmen ist eine jährliche Entlastung des Haushaltes der Stadt Grevesmühlen von mindestens ca. 756.000 Euro vorgesehen.

II. Entwicklung der Haushaltssituation

Vorläufiger Jahresabschluss für das Jahr 2012:

Der Jahresabschluss für das Jahr 2012 war bis Redaktionsschluss noch nicht abschließend erstellt. Es lässt sich aber aus den vorläufigen Zahlen bereits erkennen, dass sowohl Ergebnis- als auch Finanzrechnung gegenüber der Nachtragsplanung positiver abschließen.

Der vorläufige Jahresabschluss 2012 weist einen Fehlbetrag im Ergebnishaushalt von ca. -2,485 Mio. Euro aus. In der Nachtragsplanung belief sich der Fehlbetrag auf -2,885 Mio. Euro.

Trotz erheblicher Einsparungen bei den Personalaufwendungen und den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, bei den Zuwendungen und Umlagen und den sonstigen Aufwendungen von insgesamt mehr als 1,2 Mio. Euro konnte der Fehlbetrag wegen der stark rückläufigen Gewerbesteuereinnahmen (-635 T€) und der geringeren Zahlungen aus dem Schullastenausgleich (-178 T€) lediglich um 400 T€ verringert werden.

Die Finanzrechnung schließt mit einem Kassenbestand in Höhe von 4.888.758,79 Euro zum 31.12.2011 (31.12.2010: 951.459,13 Euro) ab. Geplant war ein Endbestand in Höhe von ca. 3,04 Mio. Euro. Hier ist anzumerken, dass die Investitionen nicht wie geplant realisiert wurden.

Die stetige Aufgabenerfüllung unter Beachtung der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit der Haushaltswirtschaft war im Haushaltsjahr 2012 zu jeder Zeit gegeben.

Haushaltsjahr 2013 - Haushaltsplan:

Ergebnishaushalt:

Der Ergebnishaushalt ist in der Planung wiederum unausgeglichen.

Im Planjahr 2013 wurde ein Jahresfehlbetrag von -2.551.200 Euro ausgewiesen. Dieser setzte sich zusammen aus dem laufenden Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit von -2.677.300 Euro und dem Finanzergebnis von 126.100 Euro.

Finanzhaushalt:

Der Finanzhaushalt weist einen Finanzmittelfehlbetrag von -1.946.700 Euro aus, wobei 1.490.800 Euro dem Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zuzurechnen sind. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt -455.900 Euro, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen betragen 636.900 Euro. Der Finanzhaushalts ist somit in der Planung nicht ausgeglichen.

Der Ausgleich des Finanzhaushaltes erfolgt durch die Abnahme der liquiden Mittel und durch Aufnahme von Krediten für Investitionen. Die Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird voraussichtlich nicht erforderlich.

Haushaltsjahr 2013 - 1. Nachtragshaushalt

Ergebnishaushalt:

Mit der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2013 wird im Ergebnishaushalt ein **Jahresfehlbetrag von - 2.721.900** Euro ausgewiesen. Dieser setzt sich zusammen aus dem laufenden Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit von -2.860.700 Euro und dem Finanzergebnis von 138.800 Euro.

Gemäß § 16 (1) GemHVO-D ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist. **Der Ergebnishaushalt ist in der Nachtragsplanung somit ebenfalls nicht ausgeglichen.**

Während die die Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit sich gegenüber der ursprünglichen Planung um 112.100 Euro erhöht hat, ist die Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit um 295.500 Euro auf 16.671.300 Euro gestiegen. Dies ist besonders im gestiegenen Bedarf für Fernwärme, Reinigung und Unterhaltung der städtischen Gebäude und Grundstücke, in höheren Abschreibungen und der Erhöhung der Kreisumlage und der Gewerbesteuerumlage begründet.

Der Finanzmittelfehlbetrag erhöht sich um 1.616.400 Euro auf 3.563.100 Euro. Er setzt sich zusammen aus dem Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (-542.600 Euro, zuvor -455.900 Euro) und dem Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (-3.020.500 Euro, zuvor -1.490.800 Euro). Die Erhöhung kommt durch die Veranschlagung der Haushaltsrestübertragungen zustande.
Hinzu kommt ein Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen von -378.300 Euro (vorher -386.900 Euro**).**
Der Ausgleich des Finanzhaushaltes 2013 erfolgt durch die Abnahme der liquiden Mittel. Somit stehen voraussichtlich zum Jahresende mit 947.300 Euro rund 214.200 Euro mehr an liquiden Mitteln als ursprünglich geplant zur Verfügung.

Haushaltsplanung 2014*:* Der Haushaltsplan für das Jahr 2014 befand sich zum Redaktionsschluss noch in der Vorbereitung.

III. Stand der Umsetzung der in 2010 bis 2012 beschlossenen Maßnahmen

Eine Liste der beschlossenen Maßnahmen aus dem 2010 beschlossenen Haushaltsicherungskonzept und der Fortschreibung in 2011 und 2012 liegt als Anlage 1 bei.

Diese Liste zeigt, welche Einspareffekte durch die einzelnen Maßnahmen ursprünglich erwartet wurden und in welcher Höhe die Erwartungen eingetroffen sind. Dabei wurde 2012 anhand der bis Juli gebuchten Werte hochgerechnet.

Dabei wird sichtbar, dass der erwartete Gesamteffekt von rund 700.000 Euro pro Jahr in 2011 erreicht und 2012 mit 763.000 Euro voraussichtlich übertroffen wird.

Die größten Effekte wurden durch die Anhebung der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer, der Straßenreinigungsgebühren, der Garagenpachten, die Erhöhung der Ausschüttungen aus Beteiligungen, die Streichung des Begrüßungsgeldes und die Aufstellung zusätzlicher Parkscheinautomaten erreicht.

IV. Festlegung von weiteren Maßnahmen

Die weiterhin auflaufenden Fehlbeträge des Ergebnishaushaltes sowie die drohende fehlende Liquidität des Finanzhaushaltes machen es erforderlich, neben der Umsetzung der bereits beschlossenen Maßnahmen zusätzliche Einsparpotentiale zu erschließen.

Folgende Maßnahmen sind in der Fortschreibung des Sicherungskonzeptes zusätzlich berücksichtigt:

F 2014 - 1 Reduzierung der Reinigungsleistungen in den Schulgebäuden

F 2014 - 2 Umzug des Jugendzentrums in das Bahnhofsgebäude

Die Maßnahmen werden in den nachfolgenden Maßnahmenblättern detailliert beschrieben. Außerdem sind die jeweils notwendigen Handlungsvorgaben und die mit der Umsetzung belasteten Zielgruppen aufgeführt.

Teilhaushalt:	2	Produkt:	21102, 21103, 21502	Sachkonto:
Budget-VA:	Scheiderer	Produkt-VA:	Wulff	523231
Maßnahme			Lfd. Nr.	F 2014 - 1

Reduzierung der Reinigungsleistungen in den Schulgebäuden

Erläuterungen/Bemerkungen

Die Kosten für die Reinigung an den Schulen sind in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Wurden 2011 noch rund 77.800 Euro für die Reinigung der Grundschule „Am Ploggensee“ (einschließlich Haus 1 und 2), der Grundschule „Fritz Reuter“ und der Regionalen Schule „Am Wasserturm“ benötigt, wurden für 2013 bereits 120.000 Euro veranschlagt. Das entspricht einer Steigerung von mehr als 50%. In diesen Kosten sind sowohl die täglichen Unterhaltsreinigungen als auch die Grundreinigung vor Schuljahresbeginn, die Glasreinigung und die Papiertücher enthalten. Die reine Unterhaltsreinigung belief sich 2012 auf 79.100 Euro.

Mit einer Umstellung auf eine Reinigung an jedem 2. Tag wären Einsparungen von ca. 20 % (auf die Unterhaltsreinigung) und somit ca. 15.800 Euro zu erwarten.

Entwicklungen in Euro

2011: 77.767 Euro

2012: 97.642 Euro

2013 (Plan): 119.500 Euro

Zeitliches Wirksamwerden

◙ kurzfristig ◙ mittelfristig □ langfristig

Besonders betroffen von der Maßnahme

Schüler und Lehrpersonal

Einsparungsmöglichkeiten/Vorteile

Einsparung von voraussichtlich 15.800 Euro pro Jahr

Mögliche nachteilige Wirkungen

Einschränkung der Reinigungsleistung kann zu einem weniger gepflegten Eindruck der Gebäude führen

Begleitmaßnahmen/Voraussetzungen

Änderung der Dienstleistungsverträge

Teilhaushalt:	1	Produkt:	11401	Sachkonto:
Budget-VA:	Prahler	Produkt-VA:	Prahler	diverse
Maßnahme			Lfd. Nr.	F 2014 - 2

Umzug des Jugendzentrums in das Bahnhofsgebäude

Erläuterungen/Bemerkungen

Das im Eigentum der Stadt befindliche Bahnhofsgebäude soll Jugendlichen als Begegnungs- und Freizeitstätte dienen. Neben der offenen Jugendarbeit soll ein neues Hostel eine stetige Kommunikation von Einheimischen und Gästen im Bahnhofsgebäude ermöglichen. Wie bei vielen Projekten der Stadt Grevesmühlen soll auch hier ein innovatives, passgenaues Energiekonzept zum Tragen kommen.

Die gegenwärtige Situation der Unterbringung des Jugendzentrums in der ehemaligen Grundschule an der Bürgerwiese ist sowohl vom baulichen als auch vom energetischen Zustand her unzureichend. Der Reparaturstau wird auf 150.000 Euro geschätzt.

Mit dem Umzug könnte sowohl die Auslastung des Bahnhofsgebäudes teilweise gesichert als auch eine Kosteneinsparung durch den verbesserten energetischen Zustand erreicht werden.

Wirtschaftliche Betrachtung

Bei einem jährlichen Abbau des Reparaturstaus von 15.000 Euro, laufenden Betriebskosten von 11.000 €/a, Abschreibungen von 3.000 €/a, Mieterträgen von 7.400 €/a beträgt der Zuschussbedarf für das gegenwärtige Jugendzentrum ca. 21.600 Euro jährlich.

Der Gesamtzuschuss für das gesamte Bahnhofsgebäude einschließlich Jugendzentrum würde bei 51.100 Euro jährlich liegen. Der höhere Wert ist den Abschreibungen aufgrund des Gebäudewerts geschuldet. Der Einspareffekt wird jedoch durch die Verringerung der laufenden Betriebskosten erwartet.

Hinzu kommen Aufwendungen für den Abriss des jetzigen Gebäudes des Jugendzentrums von ca. 40.000 Euro, die aber ggf. durch eine Verwertung des Grundstücks kompensiert werden können.

Zeitliches Wirksamwerden

◙ kurzfristig □ mittelfristig □ langfristig

Besonders betroffen von der Maßnahme

Kinder, Jugendliche

Einsparungsmöglichkeiten/Vorteile

Einsparungen von Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen je nach Zuschnitt und Größe der Räume

Mögliche nachteilige Wirkungen

-

Begleitmaßnahmen/Voraussetzungen

Berücksichtigung der Anforderungen an die Nutzung beim Umbau des Bahnhofsgebäudes

V. Zusammenfassung

Mit der vorliegenden Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Grevesmühlen (neue Maßnahmen) wird es nach Jahresscheiben zu folgenden Entlastungen für den städtischen Haushalt kommen:

2013: mindestens 15.800 Euro

2014: mindestens 15.800 Euro

2015: mindestens 15.800 Euro

2016: mindestens 15.800 Euro.

Hierin sind die Effekte aus der Maßnahme „Umzug Jugendklub in den Bahnhof noch nicht berücksichtigt, da für die Berechnung der Einspareffekte genauere Planungsunterlagen Voraussetzung sind.

Einschließlich der bereits 2010 bis 2012 beschlossenen Maßnahmen kommt es in den kommenden Jahren zu einer jährlichen Entlastung des Haushaltes der Stadt Grevesmühlen von ca. 1.064.000 Euro. Damit konnten die ursprünglichen Prognosen erheblich übertroffen werden.

Es ist aber festzustellen, dass den Vorgaben der Kommunalverfassung, den Haushaltsausgleich innerhalb des Finanzplanungszeitraumes wieder herzustellen, auch mit den vorliegenden Konsolidierungsmaßnahmen nicht entsprochen werden kann, da es nicht möglich ist, auch die Abschreibungsbeträge zu erwirtschaften.

Weder das in 2010 definierte Oberziel, die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung durch Ausgleich sowohl von Ergebnis- und Finanzhaushalt, noch die

Priorität Liquiditätssicherung und damit die Erhaltung der Zahlungsfähigkeit der Stadt durch einen Ausgleich des Finanzhaushaltes kann mit diesen Maßnahmen erreicht werden.

Maßnahme	Beschluss	Umsetzung	Konsolidierungseffekt kalkuliert	Konsolidierungseffekt tatsächlich* Einsparung 2011 gegenüber 2010	Einsparung 2012 gegenüber 2010	Einsparung 2013 gegenüber 2010	Anmerkung
Grundsteuer A - Hebesatzerhöhung	2010	2011	4.400 €	6.945 €	6.801 €	7.338 €	mit Haushaltssatzung 2011
Grundsteuer B - Hebesatzerhöhung	2010	2011	54.900 €	105.284 €	108.421 €	108.421 €	mit Haushaltssatzung 2011
Gewerbesteuer - Hebesatzerhöhung	2010	2011	107.500 €	274.631 €	177.102 €	290.434 €	mit Haushaltssatzung 2011, Berechnung anhand der Meßbeträge
Zweitwohnungssteuer	2010	2011	17.000 €	4.161 €	8.886 €	8.732 €	einschließlich Schlüsselzuweisungen für Ummeldung Hauptwohnsitz
Hundesteuer - Anhebung der Sätze	2010	2011	11.200 €	18.479 €	18.891 €	19.697 €	Satzungsbeschluss 6.12.10
Erhöhung Ausschüttungen aus Beteiligungen	2010	2010	38.500 €	25.500 €	26.000 €	14.000 €	Basis 2009, Berücksichtigung Kapitalertragssteuer
Benutzungsgebührensatzung Bibliothek - Anpassung	2010	2012	917 €	379 €	433 €	5.963 €	Satzungsbeschluss 24.10.11
Benutzungsgebührensatzung Stadtarchiv - Anpassung	2010	2011	300 €	363 €	267 €	159 €	Satzungsbeschluss 06.12.10
Straßenreinigungsgebührensatzung - Anpassung	2010	2011	10.000 €	23.969 €	41.304 €	37.527 €	Satzungsbeschluss 21.02.11
Wochenmarktgebührensatzung - Anpassung	2010	2011	9.251 €	- 329 €	9.414 €	9.985 €	Satzungsbeschluss 21.02.11
Aufstellung von 3 zusätzlichen Parkscheinautomaten	2010	2011	18.350 €	28.412 €	31.427 €	31.170 €	Änderung der Parkordnung am 6.12.10
Gartenpachten - Erhöhung	2010	ab 2011	25.300 €	8.357 €	25.074 €	25.122 €	Neuabschluss der Verträge bei Vertragsablauf
Garagenpachten/-nutzungsentgelte - Erhöhung	2010	ab 2011	105.335 €	37.239 €	82.896 €	83.329 €	Neuabschluss der Verträge bei Vertragsablauf
Personalkostenreduzierung durch Personalentwicklungskonzept	2010	ab 2011	9.400 € (2011) bis 51.000 € 2013)	27.500 €	62.500 €	46.300 €	Vorlage Konzept an Stadtvertretung am 5.12.11, Schätzungen 2010 wurden mit Personalentwicklungskonzept 2011 konkretisiert
Umstellung des Sitzungsdienstes auf papierloses Verfahren	2010	Mitte 2010	1.600 €	2.306 €	11.536 €	11.306 €	Basis 2009, Berechnet anhand Büromaterial, 2012 hochgerechnet
Einführung eines DMS (Dokumentenmanagementsystems)	2010	in Vor-bereitung	50.000 €	- €	- €	- €	Umstellungsarbeiten sind noch nicht abgeschlossen
Reduzierung des Zuschussbedarfs Kita	2010		52.700 €	5.501 €	67.412 €	90.912 €	Satzungsänderung 8.11.2010,Neukalkulation der Kosten durch die freien Träger und Veränderung der Belegung und Betreuungsformen führten zu höheren Kosten
Stadtbus - Reduzierung des Zuschussbedarfs	2010	2012	1.500 € (2011) bis 9.700 € (2013)	3.550 €	5.800 €	6.000 €	ab 2010 Werbeeinnahmen 3.550 €/a, ab 2012 Zuschüsse von Gemeinden 2.250 €/a, Basis ist kalkulierter Zuschuss ohne Gegenmaßnahmen
Anpassung der Benutzungsgebührensatzung für Sportstätten u. a. kommunale Objekte	2010	offen	53.500 €	- €	- €	- €	begonnen, Kalkulation mit Fertigstellung der Kosten- und Leistungsrechnung möglich
Rathaus - Umstellung auf Fernwärme	2010	Okt 10	4.700 €	22 €	5.119 €	3.000 €	Basis 2009, Effekte durch Preissteigerung teilw. neutralisiert
Rathaus - Wartungsverträge	2010	2010	2.600 €	2.600 €	2.600 €	2.600 €	gekündigt
Straßenbeleuchtung - Reduzierung Zuschussbedarf	2010	2011 ff	43.100 €	9.611 €	17.868 €	67.300 €	Nachtabschaltung ab 2011, Vertrag SWG ab 2012, Planansätze Nachtragshaushalt 2012 für Strom, Unterrhaltung, Dienstleistungsvertrag

vorhabenbezogene Bauplanung - Kostenerstattung	2010	2012	5.000 €	- €	5.000 €	11.070 €	
Anpassung der Verwaltungsgebührensatzung	2010	2012	9.100 €	2.699 €	6.858 €	6.194 €	Satzungsbeschluss 5.12.2011, Konten 431 ohne OWIG, WBV, EMA
Reduzierung Zuschüsse an Verbände und Vereine	2010	2011	21.500 €	- 1.248 €	1.775 €	12.135 €	
Streichung Begrüßungsgeld für Neugeborene	2010	2011	48.000 €	48.000 €	48.000 €	48.000 €	
Reduzierung sonstiger freiwilliger Leistungen	2010	2011	12.700 €	27.378 €	23.672 €	6.293 €	Die Aufwendungen erhöhten sich aufgrund zusätzlicher Projekte, die aber durch zuschüsse gegenfinanziert werden.
Gebührensatzung FFW - Anpassung	2011	2012	500 €	3.718 €	292 €	- 792 €	Beschlussfassung durch Stadtvertretung am 29.10.2012, Abhängig von Zahl der kostenpflichtigen Einsätze
Umstellung Steuerbescheide auf Mehrjahresbescheid	2011	läuft	500 €	- €	- €	300 €	2012 wurden Mehrjahresbescheide verschickt, Entlastung wird erst 2013 spürbar, jedoch in den ersten Jahren durch erhöhten Mahnaufwand neutralisiert
Energieeinparungen in öffentlichen Einrichtungen	2012	läuft	12.500 €	1.123 €	4.580 €	95.520 €	2012: Vergleich zu 2011, hochgerechnet anhand bisheriger Abrechnungen
Übernahme von Pflege- und Unterhaltungsleistungen für die öffentlichen Flächen und Gebäude in den Gemeinden durch den Bauhof	2012	offen	k.A.	- €	- €	- €	Beschlüsse der Gemeinden zur formellen Aufgabenübertragung stehen aus
Änderung der Straßenbaubeitragssatzung	2012	offen	k.A.	- €	- €	- €	Beschluss zur Änderung der Satzung im Februar 2013 durch Stadtvertretung abgelehnt
Gesamteffekte			720.953 €	666.150 €	799.929 €	1.048.015 €	

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-364** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen	Datum: 01.11.2013 Verfasser: Stoffregen, Brigitte

Haushaltssatzung/Haushaltsplan der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2014

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
11.11.2013	Finanzausschuss Stadt Grevesmühlen				
19.11.2013	Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen				
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2014.

Die Stadtvertretung nimmt von den beigefügten Wirtschafts- und Finanzplänen der kommunalen Gesellschaften Kenntnis und ermächtigt die Vertreter der Stadt Grevesmühlen in den Aufsichtsräten dieser Gesellschaften, den ausgewiesenen Kreditrahmen zur Durchführung der Investitionsprogramme 2014 zuzustimmen.

Sachverhalt:
Gemäß den Bestimmungen der §§ 45 ff der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wurden die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2014 aufgestellt.

Die Fachausschüsse haben den Entwurf des Haushaltsplanes in ihrer gemeinsamen Sitzung am 07. Oktober 2013 diskutiert und Kürzungen, insbesondere im investiven Bereich, vorgeschlagen, die in die vorliegende Fassung eingearbeitet wurden.

Haushaltsplan und Haushaltssatzung werden im Vorbericht erläutert.

Dem Haushaltsplan liegen die Wirtschafts- und Finanzpläne der kommunalen Unternehmen bei, welche nach § 73 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern der Gemeindevertretung zur Kenntnis zu bringen sind. Gemäß § 72 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern ist die Zustimmung der Vertreter der Stadt in den Aufsichtsräten zu den Kreditaufnahmen an die Genehmigung der Stadtvertretung gebunden.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:
Haushaltssatzung/Haushaltsplan mit Anlagen

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Haushaltssatzung
Haushaltsplan

2014

für die Stadt
Grevesmühlen



Stand: 01.11.2013

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung 3

Vorbericht 5

Ergebnishaushalt 52

Finanzhaushalt 54

Übersicht über die Teilhaushalte 56

Teilhaushalte mit Übersicht über die zugeordneten Produkte und Darstellung der wesentlichen Produkte 58

Investitionsprogramm 72

Stellenplan 177

Anlagen

in den Vorbericht eingebunden sind:

die Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie der kreditähnlichen Rechtsgeschäfte

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinausgehenden geltenden Haushaltsermächtigungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen 195

Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit 196

Teilergebnishaushalte mit Darstellung der Produkte und Einzeldarstellung aller Konten 198

Jahresabschluss und Wirtschaftsplan der WOBAG Grevesmühlen 358

Jahresabschluss und Wirtschaftsplan der Stadtwerke Grevesmühlen 374

Haushaltssatzung der Stadt Grevesmühlen für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung Grevesmühlen vom 09.12.2013 Beschluss Nr. _____ und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises _____ als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	15.004.600,00	Euro
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	17.098.900,00	Euro
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-2.094.300,00	Euro
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00	Euro
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00	Euro
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00	Euro
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-2.094.300,00	Euro
	die Einstellung in Rücklagen auf	0,00	Euro
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	827.400,00	Euro
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-1.266.900,00	Euro

2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	14.206.500,00	Euro
	die ordentlichen Auszahlungen auf	14.007.600,00	Euro
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	198.900,00	Euro
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00	Euro
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00	Euro
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00	Euro
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.240.500,00	Euro
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.449.100,00	Euro
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.208.600,00	Euro
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.475.300,00	Euro
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.465.600,00	Euro
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.009.700,00	Euro

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigungen) wird festgesetzt auf 697.200,00 Euro

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 155.300,00 Euro

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 1.000.000,00 Euro

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 300 v. H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v. H.

2. Gewerbesteuer auf 350 v. H.

§ 6 Umlagen

- entfällt -

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 107,48 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug	91.337.147 Euro*
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	88.802.621 Euro*
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	89.525.619 Euro*

*noch nicht endgültig festgestellt

§ 9 Weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Absatz 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung von Investitionen wird auf 20.000 Euro festgesetzt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am erteilt.

Grevesmühlen, ...
Ort, Datum

_____
Der Bürgermeister

Siegel

Hinweis:
Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am ..... durch die Landrätin des Landkreises _____, Rechtsaufsichtsbehörde, erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme
vom bis
von 9:00 bis 16:00 Uhr,
im Rathaus _____, Haus __, Zimmer _____ öffentlich aus.
_____, den

_____
Der Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Stadt Grevesmühlen

für das Haushaltsjahr 2014

1. Allgemeine Angaben zur Gemeinde

Die Stadt Grevesmühlen liegt als Mittelzentrum im Nordwesten von Mecklenburg - Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg. Zum Stadtgebiet gehören auch die Ortsteile Büttlingen, Wotenitz, Questin, Santow, Poischow, Degtow, Neu Degtow, Hamberge, Everstorf, Hoikendorf, Barendorf, Drei Linden und Grenzhausen.

Seit dem 01.01.2004 bildet die Stadt Grevesmühlen mit dem Amt Grevesmühlen-Land eine Verwaltungsgemeinschaft.

Einwohnerentwicklung

Die Anzahl der Sterbefälle (134) überstieg 2012 erheblich die Zahl der Geburten (78), jedoch gab es mehr Zuzüge (538) als Wegzüge (527), so dass die Entwicklung der Einwohnerzahl der Stadt leicht um 45 gesunken ist. Die Zahl für 2012 basiert auf dem Ergebnis des Zensus. Daher gibt sich eine rechnerische Differenz zum Jahr 2011.

Stand	31.12.2000	31.12.2005	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012
Einwohner	11.080	11.015	10.654	10.623	10.621

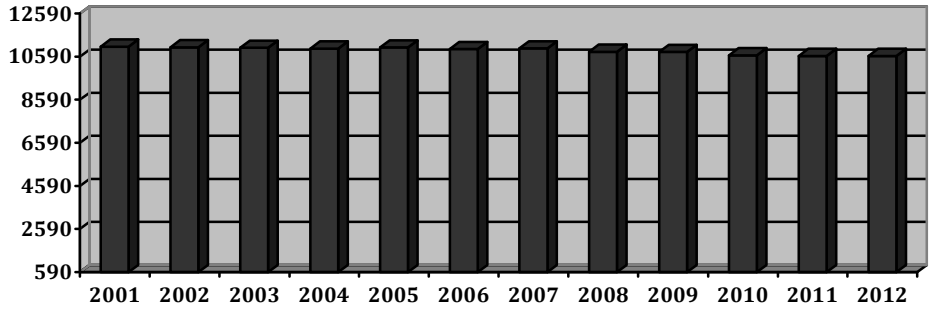


Abbildung 1: Entwicklung der Einwohnerzahlen

Weitere statistische Angaben

Gemeindegröße	5.234 ha
Anzahl der städtischen Grundstücke	1.867
Anzahl der gemeindlichen Mietwohnungen	3
davon Leerstand	-
Zur Veräußerung vorgesehene gemeindliche Immobilien	- 2 Baugrundstücke West II - Gewerbegrundstücke „Tonweide“ - Gewerbegrundstücke Grüner Weg - Gewerbegrundstücke „ Gewerbepark Nordwest“ - Gewerbegrundstück Rehnaer Straße

	- diverse Garten- und Arrondierungsflächen - Grundstücke im Sanierungsgebiet
Gemeindliche Straßenkilometer	87,5 km (Stand 2010)

Rahmenbedingungen und Infrastruktur

Die Verkehrsinfrastruktur in der Stadt Grevesmühlen wurde in den vergangenen Jahren in weiten Teilen saniert und ausgebaut. Die Bundesstraße B105 verläuft direkt durch den Ort, über die Autobahn A20 ist die Stadt über die Anschlussstelle Grevesmühlen direkt zu erreichen. Zudem führt die Bahnstrecke Bad-Kleinen – Lübeck durch Grevesmühlen.

Hinsichtlich der Bildungsangebote finden sich in Grevesmühlen neben den städtischen Schulen (2 Grundschulen, 1 Regionalschule), dem städtischen Hort und der Kindertagesstätte „Am Lustgarten“ auch ein Gymnasium, eine Volkshochschule, eine Sonderschule sowie ein breit gefächertes Angebot an Kindertageseinrichtungen freier Träger.

Die Wirtschaftsstruktur ist in Bezug auf Arbeitgeberpotentiale in die fünf großen Bereiche Öffentlicher Dienst, Handwerk, Industrie, Soziale Einrichtungen (mit Krankenhaus, Altenheimen und sozialen Diensten, Ärzten) und Handel und Dienstleistungen aufgeteilt. Die Industrie stellt in Grevesmühlen rund 400 Arbeitskräfte, im öffentlichen Dienst sind rund 500 Personen beschäftigt. Die Anzahl der Arbeitskräfte im sozialen Sektor steigt durch die älter werdende Bevölkerung weiter an. Industriell bestimmen in Grevesmühlen die Branchen der Metallbearbeitung und Elektrotechnik.

Grevesmühlen ist weiterhin geprägt durch eine breite Palette an Handwerksunternehmen. Die Beschäftigtenzahlen reichen von 1 – 70 Personen, wobei die Handwerker insbesondere von der Nähe zum Wirtschaftsraum Hamburg/Lübeck profitieren.

Durch die Ausweisung der B-Pläne „Hamberge“ und B-Plan 29 „Nordwest – Anbindung Klärwerk“ bestehen Entwicklungspotenziale in den Bereichen Hotel/Beherbergung/Gastronomie wie auch Handwerk und Industrie. Innerstädtisch stehen rund 1.000 m² Verkaufsfläche für Unternehmen zur Ansiedlung und Etablierung bereit.

Der Wohnungsmarkt wird hauptsächlich durch drei größere Wohnungsunternehmen bestimmt. Die Stadt hat ihren Wohnungsbestand seit 1990 umfassend saniert und mit der Erschließung neuer Wohngebiete (z.B. Kapellenberg, West II) erheblich erweitert. Altengerechtes Wohnen spielt eine besondere Rolle. Die geringe Leerstandsquote zeigt, dass es dringend erforderlich ist, weitere Wohngebiete zu erschließen. Daher wird zurzeit ein Wohngebiet im Norden der Stadt entwickelt.

Im Rahmen der Stadtsanierung wurden seit 1991 bis Ende 2013 rund 64 Mio. Euro investiert. Schwerpunkte waren die Sanierung des kommunalen Hochbaubestandes in der Altstadt sowie Neugestaltung und Ausbau der städtischen Infrastruktur. Die Förderung seitens des Landes läuft aus, neue Fördermittel werden nicht mehr ausgereicht. Die Stadt wird die weitere Stadtsanierung aus den bereits bewilligten und noch verfügbaren Fördermitteln und im Übrigen aus eigener finanzieller Kraft fortführen müssen.

Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

2.1 Darstellung des Haushaltsausgleichs

2.1.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist.

Lfd. Nr.		Jahr	Jahres-ergebnis[1]	Jahres-ergebnis
				je Einwohner
		1	2	3
1.	**Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge**			
1.1.	weitere Haushaltsvorträge in Summe (vorläufig)	vor 2012	-827.784	-77,94
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Ergebnis)	2012	2.472.572	232,80
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan Nachtragshaushalt)	2013	-2.721.900	-256,28
2.	**Ansatz des Haushaltsjahres**	**2014**	**-1.266.900**	-119,28
3.	**Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres**	**2014**	**-2.344.012**	-220,70
4.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**			0,00
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2015	-3.111.600	-292,97
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2016	-2.796.700	-263,32
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2017	-2.868.400	-270,07
5.	**Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes**	**2017**	**-11.120.712**	-1047,05

[1]Jahresergebnis (nach Veränderung der Rücklagen) gem. § 2 Abs. 1 Nr. 37 GemHVO-Doppik

Im Haushaltsjahr 2014 wird ein Jahresfehlbetrag von -1.266.900 Euro ausgewiesen. Damit ist im Haushaltsjahr der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt nicht gegeben. Der Jahresfehlbetrag steigt in den Haushaltsfolgejahren auf 2,8 bis 3,1 Mio. Euro. Grund für den geringeren Fehlbetrag im Jahr 2014 sind hauptsächlich die Entnahme aus der Kapitalrücklage für die Ablösung eines Darlehens aus der Anpassungshilfe 2012 (827 T€) sowie sinkende Schlüsselzuweisungen (-500 T€) und die steigende Kreisumlage (+600 T€) aufgrund der Veränderungen in der Steuerkraft.

2.1.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes 2014 und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 26 Absatz 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik ausreicht, um die

Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zu decken.

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen [1]	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen je Einwohner	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten[2]	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten je Einwohner	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge [3]	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge je Einwohner
			(in €)					
		1	2	3	4	5	6	7
1.	**Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge**							
1.1.	Weitere Haushaltsvorjahre Ergebnis in Summe	vor 2012	3.169.742	298	1.809.710	170	1.360.032	128
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	376.898	35	650.112	61	-273.214	-26
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan/Ergebnis)	2013	-542.600	-51	679.300	64	-1.221.900	-115
2.	**Ansatz des Haushaltsjahres**	2014	**198.900**	**19**	**638.105**	**60**	**-439.205**	**-41**
3.	**Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres**	**2014**	**3.202.940**	**302**	**3.777.228**	**356**	**-574.288**	**-54**
4.	**Ansätze der Haushaltsfolgejahre**							
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2015	-779.900	-73	634.600	60	-1.414.500	-133
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2016	-369.500	-35	599.800	56	-969.300	-91
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2017	-406.600	-38	599.800	56	-1.006.400	-95
5.	**Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes**	**2017**	1.646.940	155	5.611.428	528	-3.964.488	-373

[1] Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik

[2] Zu entnehmen aus § 3 Abs. 1 Nr. 44 GemHVO-Doppik. In diesem Posten können auch außerplanmäßige Tilgungen und Tilgungen zur Umschuldung ausgewiesen sein. Diese sind hier nicht zu berücksichtigen.

[3] Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen abzüglich planmäßige Tilgung von Investitionskrediten (Saldo der Spalten 2 und 4)

Der jahresbezogene Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist im Planjahr negativ. Die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen können somit nicht aus diesem Saldo gedeckt werden. **Der Finanzhaushalt ist somit in der Planung sowohl jahresbezogen als auch insgesamt nicht ausgeglichen. Der Grund hierfür liegt darin, dass bereits die laufenden Einzahlungen nicht mehr ausreichend sind, die laufenden Auszahlungen zu decken.**

Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Tabelle: Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

lfd. Nr.			**Muster 5b**	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts-jahres	Plandaten des Haushalts-folgejahres	Plandaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Plandaten des dritten Haushalts-folgejahres
				2012	2013	2014	2015	2016	2017
				in €					
				1	2	3	4	5	6
1			Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Abs. 4 Nr. 2.4. GemHVO-D)	4.951.459	4.888.700	1.527.300	0	0	0
2	-		Kredite zur Sicherung der zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Vorjahres			0	250.800	1.854.100	2.742.100
3	=		Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Vorjahres	4.951.459	4.888.700	1.527.300	-250.800	-1.854.100	-2.742.100
4			Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	2.160.814	-644.912	-681.400	70.500	-915.700	-524.100
5		+	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der VV GemHVO-D/GemKVO-D, Nr. 7	0	0	0	0	0	0
6		+	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 26 GemHVO-D)	-450.502	-542.600	198.900	-779.900	-369.500	-406.600
7		-	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten	651.473	679.300	638.200	634.700	747.300	636.100
8	**+**		**Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres**	**-644.912**	**-681.400**	**70.500**	**-915.700**	**-524.100**	**-587.000**
9			Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-590.515	430.500	-3.020.500	-1.208.600	-328.700	123.200
10		+	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der VV GemHVO-D/GemKVO-D, Nr. 7	0	0	0	0	0	0
11		+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 41 GemHVO-D)	308.040	-3.020.500	-1.208.600	-328.700	123.200	902.700
12		+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten (ohne planmäßige Tilgung)	713.000	301.000	-130.200	0	0	0
13	**+**		**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres**	**430.525**	**-3.020.500**	**-1.208.600**	**-328.700**	**123.200**	**902.700**
14			Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-45.693	16.900	0	0	0	0
15		+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO)	0	0	0	0	0	0
16	**+**		**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres**	**16.923**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**=**		**Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres**	**4.888.700**	**947.300**	250.800	**1.854.100**	**2.742.100**	**2.882.100**
Kontrollrechnung:									
18			Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 60 GemHVO-D)	4.888.700	947.300	0	0	0	0
19	-		Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigfähigkeitzum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 58 GemHVO-D)	0	0	250.800	1.854.100	2.742.100	2.882.100
20	=		Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	4.888.700	947.300	-250.800	-1.854.100	-2.742.100	-2.882.100

Der Ausgleich des Finanzhaushaltes wird in der Zusammenstellung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum dargestellt (sofern in der Zeile 8 Spalte 3 keine negativ Wert

ausgewiesen sind, ist der Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes insgesamt erreicht). Insoweit erfolgt an dieser Stelle eine Übernahme dieser Anlage zum Haushaltsplan in den Vorbericht.

Neben den laufenden Ein- und Auszahlungen spiegeln sich im Finanzhaushalt die Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit, auf die unter Tz. 3.3 näher eingegangen wird, sowie die Ein- und Auszahlungen aus Krediten (siehe Tz. 3.4).

Die Deckungslücke des laufenden Bereichs im Finanzhaushalt wird – da andere liquide Mittel nicht zur Verfügung stehen - durch die Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit finanziert.

Die Mittel aus der Vereinbarung über finanzielle Hilfen des Landes für die Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern vom 25. Juni 2013 werden gemäß § 1 Abs. 1 der Vereinbarung wie folgt verwendet:

Jahr	Betrag	Verwendung
2014 (40%)	132.600 Euro	Investitionen an Schulen (Computerräume) und Kita/Hort
2015 (30%)	99.500 Euro	Investitionen Jugendhaus/Bahnhof
2016 (30%)	99.500 Euro	Unterhaltungsaufwendungen an Schulen und Kita/Hort
Gesamtbetrag	331.600 Euro	

1.2. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

1.2.1. Gesamtdarstellung

Die Entwicklung des Eigenkapitals zeigt die nachfolgende Tabelle. **Demnach wird im Haushaltsjahr eine Eigenkapitalminderung von -1.266.900 Euro eintreten.** Das Eigenkapital ist jedoch hoch genug, um die im Finanzplanungszeitraum entstehenden Fehlbeträge zu decken. Sollten sich die Fehlbeträge auch nach Ende des Finanzplanungszeitraums weiterhin auf diesem Niveau bewegen, wird das Eigenkapital in ca. 25 Jahren aufgebraucht sein.

lfd. Nr.		Jahr	Ergebnis-vortrag ins Folgejahr	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres	Eigenkapital zum Ende des Haushalts-jahres je EW
				Allg. Kapital-rücklage	zweckgeb. Kapital-rücklagen	Rücklage kommunaler Finanzausgleich	sonstige zweckgeb.Rücklagen		
		1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren								
1.1.	aufgelaufenes Eigen-kapital zum 31.12. des 3. Haushaltsvorjahres	2011	72.086	90.301.907	2.681.245	0	0	92.983.152	8.755
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	-2.472.572	90.373.993	963.154	0	0	91.337.147	8.600
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan/Ergebnis)	2013	-2.721.900	87.901.421	901.200	0	0	88.802.621	8.361
2.	Entwicklung im Haushaltsjahr (Plan)	2014	-1.266.900	85.179.521	1.067.400	0	0	86.246.921	8.120
3.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	2014	-6.389.286	83.912.621	5.612.999	0	0	89.525.619	8.429
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre							0	0
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2015	-3.111.600	83.912.621	916.500	0	0	84.829.121	7.987
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2016	-2.796.700	80.801.021	916.500	0	0	81.717.521	7.694
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2017	-2.868.400	78.004.321	916.500	0	0	78.920.821	7.431
5.	Bestand zum Ende des Finanzplanzeitraums	2017	-15.165.986	75.135.921	8.362.499	0	0	83.498.419	7.862

Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Gemäß Haushaltserlass ist die investive Schlüsselzuweisung in Höhe von 8,7 % an die Kapitalrücklage zuzuführen.

Eine Entnahme aus der Kapitalrücklage ist nicht geplant.

Erläuterung der Haushaltsansätze

3.1. Die wichtigsten Erträge und Einzahlungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle.

	2012		2013		2014		2015		2016		2017	
	Erträge	Einzah-lungen	Erträge	Einzah-lungen	Erträge	Einzah-lungen	Erträge	Einzah-lungen	Erträge	Einzah-lungen	Erträge	Einzah-lungen
	in T€											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Steuern und ähnliche Abgaben	5.252,1	5.159,7	5.855,4	5.855,4	6.087,5	6.087,5	6.065,2	6.065,2	6.083,4	6.083,4	6.084,3	6.084,3
davon												
Grundsteuer A	43,7	43,7	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0
Grundsteuer B	852,0	855,1	840,0	840,0	840,0	840,0	840,0	840,0	840,0	840,0	840,0	840,0
Gewerbesteuer	1.565,4	1.496,7	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0
Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.849,5	1.817,5	1.904,2	1.904,2	2.113,7	2.113,7	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	462,4	466,5	486,0	486,0	486,0	486,0	485,0	485,0	485,0	485,0	485,0	485,0
Hundesteuer	43,8	42,7	43,0	43,0	43,0	43,0	43,0	43,0	43,0	43,0	43,0	43,0
Familienleistungsausgleich	392,7	392,7	399,2	399,2	422,3	422,3	414,7	414,7	432,9	432,9	433,8	433,8
Zuwendungen, allg. Umlagen, sonst. Transferleistungen	3.251,1	3.250,9	4.130,3	3.634,1	4.713,8	4.186,0	4.211,8	3.639,5	4.221,1	3.625,5	4.206,7	3.622,7
davon												
Schlüsselzuw.	1.438,1	1.438,1	1.707,1	1.707,1	2.412,9	2.412,9	1.824,0	1.824,0	1.824,0	1.824,0	1.824,0	1.824,0
sonst. allg. Zuw. vom Land (§16 FAG, ÜGA)	820,9	820,9	821,2	821,2	830,6	830,6	820,0	820,0	820,0	820,0	820,0	820,0
sonst. allg. Zuw. vom Land (§15 FAG, GÜA)	417,9	417,9	419,8	419,8	401,5	401,5	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0
Auflösung Sonderposten	0,0		496,2		527,8		572,3		595,6		588,5	
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	973,7	960,1	1.102,6	1.041,6	1.079,9	1.014,5	1.122,2	1.016,5	1.124,2	1.016,5	1.135,8	1.017,5
davon												
Kita-Gebühren	480,3	479,0	527,0	527,0	532,0	532,0	534,0	534,0	534,0	534,0	535,0	535,0
privatrechtliche Leistungsentgelte	381,1	340,4	377,4	318,0	424,9	370,1	423,7	369,1	423,7	369,1	423,9	369,1
davon												
Mieten, Pachten	360,4	318,5	350,2	318,0	403,1	370,1	398,9	369,1	398,9	369,1	399,3	369,1
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.814,5	1.850,1	1.724,1	1.724,1	1.862,2	1.862,2	1.889,8	1.889,8	1.727,1	1.727,1	1.747,1	1.747,1
andere aktivierte Eigenleistungen	15,7	15,7	8,0	8,0	8,0	8,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
sonstige laufende Erträge/Einzahlungen	414,7	405,7	612,8	385,9	507,2	357,1	498,6	355,6	430,2	355,6	375,9	355,6
davon												
Konzessionsabgaben	261,8	261,8	260,0	260,0	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0
Summe laufende Erträge/Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	12.102,9	11.982,6	13.810,6	12.967,1	14.683,5	13.885,4	14.216,3	13.340,7	14.014,7	13.182,2	13.978,7	13.201,3
Zins- und sonstige Finanzerträge/-einzahlungen	439,8	433,6	340,6	340,6	321,1	321,1	270,9	270,9	270,6	270,6	270,4	270,4
davon												
Ausschüttungen	275,0	275,0	260,0	260,0	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0
Ordentliche Erträge/Einzahlungen	12.542,7	12.416,2	14.151,2	13.307,7	15.004,6	14.206,5	14.487,2	13.611,6	14.285,3	13.452,8	14.249,1	13.471,7
Außerordentliche Erträge/Einzahlungen	827,4	827,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe ord.+außerord. Erträge/Einzahlungen	13.370,1	13.243,6	14.151,2	13.307,7	15.004,6	14.206,5	14.487,2	13.611,6	14.285,3	13.452,8	14.249,1	13.471,7
Summe ord.+ außerord. Erträge/ Einzahlungen in Euro je EW	1.258,84	1.246,93	1.332,38	1.252,96	1.412,73	1.337,59	1.364,01	1.281,57	1.345,01	1.266,62	1.341,60	1.268,40

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sind gegenüber dem Vorjahr um 232.100 Euro angestiegen. Insbesondere bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer sind Mehreinnahmen von ca. 210.000 Euro zu erwarten.

Das Gewerbesteueraufkommen 2012 lässt sich wie folgt aufgliedern:

Gewerbebetriebe insgesamt:			**408**					
davon zahlten								
246	Betriebe	keine Gewerbesteuer		=	60,29%		0	EUR
43	Betriebe	bis 1.000 EUR		=	10,54%	insg.	22.564	EUR
93	Betriebe	von 1.001- 10.000 EUR		=	22,79%	insg.	340.136	EUR
23	Betriebe	von 10.001 - 100.000 EUR		=	5,64%	insg.	575.605	EUR
3	Betriebe	über 100.000 EUR		=	0,74%	insg.	1.228.056	EUR
		Gewerbesteuer jährlich.				***zus.***	***2.166.361***	***EUR***

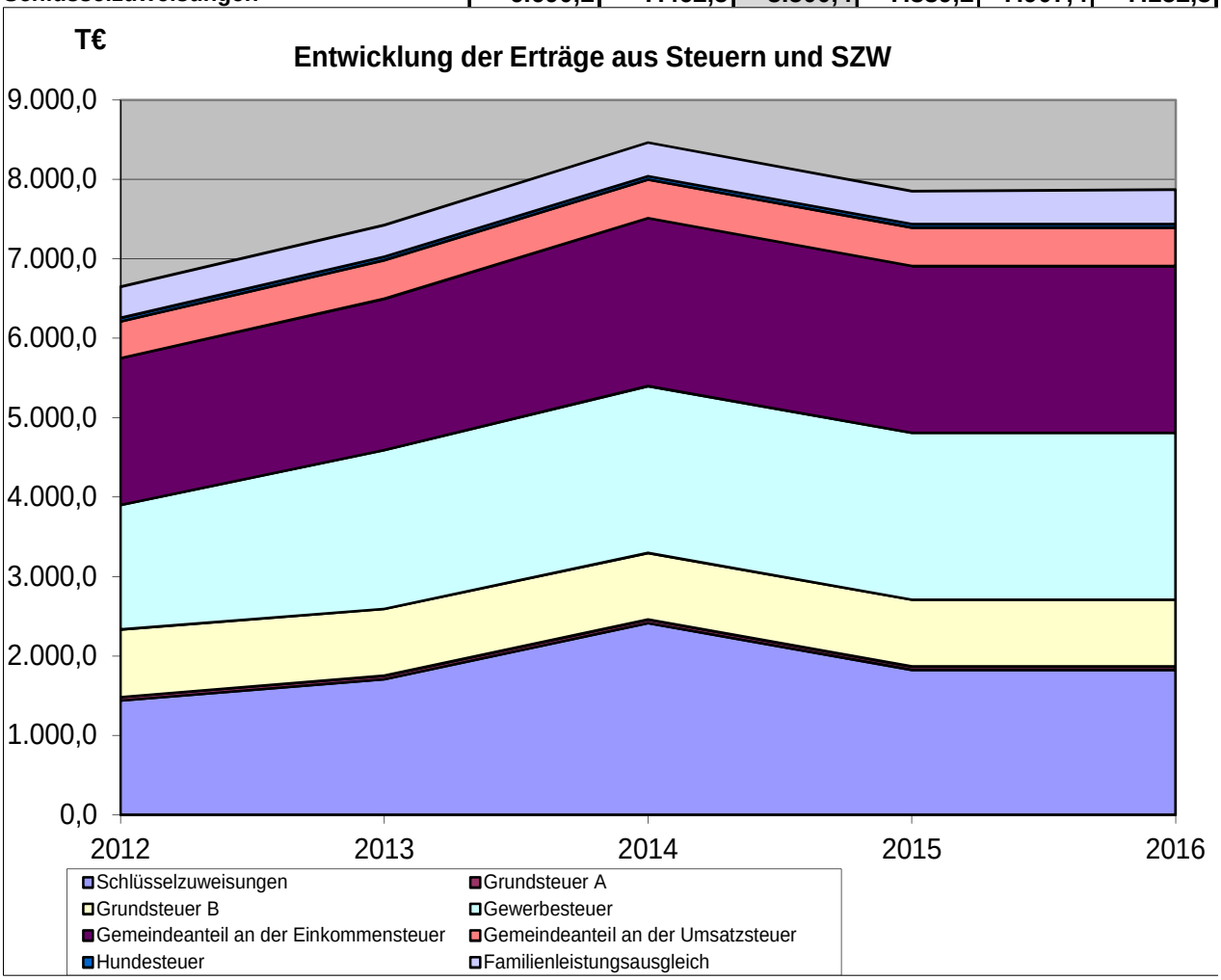
Hebesatzvergleich:

	Grundsteuer A (v.H.)	Grundsteuer B (v.H.)	Gewerbesteuer (v.H.)
Hebesatz der Stadt Grevesmühlen	300	380	350
Landesdurchschnittlicher Hebesatz für kreisangehörige Gemeinden*	266,6	344,1	315,9

*gemäß Orientierungs-/Haushaltserlass 2014/Berechnungsgrundlagen für den Finanzausgleich

Die Schlüsselzuweisungen sind gegenüber 2013 wegen der gesunkenen Steuerkraft der Stadt Grevesmühlen angestiegen. Weitere Zuschüsse betreffen Personalkostenförderungen und Zuschüsse des Landes und des Landkreises für die Kindertagesstätte „Am Lustgarten“. Außerdem sind in den Zuweisungen die Auflösungen aus Sonderposten enthalten. Das sind die Zuschüsse für Investitionen, die die Gemeinde in den Vorjahren erhalten hat, welche nun über die Jahre ergebniswirksam aufgelöst werden, so dass die in den Aufwendungen enthaltenen Abschreibungen gegenfinanziert werden. Dieser Betrag wurde anhand vorliegender Listen hochgerechnet und wird mit Fertigstellung der Eröffnungsbilanz konkretisiert.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Schlüsselzuweisungen	**1.438,1**	**1.707,1**	**2.412,9**	**1.824,0**	**1.824,0**	**1.824,0**
Grundsteuer A	43,7	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0
Grundsteuer B	852,0	840,0	840,0	840,0	840,0	84,0
Gewerbesteuer	1.565,4	2.000,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0
Einkommensteuer	1.849,5	1.904,2	2.113,7	2.100,0	2.100,0	2.100,0
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	462,4	486,0	486,0	485,0	485,0	485,0
Vernügungssteuer	39,7	36,0	36,0	36,0	36,0	36,0
Hundesteuer	43,8	43,0	43,0	43,0	43,0	43,0
Zweitwohnungssteuer	2,9	3,0	2,5	2,5	2,5	2,5
Familienleistungsausgleich	392,7	399,2	422,3	414,7	432,9	433,8
Summe Steuern	**5.252,1**	**5.755,4**	**6.087,5**	**6.065,2**	**6.083,4**	**5.328,3**
Summe Steuern und Schlüsselzuweisungen	**6.690,2**	**7.462,5**	**8.500,4**	**7.889,2**	**7.907,4**	**7.152,3**



3.2. Die wichtigsten Aufwendungen und Auszahlungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen und Auszahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle.

	2012		2013		2014		2015		2016		2017	
	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen
	in T€											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personal- und Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen	5.649,1	5.564,1	6.035,6	5.781,6	6.091,0	5.854,3	6.192,9	5.948,4	6.299,2	6.042,4	6.401,0	6.132,0
Versorgungsaufwendungen (Pensionszuf.)	-8,0	0,0	-10,9	0,0	-11,3	0,0	-11,3	0,0	-11,3	0,0	-11,3	0,0
Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.889,7	1.886,9	2.737,7	2.690,7	2.822,7	2.772,4	2.655,2	2.600,4	2.247,7	2.192,9	2.242,6	2.187,8
davon												
GFM	560,7	570,1	469,2	469,2	619,9	619,9	634,9	634,9	262,4	262,4	262,4	262,4
Schulen	360,6	369,1	541,8	541,8	557,5	557,5	487,6	487,6	488,4	488,4	488,4	488,4
Straßen	278,5	248,5	313,3	313,3	318,2	318,2	320,2	320,2	320,2	320,2	320,2	320,2
Abschreibungen	16,6		2.744,2	0,0	2.793,7	0,0	2.919,3	0,0	2.959,4	0,0	2.926,7	0,0
Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen	4.429,0	4.425,5	4.273,4	4.273,4	4.217,7	4.219,0	4.814,3	4.814,3	4.579,1	4.579,1	4.578,7	4.578,7
davon												
Kreisumlage	3.325,6	3.325,6	3.073,2	3.073,2	2.980,2	2.980,2	3.577,2	3.577,2	3.343,0	3.343,0	3.343,0	3.343,0
Kita-Zuschüsse	694,1	692,9	762,2	762,2	798,7	798,7	803,8	803,8	803,8	803,8	803,8	803,7
Gewerbesteuer-umlage	149,7	153,3	210,0	210,0	210,0	210,0	210,0	210,0	210,0	210,0	210,0	210,0
sonstige laufende Aufwendungen/Auszahlungen	790,5	751,6	891,3	902,8	992,4	969,2	893,3	893,3	891,9	891,9	889,8	889,8
davon												
Mieten, Pachten	127,9	129,4	142,1	142,1	146,3	146,3	146,2	146,2	146,3	146,3	146,3	146,3
Sachverständigenkosten	101,6	114,4	128,9	128,9	126,4	126,4	87,9	87,9	87,9	87,9	87,9	87,9
Geschäftsaufw. (Porto, Büromat., Telefon…)	156,0	157,6	168,3	168,3	181,7	181,7	173,9	173,9	179,8	179,8	182,3	182,3
Versicherungen	99,5	97,0	102,2	102,2	146,7	146,7	135,1	135,1	135,1	135,1	135,7	135,7
Summe laufende Aufwendungen/Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	12.766,9	12.628,1	16.671,3	13.648,5	16.906,2	13.814,9	17.463,7	14.256,4	16.966,0	13.706,3	17.027,5	13.788,3
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen	239,1	239,1	201,8	201,8	192,7	192,7	135,1	135,1	116,0	116,0	90,0	90,0
Ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen	13.006,0	12.867,2	16.873,1	13.850,3	17.098,9	14.007,6	17.598,8	14.391,5	17.082,0	13.822,3	17.117,5	13.878,3
außerordentliche Aufwendungen/Auszahlungen			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

<u>Personal- und Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen:</u>

Hier sind sowohl die Beamtenbezüge, die Löhne und Gehälter der Arbeitnehmer als auch die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen und die 1-Euro-Jobs berücksichtigt. Gegenüber dem Nachtragsansatz 2013 ist hier eine Erhöhung um 55.400 Euro zu verzeichnen. Diese beinhaltet die Tariferhöhung um 3,5 % ab März 2014. In der Finanzplanung ab 2015 wurden vorsorglich 1,5 % Erhöhung je Jahr berücksichtigt.

Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen:

Diese betreffen Energie, Wasser, Abwasser, Abfall, Unterhaltungsaufwand usw. für Grundstücke, Gebäude, Straßen, Wege, Plätze und Fahrzeuge.

Die Steigerung im Bereich Gebäude- und Flächenmanagement betrifft die seit langem aufgeschobene Sanierung der Verwaltungsgebäude einschließlich der IT-Leitungen. Entsprechend der Empfehlung der Fachausschüsse wurde das Vorhaben mit einem Gesamtvolumen von rund 765 T€ auf die Jahre 2014 und 2015 verteilt.

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten sind auch die Kosten für die an andere Träger zu zahlende Schulumlage:

Schule	Kosten pro Schüler 2011/2012	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamt-kosten 2012	Kosten pro Schüler 2012/2013	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamt-kosten 2013	Kosten pro Schüler 2013/2014 (Schätzung)	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamt-kosten 2014
Grundschule Damshagen	1.789	0	0	1.900	0	0	2.100	1	2.100
Grundschule Lankow	1.077	1	1.077	1.200	1	1.200	1.300	0	0
Seeblick Schule Wismar	1.501	1	1.501	1.650	1	1.650	1.800	1	1.800
Ev. Schule R. Lansemann Wismar	900	2	1.800	900	2	1.800	900	2	1.800
Pädagogium Schwerin	0	0	0	0	0	0	900	3	2.700
Ev. Inklusive Schule Schönberg	900	3	2.700	900	3	2.700	900	3	2.700
Grundschulen zusammen		**1**	**7.078**		**7**	**7.350**		**10**	**11.100**
Regionale SchulKlütz	1.382	2	2.764	1.500	4	6.000	1.700	4	6.800
Ostseeschule Wismar	1.684	1	1.684	1.800	1	1.800	2.000	1	2.000
Regionale Schule Schönberg	1.689	3	5.068	1.800	1	1.800	2.000	1	2.000
Regionale Schule Rehna	0	0	0	1.800	2	3.600	1.800	2	3.600
Regionale Schule Mühlen-Eichsen	0	0	0	1.774	2	3.548	1.950	2	3.900
Goethe-Schule Wismar	0	0	0	0	0	0	2.000	2	4.000
Brecht-Schule Wismar	1.676	1	1.676	1.800	0	0	2.000	0	0
Ev. Schule R. Lansemann Wismar	1.200	1	1.200	1.200	1	1.200	1.300	2	2.600
Pädagogium Schwerin	0	0	0	0	0	0	1.300	1	1.300
Ev. Inklusive Schule Schönberg	1.200	2	2.400	1.200	2	2.400	1.300	2	2.600
Regionale Schulen zusammen		**10**	**14.791**		**13**	**20.348**		**17**	**28.800**
Insgesamt		**11**	**21.869**		**20**	**27.698**		**27**	**39.900**

Entwicklung der Schülerzahlen an den städtischen Schulen:

Schule	**2006**	*dav.*	**2010**	*dav.*	***2011***	*dav.*	**2012**	*dav.*	**2013**	*dav.*
	insg.	*GSF*	insg.	*GSF*	*insg.*	*GSF*	insg.	*GSF*	insg.	*GSF*
Grundschule Fritz Reuter	209	*61*	242	*65*	*233*	*63*	228	*63*	233	*61*
Grundschule Ploggensee	259	*80*	228	*94*	*227*	*85*	213	*79*	202	*79*
Regionalsch. Wasserturm	436	*98*	436	*164*	*422*	*156*	442	*152*	445	*148*
Gesamt	***904***	***239***	***906***	***323***	***882***	***304***	***883***	***294***	***880***	***288***

Abschreibungen

Da die Eröffnungsbilanz zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplanes noch nicht vorlag, erfolgte eine Hochrechnung der Abschreibungen anhand des bislang bewerteten Vermögens. Auch hier wird es eine Konkretisierung nach Feststellung der Eröffnungsbilanz geben.

	Immaterielle Vermögensgegenstände	unbebaute und bebaute Grunstücke und grundstücksgleiche Rechte sowie Bauten auf fremdem Grund und Boden	Infrastrukturvermögen	sonstige planmäßige Abschreibungen	außerplanmäßige Abschreibungen	Summe
2012						
Abschreibungen	0					0
Auflösung Sonderposten	0					0
Differenz	0	0	0	0	0	0
2013						
Abschreibungen	45000	662800	1542700	493700		2744200
Auflösung Sonderposten	0	248200	260800	48200		557200
Differenz	-45000	-414600	-1281900	-445500	0	-2187000
2014						
Abschreibungen	43800	701800	1583000	465100		2793700
Auflösung Sonderposten		265900	280500	46800		593200
Differenz	-43800	-435900	-1302500	-418300	0	-2200500
2015						
Abschreibungen	45700	757000	1637600	479000		2919300
Auflösung Sonderposten	0	301500	329900	46600		678000
Differenz	-45700	-455500	-1307700	-432400	0	-2241300
2016						
Abschreibungen	43700	798400	1643700	473600		2959400
Auflösung Sonderposten	0	318700	339100	45500		703300
Differenz	-43700	-479700	-1304600	-428100	0	-2256100
2017						
Abschreibungen	38700	784200	1643700	460100		2926700
Auflösung Sonderposten	0	311600	349700	45500		706800
Differenz	-38700	-472600	-1294000	-414600	0	-2219900

Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen

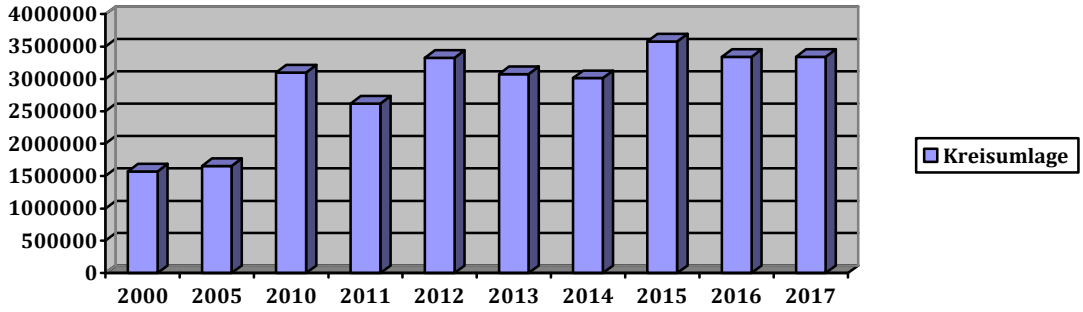
Die Zuschüsse für die Kindertagesbetreuung einschließlich Hort werden sich gegenüber dem Vorjahr erhöhen. Grund hierfür ist die gestiegene Zahl der in den Einrichtungen zu betreuenden Kinder und leicht ansteigende Platzkosten.

Übersicht über die Zuschüsse der Gemeinde zur Kindertagesbetreuung:

	Konto	2013		2014	
		Anzahl Kinder	Betrag	Anzahl Kinder	Betrag
private Träger	54151001	134	391.500	143	409.000
Vereins-Kita	54159100	176	271.500	180	284.000
öffentl. Träger	54143000	1	1.000	2	1.700
Tagesmütter	54159000	47	98.200	51	104.000
Gesamt		358	762.200	376	798.700

Als Zuschüsse für laufende Zwecke wurden insgesamt 144.200 Euro berücksichtigt, davon betreffen 62.100 Euro die Vereine und Verbände für kulturelle, soziale und sportliche Zwecke, 60.000 Euro den Stadtbus und 5.100 Euro die Feuerwehr.

Die Entwicklung der Kreisumlage zeigt folgende Grafik:



Der aktuelle Kreisumlagesatz (vorläufig) beträgt 43,67%. Da die Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2014 noch nicht beschlossen ist, kann es hier noch zu einem Anstieg kommen. Die Erhöhung der Umlagebeträge resultiert aus höheren Steuereinnahmen in den Vorjahren.

Sonstige laufende Aufwendungen und Auszahlungen

Hierunter fallen Geschäftsausgaben, wie Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Versicherungen, Fernmeldegebühren, öffentliche Bekanntmachungen, Rechtsanwaltskosten und Prüfungsgebühren. Den höchsten Anstieg gibt es bei den Versicherungsbeiträgen (+44 T€), die sowohl für die Unfallversicherung der Schüler als auch für die Bediensteten erheblich angehoben wird. Weitere Erhöhungen im Vergleich zum Nachtrag 2013 gibt es bei den direkten Geschäftsaufwendungen (Büromaterial, Porto, Telefon, Fortbildung einschließlich Reisekosten).

Zinsaufwendungen und Auszahlungen:

Die Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen betreffen im Wesentlichen die Zinsen für die laufenden Kredite für Investitionen. Diese werden bereits ab dem Jahr 2015 aufgrund des Auslaufens von Krediten rückläufig sein. Zinsen für Kreditneuaufnahmen und Kassenkredite wurden berücksichtigt.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen werden voraussichtlich nicht anfallen. Aufgrund der Entnahme aus der Kapitalrücklage für die Ablösung eines Darlehens aus der Anpassungshilfe 2012 verbessert sich jedoch das Ergebnis um 827,4 T€.

3.3. Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der Folgejahre

Das Investitionsprogramm 2014 sieht u.a. folgende Maßnahmen vor (siehe auch die dem Vorbericht folgende Übersicht „Investitionsprogramm“, erläutert werden hier nur die Maßnahmen, deren Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 20.000 Euro übersteigen.)

Produkt:	114.01	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement
Maßnahme:	034	**B-Plan Nr. 29 „Industrie- und Gewerbegebiet Nordwest“**

Erläuterung:

Die Umlegung konnte im März 2012 abgeschlossen werden. Nunmehr sind die noch vorhandenen Grundstücke zu verkaufen und der Schmutzwasser-Beitrag entsprechend Ablösevereinbarung mit dem Zweckverband zu zahlen. Die Umlegung konnte im März 2012 abgeschlossen werden. Nunmehr sind die noch vorhandenen Grundstücke zu verkaufen und der SW-Beitrag entsprechend Ablösevereinbarung mit dem Zweckverband Grevesmühlen abzulösen. Die ausstehenden 65% werden bis 2015 abgegolten.
Des Weiteren müssen die Grundstücke noch erschlossen werden, d.h. Schmutzwasserkanalisation, Trinkwasserversorgungsleitungen, Abwasserpumpstation, Abwasserdruckrohrleitung einschließlich Informations- und Energiekabel müssen gebaut werden. Dies ist für die Erschließung des Gewerbegebietes und lt. Erschließungsvereinbarung notwendig. Die Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2013 begonnen und wird im Haushaltsjahr 2014 weitergeführt.
Außerdem muss ein Löschwasserteich mit 1000 m³ Fassungsvermögen für die Löschwasserversorgung im Gewerbegebiet hergestellt werden. Hierzu soll gegebenenfalls eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Zweckverband geschlossen werden.
Die geplante Einzahlung resultiert aus einer Kostenerstattung vom Zweckverband Grevesmühlen für die Erschließung von einem Grundstück, welches vom Zweckverband Grevesmühlen weiterveräußert wurde.
Zusätzlich müssen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen durchgeführt werden. In 2014 werden jeweils anteilig folgende Maßnahmen umgesetzt:
-Kompensationsmaßnahme 4 - KM4 (anteilig) = Waldumbau und Waldrandbereiche herstellen (Pflanzung von 40 Pappeln sowie Errichtung eines Wildschutzzauns)
-Kompensationsmaßnahme 6 - KM 6 = Heckenanpflanzung zzgl. 3 Jahre Aufwuchspflegekosten

	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen	284.394	0	110.000	377.000			771.394
Investitionseinzahlungen	568.288	57.000	10.000				635.288
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten			0,00				-
Abschreibungen			15.500	22.300	22.300	22.300	-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							

Produkt:	114.01	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement
Maßnahme:	099	**B-Plan Nr. 34 Grevesmühlen „Mühlenblick“**

Erläuterung:

Bis einschließlich 2013 wurden diverse Grundstücke erworben und einige Gutachten in Auftrag gegeben, um das neue B-Plan Nr. 34 "Wohngebiet Mühlenblick" realisieren zu können.
Mit der Erschließung (Straßenbau, Trinkwasser, Schmutzwasser, Regenentwässerung) des Gebietes soll im Haushaltsjahr 2014 begonnen werden.
Ab dem Haushaltsjahr 2017 wird mit dem Verkauf der Grundstücke gerechnet.

Diese Investition ist notwendig, da der Stadt nicht mehr ausreichend Wohnbauflächen zur Verfügung stehen. Die Nachfrage ist groß, so dass mit der Neuausweisung dieses Gebietes der Bedarf bis ca. 2017 gedeckt werden soll. Außerdem dient diese Maßnahme dem Erhalt der Bevölkerungszahlen und damit der Sicherung von Einnahmen aus Umlagen.

	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen	535.557	90.000	100.000	100.000	150.000	100.000	1.075.557
Investitionseinzahlungen						800.000	800.000
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten			0,00				-
Abschreibungen			0,00				-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	114.03	Sonstige zentrale Dienste
Maßnahme:	055	**Kauf EDV-Hardware für das Rathaus**

Erläuterung:

Die drei Dokumentendrucker im Bürgerbüro müssen ausgetauscht werden aufgrund des hohen Verschleißes und des schlechter werdenden Druckbildes. Es dürfen nur Dokumentendrucker verwendet werden, die durch die Bundesdruckerei empfohlen wurden. Außerdem müssen die Beamer im Rathaussaal und im Beratungsraum ersetzt werden, da sie aufgrund des Alters mit heutigen Anforderungen nicht mehr kompatibel sind die Bildqualität erheblich nachgelassen hat.
Da der Support für Windows XP im April 2014 ausläuft und somit keine Updates mehr angeboten werden, kann Windows XP nicht mehr in der Geschäftsumgebung eingesetzt werden. Außerdem besitzen die vorhandenen Laptops keine Windows 7- bzw. Windows 8-Freigabe und müssen ausgetauscht werden.
Des weiteren soll die IT-Infrastruktur des Rathauskomplexes gemäß erstelltem Protokoll instandgesetzt bzw. ausgetauscht werden, wofür die Finanzierung gemäß Empfehlung der Fachausschüsse als Leasing bei den Aufwendungen geplant wurde. In diesem Zusammenhang müssen auch die Patchfelder in den Verteilerschränken ausgetauscht werden.
Die Bildschirme an den Arbeitsplätzen der Mitarbeiter sind zwischen 7 und 10 Jahre alt. Mit einer Bildschirmgröße von 19", einer Strahlungsnorm TCO99, dem zurückgegangenen Kontrast und der enorm nachgelassenen Darstellungsschärfe entsprechen diese nicht mehr den Anforderungen gemäß Bildschirmarbeitsverordnung und dem heutigen Stand der Technik. Es sollen daher 77 Bildschirme mit einer Bildschirmgröße von 24" für die Arbeitsplätze der Mitarbeiter angeschafft werden.

	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen	18.245	0	31.300	10.000	10.000	10.000	87.345

Investitionseinzahlungen							
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten			0,00				-
Abschreibungen			8.200	15.800	16.600	16.300	-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung hat ergeben, dass die neu einzukaufende Hardware über Leasing günstiger ist als über eine Kreditneuaufnahme. Die aus dem auslaufenden Leasingvertrag teilweise zu übernehmenden Komponenten sind jedoch als Investition zu planen.						

Produkt:	126.01	Allgemeiner Brandschutz/Katastrophenschutz
Maßnahme:	157	**Kauf eines Tanklöschfahrzeuges TLF 3000**

Erläuterung:

Die Stadt Grevesmühlen unterhält eine von zwei Schwerpunktfeuerwehren im Landkreis. Zu ihrer Ausstattung gehören diverse Fahrzeuge, welche im Jahr für durchschnittlich 80 bis 100 Einsätze benötigt werden.
Bei Brand- oder Hilfeleistungseinsätzen, bei der die DLK oder der RW2 alarmiert werden, rückt automatisch das TLF 16/20-W50 (Staffelkabine) mit aus, um die Einsatzkräfte an der Einsatzstelle optimal zu unterstützen. Das 34 Jahre alte TLF 16/20-W50 bereitet der Wehr seit mehreren Jahren Sorgen, u. a. wegen fortwährenden Leckagen am Tank sowie bei der Pumpenanlage. Eine aufwendige Reparatur vor einigen Jahren konnte nur vorübergehend Abhilfe schaffen. Auf Grund des hohen Alters dieses Fahrzeuges sind hohe Reparaturkosten kaum noch wirtschaftlich. Durch die hohe Reparaturanfälligkeit ist zusätzlich die Einsatzfähigkeit nicht mehr gewährleistet, daher muss das Fahrzeug so schnell wie möglich durch ein Tanklöschfahrzeug TLF 3000 ersetzt werden.
Ein angefordertes Informationsangebot der Firma Schlingmann liegt der Verwaltung bereits vor.
Es wurde beim Landkreis eine Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer beantragt. Weiterhin wurde eine Sonderbedarfszuweisung beim Land Mecklenburg-Vorpommern beantragt, da die Realisierung der Maßnahme aus eigenen Mitteln nicht möglich ist. Daher wird diese Maßnahme nur nach Bewilligung der Mittel realisiert.

	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			376.500				376.500
Investitionseinzahlungen			251.000				251.000
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten			8.300	16.700	16:700	16:700	-
Abschreibungen			12.600	25.100	25.100	25.100	-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	211.02	Grundschule „Fritz-Reuter“ Grevesmühlen
Maßnahme:	037	**Gestaltung eines kindgerechten Schulhofs**

Erläuterung:

In 2012 wurde für die Schulhofgestaltung ein Klettergarten errichtet. In 2013 wurde die Gestaltung der Gesamtmaßnahme "Grünes Klassenzimmer" begonnen, was im Jahr 2014 weitergeführt werden soll.
Die Sicherheit der Grundschüler soll durch die Gesamtmaßnahme erhöht werden, die Animation der Kinder zur Bewegung wird verstärkt und das Stadtbild wird aufgewertet.

Für die Schulhofgestaltung werden Zuwendungen in Form von Geldspenden sowie Sachleistungen (Erdarbeiten, Abbruch) für 2014 in Aussicht gestellt.							
	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen	194.712	40.000	55.000	25.000			314.712
Investitionseinzahlungen	6.367		30.000				36.367
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten			700	1.500	1.500	1.500	-
Abschreibungen			12.200	24.500	24.500	24.500	-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							

Produkt:	211.03	Grundschule „Am Ploggensee“ Grevesmühlen
Maßnahme:	065	**Markisoletten**

Erläuterung:

Das Haus 1 soll analog zum Haus 3 mit Markisoletten ausgestattet werden. Die Aufenthaltsräume (Straßenfront) heizen sich aufgrund der großen Fensterflächen extrem auf, so dass ein Sonnenschutz dies verhindern soll. Daneben soll ein Blendschutz gewährleistet werden.

	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen	0	0	20.000				20.000
Investitionseinzahlungen							
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten							-
Abschreibungen			1.000	2.000	2.000	2.000	-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							

Produkt:	315.04	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
Maßnahme:	035	**Umgestaltung Bahnhof und Bahnhofsumfeld inklusive Grunderwerb – Verlagerung der Obdachlosenunterkunft**

Erläuterung:

Im Zuge der Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes muss für die Obdachlosenunterkunft in der Gebhardstraße ein neuer Standort gefunden werden, d.h. dass die vorhandenen 5 Wohncontainer (Baujahr 2006) umgesetzt werden müssen. Da die beiden alten Container nicht mehr umsetzbar sind und für die 2 Wohneinheiten im entfallenden Gebäude Ersatz zu schaffen ist, müssen 3 zusätzliche Containeranlagen inklusive Fundamente, Anschlüsse und Nebenarbeiten errichtet werden.
Weil keine zusätzlichen Wohneinheiten geschaffen werden, bleiben die Bewirtschaftungskosten in den Folgejahren unverändert.

	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			90.000				90.000
Investitionseinzahlungen							
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten							-
Abschreibungen			1.300	2.500	2.500	2.500	-
Buchverluste durch Abschreibung			23.200				

vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	511.01	Städtebauliche Planung/Geodaten/Raumplanung/Erschließungsmaßnahmen
Maßnahme:	030	**Grunderwerbskosten für Flächenerwerb/Ankauf von allgemeinem Grundvermögen**

Erläuterung:

Im Rahmen der allgemeinen Stadtentwicklung ist jährlich Grunderwerb erforderlich. Der Betrag wurde aus den durchschnittlichen Vorjahreswerten ermittelt. Sobald die konkreten Flächen und Beträge feststehen, werden die erforderlichen Beschlüsse gesondert gefasst.

	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen		30.000	35.000	35.000	35.000	35.000	170.000
Investitionseinzahlungen							
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten							-
Abschreibungen							-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							

Produkt:	511.01	Städtebauliche Planung/Geodaten/Raumplanung/Erschließungsmaßnahmen
Maßnahme:	035	**Umgestaltung Bahnhof und Bahnhofsumfeld inklusive Grunderwerb**

Erläuterung:

Nach dem Grunderwerb des Bahnhofs inklusive dem Bahnhofsumfeld und Bestandsaufnahme der vorhandenen Bausubstanz soll das Bahnhofshauptgebäude umgestaltet und saniert sowie das Bahnhofsumfeld gestaltet werden. Aufgrund der sehr anspruchsvollen, komplexen Aufgabenstellung wurde ein Ideenwettbewerb durchgeführt.
Nach Abschluss der Ausschreibung für die Gebäudeplanung wurde ein Planungsbüro mit der Entwurfs- und Genehmigungsplanung beauftragt. Nach Ausschreibung soll 2014 mit den eigentlichen Umbauarbeiten begonnen werden. Die Umgestaltung des Vorplatzes ist für spätestens 2017 vorgesehen.
Für Unterhaltung/Reinigung des Gebäudes und für die weitere Entwicklung des Umfeldes werden Folgekosten anfallen. Daneben ist in den Folgejahren mit Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung zu rechnen.
Eine Förderung für die Sanierung des Bahnhofsgebäudes erfolgt 2013 und 2014 aus LEADER-Mitteln durch Gewinn des LEADER-Landeswettbewerbes 2012. Weiterhin wurden Städtebaufördermittel beantragt und in Aussicht gestellt.

	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen	306.613	413.000	800.000	1.127.500		500.000	3.147.113
Investitionseinzahlungen	21.280	106.400	293.600	945.000			1.366.280
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten				15.800	31.600	31.600	-
Abschreibungen				34.300	68.600	68.600	-
Buchverluste durch Abschreibung							

vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	511.03	Sanierungsmaßnahme „Altstadt“
Maßnahme:	063	**Sanierungszuschüsse für Sanierungsgebiet „Altstadt“**

Erläuterung:

Für das Sanierungsgebiet ist ein gesonderter Haushaltsplan zu erstellen. Im Kernhaushalt der Stadt finden sich nur die Zuschüsse, die die Stadt an das Sondervermögen zahlt. Da das Land 2011 letztmalig Städtebaufördermittel bewilligt hat, wurde hier der zusätzliche gemeindliche Anteil von 450.000 Euro für die Fortführung der begonnenen Maßnahmen eingestellt.
Grundlage ist das durch die Stadtvertretung gesondert zu beschließende Maßnahmenprogramm.
Für das Jahr 2015 wurden 155.300 Euro als Verpflichtungsermächtigungen geplant.

	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen	2.890.980	500.000	450.000	450.000	450.000	450.000	5.190.980
Investitionseinzahlungen							
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten							-
Abschreibungen							-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							

Produkt:	541.01	Gemeindestraßen
Maßnahme:	142	**Erneuerung Bahnübergang „Questiner Weg“**

Erläuterung:

Der Bahnübergang im Questiner Weg wird durch die Deutsche Bahn AG erneuert. Der Anteil der Stadt für die Straße und den Gehweg wurde durch eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Baulastträger (Deutsche Bahn AG) vereinbart.
Hierfür werden keine Straßenausbaubeiträge erhoben.

			2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			237.000				237.000
Investitionseinzahlungen							
Auflösungen aus Sonderposten							
Abschreibungen			3.400	6.800	6.800	6.800	
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	541.01	Gemeindestraßen
Maßnahme:	158	**Neugestaltung Platz vor der VR-Bank**

Erläuterung:

Da der Platz vor der VR-Bank (Raiffeisenplatz) aus einer mangelhaften Pflasterfläche besteht, soll dieser neu gepflastert und gleichzeitig ein Brunnen installiert werden.

Eine Zusage vom Zweckverband Grevesmühlen zur Kostenbeteiligung an der Brunneninstallation ist vorhanden.
Des Weiteren sollen für diese Investitionsmaßnahme Spendengelder eingeworben werden.

			2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			75.000				75.000
Investitionseinzahlungen			10.000				10.000
Auflösungen aus Sonderposten							
Abschreibungen			900	1.900	1.900	1.900	
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	541.01	Gemeindestraßen
Maßnahme:	159	**Gehwegerneuerung „Schuhmacherstraße“**

Erläuterung:

Der Gehweg in der Schumacherstraße hat sehr viele Unebenheiten und keine Einfassung und muss daher erneuert werden.
Dabei kommt es zu einem grundhaften Ausbau mit neuer Pflasterung.
Für den Neubau werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

			2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			40.000				40.000
Investitionseinzahlungen						20.000	20.000
Auflösungen aus Sonderposten						600	
Abschreibungen			600	1.200	1.200	1.200	
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	541.01	Gemeindestraßen
Maßnahme:	160	**Erneuerung Gehweg „Wismarsche Straße“**

Erläuterung:

Der Gehwegabschnitt Wismarsche Straße Nr. 136 bis Nr. 150 soll erneuert werden, da die vorhandenen Gehwegplatten gebrochen und sehr viele Unebenheiten im Gehweg vorhanden sind.
Des Weiteren soll der Gehweg zwischen der Wismarschen Straße und der Grundschule "Am Ploggensee" erneuert werden, da bei diesem Gehweg ebenfalls beschädigte Gehwegplatten vorhanden sind und dieser dadurch uneben ist.
Für den Neubau werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

			2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			60.000				60.000
Investitionseinzahlungen						17.000	17.000

Auflösungen aus Sonderposten						500	
Abschreibungen			800	1.800	1.800	1.800	
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	541.01	Gemeindestraßen
Maßnahme:	163	**Straßenerneuerung „Tannenbergstraße“**

Erläuterung:

Die Tannenbergstraße soll einschließlich der Straßenbeleuchtung und dem Gehweg erneuert werden. Die Straße weist erhebliche Beschädigungen auf und die Straßenoberfläche ist sehr verschlissen. Außerdem fehlt bei der vorhandenen Straße die Oberflächenentwässerung.
Für die Erneuerung der Straße werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

			2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			195.000				195.000
Investitionseinzahlungen						95.000	95.000
Auflösungen aus Sonderposten						3.000	
Abschreibungen			2.800	5.600	5.600	5.600	
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	543.01	Radwege, Gehwege. Verkehrsausstattung an Landesstraßen
Maßnahme:	164	**Straßenausbau „Jahnstraße“**

Erläuterung:

Das Straßenbauamt Schwerin baut die Jahnstraße aus. Der Anteil der Stadt für den Gehweg und die Straßenbeleuchtung wird durch eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Baulastträger (Straßenbauamt Schwerin) vereinbart, welche derzeit in Bearbeitung ist.
Ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Maßnahmen im Bereich des kommunalen Straßenbaus in Mecklenburg-Vorpommern aus den Kompensationsmitteln des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz (KommStrabauRL M-V) wurde am 08.04.2013 gestellt.
Des Weiteren werden für die Baumaßnahme Straßenausbaubeiträge erhoben.

			2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			70.000				70.000
Investitionseinzahlungen			25.600			25000	50.600
Auflösungen aus Sonderposten			500	900	900	900	
Abschreibungen			1.300	2.600	2.600	2.600	
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

rechnung/-vergleich	

Produkt:	553.01	Friedhöfe und Mahnmale
Maßnahme:	149	**Neugestaltung Gedenkstätte „Cap Arcona“**

Erläuterung:

Die Neugestaltung und Ergänzung der Gedenkstätte soll entsprechend des Gestaltungskonzepts des Büros "rutsch+rutsch" erfolgen.
Im Jahr 2015 soll zum 70. Jahrestag der Katastrophe die Neugestaltung abgeschlossen sein.
Dafür wurden im Haushaltsjahr 2013 die planerischen Vorbereitungen getroffen, um auf dieser Grundlage Fördermittel zu akquirieren.
Die Umsetzung der Baumaßnahme soll im Jahr 2014 erfolgen, wenn die zu beantragenden Zuwendungen bewilligt werden.
Der Bewirtschaftungsaufwand in den Folgejahren wird aufgrund der Erweiterung der Anlage durch zusätzliche Grünpflegearbeiten und bauliche Unterhaltung geringfügig erhöht sein.
Fördermittel sind mit ca. 65% im Haushaltsjahr 2014 eingestellt, dies entspricht möglichen Fördersätzen aus dem ELER-Fonds.

			2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			70.000				70.000
Investitionseinzahlungen			25.600			25000	50.600
Auflösungen aus Sonderposten			500	900	900	900	
Abschreibungen			1.300	2.600	2.600	2.600	
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeits-rechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

In die Finanzplanung 2015 wurden entsprechend der Beratung in den Fachausschüssen die Maßnahmen Spielplatz an der Bürgerwiese, Sprungturmanlage und Neubau Verbindungsweg Neu Degtow zur L03 aufgenommen.

3.4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V liegen in Höhe von 155.300 Euro für das Jahr 2015 für das städtebauliche Sondervermögen vor.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 Gem-HVO Doppik)	Gesamtbetrag	2015	2016	2017	2018
	in €				
im Haushaltsjahr 2014	**155.300**	**155.300**			
im Haushaltsjahr 20…					
im Haushaltsjahr 20…					
…					
Summe	155.300	155.300			

3.5. Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres:

Muster 4 a						Erläuterung
lfd. Nr	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Jahres	Tilgung	Kredit-aufnahme	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Jahres	Konto-nummer
			a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	a) planmäßig b) Umschuldung		
		1	2	3	4	
1	Anleihen	0			0	30
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten:	5.142.865			4.625.265	
2.1.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	5.142.865	a) 638.200 b) 0 c) 827.400	a) 697.200	4.374.465	315 - 318
2.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			250.800	325-328
3.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	44.700			0	33
3.1.	darunter: Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Inv. und -förderm. wirtschaftlich gleich kommen	44.700	a) 67.800 b) 0 c)0,00	a) 213.000 b) 0	189.900	(331, 332, 335, 337)
3.2.	Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen zur Sich. der Zahlungsfähigkeit wirtsch. gleich kommen					338
4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0			0	345, 349
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	220.000			200.000	355, 359
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0			0	365, 369
7.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0			0	311, 321, 341, 351, 361, 371
7.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen Ffür Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	-321
7.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit					
8.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht	0			0	311, 322, 342 352, 362, 372
8.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	-322
8.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit					-322
9.	Verb. gegenüber Sondervermögen m. Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00			0	313, 3144-3146, 323, 3244-3246, 343, 353, 3544-3547, 363, 3644-
9.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und -fördermaßnahmen		a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	(313, 3144-3246 9
9.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit					(323, 3244- 3246)
10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	2.025.000,00			1.520.000	
10.1.	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelstand	2.000.000,00			1.500.000	37431
10.2.	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	25.000,00			20.000	3140- 3143, 3149, 319, 3240- 3243, 3249, 329, 344, 354
10.2.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und -fördermaßnahmen		a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	(3140-3143,3149,319)
10.2.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit					(3240-3243, 3249, 329)
11.	Sonstige Verbindlichkeiten					376-378, 379 ohne 3798
12.	**Summe der Verbindlichkeiten**	**7.432.565,00**			**6.345.265,00**	
nachrichtlich:						
13.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	5.142.865,00	a) b) c)	a) b)	4.374.465,00	Summe Zeilen 2.1, 7.1, 8.1, 9.1 und 10.2.1
13.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zusammen einschl. Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	5.187.565,00	a) b) c)	a) b)	4.564.365,00	Summe Zeilen 2.1, 3.1, 7.1, 8.1, 9.1 und 10.2.1
14.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	0,00			250.800,00	Summe der Zeilen 2.2, 7.2, 8.2, 9.2, 10.1 und 10.2.2
14.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen einschließlich Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	0,00			250.800,00	Summe der Zeilen 2.2, 3.2, 7.2, 8.2, 9.2, 10.1 und 10.2.2

Entwicklung der Investitionskredite:

lfd. Nr.	Schulden von	Stand zu Beginn des Jahres						Zins-satz	Ende Zins-bindung	Restbetrag am Ende der Zins-bindung
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	%		
1.	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen									
2.	Landesförderinstitut									
	Umschuldung (KAF)	0	343.000	325.850	291.550	257.250	222.950	1,15/ 1,45 ab 2016	2023	0
	Umschuldung (KAF)	0	370.000	351.500	314.500	277.500	240.500	1,15/ 1,45 ab 2016	2023	0
3.	Gemeinden und Gemeindeverbänden									
4.	Zweckverbänden u.a.									
5.	sonst. öffentlichem Bereich									
6.	Kreditmarkt									
	KfW (Straßenbeleuchtung 2012)	0	0	233.333	206.665	179.997	153.329	0,62	2022	0
	KfW (Straßenbeleuchtung 2013)	0	0	250.000	225.000	200.000	175.000	noch nicht bekannt	2023	0
	KfW (Kita Lustgarten aus 2001)	160.638	142.787	124.937	107.087	89.237	71.387	2,73	2020	0
	KfW (Vogelsang/Alleestraße aus 2000)	126.854	111.929	97.005	82.080	67.155	52.231	2,41	2020	0
	KfW (Rathausblock aus 1998)	668.348	565.524	462.700	359.876	257.053	154.229	4,92	2018	0
	KfW (Rathausblock aus 1997)	251.607	205.860	160.113	114.365	68.618	22.871	4,72	2017	0
	KfW (Speicher)	900.000	900.000	847.056	794.112	741.168	688.224	2,58	2020	516.156
	KfW (Kirchstr. 2/4)	200.000	177.776	155.552	133.328	111.104	88.880	2,70	2016	105.548
	DKB	34.055	14.595	0	0	0	0	3,98	2012	0
	DKB	50.856	25.428	0	0	0	0	4,17	2013	0
	DKB	359.949	0	0	0	0	0	5,85	2012	umgeschuldet (KAF)
	DKB	1.123.001	1.004.791	886.600	0	0	0	5,99	2014	vorzeitige Ablösung
	Sparkasse	420.773	0	0	0	0	0	4,39	2012	umgeschuldet (KAF)
	Sparkasse	1.682.382	1.465.300	1.248.219	1.031.137	814.056	596.974	3,10	2019	0
	Summe	5.978.463	5.326.990	5.142.865	3.659.700	3.063.138	2.466.575			

Für ein Darlehen endet die Zinsbindung im Haushaltsjahr 2014, welches mit der Anpassungshilfe des Landes aus dem Jahr 2012 vorzeitig abgelöst wird (827.400 Euro). Für das KfW-Infrastrukturdarlehen Kirchstraße 2/4 endet die Zinsbindung im Jahr 2016, hierfür ist eine Umschuldung geplant.

Die im Jahr 2014 und 2015 im Finanzhaushalt veranschlagten Kreditaufnahmen für Investitionen sind in obiger Übersicht nicht enthalten. Die Zins- und Tilgungsleistungen wurden jedoch in der Planung berücksichtigt. Die Neuaufnahme für 2014 in Höhe von 697.200 Euro ist zur Finanzierung der Straßenbaumaßnahmen und des Eigenanteils für das Bahnhofsgebäude vorgesehen.

Entwicklung der Liquiditätskredite

	Stand der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit am 1.1. des Jahres					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
in €	0	0	0	250.800	1.854.100	2.742.100

Das Jahr 2013 wird die Stadt Grevesmühlen entsprechend Nachtragsplanung noch mit einem positiven Bestand abschließen. Ab 2014 ist der Ausgleich des Finanzhaushaltes nur noch mittels Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit möglich. Zur Abdeckung von unterjährigen Liquiditätsengpässen z. B. durch Vorfinanzierung der veranschlagten Investitionen wird ein Kassenkreditrahmen von 1.000.000 Euro veranschlagt.

2. Sonstige Verpflichtungen der Gemeinde

Bürgschaften

Unmittelbar hat eine von der Stadtvertretung beschlossene Bürgschaftsübernahme keine Verbindung zum Haushaltsplan. Lediglich im Falle der Inanspruchnahme der Stadt sind die dann fälligen Verpflichtungen im Haushaltsplan nachzuweisen, da erst zu diesem Zeitpunkt kassenwirksame Ausgaben entstehen. Das zurzeit in Anspruch genommene Bürgschaftsvolumen beträgt 594 T€. Es verteilt sich wie folgt auf die folgenden Kreditnehmer:

	01.01.2013	*31.12.2013*
Schützenzunft	9	8
GOS/Treuhandvermögen	185	150
DRK	400	400
Gesamt	*594*	*558*

- Angaben in T€ -

Die Bürgschaft für das DRK besichert ein endfälliges Darlehen und wird somit 2017 vollständig zurückgegeben. Für die GOS bestehen noch zwei Bürgschaften für die Wismarsche Straße 5.

Leasing

Die Stadt Grevesmühlen hat 2009 einen Leasingvertrag mit der VPL Leasing GmbH Hamburg über ein Volumen von 106.527,84 Euro zur Finanzierung der IT-Server abgeschlossen. Die jährliche Leasingrate beträgt 28.912,52 Euro.

Mit der Erneuerung der Serverstruktur ist im kommenden Jahr ein neuer Leasingvertrag erforderlich.

Außerdem hat die Stadt Grevesmühlen 2010 einen Leasingvertrag mit der GEFA-Leasing GmbH über ein Volumen von 81.778,00 Euro zur Finanzierung einer Kehrmaschine angeschlossen. Die jährliche Leasingrate beträgt 16.731,40 Euro. Für die Anschaffung eines Mähcontainers und eines Feuchtbandsalzstreuers wird im Jahr 2014 ebenfalls ein neuer Leasingvertrag abgeschlossen.

Die Gemeinde hat keine weiteren kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. ÖPP, PPP) getätigt.

3. Übersicht über die Entwicklung der Sonderposten

lfd. Nr.	Art	Vorauss. Stand zum Beginn des Jahres	Einstellungen	planmäßige Auflösungen	außerplanm. Auflösungen/Abgänge	vorauss. Stand zum Ende des Jahres
1.	Sonderposten aus Zuwendungen für investitionen	19.118.500	2.071.500	527.800	0	20.662.200
2.	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.658.600	152.000	65.400	0	1.745.200
2.1.	Beiträge	1.658.600	152.000	65.400	0	1.745.200
2.2.	Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
2.3.	unentgeltliche Vermögensübernahmen i.R. von Erschließungsbeiträgen	0	0	0	0	0
2.4.	XXX	0	0	0	0	0
3.	Sonderposten aus Anzahlungen	28.900	0	0	0	28.900
3.1.	Anzahlungen Zuwendungen	0	0	0	0	0
3.2.	Anzahlungen Beiträge und ähnliche Entgelte	28.900	0	0	0	28.900
	XX	0	0	0	0	0
4.	Sonderposten für den Gebührenausgleich	0	0	0	0	0
5.	Sonstige Sonderposten	1.158.400	0	0	0	1.158.400
	Summe	21.964.400	2.223.500	593.200	0	23.594.700

Unter den Sonstigen Sonderposten sind u.a. die des Umlaufvermögens (Z.B. für zu veräußernde Grundstücke) zu erfassen.

Die o.g. Sonderposten wurden aufgrund der vorläufigen Eröffnungsbilanz 2009 und der bisherigen Planwerte 2009 -2013 ermittelt.

4. Übersicht über die Entwicklung der Rückstellungen

Die Rückstellungen der Stadt Grevesmühlen wurden für die Pensionen und die Beihilfen an die Beamten sowie für Altersteilzeit und nicht in Anspruch genommenen Urlaub und Überstunden gebildet. Sie entwickeln sich wie folgt:

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen
zum Ende des Haushaltsjahres 2014

lfd. Nr	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Jahres	Inanspruchnahme	Zuführung	Auflösung	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Jahres
		in €				
		1	2	3	4	5
1	Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.241.700	11.300	233.100	0	3.463.500
2	Steuer-rückstellungen	0	0	0	0	0
3	Sonstige Rückstellungen	416.200	150.100	3.600		269.700
4	Summe	**3.657.900**	**161.400**	**236.700**	**0**	**3.733.200**

5. Übersicht über die freiwilligen Leistungen

THH	Produkt		Auf-wendungen	Erträge	Eigenanteil/ Zuschuss der Gemeinde	Aus-zahlungen	Ein-zahlungen	davon: Eigen-anteil
1	11101	anteilig: Zuschüsse für besondere Zwecke, Vereine, Städtepartnerschaften	12.500	0	12.500	12.500	0	12.500
2	25201	Städtisches Museum	58.100	1.400	56.700	54.000	900	53.100
2	27201	Stadtbibliothek	144.800	13.000	131.800	124.500	9.200	115.300
2	28101	Kulturelle Veranstaltungen	54.200	2.000	52.200	54.200	9.200	45.000
2	28102	Stadtfest	59.700	19.900	39.800	58.300	19.800	38.500
2	28103	Vereinsförderung Kultur	12.700	0	12.700	0	12.600	-12.600
2	36601	Spielplätze	60.900	1.700	59.200	41.200	0	41.200
2	36602	Kinder- und Jugendarbeit	133.100	45.400	87.700	124.300	44.000	80.300
2	36603	Vereinsförderung Jugend und Soziales	54.300	0	54.300	333.700	40.100	293.600
2	42101	Vereinsförderung Sport	22.100	0	22.100	22.000	0	22.000
2	42400	Sportstätten und Freibäder	519.600	111.200	408.400	2.600	0	2.600
3	54701	Stadtbus	62.600	5.000	57.600	62.000	5.000	57.000
3	57101	Wirtschaftsförderung	33.000	41.000	-8.000	33.000	41.000	-8.000
3	57300	Allg: öff. Einrichtungen	197.500	72.500	125.000	99.500	42.500	57.000
3	57301	Wochenmarkt	27.700	15.000	12.700	25.100	15.000	10.100
3	57302	Jahrmärkte, Rummel	24.900	3.000	21.900	22.200	3.000	19.200
3	57501	Stadtinformation, Stadtmarketing und Tourismus	116.900	14.000	102.900	115.900	14.000	101.900
		Summe:			***1.249.500***			***928.700***

6. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Da sowohl Ergebnishaushalt wie auch Finanzhaushalt im Haushaltsjahr und zum Ende des Finanzplanungszeitraums nicht ausgeglichen sind, ist von einem Wegfall der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt Grevesmühlen auszugehen.

7. Haushaltssicherungskonzept

Die Stadtvertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2010 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wurde seitdem jährlich fortgeschrieben und muss in den Folgejahren fortgeführt werden.

Die aktuelle Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wird parallel zur Haushaltsplanung zur Beschlussfassung vorgelegt.

8. Fazit und Ausblick

Mit dem Erlass zu den Orientierungsdaten für die Haushaltsplanung 2014 vom 30. August 2013 hat das Innenministerium die Planungsgrundlagen für das Haushaltsjahr 2014 bekannt gegeben. Grundlage dieses Erlasses war der Ressortentwurf zum 1. Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes mit Stand vom 27.8.2013 sowie der Entwurf des Einzelplanes 11 zum Doppelhaushalt 2014/2015. Die Berechnungen der Einkommens- und Umsatzsteueranteile basieren auf den Ergebnissen der Mai-Steuerschätzung 2013. Die Daten stehen somit unter dem Vorbehalt, dass es noch zu Änderungen des Gesetzentwurfes zur FAG-Änderung im Landtagsverfahren bzw. Änderungen infolge der November-Steuerschätzung 2013 kommen kann.

Der Haushalt der Stadt Grevesmühlen weist im Ergebnishaushalt einen Jahresfehlbetrag von -1.266.900 Euro aus, welcher sich auch in den Folgejahren fortsetzt.

Die liquiden Mittel werden voraussichtlich im kommenden Jahr aufgebraucht sein. Die Finanzplanung zeigt deutlich, dass sich das Ergebnis weiter verschlechtert, so dass auch in den Folgejahren mit einem Anstieg der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zu rechnen ist.

Um den Finanzmittelfehlbetrag des Jahres 2014 und der Folgejahre auszugleichen sind Kreditneuaufnahmen für Investitionen und die Inanspruchnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit notwendig. Auch in den Folgejahren setzt sich dieser Trend fort. Laut Finanzplanung belaufen sich im Jahr 2017 die Kassenkredite auf insgesamt 2.882.100 Euro.

Die Gemeinde ist nicht mehr in der Lage, ihre laufenden Auszahlungen aus den laufenden Einzahlungen zu finanzieren. Auch die konsequente Fortführung und Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes wird dies nicht verhindern.

Übersicht über die den Teilhaushalten zugeordneten Produkte

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste		Teilhaushalt 3 Bau und Umwelt	
111.01	Verwaltungsleitung	511.01	Städtebauliche Planung/Geodaten/Raumplanung
111.02	Gremien	511.02	Entwicklung-/Anpassungsgebiet „West I+II“
112.01	Personalwesen	511.03	Sanierungsmaßnahme „Altstadt“
113.01	Personalmanagement/Organisation	521.01	Allgemeine Bauverwaltung
114.01	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	522.00	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
114.03	Sonstige zentrale Dienste	531.01	Photovoltaikanlage
116.01	Finanzverwaltung	538.01	Niederschlagswasserbeseitigung
121.01	Statistik und Wahlen	540.01	Konzessionsabgaben Elektrizität + Gas
122 00	Ordnungsangelegenheiten	541.01	Gemeindestraßen
123.01	Verkehrsangelegenheiten	542.01	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen
126.01	Allgemeiner Brandschutz/ Katastrophenschutz	543.01	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen
Teilhaushalt 2 **Schule, Kultur, Soziales und Sport**		544.01	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
201.01	Allgemeine Schulverwaltung	545.00	Straßenreinigung und Winterdienst
211.01	Schulkostenbeiträge Grundschulen	546.00	Allgemeine Parkeinrichtungen
211.02	Grundschule „Fritz Reuter“	547.01	Stadtbus
211.03	Grundschule „Am Ploggensee“	551.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten
215.01	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	552.01	Gewässerunterhaltung
215.02	Regionale Schule „Am Wasserturm“	552.02	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)
252.01	Städtisches Museum	553.01	Friedhöfe und Mahnmale
252.02	Stadtarchiv	554.01	Landschafts-, Arten-, Klima- und Lärmschutz, Förderung NABU, Energieberatung
272.01	Stadtbibliothek	555.01	Kommunale Forstwirtschaft
281.01	Kulturelle Veranstaltungen	561.01	Umweltschutzmaßnahmen
281.02	Stadtfest	571.01	Wirtschaftsförderung
281.03	Vereinsförderung Kultur	573.00	Allgemeine öffentliche Einrichtungen
315.04	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenheime)	573.01	Wochenmarkt
351.00	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen - Wohngeld	573.02	Jahrmärkte, Rummel u.ä.
365.01	Kindertagesstätte + Hort „Am Lustgarten“	575.01	Stadtinformation, Stadtmarketing und Tourismus
365.02	Zuschüsse für fremde Träger	**Teilhaushalt 4** **Bauhof**	
366.02	Öffentliche Spielplätze u.ä.	114.01	Bauhof
366.02	Kinder- und Jugendarbeit	**Teilhaushalt 5** **Zentrale Finanzleistungen**	
366.03	Vereinsförderung Jugend und Soziales	611.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
421.01	Vereinsförderung Sport	612.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
424.00	Sportstätten und Freibad	626.00	Beteiligungen

Die Stadt Grevesmühlen hat die grau unterlegten Produkte als wesentliche Produkte definiert.

Dynamische Investitionsrechnung
Kapitalwertmethode

Produkt Nr.:	11401	Produktbezeichnung:	Zentrales GFM
Maßnahme Nr.:	99	Maßnahmenbezeichnung:	**Erschließung Wohngebiet "Mühlenblick"**

Nr.	Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Einzahlungen												
4	Grundstückserlöse			20 Grundstücke à 40.000 €					200.000	200.000	200.000	200.000	
12	**Summe Einzahlungen**				**0**	**0**	**0**	**0**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**0**
	Auszahlungen												
12	Investitions-auszahlungen				647.000	100.000	100.000	150.000	100.000	0	0	0	0
13				Erschließung/Planung/Grunderwerb	647.000	100.000	100.000	150.000	100.000				
17	Bewirtschaftung				0	0	0	6.600	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
				Straßenreinigung (1.500 m * 0,37 €)				600	600	600	600	600	600
				Straßenbeleuchtung (50 Stck.)				6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
23	Unterhaltung und Bewirtschaftung				0	0	2.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
24		Grundstück	72311/72321	Bauhofleistungen für Grünanlagen				3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
25		Außenanlage	72312/72322	Straßenunterhaltung			2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
26		Gebäude	72313/72323										
40	**Summe Auszahlungen**				**647.000**	**100.000**	**102.000**	**161.600**	**111.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**
41	**Kapitalwert ohne Diskontierung**			Zeile 11 ./.40	**-647.000**	**-100.000**	**-102.000**	**-161.600**	**89.000**	**189.000**	**189.000**	**189.000**	**-11.000**
42	Abszinsungsfaktor		3,00%		1	1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131
43	Barwerte der Einzahlungen				0	0	0	0	183.020	177.700	172.520	167.500	0
44	Barwerte der Auszahlungen				647.000	100.000	99.032	152.324	101.576	9.774	9.489	9.213	8.944
45	**Kapitalwert mit Diskontierung**			Zeile 43 ./.44	**-647.000**	**-100.000**	**-99.032**	**-152.324**	**81.444**	**167.927**	**163.031**	**158.288**	**-8.944**

Die Wirtschaftlichkeitsrechnung zeigt, dass die Investition auch unter Berücksichtigung der Verkaufserlöse zu einer Unterdeckung von ca 437 T€ führt. Allerdings is
Erschließung neuer Wohnbauflächen dringend geboten, da die bereits in den Vorjahren entwickelten Wohngebiete ausgereizt sind und dem Einwohnerschwund e
gewirkt werden muss. Dies entspricht auch der strategischen Zielstellung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Grevesmühlen.

Gesamt
800.000
800.000
1.097.000
1.097.000
36.600
3.600
36.000
32.000
18.000
14.000
0
1.165.600
-365.600
700.740
1.137.351
-436.611

st die
ntgegen

Dynamische Investitionsrechnung
Kapitalwertmethode

Produkt Nr.:	12601	Produktbezeichnung:	Allgemeiner Brandschutz/Katastrophenschutz
Maßnahme Nr.:	157	Maßnahmenbezeichnung:	W 50 alt

Nr.		Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Gesamt
	Einzahlungen																
1		Fördermittel			Summe Zeile 2-4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9		Gebühren					500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	5000
11	**Summe Einzahlungen**				Summe Zeilen 1,5-11	**0**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	5000
	Auszahlungen																
12		Investitions-auszahlungen			Summe Zeilen 13-14	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13			W 50 alt														0
16		Versicherung					158	158	158	158	158	158	158	158	158	158	1580
23		Unterhaltung und Bewirtschaftung			Summe Zeilen 24-32	0	47251	5751	2251	2251	2251	2251	2251	2251	2251	2251	66508
28			TÜV				251	251	251	251	251	251	251	251	251	251	2510
29			Wartung/Instandsetzung Fahrzeuge		Generalüberholung		45000										45000
30			Betriebs- und Schmierstoffe				200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	2000
31			Reifen					3500									3500
32			Diesel				1800	1800	1800	1800	1800	1800	1800	1800	1800	1800	18000
39		Risikoaufschläge	in % auf …														0
40	**Summe Auszahlungen**				Summe Zeile 1,5-11	**0**	**47409**	**5909**	**2409**	**2409**	**2409**	**2409**	**2409**	**2409**	**2409**	**2409**	**72590**
41	**Kapitalwert ohne Diskontierung**				Zeile 11 ./.40	**0**	**-46909**	**-5409**	**-1909**	**-1909**	**-1909**	**-1909**	**-1909**	**-1909**	**-1909**	**-1909**	**-67590**
42	Abszinsungsfaktor			3,00%			1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	0,7894	0,7664	
43	Barwerte der Einzahlungen						500	485	471	458	444	431	419	407	395	383	4393
44	Barwerte der Auszahlungen						47409	5737	2271	2204	2140	2078	2018	1959	1902	1846	69564
45	**Kapitalwert mit Diskontierung**				Zeile 43 ./.44	**0**	**-46909**	**-5252**	**-1799**	**-1747**	**-1696**	**-1647**	**-1599**	**-1552**	**-1507**	**-1463**	**-65171**

Der Wirtschaftlichkeitsvergleich zwischen der Anschaffung eines neuen TLF und dem Erhalt des derzeitigen W50 zeigt, dass der Erhalt des W50 rein rechnerisch über 10 Jahre zwar um 41.600 Euro wirtschaftlicher gegenüber der Neuanschaffung ist, allerdings sind weitere Reparaturen aufgrund des hohen Alters des Fahrzeuges und das damit verbundene Risiko hinsichtlich der Einsatzfähigkeit nicht berücksichtigt.
Die notwendige Generalüberholung wurde anhand einer Durchsicht durch ein Fachunternehmen geschätzt.
Es wird seitens des Dienstleisters aber darauf hingewiesen, dass diverse notwendige Ersatzteile nicht mehr im Handel verfügbar sind.

Dynamische Investitionsrechnung
Kapitalwertmethode

Produkt Nr.:	12601	Produktbezeichnung:	Allgemeiner Brandschutz/Katastrophenschutz
Maßnahme Nr.:	157	Maßnahmenbezeichnung:	Kauf eines Tanklöschfahrzeuges TLF 3000

Nr.		Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	Einzahlungen														
1		Fördermittel			Summe Zeile 2-4	0	255000	0	0	0	0	0	0	0	0
2			1. Kreis				125000								
3			2. Land				125000								
4			Verkauf altes Fahrzeug				5000								
9		Gebühren					3450	3450	3450	3540	3540	3540	3540	3540	3540
11		**Summe Einzahlungen**			Summe Zeilen 1,5-11	**0**	**258450**	**3450**	**3450**	**3540**	**3540**	**3540**	**3540**	**3540**	**3540**
	Auszahlungen														
12		Investitions-auszahlungen			Summe Zeilen 13-14	0	376500	0	0	0	0	0	0	0	0
13			Tanklöschfahrzeug TLF 3000				376500								
16		Versicherung					389	389	389	389	389	389	389	389	389
23		Unterhaltung und Bewirtschaftung			Summe Zeilen 24-32	0	850	1514	1514	1514	1514	1514	1714	1714	1714
28			TÜV				0	264	264	264	264	264	264	264	264
29			Wartung/Instandsetzung Fahrzeuge				0	300	300	300	300	300	500	500	500
30			Betriebs- und Schmierstoffe				0	100	100	100	100	100	100	100	100
31			Reifen		2024 = 3.500 €		0	0	0	0	0	0	0	0	0
32			Diesel				850	850	850	850	850	850	850	850	850
39		Risikoaufschläge	in % auf …												
40		**Summe Auszahlungen**			Summe Zeile 1,5-11	**0**	**377350**	**1514**	**1514**	**1514**	**1514**	**1514**	**1714**	**1714**	**1714**
41		**Kapitalwert ohne Diskontierung**			Zeile 11 ./.40	**0**	**-118900**	**1936**	**1936**	**2026**	**2026**	**2026**	**1826**	**1826**	**1826**
42		Abszinsungsfaktor		3,00%			1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	0,7894
43		Barwerte der Einzahlungen					258450	3350	3252	3239	3145	3054	2965	2878	2794
44		Barwerte der Auszahlungen					377350	1470	1427	1385	1345	1306	1435	1394	1353
45		**Kapitalwert mit Diskontierung**			Zeile 43 ./.44	**0**	**-118900**	**1880**	**1825**	**1854**	**1800**	**1748**	**1529**	**1485**	**1441**

2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	Gesamt
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	255000
											125000
											125000
											5000
3540	3541	3542	3543	3544	3545	3546	3547	3548	3549	3550	70585
3540	**3541**	**3542**	**3543**	**3544**	**3545**	**3546**	**3547**	**3548**	**3549**	**3550**	325585
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	376500
											376500
389	389	389	389	389	389	389	389	389	389	389	7780
1714	8714	1714	1714	1714	1714	1714	1714	1714	1714	1714	39416
264	264	264	264	264	264	264	264	264	264	264	5016
500	4000	500	500	500	500	500	500	500	500	500	12000
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1900
0	3500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3500
850	850	850	850	850	850	850	850	850	850	850	17000
1714	**8714**	**1714**	**1714**	**1714**	**1714**	**1714**	**1714**	**1714**	**1714**	**1714**	415916
1826	**-5173**	**1828**	**1829**	**1830**	**1831**	**1832**	**1833**	**1834**	**1835**	**1836**	-90331
0,7664	0,7441	0,7224	0,7014	0,681	0,6611	0,6419	0,6232	0,605	0,5874	0,5703	
2713	2635	2559	2485	2413	2344	2276	2210	2147	2085	2025	309019
1314	6484	1238	1202	1167	1133	1100	1068	1037	1007	977	406194
1399	**-3849**	**1321**	**1283**	**1246**	**1210**	**1176**	**1142**	**1110**	**1078**	**1047**	-97175

Dynamische Investitionsrechnung
Kapitalwertmethode

Produkt Nr.:	31504	Produktbezeichnung:	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenheime)
Maßnahme Nr.:		Maßnahmenbezeichnung:	**Verlagerung der Obdachlosenunterkunft**

Nr.		Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt
	Einzahlungen														
7		Benutzungsgebühren					22.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	337.000
11	**Summe Einzahlungen**					**0**	**22.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	337.000
	Auszahlungen														
12		Investitions-auszahlungen				10.000	90.000	0	0	0	0	0	0	0	100.000
13			1. Gebäude		KG 200 bis 700	10.000	90.000								100.000
14			2. Ausstattung												0
17		Bewirtschaftung				0	14.750	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	189.750
18			Strom	7226			10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	150.000
19			Fernwärme/Gas/Öl	7223-7225	über Strom										0
20			Abwasser/Wasser	7222/7227			3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	28.800
21			Abfall	7221			800	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	7.800
22			Reinigung	7229			300	300	300	300	300	300	300	300	2.400
23			Versicherung				50	100	100	100	100	100	100	100	750
24		Unterhaltung				0	0	500	500	500	500	500	500	500	3.500
25			Grundstück	72311/72321											0
26			Außenanlage	72312/72322											0
27			Gebäude	72313/72323				500	500	500	500	500	500	500	3.500
		Verwaltungsanteile					2.700	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	9.800	33.500
40	**Summe Auszahlungen**					**10.000**	**107.450**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**35.300**	**326.750**
41	**Kapitalwert ohne Diskontierung**				Zeile 11 ./.40	**-10.000**	**-85.450**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**9.700**	**10.250**
42	Abszinsungsfaktor			3,00%		1	1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	
43	Barwerte der Einzahlungen					0	22.000	43.691	42.417	41.180	39.983	38.817	37.688	36.590	302.364
44	Barwerte der Auszahlungen					10.000	107.450	28.156	27.335	26.538	25.767	25.015	24.288	28.702	303.251
45	**Kapitalwert mit Diskontierung**				Zeile 43 ./.44	**-10.000**	**-85.450**	**15.534**	**15.082**	**14.642**	**14.216**	**13.802**	**13.400**	**7.887**	**-888**

Da es sich um eine gebührenfinanzierte kostenrechnende Einrichtung handelt, kein Defizit.

Dynamische Investitionsrechnung
Kapitalwertmethode

Produkt Nr.:	51101	Produktbezeichnung:	städtebauliche Planungen
Maßnahme Nr.:	35	Maßnahmenbezeichnung:	**Modernisierung Bahnhof**

Nr.		Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Einzahlungen													
1		Förderung				85.000	235.000	945.000	0	0	0	0	0	0
2					*LEADER*	*85.000*	*235.000*							
3					*StBauFM*			*945.000*						
4		Mieten			Dauermieter in den ob. Etagen				15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5		Benutzungsgebühren			Nutzung durch Dritte				3.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6		Nebenkostenbeteiligung								5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11		Risikoabschläge			10% Mietausfall				-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
11	**Summe Einzahlungen**					**85.000**	**235.000**	**945.000**	**16.500**	**23.500**	**23.500**	**23.500**	**23.500**	**23.500**
	Auszahlungen													
12		Investitions-auszahlungen				567.500	800.000	1.127.500	0	0	0	0	0	0
13					Baukosten gem. Kostenschätzung	567.500	800.000	1.127.500						
17		Bewirtschaftung				0	0	0	37.800	38.100	39.600	39.800	41.300	41.300
			Strom	7226	geschätzte Erfahrungswerte				8.500	8.800	8.800	9.000	9.000	9.000
			Fernwärme/Gas/Öl	7223-7225	geschätzte Erfahrungswerte				12.500	12.500	13.000	13.000	13.500	13.500
			Abwasser/Wasser	7222/7227	geschätzte Erfahrungswerte				1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
			Reinigung	7221	geschätzte Erfahrungswerte				15.000	15.000	16.000	16.000	17.000	17.000
			Sonstige	7229	geschätzte Erfahrungswerte									
23		Unterhaltung und Bewirtschaftung				0	0	2.500	2.500	2.500	5.000	5.000	5.000	5.000
24			Grundstück	72311/72321										
25			Außenanlage	72312/72322										
26			Gebäude	72313/72323	baul. Instandhaltung			2.500	2.500	2.500	5.000	5.000	5.000	5.000
33		sonstige Auszahlungen			Versicherung			2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
40	**Summe Auszahlungen**					**567.500**	**800.000**	**1.132.500**	**42.800**	**43.100**	**47.100**	**47.300**	**48.800**	**48.800**
41	**Kapitalwert ohne Diskontierung**				Zeile 11 ./.40	**-482.500**	**-565.000**	**-187.500**	**-26.300**	**-19.600**	**-23.600**	**-23.800**	**-25.300**	**-25.300**
42	Abszinsungsfaktor			3,00%		1	1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131
43	Barwerte der Einzahlungen					85.000	235.000	917.501	15.553	21.505	20.880	20.271	19.681	19.108

44	Barwerte der Auszahlungen			567.500	800.000	1.099.544	40.343	39.441	41.848	40.801	40.870	39.679
45	**Kapitalwert mit Diskontierung**		Zeile 43 ./.44	**-482.500**	**-565.000**	**-182.044**	**-24.790**	**-17.936**	**-20.969**	**-20.530**	**-21.189**	**-20.571**

Die Wirtschaftlichkeitsrechnung zeigt, dass auch unter Berücksichtigung von Fördermitteln, Mieten, Benutzungsgebühren und Nebenkostenbeteili-gungen das G
nicht wirtschaftlich zu betreiben ist. Nach Fertigstellung entsteht ein jährliches Defizit von ca. 20 T€. Aus städtebaulicher Sicht ist eine Sanierung des Bahnhofsg
jedoch dringend geboten. Das Vorhalten einer Jugendeinrichtung ist als Bestandteil der Daseinsvorsorge zu werten.

Gesamt
1.265.000
320.000
945.000
90.000
28.000
25.000
-9.000
1.399.000
2.495.000
2.495.000
237.900
53.100
78.000
10.800
96.000
27.500
0
0
27.500
17.500
2.777.900
-1.378.900
1.354.498

2.710.027
-1.355.529

Objekt
ebäudes

Dynamische Investitionsrechnung
Kapitalwertmethode

Produkt Nr.:	54101	Produktbezeichnung:	Gemeindestraße
Maßnahme Nr.:	147	Maßnahmenbezeichnung:	**Bahnübergang Questiner Weg**

Nr.		Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt
	Einzahlungen														
1						0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2		Förderung													0
5		Ausbaubeiträge													0
11	**Summe Einzahlungen**					**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	0
	Auszahlungen														
12		Investitions-auszahlungen			an die DB zu zahlender Eigenanteil (= Investitionszuschuss)	0	237.000	0	0	0	0	0	0	0	237.000
13			Straßenbau				237.000								237.000
23		Unterhaltung und Bewirtschaftung				0	0	100	100	100	100	100	100	100	700
24			Grundstück	72311/72321											0
25			Außenanlage	72312/72322	baul. Instandhaltung			100	100	100	100	100	100	100	700
26			Gebäude	72313/72323											0
40	**Summe Auszahlungen**				Summe Zeile 1,5-11	**0**	**237.000**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**237.700**
41	**Kapitalwert ohne Diskontierung**				Zeile 11 ./.40	**0**	**-237.000**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-237.700**

Da es sich um einen Investitionszuschuss an die Bahn handelt, ist die Maßnahme unwirtschaftlich. Sie ist jedoch dringend erforderlich und aufgrund gesetzlicher Bestimmungen unumgänglich.

Dynamische Investitionsrechnung
Kapitalwertmethode

Produkt Nr.:	54101	Produktbezeichnung:	Gemeindestraße
Maßnahme Nr.:	158	Maßnahmenbezeichnung:	**Platz vor der VR-Bank**

Nr.		Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt
	Einzahlungen														
11	**Summe Einzahlungen**				Summe Zeilen 1,5-11	**0**	**10000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	10000
	Auszahlungen														
12		Investitions-auszahlungen			Summe Zeilen 13-14	0	75.000	0	0	0	0	0	0	0	75.000
13			Erneuerung Gehweg				34.000								34.000
14			Brunnen				41.000								41.000
17		Bewirtschaftung			Summe Zeilen 18-22	0	0	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	8.750
			Wasserkosten					900	900	900	900	900	900	900	
			Strom					350	350	350	350	350	350	350	
23		Unterhaltung			Summe Zeilen 24-32	0	0	1.400	1.400	1.400	1.400	2.200	1.400	1.400	10.600
24			Grundstück	72311/72321											0
25			Außenanlage	72312/72322	baul. Instandhaltung			700	700	700	700	1.500	700	700	5.700
26					Bauhofleistungen			700	700	700	700	700	700	700	4.900
40	**Summe Auszahlungen**				Summe Zeile 1,5-11	**0**	**75.000**	**2.650**	**2.650**	**2.650**	**2.650**	**3.450**	**2.650**	**2.650**	**94.350**
41	**Kapitalwert ohne Diskontierung**				Zeile 11 ./.40	**0**	**-65.000**	**-2.650**	**-2.650**	**-2.650**	**-2.650**	**-3.450**	**-2.650**	**-2.650**	**-84.350**

Die Wirtschaftlichkeitsrechnung zeigt, dass die Maßnahme unwirtschaftlich ist. Sie ist jedoch hinsichtlich der Pflasterung erfoderlich und bezüglich des Brunnes aus städtebaulicher Sicht erwünscht.

Dynamische Investitionsrechnung
Kapitalwertmethode

Produkt Nr.:	54101	Produktbezeichnung:	Gemeindestraße
Maßnahme Nr.:	163	Maßnahmenbezeichnung:	**Ausbau Tannenbergstraße**

Nr.	Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt
	Einzahlungen													
5	Ausbaubeiträge								95.000					95.000
11	**Summe Einzahlungen**				**0**	**0**	**0**	**0**	**95.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	95.000
	Auszahlungen													
12	Investitions-auszahlungen				0	195.000	0	0	0	0	0	0	0	195.000
13		Straßenbau				195.000								195.000
23	Unterhaltung und Bewirtschaftung				0	0	500	500	500	500	500	500	500	3.500
24		Grundstück	72311/72321											0
25		Außenanlage	72312/72322	baul. Instandhaltung			500	500	500	500	500	500	500	3.500
26		Gebäude	72313/72323											0
40	**Summe Auszahlungen**				**0**	**195.000**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**198.500**
41	**Kapitalwert ohne Diskontierung**			Zeile 11 ./.40	**0**	**-195.000**	**-500**	**-500**	**94.500**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**	**-103.500**
42	Abszinsungsfaktor		3,00%			1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	
43	Barwerte der Einzahlungen					0	0	0	86.935	0	0	0	0	86.935
44	Barwerte der Auszahlungen					195.000	485	471	458	444	431	419	407	198.115
45	**Kapitalwert mit Diskontierung**			Zeile 43 ./.44	**0**	**-195.000**	**-485**	**-471**	**86.477**	**-444**	**-431**	**-419**	**-407**	**-111.181**

Die Straßenbaumaßnahme ist aufgrund der Regelungen des KAG unwirtschaftlich. Auch unter Berücksichtigung der Ausbaubeiträge entsteht eine Unterdeckung.
Die entsprechende Satzung sieht einen gemeindlichen Anteil zur Finanzierung vor. Der Anbau ist jedoch aus Gründen der Verkehrssicherung dringend geboten.

Dynamische Investitionsrechnung
Kapitalwertmethode

Produkt Nr.:	54301	Produktbezeichnung:	Landesstraße
Maßnahme Nr.:	164	Maßnahmenbezeichnung:	**Ausbau Jahnstraße**

Nr.	Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt
	Einzahlungen													
5	Ausbaubeiträge								25.000					25.000
11	**Summe Einzahlungen**				**0**	**0**	**0**	**0**	**25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	25.000
	Auszahlungen													
12	Investitions-auszahlungen				0	70.000	0	0	0	0	0	0	0	70.000
13		Straßenbau				70.000								70.000
17	Bewirtschaftung				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Unterhaltung und Bewirtschaftung				0	0	250	250	250	250	250	250	250	1.750
24		Grundstück	72311/72321											0
25		Außenanlage	72312/72322	baul. Instandhaltung			250	250	250	250	250	250	250	1.750
26		Gebäude	72313/72323											0
40	**Summe Auszahlungen**			Summe Zeile 1,5-11	**0**	**70.000**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**	**71.750**
41	**Kapitalwert ohne Diskontierung**			Zeile 11 ./.40	**0**	**-70.000**	**-250**	**-250**	**24.750**	**-250**	**-250**	**-250**	**-250**	**-46.750**
42	Abszinsungsfaktor		3,00%			1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	
43	Barwerte der Einzahlungen					0	0	0	22.878	0	0	0	0	22.878
44	Barwerte der Auszahlungen					70.000	243	236	229	222	216	209	203	71.558
45	**Kapitalwert mit Diskontierung**			Zeile 43 ./.44	**0**	**-70.000**	**-243**	**-236**	**22.649**	**-222**	**-216**	**-209**	**-203**	**-48.680**

Die Straßenbaumaßnahme ist aufgrund der Regelungen des KAG unwirtschaftlich. Auch unter Berücksichtigung der Ausbaubeiträge entsteht eine Unterdeckung.
Die entsprechende Satzung sieht einen gemeindlichen Anteil zur Finanzierung vor. Der Anbau ist jedoch aus Gründen der Verkehrssicherung dringend geboten.

Dynamische Investitionsrechnung
Kapitalwertmethode

Produkt Nr.:	55301	Produktbezeichnung:	Gedenkstätten und Friedhöfe
Maßnahme Nr.:	149	Maßnahmenbezeichnung:	**Neugestaltung Cap ARCONA**

Nr.	Art		Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt
	Einzahlungen													
1					0	260.000	0	0	0	0	0	0	0	260.000
2	Förderung			LEADER		260.000								260.000
11	**Summe Einzahlungen**				**0**	**260.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	260.000
	Auszahlungen													
12	Investitions-auszahlungen				30.000	370.000	0	0	0	0	0	0	0	400.000
13		KG 200 bis 700			30.000	370.000								400.000
17	Bewirtschaftung				0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	12.000
				Bauhofleistungen		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	12.000
23	Unterhaltung				0	0	500	500	500	500	500	500	500	3.500
24		Grundstück	72311/72321											0
25		Außenanlage	72312/72322	baul. Instandhaltung			500	500	500	500	500	500	500	3.500
26		Gebäude	72313/72323											0
40	**Summe Auszahlungen**				**30.000**	**371.500**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**415.500**
41	**Kapitalwert ohne Diskontierung**			Zeile 11 ./.40	**-30.000**	**-111.500**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-155.500**
42	Abszinsungsfaktor		3,00%		1	1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	
43	Barwerte der Einzahlungen				0	260.000	0	0	0	0	0	0	0	260.000
44	Barwerte der Auszahlungen				30.000	371.500	1.942	1.885	1.830	1.777	1.725	1.675	1.626	413.961
45	**Kapitalwert mit Diskontierung**			Zeile 43 ./.44	**-30.000**	**-111.500**	**-1.942**	**-1.885**	**-1.830**	**-1.777**	**-1.725**	**-1.675**	**-1.626**	**-153.961**

Die Wirtschaftlichkeitsrechnung zeigt, dass die Maßnahme auch bei einer Förderung unwirtschaftlich ist. Die Neugestaltung der Gedenkstätte ist jedoch dringend geboten.

Ergebnishaushalt 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:10:41**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Erläuterung Konto-nummer
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.252.080,59	5.855.400	6.087.500	6.065.200	6.083.400	6.084.300	40
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.251.075,93	4.130.300	4.713.800	4.211.800	4.221.100	4.206.700	41
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	170,00	0	0	0	0	0	42
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	973.680,97	1.102.600	1.079.900	1.122.200	1.124.200	1.135.800	43
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	381.096,20	377.400	424.900	396.700	396.700	423.900	441,443,44 4,445,448
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.814.489,39	1.724.100	1.862.200	1.889.800	1.727.100	1.747.100	442,448
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	15.722,75	8.000	8.000	5.000	5.000	5.000	452
9.	+	Sonstige laufende Erträge	414.690,50	612.800	507.200	498.600	430.200	375.900	46
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**12.103.006,33**	**13.810.600**	**14.683.500**	**14.189.300**	**13.987.700**	**13.978.700**	
11.	-	Personalaufwendungen	5.649.131,32	6.035.600	6.091.000	6.192.900	6.299.200	6.401.000	50
12.	-	Versorgungsaufwendungen	-7.965,60	-10.900	-11.300	-11.300	-11.300	-11.300	51
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.889.686,11	2.737.700	2.822.700	2.655.200	2.247.700	2.242.600	52
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	2.744.200	2.793.700	2.919.300	2.959.400	2.926.700	53
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	16.550,78	0	0	0	0	0	
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.428.959,04	4.273.400	4.217.700	4.814.300	4.579.100	4.578.700	54
17.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	790.532,64	891.300	992.400	893.300	891.900	889.800	56
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**12.766.894,29**	**16.671.300**	**16.906.200**	**17.463.700**	**16.966.000**	**17.027.500**	
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-663.887,96**	**-2.860.700**	**-2.222.700**	**-3.274.400**	**-2.978.300**	**-3.048.800**	
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	439.806,92	340.600	321.100	270.900	270.600	270.400	47
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	239.091,15	201.800	192.700	135.100	116.000	90.000	57
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**200.715,77**	**138.800**	**128.400**	**135.800**	**154.600**	**180.400**	
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-463.172,19**	**-2.721.900**	**-2.094.300**	**-3.138.600**	**-2.823.700**	**-2.868.400**	
25.	+	Außerordentliche Erträge	827.400,00	0	0	0	0	0	491
26.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
27.	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)**	**827.400,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)**	**364.227,81**	**-2.721.900**	**-2.094.300**	**-3.138.600**	**-2.823.700**	**-2.868.400**	
29.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	827.400,00	0	0	0	0	0	592
30.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	827.400	0	0	0	492
31.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)**	**-463.172,19**	**-2.721.900**	**-1.266.900**	**-3.138.600**	**-2.823.700**	**-2.868.400**	
32.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593

Ergebnishaushalt 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:10:41**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Erläuterung Konto-nummer
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
33.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
34.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)**	**-463.172,19**	**-2.721.900**	**-1.266.900**	**-3.138.600**	**-2.823.700**	**-2.868.400**	
35.	-	Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	594
36.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
37.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)**	**-463.172,19**	**-2.721.900**	**-1.266.900**	**-3.138.600**	**-2.823.700**	**-2.868.400**	
		nachrichtlich							
38.		Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	-463.172	-3.182.772	-4.449.872	-7.590.572	-10.414.272	
39.		Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	-463.172,19	-3.185.072	-4.451.972	-7.590.572	-10.414.272	-13.282.672	

**** Ende der Liste "Ergebnishaushalt" ****

Finanzhaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **10:40:45**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Erläuterung Konto-nummer
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.159.773,10	5.855.400	6.087.500	6.065.200	6.083.400	6.084.300	60
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	3.250.970,55	3.634.100	4.186.000	3.639.500	3.625.500	3.622.700	61
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	170,00	0	0	0	0	0	62
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	960.124,97	1.041.600	1.014.500	1.016.500	1.016.500	1.017.500	63
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	340.415,88	318.000	370.100	369.100	369.100	369.100	641,648
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.850.125,39	1.724.100	1.862.200	1.889.800	1.727.100	1.747.100	642,648
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	651
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	15.722,75	8.000	8.000	5.000	5.000	5.000	652
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	405.752,34	385.900	357.100	355.600	355.600	355.600	66 ./. 669
10.	**=**	**Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**11.983.054,98**	**12.967.100**	**13.885.400**	**13.340.700**	**13.182.200**	**13.201.300**	
11.	-	Personalauszahlungen	5.564.052,64	5.781.600	5.854.300	5.948.400	6.042.400	6.132.000	70
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	71
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.886.877,19	2.690.700	2.772.400	2.600.400	2.192.900	2.187.800	72
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	4.425.465,62	4.273.400	4.219.000	4.814.300	4.579.100	4.578.700	74
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	75
16.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	751.571,58	902.800	969.200	893.300	891.900	889.800	76 ./.7695
17.	**=**	**Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)**	**12.627.967,03**	**13.648.500**	**13.814.900**	**14.256.400**	**13.706.300**	**13.788.300**	
18.	**=**	**Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)**	**-644.912,05**	**-681.400**	**70.500**	**-915.700**	**-524.100**	**-587.000**	
19.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	433.564,62	340.600	321.100	270.900	270.600	270.400	67
20.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	239.154,15	201.800	192.700	135.100	116.000	90.000	77
21.	**=**	**Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)**	**194.410,47**	**138.800**	**128.400**	**135.800**	**154.600**	**180.400**	
22.	**=**	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)**	**-450.501,58**	**-542.600**	**198.900**	**-779.900**	**-369.500**	**-406.600**	
23.	+	Außerordentliche Einzahlungen	827.400,00	0	0	0	0	0	669
24.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	7695
25.	**=**	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)**	**827.400,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
26.	**=**	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)**	**376.898,42**	**-542.600**	**198.900**	**-779.900**	**-369.500**	**-406.600**	
27.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.855.483,26	1.461.900	2.071.500	2.102.500	916.500	916.500	681
28.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	299.895,33	150.000	152.000	700.000	63.000	387.000	682
29.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	684
30.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	16.657,50	14.000	0	0	0	0	685
31.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	686
32.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	6.930,69	6.000	7.000	6.000	7.000	8.000	687
33.	+	Einzahlungen aus Vorräten	578.289,41	260.400	10.000	50.000	0	800.000	688
34.	**=**	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)**	**2.757.256,19**	**1.892.300**	**2.240.500**	**2.858.500**	**986.500**	**2.111.500**	
35.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	627.209,57	505.300	658.900	562.100	554.100	460.600	781 + 784
36.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	1.061.019,51	3.694.200	1.769.900	1.010.300	148.900	137.900	785
37.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	786

Finanzhaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **10:40:45**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Erläuterung Konto-nummer
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
38.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	787
39.	-	Auszahlungen für Vorräte	760.986,73	703.000	1.010.000	1.604.500	150.000	600.000	788
39a.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	113.089,28	0	0	0	0	0	789
40.	**=**	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)**	**2.562.305,09**	**4.912.800**	**3.449.100**	**3.187.200**	**863.300**	**1.208.800**	
41.	**=**	**Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)**	**194.951,10**	**-3.020.500**	**-1.208.600**	**-328.700**	**123.200**	**902.700**	
42.	**=**	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)**	**571.849,52**	**-3.563.100**	**-1.009.700**	**-1.108.600**	**-246.300**	**496.100**	
43.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	713.000,00	301.000	697.200	140.000	105.600	0	691 + 692
44.	-	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.364.472,52	679.300	1.465.600	634.700	747.300	636.100	791 + 792
45.	**=**	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 43 und 44)**	**-651.472,52**	**-378.300**	**-768.400**	**-494.700**	**-641.700**	**-636.100**	
46.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	250.800	1.603.300	888.000	140.000	693 + 694
47.	-	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0	793 + 794
48.	**=**	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)**	**0,00**	**0**	**250.800**	**1.603.300**	**888.000**	**140.000**	
49.	+	Abnahme der liquiden Mittel	79.623,00	3.941.400	1.527.300	0	0	0	
50.	-	Zunahme der liquiden Mittel	0,00	0	0	0	0	0	
51.	**=**	**Veränderung der liquiden Mittel (Saldo der Nummern 49 und 50)**	**79.623,00**	**3.941.400**	**1.527.300**	**0**	**0**	**0**	
52.	**=**	**Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)**	**-571.849,52**	**3.563.100**	**1.009.700**	**1.108.600**	**246.300**	**-496.100**	
53.	+	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	699
54.	-	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	799
55.	**=**	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
56.	**=**	**Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
57.		Stand der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	250.800	1.854.100	2.742.100	
58.		Stand der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	0,00	0	250.800	1.854.100	2.742.100	2.882.100	
59.		Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	4.951.459,13	4.871.836	930.436	-596.863	-596.863	-596.863	
60.		Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)	4.871.836,13	930.436	-596.863	-596.863	-596.863	-596.863	

*** *Ende der Liste "Finanzhaushalt"* ***

Übersicht über die Teilhaushalte 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:32:47**

			Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt
				1	2	3	4	5
				Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste	Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport	Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt	Teilhaushalt 4: Bauhof	Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
Übersicht über die Teilergebnishaushalte								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	6.087.500	0	0	0	0	6.087.500
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.713.800	71.700	671.800	280.800	4.300	3.685.200
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.079.900	139.600	624.600	315.200	500	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	424.900	167.000	24.600	229.800	3.500	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.862.200	193.200	436.900	5.000	0	1.227.100
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	8.000	0	0	0	8.000	0
9.	+	Sonstige laufende Erträge	507.200	220.900	9.500	251.500	300	25.000
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**14.683.500**	**792.400**	**1.767.400**	**1.082.300**	**16.600**	**11.024.800**
11.	-	Personalaufwendungen	6.091.000	3.037.100	1.853.500	415.400	785.000	0
12.	-	Versorgungsaufwendungen	-11.300	-11.300	0	0	0	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.822.700	925.500	1.163.600	639.500	94.100	0
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	2.793.700	272.000	608.200	1.864.800	48.700	0
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.217.700	21.500	860.800	145.200	0	3.190.200
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	992.400	515.800	263.200	109.900	52.300	51.200
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**16.906.200**	**4.760.600**	**4.749.300**	**3.174.800**	**980.100**	**3.241.400**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-2.222.700**	**-3.968.200**	**-2.981.900**	**-2.092.500**	**-963.500**	**7.783.400**
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	321.100	0	0	100	0	321.000
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	192.700	0	0	0	0	192.700
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**128.400**	**0**	**0**	**100**	**0**	**128.300**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-2.094.300**	**-3.968.200**	**-2.981.900**	**-2.092.400**	**-963.500**	**7.911.700**
25.	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
27.	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.094.300**	**-3.968.200**	**-2.981.900**	**-2.092.400**	**-963.500**	**7.911.700**
29.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	989.600	0	0	0	989.600	0
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	991.900	66.300	335.500	540.300	26.100	23.700
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-2.300**	**-66.300**	**-335.500**	**-540.300**	**963.500**	**-23.700**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-2.096.600**	**-4.034.500**	**-3.317.400**	**-2.632.700**	**0**	**7.888.000**
Übersicht über die Teilfinanzhaushalte								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						

Übersicht über die Teilhaushalte 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:32:47**

			Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt
				1	2	3	4	5
				Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste	Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport	Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt	Teilhaushalt 4: Bauhof	Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
Übersicht über die Teilfinanzhaushalte								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	18.384.600	846.200	1.618.500	1.592.700	1.006.200	13.321.000
2.	-	Auszahlungen	19.911.900	5.023.200	4.672.300	4.196.800	963.600	5.056.000
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-1.527.300**	**-4.177.000**	**-3.053.800**	**-2.604.100**	**42.600**	**8.265.000**

**** Ende der Liste "Übersicht über die Teilhaushalte" ****

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**

			Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			1	12200	11101	11102	11201	11301
				Ordnungsangelegenheiten	Verwaltungsleitung	Gremien	Personalwesen	Personalmanagement/ Organisation
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	71.700	0	0	0	1.000	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	139.600	97.000	0	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	167.000	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	193.200	15.000	0	0	162.200	0
9.	+	Sonstige laufende Erträge	220.900	1.000	0	0	146.600	0
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**792.400**	**113.000**	**0**	**0**	**309.800**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	3.037.100	430.500	346.700	139.800	382.300	46.400
12.	-	Versorgungsaufwendungen	-11.300	0	-6.900	0	0	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	925.500	152.300	0	0	42.900	7.300
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	272.000	600	0	5.900	0	0
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	21.500	0	12.500	0	0	0
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	515.800	200	50.000	2.300	52.600	0
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**4.760.600**	**583.600**	**402.300**	**148.000**	**477.800**	**53.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-3.968.200**	**-470.600**	**-402.300**	**-148.000**	**-168.000**	**-53.700**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-3.968.200**	**-470.600**	**-402.300**	**-148.000**	**-168.000**	**-53.700**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.968.200**	**-470.600**	**-402.300**	**-148.000**	**-168.000**	**-53.700**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.300	1.500	2.100	2.100	100	0
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-66.300**	**-1.500**	**-2.100**	**-2.100**	**-100**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-4.034.500**	**-472.100**	**-404.400**	**-150.100**	**-168.100**	**-53.700**
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	846.200	113.000	0	0	163.200	0
2.	-	Auszahlungen	5.023.200	524.700	358.100	144.300	467.500	45.100
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-4.177.000**	**-411.700**	**-358.100**	**-144.300**	**-304.300**	**-45.100**

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**

			Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			11401	11403	11601	12101	12201	12301
			Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Sonstige zentrale Dienste	Finanzverwaltung	Statistik und Wahlen	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	10.900	6.600	13.000	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	600	300	0	0	41.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	167.000	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.000	0	7.400	5.500	0	100
9.	+	Sonstige laufende Erträge	500	0	25.500	0	0	46.800
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**181.600**	**7.200**	**46.200**	**5.500**	**0**	**87.900**
11.	-	Personalaufwendungen	586.600	195.200	756.900	39.800	0	94.200
12.	-	Versorgungsaufwendungen	-4.400	0	0	0	0	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	619.900	19.000	200	8.800	0	100
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	123.300	70.500	0	1.900	0	300
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	3.900	0	0	0	0
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	19.800	302.100	48.300	7.500	0	800
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**1.345.200**	**590.700**	**805.400**	**58.000**	**0**	**95.400**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-1.163.600**	**-583.500**	**-759.200**	**-52.500**	**0**	**-7.500**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-1.163.600**	**-583.500**	**-759.200**	**-52.500**	**0**	**-7.500**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.163.600**	**-583.500**	**-759.200**	**-52.500**	**0**	**-7.500**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.700	900	0	2.000	2.300	3.300
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-45.700**	**-900**	**0**	**-2.000**	**-2.300**	**-3.300**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-1.209.300**	**-584.400**	**-759.200**	**-54.500**	**-2.300**	**-10.800**
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	180.700	600	42.700	5.500	0	87.900
2.	-	Auszahlungen	1.471.100	592.500	757.500	52.100	0	97.800
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-1.290.400**	**-591.900**	**-714.800**	**-46.600**	**0**	**-9.900**

60

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**

			Produkt (sonstig)					
			12601					
			Allgemeiner Brandschutz / Katastrophenschutz					
			in €					
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	40.200					
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500					
9.	+	Sonstige laufende Erträge	500					
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**41.200**					
11.	-	Personalaufwendungen	18.700					
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.000					
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	69.500					
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.100					
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	32.200					
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**200.500**					
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-159.300**					
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-159.300**					
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-159.300**					
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.300					
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-6.300**					
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-165.600**					
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	252.600					
2.	-	Auszahlungen	512.500					
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-259.900**					

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**

			Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			2	36602	42400	21101	21102	21103
				Kinder- und Jugendarbeit	Sportstätten und Freibad	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Grundschule "Fritz-Reuter" Grevesmühlen	Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	671.800	37.700	75.600	900	17.800	64.900
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	624.600	200	4.000	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.600	7.500	3.300	0	500	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	436.900	0	28.300	0	62.300	77.500
9.	+	Sonstige laufende Erträge	9.500	0	0	0	0	0
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**1.767.400**	**45.400**	**111.200**	**900**	**80.600**	**142.400**
11.	-	Personalaufwendungen	1.853.500	83.100	7.300	4.900	50.800	63.200
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.163.600	28.500	197.500	11.100	94.000	197.900
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	608.200	10.200	194.400	0	32.500	101.600
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	860.800	0	0	0	0	0
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	263.200	1.800	4.500	0	25.600	28.200
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**4.749.300**	**123.600**	**403.700**	**16.000**	**202.900**	**390.900**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-2.981.900**	**-78.200**	**-292.500**	**-15.100**	**-122.300**	**-248.500**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-2.981.900**	**-78.200**	**-292.500**	**-15.100**	**-122.300**	**-248.500**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.981.900**	**-78.200**	**-292.500**	**-15.100**	**-122.300**	**-248.500**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	335.500	9.500	115.900	0	19.700	35.200
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-335.500**	**-9.500**	**-115.900**	**0**	**-19.700**	**-35.200**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-3.317.400**	**-87.700**	**-408.400**	**-15.100**	**-142.000**	**-283.700**
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	1.618.500	44.000	40.100	900	108.200	92.900
2.	-	Auszahlungen	4.672.300	124.300	333.700	16.000	261.900	356.100
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-3.053.800**	**-80.300**	**-293.600**	**-15.100**	**-153.700**	**-263.200**

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**

			Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			21501	21502	25201	25202	27201	28101
			Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Regionale Schule "Am Wasserturm" Grevesmühlen	Städtisches Museum	Stadtarchiv	Stadtbibliothek	Kulturelle Veranstaltungen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	900	27.200	500	1.500	8.300	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	700	500	4.100	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	100	0	400	2.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	207.600	0	0	100	0
9.	+	Sonstige laufende Erträge	0	200	100	0	100	0
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**900**	**235.000**	**1.400**	**2.000**	**13.000**	**2.000**
11.	-	Personalaufwendungen	4.900	108.700	50.900	41.700	73.100	34.700
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.800	225.700	1.300	21.000	40.200	11.900
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	87.900	4.100	9.200	20.300	0
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0	51.000	1.100	2.300	3.800	4.000
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**33.700**	**473.300**	**57.400**	**74.200**	**137.400**	**50.600**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-32.800**	**-238.300**	**-56.000**	**-72.200**	**-124.400**	**-48.600**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-32.800**	**-238.300**	**-56.000**	**-72.200**	**-124.400**	**-48.600**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-32.800**	**-238.300**	**-56.000**	**-72.200**	**-124.400**	**-48.600**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	28.000	700	7.200	7.400	3.600
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0**	**-28.000**	**-700**	**-7.200**	**-7.400**	**-3.600**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-32.800**	**-266.300**	**-56.700**	**-79.400**	**-131.800**	**-52.200**
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	900	223.300	900	500	9.200	2.000
2.	-	Auszahlungen	33.700	421.900	54.000	72.200	124.500	54.200
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-32.800**	**-198.600**	**-53.100**	**-71.700**	**-115.300**	**-52.200**

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**

			Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			28102	28103	31504	35100	36101	36501
			Stadtfest	Vereinsförderung Kultur	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenheime)	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen-Wohngeld	Allgemeine KITA Verwaltung	Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten" Grevesmühlen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	100	0	0	0	0	429.000
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	83.000	100	0	532.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.800	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	100	0	61.000
9.	+	Sonstige laufende Erträge	9.000	0	0	100	0	0
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**19.900**	**0**	**83.000**	**300**	**0**	**1.022.000**
11.	-	Personalaufwendungen	11.000	8.000	9.400	86.400	0	1.167.700
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.100	500	40.400	6.500	0	231.200
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	200	100	4.600	0	0	101.700
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	3.100	0	0	0	0
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	16.000	400	76.500	100	0	47.900
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**49.300**	**12.100**	**130.900**	**93.000**	**0**	**1.548.500**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-29.400**	**-12.100**	**-47.900**	**-92.700**	**0**	**-526.500**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-29.400**	**-12.100**	**-47.900**	**-92.700**	**0**	**-526.500**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-29.400**	**-12.100**	**-47.900**	**-92.700**	**0**	**-526.500**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.400	600	7.200	0	0	43.400
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-10.400**	**-600**	**-7.200**	**0**	**0**	**-43.400**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-39.800**	**-12.700**	**-55.100**	**-92.700**	**0**	**-569.900**
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	19.800	0	83.000	300	0	986.800
2.	-	Auszahlungen	58.300	12.600	204.800	93.000	1.300	1.492.700
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-38.500**	**-12.600**	**-121.800**	**-92.700**	**-1.300**	**-505.900**

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**

			Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
			36502	36601	36603	42101		
			Zuschüsse für fremde Träger	Öffentliche Spielplätze u.ä.	Vereinsförderung Jugend und Soziales	Vereinsförderung Sport		
			in €	in €	in €	in €		
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	5.700	1.700	0	0		
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**5.700**	**1.700**	**0**	**0**		
11.	-	Personalaufwendungen	41.000	0	2.300	4.400		
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	5.000	0	0		
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	21.500	19.700	100	100		
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	798.700	0	49.800	9.200		
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**861.200**	**24.700**	**52.200**	**13.700**		
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-855.500**	**-23.000**	**-52.200**	**-13.700**		
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-855.500**	**-23.000**	**-52.200**	**-13.700**		
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-855.500**	**-23.000**	**-52.200**	**-13.700**		
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	36.200	2.100	8.400		
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0**	**-36.200**	**-2.100**	**-8.400**		
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-855.500**	**-59.200**	**-54.300**	**-22.100**		
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	5.700	0	0	0		
2.	-	Auszahlungen	839.700	41.200	54.200	22.000		
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-834.000**	**-41.200**	**-54.200**	**-22.000**		

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**

			Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			3	57101	57300	51101	51102	51103
				Wirtschaftsförderung	Allgemeine öffentliche Einrichtungen	Städtebauliche Planung/Geodaten/ Raumplanung/ Erschließungsmaßnahmen	Entwicklungsgebiet/ Anpassungsgebiet " West II/ West I " B- Plan Nr. 19 und B-Plan Nr. 27	Sanierungsmaßnahme "Altstadt"
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	280.800	1.000	13.200	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	315.200	0	0	2.500	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	229.800	40.000	59.300	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	0	0	5.000	0	0
9.	+	Sonstige laufende Erträge	251.500	0	0	0	0	0
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**1.082.300**	**41.000**	**72.500**	**7.500**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	415.400	12.700	0	98.900	0	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	639.500	2.000	97.300	0	20.000	0
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.864.800	0	81.200	300	0	37.000
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	145.200	0	0	37.000	0	1.400
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	109.900	17.600	1.700	30.000	100	800
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**3.174.800**	**32.300**	**180.200**	**166.200**	**20.100**	**39.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-2.092.500**	**8.700**	**-107.700**	**-158.700**	**-20.100**	**-39.200**
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	100	0	0	0	100	0
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**100**	**0**	**0**	**0**	**100**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-2.092.400**	**8.700**	**-107.700**	**-158.700**	**-20.000**	**-39.200**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.092.400**	**8.700**	**-107.700**	**-158.700**	**-20.000**	**-39.200**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	540.300	700	17.300	300	0	0
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-540.300**	**-700**	**-17.300**	**-300**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-2.632.700**	**8.000**	**-125.000**	**-159.000**	**-20.000**	**-39.200**
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	1.592.700	41.000	42.500	301.100	100	0
2.	-	Auszahlungen	4.196.800	33.000	99.500	1.070.000	20.100	452.200
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-2.604.100**	**8.000**	**-57.000**	**-768.900**	**-20.000**	**-452.200**

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**

			Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			52101	52200	53101	53801	54001	54101
			Allgemeine Bauverwaltung	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	Photovoltaikanlage	Niederschlagswasserbeseitigung	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas	Gemeindestraßen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	145.200
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.000	0	1.500	0	0	58.100
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	47.600	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	250.000	0
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**7.000**	**47.600**	**1.500**	**0**	**250.000**	**203.300**
11.	-	Personalaufwendungen	68.600	0	0	0	4.500	25.400
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	38.000	1.100	200	0	259.500
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	0	4.300	0	0	1.384.900
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	45.000	0	0
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	200	0	500	0	0	7.500
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**68.800**	**38.000**	**5.900**	**45.200**	**4.500**	**1.677.300**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-61.800**	**9.600**	**-4.400**	**-45.200**	**245.500**	**-1.474.000**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-61.800**	**9.600**	**-4.400**	**-45.200**	**245.500**	**-1.474.000**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-61.800**	**9.600**	**-4.400**	**-45.200**	**245.500**	**-1.474.000**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100	0	0	0	0	77.600
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-77.600**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-61.900**	**9.600**	**-4.400**	**-45.200**	**245.500**	**-1.551.600**
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	14.000	9.600	1.500	0	250.000	187.400
2.	-	Auszahlungen	79.200	0	1.600	45.200	4.500	972.500
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-65.200**	**9.600**	**-100**	**-45.200**	**245.500**	**-785.100**

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**

			Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			54201	54301	54401	54500	54600	54701
			Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen	Straßenreinigung und Winterdienst	Allgemeine Parkeinrichtungen	Stadtbus
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	58.700	7.500	0	16.400	2.000
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	3.900	3.400	81.200	70.000	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	3.000
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0**	**62.600**	**10.900**	**81.200**	**86.400**	**5.000**
11.	-	Personalaufwendungen	7.100	5.100	1.200	18.100	9.800	2.400
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	40.600	18.100	29.600	17.300	100
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	90.900	42.000	3.400	32.900	0
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	60.000
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	0	6.600	0	0
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**7.100**	**136.600**	**61.300**	**57.700**	**60.000**	**62.500**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-7.100**	**-74.000**	**-50.400**	**23.500**	**26.400**	**-57.500**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-7.100**	**-74.000**	**-50.400**	**23.500**	**26.400**	**-57.500**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-7.100**	**-74.000**	**-50.400**	**23.500**	**26.400**	**-57.500**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	16.200	7.900	207.100	28.000	100
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0**	**-16.200**	**-7.900**	**-207.100**	**-28.000**	**-100**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-7.100**	**-90.200**	**-58.300**	**-183.600**	**-1.600**	**-57.600**
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	0	134.100	0	81.200	70.000	5.000
2.	-	Auszahlungen	6.700	131.500	26.800	264.600	54.000	62.000
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-6.700**	**2.600**	**-26.800**	**-183.400**	**16.000**	**-57.000**

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**

			Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			55101	55201	55202	55301	55401	55501
			Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten	Gewässerunterhaltung	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Friedhöfe und Mahnmale	Landschafts-, Arten-, Klima- und Lärmschutz, Förderung NABU, Energieberatung	Kommunale Forstwirtschaft
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	5.500	0	0	11.600	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	0	67.700	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.200	2.200	0	0	0	32.000
9.	+	Sonstige laufende Erträge	1.500	0	0	0	0	0
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**39.400**	**2.200**	**67.700**	**11.600**	**0**	**32.000**
11.	-	Personalaufwendungen	28.600	4.700	20.100	3.500	0	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.100	11.000	6.500	5.800	1.500	5.000
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	115.600	400	51.900	13.400	0	0
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	1.800	0	0
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	3.000	0	31.000	0	0	1.000
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**187.300**	**16.100**	**109.500**	**24.500**	**1.500**	**6.000**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-147.900**	**-13.900**	**-41.800**	**-12.900**	**-1.500**	**26.000**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-147.900**	**-13.900**	**-41.800**	**-12.900**	**-1.500**	**26.000**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-147.900**	**-13.900**	**-41.800**	**-12.900**	**-1.500**	**26.000**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	126.200	13.600	0	3.100	1.600	0
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-126.200**	**-13.600**	**0**	**-3.100**	**-1.600**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-274.100**	**-27.500**	**-41.800**	**-16.000**	**-3.100**	**26.000**
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	37.400	2.200	67.700	263.000	0	32.000
2.	-	Auszahlungen	196.700	28.900	56.500	383.200	3.100	6.000
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-159.300**	**-26.700**	**11.200**	**-120.200**	**-3.100**	**26.000**

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**

			Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
			56101	57301	57302	57501		
			Umweltschutzmaßnahmen	Wochenmarkt	Jahrmärkte, Rummel u.ä.	Stadtinformation, Stadtmarketing und Tourismus		
			in €	in €	in €	in €		
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	19.200	0	0	500		
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.700	15.000	3.000	0		
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	13.500		
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**20.900**	**15.000**	**3.000**	**14.000**		
11.	-	Personalaufwendungen	10.900	5.100	7.400	81.300		
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.200	7.000	10.700	20.900		
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	2.600	2.300	1.700		
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	200	500	500	8.700		
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**18.300**	**15.200**	**20.900**	**112.600**		
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**2.600**	**-200**	**-17.900**	**-98.600**		
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**2.600**	**-200**	**-17.900**	**-98.600**		
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**2.600**	**-200**	**-17.900**	**-98.600**		
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.700	12.500	4.000	4.300		
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-19.700**	**-12.500**	**-4.000**	**-4.300**		
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-17.100**	**-12.700**	**-21.900**	**-102.900**		
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	20.900	15.000	3.000	14.000		
2.	-	Auszahlungen	35.800	25.100	22.200	115.900		
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**-14.900**	**-10.100**	**-19.200**	**-101.900**		

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **4 Teilhaushalt 4: Bauhof**

			Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)				
			4	11402				
				Bauhof				
			in €	in €				
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 4: Bauhof)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.300	4.300				
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500	500				
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.500	3.500				
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0				
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	8.000	8.000				
9.	+	Sonstige laufende Erträge	300	300				
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**16.600**	**16.600**				
11.	-	Personalaufwendungen	785.000	785.000				
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.100	94.100				
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	48.700	48.700				
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	52.300	52.300				
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**980.100**	**980.100**				
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-963.500**	**-963.500**				
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-963.500**	**-963.500**				
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-963.500**	**-963.500**				
29.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	989.600	989.600				
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.100	26.100				
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**963.500**	**963.500**				
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0**	**0**				
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 4: Bauhof)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	1.006.200	1.006.200				
2.	-	Auszahlungen	963.600	963.600				
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**42.600**	**42.600**				

Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:37:23**

Teilhaushalt **5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen**

			Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
			5	62600	61101	61201		
				Beteiligungen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
			in €	in €	in €	in €		
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	6.087.500	0	6.087.500	0		
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.685.200	0	3.685.200	0		
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.227.100	0	1.227.100	0		
9.	+	Sonstige laufende Erträge	25.000	0	0	25.000		
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**11.024.800**	**0**	**10.999.800**	**25.000**		
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0		
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0		
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.190.200	0	3.190.200	0		
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	51.200	50.000	0	1.200		
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**3.241.400**	**50.000**	**3.190.200**	**1.200**		
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**7.783.400**	**-50.000**	**7.809.600**	**23.800**		
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	321.000	250.000	20.000	51.000		
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	192.700	0	20.000	172.700		
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**128.300**	**250.000**	**0**	**-121.700**		
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**7.911.700**	**200.000**	**7.809.600**	**-97.900**		
25.	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0		
27.	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)**	**0**	**0**	**0**	**0**		
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**7.911.700**	**200.000**	**7.809.600**	**-97.900**		
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.700	0	23.700	0		
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-23.700**	**0**	**-23.700**	**0**		
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**7.888.000**	**200.000**	**7.785.900**	**-97.900**		
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	13.321.000	250.000	12.047.000	1.024.000		
2.	-	Auszahlungen	5.056.000	50.000	3.366.500	1.639.500		
3.	**=**	**Liquiditätssaldo**	**8.265.000**	**200.000**	**8.680.500**	**-615.500**		

**** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt" ****

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11101**	**Verwaltungsleitung**
Projekt	**154**	**Neugestaltung der Internetpräsentation der Stadt Grevesmühlen**

Projekterläuterungen: Der Internetauftritt www.grevesmuehlen.de ist nicht mehr zeitgemäß, eine Aktualisierung bzw. Neugestaltung seitens der Verwaltungsleitung ist erwünscht. Die letzte Aktualisierung des Layouts fand im Jahr 2008 statt. Die gesamte Internetpräsentation bedarf einer dringenden Überarbeitung auf Basis der bestehenden TYPO3-Installation.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	0	8.000	0	0	0	0	8.000	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen immaterieller Vermögensgegenstände	*0,00*	*0*	*0*	*8.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*8.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11102**	**Gremien**
Projekt	**057**	**Anschaffung Laptops für den Sitzungsdienst der Stadtvertreter**

Projekterläuterungen: Im Jahr 2014 finden Kommunalwahlen statt. Daher müssen für die eventuellen neuen Stadtvertreter Laptops bzw. Tablets angeschafft werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*0*	*5.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*5.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11401**	**Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt	**030**	**Grunderwerbskosten für Flächenerwerb / Ankauf von allgemeinem Grundvermögen im Rahmen der allgemeine**

Projekterläuterungen: Grunderwerb im Rahmen der allgemeinen Stadtentwicklung im Haushaltsjahr.

Hierunter fällt auch der Ankauf von Straßenflächen im Rahmen der Verkehrsflächenbereinigung und beim Neubau von Straßen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.869,22	1.000	0	0	0	0	0	2.869	2.869	0
	78510297 Auszahlungen für Splitterparzellen an Drittgrundstücken	*828,23*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*828*	*828*	*0*
	78510299 Auszahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstige	*1.040,99*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.041*	*1.041*	*0*
	78520361 Auszahlungen für Kleingärten	*0,00*	*1.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.000*	*1.000*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11401**	**Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt	**034**	**B-Plan Nr. 29 "Industrie- und Gewerbegebiet Nordwest"**

Projekterläuterungen:

Die Umlegung konnte im März 2012 abgeschlossen werden. Nunmehr sind die noch vorhandenen Grundstücke zu verkaufen und der SW-Beitrag entsprechend Ablösevereinbarung mit dem Zweckverband Grevesmühlen abzulösen. Die ausstehenden 65% werden bis 2015 abgegolten.

Des weiteren müssen die Grundstücke noch erschlossen werden, d.h. Schmutzwasserkanalisation, Trinkwasserversorgungsleitungen, Abwasserpumpstation, Abwasserdruckrohrleitung einschließlich Informations- und Energiekabel müssen gebaut werden. Dies ist für die Erschließung des Gewerbegebietes und lt. Erschließungsvereinbarung notwendig. Die Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2013 begonnen und wird im Haushaltsjahr 2014 weitergeführt.
Außerdem muss ein Löschwasserteich mit 1000m³ Fassungsvermögen für die Löschwasserversorgung im Gewerbegebiet hergestellt werden. Hierzu soll gegebenenfalls eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Zweckverband geschlossen werden.

Die geplante Einzahlung resultiert aus einer Kostenerstattung vom Zweckverband Grevesmühlen für die Erschließung von einem Grundstück, welches vom Zweckverband Grevesmühlen weiterveräußert wurde.

Zusätzlich müssen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen durchgeführt werden. In 2014 werden jeweils anteilig folgende Maßnahmen umgesetzt:

-Kompensationsmaßnahme 4 - KM4 (anteilig) = Waldumbau und Waldrandbereiche herstellen (Pflanzung von 40 Pappeln sowie Errichtung eines Wildschutzzauns)

-Kompensationsmaßnahme 6 - KM 6 = Heckenanpflanzung zzgl. 3 Jahre Aufwuchspflegekosten

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	213.316,61	0	110.000	377.000	0	0	0	284.394	771.394	0
	78821100 Auszahlungen für zum Verkauf bestimmte Grundstücke	*213.316,61*	*0*	*110.000*	*377.000*	*0*	*0*	*0*	*284.394*	*771.394*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11401**	**Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt	**035**	**Umgestaltung Bahnhof und Bahnhofumfeld inklusive Grunderwerb**

Projekterläuterungen:

Nach dem Grunderwerb des Bahnhofs inklusive dem Bahnhofsumfeld und Bestandsaufnahme der vorhandenen Bausubstanz soll das Bahnhofshauptgebäude umgestaltet und saniert sowie das Bahnhofsumfeld gestaltet werden. Aufgrund der sehr anspruchsvollen, komplexen Aufgabenstellung wurde ein Ideenwettbewerb durchgeführt.
Nach Abschluss der Ausschreibung für die Gebäudeplanung wurde ein Planungsbüro mit der Entwurfs- und Genehmigungsplanung beauftragt. Nach Ausschreibung soll 2014 mit den eigentlichen Umbauarbeiten begonnen werden. Die Umgestaltung des Vorplatzes ist für spätestens 2017 vorgesehen.
Für Unterhaltung/Reinigung des Gebäudes und für die weitere Entwicklung des Umfeldes werden Folgekosten anfallen. Daneben ist in den Folgejahren mit Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung zu rechnen.
Eine Förderung für die Sanierung des Bahnhofsgebäudes erfolgt 2013 und 2014 aus LEADER-Mitteln durch Gewinn des LEADER-Landeswettbewerbes 2012. Weiterhin wurden Städtebaufördermittel beantragt und in Aussicht gestellt.

Im Zuge der Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes muss für die Obdachlosenunterkunft in der Gebhardstraße ein neuer Standort gefunden werden, d.h. dass die vorhandenen 5 Wohncontainer (Baujahr 2006) umgesetzt werden müssen. Da die beiden alten Container nicht mehr umsetzbar sind und für die 2 Wohneinheiten im entfallenden Gebäude Ersatz zu schaffen ist, müssen 3 zusätzliche Containeranlagen inklusive Fundamente, Anschlüsse und Nebenarbeiten errichtet werden.
Weil keine zusätzlichen Wohneinheiten geschaffen werden, bleiben die Bewirtschaftungskosten in den Folgejahren unverändert.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	11.745,31	0	0	0	0	0	0	15.571	15.571	0
	78521000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken von bebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten	*11.745,31*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*15.571*	*15.571*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **1** **Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt **11401** **Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt **047** **Kauf Ausstattung Sport- und Mehrzweckhalle**

Projekterläuterungen: Im Haushaltsjahr 2013 wurden bereits 200 neue Stühle angeschafft. In 2014 sollen weitere 200 neue Stühle mit Stuhlverbinder gekauft werden, da die alte Bestuhlung aus dem Jahr 2000 von minderer Qualität ist und dadurch bei vielen Veranstaltungen nicht mehr einsetzbar ist.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	19.778,10	0	0	0	0	0	0	21.806	21.806	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*19.778,10*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*19.778*	*19.778*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11401**	**Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt	**052**	**Kauf Ausstattung Vereinshaus**

Projekterläuterungen: Anschaffung von einem WLAN Router für den Vereinssaal im Vereinshaus zur Bereitstellung von WLAN's für Sitzungen, Präsentationen und Schulungen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	720,72	0	0	0	0	0	0	1.323	1.323	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*720,72*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*721*	*721*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11401**	**Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt	**067**	**Baumaßnahme Sportlerheim "Am Tannenberg"**

Projekterläuterungen:

Erweiterung, Modernisierung, Sanierung des Sozialgebäudes, außer Wohnung und Gaststätte.
Das Gebäude ist dringend sanierungsbedürftig. Außderdem bedarf es einer Erweiterung. Die Sanitäranlagen sind veraltet, nicht ausreichend in der benötigten Anzahl. Es werden außerdem weitere Umkleidekabinen benötigt. Die Wärmedämmung der Fassade entspricht nicht den heutigen technischen Standards.
Außerdem ist der Anbau eines Mehrzweckraumes und einer öffentlichen Toilettenanlage vorgesehen.
Eine Förderung erfolgt durch das Konjunkturprogramm II. Der Bewilligungsbescheid vom 11.02.2010 sowie der 1.Änderungsbescheid vom 26.07.2010 liegt vor.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	5.793,34	0	0	0	0	0	0	632.050	632.050	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*5.793,34*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*5.793*	*5.793*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11401**	**Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt	**099**	**B-Plan Gebiet Nr. 34 Grevesmühlen "Mühlenblick"**

Projekterläuterungen:

Bis einschließlich 2013 wurden diverse Grundstücke erworben und einige Gutachten in Auftrag gegeben, um das neue B-Plan Nr. 34 "Wohngebiet Mühlenblick" realisieren zu können.
Mit der Erschließung (Straßenbau, Trinkwasser, Schmutzwasser, Regenentwässerung) des Gebietes soll im Haushaltsjahr 2014 begonnen werden.
Ab dem Haushaltsjahr 2017 wird mit dem Verkauf der Grundstücke gerechnet.

Diese Investition ist notwendig, da der Stadt nicht mehr ausreichend Wohnbauflächen zur Verfügung stehen. Die Nachfrage ist groß, so dass mit der Neuausweisung dieses Gebietes der Bedarf bis ca. 2017 gedeckt werden soll. Außerdem dient diese Maßnahme dem Erhalt der Bevölkerungszahlen und damit der Sicherung von Einnahmen aus Umlagen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	241.057,01	90.000	100.000	100.000	150.000	100.000	0	625.557	1.075.557	0
	78821100 Auszahlungen für zum Verkauf bestimmte Grundstücke	*241.057,01*	*90.000*	*100.000*	*100.000*	*150.000*	*100.000*	*0*	*625.557*	*1.075.557*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **1** **Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt **11401** **Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt **105** **Gestaltung der Außenanlage vom Jugendfreizeitzentrum**
Projekterläuterungen: Die Animation der Kinder zur Bewegung soll durch die Baumaßnahme verstärkt werden und das Stadtbild wird dadurch aufgewertet.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	7.854,29	0	0	0	0	0	0	25.449	25.449	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*7.854,29*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*7.854*	*7.854*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11401**	**Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt	**106**	**Maßnahmen zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes am Schulkomplex "Am Ploggensee" (alle Häuser)**

Projekterläuterungen:

Ausgehend vom Ergebnis einer Brandverhütungsschau der Unteren Bauaufsichtsbehörde wurde ein Brandschutzkonzept erstellt. Die bestehenden, von einem Bestandsschutz nicht gedeckten Sicherheitsdefizite hinsichtlich des baulichen Brandschutzes sollen gemindert werden.

Es wird eine Rauchschutzdruckanlage eingebaut, die über eine Brandmeldanlage angesteuert wird. Damit verbunden ist der Einbau dicht- und selbstschließender Türen mit Freilauftürschließern und automatisch aufgehender Abströmöffnungen. Für die Türen müssen u.a. die vorhandenen Öffnungen in den bewehrten Betonplatten vergrößert werden. Die Installation in den Fluren wird durch abgehängte Brandschutzdecken gesichert. Die Mauer- und Trockenbauarbeiten ziehen Malerarbeiten nach sich. Daneben werden die Gebäude mit einer elektroakustischen Anlage als Gefahrenmeldeanlage ausgestattet. Die Sicherheitsbeleuchtungsanlage wird entsprechend den Festlegungen des Brandschutzkonzeptes ergänzt.

Ein Anteil aus der Anpassungshilfe wird als Finanzierung für diese Maßnahme verwendet.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	87.268,77	0	0	0	0	0	0	87.269	87.269	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*87.268,77*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*87.269*	*87.269*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11401**	**Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt	**135**	**Umstellung der Turnhalle "Fritz-Reuter" von Erdgas auf Fernwärme**
Projekterläuterungen:		Kauf Fernwärmestation mit Zubehör

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	20.054,35	0	0	0	0	0	0	20.054	20.054	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*20.054,35*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*20.054*	*20.054*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11403**	**Sonstige zentrale Dienste**
Projekt	**001**	**Kauf Ausstattungsgegenstände Rathaus**

Projekterläuterungen:

Es soll eine Vitrine zu Ausstellungszwecken von repräsentativen Geschenken von Partnerstädten bzw. Partnergemeinden angeschafft werden. Diesbezüglich wird geprüft, ob eventuell der Landkreis eine alte Vitrine kostengünstig abzugeben hat. Diese Vitrine soll dann im Vorzimmer vom Bürgermeisterbüro ihren Platz finden.

Des weiteren ist es vorgesehen, die Fenster vom Rathaus (Haus 1) im Dachgeschossbereich mit Plissees auszustatten. Die Fenster im Dachgeschoss verfügen weder über Rollos noch über andere Möglichkeiten gegen die Sonneneinstrahlung. Zu bestimmten Zeiten ist ein Arbeiten am PC aufgrund der Sichtverhältnisse nicht möglich.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.144,04	0	4.600	4.000	4.000	4.000	0	4.405	21.005	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*1.144,04*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.144*	*1.144*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*0*	*4.600*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*0*	*0*	*16.600*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11403**	**Sonstige zentrale Dienste**
Projekt	**002**	**Kauf technische Ausstattung für das Rathaus**

Projekterläuterungen:

Anschaffung von einem Fernseher und einem Mediacenter für das Haus 2 (Foyer). Die Geräte sollen zur Präsentation der Sitzungstermine, Tagesordnungen, Präsentationen im Haus 2, etc. genutzt werden. Diese automatisierte Veröffentlichung der Sitzungstermine dient der Vermeidung von Fehlern.

Austausch der veralteten und zum Teil defekten Soundanlage im Rathaussaal. Derzeitig gibt es immer wieder Probleme bei der Aufzeichnung von Sitzungen in der Qualität und bei den Einstellungen, d.h. die Bedienung ist sehr umständlich. Außerdem ist der Aufbau der Micros aufgrund der Kabel nur beschränkt möglich. Desweiteren ist die Wiedergabe von modernen Medien (MP3, etc.) bei Veranstaltungen derzeitig nicht möglich. Diese ganzen Mängel sollen durch die Anschaffung einer neuen Soundanlage behoben werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	12.100	0	0	0	0	0	12.100	12.100	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*12.100*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*12.100*	*12.100*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11403**	**Sonstige zentrale Dienste**
Projekt	**055**	**Kauf EDV-Hardware für das Rathaus**

Projekterläuterungen:

Die drei Dokumentendrucker im Bürgerbüro müssen ausgetauscht werden aufgrund des hohen Verschleißes und des schlechter werdenden Druckbildes. Es dürfen nur Dokumentendrucker verwendet werden, die durch die Bundesdruckerei empfohlen wurden. Außerdem müssen die Beamer im Rathaussaal und im Beratungsraum ersetzt werden, da sie aufgrund des Alters mit heutigen Anforderungen nicht mehr kompatibel sind die Bildqualität erheblich nachgelassen hat.

Da der Support für Windows XP im April 2014 ausläuft und somit keine Updates mehr angeboten werden, kann Windows XP nicht mehr in der Geschäftsumgebung eingesetzt werden. Außerdem besitzen die vorhandenen Laptops keine Windows 7- bzw. Windows 8-Freigabe und müssen ausgetauscht werden.

Des weiteren soll die IT-Infrastruktur des Rathauskomplexes gemäß erstelltem Protokoll instandgesetzt bzw. ausgetauscht werden, wofür die Finanzierung gemäß Empfehlung der Fachausschüsse als Leasing bei den Aufwendungen geplant wurde. In diesem Zusammenhang müssen auch die Patchfelder in den Verteilerschränken ausgetauscht werden.

Die Bildschirme an den Arbeitsplätzen der Mitarbeiter sind zwischen 7 und 10 Jahre alt. Mit einer Bildschirmgröße von 19", einer Strahlungsnorm TCO99, dem zurückgegangenen Kontrast und der enorm nachgelassenen Darstellungsschärfe entsprechen diese nicht mehr den Anforderungen gemäß Bildschirmarbeitsverordnung und dem heutigen Stand der Technik. Es sollen daher 77 Bildschirme mit einer Bildschirmgröße von 24" für die Arbeitsplätze der Mitarbeiter angeschafft werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	4.805,33	7.800	31.300	10.000	10.000	10.000	0	26.045	87.345	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*2.711,34*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*2.711*	*2.711*	*0*
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*2.093,99*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*2.094*	*2.094*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen *Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1*	*0,00*	*7.800*	*31.300*	*10.000*	*10.000*	*10.000*	*0*	*7.800*	*69.100*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11403**	**Sonstige zentrale Dienste**
Projekt	**056**	**Kauf EDV-Software (auch Updates)**

Projekterläuterungen:

Die Limes Zeiterfassungssoftware soll gegen einen neuen Anbieter ausgetauscht werden. Der derzeitige Anbieter der in der Verwaltung eingesetzten Zeiterfassungssoftware "TARGON Software" erfüllte im Jahr 2013 seinen Wartungsvertrag nicht, er ist weder telefonisch noch per Mail erreichbar und Briefe werden nicht zugestellt. Bei Problemen oder Ausfall der jetzigen Software ist keine Zeiterfassung mit Anwesendheitsübersicht und Urlaubsplanung mehr möglich. Daher ist der Kauf einer neuen Zeiterfassungssoftware und damit der Abschluss eines Vertrages mit einem neuen Anbieter dringend notwendig.

Zur Digitalen Anzeige der Meldedaten für den Bürger soll eine Erweiterung der HSH Meso Software um den Bürgermonitor erfolgen, damit die Meldedaten nicht mehr zur Unterschrift ausgedruckt werden müssen.

Desweiteren muss die Virenscannerlizenz für 75 Anwender aktualisiert werden, d.h. die im Jahr 2011 angeschaffte Lizenz läuft im Juni 2014 aus und muss daher für 3 Jahre neu gekauft werden.

Für das Standesamt muss eine Elektronische-Formulare-Lizenz vom Verlag für Standesamtswesen angeschafft werden. Die Anschaffung der Lizenz für elektronische Formulare im Standesamtswesen muss jeder Jahr neu angeschafft werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	48.115,23	4.300	14.900	4.000	4.000	10.000	0	61.330	94.230	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*48.115,23*	*4.300*	*14.900*	*4.000*	*4.000*	*10.000*	*0*	*61.330*	*94.230*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11403**	**Sonstige zentrale Dienste**
Projekt	**058**	**Erneuerung des Serverhardware- und Sicherungssystems einschließlich der Microsoftsystemsoftware**

Projekterläuterungen:

2009 wurden die Serverhardware- und Sicherungssystem erneuert. Hierfür wurde ein Leasingsvertrag mit der Firma VPL-Leasing abgeschlossen. Dieser Vertrag beinhaltet die mögliche käufliche Übernahme der Kaufgegenstände zum Restwert. Dieses soll im Haushaltsjahr 2014 durchgeführt werden. Eine genaue Aufstellung liegt für die Übernahme noch nicht vor.

Desweiteren soll die bestehende Serverarchitektur inkl. Datenspeicher und Datensicherung erneuert werden, da im Jahr 2014 der vor Ort-Garantievertrag für die Serverarchitekturen, Datenspeicher- und Datensicherungssysteme ausläuft. Ohne entsprechende Garantieverträge ist die schnelle Beschaffung und der Austausch von Ersatzteilen nicht sichergestellt und ein reibungsfreier Betrieb kann nicht mehr gewährleistet werden. Aufgrund der geschäftskritischen Prozesse alle Ämter ist ein längerfristiger Ausfall aufgrund eines Defektes nicht akzeptabel (kein Meldewesen, keine Standesamtswesen, etc.). Eine Verlängerung der bestehenden Garantieverträge ist nicht möglich.
Zeitgleich sollen 2 Netzwerkswitche im Haus 1 sowie ein Hauptverteilungsswitch im Serverraum angeschafft werden.
Diese Neugestaltung der Serverarchitektur wird über einen Leasingvertrag finanziert. Lediglich die Einrichtung der Komponenten soll außerhalb des Leasing finanziert werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	16.000	0	0	0	0	0	16.000	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*0*	*16.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*16.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11403**	**Sonstige zentrale Dienste**
Projekt	**086**	**Anschaffung neue Telefonanlage für die Verwaltung**

Projekterläuterungen: Im Rathaus selbst wird keine Telefonanlage mehr installiert. Die Telefone verbinden sich direkt zum Telefonprovider.
Die derzeitige Konstruktion funktioniert nicht sauber (Verbindungsabbrüche, schlechte Sprachqualität, nicht Erreichbarkeit, Faxen nahezu unmöglich), da ein Technologie-Mix und zu viele beteiligte Firmen vorhanden sind. Daraus resultiert ein sehr hoher Wartungsaufwand und Kosten. Die Fehlersuche ist nahezu nicht möglich.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	3.681,98	0	0	0	0	0	0	18.335	18.335	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*3.681,98*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*3.682*	*3.682*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11403**	**Sonstige zentrale Dienste**
Projekt	**107**	**Planung und Einführung DMS-System (Document Management System)**
Projekterläuterungen:		Kauf der Hard- und Software

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	28.169,84	0	0	0	0	0	0	42.063	42.063	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*27.624,96*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*27.625*	*27.625*	*0*
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*544,88*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*545*	*545*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **1** **Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt **11403** **Sonstige zentrale Dienste**
Projekt **120** **Beschaffung Fahrzeuge für die Verwaltung**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	23.572	23.572	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*4.613,65*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*4.614*	*4.614*	*0*
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*-4.613,65*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**11403**	**Sonstige zentrale Dienste**
Projekt	**156**	**Aufbau WLAN-Netz zwischen Bauhof, Archiv und Rathaus**

Projekterläuterungen:

Die derzeitige Anbindung der Standorte Archiv und Bauhof erfolgt per Business DSL Anschluss der Telekom mit je 3000 Mbit/s.
Die Verbindung zum Rathaus erfolgt jeweils mit verschlüsseltem VPN. Diese Geschwindigkeit reicht für derzeitige Anwendungen auf Dauer nicht mehr aus und muss zeitnah den aktuellen Bedürfnissen angepasst werden.
Schon jetzt sind Verbindungsabbrüche zwischen den Standorten zu verzeichnen, die die Mitarbeiter in ihrer Arbeit behindern.
Die o.g. Geschwindigkeit ist die maximalste, die derzeitig an den Standorten per DSL bereitgestellt werden kann, die Alternative Company Connect der Telelom kommt aus monatlichen Kostengründen nicht in Betracht. Dadurch musste eine neue, alternative, kostengünstige Variante gefunden werden.
Mit Hilfe der Firma Loft-Net soll ein verschlüsseltes WLAN zwischen Bauhof, Archiv, Wasserturm und Rathaus errichtet werden. Dadurch ist es möglich die Standorte entsprechend schnell anzubinden. Der Wasserturm ist notwendig, um eine Sichtverbindung zwischen den Antennen zu ermöglichen.
Im Zuge der Umstellung soll zeitgleich auch die Anbindung des Archivs und Bauhofes an die Telefonanlage des Rathauses erfolgen, was einen besseren Service und eine bessere Erreichbarkeit für die Bürger ermöglicht.
Wird diese Verbindungsart erfolgreich an den Standorten eingeführt, besteht die Option auch weitere Standorte mit anzubinden (z.B. Kita, Schulen, Jugendclub).

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	3.000	0	0	0	0	0	3.000	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*0*	*3.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*3.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**12200**	**Ordnungsangelegenheiten**
Projekt	**056**	**Kauf EDV-Software (auch Updates)**

Projekterläuterungen:

Die Limes Zeiterfassungssoftware soll gegen einen neuen Anbieter ausgetauscht werden. Der derzeitige Anbieter der in der Verwaltung eingesetzten Zeiterfassungssoftware "TARGON Software" erfüllte im Jahr 2013 seinen Wartungsvertrag nicht, er ist weder telefonisch noch per Mail erreichbar und Briefe werden nicht zugestellt. Bei Problemen oder Ausfall der jetzigen Software ist keine Zeiterfassung mit Anwesendheitsübersicht und Urlaubsplanung mehr möglich. Daher ist der Kauf einer neuen Zeiterfassungssoftware und damit der Abschluss eines Vertrages mit einem neuen Anbieter dringend notwendig.

Zur Digitalen Anzeige der Meldedaten für den Bürger soll eine Erweiterung der HSH Meso Software um den Bürgermonitor erfolgen, damit die Meldedaten nicht mehr zur Unterschrift ausgedruckt werden müssen.

Desweiteren muss die Virenscannerlizenz für 75 Anwender aktualisiert werden, d.h. die im Jahr 2011 angeschaffte Lizenz läuft im Juni 2014 aus und muss daher für 3 Jahre neu gekauft werden.

Für das Standesamt muss eine Elektronische-Formulare-Lizenz vom Verlag für Standesamtswesen angeschafft werden. Die Anschaffung der Lizenz für elektronische Formulare im Standesamtswesen muss jeder Jahr neu angeschafft werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	600	600	600	600	600	0	600	3.000	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen immaterieller Vermögensgegenstände	*0,00*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*	*0*	*600*	*3.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**12301**	**Verkehrsangelegenheiten**
Projekt	**056**	**Kauf EDV-Software (auch Updates)**

Projekterläuterungen:

Die Limes Zeiterfassungssoftware soll gegen einen neuen Anbieter ausgetauscht werden. Der derzeitige Anbieter der in der Verwaltung eingesetzten Zeiterfassungssoftware "TARGON Software" erfüllte im Jahr 2013 seinen Wartungsvertrag nicht, er ist weder telefonisch noch per Mail erreichbar und Briefe werden nicht zugestellt. Bei Problemen oder Ausfall der jetzigen Software ist keine Zeiterfassung mit Anwesendheitsübersicht und Urlaubsplanung mehr möglich. Daher ist der Kauf einer neuen Zeiterfassungssoftware und damit der Abschluss eines Vertrages mit einem neuen Anbieter dringend notwendig.

Zur Digitalen Anzeige der Meldedaten für den Bürger soll eine Erweiterung der HSH Meso Software um den Bürgermonitor erfolgen, damit die Meldedaten nicht mehr zur Unterschrift ausgedruckt werden müssen.

Desweiteren muss die Virenscannerlizenz für 75 Anwender aktualisiert werden, d.h. die im Jahr 2011 angeschaffte Lizenz läuft im Juni 2014 aus und muss daher für 3 Jahre neu gekauft werden.

Für das Standesamt muss eine Elektronische-Formulare-Lizenz vom Verlag für Standesamtswesen angeschafft werden. Die Anschaffung der Lizenz für elektronische Formulare im Standesamtswesen muss jeder Jahr neu angeschafft werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	452,20	0	0	0	0	0	0	452	452	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen immaterieller Vermögensgegenstände	*452,20*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*452*	*452*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt **1** **Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt **12601** **Allgemeiner Brandschutz / Katastrophenschutz**
Projekt **071** **Kauf Ausstattung Feuerwehrfahrzeuge**

Projekterläuterungen: Anschaffung von zwei neuen Hydraulik-Schneidgeräten (Minischneidgerät=Pedalschneider und Schneidgerät) sowie einem Hydraulik-Spreizer und einer Hydraulikpumpe, da die vorhandenen Geräte nicht mehr den technischen Anforderungen entsprechen.
Die Anschaffung erfolgt über mehrere Jahre.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	18.500	0	0	0	0	0	18.500	18.500	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*18.500*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*18.500*	*18.500*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**12601**	**Allgemeiner Brandschutz / Katastrophenschutz**
Projekt	**087**	**Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung**

Projekterläuterungen:

Der Behördenfunk wird in Mecklenburg-Vorpommern digitalisiert, worauf sich die Feuerwehr einstellen muss.
Daher müssen die Fahrzeuge mit neuen Funkgeräten ausgerüstet werden, welches über eine zentrale Beschaffungsmaßnahme des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Ausschreibung) erfolgen soll.
Die Beschaffung der Funkgeräte wird durch Mittel aus der Feuerschutzsteuer (Brandschutzsteuer=Landesmittel) zu 100% über den Landkreis Nordwestmecklenburg finanziert. Der Einbau der Geräte in die Fahrzeuge muss durch die Gemeinden selbst getragen werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	8.614,46	0	0	0	0	0	0	19.782	19.782	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*8.614,46*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*8.614*	*8.614*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **1** **Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt **12601** **Allgemeiner Brandschutz / Katastrophenschutz**
Projekt **109** **Kauf Ausstattung Feuerwehr**
Projekterläuterungen: Anschaffung von einem neuen Kanaldichtkissen, für die Ausstattung auf dem Feuerwehrfahrzeug.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	3.112,95	0	0	0	0	0	0	3.893	3.893	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*412,84*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*413*	*413*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*1.952,79*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.953*	*1.953*	*0*
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*747,32*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*747*	*747*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **1** **Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt **12601** **Allgemeiner Brandschutz / Katastrophenschutz**
Projekt **138** **Kauf Ausstattung Feuerwehr (Hauptamt)**
Projekterläuterungen: Anschaffung der Software AMEfire als Internet-Netzwerklizenz (Hosting-Lösung) zur Mannschaftsverwaltung, für Einsatzberichte, etc..

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	598,00	400	0	0	0	0	0	998	998	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen immaterieller Vermögensgegenstände	*0,00*	*400*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*400*	*400*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*598,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*598*	*598*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**1**	**Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste**
Produkt	**12601**	**Allgemeiner Brandschutz / Katastrophenschutz**
Projekt	**157**	**Kauf eines Tanklöschfahrzeuges TLF 3000**

Projekterläuterungen:

Die Stadt Grevesmühlen unterhält eine von zwei Schwerpunktfeuerwehren im Landkreis. Zu ihrer Ausstattung gehören diverse Fahrzeuge, welche im Jahr für durchschnittlich 80 bis 100 Einsätze benötigt werden.
Bei Brand- oder Hilfeleistungseinsätzen, bei der die DLK oder der RW2 alarmiert werden, rückt automatisch das TLF 16/20-W50 (Staffelkabine) mit aus, um die Einsatzkräfte an der Einsatzstelle optimal zu unterstützen. Das 34 Jahre alte TLF 16/20-W50 bereitet der Wehr seit mehreren Jahren Sorgen, u. a. wegen fortwährenden Leckagen am Tank sowie bei der Pumpenanlage. Eine aufwendige Reparatur vor einigen Jahren konnte nur vorübergehend Abhilfe schaffen. Auf Grund des hohen Alters dieses Fahrzeuges sind hohe Reparaturkosten kaum noch wirtschaftlich. Durch die hohe Reparaturanfälligkeit ist zusätzlich die Einsatzfähigkeit nicht mehr gewährleistet, daher muss das Fahrzeug so schnell wie möglich durch ein Tanklöschfahrzeug TLF 3000 ersetzt werden.
Ein angefordertes Informationsangebot der Firma Schlingmann liegt der Verwaltung bereits vor.
Es wurde beim Landkreis eine Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer beantragt. Weiterhin wurde eine Sonderbedarfszuweisung beim Land Mecklenburg-Vorpommern beantragt, da die Realisierung der Maßnahme aus eigenen Mitteln nicht möglich ist. Daher soll diese Investitionsmaßnahme auch nur realisiert werden, wenn eine Förderung gewährt wird.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	376.500	0	0	0	0	0	376.500	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*0*	*376.500*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*376.500*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1										
	Deckungsvermerk: Die Maßnahme wird nur bei Gewährung einer Förderung realisiert.										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21102**	**Grundschule "Fritz- Reuter" Grevesmühlen**
Projekt	**003**	**Kauf Hardware- und Software-Ausstattung**

Projekterläuterungen:

Die bestehenden Lernsoftware Schullizenzen sind zum Teil veraltet und/oder nicht mehr auf aktuellen Betriebssystemen gültig, daher ist die Anschaffung neuer Schullizenzen notwendig. Weiterhin wurden zum Teil Einzelplatzlizenzen angeschafft, im Zuge der Umstellung des Computerkabinettes werden aber Netzwerklizenzen benötigt.

Des weiteren soll das Computerkabinett (Raum 5) mit einem neuen MultiPoint Server, einem Lehrerarbeitsplatz und 16 Zero Client's für die Schülerarbeitsplätze ausgestattet werden.
Die Erstausstattung stammt aus dem Jahr 1994, somit wäre eine Nach- und Aufrüstung (Strahlenschutz, Flimmerfreiheit, defekte Hardware) zu kostenintensiv bzw. nicht mehr möglich, da der Support für Windows XP im Jahr 2014 eingestellt wird. Außerdem entspricht sowohl die Hardware als auch die Software nicht mehr den heutigen Anforderungen.
Im Haushalt 2013 wurde bereits ein Teil für die Anschaffung eingeplant, zur Vollständigen Realisierung müssen aber weiteren Mittel im Haushalt 2014 eingestellt werden.
Nach Prüfung wurde festgestellt, dass es keine Fördermöglichkeit für diese Investitionsmaßnahme gibt.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	128,95	5.000	6.000	0	0	0	0	7.802	13.802	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen immaterieller Vermögensgegenstände	*128,95*	*0*	*1.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*129*	*1.129*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*5.000*	*5.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*5.000*	*10.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt **2** **Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt **21102** **Grundschule "Fritz- Reuter" Grevesmühlen**
Projekt **004** **Kauf Ausstattung Schulräume**

Projekterläuterungen: Die Klassenräume sollen über mehrere Jahre verteilt mit neuen Schülertischen sowie Schülerluftpolsterstühlen schrittweise ausgestattet werden, da viele Möbel über 20 Jahre alt sind und nicht mehr den Anforderungen gerecht werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	3.000,00	0	6.900	7.200	7.200	7.200	0	5.383	33.883	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*3.000,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*3.000*	*3.000*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen *Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2*	*0,00*	*0*	*6.900*	*7.200*	*7.200*	*7.200*	*0*	*0*	*28.500*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21102**	**Grundschule "Fritz- Reuter" Grevesmühlen**
Projekt	**037**	**Gestaltung eines kindgerechten Schulhofes**

Projekterläuterungen: In 2012 wurde für die Schulhofgestaltung ein Klettergarten errichtet. In 2013 wurde die Gestaltung der Gesamtmaßnahme "Grünes Klassenzimmer" begonnen, was im Jahr 2014 weitergeführt werden soll.

Die Sicherheit der Grundschüler soll durch die Gesamtmaßnahme erhöht werden, die Animation der Kinder zur Bewegung wird verstärkt und das Stadtbild wird aufgewertet.

Für die Schulhofgestaltung werden Zuwendungen in Form von Geldspenden sowie Sachleistungen (Erdarbeiten, Abbruch) für 2014 in Aussicht gestellt.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	32.077,41	40.000	55.000	25.000	0	0	0	234.712	314.712	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*32.077,41*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*32.077*	*32.077*	*0*
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*40.000*	*55.000*	*25.000*	*0*	*0*	*0*	*40.000*	*120.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21102**	**Grundschule "Fritz- Reuter" Grevesmühlen**
Projekt	**132**	**Erneuerung ELA- Anlage (Zentralkomponenten)**

Projekterläuterungen:

Die vorhandene Sprechstelle wird umgebaut und eingeschränkt weiter verwendet.

Neu:

1 Verstärkerzentrale MPS-1200

1 Digital Voice Recorder VM-16

1 Notstromversorgung UNV- 120 R24

1 Schaltcomputer als Hauptuhr SC 58.17 pro

1 Verteiler VTNF-2 mit DA- Leiste

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	8.316,20	0	0	0	0	0	0	8.316	8.316	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*8.316,20*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*8.316*	*8.316*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21102**	**Grundschule "Fritz- Reuter" Grevesmühlen**
Projekt	**134**	**Umstellung der Grundschule "Fritz-Reuter" von Erdgas auf Fernwärme**
Projekterläuterungen:		Kauf Fernwärmestation mit Zubehör

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	23.065,13	0	0	0	0	0	0	23.065	23.065	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*23.065,13*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*23.065*	*23.065*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21102**	**Grundschule "Fritz- Reuter" Grevesmühlen**
Projekt	**145**	**Maßnahmen zur Umsetzung des Brandschutzgutachtens an der Grundschule "Fritz-Reuter"**

Projekterläuterungen: Das Schulgebäude erfüllt zur Zeit nicht mehr die Anforderungen an den Brandschutz lt. dem Brandschutzgutachten vom 06.08.2012. Folgende Forderungen müssen erfüllt werden:

-Einbau von selbstschließenden Türen in den Klassenzimmern

-Einbau von Rauchabsaugeinrichtungen in den Treppenhäusern

-Schaffung eines zusätzlichen Fluchtweges im Kellergeschoß

-Einbau selbstschließender Verbindungstüren im Flur

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	4.046,00	90.000	0	0	0	0	0	94.046	94.046	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*4.046,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*4.046*	*4.046*	*0*
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*90.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*90.000*	*90.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21103**	**Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen**
Projekt	**009**	**Kauf Ausstattung Schulräume**

Projekterläuterungen: Der Fernseher im Raum 3.2.04 (2.OG) Haus 3 ist veraltet und soll durch einen neuen Flachbildfernseher mit einer Bilddiagonalen von 106cm ersetzt werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	7.600	700	0	0	0	0	9.007	9.707	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*7.600*	*700*	*0*	*0*	*0*	*0*	*7.600*	*8.300*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21103**	**Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen**
Projekt	**010**	**Kauf Hardware- und Software-Ausstattung**

Projekterläuterungen:

Die bestehenden Lernsoftware Schullizenzen sind zum Teil veraltet und/oder nicht mehr auf aktuellen Betriebssystemen gültig, daher ist die Anschaffung neuer Schullizenzen notwendig. Weiterhin wurden zum Teil Einzelplatzlizenzen angeschafft, im Zuge der Umstellung des Computerkabinettes werden aber Netzwerklizenzen benötigt.

Der Arbeitsplatz der Schulsekretärin soll mit einem neuen PC, einem neuen TFT-Monitor und einer neuen Office-Software ausgestattet werden, da der derzeitige PC eine veraltete Microsoft Office-Software besitzt und auf dem Betriebssystem Windows XP läuft, wofür der Support 2014 eingestellt wird. Außerdem ist ein Zugriff auf das Schulinformationsportal Mecklenburg-Vorpommern ab dem 01.05.2014 nicht mehr mit einem PC mit Windows XP möglich.

Des weiteren soll das Computerkabinett mit einem neuen MultiPoint Server, einem Lehrerarbeitsplatz und 16 Zero Client's für die Schülerarbeitsplätze ausgestattet werden.
Das Computerkabinett der Grundschule ist veraltet, somit wäre eine Nach- und Aufrüstung (Strahlenschutz, Flimmerfreiheit, defekte Hardware) zu kostenintensiv bzw. nicht mehr möglich, da der Support für Windows XP im Jahr 2014 eingestellt wird. Außerdem entspricht sowohl die Hardware als auch die Software nicht mehr den heutigen Anforderungen.
Die im Haushalt 2013 eingestellten Mittel für die Anschaffung von 6 Acer Notebooks für die schülerdifferenzierte Arbeit, sollen für die Realisierung des Computerkabinetts verwendet werden. Des weiteren müssen weitere Mittel im Haushalt 2014 hierfür eingestellt werden.
Nach Prüfung wurde festgestellt, dass es keine Fördermöglichkeit für diese Investitionsmaßnahme gibt.

Zusätzlich soll ein neuer Schulbeamer den alten im Computerraum 3.1.05 (Haus 3) ersetzen, da dieser veraltet ist.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	881,94	3.000	9.600	1.500	1.500	1.500	0	6.337	20.437	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen immaterieller Vermögensgegenstände	*0,00*	*0*	*1.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*881,94*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*882*	*882*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*3.000*	*8.600*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*0*	*3.000*	*16.100*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21103**	**Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen**
Projekt	**038**	**Gestaltung eines kindgerechten Schulhofes**

Projekterläuterungen: In den letzten Jahren wurde der Schulhof der Grundschule in verschiedenen Abschnitten neu gestaltet, in Weiterführung der Gesamtmaßnahme soll im nächsten Bauabschnitt eine Bewegungsmöglichkeit (z. B. Klettergarten) geschaffen werden.

Auf dem Schulhof fehlen entsprechende Angebote, daher soll diese Maßnahme die Schüler zur Bewegung animieren.

Eine Spende wurde vom Schulförderverein in Aussicht gestellt.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	0	11.500	7.500	0	0	0	19.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*0*	*11.500*	*7.500*	*0*	*0*	*0*	*19.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **2** **Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt **21103** **Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen**
Projekt **065** **Markisoletten Grundschule "Am Ploggensee"**

Projekterläuterungen: Das Haus 1 soll analog zum Haus 3 mit Markisoletten ausgestattet werden. Die Aufenthaltsräume (Straßenfront) heizen sich aufgrund der großen Fensterflächen extrem auf, so dass ein Sonnenschutz dies verhindern soll. Daneben soll ein Blendschutz gewährleistet werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*20.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*20.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21103**	**Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen**
Projekt	**106**	**Maßnahmen zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes am Schulkomplex "Am Ploggensee" (alle Häuser)**

Projekterläuterungen:

Ausgehend vom Ergebnis einer Brandverhütungsschau der Unteren Bauaufsichtsbehörde wurde ein Brandschutzkonzept erstellt. Die bestehenden, von einem Bestandsschutz nicht gedeckten Sicherheitsdefizite hinsichtlich des baulichen Brandschutzes sollen gemindert werden.

Es wird eine Rauchschutzdruckanlage eingebaut, die über eine Brandmeldanlage angesteuert wird. Damit verbunden ist der Einbau dicht- und selbstschließender Türen mit Freilauftürschließern und automatisch aufgehender Abströmöffnungen. Für die Türen müssen u.a. die vorhandenen Öffnungen in den bewehrten Betonplatten vergrößert werden. Die Installation in den Fluren wird durch abgehängte Brandschutzdecken gesichert. Die Mauer- und Trockenbauarbeiten ziehen Malerarbeiten nach sich. Daneben werden die Gebäude mit einer elektroakustischen Anlage als Gefahrenmeldeanlage ausgestattet. Die Sicherheitsbeleuchtungsanlage wird entsprechend den Festlegungen des Brandschutzkonzeptes ergänzt.

Ein Anteil aus der Anpassungshilfe wird als Finanzierung für diese Maßnahme verwendet.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	228.477,77	27.600	0	0	0	0	0	256.078	256.078	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*228.477,77*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*228.478*	*228.478*	*0*
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*27.600*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*27.600*	*27.600*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt **2** **Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt **21103** **Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen**
Projekt **136** **Kauf Schulbedarf (Lern- und Lehrmittel, Musikinstrumente, etc.)**

Projekterläuterungen: Für die 1.Klassen sollen 2 Lesesetzkästen angeschafft werden. Diese bestehen aus einer doppelseitigen Stahlemailleschreibfläche, welche magnethaftend ist und große Aufbewahrungskästen für die Buchstabensätze.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.246,00	1.200	0	0	0	0	0	2.446	2.446	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*498,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*498*	*498*	*0*
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*748,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*748*	*748*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*1.200*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.200*	*1.200*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21502**	**Regionale Schule "Am Wasserturm" Grevesmühlen**
Projekt	**005**	**Kauf Ausstattung Schulräume**

Projekterläuterungen:

Da die Schule wieder regelmäßig Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht im Foyer präsentieren will, sollen 2 stabile und flexible Ausstellungswände angeschafft werden. Auch aus anderen Fachbereichen, wie z. B. Sozialkunde, Geschichte oder Berufsorientierung ist es sinnvoll und notwendig, Projektarbeiten und Schülerprojekte zu veröffentlichen. Die vorhandenen Stellwände sind nach 20 Jahren Gebrauch teilweise verbogen und so instabil, dass sie nicht mehr gefahrlos aufgestellt werden können.

Des Weiteren sollen 2 Interaktiv-Boards inklusive Aktivlautsprecher-Set und Verkabelung für den Raum 122 und den Raum 133 angeschafft werden.

Es ist notwendig eine schwenkbare Wandhalterung anzuschaffen, da die derzeitige Wandhalterung sehr alt (ca. 1995) und nicht für die neuen Fernsehgeräte geeignet ist.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	6.126,64	0	5.100	6.500	6.500	6.500	0	14.912	39.512	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*6.126,64*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*6.127*	*6.127*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen *Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2*	*0,00*	*0*	*5.100*	*6.500*	*6.500*	*6.500*	*0*	*0*	*24.600*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21502**	**Regionale Schule "Am Wasserturm" Grevesmühlen**
Projekt	**006**	**Kauf EDV / Hardware-Ausstattung**

Projekterläuterungen: Der Arbeitsplatz der Schulsekretärin soll mit einem neuen PC, einem neuen TFT-Monitor und einer neuen Office-Software ausgestattet werden, da der derzeitige PC eine veraltete Microsoft Office-Software besitzt und auf dem Betriebssystem Windows XP läuft, wofür der Support 2014 eingestellt wird und daher ein Upgrade nicht mehr möglich ist.
Außerdem ist ein Zugriff auf das Schulinformationsportal Mecklenburg-Vorpommern ab dem 01.05.2014 nicht mehr mit einem PC mit Windows XP möglich.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	600	1.100	0	0	0	0	1.695	2.795	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*600*	*1.100*	*0*	*0*	*0*	*0*	*600*	*1.700*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21502**	**Regionale Schule "Am Wasserturm" Grevesmühlen**
Projekt	**008**	**Kauf Schulbedarf (Lern- und Lehrmittel, Musikinstrumente, etc.)**

Projekterläuterungen:

Für den Schulunterricht soll ein LED-Flachbildfernseher für den Raum 327 angeschafft werden, da das vorhandene Gerät sehr alt ist (Anschaffungsjahr ca. 1995) und es häufig Probleme bereitet und somit den Ablauf des Unterrichts stört.

Zusätzlich sollen 2 DVD-Videokombinationen für den Raum 327 und 122 angeschafft werden, da beide vorhandenen Geräte veraltet sind und teilweise nicht mehr funktionieren. Es ist wichtig, dass die neuen Geräte auch Videos abspielen können, weil im Kreismedienzentrum z. B. für das Fach Geschichte überwiegend Videos vorhanden sind. Durch die neue hochwertige Technik wird teilweise ein interaktiver Unterricht möglich.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	7.427,58	700	1.200	4.000	4.000	4.500	0	9.096	22.796	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*7.427,58*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*7.428*	*7.428*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*700*	*1.200*	*4.000*	*4.000*	*4.500*	*0*	*700*	*14.400*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**21502**	**Regionale Schule "Am Wasserturm" Grevesmühlen**
Projekt	**112**	**Bau einer Aula und Kauf der Ausstattungsgegenstände**

Projekterläuterungen:

Folgende Nutzungen sind für die Aula beabsichtigt:

- Essenversorgung/Esseneinnahme
- Cafeteria
- Durchführung von Arbeitsgemeinschaften, Projekten, Ausstellungen
- Elternseminare und Elternversammlungen
- Fortbildungen
- Tag der offenen Tür
- Programmaufführungen durch Schüler
- kleine Konzerte und Theateraufführungen
- Schreiben von Prüfungen für alle Schüler der 9./10. Klasse
- Zeugnisübergabe/Schulentlassfeier
- Schulfeste

Der Bau führt zu einer Verbesserung der Essenmöglichkeiten, da bisher ein ehemaliger Klassenraum genutzt wird, der viel zu klein ist. Außerdem verfügt die Schule bisher über keinen Raum, in dem mehr als 40 Personen Platz finden, so dass keine größeren Informationsveranstaltungen oder z.B. Aufführungen möglich sind.
Ein Ideenwettbewerb wurde 2012 durchgeführt. Im Ergebnis wurde von der Schulleitung, Elternkonferenz und der Verwaltung ein Konzept favorisiert. 2014 soll die weitere Planung erfolgen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.095,00	0	0	0	0	0	0	1.095	1.095	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*1.095,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.095*	*1.095*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt **2** **Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt **25202** **Stadtarchiv**
Projekt **044** **Kauf Ausstattung (Möbel, Tresor, Regale, etc.)**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	454,76	0	0	0	0	0	0	455	455	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*454,76*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*455*	*455*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **2** **Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt **25202** **Stadtarchiv**
Projekt **045** **Kauf EDV-Ausstattung (Hardware + Software)**
Projekterläuterungen: Das Archiv soll mit einem Bildbearbeitungsplatz ausgestattet werden, bestehend aus einem großen Monitor, einem leistungsstarkem PC und ein Speichermedium für Bilddaten.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	914,52	3.000	0	0	0	0	0	3.915	3.915	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*914,52*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*915*	*915*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*3.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*3.000*	*3.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **2** **Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt **27201** **Stadtbibliothek**
Projekt **123** **Anschaffung EDV-Ausstattung (Hardware+Software) für die Bibliothek**

Projekterläuterungen: Es müssen 2 PC's und die dazugehörigen Monitore an den Arbeitsplätzen im Erdgeschoss der Bibliothek altersbedingt ausgetauscht werden, da der dauerhafte Betrieb der vorhandenen PC-Arbeitsplätze nicht mehr gewährleistet werden kann und die Leistung für jetzige Anwendungen nicht mehr ausreicht. Desweiteren führt der Austausch unter anderem zu einer schnelleren Übertragung der eOPAC Daten.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	2.000	0	0	0	0	0	2.000	2.000	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*2.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*2.000*	*2.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt **2** **Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt **27201** **Stadtbibliothek**
Projekt **150** **Dauerausstellung "Die bunte literarische Welt der Literaturnobelpreisträger"**

Projekterläuterungen:

Im April 2011 wurde das Aktionsbündnis "Grevesmühlen ist BUNT" in einer Resolution von den Stadtvertretern auf den Weg gebracht. In dieser Resolution sind auch die städtischen, kulturellen Einrichtungen aufgefordert, sich aktiv zu beteiligen. Die Stadtbibliothek möchte mit der Präsentation der weltweiten literarischen Vielfalt zeigen, dass jeder willkommen ist, der kein extremistisches Gedankengut verfolgt. Der Nobelpreis für Literatur ist in den Jahren von 1901 bis 2011 international verliehen worden. In den Jahren 1940 bis 1943 gab es keine Preisverleihung, es herrschte das Naziregime. Die Werke der Preisträger sind vielfältig und es werden Bilder der Menschen in den Regimen in unterschiedlichsten Betrachtungen und literarischen Darstellungen aufgezeigt. Die Besucher sollen sich in der Dauerausstellung mit Informationen über die derzeit 109 Schriftsteller aus 38 Länder beschäfigten können.

Für die Dauerausstellung soll eine Leseecke (Lesesaal) mit Aufsteller und Sitzmöglichkeiten hergerichtet werden, wo dann auch regelmäßige literarische und musikalische Veranstaltungen organisiert werden, die besonders auf die Vorstellung einheimischer Autoren und Musiker fokussiert sein werden.

Ein Antrag auf Fördermittel Kunst und Kulter 2013 wurde beim Landkreis Nordwestmecklenburg gestellt. Desweiteren sollen Spendengelder für die Dauerausstellung verwendet werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	7.400	0	0	0	0	0	7.400	7.400	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*7.400*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*7.400*	*7.400*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**28102**	**Stadtfest**
Projekt	**141**	**Austattungsgegenstände für den Stadtlauf**

Projekterläuterungen: Durch wachsende Teilnehmerzahlen am Stadtlauf bedarf es der Verbesserung der Technik und Ausstattung, welche durch Spenden finanziert werden sollen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	1.000	0	0	0	0	0	1.000	1.000	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*1.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.000*	*1.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**31504**	**Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenheime)**
Projekt	**035**	**Umgestaltung Bahnhof und Bahnhofumfeld inklusive Grunderwerb**

Projekterläuterungen:

Nach dem Grunderwerb des Bahnhofs inklusive dem Bahnhofsumfeld und Bestandsaufnahme der vorhandenen Bausubstanz soll das Bahnhofshauptgebäude umgestaltet und saniert sowie das Bahnhofsumfeld gestaltet werden. Aufgrund der sehr anspruchsvollen, komplexen Aufgabenstellung wurde ein Ideenwettbewerb durchgeführt.
Nach Abschluss der Ausschreibung für die Gebäudeplanung wurde ein Planungsbüro mit der Entwurfs- und Genehmigungsplanung beauftragt. Nach Ausschreibung soll 2014 mit den eigentlichen Umbauarbeiten begonnen werden. Die Umgestaltung des Vorplatzes ist für spätestens 2017 vorgesehen.
Für Unterhaltung/Reinigung des Gebäudes und für die weitere Entwicklung des Umfeldes werden Folgekosten anfallen. Daneben ist in den Folgejahren mit Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung zu rechnen.
Eine Förderung für die Sanierung des Bahnhofsgebäudes erfolgt 2013 und 2014 aus LEADER-Mitteln durch Gewinn des LEADER-Landeswettbewerbes 2012. Weiterhin wurden Städtebaufördermittel beantragt und in Aussicht gestellt.

Im Zuge der Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes muss für die Obdachlosenunterkunft in der Gebhardstraße ein neuer Standort gefunden werden, d.h. dass die vorhandenen 5 Wohncontainer (Baujahr 2006) umgesetzt werden müssen. Da die beiden alten Container nicht mehr umsetzbar sind und für die 2 Wohneinheiten im entfallenden Gebäude Ersatz zu schaffen ist, müssen 3 zusätzliche Containeranlagen inklusive Fundamente, Anschlüsse und Nebenarbeiten errichtet werden.
Weil keine zusätzlichen Wohneinheiten geschaffen werden, bleiben die Bewirtschaftungskosten in den Folgejahren unverändert.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	90.000	0	0	0	0	0	90.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*90.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*90.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**36501**	**Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten" Grevesmühlen**
Projekt	**011**	**Kauf Ausstattung Kita (Möbel, Spielgeräte, Lehr- und Lernmittel, etc.)**

Projekterläuterungen: Der alte Spielzeugschuppen ist defekt und die Sicherheit kann nicht mehr gewährleistet werden, daher soll ein neuer Spielzeugschuppen errichtet werden.

Desweiteren sollen Fallschutzmatten angeschafft werden um die Verletzungsgefahr der Kinder zu senken.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	582,12	38.600	0	0	0	0	0	45.020	45.020	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410,00 Euro	*582,12*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*582*	*582*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2	*0,00*	*38.600*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*38.600*	*38.600*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**36501**	**Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten" Grevesmühlen**
Projekt	**113**	**Gestaltung der Außenanlagen**
Projekterläuterungen:		Pflasterung der Außenanlagen für die Ableitung des Regenwassers.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	2.631,39	0	0	0	0	0	0	2.631	2.631	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*2.631,39*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*2.631*	*2.631*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**36501**	**Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten" Grevesmühlen**
Projekt	**126**	**Kauf EDV-Ausstattung (Hardware + Software) für Kita "Am Lustgarten"**

Projekterläuterungen: Da veraltete PC mit Monitor im Haus 3 soll ersetzt werden, daher ist die Anschaffung von einem neuen PC mit TFT-Monitor notwendig.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.187,97	0	1.000	0	0	0	0	1.188	2.188	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*1.187,97*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.188*	*1.188*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*0*	*1.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**36601**	**Öffentliche Spielplätze u.ä.**
Projekt	**017**	**Planung Spielplätze / Kauf Spielgeräte**

Projekterläuterungen:

Es ist eine komplette Neugestaltung gemäß vorliegendem Gestaltungskonzept vom Spielplatz auf der Bürgerwiese geplant.
Die Maßnahme wird vorbehaltlich mit 60% LEADER-Mittel gefördert. Der Einsatz von LEADER-Mitteln ist nur noch bis 2015 möglich.
Die Maßnahme wird nur bei Gewährung einer Förderung realisiert!

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	9.257,00	0	0	250.000	0	0	0	11.256	261.256	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*9.257,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*9.257*	*9.257*	*0*
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*0*	*250.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*250.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										
	Deckungsvermerk: Maßnahme wird nur bei Gewährung einer Förderung realisiert.										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**36602**	**Kinder- und Jugendarbeit**
Projekt	**069**	**Kauf EDV-Ausstattung (Hardware+Software) Jugendhaus**
Projekterläuterungen:		Ersatzbeschaffung nach Einbruch

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	900	0	0	0	0	0	900	900	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*900*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*900*	*900*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**36602**	**Kinder- und Jugendarbeit**
Projekt	**097**	**Kauf Ausstattung Kinder- und Jugendhaus**

Projekterläuterungen: Es soll ein neuer Air-Hockey-Tisch angeschafft werden, da der derzeitig vorhandene Tisch trotz vieler Reparaturen nicht mehr bespielbar ist.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	1.000	800	800	800	800	0	1.000	4.200	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*1.000*	*800*	*800*	*800*	*800*	*0*	*1.000*	*4.200*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt **2** **Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt **42400** **Sportstätten und Freibad**
Projekt **047** **Kauf Ausstattung Sport- und Mehrzweckhalle**

Projekterläuterungen: Im Haushaltsjahr 2013 wurden bereits 200 neue Stühle angeschafft. In 2014 sollen weitere 200 neue Stühle mit Stuhlverbinder gekauft werden, da die alte Bestuhlung aus dem Jahr 2000 von minderer Qualität ist und dadurch bei vielen Veranstaltungen nicht mehr einsetzbar ist.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	900	8.000	0	0	0	0	900	8.900	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*900*	*8.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*900*	*8.900*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**42400**	**Sportstätten und Freibad**
Projekt	**072**	**Kauf Ausstattungsgegenstände Sportplatz "Am Tannenberg"**

Projekterläuterungen: Für die automatische Beregnung von allen Sportplätzen auf dem Sportplatzgelände "Am Tannenberg" soll ein Großflächenregner "Rollcar T-V" angeschafft werden.
Der Großflächenregner fährt und regnet selbstständig. Nach dem Öffnen des Wasserhahns zieht sich der Regner an dem vorher ausgelegten Seil über die zu beregnende Fläche. Am Ende der Fläche stellt der Rollcar T-V das Wasser automatisch ab und stoppt die Beregnung.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	1.500	0	0	0	0	0	1.500	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*0*	*1.500*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.500*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**42400**	**Sportstätten und Freibad**
Projekt	**096**	**Konzept Freizeitanlage "Am Ploggensee" (Freibad)**

Projekterläuterungen:

Die Steganlage vom Freibad soll um eine Sprungturmanlage erweitert werden.

Die Sprunganlage soll aus einem Sprungbrett 1,0m und einem Sprungturm 3,0m bestehen.

Die Maßnahme wird nur bei Gewährung einer Förderung über LEADER-Mittel realisiert!

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	35.000	0	153.000	0	0	0	35.000	188.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*35.000*	*0*	*153.000*	*0*	*0*	*0*	*35.000*	*188.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 2										
	Deckungsvermerk: Maßnahme wird nur bei Gewährung einer Förderung realisiert.										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**2**	**Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport**
Produkt	**42402**	**Freizeitanlage am Ploggensee**
Projekt	**096**	**Konzept Freizeitanlage "Am Ploggensee" (Freibad)**

Projekterläuterungen:

Die Steganlage vom Freibad soll um eine Sprungturmanlage erweitert werden.

Die Sprunganlage soll aus einem Sprungbrett 1,0m und einem Sprungturm 3,0m bestehen.

Die Maßnahme wird nur bei Gewährung einer Förderung über LEADER-Mittel realisiert!

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	169.750,93	0	0	0	0	0	0	308.194	308.194	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*169.750,93*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*169.751*	*169.751*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**51101**	**Städtebauliche Planung/Geodaten/ Raumplanung/ Erschließungsmaßnahmen**
Projekt	**030**	**Grunderwerbskosten für Flächenerwerb / Ankauf von allgemeinem Grundvermögen im Rahmen der allgemeine**

Projekterläuterungen: Grunderwerb im Rahmen der allgemeinen Stadtentwicklung im Haushaltsjahr.

Hierunter fällt auch der Ankauf von Straßenflächen im Rahmen der Verkehrsflächenbereinigung und beim Neubau von Straßen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	30.000	35.000	35.000	35.000	35.000	0	30.000	170.000	0
	78510299 Auszahlungen für Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte / Sonstige	*0,00*	*30.000*	*35.000*	*35.000*	*35.000*	*35.000*	*0*	*30.000*	*170.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**51101**	**Städtebauliche Planung/Geodaten/ Raumplanung/ Erschließungsmaßnahmen**
Projekt	**035**	**Umgestaltung Bahnhof und Bahnhofumfeld inklusive Grunderwerb**

Projekterläuterungen:

Nach dem Grunderwerb des Bahnhofs inklusive dem Bahnhofsumfeld und Bestandsaufnahme der vorhandenen Bausubstanz soll das Bahnhofshauptgebäude umgestaltet und saniert sowie das Bahnhofsumfeld gestaltet werden. Aufgrund der sehr anspruchsvollen, komplexen Aufgabenstellung wurde ein Ideenwettbewerb durchgeführt.
Nach Abschluss der Ausschreibung für die Gebäudeplanung wurde ein Planungsbüro mit der Entwurfs- und Genehmigungsplanung beauftragt. Nach Ausschreibung soll 2014 mit den eigentlichen Umbauarbeiten begonnen werden. Die Umgestaltung des Vorplatzes ist für spätestens 2017 vorgesehen.
Für Unterhaltung/Reinigung des Gebäudes und für die weitere Entwicklung des Umfeldes werden Folgekosten anfallen. Daneben ist in den Folgejahren mit Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung zu rechnen.
Eine Förderung für die Sanierung des Bahnhofsgebäudes erfolgt 2013 und 2014 aus LEADER-Mitteln durch Gewinn des LEADER-Landeswettbewerbes 2012. Weiterhin wurden Städtebaufördermittel beantragt und in Aussicht gestellt.

Im Zuge der Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes muss für die Obdachlosenunterkunft in der Gebhardstraße ein neuer Standort gefunden werden, d.h. dass die vorhandenen 5 Wohncontainer (Baujahr 2006) umgesetzt werden müssen. Da die beiden alten Container nicht mehr umsetzbar sind und für die 2 Wohneinheiten im entfallenden Gebäude Ersatz zu schaffen ist, müssen 3 zusätzliche Containeranlagen inklusive Fundamente, Anschlüsse und Nebenarbeiten errichtet werden.
Weil keine zusätzlichen Wohneinheiten geschaffen werden, bleiben die Bewirtschaftungskosten in den Folgejahren unverändert.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	306.613,11	413.000	858.800	1.127.500	0	500.000	0	719.613	3.205.913	0
	78140100 Investitionszuwendungen für die EU LEADER-Mittel abzgl. KoFi-Anteil	*0,00*	*0*	*58.800*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*58.800*	*0*
	78821100 Auszahlungen für zum Verkauf bestimmte Grundstücke Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3	*306.613,11*	*413.000*	*800.000*	*1.127.500*	*0*	*500.000*	*0*	*719.613*	*3.147.113*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **3** **Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt **51101** **Städtebauliche Planung/Geodaten/ Raumplanung/ Erschließungsmaßnahmen**
Projekt **085** **Grunderwerb / Ankauf von Gartenland im Rahmen der allgemeinen Stadtentwicklung**
Projekterläuterungen: Im Rahmen der allgemeinen Stadtentwicklung sollen eventuell angebotene Gartenflächen angekauft werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	10.000	50.000	0
	78510223 Auszahlungen für Kleingartenanlagen, Gartenland	*0,00*	*10.000*	*10.000*	*10.000*	*10.000*	*10.000*	*0*	*10.000*	*50.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **3** **Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt **51101** **Städtebauliche Planung/Geodaten/ Raumplanung/ Erschließungsmaßnahmen**
Projekt **139** **Erwerb digitaler Luftbildaufnahmen der Verwaltungsgemeinschaft Grevesmühlen**
Projekterläuterungen: Erwerb der Luftbilder zur Verwendung im WebGIS durch den Zweckverband Grevesmühlen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.500,00	0	0	0	0	0	0	1.500	1.500	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen immaterieller Vermögensgegenstände	*1.500,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.500*	*1.500*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**51103**	**Sanierungsmaßnahme "Altstadt"**
Projekt	**063**	**Investitionszuschüsse für Sanierungsgebiet "Altstadt"**
Projekterläuterungen:		Verpflichtungsermächtigung
		2015= €155.300,00

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	574.500,00	500.000	450.000	450.000	450.000	450.000	0	3.390.980	5.190.980	0
	78440000 Auszahlungen für Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*574.500,00*	*500.000*	*450.000*	*450.000*	*450.000*	*450.000*	*0*	*3.390.980*	*5.190.980*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**53101**	**Photovoltaikanlage**
Projekt	**152**	**Errichtung einer Photovoltaik-Dachanlage**

Projekterläuterungen:

Zur Reduzierung von Stromkosten und zur Vermeidung klimaschädlicher Energiequellen wurde die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf den Dächern der Gebäude des Schulkompex "Am Ploggensee", der Regionalen Schule am Wasserturm und der Sport- und Mehrzweckhalle, von den Stadtwerken geprüft.

Aufgrund der Bestimmungen ist eine zeitnahe Entscheidung erforderlich, da andernfalls die Einspeisevergütung stetig sinkt und somit die Rentierlichkeit der Anlage reduziert wird.

Eine umfangreiche Darlegung des Erfolgsplans wurde in den Fachausschüssen von den Stadtwerken präsentiert. Es sind erhebliche Kostenreduzierungen für die Stromkosten bei den Gebäuden zu erwarten.

Da die Anlagen als BgA (Betrieb gewerblicher Art) angemeldet werden, kann die Vorsteuer bei den Investitionen geltend gemacht werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	76.000	0	0	0	0	0	76.000	76.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*76.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*76.000*	*76.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**019**	**Gehwegerneuerung Puschkinstraße/Maxim-Gorki-Straße**

Projekterläuterungen:

Der vorhandene Gehweg in der Puschkinstraße vom Abschnitt Nr. 1 bis 11 wurde im Haushaltsjahr 2013 erneuert, denn er hatte erhebliche Unebenheiten und die Gehwegplatten waren gebrochen.
Für diese Maßnahme werden in 2016 Straßenausbaubeiträge erhoben.

Desweiteren wurde der Gehweg in der Maxim-Gorki-Straße im Bereich vom altersgerechten Wohnen erneuert.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	30.000	0	0	0	0	0	30.000	30.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*30.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*30.000*	*30.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**025**	**Straßenerneuerung "Am Bleicherberg"**

Projekterläuterungen: Die Baumaßnahme wurde 2012 abgeschlossen. Straßenausbaubeiträge sind für 2014 eingeplant.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	41.460,77	0	0	0	0	0	0	172.914	172.914	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*41.460,77*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*41.461*	*41.461*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**027**	**Straßenbau**

Projekterläuterungen: Bei dieser Maßnahme handelt es sich um ein Sammelkonto für diverse Straßenbaumaßnahmen, die in der Regel kurzfristig aufgrund von baulichen Maßnahmen von Versorgungsträgern erforderlich werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	3.412,03	0	0	0	0	0	0	3.412	3.412	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*3.412,03*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*3.412*	*3.412*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**029**	**Bau Gehweg Ploggenseering**

Projekterläuterungen: Ausbau des Gehweges von der Kastanienallee bis zum Ploggenseering (Abschnitt Nr. 54 - 56), einschließlich Treppenanlage.
Die Treppenanlage und der unbefestigte Weg sind in einem sehr schlechten Zustand, die Treppenanlage musste gesperrt werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	136.140,46	0	0	0	0	0	0	138.461	138.461	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*136.140,46*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*136.140*	*136.140*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**030**	**Grunderwerbskosten für Flächenerwerb / Ankauf von allgemeinem Grundvermögen im Rahmen der allgemeine**

Projekterläuterungen: Grunderwerb im Rahmen der allgemeinen Stadtentwicklung im Haushaltsjahr.

Hierunter fällt auch der Ankauf von Straßenflächen im Rahmen der Verkehrsflächenbereinigung und beim Neubau von Straßen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	61,60	7.000	8.000	8.000	8.000	5.000	0	18.343	47.343	0
	78531481 Auszahlungen für Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte von Straßen, Wege, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	*61,60*	*7.000*	*8.000*	*8.000*	*8.000*	*5.000*	*0*	*7.062*	*36.062*	*0*
	einseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit 54201.04810000-030, 54301.04810000-030 und 54401.04810000-030										
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**088**	**Erneuerung Gehweg und Straßenbeleuchtung "Questiner Weg"**

Projekterläuterungen: Die Baumaßnahme wurde 2011 abgeschlossen. Straßenausbaubeiträge sind für 2014 eingeplant.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.220,94	0	0	0	0	0	0	48.785	48.785	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*1.220,94*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.221*	*1.221*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**090**	**Straßenausbau "Rosenweg"**

Projekterläuterungen: Die Baumaßnahme für den 1.Bauabschnitt wurde 2011 abgeschlossen. Straßenausbaubeiträge hierfür sind für 2014 geplant.

Im 2. Bauabschnitt erfolgt der Straßenausbau in Zusammenhang mit dem Ausbau der Versorgungsträger (Zweckverband und Stadtwerke), da bei einer gemeinsamer Durchführung Kosten eingespart werden können.
Diese Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2013 begonnen und wird weiter durchgeführt.
Auch für diesen Bauabschnitt werden Straßenausbaubeiträge 2016 erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	350.000	0	0	0	0	0	412.021	412.021	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*350.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*350.000*	*350.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**091**	**Neupflanzung von Bäumen**

Projekterläuterungen: Neupflanzung von Bäumen sowie Entwicklungspflegekosten, auch aus den Vorjahren.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	770,53	500	0	0	0	0	0	3.637	3.637	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*770,53*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*771*	*771*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*500*	*500*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **3** **Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt **54101** **Gemeindestraßen**
Projekt **101** **Erneuerung Treppe zum Ploggensee**
Projekterläuterungen: Die vorhandene Treppe ist durch Winterschäden unbrauchbar und muss ersetzt werden. Zur Zeit wurde sie aus Sicherheitsgründen gesperrt.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.142,79	0	0	0	0	0	0	46.451	46.451	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*1.142,79*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.143*	*1.143*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**103**	**Gehwegerneuerung "Am Wasserturm"**

Projekterläuterungen: Der vorhandene Betongehweg "Am Wasserturm" in Höhe der Behindertenwerkstatt ist in einem maroden Zustand, d.h. die Oberfläche ist verwittert und muss somit erneuert werden.
Die Erneuerung des Gehweges führt zudem zu einer Verbesserung der Wegebeziehungen.
Voraussichtlich ist keine Straßenausbaubeitragserhebung möglich.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	38.000	0	0	0	0	0	38.000	38.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*38.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*38.000*	*38.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**114**	**Erneuerung Papierkörbe**

Projekterläuterungen: Es sollen aufgrund der einheitlichen Ausstattung alle Papierkörbe in der Innenstadt erneuert werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	7.910,98	0	0	0	0	0	0	7.911	7.911	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*7.910,98*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*7.911*	*7.911*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**127**	**Erneuerung Gehweg "Theodor-Körner-Straße"**

Projekterläuterungen: Der Gehweg hat sehr viele Unebenheiten und keine Einfassung und muss daher erneuert werden.
Für den Neubau werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	8.742,37	0	0	0	0	0	0	8.742	8.742	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*8.742,37*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*8.742*	*8.742*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**128**	**Grunderneuerung der Straßenbeleuchtung der Stadt Grevesmühlen**

Projekterläuterungen:

Die Straßenbeleuchtung der Stadt Grevesmühlen soll gemäß Beleuchtungsvertrag mit den Stadtwerken erneuert werden. Hierfür werden die DDR-Straßenlampen vollständig gegen neue Anlagen ausgetauscht. Dies betrifft ca. 600 Stück.

Für ca. 10 Stromverteilerkästen soll in diesem Zusammenhang auch eine Erneuerung erfolgen.

Mit der Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2012 begonnen. Im Haushaltsjahr 2013 wurden weitere Mittel in den Haushalt eingestellt. Im Haushaltsjahr 2014 wird die Maßnahme weitergeführt.

Eine Refinanzierung erfolgt über Straßenausbaubeiträge, da die bevorteilten Grundstückseigentümer im Durchschnitt 65% der Kosten mitzutragen haben. Diese sind für das Haushaltsjahr 2016 eingeplant.

Des Weiteren gibt es für diese Investitionsmaßnahme Fördermittel aus dem Bundeshaushalt laut Zuwendungsbescheid vom 08.08.2012. Die 1. Rate wurde im Haushaltsjahr 2013 ausgezahlt. Für 2014 sind mit weiteren Fördermitteln laut Zuwendungsbescheid zu rechnen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	548.400	0	0	0	0	0	548.400	548.400	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*548.400*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*548.400*	*548.400*	*0*
	Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 54301.09600000-128 und 54401.09600000-128										
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**129**	**Straßenneubau Südstadt**

Projekterläuterungen:

Die Straßen einschließlich Nebenanlagen und Oberflächenentwässerung weisen erhebliche Beschädigungen auf und sind aufgrund des schlechten Zustandes zu erneuern. Im Zuge der Erneuerung der Straßenbeleuchtungen ist es sinnvoll diese Maßnahme gleichzeitg durchzuführen.

Die Entwurfsplanung für den Straßenbau der Südstadt Grevesmühlen wurde 2012 erstellt.

Der Straßenneubau umfasst folgende Straßen:

Siebenmorgen
Burdenowstraße
Theodor-Storm-Straße
John-Brinckman-Straße
Klaus-Groth-Straße
Rudolf-Tarnow-Ring
Tannenbergstraße
Richard-Wossidlo-Straße

Für diese Maßnahme werden Straßenausbaubeiträge in 2016 erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	26.699,19	20.000	0	0	0	0	0	46.699	46.699	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*26.699,19*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*26.699*	*26.699*	*0*
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*20.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*20.000*	*20.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**131**	**Deckensanierung "Schweriner Landstraße"**

Projekterläuterungen:

Die Fahrbahndecke der Schweriner Landstraße ist verschlissen und in einem schlechten Zustand, d.h. sie weist erhebliche Unebenheiten und Schlaglöcher auf und muss daher von der Kreuzung Jahnstraße bis zum Piraten-Openair saniert werden.

Außerdem fehlt teilweise die Oberflächenentwässerung.

Die Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2013 begonnen und wird im Jahr 2014 fortgesetzt.

Für diese Maßnahme werden Straßenausbaubeiträge in 2017 erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	340.000	0	0	0	0	0	340.000	340.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*340.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*340.000*	*340.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**142**	**Erneuerung Bahnübergang "Questiner Weg"**

Projekterläuterungen: Erneuerung der Anlage durch die Deutsche Bahn AG. Der Anteil der Stadt für die Straße und den Gehweg wurde durch eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Baulastträger (Deutsche Bahn AG) vereinbart. Hierfür werden keine Straßenausbaubeiträge erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	237.000	0	0	0	0	0	237.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*237.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*237.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**143**	**Straßenbau Verbindungsweg Degtow - Landesstraße 03**

Projekterläuterungen: Der Verbindungsweg zwischen Degtow und der Landesstraße (L03) soll aufgrund von Verschleiß ausgebaut werden, da die Betonfahrbahn verwittert und derzeitig in einem schlechten Zustand ist. Hierfür werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	0	200.000	0	0	0	0	200.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*0*	*200.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*200.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **3** **Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt **54101** **Gemeindestraßen**
Projekt **147** **Anschaffung Poller**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.666,99	0	0	0	0	0	0	1.667	1.667	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*1.666,99*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.667*	*1.667*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**158**	**Neugestaltung Platz vor der VR-Bank**

Projekterläuterungen: Da der Platz vor der VR-Bank (Raiffeisenplatz) aus einer mangelhaften Pflasterfläche besteht, soll dieser neu gepflastert und gleichzeitig ein Brunnen installiert werden.
Eine Zusage vom Zweckverband Grevesmühlen zur Kostenbeteiligung an der Brunneninstallation ist vorhanden.
Des Weiteren sollen für diese Investitionsmaßnahme Spendengelder eingeworben werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	75.000	0	0	0	0	0	75.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*75.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*75.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**159**	**Gehwegerneuerung "Schumacherstraße"**

Projekterläuterungen: Der Gehweg in der Schumacherstraße hat sehr viele Unebenheiten und keine Einfassung und muss daher erneuert werden.
Dabei kommt es zu einem grundhaften Ausbau mit neuer Pflasterung.
Für den Neubau werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	40.000	0	0	0	0	0	40.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*40.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*40.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**160**	**Erneuerung Gehweg "Wismarsche Straße"**

Projekterläuterungen:

Der Gehwegabschnitt Wismarsche Straße Nr. 136 bis Nr. 150 soll erneuert werden, da die vorhandenen Gehwegplatten gebrochen und sehr viele Unebenheiten im Gehweg vorhanden sind.
Des Weiteren soll der Gehweg zwischen der Wismarschen Straße und der Grundschule "Am Ploggensee" erneuert werden, da bei diesem Gehweg ebenfalls beschädigte Gehwegplatten vorhanden sind und dieser dadurch uneben ist.
Für den Neubau werden Straßenausbaubeiträge erhoben.
Auch hierfür werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	60.000	0	0	0	0	0	60.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*60.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*60.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										
	-Gehwegabschnitt Wismarsche Straße Nr. 136 bis 150										
	-Gehweg Wismarsche Straße - Grundschule "Am Ploggensee"										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**161**	**Gehwegerneuerung "Grüner Ring"**

Projekterläuterungen: Der vorhandene Gehweg "Grüner Ring" zur Grundschule "Am Ploggensee" am Ploggenseering besteht teilweise aus Beton und Gehwegplatten. Der Beton ist ausgewaschen und die vorhandenen Gehwegplatten sind gebrochen. Im Gehweg sind sehr viele Unebenheiten vorhanden, daher ist die Erneuerung notwendig.
Für den Neubau werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	0	40.000	0	0	0	0	40.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*0*	*40.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*40.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**162**	**Straßensanierung "An der Burdenow"**

Projekterläuterungen: Die Straße weißt erhebliche Beschädigungen auf und ist aufgrund des schlechten Zustandes zu erneuern. Des Weiteren fehlt die Oberflächenentwässerung, sodass die anliegenden Gärten bei starken Niederschlägen überschwemmt werden.

Für den Neubau werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	0	190.000	0	0	0	0	190.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*0*	*190.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*190.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**
Projekt	**163**	**Straßenerneuerung "Tannenbergstraße"**

Projekterläuterungen: Die Tannenbergstraße soll einschließlich der Straßenbeleuchtung und dem Gehweg erneuert werden. Die Straße weist erhebliche Beschädigungen auf und die Straßenoberfläche ist sehr verschlissen. Außerdem fehlt bei der vorhandenen Straße die Oberflächenentwässerung.

Für die Erneuerung der Straße werden Straßenausbaubeiträge erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	195.000	0	0	0	0	0	195.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*195.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*195.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54301**	**Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen**
Projekt	**015**	**Ersatzneubau Brücke Landesstraße 02 "Schweriner Straße" Anteil für Gehweg, Radweg u.ä.**

Projekterläuterungen:

Die vorhandene Brücke an der Landesstraße 02 (Schweriner Straße) wird aus verkehrstechnischen Gründen erneuert.
Der Anteil der Stadt für Gehweg, Radweg und Straßenbeleuchtung wurde durch eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Baulastträger (Straßenbauamt Schwerin) vereinbart.
Die Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2011 begonnen und über die Jahre hinweg fortgeführt.

Ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Maßnahmen im Bereich des kommunalen Straßenbaus in Mecklenburg-Vorpommern aus den Kompensationsmitteln des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz (KommStrabauRL M-V) wurde am 18.10.2012 gestellt.
Des Weiteren werden Straßenausbaubeiträge für diese Baumaßnahme erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	2.057,50	0	0	0	0	0	0	8.679	8.679	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*2.057,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*2.058*	*2.058*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54301**	**Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen**
Projekt	**128**	**Grunderneuerung der Straßenbeleuchtung der Stadt Grevesmühlen**

Projekterläuterungen:

Die Straßenbeleuchtung der Stadt Grevesmühlen soll gemäß Beleuchtungsvertrag mit den Stadtwerken erneuert werden. Hierfür werden die DDR-Straßenlampen vollständig gegen neue Anlagen ausgetauscht. Dies betrifft ca. 600 Stück.

Für ca. 10 Stromverteilerkästen soll in diesem Zusammenhang auch eine Erneuerung erfolgen.

Mit der Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2012 begonnen. Im Haushaltsjahr 2013 wurden weitere Mittel in den Haushalt eingestellt. Im Haushaltsjahr 2014 wird die Maßnahme weitergeführt.

Eine Refinanzierung erfolgt über Straßenausbaubeiträge, da die bevorteilten Grundstückseigentümer im Durchschnitt 65% der Kosten mitzutragen haben. Diese sind für das Haushaltsjahr 2016 eingeplant.

Des Weiteren gibt es für diese Investitionsmaßnahme Fördermittel aus dem Bundeshaushalt laut Zuwendungsbescheid vom 08.08.2012. Die 1. Rate wurde im Haushaltsjahr 2013 ausgezahlt. Für 2014 sind mit weiteren Fördermitteln laut Zuwendungsbescheid zu rechnen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	76.600	0	0	0	0	0	76.600	76.600	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*76.600*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*76.600*	*76.600*	*0*
	Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 54101.09600000-128										
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54301**	**Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen**
Projekt	**164**	**Straßenausbau "Jahnstraße"**

Projekterläuterungen:

Das Straßenbauamt Schwerin baut die Jahnstraße aus. Der Anteil der Stadt für den Gehweg und die Straßenbeleuchtung wird durch eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Baulastträger (Straßenbauamt Schwerin) vereinbart, welche derzeit in Bearbeitung ist.

Ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Maßnahmen im Bereich des kommunalen Straßenbaus in Mecklenburg-Vorpommern aus den Kompensationsmitteln des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz (KommStrabauRL M-V) wurde am 08.04.2013 gestellt.

Des Weiteren werden für die Baumaßnahme Straßenausbaubeiträge erhoben.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	70.000	0	0	0	0	0	70.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*70.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*70.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**54500**	**Straßenreinigung und Winterdienst**
Projekt	**083**	**Kauf Schneezäune**

Projekterläuterungen: Jedes Jahr werden Schneezäune gestohlen, daher ist diese Ersatzbeschaffung notwendig.
Weitere Anschaffungen sind in den Folgejahren eingeplant.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	5.400	3.000	3.000	3.000	3.000	0	5.400	17.400	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*5.400*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*0*	*5.400*	*17.400*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**55101**	**Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten**
Projekt	**092**	**Neupflanzung von Bäumen und anderen mehrjährigen Pflanzen (Kulturen)**
Projekterläuterungen:		Entwicklungspflegekosten für Pflanzung von Bäumen und anderen mehrjährigen Pflanzen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.558,90	800	0	0	0	0	0	5.931	5.931	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*1.558,90*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.559*	*1.559*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*800*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*800*	*800*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**55101**	**Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten**
Projekt	**151**	**Anschaffung einer Parkbank für die Bürgerwiese**

Projekterläuterungen: Die vorhandene Bank bei den 3 Eichen auf der Bürgerwiese soll ersetzt werden.
Für die neue Parkbank sollen Spendengelder eingeworben werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	0	0	0	20.000	20.000	0
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*20.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*20.000*	*20.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**55301**	**Friedhöfe und Mahnmale**
Projekt	**149**	**Neugestaltung Gedenkstätte "Cap Arcona"**

Projekterläuterungen:

Die Neugestaltung und Ergänzung der Gedenkstätte soll entsprechend des Gestaltungskonzepts des Büros "rutsch+rutsch" erfolgen.
Im Jahr 2015 soll zum 70. Jahrestag der Katastrophe die Neugestaltung abgeschlossen sein.
Dafür wurden im Haushaltsjahr 2013 die planerischen Vorbereitungen getroffen, um auf dieser Grundlage Fördermittel zu akquirieren.
Die Umsetzung der Baumaßnahme soll im Jahr 2014 erfolgen, wenn die zu beantragenden Zuwendungen bewilligt werden.
Der Bewirtschaftungsaufwand in den Folgejahren wird aufgrund der Erweiterung der Anlage durch zusätzliche Grünpflegearbeiten und bauliche Unterhaltung geringfügig erhöht sein.
Fördermittel sind mit ca. 65% im Haushaltsjahr 2014 eingestellt, dies entspricht möglichen Fördersätzen aus dem ELER-Fonds.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	30.000	370.000	0	0	0	0	30.000	400.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*30.000*	*370.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*30.000*	*400.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										
	Deckungsvermerk: Maßnahme wird nur bei Gewährung einer Förderung realisiert.										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**57101**	**Wirtschaftsförderung**
Projekt	**140**	**Grunderwerb Gewerbeflächen für den Ausbau Jahnstraße**

Projekterläuterungen:

Um die notwendigen Flächen für die Verbreiterung des Straßenkörpers im Knoten Rehnaer Straße / Jahnstraße zu erhalten, ist der Ankauf von Gewerbeflächen notwendig. Dies wurde im Haushaltsjahr 2013 realisiert. Es handelt sich dabei um das Flurstück 7 sowie die Flurstücke 264/11 und 264/15, der Flur 4 in der Gemarkung Grevesmühlen. Des Weiteren wird eine Teilfläche aus dem Flurstück 264/5 der Flur 4 für den Ausbau der Jahnstraße angekauft.

Es ist beabsichtigt diese teilweise an das Land Mecklenburg-Vorpommern weiterzuveräußern. Die weiteren Flächen sollen als Gewerbeflächen ebenfalls veräußert werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	200.000	0	0	0	0	0	200.000	200.000	0
	78821100 Auszahlungen für zum Verkauf bestimmte Grundstücke	*0,00*	*200.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*200.000*	*200.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**3**	**Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt	**57301**	**Wochenmarkt**
Projekt	**130**	**Kauf Ausstattungsgegenstände für den Wochenmarkt (Marktplatz)**

Projekterläuterungen: Erwerb eines neuen Senkelektranten für den Markplatz, da der vorhandene stark verschlissen ist.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	11.146,04	0	0	0	0	0	0	11.146	11.146	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*11.146,04*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*11.146*	*11.146*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **3** **Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt **57302** **Jahrmärkte, Rummel u.ä.**
Projekt **118** **Kauf Ausstattungsgegenstände für Jahrmärkte, Rummel u.ä.**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	7.963,48	0	0	0	0	0	0	9.204	9.204	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*9.203,71*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*9.204*	*9.204*	*0*
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*-1.240,23*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt **3** **Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt**
Produkt **57501** **Stadtinformation, Stadtmarketing und Tourismus**
Projekt **148** **Herstellung Videofilm über Grevesmühlen für die Internetseite der Stadt**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	2.100,35	0	0	0	0	0	0	2.100	2.100	0
	78410119 Auszahlungen für Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten / Sonstige	*2.100,35*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*2.100*	*2.100*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 3										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**4**	**Teilhaushalt 4: Bauhof**
Produkt	**11402**	**Bauhof**
Projekt	**041**	**Kauf Ausstattung Bauhof (Werkzeuge, Fahrzeuge, Aufbauten)**

Projekterläuterungen:

Es ist die Anschaffung eines Aufsatz-Feuchtsalzbandstreuers für den Unimog sowie der Erwerb eines Anbau-Mähcontainers vorgesehen. Beide Anschaffungen sollen über einen Leasingvertrag finanziert werden.

Aus sicherheitstechnisches Gründen macht sich eine Anschaffung eines neuen Aufsatz-Feuchtsalzbandstreuers zwingend notwendig, da bisher mit einem angehangenen Nachlauf-Streuer die zu streuenden Strecken befahren wurden und das Material über die Jahre erheblich durch das Salz-Sand-Gemisch korrodiert ist und damit nicht mehr aus sicherheitstechnischen Gründen benutzt werden kann.

Die Reparaturen und Wartungskosten für den alten Mähcontainer (Baujahr 1993) sind ineffizient hoch und unrentabel. Das Anbaugerät ist verbraucht, schadhaft und verschlissen. Durch den Erwerb eines neuen Anbau-Mähcontainers werden die Unterhaltungs- und Reparaturaufwendungen gesenkt.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	51.294,96	45.000	0	30.000	30.000	30.000	0	191.828	281.828	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*51.294,96*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*51.295*	*51.295*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*45.000*	*0*	*30.000*	*30.000*	*30.000*	*0*	*45.000*	*135.000*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 4										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt **4** **Teilhaushalt 4: Bauhof**
Produkt **11402** **Bauhof**
Projekt **042** **Kauf EDV - Hardware für den Bauhof**
Projekterläuterungen: Ein weiterer Arbeitsplatz mit Thinclient (Arbeitsplatz PC) und Monitor soll im Bauhof geschaffen werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	1.513,38	500	0	0	0	0	0	2.014	2.014	0
	78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	*914,51*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*915*	*915*	*0*
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	*598,87*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*599*	*599*	*0*
	78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*500*	*500*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 4										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Teilhaushalt	**4**	**Teilhaushalt 4: Bauhof**
Produkt	**11402**	**Bauhof**
Projekt	**155**	**Erneuerung Einbruchmeldeanlage Bauhof**

Projekterläuterungen: Eine nochmalige Reparatur der vorhandenen Einbruchmeldeanlage (EMA) beim Bauhof ist nicht möglich, daher wird der Einbau einer neuen EMA erforderlich. Ein Angebot der Firma Bahlcke & Partner GbR liegt bereits vor.

Diese Investition ist erforderlich, da der Schutz gegen Einbruchdiebstahl gewährleistet sein muss. Die Wartungskosten werden sich bei der neuen EMA nicht verändern.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	0	4.500	0	0	0	0	0	4.500	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*0*	*4.500*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*4.500*	*0*
	Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 4										

Investitionsprogramm 2014

Datum: **01.11.2013**
Uhrzeit: **14:27:02**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt	**5**	**Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen**
Produkt	**61201**	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**
Projekt	**999**	**Finanzielle Absicherung Haushaltsreste Vorjahre**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor-jahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt -aus-zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investionstätigkeit	0,00	1.742.600	0	0	0	0	0	1.742.600	1.742.600	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	*0,00*	*1.742.600*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*1.742.600*	*1.742.600*	*0*

*** *Ende der Liste "Investitionsprogramm"* ***

Stellenplan der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2014

Stellenplan der Stadt Grevesmühlen 2014 **-, 02.10.2013**

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt (BAT)	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte		Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen
001	Bürgermeister	1	A 16	1	A 16	1	A 16	
002	SB Büro Bürgermeister	1	8 (V c)	1	8	1	8	
003	Gleichst.beauftragte	1	9 (V b /IV b)	1	9	1	9	10,0 h/w
004	Sachb. Wirtschaftsförderung	1	9 IVb/IVa)	1	9	-	---	20,0 h/w
005	Sachb. Stadtmarketing	-	--	1	8	1	8	30,0 h/w
	Haupt- und Ordnungsamt							
006	Amtsleiter	1	12	1	12	1	12	
007	Sachb. Kommunale Gremien	1	6 (VII/ VI b)	1	6	1	6	30,0 h/w
008	Sachb. Kommunale Gremien	1	6 (VII/ VI b)	1	6	1	6	
009	Sachb. Ko Grem/Allg.Verw.	1	6 (VI b)	1	6	1	6	32,0 h/w, ATZ ku bei Neubesetzung
010	IT-Systembetreuer	1	9 (IV b)	1	9	1	9	
011	IT-Systembetreuer	1	9 (IV b)	1	9	1	9	
012	Sachb. Personal	1	A10	1	A 9	1	A 10	
013	Sachb. Bezüge	1	9 (V c/V b)	1	9	1	9	
014	Sachb. Bezüge	1	9 (V c/V b)	1	9	1	9	
015	SGL Kita/ Schulen/ Jugend	1	9 (V c/V b)	1	9	1	9	
016	Sachb. -„-	1	6 (VI b)	1	8	1	6	ATZ, ku bei Neubesetzung
017	Sachb. -„-	1	6 (VI b)	1	6	1	6	
018	Archivar	1	9 (V b)	1	9	1	9	30,0 h/w
019	Standesbeamter	-	--	-	-	1	A 10	
020	Standesbeamter	-	--	-	-	1	A 8	

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt (BAT)	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte		Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen
021	Sachbearbeiter Bürgerbüro	-	--	-	-	1	8	
022	Sachbearbeiter Bürgerbüro	-	--	-	-	1	8	
023	Sachbearbeiter Bürgerbüro	-	--	-	-	1	A 8	
024	Sachbearbeiter Bürgerbüro	-	--	-	-	1	6	
025	Sachbearbeiter Bürgerbüro	-	--	-	-	1	6	
026	SGL Ordnungsangelegenheiten	-	--	-	-	1	10	
027	Sachb. Ordnung	-	--	-	-	1	8	
028	Sachb. Ordnung	-	--	-	-	1	6	
029	Sachb. Ordnung	-	--	-	-	1	6	
030	Sachb. Gewerbe/ Ordnung	-	--	-	-	1	6	
031	Sachb. Verkehrsüberwachg.	-	--	-	-	1	5	
032	Sachb. Verkehrsüberwachg.	-	--	-	-	1	5	

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt (BAT)	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte		Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen
	Finanzen							
033	Amtsleiter	1	12 (III/ II)	1	12	1	12	1. Stadträtin
034	Sachb. Finanzen	1	10 (IVa)	1	10	1	10	
035	Sachb. Finanzen	1	8 (V c)	1	8	1	8	
036	Sachb. Finanzbuchhaltung	1	8 (V c)	1	8	1	8	
037	Sachb. Finanzbuchhaltung	1	8 (V c)	1	8	1	8	
038	Leiter Stadtkasse	1	A9	1	A 9	1	A 9	Stelleninh.in ATZ Ku bei Neubesetzung
039	Sachb. Stadtkasse	1	A8	1	A 8	1	8	
040	Sachb. Stadtkasse	1	8 (V c)	1	8	1	8	Stelleninh.in ATZ
041	Sachb. Vollziehung	1	A7	1	A 7	1	6 (VII/VIb)	
042	Sachb. Vollziehung	1	6 (V II/ VI b)	1	6	1	6	
043	Sachb. Steuern	1	A9	1	A 9	1	A 9	
044	Sachb. Steuern	1	6 (VI b)	1	6	1	6	30,0 h/ w
045	Sachb. Steuern	1	6 (VI b)	1	6	1	6	
046	SGL KLR	1	10 (IV a)	1	10	1	10	
047	Sachb. KLR/ Anbu	1	9 (Vc/ Vb)	1	9	1	9	

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt (BAT)	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte		Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen
	Ordnungsamt							
048	Amtsleiter	1	A 12	1	A 12	1	A 12	Stelleninh.in ATZ
049	Sachb. Ordnung	1	A 9	1	A 9	-	--	35,0 h/ w
050	Sachb. Ordnung	1	9 (V c / V b)	1	9	-	--	
051	Sachb. Ordnung	1	8 (V c)	1	8	-	--	
052	Sachb. Ordnung	1	6 (VIb)	1	6	-	--	
053	Sachb. Verk.überwachg.	1	5 (VII)	1	5	-	--	
054	Sachb. Verk.überwachg.	1	5 (VII)	1	5	-	--	20,0 h/ w
055	Standesbeamter	1	A 8	1	A 8	-	--	
056	Standesbeamter	1	A 10	1	A 10	-	--	
	Bürgerbüro							
057	Sachbearbeiter	1	8 (V c)	1	8	-	--	
058	Sachbearbeiter	1	8 (V c)	1	8	-	--	
059	Sachbearbeiter	1	8 (Vc)	1	8	-	--	
060	Sachbearbeiter	1	A 7	1	A 7	-	--	
061	Sachbearbeiter	1	6 (VI b)	1	6	-	--	
062	Sachbearbeiter	1	6 (VI b)	1	6	-	--	

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt (BAT)	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte		Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen
	Bauamt							
063	Amtsleiter	1	12 (III/II)	1	12	1	12	2. Stadtrat
064	Sachb. Bauamt	1	6 (VII/VI b)	1	6	1	6	
065	Sachb. Hochbau	1	10 (IV b/ IV a)	1	10	1	10	
066	Sachb.-„-	1	10 (IV b/ IV a)	1	10	1	10	
067	Sachb. Tiefbau/Umwelt	1	10 (IV b/ IV a)	1	10	1	10	
068	Sachb. Bauverw./ Bauordnung	1	9 (V b/ IV b)	1	9	1	9	
069	Sachb. Bauplanung	1	9 (IV b)	1	9	1	9	
070	Sachb. Bauamt	1	5 (VII)	1	6	1	5	ku bei Neubesetzung
071	SGL Gebäude/ Flächenmanag.	1	9	1	9	1	9	
072	Sachb. –„-	1	9 (V c/ V b)	1	9	1	9	ku bei Neubesetzung
073	Sachb. –„-	1	6 (VI b)	1	6	1	6	
074	Sachb. –„-	1	5 (VII)	1	5	1	5	
075	Sachb. –„-	1	A 9	1	A 9	1	9	
076	Sachb. KAG Beitragsrecht	1	A 13	1	A 13	1	A 13	ku bei Neubesetzung
	Sonstige							
077	Mitarb. Empfang	1	2 (IX/IX a)	1	2	1	2	

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt (BAT)	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte		Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen
	Bauhof							
078	Leiter Bauhof	1	9 (V b)	1	9	1	9	
079	Mitarbeiter	1	6 (VI b)	1	6	1	6	
080	Mitarbeiter	1	5 (VII)	1	5	1	5	
081	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
082	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
083	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
084	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
085	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
086	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
087	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
088	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
089	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
090	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
091	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
092	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	
093	Mitarbeiter	1	4 (4a)	1	4	1	4	
094	Mitarbeiter	1	4 (4a)	1	4	1	4	
095	Mitarbeiter	1	5 (5a)	1	5	1	5	

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt (BAT)	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte		Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen
	Kultur							
	Stadtbücherei							
096	Leiter	1	9 (V c/V b)	1	9	1	9	
097	Bibliothekar	1	6 (VI b)	1	6	1	6	30,0 h/w
098	Mitarbeiter Kultur	1	2 (IX a)	1	2	1	2	30,0 h/w
	Stadtinformation							
099	Mitarbeiter	1	6 (VI b)	1	6	1	6	
	Museum							
100	Leiter	1	9 (V b)	1	9	1	9	32,0 h/w
	Kinder- und Jugendhaus							
101	Mitarbeiter	1	S 6	1	S 6	1	S 6	
102	Stadtjugendpfleger	1	S 6	1	S 6	1	S 6	
	Sportstätten							
	Sportplatz							
103	Platzwart	1	2	-	--	-	--	

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt (BAT)	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte		Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen
	Grundschule „Fritz Reuter“							
104	Schulsachbearbeiter	1	5 (VII)	1	5	1	5	30,0 h/w
	Regionale Schule „Am Wasserturm“							
105	Schulsachbearbeiter	1	5 (VII)	1	5	1	5	30,0 h/w
	Regionale Schule „Am Ploggensee“ und Grundschule „Am Ploggensee“							
106	Schulsachbearbeiter	1	5 (VII)	1	5	1	5	25,0 h/w

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt (BAT)	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte		Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen
	Kindertagesstätte „Am Lustgarten“							
107	Leiterin	1	S 17	1	S 17	1	S 17	
108	stellv. Leiter	1	S 16	1	S 16	1	S 16	30,0 h/w
109	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
110	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
111	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
112	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
113	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
114	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
115	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
116	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
117	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
118	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
119	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
120	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
121	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
122	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
123	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
124	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
125	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
126	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
127	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
128	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
129	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
130	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
131	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
132	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt (BAT)	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte		Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen
133	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
134	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w
135	Erzieher	1	S 6	1	S 6	1	S 6	30,0 h/w

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Tatsächl. Besetzung am 30.6. des Vorjahres Beschäftigte Beamte	Anzahl u. Bewertung im lfd. HH-Jahr Beschäftigte Beamte	Entgelt	Stellenvermerk Bemerkungen

Altersteilzeitstellen gesamt: 5

Anmerkung

Es werden vom 01.08.2011 bis 31.07.2014 zwei Auszubildende ausgebildet. Im Jahr 2014 sind zwei Neueinstellungen geplant.

2 AK 40,0 h/w , Entgeltgruppe 9 (V b) - Zuweisung zur ARGE bis 31.12.2015
1 AK 40,0 h/w , Entgeltgruppe 8 (V c) – Zuweisung zur ARGE bis 31.12.2015

Veränderungsliste zum STELLENPLAN 2014

Lfd.-Nr. im Stellenplan	Amt/Abteilung	Zahl der Stellen	Höher-,Herabstufungen und Umwandlungen von Entgeltgruppe/ Besoldungsgruppe	nach Entgeltgruppe/ Besoldungsgruppe	Zugänge Entgelt-/Besoldungsgruppe	Abgänge Entgelt-/Besoldungsgruppe	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8
004	Bereich BM	1				EG 9	
005	-„-	1			EG 8		
019	Haupt- u.Ord.amt	1			A 10		
020	-„-	1			A 8		
021	-„-	1			EG 8		
022	-„-	1			EG 8		
023	-„-	1			A 8		
024	-„-	1			EG 6		
025	-„-	1			EG 6		
026	-„-	1			EG 10		
027	-„-	1			EG 8		
028	-„-	1			EG 6		
029	-„-	1			EG 6		
030	-„-	1			EG 6		
031	-„-	1			EG 5		
032	-„-	1			EG 5		
039	Finanzen	1	A 8	EG 8			
041	-„-	1	A 7	EG 6			
049	Ord.amt	1				A 9	
050	-„-	1				EG 9	
051	-„-	1				EG 8	
052	-„-	1				EG 6	
053	-„-	1				EG 5	
054	-„-	1				EG 5	
055	-„-	1				A 8	
056	-„-	1				A 10	
057	-„-	1				EG 8	
058	-„-	1				EG 8	
059	-„-	1				EG 8	
060	-„-	1				A 7	
061	-„-	1				EG 6	
062	-„-	1				EG 6	
075	Bauamt	1	A 9	EG 9			
103	Sportstätte	1				EG 2	

Berechnung der Stellenanteilsverhältnisse (gemäß Anlage 3/1 StPlV)

Bes.Gr.	Anzahl	abzgl. Stellen, die unter die KomStOVO des Landes M-V	Höchstgrenze nach § 26 Abs.1 BBesG bzw. KomStOVO	Ist
A 16				
A 15				
A 14				
A 13 + Amtszulage				
A 13	2		2	1
A 12	1		3	1
A 11				
A 10	2			2
A 9				
A 9 + Amtszulage				
A 9	4		3	2
A 8	2		4	2
A 7	2			
A 6 + Amtszulage				
A 6				
A 5 + Amtszulage				
A 5				
A 4 + Amtszulage				
A 4				
A 3 + Amtszulage				
A 3				
A 2				

Stellenplanquerschnitt
(ohne Wahlbeamte auf Zeit) **für den Stellenplan 2014**

A. Verwaltung

Amt/Abteilung	Beamte(Besoldungsgruppe A)																zus.	Angestellte												Arbeiter	Insgesamt
	Laufbahngruppe 2									Laufbahngruppe 1								TVöD													
	16	15	14	13		13	12	11	10	9	9	9	8	7	6	5		15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3	2	Zus.	
				A							A																				
Bereich Bürgermeister																								0,25	1,75				2,00		2,00
Hauptamt									2			2					4				1,0		1,0	5,75	3,0	9,55	2,0		22,30		26,30
Kämmerei												2					2				1,0		2,0	1,00	5,0	3,75			12,75		14,75
Ordnungsamt							1										1														1,00
Bauamt						1											1				1,0		3,0	5,00		2,00	2,0		13,00		14,00
Sonstige																												1,0	1,00		1,00
Summe						**1**	**1**		**2**			**2**	**2**				**8**				**3,0**		**6,0**	**12,0**	**9,75**	**15,30**	**4,0**	**1,0**	**51,05**		**59,05**
Stellenplan 2013						1	1		2			3,88	2	1			10,88				3,0		5,0	12,50	9,00	13,30	3,5	1,0	47,30		58,18
mehr																							1,0		0,75	2,00	0,5		4,25		4,25
weniger												1,88		1			2,88							0,50					0,50		3,38

Stellenplanquerschnitt
(ohne Wahlbeamte auf Zeit) **für den Stellenplan 2014**

B. Einrichtungen und Betriebe														
Amt/Abteilung	.		Angestellte										Arbeiter	Insgesamt
			TVöD											
	S17	S16	11	10	9	8	S 6	6	5	3	2	Zus.		
Bauhof					1,00			1,00	1,00			3,00	15	18,00
Stadtinformation								1,00				1,00		1,00
Bücherei/Kultur					1,00			0,75			0,75	2,50		2,50
Museum					0,80							0,80		0,80
Kinder-u. Jugendhaus							2,00					2,00		2,00
Grundschulen														
Fritz Reuter									0,75			0,75		0,75
Realsch. AWT									0,75			0,75		0,75
Realsch.Pl.see									0,63			0,63		0,63
Kita Lustgarten	1,00	0,75					20,25					22,00		22,00
Summe	**1,00**	**0,75**			**2,80**		**22,25**	**2,75**	**3,13**		**0,75**	**33,43**	**15**	**48,43**
Stellenplan 2013	**1,00**	**0,75**			**2,80**		**22,25**	**2,75**	**3,13**		**1,75**	**33,43**	**16**	**49,43**
Mehr														
weniger													1	1,00

Stellenplanquerschnitt
(ohne Wahlbeamte auf Zeit)
Zusammenstellung **für den Stellenplan 2014**

Amt/Abteilung	Beamte(Besoldungsgruppe A)																Angestellte														Arbeiter	Insgesamt
	Laufbahngruppe 2									Laufbahngruppe 1							TVöD															
	16	15	14	13 A	13	12	11	10	9	9 A	9	8	7	6 A	5	Zus.	S17	S16	12	11	10	9	8	S6	6	5	3	2	Zus		
Summe A					1	1		2			2	2				8,00			3,00		6,00	12,00	9,75		15,30	4,0		1,0	51,05		59,05
Summe B																	1,0	0,75				2,80		22,25	2,75	3,13		0,75	33,43	15	48,43
Summe A+B					**1**	**1**		**2**			**2**	**2**				**8,00**	**1,0**	**0,75**	**3,00**		**6,00**	**14,80**	**9,75**	**22,25**	**18,05**	**7,13**		**1,75**	**84,48**	**15**	**107,48**

Stadt Grevesmühlen
Hauptamt

-,10.10.2013

Personalentwicklung 2012 zum Stellenplanentwurf 2014 in VbE

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Kernverwaltung	41,03	41,65	41,65	56,06	58,56	58,81	58,93	58,93	58,55	57,55	57,80	57,18	58,05
Sonstige	2,00	2,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Kita	21,71	19,75	25,75	25,75	25,75	25,75	24,25	19,00	19,75	21,25	23,00	22,00	22,00
Schulen	14,26	12,50	2,75	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13
nachg. Einrichtungen	17,79	16,04	21,04	24,93	25,68	27,18	27,68	27,68	27,80	26,80	25,30	25,30	24,30
Gesamt	**96,79**	**91,94**	**92,19**	**109,87**	**113,12**	**114,87**	**113,99**	**108,74**	**109,23**	**108,73**	**109,23**	**107,61**	**107,48**

Übersicht
über Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

lfd. Nr.	Fraktion	Haushaltsansätze		Ergebnis der Jahres-rechnung	Erläuterungen
		2014 Euro	2013 Euro	2012 Euro	
1	2	3	4	5	6
--	--	--	--	--	**Es werden keine Geldleistungen an Fraktionen gewährt**

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion:		CDU, SPD, Die Linke, Freie Wählergemeinschaft			
lfd. Nr.	Zweckbestimmung	Haushaltsansätze		Ergebnis der Jahres-rechnung	Erläuterungen
		2014 Euro	2013 Euro	2012 Euro	
1	2	3	4	5	6
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit, z.B. Geschäftsstellenbetrieb, Fraktionsassistenten, Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.	Bereitstellung von Räumen, z.B. für die Fraktionsgeschäftsstelle, die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung, z.B. für Büromöbel und –maschinen				
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten, z.B. für bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung), Fachliteratur und –zeitschriften, Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen, Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage)	400	400	15,20	
6.	Sonstiges				

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Berechnung der sog. freien Finanzspitze)

	Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres
			2012*	2013	2014	2015	2016
			in Euro				
			1	2	3	4	5
Entstehungsrechnung	1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik)	376.898,42	-542.600	198.900	-799.900	-369.500
	2	abzüglich					
		Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Krediten für Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen (§ 3 Abs. 1 Nr. 46 GemHVO-Doppik)	651.472,52	679.300	638.200	634.700	641.700
	3	Einzahlungen aus der Bedarfszuweisung (zu ermitteln aus der Kontenart 612)					
	4	laufende Auszahlungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, soweit nicht im Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik) enthalten					
	5	Zwischensumme	-274.574,10	-1.221.900	-439.300	-1.434.600	-1.011.200
Verwendungs-rechnung		abzüglich					
	6	Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Krediten für Investitionen und Inves-titionsfördermaßnahmen (§ 3 Abs. 1 Nr. 46 GemHVO-Doppik)			0	0	0
	7	**freie Finanzspitze (Ziel in allen Jahren ≥ 0)**	**-274.574,10**	**-1.221.900**	**-439.300**	**-1.434.600**	**-1.011.200**
		Nachrichtlich:					
	8	Eigenkapital					
	9	Jahresergebnis	-463.172,19	-2.721.900	-1.266.900	-3.111.600	-2.796.700
	10	Saldo der Abschreibungen und der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen		-2.187.000	-2.200.500	-2.241.300	-2.256.100

* vorläufiges Ergebnis (ohne Afa-Buchungen)

Endfällige Kredite	
Jahr	Betrag (€)
keine	

Zahlungsfähigkeit	
Jahr	Betrag (€)
2014	250.800
2015	1.854.100
2016	2.742.100
2017	2.882.100

Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres
2017
6
-406.600
636.100
-1.042.700
0
-1.042.700
-2.868.400
-2.219.900

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe	**111**	**Verwaltungssteuerung**
Produkt	**11101**	**Verwaltungsleitung**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 1: Zentrale Dienste verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	Bereich Bürgermeister/ Herr Jürgen Ditz
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
ja	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja

Produktbeschreibung

- Organisation und Leitung der Verwaltung
- Repräsentation der Kommune im Verwaltungsgebiet und über die Grenzen national und international hinaus
- Schaffung von Rahmenbedingungen für sozialverträgliche Lebens- und Arbeitsbedingungen für alle Bürger im Verwaltungsgebiet nach gesetzlichen Normen und deren Kontrolle
- Öffentlichkeitswirksames und transparentes Verwaltungshandeln
  - Beratung und Unterstützung der Führungskräfte
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Personalvertretung
  - Büro Bürgermeister
  - Gleichstellungsbeauftragte
  - Beschwerdemanagement

Auftragsgrundlage

BGB; GG; Landesgesetze; Bundes- und Europagesetze, Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, Personalvertretungsgesetz
Beschlüsse der Stadtvertretung und des Amtsausschusses

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
11.	- Personalaufwendungen	197.567,24	329.500	346.700	353.700	360.900	368.500
	50110000 Aufwandsentschädigung Bürgermeister	*2.820,00*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
	50211000 Dienstbezüge	*61.102,15*	*97.400*	*91.800*	*93.200*	*94.600*	*96.000*
	50221000 Vergütungen	*60.455,36*	*95.900*	*106.500*	*108.100*	*109.700*	*111.400*
	50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*35.764,83*	*58.900*	*65.200*	*66.200*	*67.200*	*68.200*
	50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*2.232,43*	*3.400*	*3.800*	*3.900*	*3.900*	*4.000*
	50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*11.590,48*	*18.400*	*20.400*	*20.700*	*21.000*	*21.300*
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*366,01*	*800*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
	50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*3.261,82*	*3.300*	*2.700*	*2.700*	*2.800*	*2.800*
	50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*26.701,47*	*41.200*	*44.300*	*46.500*	*48.800*	*51.300*
	50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*5.340,30*	*8.200*	*8.900*	*9.300*	*9.800*	*10.300*
	50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilziet, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*-12.067,61*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
12.	- Versorgungsaufwendungen	-5.150,40	-6.600	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900
	51510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen / Beamte	*-5.150,40*	*-6.600*	*-6.900*	*-6.900*	*-6.900*	*-6.900*
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	800	1.600	1.600

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **111** **Verwaltungssteuerung**
Produkt **11101** **Verwaltungsleitung**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*0*	*0*	*800*	*1.600*	*1.600*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	473,04	1.500	12.500	9.000	9.000	9.000
		54190000 Zuschüsse für besondere Zwecke / Vereine/ Städtepartnerschaft	*473,04*	*1.500*	*12.500*	*9.000*	*9.000*	*9.000*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	31.784,69	46.300	50.000	50.000	50.000	50.000
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*2.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56249000 Aufwendungen für Internet	*0,00*	*2.700*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
		56320000 Fachliteratur, Zeitschriften	*0,00*	*300*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56360000 Öffentlichkeitsarbeit Pressestelle	*24.440,61*	*32.700*	*35.000*	*35.000*	*35.000*	*35.000*
		56390000 Geschäftsaufwendungen Gleichstellungsbeauftragte	*0,00*	*500*	*2.900*	*2.900*	*2.900*	*2.900*
		56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56920000 Verfügungsmittel	*728,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56930000 Repräsentationen	*6.616,08*	*7.000*	*7.000*	*7.000*	*7.000*	*7.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**224.674,57**	**370.700**	**402.300**	**406.600**	**414.600**	**422.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-224.674,57**	**-370.700**	**-402.300**	**-406.600**	**-414.600**	**-422.200**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-224.674,57**	**-370.700**	**-402.300**	**-406.600**	**-414.600**	**-422.200**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-224.674,57**	**-370.700**	**-402.300**	**-406.600**	**-414.600**	**-422.200**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.943,50	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*1.943,50*	*2.000*	*2.100*	*2.100*	*2.100*	*2.100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-1.943,50**	**-2.000**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-226.618,07**	**-372.700**	**-404.400**	**-408.700**	**-416.700**	**-424.300**

Teilergebnishaushalt 2014

200

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe	**111**	**Verwaltungssteuerung**
Produkt	**11102**	**Gremien**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 1: Zentrale Dienste	Haupt- und Ordnungsamt / Frau Inka Höft
verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja

Produktbeschreibung	*Auftragsgrundlage*
- Stadtvertretung:	Kommunalverfassung M-V
Aufwandsentschädigung	Geschäftsordnungen
- Ausschüsse und deren Mitglieder, auch Rechnungsprüfung:	Hauptsatzungen
Aufwandsentschädigung	EntschVO
- Fraktionen :	Spezialvorschriften
Aufwendungen	
- Verfügungsmittel	
- Hauptsatzung	
- Geschäftsordnung	
- Bearbeitung von Satzungen der kommunalen Willensbildung	
- Sitzungsmanagement	
- Koordination der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Politik	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
11.	- Personalaufwendungen	146.206,08	136.600	139.800	140.900	142.800	144.500
	50130000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	*29.020,00*	*32.000*	*32.500*	*31.900*	*31.900*	*31.900*
	50211000 Dienstbezüge	*1.653,81*	*3.500*	*0*	*0*	*0*	*0*
	50221000 Vergütungen	*87.093,87*	*74.500*	*77.500*	*78.700*	*79.800*	*81.000*
	50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*5.936,50*	*3.700*	*6.100*	*6.200*	*6.300*	*6.400*
	50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*2.790,31*	*2.700*	*2.800*	*2.800*	*2.900*	*2.900*
	50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*16.236,80*	*14.600*	*15.200*	*15.400*	*15.700*	*15.900*
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*722,02*	*600*	*800*	*800*	*800*	*800*
	50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*844,64*	*400*	*0*	*0*	*0*	*0*
	50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*6.518,52*	*3.800*	*4.100*	*4.300*	*4.500*	*4.700*
	50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*1.303,70*	*800*	*800*	*800*	*900*	*900*
	50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*-11.665,36*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*5.751,27*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	5.400	5.900	3.700	1.000	1.000

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **111** **Verwaltungssteuerung**
Produkt **11102** **Gremien**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*5.400*	*5.900*	*3.700*	*1.000*	*1.000*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	3.000	2.300	2.300	2.300	2.300
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	*0,00*	*400*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56131000 Fahrtkostenerstattung	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56249000 Aufwendungen für Internet	*0,00*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*
		56910000 Zuwendungen an Fraktionen	*0,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**146.206,08**	**145.000**	**148.000**	**146.900**	**146.100**	**147.800**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-146.206,08**	**-145.000**	**-148.000**	**-146.900**	**-146.100**	**-147.800**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-146.206,08**	**-145.000**	**-148.000**	**-146.900**	**-146.100**	**-147.800**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-146.206,08**	**-145.000**	**-148.000**	**-146.900**	**-146.100**	**-147.800**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.119,50	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*1.119,50*	*2.000*	*2.100*	*2.100*	*2.100*	*2.100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-1.119,50**	**-2.000**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-147.325,58**	**-147.000**	**-150.100**	**-149.000**	**-148.200**	**-149.900**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe	**112**	**Personal**
Produkt	**11201**	**Personalwesen**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 1: Zentrale Dienste verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	Haupt- und Ordnungsamt / Frau Pirko Scheiderer
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
ja	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Allgemeine Personalbetreuung	TvöD
- Aus- und Fortbildung	Arbeitsverträge
- Arbeitssicherheit	Bundes- und Landesgesetze
- Bezüge- und Besoldungsabrechnungen	Dienstanweisungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	357,84	700	1.000	0	0	0
		41459100 Förderung Freiwilliges Soziales Jahr	*357,84*	*700*	*1.000*	*0*	*0*	*0*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	195.874,26	163.300	162.200	164.600	300	300
		44243000 Kostenerstattungen vom Landkreis für MA Jobcenter	*158.498,55*	*163.000*	*161.900*	*164.300*	*0*	*0*
		44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	*37.153,35*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44259000 Entgelt für Lohnabrechnung von Vereinen	*222,36*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	1.029,30	218.500	146.600	143.000	74.600	20.300
		46614000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen *Gesamtbetrag aller Produkte; dieses Konto wird nicht bebucht, es dient nur der planerischen Darstellung; Inanspruchnahme von Rückstellungen sind im jeweiligen Aufwandskonto zahlungsneutral gegenzubuchen*	*1.029,30*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46614100 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit *Gesamtbetrag aller Produkte; dieses Konto wird nicht bebucht, es dient nur der planerischen Darstellung; Inanspruchnahme von Rückstellungen sind im jeweiligen Aufwandskonto zahlungsneutral gegenzubuchen*	*0,00*	*218.500*	*146.600*	*143.000*	*74.600*	*20.300*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**197.261,40**	**382.500**	**309.800**	**307.600**	**74.900**	**20.600**
11.	-	Personalaufwendungen	336.322,98	402.500	382.300	388.200	394.800	400.900
		50211000 Dienstbezüge Beamte	*26.693,26*	*29.200*	*29.000*	*29.400*	*29.900*	*30.300*
		50221000 Vergütungen	*227.940,89*	*244.900*	*249.900*	*253.600*	*257.500*	*261.300*
		50229000 Sonstige Aufwendungen (Abfindungen nach Klagen)	*0,00*	*20.000*	*20.000*	*20.300*	*20.600*	*20.900*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*10.391,62*	*10.800*	*11.600*	*11.800*	*12.000*	*12.100*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*8.036,72*	*8.700*	*9.000*	*9.100*	*9.300*	*9.400*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*44.811,17*	*47.300*	*48.400*	*49.100*	*49.900*	*50.600*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*1.973,00*	*1.900*	*2.500*	*2.500*	*2.600*	*2.600*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **112** **Personal**
Produkt **11201** **Personalwesen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*1.948,68*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.600*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*8.519,98*	*8.200*	*8.700*	*9.100*	*9.600*	*10.100*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*1.704,00*	*1.600*	*1.700*	*1.800*	*1.900*	*2.000*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*4.052,87*	*24.200*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit (Arbeitnehmer)	*250,79*	*4.200*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	50.400	42.900	43.600	0	0
		52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	*0,00*	*0*	*42.900*	*43.600*	*0*	*0*
		52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen Arbeitnehmerüberlassungsvermittlungsvertrag (KITA/ SCHULEN)	*0,00*	*50.400*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	41.789,53	32.400	52.600	52.600	52.600	52.600
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*19.730,11*	*10.900*	*31.000*	*31.000*	*31.000*	*31.000*
		56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen	*8.582,37*	*4.200*	*8.000*	*8.000*	*8.000*	*8.000*
		56140000 Aufwendungen für Arbeitsmedizin, Dienstjubiläen u.ä.	*9.568,35*	*11.000*	*9.000*	*9.000*	*9.000*	*9.000*
		56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	*0,00*	*1.300*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56350000 Aufwendungen für öffentliche Bekanntmachungen Personal	*950,41*	*2.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56413000 Haftpflichtversicherungen - Schlüsselversicherung MA	*264,29*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56420000 Mitgliedsbeitrag KAGV	*2.694,00*	*2.700*	*2.800*	*2.800*	*2.800*	*2.800*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**378.112,51**	**485.300**	**477.800**	**484.400**	**447.400**	**453.500**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-180.851,11**	**-102.800**	**-168.000**	**-176.800**	**-372.500**	**-432.900**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-180.851,11**	**-102.800**	**-168.000**	**-176.800**	**-372.500**	**-432.900**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-180.851,11**	**-102.800**	**-168.000**	**-176.800**	**-372.500**	**-432.900**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.781,00	100	100	100	100	100
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*1.781,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-1.781,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-182.632,11**	**-102.900**	**-168.100**	**-176.900**	**-372.600**	**-433.000**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe	**113**	**Organisation**
Produkt	**11301**	**Personalmanagement/ Organisation**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 1: Zentrale Dienste	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Pirko Scheiderer
verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
ja	
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Organisation Dienstbetrieb	TvöD
organisationsuntersuchungen	Arbeitsverträge,
Stellenplan	Bundes- und Landesgesetze
Stellenbedarf und Stellenbewertung	Dienstanweisungen
Datenschutz	

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	18.900,00	15.700	0	0	0	0
		41442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land für Kennzahlenvergleich nach NKHR	*18.900,00*	*15.700*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**18.900,00**	**15.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	27.613,38	46.400	46.400	47.300	48.400	49.300
		50211000 Dienstbezüge	*11.771,01*	*18.100*	*15.800*	*16.000*	*16.300*	*16.500*
		50221000 Vergütungen	*6.561,83*	*9.100*	*9.400*	*9.500*	*9.700*	*9.800*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*5.990,95*	*7.900*	*9.700*	*9.800*	*10.000*	*10.100*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*234,56*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*1.258,93*	*1.800*	*1.800*	*1.800*	*1.900*	*1.900*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*37,60*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*970,85*	*900*	*600*	*600*	*600*	*600*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*5.684,55*	*6.700*	*7.200*	*7.600*	*7.900*	*8.300*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*1.136,91*	*1.400*	*1.400*	*1.500*	*1.500*	*1.600*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilziet, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*-6.033,81*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.275,76	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
		52544000 Kostenerstattungen an den ZV egov (Datenschutzbeauftragter)	*6.275,76*	*7.300*	*7.300*	*7.300*	*7.300*	*7.300*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	19.456,20	43.800	0	0	0	0
		56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen für Kennzahlenvergleich nach NKHR	*19.456,20*	*15.800*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56291000 Einführung NKHR (Doppik und KLR u.a)	*0,00*	*28.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**53.345,34**	**97.500**	**53.700**	**54.600**	**55.700**	**56.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **113** **Organisation**
Produkt **11301** **Personalmanagement/ Organisation**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-34.445,34**	**-81.800**	**-53.700**	**-54.600**	**-55.700**	**-56.600**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-34.445,34**	**-81.800**	**-53.700**	**-54.600**	**-55.700**	**-56.600**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-34.445,34**	**-81.800**	**-53.700**	**-54.600**	**-55.700**	**-56.600**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45,50	0	0	0	0	0
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*45,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-45,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-34.490,84**	**-81.800**	**-53.700**	**-54.600**	**-55.700**	**-56.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt	**11401**	**Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 1: Zentrale Dienste verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
ja	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Bereitstellung, Beschaffung, Verwaltung, Instandhaltung sowie Neuerrichtung und -herstellung von Liegenschaften, Gebäuden und Betriebsvorrichtungen, sowohl für Wohn- und gewerbliche Nutzung als auch öffentliche Nutzung des Gemeinbedarfs - Bearbeitung von Vorkaufsrechten gemäß §24 BauGB - Beteiligung an Verfahren der Restitution, der Vermögens-zuordnung - Nachbarschaftsangelegenheiten	Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LBauO, BrandschutzVO usw.) VOB, VOL, HOAI Interne Organisationsregelungen Stadtvertreterbeschlüsse

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	23.260,44	123.500	10.900	10.900	10.900	10.900
		41441000 Erstattungen Arbeitsamt	*23.260,44*	*20.200*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*103.300*	*10.900*	*10.900*	*10.900*	*10.900*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.661,45	200	200	200	200	200
		43120000 Verwaltungsgebühren	*662,20*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		43220100 öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren (Dienstleister)	*4.999,25*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	348.082,32	158.600	167.000	167.000	167.000	167.000
		44110000 Mieten und Pachten	*98.067,28*	*43.000*	*53.000*	*53.000*	*53.000*	*53.000*
		44110001 Mieterträge aus Wohnungsverwaltung	*85.647,11*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44111000 Pachten für Gärten, Wiesen, Weiden (aus Personenkonten)	*37.952,09*	*1.600*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44112000 Nutzungsentgelte für Garagenplätze (aus Personenkonten)	*114.327,00*	*111.000*	*111.000*	*111.000*	*111.000*	*111.000*
		44113000 privatrechtliche Mieten (Dienstleister)	*12.088,84*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.954,12	2.600	3.000	3.000	3.000	3.000
		44243000 Kostenerstattungen vom LK	*9.092,28*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44249100 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	*2.769,84*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44251000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	*338,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44259000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich und Vereine	*2.753,50*	*2.600*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	3.939,99	500	500	500	500	500
		46270000 Versicherungserstattungen	*3.624,83*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		46611020 Erträge aus der Auflösung von WB auf Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	*315,16*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **114** **Zentrale Dienste**
Produkt **11401** **Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**395.898,32**	**285.400**	**181.600**	**181.600**	**181.600**	**181.600**
11.	-	Personalaufwendungen	346.273,61	628.000	586.600	595.900	605.200	614.600
		50211000 Dienstbezüge	*31.373,47*	*79.000*	*41.600*	*42.200*	*42.900*	*43.500*
		50221000 Vergütungen	*216.808,21*	*390.500*	*385.600*	*391.400*	*397.300*	*403.200*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*28.990,95*	*47.800*	*52.000*	*52.800*	*53.600*	*54.400*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*7.733,75*	*14.300*	*13.900*	*14.100*	*14.300*	*14.500*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*42.482,11*	*76.200*	*73.600*	*74.700*	*75.800*	*77.000*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*1.594,46*	*3.100*	*3.900*	*4.000*	*4.000*	*4.100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*2.718,26*	*6.800*	*5.100*	*5.200*	*5.300*	*5.300*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*6.774,97*	*8.600*	*9.100*	*9.600*	*10.000*	*10.500*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*1.355,00*	*1.700*	*1.800*	*1.900*	*2.000*	*2.100*
		50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*6.442,43*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
12.	-	Versorgungsaufwendungen	-2.815,20	-4.300	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400
		51510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen / Beamte	*-2.815,20*	*-4.300*	*-4.400*	*-4.400*	*-4.400*	*-4.400*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	560.664,85	469.200	619.900	634.900	262.400	262.400
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*3.113,47*	*200*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		52230000 Aufwendungen für Fernwärme	*152.213,83*	*34.000*	*34.500*	*34.500*	*34.500*	*34.500*
		52240000 Aufwendungen für Gas	*8.390,97*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		52250000 Aufwendungen für Heizöl	*10.129,26*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*70.222,60*	*41.700*	*44.000*	*44.000*	*44.000*	*44.000*
		52270000 Aufwendungen für Wasser / Abwasser	*22.461,98*	*600*	*4.600*	*4.600*	*4.600*	*4.600*
		52310000 Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude Unterhaltungs- u. Sanierungsarbeiten an div. städtischen Gebäuden 2014: Sanierungsarbeiten am Rathaus	*87.452,71*	*11.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52312000 Unterhaltung der Außenanlagen	*680,62*	*800*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*53.200*	*392.500*	*422.500*	*50.000*	*50.000*
		52313100 Unterhaltung Gebäude - Abbruch Abbruch 25 Garagen,einzelne AWG, Block IV Sandstr. 65. 000€	*10.631,78*	*240.000*	*65.000*	*50.000*	*50.000*	*50.000*
		52314000 Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen, die im Gebäude eingebaut sind	*0,00*	*2.100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52320001 Bewirtschaftungskosten aus Wohnungsverwaltung WOBAG	*22.950,96*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52321000 Bewirtschaftung der Grundstücke (u.a. Straßenreinigung)	*22.647,39*	*23.000*	*25.000*	*25.000*	*25.000*	*25.000*
		52323100 Aufwendungen für Reinigung	*130.146,85*	*52.700*	*39.000*	*39.000*	*39.000*	*39.000*
		52323110 sonstige Aufwendungen für Reinigung (Wäscherei)	*234,47*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		52323120 Aufwendungen für Reinigung Dienstleister GFM	*4.103,27*	*1.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
		52323200 Aufwendungen für Wachdienst	*10.980,31*	*2.400*	*7.600*	*7.600*	*7.600*	*7.600*
		52323220 Aufwendungen für Wachdienst Dienstleister GFM	*1.884,25*	*400*	*500*	*500*	*500*	*500*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **114** **Zentrale Dienste**
Produkt **11401** **Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 11401.0827, 11401.08271 und 11401.08272	*1.262,39*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*
	52371000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung(Hauptamt) Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 11401.0827, 11401.08271 und 11401.08272	*762,91*	*0*	*200*	*200*	*200*	*200*
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 11401.0827, 11401.08271 und 11401.08272	*38,28*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
	52381000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 11401.0827, 11401.08271 und 11401.08272	*102,48*	*0*	*200*	*200*	*200*	*200*
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	*127,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	*0,00*	*3.400*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52559000 Kostenerstattungen / an den privaten Bereich / an den sonstigen privaten Bereich	*127,07*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	340.100	123.300	139.000	148.300	148.300
	53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*1.200*	*16.300*	*23.000*	*23.400*	*23.400*
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*276.600*	*106.700*	*115.700*	*124.600*	*124.600*
	53600000 Abschreibungen auf Bauten auf fremden Grund und Boden	*0,00*	*21.100*	*0*	*0*	*0*	*0*
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*41.200*	*300*	*300*	*300*	*300*
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	29.018,14	23.700	19.800	21.300	21.300	19.800
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*1.500*	*0*	*1.500*	*1.500*	*0*
	56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	*0,00*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	*0,00*	*300*	*100*	*100*	*100*	*100*
	56210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	*8.329,74*	*3.800*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
	56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	*4.974,86*	*9.800*	*9.000*	*9.000*	*9.000*	*9.000*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **114** **Zentrale Dienste**
Produkt **11401** **Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56251000 Aufwendungen für Steuerberatungsleistungen (Jagdpachten)	*-2,90*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*0,00*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
		56350000 Öffentliche Bekanntmachungen	*0,00*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56411000 Gebäudeversicherungen	*11.029,29*	*6.300*	*6.600*	*6.600*	*6.600*	*6.600*
		56419000 Sonstige Versicherungen (Elektronikversicherung)	*1.163,54*	*700*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*
		56551605 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den privaten Bereich	*100,57*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56810000 Grundsteuer	*3.423,04*	*100*	*200*	*200*	*200*	*200*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**933.141,40**	**1.456.700**	**1.345.200**	**1.386.700**	**1.032.800**	**1.040.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-537.243,08**	**-1.171.300**	**-1.163.600**	**-1.205.100**	**-851.200**	**-859.100**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-537.243,08**	**-1.171.300**	**-1.163.600**	**-1.205.100**	**-851.200**	**-859.100**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-537.243,08**	**-1.171.300**	**-1.163.600**	**-1.205.100**	**-851.200**	**-859.100**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	130.323,75	44.200	45.700	46.200	46.200	46.600
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*119.989,25*	*35.000*	*36.200*	*36.600*	*36.600*	*36.900*
		58101000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ GFM Dienstleister)	*5.173,00*	*2.000*	*2.100*	*2.100*	*2.100*	*2.100*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*3.372,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*1.789,50*	*7.000*	*7.200*	*7.300*	*7.300*	*7.400*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-130.323,75**	**-44.200**	**-45.700**	**-46.200**	**-46.200**	**-46.600**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-667.566,83**	**-1.215.500**	**-1.209.300**	**-1.251.300**	**-897.400**	**-905.700**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt	**11402**	**Bauhof**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 4: Bauhof	Bauamt / Frau Manuela Harder
verantwortlich: Herr Lars Prahler	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
ja	
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Interner Dienstleister für die Stadt Grevesmühlen:	Stadtvertreterbeschluss
- Grünflächenpflege und -anlage	Aufträge aus den Geschäftsbereichen
(Spielplätze, Friedhöfe, Sportplätze, Grünflächen allgemein)	
- Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze	
- Straßenreinigung	
- Winterdienst	
- Unterhaltung Entwässerungsanlagen	
- Abfallentsorgung	
- Gebäudeunterhaltung	
- Fahrzeughaltung	

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.354,16	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
		41441100 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (1,00 EUR Job, nur SK)	*3.354,16*	*4.300*	*4.300*	*4.300*	*4.300*	*4.300*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	792,89	500	500	500	500	500
		43290000 Benutzungsgebühren laut öffentlich rechtlicher Satzung/Tanzfläche,Stuhl,Tisch,Weihnachtsbude	*792,89*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.536,00	4.000	3.500	3.500	3.500	3.500
		44110000 Sonstige privatrechtliche Entgelte (Fahrzeuge, Geräte)	*2.536,00*	*1.500*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		44190000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	*0,00*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1,00	0	0	0	0	0
		44259000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich	*1,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	15.722,75	8.000	8.000	5.000	5.000	5.000
		45200000 Aktivierte Eigenleistungen Bauhof	*15.722,75*	*8.000*	*8.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	0,00	300	300	300	300	300
		46290000 Weitere sonstige laufende Erträge	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**22.406,80**	**17.100**	**16.600**	**13.600**	**13.600**	**13.600**
11.	-	Personalaufwendungen	738.126,17	762.000	785.000	796.700	808.800	820.900
		50211000 Dienstbezüge	*1.281,95*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50221000 Vergütungen	*590.182,28*	*612.100*	*629.000*	*638.400*	*648.000*	*657.700*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*742,65*	*500*	*600*	*600*	*600*	*600*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*21.610,43*	*22.100*	*22.800*	*23.100*	*23.500*	*23.800*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **114** **Zentrale Dienste**
Produkt **11402** **Bauhof**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
	50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*116.248,34*	*120.800*	*124.500*	*126.400*	*128.300*	*130.200*
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*6.423,75*	*4.800*	*6.300*	*6.400*	*6.500*	*6.600*
	50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*121,22*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
	50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*687,60*	*400*	*500*	*500*	*600*	*600*
	50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*137,52*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
	50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*690,43*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.679,55	95.700	94.100	95.100	94.100	94.100
	52240000 Aufwendungen für Gas	*3.873,63*	*4.000*	*4.300*	*4.300*	*4.300*	*4.300*
	52260000 Aufwendungen für Strom	*1.872,11*	*2.600*	*2.600*	*2.600*	*2.600*	*2.600*
	52270000 Aufwendungen für Wasser	*1.065,31*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*3.541,91*	*1.100*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52312000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Außenanlagen	*0,00*	*0*	*200*	*200*	*200*	*200*
	52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*900*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
	52323100 Aufwendungen für Reinigung	*2.685,84*	*2.600*	*2.800*	*2.800*	*2.800*	*2.800*
	52323200 Aufwendungen für Wachdienst	*388,51*	*400*	*500*	*500*	*500*	*500*
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung	*40.758,91*	*39.800*	*35.000*	*35.000*	*35.000*	*35.000*
	52352000 Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe	*33.658,62*	*34.000*	*35.000*	*35.000*	*35.000*	*35.000*
	52360000 Unterhaltung Anbaugeräte u. selbstfahrende Gerätschaften *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 11402.0827, 11402.08271 und 11402.08272*	*0,00*	*2.500*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
	52370000 Unterhaltung der Maschinen und Werkzeuge *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 11402.0827, 11402.08271 und 11402.08272*	*4.238,44*	*2.000*	*2.000*	*3.000*	*2.000*	*2.000*
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 11402.0827, 11402.08271 und 11402.08272* *u.a. Handys*	*1.192,76*	*1.600*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
	52381000 GWG bis 60 EUR für SK 1,00 EUR JOB	*148,51*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Verbrauchsmittel + Sanikästen	*255,00*	*3.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	49.900	48.700	49.800	47.600	42.800
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*10.400*	*10.400*	*10.200*	*7.600*	*7.600*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Bauhof

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*36.500*	*36.100*	*37.100*	*37.500*	*32.700*
		53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*3.000*	*2.200*	*2.500*	*2.500*	*2.500*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	52.574,24	40.100	52.300	43.900	35.500	35.500
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	*0,00*	*800*	*800*	*800*	*800*	*800*
		56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten (auch für 1 € Job)	*204,52*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56140000 Aufwendungen für betriebsärztliche Untersuchung	*158,65*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung	*3.304,18*	*3.000*	*3.300*	*3.300*	*3.300*	*3.300*
		56151000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzbekleidung (1 € Jobs)	*715,31*	*400*	*800*	*800*	*800*	*800*
		56210000 Aufwendungen für Mieten (Kopierer, Propangasflaschen, technische Gase)	*1.368,83*	*2.000*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		56220000 Leasing	*33.462,80*	*16.800*	*28.800*	*20.400*	*12.000*	*12.000*
		56243000 Unterhaltung Software, Updates	*858,94*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*
		56244000 Unterhaltung Hardware	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56310000 Aufwendungen für Büromaterial	*293,35*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften	*73,80*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56340000 Aufwendungen für Telefon und Handy (03881/713684)	*4.011,24*	*4.500*	*4.500*	*4.500*	*4.500*	*4.500*
		56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen	*216,12*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen	*5.383,53*	*5.700*	*5.700*	*5.700*	*5.700*	*5.700*
		56420000 Beiträge zur Gartenbau-Berufsgenossenschaft	*35,70*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer	*2.487,27*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**884.379,96**	**947.700**	**980.100**	**985.500**	**986.000**	**993.300**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-861.973,16**	**-930.600**	**-963.500**	**-971.900**	**-972.400**	**-979.700**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-861.973,16**	**-930.600**	**-963.500**	**-971.900**	**-972.400**	**-979.700**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-861.973,16**	**-930.600**	**-963.500**	**-971.900**	**-972.400**	**-979.700**
29.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	851.470,50	956.700	989.600	998.000	998.500	1.005.800
		48100000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof)	*851.470,50*	*933.000*	*965.900*	*974.300*	*974.800*	*982.100*
		48200000 Erträge aus Umlagen (von 611.01 PK)	*0,00*	*23.700*	*23.700*	*23.700*	*23.700*	*23.700*
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	26.100	26.100	26.100	26.100	26.100
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*0,00*	*24.000*	*24.000*	*24.000*	*24.000*	*24.000*
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*0,00*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**851.470,50**	**930.600**	**963.500**	**971.900**	**972.400**	**979.700**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-10.502,66**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt	**11402**	**Bauhof**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt	**11403**	**Sonstige zentrale Dienste**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 1: Zentrale Dienste	Haupt- und Ordnungsamt / Frau Pirko Scheiderer
verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
ja	
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Erbringung interner Dienstleistungen

- Zentrale Beschaffung von Verwaltungsbedarf, Geräten und Zubehör
- Verwaltung der Bücher und Druckschriften
- EDV, Telekommunikation
- Postdienst, Telefonzentrale, Zentralempfang
- Dienstfahrzeuge
- Rechtsangelegenheiten

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	8.000	6.600	6.400	5.300	5.200
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*8.000*	*6.600*	*6.400*	*5.300*	*5.200*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	600	600	600	600	600
		43120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	*0,00*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47,00	0	0	15.000	0	0
		44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	*0,00*	*0*	*0*	*15.000*	*0*	*0*
		44259000 Kostenerstattungen für Porto und Versandkosten	*47,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	160,00	0	0	0	0	0
		46114000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögens-gegenständen unterhalb der Wertgrenze i. H. v. 410 Euro	*160,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**207,00**	**8.600**	**7.200**	**22.000**	**5.900**	**5.800**
11.	-	Personalaufwendungen	181.315,59	190.400	195.200	198.200	201.400	204.600
		50211000 Dienstbezüge	*0,02*	*2.600*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*132.429,38*	*145.100*	*149.600*	*151.800*	*154.100*	*156.400*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*1.880,50*	*3.200*	*4.800*	*4.900*	*4.900*	*5.000*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*3.875,44*	*5.200*	*5.300*	*5.400*	*5.500*	*5.500*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*26.089,52*	*28.700*	*29.600*	*30.000*	*30.500*	*31.000*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*1.040,41*	*1.200*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.600*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*251,09*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*2.098,30*	*3.400*	*3.700*	*3.900*	*4.100*	*4.300*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **114** **Zentrale Dienste**
Produkt **11403** **Sonstige zentrale Dienste**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
	50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*419,66*	*700*	*700*	*700*	*800*	*800*
	50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*-4.022,54*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*17.253,81*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.371,82	17.000	19.000	17.000	17.000	17.000
	52350000 Fahrzeugunterhaltung	*8.463,65*	*8.000*	*9.000*	*9.000*	*9.000*	*9.000*
	52351000 Wartungs- und Instandsetzungskosten	*0,00*	*2.000*	*2.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung (nur Reparatur) Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 11403.0827 und 11403.08272	*1.632,05*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
	52371000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 11403.0827 und 11403.08272	*0,00*	*2.000*	*3.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 11403.0827 und 11403.08272	*1.226,15*	*2.700*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
	52920000 Hosting Autista	*2.623,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52921000 elektronisches Personenstandsregister Ergänzung zum Autista Programm, wird separat geführt	*8.426,97*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	65.500	70.500	74.700	65.800	58.800
	53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*16.300*	*14.700*	*16.900*	*15.800*	*11.000*
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*42.600*	*49.800*	*51.800*	*44.000*	*41.800*
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*6.600*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	38.273,88	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
	54430000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	*38.273,88*	*3.900*	*3.900*	*3.900*	*3.900*	*3.900*
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	254.148,70	255.700	302.100	288.100	288.100	288.100
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*600*	*0*	*0*	*0*	*0*
	56210000 Miete Kopierer und Bankschließfach	*26.589,33*	*30.000*	*31.000*	*31.000*	*31.000*	*31.000*
	56220000 Leasing	*28.912,52*	*29.000*	*39.000*	*40.000*	*40.000*	*40.000*
	56243000 Unterhaltung Software, Updates	*46.985,84*	*51.800*	*70.000*	*55.000*	*55.000*	*55.000*
	56244000 Unterhaltung Hardware (Fast-LTA u. Sohnix Pflege des Systems der Hardware)	*14.314,95*	*19.000*	*19.000*	*19.000*	*19.000*	*19.000*
	56249000 Aufwendungen für Internet	*10.985,29*	*7.100*	*9.000*	*9.000*	*9.000*	*9.000*
	56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	*12.178,22*	*18.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*
	56310000 Büromaterial	*25.867,29*	*11.500*	*20.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **114** **Zentrale Dienste**
Produkt **11403** **Sonstige zentrale Dienste**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56320000 Fachliteratur, Zeitschriften	*13.245,59*	*14.600*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*
		56330000 Porto und Versandkosten	*40.524,43*	*36.000*	*36.000*	*36.000*	*36.000*	*36.000*
		56340000 Aufwendungen für Telefon	*12.034,37*	*12.900*	*13.500*	*13.500*	*13.500*	*13.500*
		56344000 Wartung Telefonanlage	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56390000 Sonstige Geschäftsaufwendungen (u.a. GEZ)	*810,40*	*2.800*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
		56412000 Kfz-Versicherungen	*2.302,44*	*2.800*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*
		56413000 Haftpflichtversicherungen (Vermögensschadenhaftpflicht)	*2.230,42*	*400*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*
		56416000 Umlagen an Schadensausgleichskassen KSA	*7.628,23*	*8.200*	*8.000*	*8.000*	*8.000*	*8.000*
		56420000 Mitgliedsbeiträge KGSt, Personalrat, Gleichstellung hier: Mitgliedsbeiträge gesamte Verwaltung, also die, die in die Verwaltungsumlage einfließen dürfen!	*1.038,56*	*1.100*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*
		56421000 Mitgliedsbeiträge Stadt Grevesmühlen	*7.817,40*	*8.200*	*8.200*	*8.200*	*8.200*	*8.200*
		56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer	*683,42*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**496.109,99**	**532.500**	**590.700**	**581.900**	**576.200**	**572.400**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-495.902,99**	**-523.900**	**-583.500**	**-559.900**	**-570.300**	**-566.600**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-495.902,99**	**-523.900**	**-583.500**	**-559.900**	**-570.300**	**-566.600**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-495.902,99**	**-523.900**	**-583.500**	**-559.900**	**-570.300**	**-566.600**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	812,50	900	900	900	900	1.000
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*812,50*	*900*	*900*	*900*	*900*	*1.000*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-812,50**	**-900**	**-900**	**-900**	**-900**	**-1.000**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-496.715,49**	**-524.800**	**-584.400**	**-560.800**	**-571.200**	**-567.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt	**11404**	**Bürgerbüro**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 1: Zentrale Dienste verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	Amt für Ordnungsangelegenheiten/ Herr Klaus Welzer
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Bereitstellung von Auskunfts-, Beratungs- und weiteren Serviceleistungen für die EinwohnerInnen - Meldeangelegenheiten Ausstellung von Ausweis- und Reisedokumenten - Sämtliche Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit anzeige- oder erlaubnispflichtigen Gewerbe stehen - Auskunft und Beratung - Begrüßungsgeld für Neugeborene - Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss Vermittlung gebundener und freier Wohnungen der amtsangehörigen Gemeinden - Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen	Bundes- und Landesgesetze Satzungen organisatorische Regelungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.639,99	0	0	0	0	0
		43120000 Verwaltungsgebühr Gewerbe	*11.315,55*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		43121000 sonstige Verwaltungsgebühren (für Beglaubigungen und Kopien)	*324,44*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**11.639,99**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	6.459,96	0	0	0	0	0
		50211000 Dienstbezüge	*2.564,98*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*742,65*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*121,22*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*1.375,20*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*275,04*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*1.380,87*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105,56	0	0	0	0	0
		52541000 Kostenerstattungen an den Bund für Gewerbe	*105,56*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**6.565,52**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**5.074,47**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**5.074,47**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**5.074,47**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **114** **Zentrale Dienste**
Produkt **11404** **Bürgerbüro**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**5.074,47**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe	**116**	**Finanzen**
Produkt	**11601**	**Finanzverwaltung**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 1: Zentrale Dienste verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	Amt für Finanzen/ Frau Kristine Lenschow
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
ja	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

- Haushalts- und Finanzplanung einschl. Nachträgen und Haushaltssicherungskonzepten
- Rechnungswesen und Jahresabschluss/Konzernabschluss
- Schuldenverwaltung, Bürgschaftsverwaltung
- Gemeinde als Steuerschuldnerin
- Anträge auf Fördermittel und Zuweisungen
- Festsetzung und Erhebung von Steuern und Umlagen
- Anlagenbuchhaltung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Zahlungsverkehr einschl. Mahnung und Vollstreckung (auch Amtshilfe)
- Liquiditätsplanung und Geldanlagen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	11.000	13.000	13.100	5.500	0
		41441000 Erstattungen Arbeitsamt	*0,00*	*11.000*	*13.000*	*13.100*	*5.500*	*0*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	412,08	300	300	300	300	300
		43190000 sonstige Verwaltungsgebühren (Steuern)	*280,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		43191000 sonstige Verwaltungsgebühren (Kasse)	*132,08*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.921,15	3.600	7.400	3.800	3.800	3.800
		44244000 Kostenerstattungen aus Amtshilfen von Zweckverbänden	*360,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		44245000 Kostenerstattungen aus Amtshilfeersuchen von Anstalten des öffentlichen Rechts	*1.520,75*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*
		44249000 Kostenerstattungen aus Amtshilfeersuchen vom übrigen Bereich	*2.800,00*	*1.000*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*
		44249100 Kostenerstattungen Mutterschutz	*2.240,40*	*0*	*3.600*	*0*	*0*	*0*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	0,00	30.400	25.500	22.000	22.000	22.000
		46220000 Vollstreckungsgebühren, Auslagen	*0,00*	*12.000*	*12.000*	*12.000*	*12.000*	*12.000*
		46222000 Vollstreckungsgebühren	*0,00*	*10.000*	*10.000*	*10.000*	*10.000*	*10.000*
		46614000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für ATZ (Teilzeitmodell)	*0,00*	*8.400*	*3.500*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**7.333,23**	**45.300**	**46.200**	**39.200**	**31.600**	**26.100**
11.	-	Personalaufwendungen	691.953,37	761.100	756.900	766.200	779.400	792.700

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **11** **Innere Verwaltung**
Produktgruppe **116** **Finanzen**
Produkt **11601** **Finanzverwaltung**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		50211000 Dienstbezüge	*103.659,73*	*100.800*	*72.500*	*73.600*	*74.700*	*75.800*
		50221000 Vergütungen	*354.873,20*	*450.700*	*475.300*	*482.400*	*489.700*	*497.000*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*41.578,42*	*41.600*	*38.700*	*39.300*	*39.900*	*40.500*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*12.072,96*	*16.500*	*17.400*	*17.700*	*17.900*	*18.200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*65.627,63*	*89.600*	*94.500*	*95.900*	*97.400*	*98.800*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*2.855,47*	*3.500*	*4.800*	*4.900*	*4.900*	*5.000*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*9.012,39*	*6.200*	*5.800*	*5.900*	*6.000*	*6.100*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*36.711,86*	*36.400*	*36.900*	*38.700*	*40.700*	*42.700*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*7.342,38*	*7.300*	*7.400*	*7.800*	*8.200*	*8.600*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*25.044,24*	*8.500*	*3.600*	*0*	*0*	*0*
		50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*33.175,09*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Verbrauchsmittel-Hundesteuermarken	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	25.927,74	16.700	48.300	14.300	14.300	14.300
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*6.500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	*0,00*	*400*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56140000 Aufwendungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		56210000 Miete Bankschließfach und Zahlungsterminal	*736,92*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		56250000 Gerichts- und ähnliche Aufwendungen (u. a. Prüfgebühren (Stadt); KLR)	*23.969,59*	*7.400*	*46.500*	*12.500*	*12.500*	*12.500*
		56253000 Gerichts- u. ähnl. Aufwendungen (Mahn-u. Vollstr.wesen)	*579,97*	*500*	*400*	*400*	*400*	*400*
		56320000 Fachliteratur, Zeitschriften	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56370000 Transaktionsgebühren Zahlungsterminal; Mastercard	*233,77*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56430000 Aufwendungen für sonstige Beiträge	*407,49*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**717.881,11**	**778.000**	**805.400**	**780.700**	**793.900**	**807.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-710.547,88**	**-732.700**	**-759.200**	**-741.500**	**-762.300**	**-781.100**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-710.547,88**	**-732.700**	**-759.200**	**-741.500**	**-762.300**	**-781.100**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-710.547,88**	**-732.700**	**-759.200**	**-741.500**	**-762.300**	**-781.100**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-710.547,88**	**-732.700**	**-759.200**	**-741.500**	**-762.300**	**-781.100**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe	**121**	**Statistik und Wahlen**
Produkt	**12101**	**Statistik und Wahlen**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 1: Zentrale Dienste verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Pirko Scheiderer
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Vorbereitung und Durchführung von Wahlen - Erstellung der Statistiken zur Wahl - Ab dem 01.10.2010 Vorbereitung und Durchführung ZENSUS (Das statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern führt bis etwa zum 31.03.2012 eine Personen- und Gebäudezählung in der Stadt durch. Für die Zählung der amtsangehörigen Gemeinden ist der Landkreis zuständig.) - Wirtschaftliche Durchführung	Bundes- und Landesgesetze Wahlausschuss

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.500	5.500	0	5.000	5.000
		44240000 Kostenerstattung von der EU	*0,00*	*0*	*5.500*	*0*	*0*	*0*
		44241000 Kostenerstattungen vom Bund	*0,00*	*5.500*	*0*	*0*	*0*	*5.000*
		44242000 Kostenerstattungen vom Land	*0,00*	*0*	*0*	*0*	*5.000*	*0*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	-1.374,55	0	0	0	0	0
		46210100 Ordnungsrechtliche Erträge (Zwangsgelder u.a.) ZENSUS	*-1.329,05*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46220100 Zustellungsgebühren u.a. ZENSUS	*-45,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**-1.374,55**	**5.500**	**5.500**	**0**	**5.000**	**5.000**
11.	-	Personalaufwendungen	34.310,37	38.000	39.800	40.600	41.200	42.000
		50190000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	*0,00*	*5.700*	*6.900*	*6.900*	*6.900*	*6.900*
		50211000 Dienstbezüge	*5.737,46*	*6.700*	*4.000*	*4.100*	*4.100*	*4.200*
		50221000 Vergütungen	*7.785,18*	*11.900*	*12.300*	*12.500*	*12.700*	*12.900*
		50221100 Dienstbezüge Arbeitnehmer ZENSUS	*9.609,58*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*3.319,48*	*4.700*	*7.200*	*7.300*	*7.400*	*7.500*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*271,90*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		50321000 Beiträge zu Versorgungskassen/ Arbeitnehmer ZENSUS	*336,76*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*1.503,83*	*2.400*	*2.400*	*2.400*	*2.500*	*2.500*
		50421000 Beiträge zur gesetzlichen SV/ Arbeitnehmer ZENSUS	*1.926,40*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*300,85*	*100*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*577,77*	*600*	*300*	*300*	*300*	*300*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **12** **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe **121** **Statistik und Wahlen**
Produkt **12101** **Statistik und Wahlen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*3.321,52*	*4.500*	*5.000*	*5.300*	*5.500*	*5.800*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*664,30*	*900*	*1.000*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*-1.044,66*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.460,62	8.500	8.800	0	8.800	8.800
		52260100 Aufwendungen für Strom ZENSUS	*1.917,08*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52290100 Betriebskosten Seestraße 1 ZENSUS	*147,68*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52310100 Unterhaltung Grundstück und Gebäude ZENSUS	*53,99*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52323100 Aufwendungen für Reinigung	*0,00*	*200*	*200*	*0*	*200*	*200*
		52323101 Aufwendungen für Reinigung ZENSUS	*341,87*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52323200 Aufwendungen für Wachdienst	*0,00*	*0*	*300*	*0*	*300*	*300*
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 12101.0827	*0,00*	*100*	*100*	*0*	*100*	*100*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 12101.0827	*0,00*	*200*	*200*	*0*	*200*	*200*
		52491000 Aufwendungen für Druckerzeugnisse	*0,00*	*8.000*	*8.000*	*0*	*8.000*	*8.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.900	1.900	1.700	100	100
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*1.900*	*1.900*	*1.700*	*100*	*100*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	3.124,53	6.500	7.500	500	7.500	6.500
		56130000 Aufwendungen für Fahrkosten	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56130100 Aufwendungen für übernommene Reisekosten und Dienstreisen ZENSUS	*23,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56210000 Mieten Wahlraum	*0,00*	*100*	*100*	*0*	*100*	*100*
		56210100 Miete für Seestraße 1, ZENSUS	*2.532,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56243000 Unterhaltung Software, Updates	*0,00*	*0*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*
		56331000 Aufwendungen für Porto	*0,00*	*5.000*	*5.000*	*0*	*5.000*	*5.000*
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten (ZENSUS)	*564,34*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56390000 Aufwendungen für Verpflegung Wahlvorstände	*0,00*	*900*	*900*	*0*	*900*	*900*
		56411010 Gebäudeversicherung ZENSUS	*4,69*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**39.895,52**	**54.900**	**58.000**	**42.800**	**57.600**	**57.400**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-41.270,07**	**-49.400**	**-52.500**	**-42.800**	**-52.600**	**-52.400**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-41.270,07**	**-49.400**	**-52.500**	**-42.800**	**-52.600**	**-52.400**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-41.270,07**	**-49.400**	**-52.500**	**-42.800**	**-52.600**	**-52.400**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	275,50	1.900	2.000	2.000	2.000	2.000
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*247,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **12** **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe **121** **Statistik und Wahlen**
Produkt **12101** **Statistik und Wahlen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*0,00*	*1.800*	*1.900*	*1.900*	*1.900*	*1.900*
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*28,50*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-275,50**	**-1.900**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-41.545,57**	**-51.300**	**-54.500**	**-44.800**	**-54.600**	**-54.400**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe	**122**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produkt	**12200**	**Ordnungsangelegenheiten**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 1: Zentrale Dienste

verantwortlich: Herr Jürgen Ditz

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt

Internes Produkt

ja

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung

Auftragsgrundlage

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	120.300	97.000	97.000	97.000	97.000
		43110000 Passgebühren	*0,00*	*65.000*	*65.000*	*65.000*	*65.000*	*65.000*
		43120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	*0,00*	*53.300*	*30.000*	*30.000*	*30.000*	*30.000*
		43190000 Sonstige Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen Schornsteinfeger u.a.	*0,00*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		44259000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	*0,00*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		46210000 Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**136.300**	**113.000**	**113.000**	**113.000**	**113.000**
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	407.400	430.500	439.100	447.800	456.900
		50211000 Dienstbezüge für Beamte	*0,00*	*134.000*	*127.700*	*129.600*	*131.600*	*133.500*
		50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	*0,00*	*126.300*	*130.200*	*132.200*	*134.100*	*136.100*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	*0,00*	*54.600*	*74.000*	*75.100*	*76.200*	*77.400*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	*0,00*	*4.500*	*4.700*	*4.800*	*4.800*	*4.900*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	*0,00*	*25.000*	*25.700*	*26.100*	*26.500*	*26.900*
		50490000 Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	*0,00*	*1.000*	*1.400*	*1.400*	*1.400*	*1.500*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Beamte	*0,00*	*7.900*	*6.400*	*6.500*	*6.600*	*6.700*
		50699000 Sonstige Personalnebenaufwendungen für Sonstige	*0,00*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	*0,00*	*44.900*	*50.300*	*52.800*	*55.500*	*58.200*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	*0,00*	*9.000*	*10.100*	*10.600*	*11.100*	*11.700*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	145.700	152.300	150.300	150.300	150.300
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	*0,00*	*66.600*	*70.000*	*70.000*	*70.000*	*70.000*
		52541000 Kostenerstattungen an den Bund (u.a. Führungszeugnisse)	*0,00*	*6.800*	*6.800*	*6.800*	*6.800*	*6.800*
		52542000 Kostenerstattungen an das Land	*0,00*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **12** **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe **122** **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12200** **Ordnungsangelegenheiten**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	*0,00*	*52.000*	*52.000*	*50.000*	*50.000*	*50.000*
		52921000 Sonstige Aufwendungen allg. Dienstleistungen EDV Hosting Autista, elektr. Personenstandsregister , DVZ	*0,00*	*15.300*	*18.500*	*18.500*	*18.500*	*18.500*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	300	600	600	600	600
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*300*	*600*	*600*	*600*	*600*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	4.000	200	200	200	200
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*3.500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	*0,00*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56430000 Sonstige Beiträge (u.a. Bund Deutscher Schiedsmänner)	*0,00*	*300*	*200*	*200*	*200*	*200*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**557.400**	**583.600**	**590.200**	**598.900**	**608.000**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**-421.100**	**-470.600**	**-477.200**	**-485.900**	**-495.000**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**-421.100**	**-470.600**	**-477.200**	**-485.900**	**-495.000**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-421.100**	**-470.600**	**-477.200**	**-485.900**	**-495.000**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.500	1.500	1.600	1.600	1.600
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*0,00*	*1.500*	*1.500*	*1.600*	*1.600*	*1.600*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**-422.600**	**-472.100**	**-478.800**	**-487.500**	**-496.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe	**122**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produkt	**12201**	**Allgemeine Ordnungsangelegenheiten**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 1: Zentrale Dienste verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
	Bundes-, Landesgesetze und VO und Satzungen Bestattungsgesetz (BestattG)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.701,95	0	0	0	0	0
		43120000 Verwaltungsgebühren	*11.527,75*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		43140000 Gebühren für Namensänderung	*485,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		43191000 Verwaltungsgebühren (Schornsteinfegergebühren)	*1.862,96*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		43220000 Sondernutzungsgebühren	*10.826,24*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.673,81	0	0	0	0	0
		44259000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich für Sonstiges	*3.583,33*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44259100 Kostenerstattungen für Bestattungen	*19.090,48*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**47.375,76**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	161.451,73	0	0	0	0	0
		50211000 Dienstbezüge	*35.166,58*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*72.073,20*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*14.301,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*2.579,63*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*14.429,70*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*506,41*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*2.629,74*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*11.867,90*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*2.373,58*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*5.523,49*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.406,05	0	0	0	0	0
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	*110,46*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52542000 Kostenerstattungen an das Land/ Fischereiabgabe	*3.552,40*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen - Bestattungen	*17.872,67*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52921000 Aufwendungen für Fundtiere	*27.870,52*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	147,20	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **12** **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe **122** **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12201** **Allgemeine Ordnungsangelegenheiten**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung Schiedsmänner	*39,20*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56430000 Sonstige Beiträge (u.a.Bund Deutscher Schiedsmänner)	*108,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**211.004,98**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-163.629,22**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-163.629,22**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-163.629,22**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	874,25	0	2.300	2.100	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*874,25*	*0*	*2.300*	*2.100*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-874,25**	**0**	**-2.300**	**-2.100**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-164.503,47**	**0**	**-2.300**	**-2.100**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe	**122**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produkt	**12202**	**Standesamt**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 1: Zentrale Dienste verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Heinz Karallus
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja

Produktbeschreibung	*Auftragsgrundlage*
- Erhebung der erforderlichen Daten, Durchführung und Beurkundung von Eheschließungen, Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen - Erhebung der erforderlichen Daten, Durchführung und Beurkundung von Lebenspartnerschaften - Erhebung der erforderlichen Daten und Beurkundung von Sterbefällen - Erhebung der erforderlichen Daten und Beurkundung von Geburten - Nachbeurkundung von Personenstandsfällen, Berichtigung von Personensstandseinträgen - Fortführung der Personenstandsbücher und Ausstellung von Urkunden daraus Beurkundung und Beglaubigung von Erklärungen, Erhebung der erforderlichen Daten und behördliche Änderung von Namen	Personenstandsgesetz (PStG) Personenstandsverordnung (PStV) Lebenspartnerschaftsgesetz (LPartG) und Ausführungsgesetz (LPartAusfG M-V) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB) Bundesvertriebenengesetz (BVFG) Dienstanweisung für Standesbeamte und ihre Aufsichtsbehörden (DA) Namensänderungsgesetz und Verwaltungsvorschrift (NamÄndG, VwVNamändG) Bestattungsgesetz (BestattG)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.114,53	0	0	0	0	0
		43120000 Verwaltungsgebühr Standesamt	*17.114,53*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.737,53	0	0	0	0	0
		44259000 Kostenerstattungen vom sonstigen privaten Bereich /Stammbücher	*1.737,53*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**18.852,06**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	133.974,06	0	0	0	0	0
		50211000 Dienstbezüge	*70.562,87*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*16.522,95*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*21.662,05*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*55,97*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*340,57*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*250,70*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*4.189,60*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50699000 Personalnebenaufwendungen / Sonstige	*181,76*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **12** **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe **122** **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12202** **Standesamt**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*16.839,66*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*3.367,93*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.267,25	0	0	0	0	0
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel (u.a.Stammbücher / Sträuße)	*1.394,24*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52920000 Sonstige Aufwendungen Dienstleistungen	*873,01*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	80,00	0	0	0	0	0
		56430000 Mitgliedsbeitrag Landesverband der Standesbeamten	*80,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**136.321,31**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-117.469,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-117.469,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-117.469,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52,00	0	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*52,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-52,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-117.521,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe	**122**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produkt	**12203**	**Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 1: Zentrale Dienste	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Pirko Scheiderer
verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Ausstellung amtlicher Führungszeugnisse	Bundes- und Landesgesetze
- Ausstellung von Personalausweisen	Satzungen
- Passangelegenheiten	organisatorische Regelungen
- Meldebehördliche Aufgaben auf einzelnen Gebieten	
Erfassen von Wehrpflichtigen	
Ausstellen und Ändern von Lohnsteuerkarten	
Auskunft aus dem Bundeszentralregister	
Untersuchungsberechtigungsscheine nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz	
Beglaubigungen von Abschriften und Kopien	

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	99.436,26	0	0	0	0	0
		43110000 Passgebühren und sonstige Dokumente	*82.978,30*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		43120000 sonstige Verwaltungsgebühren	*16.457,96*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**99.436,26**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	115.045,51	0	0	0	0	0
		50211000 Dienstbezüge	*30.252,22*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*46.340,46*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*12.336,45*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*1.206,89*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*6.760,79*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*238,21*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*2.221,76*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*13.073,94*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*2.614,79*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.751,08	0	0	0	0	0
		52490000 Aufwendungen für Bundesdruckerei	*68.725,44*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52541000 Kostenerstattungen an Bund EMA	*4.025,64*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**187.796,59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-88.360,33**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-88.360,33**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **12** **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe **122** **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12203** **Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
28.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-88.360,33**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-88.360,33**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe	**123**	**Verkehrsangelegenheiten**
Produkt	**12301**	**Verkehrsangelegenheiten**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 1: Zentrale Dienste verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Überwachung des ruhenden Verkehrs - Erteilung von Genehmigungen und Erlaubnisse (Sondernutzung, Parkausweise, Ausnahmen) - Einrichtung von Verkehrszeichen und Signalanlagen und Parkscheinautomaten	Bundes- und Landesgesetze

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.564,50	25.000	41.000	41.000	41.000	41.000
		43120000 Gebühren aus OWIG	*21.564,50*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*
		43121000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	*0,00*	*4.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*
		43220000 Sondernutzungsgebühren	*0,00*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
		44259000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich- Sonstiges	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	57.377,45	52.800	46.800	46.800	46.800	46.800
		46210000 Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	*57.377,45*	*52.800*	*46.800*	*46.800*	*46.800*	*46.800*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**78.941,95**	**77.900**	**87.900**	**87.900**	**87.900**	**87.900**
11.	-	Personalaufwendungen	86.313,30	91.000	94.200	95.500	97.000	98.600
		50211000 Dienstbezüge für Beamte	*0,00*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50221000 Vergütungen	*69.502,00*	*71.500*	*73.700*	*74.800*	*75.900*	*77.100*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	*0,00*	*500*	*600*	*600*	*600*	*600*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*2.456,89*	*2.600*	*2.700*	*2.700*	*2.800*	*2.800*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*13.737,68*	*14.100*	*14.600*	*14.800*	*15.000*	*15.300*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*616,73*	*600*	*800*	*800*	*800*	*800*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Beamte	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	*0,00*	*400*	*500*	*500*	*600*	*600*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	400	100	100	100	100
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 12301.0827*	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **12** **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe **123** **Verkehrsangelegenheiten**
Produkt **12301** **Verkehrsangelegenheiten**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	*0,00*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.000	300	300	300	200
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*0*
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*900*	*200*	*200*	*200*	*200*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	591,94	1.400	800	800	800	800
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*600*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56150000 Aufwendungen für Dienstkleidung Verkehrsüberwacher	*591,94*	*800*	*800*	*800*	*800*	*800*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**86.905,24**	**93.800**	**95.400**	**96.700**	**98.200**	**99.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-7.963,29**	**-15.900**	**-7.500**	**-8.800**	**-10.300**	**-11.800**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-7.963,29**	**-15.900**	**-7.500**	**-8.800**	**-10.300**	**-11.800**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-7.963,29**	**-15.900**	**-7.500**	**-8.800**	**-10.300**	**-11.800**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.496,50	3.200	3.300	3.300	3.300	3.400
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*1.496,50*	*3.200*	*3.300*	*3.300*	*3.300*	*3.400*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-1.496,50**	**-3.200**	**-3.300**	**-3.300**	**-3.300**	**-3.400**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-9.459,79**	**-19.100**	**-10.800**	**-12.100**	**-13.600**	**-15.200**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**1**	**Zentrale Verwaltung**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe	**126**	**Brandschutz**
Produkt	**12601**	**Allgemeiner Brandschutz / Katastrophenschutz**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 1: Zentrale Dienste verantwortlich: Herr Jürgen Ditz	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Abwehrender Brandschutz - Technische Hilfeleistung - Brandverhütungsschau - Brandschutzerziehung - Sonstige Hilfeleistungen (Insekten, Ölspur, Überschwemmungen) - Mitwirkung im Katastrophenschutz	Landesgesetze Brandschutzgesetz

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	437,62	20.900	40.200	48.600	48.600	42.300
		41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis - Jugend FW, Katastrophenschutz	*437,62*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*20.300*	*39.600*	*48.000*	*48.000*	*41.700*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.084,62	500	500	500	500	500
		43229000 Gebühren für Einsätze Feuerwehr	*1.084,62*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	400,00	500	500	500	500	500
		46290000 Spenden	*400,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**1.922,24**	**21.900**	**41.200**	**49.600**	**49.600**	**43.300**
11.	-	Personalaufwendungen	22.509,49	18.200	18.700	18.900	19.100	19.500
		50190000 Aufwandsentschädigung	*4.448,22*	*4.700*	*4.700*	*4.700*	*4.700*	*4.700*
		50211000 Dienstbezüge	*2.564,98*	*2.500*	*2.600*	*2.600*	*2.700*	*2.700*
		50221000 Vergütungen	*8.677,33*	*6.700*	*6.900*	*7.000*	*7.100*	*7.200*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*1.485,30*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.300*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*309,03*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*1.700,93*	*1.300*	*1.400*	*1.400*	*1.400*	*1.500*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*50,15*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*242,44*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*1.375,20*	*1.000*	*1.100*	*1.200*	*1.200*	*1.300*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*275,04*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*1.380,87*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.630,43	78.300	75.000	66.200	66.200	66.200

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **12** **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe **126** **Brandschutz**
Produkt **12601** **Allgemeiner Brandschutz / Katastrophenschutz**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
	52210000 Aufwendungen für Abfall	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
	52230000 Aufwendungen für Fernwärme	*0,00*	*12.700*	*13.000*	*13.000*	*13.000*	*13.000*
	52260000 Aufwendungen für Strom	*0,00*	*4.100*	*4.300*	*4.500*	*4.500*	*4.500*
	52270000 Aufwendungen für Wasser	*0,00*	*2.500*	*2.700*	*2.700*	*2.700*	*2.700*
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*0,00*	*2.200*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52312000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Außenanlagen	*0,00*	*0*	*500*	*500*	*500*	*500*
	52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*13.300*	*8.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
	52323100 Aufwendungen für Reinigung	*0,00*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*
	52350000 Fahrzeugunterhaltung	*12.642,75*	*16.000*	*20.000*	*16.000*	*16.000*	*16.000*
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 12601.0827 und 12601.08272*	*502,66*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 12601.0827 und 12601.08272*	*2.557,32*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 12601.0827 und 12601.08272*	*507,82*	*1.500*	*500*	*500*	*500*	*500*
	52480000 Einsatzverpflegung	*184,86*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Verbrauchsmittel	*1.090,23*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
	52491000 Aufwendungen für Veranstaltungen Jugend FW	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
	52544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände-Löschwasserentnahme	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
	52551000 Kostenerstattung für Verdienstausfall an private Unternehmen	*1.574,15*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen Hydranten, Sirenen	*3.570,64*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	44.300	69.500	81.800	80.100	79.300
	53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
	53600000 Abschreibungen auf Bauten auf fremden Grund und Boden	*0,00*	*0*	*21.100*	*21.100*	*21.100*	*21.100*
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*43.900*	*48.000*	*60.300*	*58.600*	*57.800*
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.282,15	3.400	5.100	3.100	3.100	3.100
	54159000 Zuschuss für Führerscheinausbildung LKW (Klasse CE)	*2.248,27*	*1.300*	*3.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
	54190000 Zuschüsse für laufende Zwecke an Kameradschaftskasse	*2.033,88*	*2.100*	*2.100*	*2.100*	*2.100*	*2.100*
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	27.540,49	56.600	32.200	32.400	32.400	32.400

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **1** **Zentrale Verwaltung**
Produktbereich **12** **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe **126** **Brandschutz**
Produkt **12601** **Allgemeiner Brandschutz / Katastrophenschutz**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	*1.943,57*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56130000 Aufwendungen für Reisekosten	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56140000 Aufwendungen für ärtzliche Untersuchung	*440,39*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
		56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände 2013: 30 Stck neue Dienstjacken	*2.602,35*	*28.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
		56210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	*0,00*	*1.800*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
		56243000 Unterhaltung Software, Updates	*0,00*	*1.000*	*1.100*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		56310000 Büromaterial	*1,70*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56320000 Fachliteratur, Zeitschriften	*48,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*484,87*	*700*	*800*	*800*	*800*	*800*
		56411000 Inventarversicherung	*0,00*	*800*	*800*	*800*	*800*	*800*
		56412000 Kfz-Versicherungen	*2.234,32*	*2.200*	*2.400*	*2.200*	*2.200*	*2.200*
		56416000 Feuerwehrunfallkasse	*18.435,79*	*18.000*	*18.000*	*18.000*	*18.000*	*18.000*
		56430000 Beiträge an Kreisfeuerwehrverband und GEMA	*288,45*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		56930000 Repräsentationen, Gratulationen	*1.061,05*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**76.962,56**	**200.800**	**200.500**	**202.400**	**200.900**	**200.500**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-75.040,32**	**-178.900**	**-159.300**	**-152.800**	**-151.300**	**-157.200**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-75.040,32**	**-178.900**	**-159.300**	**-152.800**	**-151.300**	**-157.200**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-75.040,32**	**-178.900**	**-159.300**	**-152.800**	**-151.300**	**-157.200**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.938,00	6.100	6.300	6.400	6.400	6.400
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*2.425,25*	*6.000*	*6.200*	*6.300*	*6.300*	*6.300*
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*512,75*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-2.938,00**	**-6.100**	**-6.300**	**-6.400**	**-6.400**	**-6.400**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-77.978,32**	**-185.000**	**-165.600**	**-159.200**	**-157.700**	**-163.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**20**	**Schulträgeraufgaben/allgem. Schulverwaltung**
Produktgruppe	**201**	**Schulträgeraufgaben, allgemeine Schulverwaltung**
Produkt	**20101**	**Allgemeine Schulverwaltung**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Manuela Wulff
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

- Zentrale Aufgaben des Schultägers, die keiner Schule direkt zugeordnet werden können, wie Schulentwicklungsplan, Schülerbeförderung, schulübergreifende Aktionen, Elternvertretungsangelegenheiten, Schulkostenbeiträge an freie und kommunale Träger, Schülerbeförderung, Auskunft, Beratung, Koordinierungsaufgaben
- Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Schulträger im Verwaltungsbereich

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.088,65	0	0	0	0	0
		44259000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	*15.088,65*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**15.088,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	4.110,41	0	0	0	0	0
		50221000 Vergütungen	*3.178,68*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*296,47*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*585,11*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*50,15*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	14.750,12	0	0	0	0	0
		54610000 Rückzahlung von allgemeinen Zuweisungen an den Bund	*14.750,12*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**18.860,53**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-3.771,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-3.771,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.771,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-3.771,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**21**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe	**211**	**Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)**
Produkt	**21101**	**Schulkostenbeiträge Grundschulen**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Manuela Wulff

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

Produktbeschreibung

Auftragsgrundlage

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	900	900	900	100	0
		41441000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	*0,00*	*900*	*900*	*900*	*100*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**900**	**900**	**900**	**100**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	1.659,19	4.800	4.900	5.000	5.000	5.100
		50221000 Vergütungen	*1.281,74*	*3.600*	*3.700*	*3.800*	*3.800*	*3.900*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*57,67*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*307,25*	*900*	*900*	*900*	*900*	*900*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*12,53*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.626,38	18.700	11.100	11.100	11.100	11.100
		52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden	*3.026,38*	*8.100*	*3.900*	*3.900*	*3.900*	*3.900*
		52549000 Schullastenausgleich an kirchliche Einrichtungen	*1.400,00*	*2.600*	*1.800*	*1.800*	*1.800*	*1.800*
		52551000 Schullastenausgleich an private Unternehmen	*2.200,00*	*8.000*	*5.400*	*5.400*	*5.400*	*5.400*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**8.285,57**	**23.500**	**16.000**	**16.100**	**16.100**	**16.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-8.285,57**	**-22.600**	**-15.100**	**-15.200**	**-16.000**	**-16.200**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-8.285,57**	**-22.600**	**-15.100**	**-15.200**	**-16.000**	**-16.200**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-8.285,57**	**-22.600**	**-15.100**	**-15.200**	**-16.000**	**-16.200**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-8.285,57**	**-22.600**	**-15.100**	**-15.200**	**-16.000**	**-16.200**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**21**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe	**211**	**Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)**
Produkt	**21102**	**Grundschule "Fritz- Reuter" Grevesmühlen**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Manuela Wulff
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Bereitstellung der Grundschule "Fritz Reuter" Grevesmühlen für Bildungszwecke - Bereitstellung von Einrichtung, Lehr- und Lehrmitteln - Fortbildung des nicht lehrenden Personals	Schulgesetz M-V

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	14.665,82	16.100	17.800	4.100	4.100	4.100
		41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ATZ, Schultagsbegleiter)	*13.799,16*	*14.400*	*15.400*	*900*	*900*	*900*
		41443000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis	*866,66*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*1.700*	*2.400*	*3.200*	*3.200*	*3.200*
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	170,00	0	0	0	0	0
		42312000 SGB XII, überörtlicher Träger / von Landkreisen	*170,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	579,00	500	500	500	500	500
		44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	*579,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.516,62	66.900	62.300	62.300	62.300	62.300
		44243000 Schullastenausgleich von Gemeinden	*31.266,68*	*52.200*	*54.900*	*54.900*	*54.900*	*54.900*
		44243009 Erstattungen von Gemeinden für Vorjahre - Schulumlage	*0,00*	*7.600*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44259000 Schulkostenbeiträge - Elternanteil	*7.041,06*	*6.900*	*7.200*	*7.200*	*7.200*	*7.200*
		44259100 Kostenerstattungen vom privaten Bereich	*208,88*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**53.931,44**	**83.500**	**80.600**	**66.900**	**66.900**	**66.900**
11.	-	Personalaufwendungen	50.364,05	49.700	50.800	51.500	52.200	53.200
		50211000 Dienstbezüge	*1.889,96*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*38.079,33*	*40.200*	*41.100*	*41.700*	*42.300*	*43.000*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*522,85*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*1.070,77*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*7.557,71*	*8.000*	*8.100*	*8.200*	*8.300*	*8.500*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*531,49*	*400*	*500*	*500*	*500*	*500*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*116,40*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **2** **Schule und Kultur**
Produktbereich **21** **Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe **211** **Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)**
Produkt **21102** **Grundschule "Fritz- Reuter" Grevesmühlen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
	50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*405,70*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*81,14*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*108,70*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.584,86	109.600	94.000	92.400	92.900	92.900
	52210000 Aufwendungen für Abfall	*880,03*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
	52230000 Fernwärme	*15.296,33*	*17.000*	*17.000*	*17.000*	*17.000*	*17.000*
	52260000 Aufwendungen für Strom	*4.704,14*	*6.000*	*5.700*	*6.000*	*6.000*	*6.000*
	52270000 Aufwendungen für Wasser	*1.732,69*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*21.931,77*	*11.900*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52312000 Unterhaltung Außenanlagen	*0,00*	*0*	*400*	*400*	*400*	*400*
	52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*22.700*	*12.600*	*12.600*	*12.600*	*12.600*
	52323100 Aufwendungen für Reinigung	*18.882,02*	*20.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 21102.0827, 21102.08271 und 21102.08272	*131,17*	*2.900*	*3.500*	*3.500*	*3.500*	*3.500*
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 21102.0827, 21102.08271 und 21102.08272	*952,97*	*2.300*	*3.900*	*2.500*	*2.500*	*2.500*
	52460000 Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)	*8.855,32*	*11.500*	*11.500*	*11.500*	*11.500*	*11.500*
	52461000 Lernmittel/Grenzbetrag	*7.040,90*	*6.100*	*7.200*	*7.200*	*7.200*	*7.200*
	52462000 Aufwendungen Werken	*1.382,58*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*
	52463000 Aufwendungen Schulgarten	*968,34*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
	52481000 Aufwendungen für Schwimmunterricht	*2.366,30*	*0*	*2.000*	*1.500*	*2.000*	*2.000*
	52490000 Sonst. Aufwendungen für Schulveranstaltungen, Bildungspaket u. Sanikästen	*3.389,30*	*3.600*	*3.600*	*3.600*	*3.600*	*3.600*
	52922000 Aufwendungen für Baumpflege	*1.071,00*	*0*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	28.200	32.500	46.100	45.600	46.000
	53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*0*	*100*	*200*	*200*	*200*
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*16.300*	*18.300*	*29.800*	*29.800*	*29.800*
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*10.300*	*10.200*	*13.600*	*13.100*	*13.500*
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*1.600*	*3.900*	*2.500*	*2.500*	*2.500*
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	14.446,67	16.100	25.600	25.600	25.600	25.600
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **2** **Schule und Kultur**
Produktbereich **21** **Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe **211** **Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)**
Produkt **21102** **Grundschule "Fritz- Reuter" Grevesmühlen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56210000 Mieten Kopierer	*0,00*	*800*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56243000 Unterhaltung Software, Updates	*441,11*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56244000 Unterhaltung Hardware	*428,40*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56249000 Aufwendungen für Internet	*360,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		56310000 Büromaterial	*573,86*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
		56320000 Fachliteratur, Zeitschriften	*338,78*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		56330000 Porto und Versandkosten	*257,15*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*521,29*	*700*	*700*	*700*	*700*	*700*
		56411000 Gebäudeversicherungen	*2.190,74*	*2.200*	*2.300*	*2.300*	*2.300*	*2.300*
		56414000 Schülerunfallversicherung	*9.320,00*	*9.500*	*18.700*	*18.700*	*18.700*	*18.700*
		56551020 EWB Forderung aus Lieferungen und Leistungen	*15,34*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**154.395,58**	**203.600**	**202.900**	**215.600**	**216.300**	**217.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-100.464,14**	**-120.100**	**-122.300**	**-148.700**	**-149.400**	**-150.800**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-100.464,14**	**-120.100**	**-122.300**	**-148.700**	**-149.400**	**-150.800**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-100.464,14**	**-120.100**	**-122.300**	**-148.700**	**-149.400**	**-150.800**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.890,00	19.000	19.700	19.900	19.900	20.000
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*722,25*	*17.000*	*17.600*	*17.800*	*17.800*	*17.900*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*283,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		58120000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste_Schulen KITA)	*15.884,25*	*2.000*	*2.100*	*2.100*	*2.100*	*2.100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-16.890,00**	**-19.000**	**-19.700**	**-19.900**	**-19.900**	**-20.000**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-117.354,14**	**-139.100**	**-142.000**	**-168.600**	**-169.300**	**-170.800**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**21**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe	**211**	**Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)**
Produkt	**21103**	**Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt-und Ordnungsamt/ Frau Manuela Wulff
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Bereitstellung der Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen für Bildungszwecke - Bereitstellung von Einrichtung, Lehr- und Lehrmitteln - Fortbildung des nicht lehrenden Personals	Schulgesetz M-V

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	14.638,32	45.500	64.900	51.100	51.100	49.500
		41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ATZ, Schultagsbegleiter)	*14.638,32*	*15.400*	*15.400*	*1.600*	*1.600*	*0*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*30.100*	*49.500*	*49.500*	*49.500*	*49.500*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.402,79	18.300	77.500	77.500	77.500	77.500
		44243000 Schullastenausgleich von Gemeinden	*65.072,07*	*77.800*	*71.100*	*71.100*	*71.100*	*71.100*
		44243009 Erstattungen von Gemeinden für Vorjahre - Schulumlage	*0,00*	*-66.200*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44259000 Schulkostenbeiträge - Elternanteil	*7.255,82*	*6.500*	*6.200*	*6.200*	*6.200*	*6.200*
		44259100 Kostenerstattungen vom privaten Bereich	*2.074,90*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	500,00	0	0	0	0	0
		46290000 Spenden	*500,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**89.541,11**	**63.800**	**142.400**	**128.600**	**128.600**	**127.000**
11.	-	Personalaufwendungen	61.813,94	62.400	63.200	64.200	65.000	66.100
		50211000 Dienstbezüge	*1.889,96*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*47.082,81*	*50.400*	*50.900*	*51.700*	*52.400*	*53.200*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*522,85*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*1.376,05*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.600*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*9.457,27*	*10.100*	*10.200*	*10.400*	*10.500*	*10.700*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*664,35*	*400*	*600*	*600*	*600*	*600*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*116,40*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*405,70*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*81,14*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*217,41*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.585,37	174.000	197.900	155.300	155.600	155.600

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **2** **Schule und Kultur**
Produktbereich **21** **Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe **211** **Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)**
Produkt **21103** **Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*819,34*	*2.700*	*2.600*	*2.600*	*2.600*	*2.600*
		52230000 Aufwendungen für Fernwärme	*14.005,78*	*48.000*	*49.000*	*49.000*	*49.000*	*49.000*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*2.975,14*	*8.700*	*6.800*	*6.800*	*6.800*	*6.800*
		52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser	*0,00*	*5.500*	*5.400*	*5.500*	*5.500*	*5.500*
		52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*6.837,82*	*4.700*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52312000 Unterhaltung Außenanlagen	*0,00*	*0*	*600*	*600*	*600*	*600*
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*48.300*	*71.000*	*30.000*	*30.000*	*30.000*
		52323100 Aufwendungen für Reinigung	*11.120,20*	*31.500*	*31.500*	*31.500*	*31.500*	*31.500*
		52323200 Aufwendungen für Wachdienst	*0,00*	*700*	*600*	*600*	*600*	*600*
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 21103.0827, 21103.08271 und 21103.08272*	*139,36*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 21103.0827, 21103.08271 und 21103.08272*	*666,64*	*1.000*	*2.000*	*900*	*1.000*	*1.000*
		52460000 Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)	*7.697,81*	*9.400*	*12.300*	*12.300*	*12.300*	*12.300*
		52461000 Lernmittel/Grenzbetrag	*7.200,01*	*5.000*	*6.200*	*6.000*	*6.200*	*6.200*
		52462000 Aufwendungen Werken	*1.899,16*	*1.900*	*2.100*	*2.200*	*2.200*	*2.200*
		52481000 Aufwendungen für Schwimmunterricht *Schwimmunterricht in der Badeanstalt am Ploggensee für eine 3. Klasse und zwei 4. Klassen*	*800,00*	*0*	*800*	*800*	*800*	*800*
		52490000 Sonst. Aufwendungen für Schulveranstaltungen, Bildungspaket u. Sanikästen	*5.424,11*	*5.100*	*5.500*	*5.000*	*5.000*	*5.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	65.000	101.600	96.800	96.400	96.000
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*0*	*100*	*200*	*200*	*200*
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*32.000*	*45.000*	*39.500*	*39.900*	*39.900*
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*31.400*	*55.200*	*55.700*	*54.800*	*54.300*
		53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*1.600*	*1.300*	*1.400*	*1.500*	*1.600*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	13.774,40	19.200	28.200	21.000	21.000	21.000
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		56210000 Mieten Kopierer	*0,00*	*2.700*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*
		56212000 Nutzungsentgelt für HA Station (SW)	*0,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		56243000 Unterhaltung Software, Updates	*472,97*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56244000 Unterhaltung Hardware	*716,45*	*1.800*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur
Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe 211 Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt 21103 Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56310000 Büromaterial	*1.111,97*	*800*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*
		56320000 Fachliteratur, Zeitschriften	*800,35*	*900*	*900*	*900*	*900*	*900*
		56330000 Porto und Versandkosten	*259,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*358,20*	*900*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56344000 Wartung Telefonanlage	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56411000 Gebäudeversicherungen	*1.089,44*	*2.200*	*2.300*	*2.300*	*2.300*	*2.300*
		56414000 Schülerunfallversicherung	*8.920,00*	*8.400*	*16.200*	*9.000*	*9.000*	*9.000*
		56551545 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Forderungen aus Transferleistungen gegen den privaten Bereich	*46,02*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**135.173,71**	**320.600**	**390.900**	**337.300**	**338.000**	**338.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-45.632,60**	**-256.800**	**-248.500**	**-208.700**	**-209.400**	**-211.700**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-45.632,60**	**-256.800**	**-248.500**	**-208.700**	**-209.400**	**-211.700**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-45.632,60**	**-256.800**	**-248.500**	**-208.700**	**-209.400**	**-211.700**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.114,50	34.000	35.200	35.500	35.500	35.800
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*89,25*	*32.000*	*33.100*	*33.400*	*33.400*	*33.700*
		58120000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste_Schulen KITA)	*14.025,25*	*2.000*	*2.100*	*2.100*	*2.100*	*2.100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-14.114,50**	**-34.000**	**-35.200**	**-35.500**	**-35.500**	**-35.800**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-59.747,10**	**-290.800**	**-283.700**	**-244.200**	**-244.900**	**-247.500**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**21**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe	**215**	**Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)**
Produkt	**21501**	**Schulkostenbeiträge Regionale Schulen**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Manuela Wulff

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

Produktbeschreibung

Auftragsgrundlage

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	900	900	900	100	0
		41441000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	*0,00*	*900*	*900*	*900*	*100*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**900**	**900**	**900**	**100**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	1.659,87	4.800	4.900	5.000	5.000	5.100
		50221000 Vergütungen	*1.281,98*	*3.600*	*3.700*	*3.800*	*3.800*	*3.900*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*57,62*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*307,74*	*900*	*900*	*900*	*900*	*900*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*12,53*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.443,65	18.400	28.800	28.800	28.800	28.800
		52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden	*8.643,65*	*13.100*	*22.300*	*22.300*	*22.300*	*22.300*
		52549000 Schullastenausgleich an kirchliche Einrichtungen	*1.000,00*	*2.600*	*2.600*	*2.600*	*2.600*	*2.600*
		52551000 Schullastenausgleich an private Unternehmen	*1.800,00*	*2.700*	*3.900*	*3.900*	*3.900*	*3.900*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**13.103,52**	**23.200**	**33.700**	**33.800**	**33.800**	**33.900**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-13.103,52**	**-22.300**	**-32.800**	**-32.900**	**-33.700**	**-33.900**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-13.103,52**	**-22.300**	**-32.800**	**-32.900**	**-33.700**	**-33.900**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-13.103,52**	**-22.300**	**-32.800**	**-32.900**	**-33.700**	**-33.900**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-13.103,52**	**-22.300**	**-32.800**	**-32.900**	**-33.700**	**-33.900**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**21**	**Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe	**215**	**Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)**
Produkt	**21502**	**Regionale Schule "Am Wasserturm" Grevesmühlen**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Manuela Wulff
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Bereitstellung der Regionalschule "Am Wasserturm" für Bildungszwecke - Bereitstellung von Einrichtung, Lehr- und Lehrmitteln - Fortbildung des nicht lehrenden Personals	Schulgesetz M-V

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	12.066,64	27.100	27.200	24.000	23.400	23.400
		41440000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / vom öffentlichen Bereich / von der EU	*386,00*	*800*	*500*	*500*	*500*	*500*
		41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ATZ)	*335,64*	*3.800*	*3.800*	*600*	*0*	*0*
		41442000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Schulsozialarbeit	*9.745,00*	*9.300*	*9.700*	*9.700*	*9.700*	*9.700*
		41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis - Schulsozialarbeit	*1.500,00*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		41459000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / vom privaten Bereich / vom sonstigen privaten Bereich	*100,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*11.700*	*11.700*	*11.700*	*11.700*	*11.700*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.534,07	135.300	207.600	207.600	207.600	207.600
		44243000 Schullastenausgleich von Gemeinden	*118.607,38*	*145.900*	*192.400*	*192.400*	*192.400*	*192.400*
		44243009 Erstattungen von Gemeinden für Vorjahre - Schulumlage	*0,00*	*-26.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44259000 Schulkostenbeiträge - Elternanteil	*12.644,01*	*13.600*	*13.700*	*13.700*	*13.700*	*13.700*
		44259100 Kostenerstattungen vom privaten Bereich	*1.282,68*	*1.800*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	401,93	400	200	200	200	200
		46270000 Versicherungserstattungen	*179,93*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46290000 Spenden	*222,00*	*400*	*200*	*200*	*200*	*200*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**145.002,64**	**162.800**	**235.000**	**231.800**	**231.200**	**231.200**
11.	-	Personalaufwendungen	89.144,58	105.200	108.700	110.300	111.900	113.600
		50211000 Dienstbezüge	*1.889,96*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*68.800,91*	*84.300*	*87.000*	*88.300*	*89.600*	*91.000*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*522,85*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*2.592,54*	*3.100*	*3.200*	*3.200*	*3.300*	*3.300*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*14.072,36*	*17.100*	*17.600*	*17.900*	*18.100*	*18.400*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **2** **Schule und Kultur**
Produktbereich **21** **Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe **215** **Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)**
Produkt **21502** **Regionale Schule "Am Wasserturm" Grevesmühlen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*619,24*	*700*	*900*	*900*	*900*	*900*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*116,40*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*405,70*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*81,14*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*43,48*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	193.389,00	221.100	225.700	200.000	200.000	200.000
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*1.274,51*	*1.400*	*1.400*	*1.400*	*1.400*	*1.400*
		52230000 Aufwendungen für Fernwärme	*40.228,62*	*43.000*	*43.000*	*43.000*	*43.000*	*43.000*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*7.023,76*	*8.100*	*6.900*	*6.900*	*6.900*	*6.900*
		52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser	*16.422,60*	*15.300*	*16.500*	*16.500*	*16.500*	*16.500*
		52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*8.767,58*	*3.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52312000 Unterhaltung Außenanlagen	*14.277,86*	*0*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*32.300*	*41.100*	*18.000*	*18.000*	*18.000*
		52323100 Aufwendungen für Reinigung	*47.817,41*	*48.000*	*48.200*	*48.200*	*48.200*	*48.200*
		52323110 sonstige Aufwendungen für Reinigung (Wäscherei)	*0,00*	*500*	*400*	*400*	*400*	*400*
		52323200 Aufwendungen für Wachdienst	*430,22*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 21502.0827 und 21502.08272*	*5.042,45*	*13.500*	*5.500*	*5.500*	*5.500*	*5.500*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 21502.0827 und 21502.08272*	*1.067,82*	*1.000*	*1.000*	*1.200*	*1.200*	*1.200*
		52460000 Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)	*29.260,72*	*31.900*	*31.100*	*31.100*	*31.100*	*31.100*
		52461000 Lernmittel/Grenzbetrag	*12.217,23*	*9.600*	*13.700*	*13.700*	*13.700*	*13.700*
		52462000 Aufwendungen Werken	*3.756,46*	*5.400*	*5.800*	*5.800*	*5.800*	*5.800*
		52480000 Aufwendungen für Schulsozialarbeit	*228,76*	*500*	*500*	*700*	*700*	*700*
		52481000 Aufwendungen für Schwimmunterricht	*500,00*	*700*	*700*	*700*	*700*	*700*
		52490000 Sonst. Aufwendungen für Schulveranstaltungen, Bildungspaket u. Sanikästen	*5.073,00*	*6.300*	*8.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	87.300	87.900	87.500	80.300	63.400
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*1.300*	*1.300*	*1.200*	*0*	*0*
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*65.300*	*65.300*	*65.300*	*65.300*	*51.300*
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*20.700*	*20.200*	*20.000*	*13.500*	*10.600*
		53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*0*	*1.100*	*1.000*	*1.500*	*1.500*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	27.206,63	33.000	51.000	50.900	50.900	50.900

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **2** **Schule und Kultur**
Produktbereich **21** **Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe **215** **Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)**
Produkt **21502** **Regionale Schule "Am Wasserturm" Grevesmühlen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		56210000 Mieten Kopierer	*0,00*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*
		56243000 Unterhaltung Software, Updates	*1.096,05*	*500*	*600*	*500*	*500*	*500*
		56244000 Unterhaltung Hardware	*1.349,47*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
		56310000 Büromaterial	*949,84*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*
		56320000 Fachliteratur, Zeitschriften	*415,69*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
		56330000 Porto und Versandkosten	*465,35*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*1.775,71*	*2.200*	*2.200*	*2.200*	*2.200*	*2.200*
		56411000 Gebäudeversicherungen	*4.136,46*	*4.300*	*4.200*	*4.200*	*4.200*	*4.200*
		56414000 Schülerunfallversicherung	*16.880,00*	*17.600*	*35.600*	*35.600*	*35.600*	*35.600*
		56551020 EWB Forderung aus Lieferungen und Leistungen	*92,04*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56551545 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Forderungen aus Transferleistungen gegen den privaten Bereich	*46,02*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**309.740,21**	**446.600**	**473.300**	**448.700**	**443.100**	**427.900**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-164.737,57**	**-283.800**	**-238.300**	**-216.900**	**-211.900**	**-196.700**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-164.737,57**	**-283.800**	**-238.300**	**-216.900**	**-211.900**	**-196.700**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-164.737,57**	**-283.800**	**-238.300**	**-216.900**	**-211.900**	**-196.700**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.779,25	27.000	28.000	28.200	28.200	28.400
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*1.146,75*	*25.000*	*25.900*	*26.100*	*26.100*	*26.300*
		58120000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste_Schulen KITA)	*21.632,50*	*2.000*	*2.100*	*2.100*	*2.100*	*2.100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-22.779,25**	**-27.000**	**-28.000**	**-28.200**	**-28.200**	**-28.400**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-187.516,82**	**-310.800**	**-266.300**	**-245.100**	**-240.100**	**-225.100**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**25**	**Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten**
Produktgruppe	**252**	**Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen**
Produkt	**25201**	**Städtisches Museum**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Marina Safarjan
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Darstellung der Ur- und Frühgeschichte - Darstellung der regionalgeschichtlichen Entwicklung - Sonderausstellungen	Stadtvertreterbeschlüsse Satzung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	500	500	500	500	500
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	655,50	700	700	700	700	700
		43227000 Eintrittsgelder Museum	*655,50*	*700*	*700*	*700*	*700*	*700*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	161,21	100	100	100	100	100
		44192000 sonstige Erträge aus Verkauf und Provisionen	*161,21*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	452,70	100	100	100	100	100
		46290000 Spenden	*452,70*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**1.269,41**	**1.400**	**1.400**	**1.400**	**1.400**	**1.400**
11.	-	Personalaufwendungen	42.351,81	49.100	50.900	51.600	52.300	53.300
		50221000 Vergütungen	*34.060,08*	*39.500*	*40.800*	*41.400*	*42.000*	*42.700*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*1.212,42*	*1.400*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.600*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*6.833,62*	*7.800*	*8.100*	*8.200*	*8.300*	*8.500*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*245,69*	*400*	*500*	*500*	*500*	*500*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.458,75	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 25201.0827 und 25201.08272*	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 25201.0827 und 25201.08272*	*0,00*	*100*	*200*	*200*	*200*	*200*
		52490000 Aufwendungen für Druckerzeugnisse	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52491000 Aufwendungen für Ausstellungen und Aktionen	*1.458,75*	*1.000*	*900*	*900*	*900*	*900*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	4.400	4.100	4.000	4.000	4.000

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur
Produktbereich 25 Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten
Produktgruppe 252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt 25201 Städtisches Museum

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*4.200*	*4.100*	*4.000*	*4.000*	*4.000*
		53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	50,00	2.100	1.100	1.100	1.100	1.100
		56320000 Fachliteratur, Zeitschriften	*0,00*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56360000 Öffentlichkeitsarbeit	*0,00*	*1.000*	*900*	*900*	*900*	*900*
		56419000 Versicherungen für Ausstellungen	*0,00*	*800*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56430000 Mitgliedsbeitrag an Museumsverband M-V	*50,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**43.860,56**	**56.900**	**57.400**	**58.000**	**58.700**	**59.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-42.591,15**	**-55.500**	**-56.000**	**-56.600**	**-57.300**	**-58.300**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-42.591,15**	**-55.500**	**-56.000**	**-56.600**	**-57.300**	**-58.300**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-42.591,15**	**-55.500**	**-56.000**	**-56.600**	**-57.300**	**-58.300**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116,50	700	700	700	700	700
		58140000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Kultur)	*116,50*	*700*	*700*	*700*	*700*	*700*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-116,50**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-42.707,65**	**-56.200**	**-56.700**	**-57.300**	**-58.000**	**-59.000**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**25**	**Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten**
Produktgruppe	**252**	**Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen**
Produkt	**25202**	**Stadtarchiv**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Alexander Rehwaldt
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
ja	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	767,88	2.500	1.500	1.500	1.400	1.400
		41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (DFG Projekt)	*13,99*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41441100 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ATZ)	*153,89*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41443000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis	*600,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*2.400*	*1.500*	*1.500*	*1.400*	*1.400*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	591,30	500	500	500	500	500
		43120000 Verwaltungsgebühren Stadtarchiv	*591,30*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**1.359,18**	**3.000**	**2.000**	**2.000**	**1.900**	**1.900**
11.	-	Personalaufwendungen	46.347,37	40.300	41.700	42.300	42.900	43.600
		50221000 Vergütungen	*37.556,79*	*32.700*	*33.700*	*34.200*	*34.700*	*35.200*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*9,21*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*1.332,06*	*1.100*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.300*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*7.153,17*	*6.200*	*6.400*	*6.500*	*6.600*	*6.700*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*253,20*	*300*	*400*	*400*	*400*	*400*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*21,20*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*21,74*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.305,96	20.700	21.000	21.000	21.000	21.000
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*9,28*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*708,05*	*900*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*
		52270000 Aufwendungen für Wasser/ Abwasser	*433,19*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		52290000 Aufwendungen für Heizung	*2.093,17*	*4.400*	*4.500*	*4.500*	*4.500*	*4.500*
		52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*3.155,94*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52312000 Unterhaltung Außenanlagen	*0,00*	*2.500*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*5.900*	*8.400*	*8.400*	*8.400*	*8.400*
		52323100 Aufwendungen für Reinigung	*2.200,48*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **2** **Schule und Kultur**
Produktbereich **25** **Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gärten**
Produktgruppe **252** **Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen**
Produkt **25202** **Stadtarchiv**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52342000 Restaurierung von Archivgut	*3.881,08*	*3.500*	*3.500*	*3.500*	*3.500*	*3.500*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 25202.0827	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52490000 Aufwendungen für Reproduktion und ähnliches	*83,20*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		52491000 Aufwendungen für 750 Jahre Stadtrecht Grevesmühlen	*1.741,57*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	8.800	9.200	7.700	7.200	7.100
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*1.500*	*1.500*	*300*	*0*	*0*
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*1.700*	*1.700*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*5.600*	*6.000*	*5.900*	*5.700*	*5.600*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	2.239,26	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*656,83*	*800*	*800*	*800*	*800*	*800*
		56391000 Aufwendungen Öffentlichkeitsarbeit(Archivveranstaltungen)	*1.217,68*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56411000 Gebäudeversicherungen	*244,75*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56420000 Mitgliedsbeitrag Verband Dt. Archivare u. Ancestry (Familienforschung)	*120,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**62.892,59**	**72.100**	**74.200**	**73.300**	**73.400**	**74.000**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-61.533,41**	**-69.100**	**-72.200**	**-71.300**	**-71.500**	**-72.100**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-61.533,41**	**-69.100**	**-72.200**	**-71.300**	**-71.500**	**-72.100**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-61.533,41**	**-69.100**	**-72.200**	**-71.300**	**-71.500**	**-72.100**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.656,00	7.000	7.200	7.300	7.300	7.400
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*4.957,75*	*4.000*	*4.100*	*4.200*	*4.200*	*4.200*
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*31.698,25*	*3.000*	*3.100*	*3.100*	*3.100*	*3.200*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-36.656,00**	**-7.000**	**-7.200**	**-7.300**	**-7.300**	**-7.400**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-98.189,41**	**-76.100**	**-79.400**	**-78.600**	**-78.800**	**-79.500**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**27**	**Volkshochschulen, Büchereien u.a.**
Produktgruppe	**272**	**Büchereien, Bibliotheken**
Produkt	**27201**	**Stadtbibliothek**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Sabine Josellis

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

ja

Pflichtaufgabe

Produktbeschreibung

- Bereitstellung von Büchern und Tonträgern
- Beratung, Information
- Organisation und Durchführung von Lesungen
- Veranstaltungen und Projekte

Auftragsgrundlage

Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek
Stadtvertreterbeschlüsse

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	7.088,92	7.500	8.300	3.800	3.800	3.200
		41441000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / vom öffentlichen Bereich / von der EU / vom Bund	*4.738,92*	*5.900*	*4.500*	*0*	*0*	*0*
		41442000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	*350,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis	*2.000,00*	*1.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*600*	*3.800*	*3.800*	*3.800*	*3.200*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.336,51	5.700	4.100	4.100	4.100	4.100
		43290000 Benutzungsgebühren Bibliothek (Absummierung PK)	*2.324,51*	*5.600*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*
		43299000 Benutzungsgebühren für Internet	*12,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	517,00	1.400	400	400	400	400
		44161000 Eintrittgelder für kulturelle Veranstaltungen Bibliothek	*94,00*	*1.100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		44192000 sonstige Erträge aus Verkauf	*423,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	312,25	100	100	100	100	100
		44259000 Kostenerstattungen vom sonstigen privaten Bereich (Medienverluste)	*312,25*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	452,05	500	100	100	100	100
		46220000 Mahngebühren, Säumniszuschläge Bibliothek	*452,05*	*300*	*100*	*100*	*100*	*100*
		46290000 Spenden	*0,00*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**10.706,73**	**15.200**	**13.000**	**8.500**	**8.500**	**7.900**
11.	-	Personalaufwendungen	59.224,88	77.200	73.100	73.400	74.500	75.500
		50221000 Vergütungen	*47.368,37*	*61.800*	*58.400*	*58.700*	*59.500*	*60.400*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*1.669,21*	*2.200*	*2.000*	*2.000*	*2.100*	*2.100*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*9.513,05*	*12.700*	*12.100*	*12.100*	*12.300*	*12.400*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*488,86*	*500*	*600*	*600*	*600*	*600*
		50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*185,39*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **2** **Schule und Kultur**
Produktbereich **27** **Volkshochschulen, Büchereien u.a.**
Produktgruppe **272** **Büchereien, Bibliotheken**
Produkt **27201** **Stadtbibliothek**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.724,80	42.200	40.200	40.700	40.700	40.700
	52230000 Aufwendungen für Fernwärme	*0,00*	*8.000*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*8.500*
	52260000 Aufwendungen für Strom	*0,00*	*2.800*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52312000 Unterhaltung Außenanlagen	*0,00*	*0*	*200*	*200*	*200*	*200*
	52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*9.500*	*7.300*	*7.300*	*7.300*	*7.300*
	52323100 Aufwendungen für Reinigung	*0,00*	*4.600*	*4.600*	*4.600*	*4.600*	*4.600*
	52323200 Wachdienst	*0,00*	*3.500*	*3.500*	*3.500*	*3.500*	*3.500*
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 27201.0827	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
	52371000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 27201.0827	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52372000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung (HA)	*67,83*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 27201.0827	*0,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
	52381000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 EUR netto) Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 27201.0827	*0,00*	*500*	*0*	*500*	*500*	*500*
	52470000 Erwerb von Medien	*11.496,09*	*8.900*	*9.400*	*9.400*	*9.400*	*9.400*
	52480000 Aufwendungen für Honorare	*865,25*	*900*	*1.400*	*1.400*	*1.400*	*1.400*
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	*185,55*	*700*	*500*	*500*	*500*	*500*
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen - Hosting Internet - Vertrag mit Anbieter für den Zugang über Internet für die Benutzer auf die Bibliotheksbestände	*110,08*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	4.100	20.300	20.300	20.300	19.900
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*0*	*17.200*	*17.200*	*17.200*	*17.200*
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*4.100*	*3.100*	*3.100*	*3.100*	*2.700*
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	2.036,69	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
	56243000 Unterhaltung Software, Updates	*1.817,99*	*1.900*	*1.900*	*1.900*	*1.900*	*1.900*
	56244000 Unterhaltung Hardware	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
	56360000 Öffentlichkeitsarbeit	*90,70*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
	56411000 Gebäudeversicherungen	*0,00*	*800*	*800*	*800*	*800*	*800*
	56419000 Sonstige Versicherungen (Elektronikversicherung)	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **2** **Schule und Kultur**
Produktbereich **27** **Volkshochschulen, Büchereien u.a.**
Produktgruppe **272** **Büchereien, Bibliotheken**
Produkt **27201** **Stadtbibliothek**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56430000 Mitgliedsbeiträge Fachverbände	*128,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**73.986,37**	**127.300**	**137.400**	**138.200**	**139.300**	**139.900**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-63.279,64**	**-112.100**	**-124.400**	**-129.700**	**-130.800**	**-132.000**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-63.279,64**	**-112.100**	**-124.400**	**-129.700**	**-130.800**	**-132.000**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-63.279,64**	**-112.100**	**-124.400**	**-129.700**	**-130.800**	**-132.000**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39,00	7.200	7.400	7.500	7.500	7.600
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*0,00*	*6.000*	*6.200*	*6.300*	*6.300*	*6.300*
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.100*
		58140000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Kultur)	*39,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-39,00**	**-7.200**	**-7.400**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.600**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-63.318,64**	**-119.300**	**-131.800**	**-137.200**	**-138.300**	**-139.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**28**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produktgruppe	**281**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produkt	**28101**	**Kulturelle Veranstaltungen**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Sabine Josellis
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Konzeption, Planung, und Durchführung eigener kultureller Veranstaltungen - Herausgabe der Kulturveranstaltungskalender - Förderung kultureller Beziehungen - Initiierung und Unterstützung kultureller Aktivitäten Dritter - Unterstützung und Beratung von Vereinen - Vereinsbeiratsarbeit	Stadtvertreter- und Ausschussbeschlüsse Daseinsvorsorge

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	7.449,75	3.300	0	0	0	0
		41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	*4.738,92*	*2.300*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis	*2.710,83*	*1.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.788,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		44160000 Eintrittsgelder für kulturelle Veranstaltungen	*2.788,00*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	250,00	0	0	0	0	0
		46290000 Spenden (kulturelle Veranstaltungen)	*250,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**10.487,75**	**5.300**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
11.	-	Personalaufwendungen	35.620,76	40.700	34.700	35.200	35.700	36.300
		50221000 Vergütungen	*28.398,58*	*32.700*	*27.900*	*28.300*	*28.700*	*29.200*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*1.017,12*	*1.200*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*5.618,56*	*6.500*	*5.500*	*5.600*	*5.700*	*5.800*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*401,12*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*185,38*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.134,42	13.400	11.900	12.000	12.000	12.000
		52323110 sonstige Aufwendungen für Reinigung (Wäscherei)	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52323120 Aufwendungen für Reinigung Dienstleister GFM	*0,00*	*300*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52323220 Aufwendungen für Wachdienst Dienstleister GFM	*0,00*	*200*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52480000 Aufwendungen für Honorare (Künstlerverträge)	*8.592,50*	*9.500*	*8.400*	*8.500*	*8.500*	*8.500*
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	*1.541,92*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
		52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (medizin. Hilfe, Security)	*0,00*	*300*	*200*	*200*	*200*	*200*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	2.763,82	3.700	4.000	4.000	4.000	4.000

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **2** **Schule und Kultur**
Produktbereich **28** **Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produktgruppe **281** **Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produkt **28101** **Kulturelle Veranstaltungen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56210000 Mieten	*154,70*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56210010 Miete Toilettenwagen	*0,00*	*0*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56250000 Aufwendungen für Steuerberatungsleistungen	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		56360000 Öffentlichkeitsarbeit	*1.310,73*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		56490000 Aufwendungen für GEMA und Künstlersozialkasse	*1.298,39*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**48.519,00**	**57.800**	**50.600**	**51.200**	**51.700**	**52.300**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-38.031,25**	**-52.500**	**-48.600**	**-49.200**	**-49.700**	**-50.300**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-38.031,25**	**-52.500**	**-48.600**	**-49.200**	**-49.700**	**-50.300**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-38.031,25**	**-52.500**	**-48.600**	**-49.200**	**-49.700**	**-50.300**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.120,25	3.500	3.600	3.700	3.700	3.700
		58140000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Kultur)	*2.120,25*	*3.500*	*3.600*	*3.700*	*3.700*	*3.700*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-2.120,25**	**-3.500**	**-3.600**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-40.151,50**	**-56.000**	**-52.200**	**-52.900**	**-53.400**	**-54.000**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**28**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produktgruppe	**281**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produkt	**28102**	**Stadtfest**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Sabine Josellis

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

ja

Pflichtaufgabe

Produktbeschreibung

- Planung, Durchführung und Nachbereitung des Stadtfestes als größten kulturellen Höhepunkt in der Stadt Grevesmühlen

Auftragsgrundlage

Stadtvertreterbeschlüsse
Satzung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	100	100	100	100
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*0*	*100*	*100*	*100*	*100*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.914,33	11.100	10.800	10.800	10.800	10.800
		44110000 Standgelder Stadtfest	*9.243,72*	*8.600*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*8.500*
		44160000 Startgebühr für Stadtlauf	*2.110,00*	*2.100*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
		44161000 Eintrittgelder für kulturelle Veranstaltungen Stadtfest	*560,61*	*400*	*300*	*300*	*300*	*300*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	700	0	0	0	0
		44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	*0,00*	*700*	*0*	*0*	*0*	*0*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	12.605,00	10.500	9.000	9.000	9.000	9.000
		46290000 Spenden	*12.605,00*	*10.500*	*9.000*	*9.000*	*9.000*	*9.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**24.519,33**	**22.300**	**19.900**	**19.900**	**19.900**	**19.900**
11.	-	Personalaufwendungen	9.007,58	10.900	11.000	11.200	11.400	11.700
		50211000 Dienstbezüge	*769,60*	*1.900*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50221000 Vergütungen	*5.484,57*	*5.200*	*5.400*	*5.500*	*5.600*	*5.600*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*445,59*	*1.100*	*1.800*	*1.800*	*1.900*	*1.900*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*196,40*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*1.096,78*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*32,58*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*72,73*	*200*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*412,56*	*900*	*1.000*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*82,51*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*414,26*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.724,68	23.700	22.100	22.100	22.100	22.100
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*156,81*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **2** **Schule und Kultur**
Produktbereich **28** **Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produktgruppe **281** **Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produkt **28102** **Stadtfest**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52322000 Reinigung der Außenanlagen	*3.298,52*	*4.000*	*4.500*	*4.500*	*4.500*	*4.500*
		52323120 Aufwendungen für Reinigung Dienstleister GFM	*769,86*	*800*	*800*	*800*	*800*	*800*
		52323220 Aufwendungen für Wachdienst Dienstleister GFM	*26,18*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 28102.0827						
		52480000 Aufwendungen für Honorare Künstlerhonorare	*10.478,41*	*10.000*	*7.900*	*7.900*	*7.900*	*7.900*
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	*3.958,19*	*5.700*	*4.700*	*4.700*	*4.700*	*4.700*
		52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	*2.036,71*	*2.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	200	200	200	200	200
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	12.522,94	12.900	16.000	16.300	16.300	16.300
		56210000 Mieten	*8.333,34*	*8.500*	*9.400*	*9.400*	*9.400*	*9.400*
		56250000 Aufwendungen für Steuerberatungsleistungen	*-2,90*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56360000 Öffentlichkeitsarbeit	*1.708,25*	*2.000*	*3.000*	*3.300*	*3.300*	*3.300*
		56390000 sonstige Geschäftsaufwendungen	*1.779,08*	*1.000*	*2.200*	*2.200*	*2.200*	*2.200*
		56490000 Aufwendungen für GEMA und KSK	*705,17*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**42.255,20**	**47.700**	**49.300**	**49.800**	**50.000**	**50.300**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-17.735,87**	**-25.400**	**-29.400**	**-29.900**	**-30.100**	**-30.400**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-17.735,87**	**-25.400**	**-29.400**	**-29.900**	**-30.100**	**-30.400**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-17.735,87**	**-25.400**	**-29.400**	**-29.900**	**-30.100**	**-30.400**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.805,75	10.000	10.400	10.400	10.400	10.500
		58140000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Kultur)	*9.805,75*	*10.000*	*10.400*	*10.400*	*10.400*	*10.500*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-9.805,75**	**-10.000**	**-10.400**	**-10.400**	**-10.400**	**-10.500**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-27.541,62**	**-35.400**	**-39.800**	**-40.300**	**-40.500**	**-40.900**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**28**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produktgruppe	**281**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produkt	**28103**	**Vereinsförderung Kultur**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Katrin Schulz
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Unterstützung der Vereine und Verbände der Stadt Grevesmühlen	Förderrichtlinie der Stadt Grevesmühlen v. 01.01.2006

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
11.	-	Personalaufwendungen	1.659,87	7.800	8.000	8.100	8.200	8.400
		50221000 Vergütungen	*1.281,98*	*6.100*	*6.300*	*6.400*	*6.500*	*6.600*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*57,62*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*307,74*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.400*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*12,53*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	500	500	500	500
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*1.000*	*500*	*500*	*500*	*500*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	100	100	100	100	100
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.600,00	3.000	3.100	3.100	3.100	3.100
		54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Verbände und Vereine	*300,00*	*1.800*	*1.800*	*1.800*	*1.800*	*1.800*
		54159100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich	*1.300,00*	*1.200*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0	400	400	400	400
		56411000 Gebäudeversicherungen	*0,00*	*0*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56419000 Sonstige Versicherungen	*0,00*	*0*	*300*	*300*	*300*	*300*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**3.259,87**	**11.900**	**12.100**	**12.200**	**12.300**	**12.500**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-3.259,87**	**-11.900**	**-12.100**	**-12.200**	**-12.300**	**-12.500**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-3.259,87**	**-11.900**	**-12.100**	**-12.200**	**-12.300**	**-12.500**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.259,87**	**-11.900**	**-12.100**	**-12.200**	**-12.300**	**-12.500**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.085,50	600	600	600	600	600
		58101000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ GFM Dienstleister)	*1.085,50*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-1.085,50**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**2**	**Schule und Kultur**
Produktbereich	**28**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produktgruppe	**281**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produkt	**28103**	**Vereinsförderung Kultur**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-4.345,37**	**-12.500**	**-12.700**	**-12.800**	**-12.900**	**-13.100**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe	**315**	**Soziale Einrichtungen**
Produkt	**31501**	**Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenheime)**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Unterbringung von Obdachlosen und Unterhaltung der Unterkünfte	Bundes-, Landesgesetze und VO und Satzungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78.331,73	0	0	0	0	0
		43290000 Sonstige Benutzungsgebühren	*77.492,43*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		43290009 Sonstige Benutzungsgebühren aus Vorjahren	*839,30*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**78.331,73**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	8.626,67	0	0	0	0	0
		50211000 Dienstbezüge	*1.146,35*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*4.118,56*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*742,65*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*146,56*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*810,72*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*25,06*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*121,22*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*687,60*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*137,52*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*690,43*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.413,77	0	0	0	0	0
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*1.374,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52240000 Aufwendungen für Gas	*5.328,94*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*21.059,05*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52261000 Aufwendungen für Strom lt. Vereinbarung	*186,98*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52270000 Aufwendungen für Wasser	*1.857,84*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*4.749,59*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52311000 Unterhaltung Bagatellschäden gemietete Unterkünfte	*161,54*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52314000 Betriebsvorrichtungen, die im Gebäude eingebaut sind	*145,51*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52323100 Reinigung	*460,83*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	*37,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 31501.0827						

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **31** **Soziale Hilfen**
Produktgruppe **315** **Soziale Einrichtungen**
Produkt **31501** **Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenheime)**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 31501.0827	*51,99*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	53.739,39	0	0	0	0	0
		56210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	*53.199,84*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen Grevesmühlen und Upahl (ab 2011)	*308,67*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56810000 Grundsteuer - Obdachlosenunterkünfte	*230,88*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**97.779,83**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-19.448,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-19.448,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-19.448,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.211,25	0	0	0	0	0
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*2.923,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*2.288,25*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-5.211,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-24.659,35**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe	**315**	**Soziale Einrichtungen**
Produkt	**31504**	**Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenheime)**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Unterbringung von Obdachlosen und Unterhaltung der Unterkünfte	Bundes-, Landesgesetze und VO und Satzungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	83.100	83.000	83.000	83.000	83.000
		43290000 Sonstige Benutzungsgebühren	*0,00*	*83.000*	*83.000*	*83.000*	*83.000*	*83.000*
		43290009 Sonstige Benutzungsgebühren aus Vorjahren	*0,00*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**83.100**	**83.000**	**83.000**	**83.000**	**83.000**
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	9.100	9.400	9.500	9.700	9.800
		50211000 Dienstbezüge für Beamte	*0,00*	*1.800*	*1.800*	*1.800*	*1.900*	*1.900*
		50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	*0,00*	*4.300*	*4.400*	*4.500*	*4.500*	*4.600*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	*0,00*	*900*	*900*	*900*	*900*	*900*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	*0,00*	*900*	*900*	*900*	*900*	*900*
		50490000 Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Beamte	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	*0,00*	*700*	*800*	*800*	*900*	*900*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	*0,00*	*100*	*200*	*200*	*200*	*200*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	52.700	40.400	41.600	41.600	38.900
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*0,00*	*1.400*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		52240000 Aufwendungen für Gas	*0,00*	*6.500*	*6.500*	*6.500*	*6.500*	*5.000*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*0,00*	*23.500*	*23.500*	*23.500*	*23.500*	*23.500*
		52270000 Aufwendungen für Wasser	*0,00*	*2.200*	*2.300*	*2.300*	*2.300*	*2.300*
		52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*0,00*	*1.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52311000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		52312000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Außenanlagen	*0,00*	*500*	*700*	*700*	*700*	*700*
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*15.500*	*3.800*	*5.000*	*5.000*	*3.800*
		52314000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Betriebsvorrichtungen, die im Gebäude eingebaut sind	*0,00*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52321000 Bewirtschaftung der Grundstücke (Straßenreinigung,	*0,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		52323100 Aufwendungen für Reinigung	*0,00*	*300*	*500*	*500*	*500*	*500*
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 31504.0827						

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **31** **Soziale Hilfen**
Produktgruppe **315** **Soziale Einrichtungen**
Produkt **31504** **Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenheime)**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 31504.0827	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	3.400	4.600	5.800	5.800	5.700
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*3.000*	*4.200*	*5.500*	*5.500*	*5.500*
		53800000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen, Tiere	*0,00*	*400*	*400*	*300*	*300*	*200*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	53.200	76.500	53.300	53.300	53.300
		56210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	*0,00*	*52.600*	*52.600*	*52.600*	*52.600*	*52.600*
		56411000 Gebäudeversicherungen	*0,00*	*300*	*400*	*400*	*400*	*400*
		56512000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	*0,00*	*0*	*23.200*	*0*	*0*	*0*
		56810000 Grundsteuer	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**118.400**	**130.900**	**110.200**	**110.400**	**107.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**-35.300**	**-47.900**	**-27.200**	**-27.400**	**-24.700**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**-35.300**	**-47.900**	**-27.200**	**-27.400**	**-24.700**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-35.300**	**-47.900**	**-27.200**	**-27.400**	**-24.700**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.000	7.200	7.300	7.300	7.400
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*0,00*	*4.000*	*4.100*	*4.200*	*4.200*	*4.200*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*0,00*	*3.000*	*3.100*	*3.100*	*3.100*	*3.200*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-7.000**	**-7.200**	**-7.300**	**-7.300**	**-7.400**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**-42.300**	**-55.100**	**-34.500**	**-34.700**	**-32.100**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**35**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produktgruppe	**351**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produkt	**35100**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen- Wohngeld**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Monique Böhnke
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss Vermittlung gebundener und freier Wohnungen der amtsangehörigen Gemeinden Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen	Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, organisatorische Regelungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
		43120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	100	100	100	100
		44259100 Kostenerstattungen vom privaten Bereich	*0,00*	*0*	*100*	*100*	*100*	*100*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	0,00	100	100	100	100	100
		46210000 Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**200**	**300**	**300**	**300**	**300**
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	83.600	86.400	87.600	89.000	90.300
		50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	*0,00*	*67.300*	*69.400*	*70.400*	*71.500*	*72.600*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	*0,00*	*2.400*	*2.500*	*2.500*	*2.600*	*2.600*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	*0,00*	*13.300*	*13.800*	*14.000*	*14.200*	*14.400*
		50490000 Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	*0,00*	*600*	*700*	*700*	*700*	*700*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.000	6.500	6.500	6.500	6.500
		52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (Wohngeld)	*0,00*	*7.000*	*6.500*	*6.500*	*6.500*	*6.500*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	700	100	800	800	100
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*200*	*0*	*200*	*200*	*0*
		56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	*0,00*	*500*	*0*	*500*	*500*	*0*
		56370000 Bankgebühren	*0,00*	*0*	*100*	*100*	*100*	*100*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**91.300**	**93.000**	**94.900**	**96.300**	**96.900**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**-91.100**	**-92.700**	**-94.600**	**-96.000**	**-96.600**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**-91.100**	**-92.700**	**-94.600**	**-96.000**	**-96.600**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-91.100**	**-92.700**	**-94.600**	**-96.000**	**-96.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **35** **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produktgruppe **351** **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produkt **35100** **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen- Wohngeld**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**-91.100**	**-92.700**	**-94.600**	**-96.000**	**-96.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**35**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produktgruppe	**351**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produkt	**35101**	**Wohngeld, sonstige soziale Hilfen**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Monique Böhnke
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss Vermittlung gebundener und freier Wohnungen der amtsangehörigen Gemeinden Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen	Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, organisatorische Regelungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25,00	0	0	0	0	0
		43120000 Verwaltungsgebühren Wohnberechtigungsscheine (WBS)	*25,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	175,00	0	0	0	0	0
		46210000 Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	*175,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**200,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	127.030,69	0	0	0	0	0
		50221000 Vergütungen	*101.385,22*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*4.376,72*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*20.277,43*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*991,32*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.105,11	0	0	0	0	0
		52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (Wohngeld)	*5.105,11*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**132.135,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-131.935,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-131.935,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-131.935,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-131.935,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe	**361**	**Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege**
Produkt	**36101**	**Allgemeine KITA Verwaltung**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Manuela Wulff
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Kindertageseinrichtungen, Kita, Hort, Tagespflege - Zentrale Aufgaben des Einrichtungsträgers, die keiner Einrichtung zugeordnet werden können, Auskunft, Beratung, Betriebserlaubnisverfahren, Satzungen, Mitarbeiterfortbildung, Qualitäts- und Leistungsmanagement - Finanzielle Förderung der eigenen Einrichtungen einschließlich Kalkulation - Finanzielle Förderung fremder Träger - Gesamte finanzielle Bearbeitung, Elternbeiträge, Bescheiderstellung, Förderung Land, Kreis	§ 2 Absatz 2 KV M-V § 14 Absatz 1 KiföG M-V

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	475,08	0	0	0	0	0
		41441000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	*475,08*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**475,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	28.382,29	0	0	0	0	0
		50221000 Vergütungen	*13.063,17*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*348,89*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*3.448,22*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*177,99*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*11.344,02*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.478,72	0	0	0	0	0
		52923000 Aufwendungen für Personalgestellung	*7.478,72*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	694.131,66	0	0	0	0	0
		54149000 Zuschüsse für laufende Zwecke an kirchliche Einrichtungen	*804,60*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke / private Kita's	*259.087,65*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Tagesmütter	*95.091,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		54159100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich	*339.148,41*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**729.992,67**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **36** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe **361** **Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege**
Produkt **36101** **Allgemeine KITA Verwaltung**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
20.	**= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-729.517,59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-729.517,59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-729.517,59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-729.517,59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe	**362**	**Jugendarbeit**
Produkt	**36201**	**Kinder- und Jugendarbeit**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Doris Lobatz
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Förderung der Jugendarbeit - Planungs-, Beratungs- und Koordinierungsfunktion zur Anregung der eigenverantwortlichen Tätigkeit von Jugendgruppen - Bereitstellung und Betrieb der Einrichtung Kinder- und Jugendhaus - Beratung, Begleitung und Betreuung von jungen Menschen im Bereich der Jugendsozialarbeit	Stadtvertreterbeschluss KJHG Daseinsforsorge

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	33.285,00	0	0	0	0	0
		41442000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Jugendarbeit	*27.495,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis - Jugendarbeit	*5.790,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.149,00	0	0	0	0	0
		43227000 Eintrittsgelder , Benutzungsgebühren	*1.149,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	175,00	0	0	0	0	0
		44190000 Erträge aus Verkauf Jugendcafe	*175,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	850,00	0	0	0	0	0
		46270000 Versicherungserstattungen	*850,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**35.459,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	76.619,07	0	0	0	0	0
		50221000 Vergütungen	*61.879,53*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*2.239,79*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*12.051,01*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*448,74*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.526,91	0	0	0	0	0
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 36201.0827 und 36201.08272	*36,30*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 36201.0827 und 36201.08272	*565,13*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **36** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe **362** **Jugendarbeit**
Produkt **36201** **Kinder- und Jugendarbeit**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52440000 Aufwendungen für Jugendcafe	*231,84*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Projekte, Veranstaltungen und AG	*5.567,59*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52491000 sonstige Verbrauchsmittel	*126,05*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	822,13	0	0	0	0	0
		56244000 Unterhaltung Hardware	*171,36*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56340000 Aufwendungen für Telefon, Datenübertragungskosten	*650,77*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**83.968,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-48.509,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-48.509,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-48.509,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	976,75	0	0	0	0	0
		58120000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste_Schulen KITA)	*976,75*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-976,75**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-49.485,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe	**362**	**Jugendarbeit**
Produkt	**36202**	**Vereinsförderung Jugend und Soziales**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Katrin Schulz

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

ja

Pflichtaufgabe

Produktbeschreibung

Auftragsgrundlage

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	1.655,53	0	0	0	0	0
		50221000 Vergütungen	*1.277,64*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*57,62*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*307,74*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*12,53*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	50.130,00	0	0	0	0	0
		54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke/an Verbände und Vereine	*24.380,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		54159100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich	*25.750,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**51.785,53**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-51.785,53**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-51.785,53**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-51.785,53**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.031,25	0	0	0	0	0
		58101000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ GFM Dienstleister)	*1.031,25*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-1.031,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-52.816,78**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe	**365**	**Tageseinrichtungen für Kinder**
Produkt	**36501**	**Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten" Grevesmühlen**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Doreen Hintz
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Bereitstellung der Betreuungseinrichtung KITA und HORT "Am Lustgarten" in Grevesmühlen - Bereitstellung von angemessenem Personal, der Einrichtung und der erforderlichen Lehr- und Spielmittel	Stadtvertreterbeschluss KiföG Satzung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	408.868,46	438.600	429.000	432.000	433.000	433.000
		41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ATZ)	*21.583,62*	*16.200*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41442100 Landesmittel für Platzkosten Krippe, Kindergarten, Hort	*274.248,19*	*270.000*	*276.000*	*278.000*	*278.000*	*278.000*
		41442200 Landesmittel für Personalkostenförderung Kita	*24.082,39*	*23.700*	*24.000*	*25.000*	*26.000*	*26.000*
		41442210 Landesmittel frühkindliche Bildung	*2.358,47*	*2.200*	*2.400*	*2.400*	*2.400*	*2.400*
		41442300 Landesmittel/ Fach- u. Praxisberatung	*7.412,33*	*7.200*	*7.400*	*7.400*	*7.400*	*7.400*
		41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis	*78.983,46*	*75.000*	*84.000*	*84.000*	*84.000*	*84.000*
		41459000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom sonstigen privaten Bereich	*200,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*44.300*	*35.200*	*35.200*	*35.200*	*35.200*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	480.263,74	527.000	532.000	534.000	534.000	535.000
		43210000 Kindertagesstättengebühr / Elternanteile	*480.263,74*	*527.000*	*532.000*	*534.000*	*534.000*	*535.000*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58.878,46	68.800	61.000	62.000	62.000	63.000
		44243000 Fremdgemeindeanteil	*58.055,31*	*61.000*	*61.000*	*62.000*	*62.000*	*63.000*
		44290000 Personalkostenerstattung vom DRK, Krankenkassen	*823,15*	*7.800*	*0*	*0*	*0*	*0*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	2.478,24	0	0	0	0	0
		46270000 Versicherungserstattungen	*1.929,73*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46290000 Spenden	*264,62*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46611515 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	*283,89*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**950.488,90**	**1.034.400**	**1.022.000**	**1.028.000**	**1.029.000**	**1.031.000**
11.	-	Personalaufwendungen	1.102.760,24	1.140.100	1.167.700	1.185.300	1.203.200	1.221.100
		50211000 Dienstbezüge	*9.431,61*	*5.700*	*5.800*	*5.900*	*6.000*	*6.100*
		50221000 Vergütungen	*861.817,25*	*910.300*	*930.600*	*944.600*	*958.700*	*973.100*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*3.162,23*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.100*	*2.100*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*30.215,54*	*32.700*	*33.400*	*33.900*	*34.400*	*34.900*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*171.155,05*	*180.300*	*184.400*	*187.200*	*190.000*	*192.800*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **36** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe **365** **Tageseinrichtungen für Kinder**
Produkt **36501** **Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten" Grevesmühlen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*7.898,15*	*7.100*	*9.400*	*9.500*	*9.700*	*9.800*
	50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*635,96*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
	50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*2.490,60*	*1.400*	*1.500*	*1.600*	*1.700*	*1.700*
	50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*498,12*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
	50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*-63,66*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*15.519,39*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	201.249,76	194.800	231.200	199.300	199.300	199.300
	52210000 Aufwendungen für Abfall	*2.077,04*	*2.300*	*2.300*	*2.300*	*2.300*	*2.300*
	52230000 Aufwendungen für Fernwärme	*5.730,97*	*6.000*	*6.300*	*6.300*	*6.300*	*6.300*
	52240000 Aufwendungen für Gas	*12.851,06*	*15.000*	*15.300*	*16.500*	*16.500*	*16.500*
	52260000 Aufwendungen für Strom	*9.481,35*	*12.000*	*12.900*	*12.900*	*12.900*	*12.900*
	52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser	*7.252,69*	*7.400*	*7.600*	*7.600*	*7.600*	*7.600*
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen *2013: H1,2 u.3 Rep. + Unterh.: 3 TEUR* *H1 Beschädigte Putzflächen instandsetzen: 1,5 TEUR* *H2 Malerarbeiten Dachgauben: 1 TEUR* *H3 Malerarbeiten Dachgauben: 1 TEUR* *H1, 2 u. 3 Malerarbeiten Innenbereich: 2,5 TEUR*	*31.986,71*	*2.800*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52312000 Unterhaltung Außenanlagen	*0,00*	*0*	*900*	*900*	*900*	*900*
	52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*22.200*	*49.800*	*15.100*	*15.100*	*15.100*
	52323100 Aufwendung für Reinigung	*51.987,58*	*52.000*	*52.500*	*52.500*	*52.500*	*52.500*
	52323200 Aufwendungen für Wachdienst	*2.434,70*	*3.500*	*3.200*	*3.500*	*3.500*	*3.500*
	52360000 Unterhaltung der Spielplatzgeräte *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 36501.0827 und 36501.08272*	*1.128,76*	*500*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 36501.0827 und 36501.08272*	*1.270,25*	*800*	*800*	*800*	*800*	*800*
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 36501.0827 und 36501.08272*	*2.117,41*	*1.500*	*1.800*	*1.800*	*1.800*	*1.800*
	52460000 Aufwendungen für Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)	*6.233,21*	*7.900*	*6.800*	*7.900*	*7.900*	*7.900*
	52480000 Aufwendungen für Honorare	*0,00*	*500*	*500*	*700*	*700*	*700*
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen, Bildungspaket	*3.485,69*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
	52491000 Aufwendungen für Erwerb von Entwicklungsbüchern	*257,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52492000 Sonstige Aufwendungen für Verbrauchsmittel	*1.104,32*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Servicekraft Speisenausgabe)	*52.709,88*	*55.900*	*65.000*	*65.000*	*65.000*	*65.000*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **36** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe **365** **Tageseinrichtungen für Kinder**
Produkt **36501** **Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten" Grevesmühlen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52923000 Aufwendungen für Personalgestellung	*9.140,64*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	118.900	101.700	101.500	101.500	101.500
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*91.900*	*64.200*	*64.200*	*64.200*	*64.200*
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*23.500*	*34.200*	*34.300*	*34.300*	*34.300*
		53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*3.500*	*3.300*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	36.858,72	45.800	47.900	41.500	41.500	41.500
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*3.148,39*	*4.300*	*2.800*	*5.300*	*5.300*	*5.300*
		56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	*158,87*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56140000 Aufwendungen für betriebsärtzliche Betreuung	*0,00*	*400*	*1.000*	*400*	*400*	*400*
		56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56210000 Aufwendungen für Miete Kopierer	*1.218,09*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*
		56212000 Nutzungsentgelt für Heizung (Wärmeservicevertrag SWG)	*19.338,24*	*19.500*	*19.400*	*19.400*	*19.400*	*19.400*
		56244000 Unterhaltung Hardware	*233,34*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		56249000 Aufwendungen für Internet	*225,40*	*200*	*100*	*200*	*200*	*200*
		56250000 Aufwendungen für Fach- und Praxisberatung	*4.778,50*	*9.800*	*9.800*	*5.300*	*5.300*	*5.300*
		56310000 Aufwendungen für Büromaterial	*569,03*	*400*	*500*	*700*	*700*	*700*
		56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften	*348,38*	*500*	*600*	*600*	*600*	*600*
		56330000 Aufwendungen für Porto und Versandkosten	*48,50*	*0*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*568,03*	*1.200*	*1.100*	*1.200*	*1.200*	*1.200*
		56346000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	*0,00*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56391000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	*1.090,11*	*700*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56411000 Aufwendungen für Gebäude-, Inventar- und Glasversicherungen	*1.213,84*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*
		56414000 Aufwendungen für Unfallversicherungen Kinder	*3.920,00*	*4.200*	*8.400*	*4.200*	*4.200*	*4.200*
		56512000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	*0,00*	*900*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**1.340.868,72**	**1.499.600**	**1.548.500**	**1.527.600**	**1.545.500**	**1.563.400**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-390.379,82**	**-465.200**	**-526.500**	**-499.600**	**-516.500**	**-532.400**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-390.379,82**	**-465.200**	**-526.500**	**-499.600**	**-516.500**	**-532.400**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-390.379,82**	**-465.200**	**-526.500**	**-499.600**	**-516.500**	**-532.400**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.874,00	42.000	43.400	43.900	43.900	44.300
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*4.370,00*	*35.000*	*36.200*	*36.600*	*36.600*	*36.900*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **36** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe **365** **Tageseinrichtungen für Kinder**
Produkt **36501** **Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten" Grevesmühlen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		58120000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste_Schulen KITA)	*23.504,00*	*7.000*	*7.200*	*7.300*	*7.300*	*7.400*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-27.874,00**	**-42.000**	**-43.400**	**-43.900**	**-43.900**	**-44.300**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-418.253,82**	**-507.200**	**-569.900**	**-543.500**	**-560.400**	**-576.700**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe	**365**	**Tageseinrichtungen für Kinder**
Produkt	**36502**	**Zuschüsse für fremde Träger**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Manuela Wulff

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

Produktbeschreibung

Auftragsgrundlage

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	5.700	5.700	5.200	0	0
		41441000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	*0,00*	*5.700*	*5.700*	*5.200*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**5.700**	**5.700**	**5.200**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	39.700	41.000	41.600	42.200	42.900
		50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	*0,00*	*31.200*	*32.100*	*32.600*	*33.100*	*33.600*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	*0,00*	*1.300*	*1.400*	*1.400*	*1.400*	*1.500*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	*0,00*	*6.900*	*7.100*	*7.200*	*7.300*	*7.400*
		50490000 Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	*0,00*	*300*	*400*	*400*	*400*	*400*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*21.500*	*21.500*	*21.500*	*21.500*	*21.500*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	762.200	798.700	803.800	803.800	803.800
		54149000 Zuschüsse für laufende Zwecke an kirchliche Einrichtungen	*0,00*	*1.000*	*1.700*	*1.800*	*1.800*	*1.800*
		54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Kita's	*0,00*	*271.500*	*284.000*	*286.000*	*286.000*	*286.000*
		54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke an Tagesmütter	*0,00*	*98.200*	*104.000*	*105.000*	*105.000*	*105.000*
		54159100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich	*0,00*	*391.500*	*409.000*	*411.000*	*411.000*	*411.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**823.400**	**861.200**	**866.900**	**867.500**	**868.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**-817.700**	**-855.500**	**-861.700**	**-867.500**	**-868.200**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**-817.700**	**-855.500**	**-861.700**	**-867.500**	**-868.200**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-817.700**	**-855.500**	**-861.700**	**-867.500**	**-868.200**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**-817.700**	**-855.500**	**-861.700**	**-867.500**	**-868.200**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe	**365**	**Tageseinrichtungen für Kinder**
Produkt	**36502**	**Zuschüsse für fremde Träger**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe	**366**	**Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit**
Produkt	**36601**	**Öffentliche Spielplätze u.ä.**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Bauamt/ Herr Wolfgang Ulrich
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Bereitstellung, Wartung und Prüfung von Spielplatzanlagen im öffentlichen Raum	Städtebauliche und soziale Zielstellungen der Stadtvertretung Bestimmungen des TÜV und der allg. Bauvorschriften für den Bau von Spielplätzen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	1.700	1.700	9.200	16.700	16.700
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*1.700*	*1.700*	*9.200*	*16.700*	*16.700*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	25,00	0	0	0	0	0
		44192000 Privatrechtliche Leistungsentgelte / Provisionen	*25,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**25,00**	**1.700**	**1.700**	**9.200**	**16.700**	**16.700**
11.	-	Personalaufwendungen	10.991,65	0	0	0	0	0
		50221000 Vergütungen	*8.529,34*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*302,49*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*1.673,46*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*486,36*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.904,16	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		52338000 Unterhaltung Spielplätze (inklusive Bänke und Papierkörbe)	*1.011,65*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
		52360000 Unterhaltung Spielgeräte *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 36601.0827*	*892,51*	*1.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	19.700	19.700	32.200	44.700	44.700
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*19.700*	*19.700*	*32.200*	*44.700*	*44.700*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**12.895,81**	**23.700**	**24.700**	**37.200**	**49.700**	**49.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-12.870,81**	**-22.000**	**-23.000**	**-28.000**	**-33.000**	**-33.000**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-12.870,81**	**-22.000**	**-23.000**	**-28.000**	**-33.000**	**-33.000**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-12.870,81**	**-22.000**	**-23.000**	**-28.000**	**-33.000**	**-33.000**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **36** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe **366** **Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit**
Produkt **36601** **Öffentliche Spielplätze u.ä.**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.913,25	35.000	36.200	36.600	36.600	36.900
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*27.913,25*	*35.000*	*36.200*	*36.600*	*36.600*	*36.900*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-27.913,25**	**-35.000**	**-36.200**	**-36.600**	**-36.600**	**-36.900**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-40.784,06**	**-57.000**	**-59.200**	**-64.600**	**-69.600**	**-69.900**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe	**366**	**Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit**
Produkt	**36602**	**Kinder- und Jugendarbeit**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Doris Lobatz

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt

Internes Produkt

freiwillige Aufgabe

Produktbeschreibung

Externes Produkt

Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	39.500	37.700	37.700	37.700	37.700
		41442000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Jugendarbeit	*0,00*	*35.000*	*31.800*	*31.800*	*31.800*	*31.800*
		41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis - Jugendarbeit	*0,00*	*4.500*	*4.500*	*4.500*	*4.500*	*4.500*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*0*	*1.400*	*1.400*	*1.400*	*1.400*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
		43227000 Eintrittsgelder, Benutzungsgebühren	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	7.300	7.500	7.300	7.300	7.500
		44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	*0,00*	*7.300*	*7.500*	*7.300*	*7.300*	*7.500*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	0,00	6.200	0	0	0	0
		46270000 Versicherungserstattungen	*0,00*	*6.100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46290000 Sonstige weitere sonstige laufende Erträge	*0,00*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**53.200**	**45.400**	**45.200**	**45.200**	**45.400**
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	80.600	83.100	84.300	85.600	86.900
		50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	*0,00*	*65.000*	*67.000*	*68.000*	*69.000*	*70.100*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	*0,00*	*2.400*	*2.400*	*2.400*	*2.500*	*2.500*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	*0,00*	*12.600*	*13.000*	*13.200*	*13.400*	*13.600*
		50490000 Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	*0,00*	*600*	*700*	*700*	*700*	*700*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	31.900	28.500	28.400	28.400	28.500
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*0,00*	*100*	*200*	*100*	*100*	*200*
		52240000 Aufwendungen für Gas	*0,00*	*9.000*	*9.000*	*9.000*	*9.000*	*9.000*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*0,00*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		52270000 Aufwendungen für Wasser	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		52312000 Unterhaltung Außenanlagen	*0,00*	*0*	*300*	*300*	*300*	*300*
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*6.500*	*3.200*	*3.200*	*3.200*	*3.200*
		52323100 Aufwendungen für Reinigung	*0,00*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*8.500*
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*300*	*200*	*200*	*200*	*200*
		Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 36602.0827, 36602.08271 und 36602.08272						

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **36** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe **366** **Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit**
Produkt **36602** **Kinder- und Jugendarbeit**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 36602.0827, 36602.08271 und 36602.08272	*0,00*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Projekte, Veranstaltungen und AG	*0,00*	*3.900*	*3.500*	*3.500*	*3.500*	*3.500*
		52491000 sonstige Verbrauchsmittel	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	2.400	10.200	10.000	10.100	10.000
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*0*	*8.700*	*8.700*	*8.700*	*8.500*
		53800000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen, Tiere	*0,00*	*1.200*	*900*	*700*	*800*	*900*
		53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*1.100*	*600*	*600*	*600*	*600*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	2.600	1.800	1.800	1.800	1.800
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*400*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	*0,00*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56244000 Unterhaltung Hardware	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*0,00*	*900*	*800*	*800*	*800*	*800*
		56346000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	*0,00*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56411000 Gebäudeversicherungen	*0,00*	*700*	*700*	*700*	*700*	*700*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**117.500**	**123.600**	**124.500**	**125.900**	**127.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**-64.300**	**-78.200**	**-79.300**	**-80.700**	**-81.800**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**-64.300**	**-78.200**	**-79.300**	**-80.700**	**-81.800**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-64.300**	**-78.200**	**-79.300**	**-80.700**	**-81.800**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.200	9.500	9.600	9.600	9.600
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*0,00*	*8.000*	*8.300*	*8.400*	*8.400*	*8.400*
		58120000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste_Schulen KITA)	*0,00*	*700*	*700*	*700*	*700*	*700*
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-9.200**	**-9.500**	**-9.600**	**-9.600**	**-9.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **3** **Soziales und Jugend**
Produktbereich **36** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe **366** **Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit**
Produkt **36602** **Kinder- und Jugendarbeit**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**-73.500**	**-87.700**	**-88.900**	**-90.300**	**-91.400**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**3**	**Soziales und Jugend**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe	**366**	**Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit**
Produkt	**36603**	**Vereinsförderung Jugend und Soziales**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Katrin Schulz
verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	2.300	2.300	2.300	2.400	2.400
		50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	*0,00*	*1.700*	*1.700*	*1.700*	*1.800*	*1.800*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	*0,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		50490000 Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	100	100	0	0
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*0*	*100*	*100*	*0*	*0*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	50.200	49.800	50.200	50.200	49.800
		54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / an Verbände und Vereine	*0,00*	*26.000*	*26.000*	*26.000*	*26.000*	*26.000*
		54159100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen privaten Bereich	*0,00*	*24.200*	*23.800*	*24.200*	*24.200*	*23.800*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**52.500**	**52.200**	**52.600**	**52.600**	**52.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**-52.500**	**-52.200**	**-52.600**	**-52.600**	**-52.200**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**-52.500**	**-52.200**	**-52.600**	**-52.600**	**-52.200**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-52.500**	**-52.200**	**-52.600**	**-52.600**	**-52.200**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100
		58101000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ GFM Dienstleister)	*0,00*	*2.000*	*2.100*	*2.100*	*2.100*	*2.100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-2.000**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**	**-2.100**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**-54.500**	**-54.300**	**-54.700**	**-54.700**	**-54.300**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**4**	**Gesundheit und Sport**
Produktbereich	**42**	**Sportförderung**
Produktgruppe	**421**	**Förderung des Sports**
Produkt	**42101**	**Vereinsförderung Sport**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Katrin Schulz
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Finanzielle Unterstützung der Sportvereine der Stadt Grevesmühlen	Förderrichtlinie der Stadt Grevesmühlen v. 01.01.2006 Stadtvertreterbeschlüsse

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	3.319,29	4.300	4.400	4.500	4.500	4.600
		50221000 Vergütungen	*2.563,81*	*3.300*	*3.400*	*3.500*	*3.500*	*3.600*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*115,27*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*615,15*	*700*	*700*	*700*	*700*	*700*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*25,06*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	200	100	100	0	0
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*200*	*100*	*100*	*0*	*0*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	8.728,40	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200
		54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke an Sportverein	*8.728,40*	*9.200*	*9.200*	*9.200*	*9.200*	*9.200*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**12.047,69**	**13.700**	**13.700**	**13.800**	**13.700**	**13.800**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-12.047,69**	**-13.700**	**-13.700**	**-13.800**	**-13.700**	**-13.800**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-12.047,69**	**-13.700**	**-13.700**	**-13.800**	**-13.700**	**-13.800**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-12.047,69**	**-13.700**	**-13.700**	**-13.800**	**-13.700**	**-13.800**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.401,75	8.100	8.400	8.500	8.500	8.500
		58101000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ GFM Dienstleister)	*6.232,75*	*8.000*	*8.300*	*8.400*	*8.400*	*8.400*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*169,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-6.401,75**	**-8.100**	**-8.400**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-18.449,44**	**-21.800**	**-22.100**	**-22.300**	**-22.200**	**-22.300**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**4**	**Gesundheit und Sport**
Produktbereich	**42**	**Sportförderung**
Produktgruppe	**421**	**Förderung des Sports**
Produkt	**42101**	**Vereinsförderung Sport**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**4**	**Gesundheit und Sport**
Produktbereich	**42**	**Sportförderung**
Produktgruppe	**424**	**Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)**
Produkt	**42400**	**Sportstätten und Freibad**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	20.500	75.600	73.000	75.200	75.100
		41441000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	*0,00*	*3.600*	*4.500*	*0*	*0*	*0*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*16.900*	*71.100*	*73.000*	*75.200*	*75.100*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.800	4.000	4.000	4.000	4.000
		43220100 öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren (Dienstleister)	*0,00*	*6.500*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*
		43230000 Entgelte für die Lieferung von Strom (für Flutlicht)	*0,00*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.800	3.300	3.300	3.300	3.300
		44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	*0,00*	*3.800*	*3.300*	*3.300*	*3.300*	*3.300*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	28.300	28.300	28.300	28.300	28.300
		44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	*0,00*	*27.000*	*27.000*	*27.000*	*27.000*	*27.000*
		44259000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	*0,00*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	0,00	2.000	0	0	0	0
		46270000 Versicherungserstattungen	*0,00*	*1.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46290000 Spenden	*0,00*	*1.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**61.400**	**111.200**	**108.600**	**110.800**	**110.700**
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	6.400	7.300	6.500	6.800	6.800
		50211000 Dienstbezüge für Beamte	*0,00*	*1.800*	*1.800*	*1.800*	*1.900*	*1.900*
		50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	*0,00*	*1.800*	*2.400*	*1.800*	*1.900*	*1.900*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	*0,00*	*900*	*900*	*900*	*900*	*900*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	*0,00*	*800*	*1.000*	*800*	*800*	*800*
		50490000 Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Beamte	*0,00*	*200*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	*0,00*	*700*	*800*	*800*	*900*	*900*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	*0,00*	*100*	*200*	*200*	*200*	*200*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	295.800	197.500	163.200	163.200	163.200
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*0,00*	*900*	*900*	*900*	*900*	*900*
		52230000 Aufwendungen für Fernwärme	*0,00*	*44.000*	*39.600*	*39.600*	*39.600*	*39.600*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **4** **Gesundheit und Sport**
Produktbereich **42** **Sportförderung**
Produktgruppe **424** **Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)**
Produkt **42400** **Sportstätten und Freibad**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52250000 Aufwendungen für Heizöl	*0,00*	*10.000*	*11.000*	*11.000*	*11.000*	*11.000*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*0,00*	*21.300*	*19.500*	*19.500*	*19.500*	*19.500*
		52270000 Aufwendungen für Wasser	*0,00*	*9.400*	*9.500*	*9.500*	*9.500*	*9.500*
		52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*0,00*	*27.700*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52312000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Außenanlagen	*0,00*	*72.400*	*10.800*	*10.800*	*10.800*	*10.800*
		52312100 Unterhaltung Sportplatz Am Tannenberg	*0,00*	*10.000*	*10.000*	*10.000*	*10.000*	*10.000*
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*56.000*	*43.300*	*19.000*	*19.000*	*19.000*
		52313100 Unterhaltung Gebäude - Abbruch	*0,00*	*0*	*10.000*	*0*	*0*	*0*
		52323100 Aufwendungen für Reinigung	*0,00*	*40.100*	*40.500*	*40.500*	*40.500*	*40.500*
		52323200 Wachdienst	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	*0,00*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*2.700*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		52381000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	*0,00*	*200*	*100*	*100*	*100*	*100*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	58.300	194.400	192.100	195.000	192.800
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*2.300*	*104.100*	*102.300*	*102.300*	*102.300*
		53800000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen, Tiere	*0,00*	*56.000*	*90.300*	*89.800*	*92.700*	*90.500*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.100	0	0	0	0
		54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke an DRK für Rettungsschwimmerausbildung	*0,00*	*1.100*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	4.600	4.500	4.500	4.500	4.500
		56210000 Mieten für Ausleihe Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56346000 Rundfunk- und Fernsehgebühren	*0,00*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56411000 Gebäudeversicherungen	*0,00*	*2.700*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
		56810000 Grundsteuer	*0,00*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**366.200**	**403.700**	**366.300**	**369.500**	**367.300**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**-304.800**	**-292.500**	**-257.700**	**-258.700**	**-256.600**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**-304.800**	**-292.500**	**-257.700**	**-258.700**	**-256.600**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-304.800**	**-292.500**	**-257.700**	**-258.700**	**-256.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **4** **Gesundheit und Sport**
Produktbereich **42** **Sportförderung**
Produktgruppe **424** **Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)**
Produkt **42400** **Sportstätten und Freibad**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	112.000	115.900	117.200	117.200	118.000
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*0,00*	*65.000*	*67.300*	*68.000*	*68.000*	*68.500*
		58101000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ GFM Dienstleister)	*0,00*	*8.000*	*8.300*	*8.400*	*8.400*	*8.400*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*0,00*	*35.000*	*36.200*	*36.600*	*36.600*	*36.900*
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*0,00*	*4.000*	*4.100*	*4.200*	*4.200*	*4.200*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-112.000**	**-115.900**	**-117.200**	**-117.200**	**-118.000**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**-416.800**	**-408.400**	**-374.900**	**-375.900**	**-374.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**4**	**Gesundheit und Sport**
Produktbereich	**42**	**Sportförderung**
Produktgruppe	**424**	**Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)**
Produkt	**42401**	**Sportplatz "Am Tannenberg" Grevesmühlen**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Bereitstellung von Sportanlagen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.001,30	0	0	0	0	0
		44243000 Kostenerstattungen vom Landkreis	*26.619,72*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		44259000 Kostenerstattungen von Sportvereinen	*381,58*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**27.001,30**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	3.487,84	0	0	0	0	0
		50211000 Dienstbezüge	*1.282,67*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*-174,25*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*742,65*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*121,22*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*687,60*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*137,52*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*690,43*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.873,92	0	0	0	0	0
		52312000 Außenanlagen	*8.738,37*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	*46,41*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 42401.0827	*89,14*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	248,41	0	0	0	0	0
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*248,41*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**12.610,17**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**14.391,13**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**14.391,13**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**14.391,13**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.690,25	0	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*46.690,25*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **4** **Gesundheit und Sport**
Produktbereich **42** **Sportförderung**
Produktgruppe **424** **Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)**
Produkt **42401** **Sportplatz "Am Tannenberg" Grevesmühlen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
31.	**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-46.690,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-32.299,12**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**4**	**Gesundheit und Sport**
Produktbereich	**42**	**Sportförderung**
Produktgruppe	**424**	**Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)**
Produkt	**42402**	**Freizeitanlage am Ploggensee**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport verantwortlich: Frau Pirko Scheiderer	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Bereitstellung von Freizeitanlagen	STV Beschlüsse

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
9.	+	Sonstige laufende Erträge	1.185,74	0	0	0	0	0
		46290000 Weitere sonstige laufende Erträge / Sonstige / Spenden	*1.185,74*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**1.185,74**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	7.373,02	0	0	0	0	0
		50221000 Vergütungen	*6.094,60*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*206,07*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*1.047,29*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*25,06*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.609,06	0	0	0	0	0
		52260000 Aufwendungen für Strom	*111,35*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52270000 Aufwendungen für Wasser	*300,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*1.197,71*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.669,59	0	0	0	0	0
		54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke an DLRG für Rettungsschwimmer *ab HH 2013 unter Förderung Sportvereine (42101)*	*5.669,59*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	43,02	0	0	0	0	0
		56411000 Gebäudeversicherungen	*43,02*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**14.694,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-13.508,95**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-13.508,95**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-13.508,95**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.489,75	0	0	0	0	0
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*1.489,75*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-1.489,75**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **4** **Gesundheit und Sport**
Produktbereich **42** **Sportförderung**
Produktgruppe **424** **Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)**
Produkt **42402** **Freizeitanlage am Ploggensee**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-14.998,70**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**51**	**Räumliche Planung und Entwicklung**
Produktgruppe	**511**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Produkt	**51101**	**Städtebauliche Planung/Geodaten/ Raumplanung/ Erschließungsmaßnahmen**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Frau Gabriele Matschke
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
ja	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Fachliche Begleitung der städtischen Gremien bei der Schaffung von Planungsrecht zur Umsetzung städtebaulicher Zielstellungen - Vertretung der kommunalen Interessen im Rahmen von Beteiligungsverfahren gegenüber Nachbarkommunen, des Landes und des Bundes - Regionalplanung	Stadtvertreterbeschluss BauGB Raumentwicklungsprogramme Weitere zu berücksichtigende Gesetze und Verordnungen (LnatG, LRP u.a.)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	15.800	31.600	31.600
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*0*	*0*	*15.800*	*31.600*	*31.600*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	2.500	2.500	2.500	2.500
		43120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	*0,00*	*500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000,00	11.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		44251000 Kostenerstattungen für Änderung F-Plan	*5.000,00*	*11.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**5.000,00**	**11.500**	**7.500**	**23.300**	**39.100**	**39.100**
11.	-	Personalaufwendungen	87.183,64	95.200	98.900	100.300	101.900	103.300
		50221000 Vergütungen	*70.437,06*	*76.900*	*79.800*	*81.000*	*82.200*	*83.400*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*2.487,03*	*2.800*	*2.900*	*2.900*	*3.000*	*3.000*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*13.845,86*	*14.900*	*15.400*	*15.600*	*15.900*	*16.100*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*413,69*	*600*	*800*	*800*	*800*	*800*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	300	300	34.700	69.000	68.900
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*200*
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*0*	*0*	*34.400*	*68.700*	*68.700*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.397,30	36.900	37.000	37.000	37.000	37.000
		54430000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	*2.397,30*	*36.900*	*37.000*	*37.000*	*37.000*	*37.000*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	28.322,01	31.100	30.000	30.000	30.000	30.000

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **51** **Räumliche Planung und Entwicklung**
Produktgruppe **511** **Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Produkt **51101** **Städtebauliche Planung/Geodaten/ Raumplanung/ Erschließungsmaßnahmen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*800*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	*0,00*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56255000 Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	*28.322,01*	*30.000*	*30.000*	*30.000*	*30.000*	*30.000*
		56320000 Fachliteratur, Zeitschriften	*0,00*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**117.902,95**	**163.500**	**166.200**	**202.000**	**237.900**	**239.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-112.902,95**	**-152.000**	**-158.700**	**-178.700**	**-198.800**	**-200.100**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-112.902,95**	**-152.000**	**-158.700**	**-178.700**	**-198.800**	**-200.100**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-112.902,95**	**-152.000**	**-158.700**	**-178.700**	**-198.800**	**-200.100**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	300	300	300	300	300
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-112.902,95**	**-152.300**	**-159.000**	**-179.000**	**-199.100**	**-200.400**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**51**	**Räumliche Planung und Entwicklung**
Produktgruppe	**511**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Produkt	**51102**	**Entwicklungsgebiet/ Anpassungsgebiet " West II/ West I " B- Plan Nr. 19 und B-Plan Nr. 27**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Fachliche Begleitung der städtischen Gremien bei der Realisierung der städtebaulichen Zielstellungen - Kontakthaltung mit dem städtischen Entwicklungsträger	Stadtvertreterbeschluss Besonderes Städtebaurecht gemäß §§ 165 ff und § 170 BauGB Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
11.	-	Personalaufwendungen	3.397,27	0	0	0	4.900	4.900
		50221000 Dienstbezüge	*2.757,08*	*0*	*0*	*0*	*3.800*	*3.800*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*123,83*	*0*	*0*	*0*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*496,31*	*0*	*0*	*0*	*800*	*800*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*20,05*	*0*	*0*	*0*	*100*	*100*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	20.000	20.000	10.000	10.000	10.000
		52612200 Vergütung Sanierungsträger	*0,00*	*20.000*	*20.000*	*10.000*	*10.000*	*10.000*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	426,93	100	100	100	100	100
		56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	*426,93*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56370000 Bankgebühren	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**3.824,20**	**20.100**	**20.100**	**10.100**	**15.000**	**15.000**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-3.824,20**	**-20.100**	**-20.100**	**-10.100**	**-15.000**	**-15.000**
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	100	100	100	100	100
		47152000 Zinserträge / vom inländischen Geldmarkt / von Sparkassen	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**0,00**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-3.824,20**	**-20.000**	**-20.000**	**-10.000**	**-14.900**	**-14.900**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.824,20**	**-20.000**	**-20.000**	**-10.000**	**-14.900**	**-14.900**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-3.824,20**	**-20.000**	**-20.000**	**-10.000**	**-14.900**	**-14.900**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**51**	**Räumliche Planung und Entwicklung**
Produktgruppe	**511**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Produkt	**51103**	**Sanierungsmaßnahme "Altstadt"**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 3: Bau und Umwelt
verantwortlich: Herr Lars Prahler

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Bauamt/ Herr Lars Prahler

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

ja

Pflichtaufgabe

Produktbeschreibung

- Fachliche Begleitung der städtischen Gremien bei der Realisierung der städtebaulichen Zielstellungen
- Betreuung von baulichen Maßnahmen der Stadtsanierung
- Kontakthaltung mit dem städtischen Sanierungsträger

Auftragsgrundlage

Stadtvertreterbeschluss
Besonderes Städtebaurecht gemäß § 136 BauGB
Erhaltungs- und Gestaltungssatzungen der Stadt Grevesmühlen
Rahmenplanung und Blockbereichsplanungen
Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
11.	-	Personalaufwendungen	46.221,23	0	0	0	0	0
		50221000 Vergütungen	*37.485,63*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*1.408,19*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*7.089,24*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*238,17*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	110.400	37.000	25.000	25.000	25.000
		53930000 Abschreibungen auf Finanzanlagen	*0,00*	*110.400*	*37.000*	*25.000*	*25.000*	*25.000*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.120,00	1.000	1.400	1.000	0	0
		54139000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke / an Sondervermögen / Sonstige	*2.120,00*	*1.000*	*1.400*	*1.000*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	609,90	0	800	800	800	800
		56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	*609,90*	*0*	*800*	*800*	*800*	*800*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**48.951,13**	**111.400**	**39.200**	**26.800**	**25.800**	**25.800**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-48.951,13**	**-111.400**	**-39.200**	**-26.800**	**-25.800**	**-25.800**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-48.951,13**	**-111.400**	**-39.200**	**-26.800**	**-25.800**	**-25.800**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-48.951,13**	**-111.400**	**-39.200**	**-26.800**	**-25.800**	**-25.800**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-48.951,13**	**-111.400**	**-39.200**	**-26.800**	**-25.800**	**-25.800**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**51**	**Räumliche Planung und Entwicklung**
Produktgruppe	**511**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Produkt	**51103**	**Sanierungsmaßnahme "Altstadt"**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6

Teilergebnishaushalt 2014

300

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**52**	**Bauen und Wohnen**
Produktgruppe	**521**	**Bau- und Grundstücksordnung**
Produkt	**52101**	**Allgemeine Bauverwaltung**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Frau Marlen Steffen
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Fachliche Beratung von Eigentümern und Bauwilligen zur Bebaubarkeit von Grundstücken und Abstimmung mit der Bauordnungsbehörde zu beantragten Vorhaben bezgl. des gemeindlichen Einvernehmens sowie Hausnummernvergabe	Die Vorgaben der Stadtvertretung zu städtebaulichen Zielstellungen und Maßnahmen Erhaltungs- und Gestaltungssatzungen, Bebauungspläne, Rahmenplanung und Blockbereichsplanungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.888,26	9.000	7.000	7.000	7.000	7.000
		43120000 Verwaltungsgebühren allgem. Bauverwaltung	*10.888,26*	*9.000*	*7.000*	*7.000*	*7.000*	*7.000*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	0,00	1.500	0	0	0	0
		46210000 Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	*0,00*	*1.500*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**10.888,26**	**10.500**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**
11.	-	Personalaufwendungen	29.583,03	66.200	68.600	69.600	70.700	71.700
		50221000 Vergütungen	*23.893,04*	*53.200*	*55.100*	*55.900*	*56.800*	*57.600*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*827,77*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.100*	*2.100*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*4.671,69*	*10.500*	*10.900*	*11.100*	*11.200*	*11.400*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*190,53*	*500*	*600*	*600*	*600*	*600*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	93,60	1.000	200	1.000	1.000	200
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*800*	*0*	*800*	*800*	*0*
		56290000 Aufwendungen für die Inanspruchnahme Geodatenshop LK NWM	*93,60*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**29.676,63**	**67.200**	**68.800**	**70.600**	**71.700**	**71.900**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-18.788,37**	**-56.700**	**-61.800**	**-63.600**	**-64.700**	**-64.900**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-18.788,37**	**-56.700**	**-61.800**	**-63.600**	**-64.700**	**-64.900**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-18.788,37**	**-56.700**	**-61.800**	**-63.600**	**-64.700**	**-64.900**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19,50	100	100	100	100	100
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*19,50*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-19,50**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-18.807,87**	**-56.800**	**-61.900**	**-63.700**	**-64.800**	**-65.000**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**52**	**Bauen und Wohnen**
Produktgruppe	**521**	**Bau- und Grundstücksordnung**
Produkt	**52101**	**Allgemeine Bauverwaltung**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6

Teilergebnishaushalt 2014

302

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**52**	**Bauen und Wohnen**
Produktgruppe	**522**	**Wohnbauförderung**
Produkt	**52200**	**Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	47.400	47.600	47.600	47.600	47.600
		44110001 Mieterträge aus Wohnungsverwaltung	*0,00*	*47.400*	*47.600*	*47.600*	*47.600*	*47.600*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**47.400**	**47.600**	**47.600**	**47.600**	**47.600**
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
		52320001 Bewirtschaftungskosten aus Wohnungsverwaltung WOBAG	*0,00*	*38.000*	*38.000*	*38.000*	*38.000*	*38.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**38.000**	**38.000**	**38.000**	**38.000**	**38.000**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**9.400**	**9.600**	**9.600**	**9.600**	**9.600**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**9.400**	**9.600**	**9.600**	**9.600**	**9.600**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**9.400**	**9.600**	**9.600**	**9.600**	**9.600**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**9.400**	**9.600**	**9.600**	**9.600**	**9.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**53**	**Ver- und Entsorgung**
Produktgruppe	**531**	**Elektrizitätsversorgung**
Produkt	**53101**	**Photovoltaikanlage**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 3: Bau und Umwelt

verantwortlich: Herr Lars Prahler

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Amt für Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

wesentliches Produkt | ***sonstiges Produkt***

Internes Produkt | ***Externes Produkt***

freiwillige Aufgabe | ***Pflichtaufgabe***

Produktbeschreibung | ***Auftragsgrundlage***

Photovoltaik Dachanlage auf den Gebäuden: Schulkomplex "Am Ploggensee", RGS "Am Wasserturm", Sport- und Mehrzweckhalle Grevesmühlen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
		43230000 Entgelte für die Lieferung von Strom	*0,00*	*0*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**1.500**	**1.500**	**1.500**	**1.500**
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	1.100	1.100	1.100	1.100
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*0*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	2.200	4.300	4.300	4.300	4.300
		53800000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen, Tiere	*0,00*	*2.200*	*4.300*	*4.300*	*4.300*	*4.300*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0	500	500	500	500
		56250000 Aufwendungen für Steuerberatungsleistungen	*0,00*	*0*	*500*	*500*	*500*	*500*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**2.200**	**5.900**	**5.900**	**5.900**	**5.900**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**-2.200**	**-4.400**	**-4.400**	**-4.400**	**-4.400**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**-2.200**	**-4.400**	**-4.400**	**-4.400**	**-4.400**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-2.200**	**-4.400**	**-4.400**	**-4.400**	**-4.400**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**-2.200**	**-4.400**	**-4.400**	**-4.400**	**-4.400**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**53**	**Ver- und Entsorgung**
Produktgruppe	**538**	**Abwasserbeseitigung**
Produkt	**53801**	**Niederschlagswasserbeseitigung**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	133,74	200	200	200	200	200
		52220000 Aufwendungen für Niederschlagswasser	*133,74*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	43.377,12	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
		54430000 Umlage zur Niederschlagswasserbeseitigung an Zweckverbände	*43.377,12*	*45.000*	*45.000*	*45.000*	*45.000*	*45.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**43.510,86**	**45.200**	**45.200**	**45.200**	**45.200**	**45.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-43.510,86**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-43.510,86**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-43.510,86**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-43.510,86**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**	**-45.200**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**540**	**Konzessionsabgaben**
Produkt	**54001**	**Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt	Amt für Finanzen/ Frau Kristine Lenschow
verantwortlich: Herr Lars Prahler	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Verwaltung und Überwachung der Konzessionsverträge und -abgaben

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
9.	+	Sonstige laufende Erträge	261.847,40	260.000	250.000	250.000	250.000	250.000
		46250000 Konzessionsabgaben	*261.847,40*	*260.000*	*250.000*	*250.000*	*250.000*	*250.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**261.847,40**	**260.000**	**250.000**	**250.000**	**250.000**	**250.000**
11.	-	Personalaufwendungen	2.646,79	3.300	4.500	4.600	4.600	4.700
		50221000 Vergütungen	*2.175,22*	*2.600*	*3.500*	*3.600*	*3.600*	*3.700*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*129,43*	*100*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*327,10*	*500*	*700*	*700*	*700*	*700*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*15,04*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**2.646,79**	**3.300**	**4.500**	**4.600**	**4.600**	**4.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**259.200,61**	**256.700**	**245.500**	**245.400**	**245.400**	**245.300**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**259.200,61**	**256.700**	**245.500**	**245.400**	**245.400**	**245.300**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**259.200,61**	**256.700**	**245.500**	**245.400**	**245.400**	**245.300**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**259.200,61**	**256.700**	**245.500**	**245.400**	**245.400**	**245.300**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**541**	**Gemeindestraßen**
Produkt	**54101**	**Gemeindestraßen**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 3: Bau und Umwelt
verantwortlich: Herr Lars Prahler

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Bauamt/ Herr Lars Prahler

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

ja

Pflichtaufgabe

ja

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von Gemeindestraßen und gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte im Rahmen von Erschließermodellen
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG- Beitragserhebung
- Namensvergabe von neu errichteten Gemeindestraßen
- Sicherstellung der Straßenentwässerung
- Vergabe von Aufgrabegenehmigungen, Führen eines Straßenkatasters
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Auftragsgrundlage

Stadtvertreterbeschluss
Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze
KAG- und Erschließungsbeitragssatzung
Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	130.300	145.200	144.800	144.500	144.500
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*130.300*	*145.200*	*144.800*	*144.500*	*144.500*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70,00	53.700	58.100	94.200	96.200	105.800
		43120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	*70,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	*0,00*	*53.700*	*58.100*	*94.200*	*96.200*	*105.800*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15,34	0	0	0	0	0
		44190000 sonstige privatrechtliche Erträge	*15,34*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.222,68	0	0	0	0	0
		44259000 Kostenerstattungen vom sonstigen privaten Bereich	*3.222,68*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**3.308,02**	**184.000**	**203.300**	**239.000**	**240.700**	**250.300**
11.	-	Personalaufwendungen	226.125,38	24.500	25.400	26.100	27.100	27.900
		50211000 Dienstbezüge	*46.975,78*	*2.700*	*2.200*	*2.200*	*2.300*	*2.300*
		50221000 Vergütungen	*126.063,88*	*6.700*	*6.900*	*7.000*	*7.100*	*7.200*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*12.008,55*	*1.300*	*1.800*	*1.800*	*1.900*	*1.900*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*4.402,18*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*21.140,31*	*1.400*	*1.400*	*1.400*	*1.400*	*1.500*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **54** **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe **541** **Gemeindestraßen**
Produkt **54101** **Gemeindestraßen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*679,39*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*2.152,38*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*10.010,40*	*9.800*	*10.400*	*10.900*	*11.500*	*12.000*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*2.002,08*	*2.000*	*2.100*	*2.200*	*2.300*	*2.400*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*690,43*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	226.872,74	247.500	259.500	259.500	259.500	259.500
		52260000 Aufwendungen für Strom	*31.005,66*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52261000 Aufwendungen für Strom Ampelanlagen	*923,74*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*
		52270000 Aufwendungen Wasser/Abwasser	*400,65*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		52321000 Bewirtschaftung der Grundstücke (u.a.Gebühr WBVB)	*4,77*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52338000 Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Straßenbeleuchtung	*51.373,97*	*59.500*	*60.000*	*60.000*	*60.000*	*60.000*
		52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen, LSA	*10.277,45*	*20.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*
		52339000 Unterhaltung Buswartehallen, Krähenbrunnen, Elefant u.ä.	*720,59*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		52920000 Aufwendungen für Dienstleistungen (Beleuchtungsvertrag SW)	*115.834,35*	*148.000*	*160.000*	*160.000*	*160.000*	*160.000*
		52922000 Aufwendungen für Baumpflege	*16.331,56*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.360.700	1.384.900	1.421.200	1.427.300	1.427.300
		53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)	*0,00*	*1.360.700*	*1.384.900*	*1.421.200*	*1.427.300*	*1.427.300*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	2.915,24	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
		56210000 Mieten für Maschinen	*0,00*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	*2.915,24*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**455.913,36**	**1.640.200**	**1.677.300**	**1.714.300**	**1.721.400**	**1.722.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-452.605,34**	**-1.456.200**	**-1.474.000**	**-1.475.300**	**-1.480.700**	**-1.471.900**
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-452.605,34**	**-1.456.200**	**-1.474.000**	**-1.475.300**	**-1.480.700**	**-1.471.900**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-452.605,34**	**-1.456.200**	**-1.474.000**	**-1.475.300**	**-1.480.700**	**-1.471.900**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.252,00	75.000	77.600	78.400	78.400	79.000
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*49.318,00*	*40.000*	*41.400*	*41.800*	*41.800*	*42.100*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*53.934,00*	*35.000*	*36.200*	*36.600*	*36.600*	*36.900*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-103.252,00**	**-75.000**	**-77.600**	**-78.400**	**-78.400**	**-79.000**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **54** **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe **541** **Gemeindestraßen**
Produkt **54101** **Gemeindestraßen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-555.857,34**	**-1.531.200**	**-1.551.600**	**-1.553.700**	**-1.559.100**	**-1.550.900**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**542**	**Kreisstraßen**
Produkt	**54201**	**Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte - Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG- Beitragserhebung - Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen	Stadtvertreterbeschluss Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze KAG- und Erschließungsbeitragssatzung Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
11.	-	Personalaufwendungen	12.648,08	7.100	7.100	7.200	7.200	7.300
		50211000 Dienstbezüge für Beamte	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*10.575,99*	*4.500*	*4.600*	*4.700*	*4.700*	*4.800*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	*0,00*	*400*	*800*	*800*	*800*	*800*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*364,44*	*900*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*1.644,97*	*200*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*62,68*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Beamte	*0,00*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**12.648,08**	**7.100**	**7.100**	**7.200**	**7.200**	**7.300**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-12.648,08**	**-7.100**	**-7.100**	**-7.200**	**-7.200**	**-7.300**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-12.648,08**	**-7.100**	**-7.100**	**-7.200**	**-7.200**	**-7.300**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-12.648,08**	**-7.100**	**-7.100**	**-7.200**	**-7.200**	**-7.300**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-12.648,08**	**-7.100**	**-7.100**	**-7.200**	**-7.200**	**-7.300**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**543**	**Landesstraßen**
Produkt	**54301**	**Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte - Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG- Beitragserhebung - Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen	Stadtvertreterbeschluss Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze KAG- und Erschließungsbeitragssatzung Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	58.500	58.700	60.700	60.700	60.700
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*58.500*	*58.700*	*60.700*	*60.700*	*60.700*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.900	3.900	8.100	8.100	9.100
		43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	*0,00*	*3.900*	*3.900*	*8.100*	*8.100*	*9.100*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**62.400**	**62.600**	**68.800**	**68.800**	**69.800**
11.	-	Personalaufwendungen	6.075,06	5.200	5.100	5.100	5.200	5.200
		50211000 Dienstbezüge	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*4.914,23*	*2.900*	*3.000*	*3.000*	*3.100*	*3.100*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*0,00*	*400*	*800*	*800*	*800*	*800*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*175,82*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*959,95*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*25,06*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*0,00*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.743,26	52.100	40.600	42.600	42.600	42.600
		52260000 Aufwendungen für Strom	*10.663,02*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52338000 Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	*0,00*	*500*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*
		52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen, LSA	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52339000 Unterhaltung Buswartehallen	*0,00*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **54** **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe **543** **Landesstraßen**
Produkt **54301** **Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52920000 Aufwendungen für Dienstleistungen (Beleuchtungsvertrag SW)	*14.843,04*	*42.000*	*26.000*	*28.000*	*28.000*	*28.000*
		52922000 Aufwendungen für Baumpflege	*2.237,20*	*8.000*	*8.000*	*8.000*	*8.000*	*8.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	88.400	90.900	95.900	95.900	95.900
		53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)	*0,00*	*88.400*	*90.900*	*95.900*	*95.900*	*95.900*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**33.818,32**	**145.700**	**136.600**	**143.600**	**143.700**	**143.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-33.818,32**	**-83.300**	**-74.000**	**-74.800**	**-74.900**	**-73.900**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-33.818,32**	**-83.300**	**-74.000**	**-74.800**	**-74.900**	**-73.900**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-33.818,32**	**-83.300**	**-74.000**	**-74.800**	**-74.900**	**-73.900**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.823,75	15.700	16.200	16.400	16.400	16.500
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*814,00*	*700*	*700*	*700*	*700*	*700*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*8.009,75*	*15.000*	*15.500*	*15.700*	*15.700*	*15.800*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-8.823,75**	**-15.700**	**-16.200**	**-16.400**	**-16.400**	**-16.500**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-42.642,07**	**-99.000**	**-90.200**	**-91.200**	**-91.300**	**-90.400**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**544**	**Bundesstraßen**
Produkt	**54401**	**Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte - Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG- Beitragserhebung - Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen	Stadtvertreterbeschluss Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze KAG- und Erschließungsbeitragssatzung Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*7.500*	*7.500*	*7.500*	*7.500*	*7.500*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.396,37	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
		43225000 Entgelte für die Sondernutzung von Straßen/Werbung	*3.396,37*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	*0,00*	*3.400*	*3.400*	*3.400*	*3.400*	*3.400*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**3.396,37**	**10.900**	**10.900**	**10.900**	**10.900**	**10.900**
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	1.400	1.200	1.200	1.200	1.200
		50211000 Dienstbezüge für Beamte	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	*0,00*	*400*	*800*	*800*	*800*	*800*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Beamte	*0,00*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.910,20	13.500	18.100	18.100	18.100	18.100
		52260000 Aufwendungen für Strom	*870,79*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52338000 Unterhaltung Gehwege und Straßenbeleuchtung	*0,10*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
		52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen, LSA	*0,00*	*500*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52920000 Aufwendungen für Dienstleistungen (Beleuchtungsvertrag SW)	*21.824,32*	*10.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*
		52922000 Aufwendungen für Baumpflege	*1.214,99*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **54** **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe **544** **Bundesstraßen**
Produkt **54401** **Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)	*0,00*	*42.000*	*42.000*	*42.000*	*42.000*	*42.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**23.910,20**	**56.900**	**61.300**	**61.300**	**61.300**	**61.300**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-20.513,83**	**-46.000**	**-50.400**	**-50.400**	**-50.400**	**-50.400**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-20.513,83**	**-46.000**	**-50.400**	**-50.400**	**-50.400**	**-50.400**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-20.513,83**	**-46.000**	**-50.400**	**-50.400**	**-50.400**	**-50.400**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.948,25	7.700	7.900	8.000	8.000	8.100
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*403,75*	*700*	*700*	*700*	*700*	*700*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*5.544,50*	*7.000*	*7.200*	*7.300*	*7.300*	*7.400*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-5.948,25**	**-7.700**	**-7.900**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.100**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-26.462,08**	**-53.700**	**-58.300**	**-58.400**	**-58.400**	**-58.500**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**545**	**Straßenreinigung, Winterdienst**
Produkt	**54500**	**Straßenreinigung und Winterdienst**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 3: Bau und Umwelt

verantwortlich: Herr Lars Prahler

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

freiwillige Aufgabe

Produktbeschreibung

Externes Produkt

Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	81.200	81.200	81.200	81.200	81.200
		43223000 Entgelte für die Straßenreinigung	*0,00*	*81.200*	*81.200*	*81.200*	*81.200*	*81.200*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**81.200**	**81.200**	**81.200**	**81.200**	**81.200**
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	18.400	18.100	18.300	18.900	19.000
		50211000 Dienstbezüge für Beamte	*0,00*	*3.600*	*2.000*	*2.000*	*2.100*	*2.100*
		50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	*0,00*	*8.700*	*8.800*	*8.900*	*9.100*	*9.200*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	*0,00*	*1.800*	*3.200*	*3.200*	*3.300*	*3.300*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	*0,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	*0,00*	*1.700*	*1.800*	*1.800*	*1.900*	*1.900*
		50490000 Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Beamte	*0,00*	*400*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	*0,00*	*1.400*	*1.500*	*1.600*	*1.700*	*1.700*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	26.300	29.600	29.600	29.600	29.600
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*0,00*	*4.400*	*12.900*	*12.900*	*12.900*	*12.900*
		52339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens/Papierkörbe u. dgl.	*0,00*	*900*	*700*	*700*	*700*	*700*
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	*0,00*	*21.000*	*16.000*	*16.000*	*16.000*	*16.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	2.800	3.400	3.700	4.000	4.300
		53800000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen, Tiere	*0,00*	*1.000*	*1.400*	*1.700*	*2.000*	*2.300*
		53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*1.800*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	4.800	6.600	6.600	6.600	6.600
		56210000 Mieten Pressmüllcontainer	*0,00*	*4.800*	*6.600*	*6.600*	*6.600*	*6.600*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**52.300**	**57.700**	**58.200**	**59.100**	**59.500**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**28.900**	**23.500**	**23.000**	**22.100**	**21.700**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **54** **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe **545** **Straßenreinigung, Winterdienst**
Produkt **54500** **Straßenreinigung und Winterdienst**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**28.900**	**23.500**	**23.000**	**22.100**	**21.700**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**28.900**	**23.500**	**23.000**	**22.100**	**21.700**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200.000	207.100	209.000	209.000	211.000
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*0,00*	*200.000*	*207.100*	*209.000*	*209.000*	*211.000*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-200.000**	**-207.100**	**-209.000**	**-209.000**	**-211.000**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**-171.100**	**-183.600**	**-186.000**	**-186.900**	**-189.300**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**545**	**Straßenreinigung, Winterdienst**
Produkt	**54501**	**Straßenreinigung**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen auf öffentlichen- und Privatflächen aller Art	- Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg-Vorpommern - Straßenreinigungssatzung der Stadt Grevesmühlen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.367,24	0	0	0	0	0
		43223000 Straßenreinigungsgebühren	*81.367,24*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**81.367,24**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	10.067,28	0	0	0	0	0
		50211000 Dienstbezüge	*2.787,52*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*4.336,26*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*851,24*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*153,45*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*858,06*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*32,58*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*187,51*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*717,22*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*143,44*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.313,08	0	0	0	0	0
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*3.550,39*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52339000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens /Papierkörbe und dergleichen	*762,69*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	1.642,80	0	0	0	0	0
		56210000 Miete für Pressmüllcontainer	*1.642,80*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**16.023,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**65.344,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**65.344,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**65.344,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	111.068,00	0	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*111.068,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-111.068,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **54** **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe **545** **Straßenreinigung, Winterdienst**
Produkt **54501** **Straßenreinigung**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-45.723,92**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**545**	**Straßenreinigung, Winterdienst**
Produkt	**54502**	**Winterdienst**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze
verantwortlich: Herr Lars Prahler	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
ja	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Winterdienst innerörtlich und auf Gemeindestraßen außerörtlich	Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg-Vorpommern
- Vornahme des Winterdienstes nach Bedarf und Notwendigkeit	Straßenreinigungssatzung der Stadt Grevesmühlen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
11.	-	Personalaufwendungen	7.362,44	0	0	0	0	0
		50211000 Dienstbezüge	*1.653,66*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*3.702,14*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*483,05*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*131,02*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*730,89*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*25,06*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*116,48*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*433,45*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*86,69*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.673,76	0	0	0	0	0
		52490000 Aufwendungen für Streusalz, Sand	*15.673,76*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	1.243,71	0	0	0	0	0
		56210000 Miete Maschinen, Geräte, Fahrzeuge Miete 3 Monate Feuchtsalzstreuer	*1.243,71*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**24.279,91**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-24.279,91**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-24.279,91**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-24.279,91**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	73.485,25	0	0	0	0	0
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*73.485,25*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-73.485,25**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-97.765,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**545**	**Straßenreinigung, Winterdienst**
Produkt	**54502**	**Winterdienst**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6

Teilergebnishaushalt 2014

320

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**546**	**Parkeinrichtungen**
Produkt	**54600**	**Allgemeine Parkeinrichtungen**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 3: Bau und Umwelt

verantwortlich: Herr Lars Prahler

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Bauamt/ Herr Lars Prahler

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

freiwillige Aufgabe

Produktbeschreibung

Externes Produkt

Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*16.400*	*16.400*	*16.400*	*16.400*	*16.400*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
		43228000 Parkgebühren	*0,00*	*70.000*	*70.000*	*70.000*	*70.000*	*70.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**86.400**	**86.400**	**86.400**	**86.400**	**86.400**
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	9.600	9.800	9.900	10.100	10.300
		50211000 Dienstbezüge für Beamte	*0,00*	*2.200*	*2.200*	*2.200*	*2.300*	*2.300*
		50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	*0,00*	*4.000*	*4.200*	*4.300*	*4.300*	*4.400*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	*0,00*	*1.000*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	*0,00*	*800*	*900*	*900*	*900*	*900*
		50490000 Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Beamte	*0,00*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	*0,00*	*900*	*900*	*900*	*1.000*	*1.000*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.300	17.300	17.300	17.300	17.300
		52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52312000 Unterhaltung Außenanlagen	*0,00*	*0*	*300*	*300*	*300*	*300*
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*3.500*	*9.500*	*9.500*	*9.500*	*9.500*
		52360000 Unterhaltung Parkscheinautomaten	*0,00*	*7.500*	*7.500*	*7.500*	*7.500*	*7.500*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	*0,00*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52922000 Aufwendungen für Baumpflege	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	32.900	32.900	32.900	32.900	32.900
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*30.400*	*30.400*	*30.400*	*30.400*	*30.400*
		53800000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen, Tiere	*0,00*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **54** **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe **546** **Parkeinrichtungen**
Produkt **54600** **Allgemeine Parkeinrichtungen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**54.800**	**60.000**	**60.100**	**60.300**	**60.500**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**31.600**	**26.400**	**26.300**	**26.100**	**25.900**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**31.600**	**26.400**	**26.300**	**26.100**	**25.900**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**31.600**	**26.400**	**26.300**	**26.100**	**25.900**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	27.000	28.000	28.200	28.200	28.500
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*0,00*	*5.000*	*5.200*	*5.200*	*5.200*	*5.300*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*0,00*	*22.000*	*22.800*	*23.000*	*23.000*	*23.200*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-27.000**	**-28.000**	**-28.200**	**-28.200**	**-28.500**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**4.600**	**-1.600**	**-1.900**	**-2.100**	**-2.600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**546**	**Parkeinrichtungen**
Produkt	**54601**	**Allgemeine Parkeinrichtungen**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 3: Bau und Umwelt
verantwortlich: Herr Lars Prahler

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Bauamt/ Herr Lars Prahler

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

Produktbeschreibung

Instandhaltung, Neugestaltung und Bewirtschaftung von Parkplatzanlagen und straßenbegleitenden Parkbuchten und Parkleitsystemen

Auftragsgrundlage

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bauteichnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze
KAG-und Erschließungsbeitragssatzung
Beschlüsse der städtischen Gremien
Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesmin. Für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.373,33	0	0	0	0	0
		43228000 Parkgebühren	*53.373,33*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**53.373,33**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	3.123,41	0	0	0	0	0
		50211000 Dienstbezüge	*769,60*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*739,19*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*445,59*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*27,80*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*154,16*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*5,01*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*72,73*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*412,56*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*82,51*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*414,26*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.471,31	0	0	0	0	0
		52360000 Unterhaltung Parkscheinautomaten	*4.059,57*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52922000 Aufwendungen für Baumpflege	*411,74*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**7.594,72**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**45.778,61**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**45.778,61**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**45.778,61**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **54** **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe **546** **Parkeinrichtungen**
Produkt **54601** **Allgemeine Parkeinrichtungen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.439,75	0	0	0	0	0
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*702,25*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*16.737,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-17.439,75**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**28.338,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**546**	**Parkeinrichtungen**
Produkt	**54602**	**Tiefgaragen/ Parkdecks**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 3: Bau und Umwelt
verantwortlich: Herr Lars Prahler

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Bauamt/ Herr Lars Prahler

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

ja

Pflichtaufgabe

Produktbeschreibung

- Instandhaltung und Bewirtschaftung der Tiefgarage am Markt
- Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplatzeinrichtungen und Vermarktung für Anlieger als Dauerparker

Auftragsgrundlage

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze Gebührensatzung zur Vergabe öffentlicher Parkplätze

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	503,52	0	0	0	0	0
		41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ATZ)	*503,52*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.883,62	0	0	0	0	0
		43228000 Parkgebühren	*16.883,62*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**17.387,14**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11.	-	Personalaufwendungen	3.347,70	0	0	0	0	0
		50211000 Dienstbezüge	*769,60*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*788,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*473,22*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*29,62*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*163,85*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*12,53*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*136,33*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*412,56*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*82,51*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*414,26*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50820000 Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Arbeitnehmer	*65,22*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.512,21	0	0	0	0	0
		52260000 Aufwendungen für Strom	*3.715,80*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52314000 Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen	*4.534,65*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen	*261,76*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	208,17	0	0	0	0	0
		56250000 Aufwendungen für Steuerberatungsleistungen	*-104,97*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56411000 Gebäudeversicherungen	*313,14*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**12.068,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **54** **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe **546** **Parkeinrichtungen**
Produkt **54602** **Tiefgaragen/ Parkdecks**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**5.319,06**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**5.319,06**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**5.319,06**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	622,00	0	0	0	0	0
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*304,75*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*317,25*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-622,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**4.697,06**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**547**	**Personen- und Güterverkehr**
Produkt	**54701**	**Stadtbus**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 3: Bau und Umwelt

verantwortlich: Herr Lars Prahler

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Pirko Scheiderer

wesentliches Produkt

sonstiges Produkt

ja

Internes Produkt

Externes Produkt

ja

freiwillige Aufgabe

ja

Pflichtaufgabe

Produktbeschreibung

Auftragsgrundlage

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.250,00	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		41443000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden Plüschow, Börzow und Roggenstorf je 1 T€	*2.250,00*	*3.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.550,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		44190000 Vermietung Werbeflächen am Stadtbus	*3.550,00*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**5.800,00**	**6.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	2.200	2.400	2.400	2.500	2.600
		50211000 Dienstbezüge für Beamte	*0,00*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	*0,00*	*500*	*600*	*600*	*600*	*600*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Beamte	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	*0,00*	*400*	*500*	*500*	*600*	*600*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	100	100	100
		52338000 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	53.863,35	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
		54143000 Zuschüsse für laufende Zwecke an Landkreis für Stadtbus	*53.863,35*	*60.000*	*60.000*	*60.000*	*60.000*	*60.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**53.863,35**	**62.300**	**62.500**	**62.500**	**62.600**	**62.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-48.063,35**	**-56.300**	**-57.500**	**-57.500**	**-57.600**	**-57.700**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-48.063,35**	**-56.300**	**-57.500**	**-57.500**	**-57.600**	**-57.700**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-48.063,35**	**-56.300**	**-57.500**	**-57.500**	**-57.600**	**-57.700**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	100	100	100	100	100
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-48.063,35**	**-56.400**	**-57.600**	**-57.600**	**-57.700**	**-57.800**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN**
Produktgruppe	**547**	**Personen- und Güterverkehr**
Produkt	**54701**	**Stadtbus**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe	**551**	**Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)**
Produkt	**55101**	**Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt	Bauamt/ Herr Lars Prahler
verantwortlich: Herr Lars Prahler	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Anlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen	Landesnaturschutzgesetz Mecklenburg- Vorpommern
- Anlage und Unterhaltung von Parkanlagen, Wanderwegen	Stadtvertreterbeschlüsse
- Anpflanzung und Unterhaltung von Bäumen, Baumpflege	Empfehlungen und Beschlüsse des Umweltausschusses
- Naturschutzangelegenheiten	Satzungen und organisatorische Regelungen
- BUGA	
- Outdoorpark	
- Kleingartenanlagen	

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.974,52	20.300	5.500	5.500	5.500	5.500
		41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (BEZ) Maßnahme bis 01.10.2016	*0,00*	*15.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
		41441100 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (1 EUR Job) nur PK	*2.974,52*	*3.500*	*3.500*	*3.500*	*3.500*	*3.500*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*1.800*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	400,00	200	200	200	200	200
		43190000 Ausgleichszahlungen für Ersatzpflanzungen	*400,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20,00	36.100	32.200	32.200	32.200	32.200
		44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	*20,00*	*100*	*200*	*200*	*200*	*200*
		44111000 Mieten und Pachten aus Personenkonten	*0,00*	*36.000*	*32.000*	*32.000*	*32.000*	*32.000*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	1.940,00	1.500	1.500	0	0	0
		46290000 Weitere sonstige laufende Erträge Spenden	*1.940,00*	*1.500*	*1.500*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**5.334,52**	**58.100**	**39.400**	**37.900**	**37.900**	**37.900**
11.	-	Personalaufwendungen	29.671,77	26.800	28.600	29.000	29.600	29.900
		50211000 Dienstbezüge	*4.961,09*	*1.700*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*14.538,74*	*15.400*	*15.900*	*16.100*	*16.400*	*16.600*
		50290000 sonstige Personalaufwendungen für 1-€-Jobs	*2.790,00*	*3.400*	*5.000*	*5.100*	*5.200*	*5.200*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*1.449,15*	*1.100*	*2.500*	*2.500*	*2.600*	*2.600*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*851,01*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*2.820,96*	*3.100*	*3.200*	*3.200*	*3.300*	*3.300*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*350,97*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*349,43*	*200*	*0*	*0*	*0*	*0*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt 55101 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*1.300,35*	*900*	*1.000*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*260,07*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.057,93	29.300	40.100	30.100	30.100	30.100
		52312000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Außenanlagen- Jägerhütten	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		52313100 Unterhaltung Gebäude - Abbruch	*0,00*	*0*	*10.000*	*0*	*0*	*0*
		52338000 Unterhaltung Wanderwege	*1.328,13*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*
		52338100 Unterhaltung Beleuchtung	*0,00*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52339000 Unterhaltung Grünflächen, Bänke u.a.	*11.763,62*	*16.500*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*
		52342000 Unterhaltung Kunstgegenstände (u.a. Wächterbrunnen im Amtsgarten)	*41,99*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 55101.0827	*1,99*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Tag der Sauberkeit	*73,95*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52920000 Aufwendungen für Dienstleistungen (Beleuchtungsvertrag SW)	*665,00*	*2.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52922000 Aufwendungen für Dienstleistungen (Baumpflege und NABU)	*3.183,25*	*5.200*	*10.000*	*10.000*	*10.000*	*10.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	115.400	115.600	115.600	115.600	115.600
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*110.200*	*110.200*	*110.200*	*110.200*	*110.200*
		53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)	*0,00*	*1.500*	*1.700*	*1.700*	*1.700*	*1.700*
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*2.700*	*2.700*	*2.700*	*2.700*	*2.700*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	4.582,56	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung	*96,56*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56210000 Mieten Maschinen und Fahrzeuge u.a	*943,91*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		56250000 Sachverständigenkosten und ähnliche Aufwendungen	*3.542,09*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**51.312,26**	**174.500**	**187.300**	**177.700**	**178.300**	**178.600**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-45.977,74**	**-116.400**	**-147.900**	**-139.800**	**-140.400**	**-140.700**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-45.977,74**	**-116.400**	**-147.900**	**-139.800**	**-140.400**	**-140.700**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-45.977,74**	**-116.400**	**-147.900**	**-139.800**	**-140.400**	**-140.700**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	111.001,75	121.000	126.200	126.700	127.200	127.800
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*2.053,00*	*5.000*	*5.200*	*5.200*	*5.200*	*5.300*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **55** **Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe **551** **Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)**
Produkt **55101** **Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		58101000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ GFM Dienstleister)	*71,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*108.877,25*	*116.000*	*121.000*	*121.500*	*122.000*	*122.500*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-111.001,75**	**-121.000**	**-126.200**	**-126.700**	**-127.200**	**-127.800**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-156.979,49**	**-237.400**	**-274.100**	**-266.500**	**-267.600**	**-268.500**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe	**552**	**Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz**
Produkt	**55201**	**Gewässerunterhaltung**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Unterhaltung von öffentlichen Gewässern außerhalb Wasser- und Bodenverband (z.B. Graben Hoikendorf, Stadtgraben, Löschwasserentnahmestellen)	Landesgesetze

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.300	2.200	2.200	2.200	2.200
		44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	*0,00*	*2.300*	*2.200*	*2.200*	*2.200*	*2.200*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**2.300**	**2.200**	**2.200**	**2.200**	**2.200**
11.	-	Personalaufwendungen	4.149,17	4.700	4.700	4.700	4.800	4.800
		50211000 Dienstbezüge	*513,07*	*800*	*800*	*800*	*800*	*800*
		50221000 Vergütungen	*2.169,33*	*2.300*	*2.300*	*2.300*	*2.400*	*2.400*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*297,06*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*77,22*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*425,25*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*12,53*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*48,49*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*275,04*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*55,01*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*276,17*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.213,14	13.000	11.000	11.000	11.000	11.000
		52260000 Aufwendungen für Strom Fontäne Vielbecker See	*1.912,20*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
		52311000 Unterhaltung der Seen, Teiche und Gewässer	*4.300,94*	*10.000*	*8.000*	*8.000*	*8.000*	*8.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	400	400	400	400	400
		53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**10.362,31**	**18.100**	**16.100**	**16.100**	**16.200**	**16.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-10.362,31**	**-15.800**	**-13.900**	**-13.900**	**-14.000**	**-14.000**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **55** **Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe **552** **Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz**
Produkt **55201** **Gewässerunterhaltung**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-10.362,31**	**-15.800**	**-13.900**	**-13.900**	**-14.000**	**-14.000**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-10.362,31**	**-15.800**	**-13.900**	**-13.900**	**-14.000**	**-14.000**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.078,75	13.100	13.600	13.700	13.700	13.800
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*11.078,75*	*13.100*	*13.600*	*13.700*	*13.700*	*13.800*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-11.078,75**	**-13.100**	**-13.600**	**-13.700**	**-13.700**	**-13.800**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-21.441,06**	**-28.900**	**-27.500**	**-27.600**	**-27.700**	**-27.800**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe	**552**	**Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz**
Produkt	**55202**	**Wasser- und Bodenverbände (WBVB)**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Übergabe von Gewässern 2. Ordnung zur Unterhaltung an den Wasser- und Bodenverband - Teilnahme an Grabenschauen	- das Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern - die Satzungen des Wasser- und Bodenverbandes Stepenitz-Maurine

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.737,90	90.000	67.700	67.700	67.700	67.700
		43120000 Verwaltungsgebühren WBVB (Stadt und Gemeinden)	*36.962,18*	*40.000*	*37.000*	*37.000*	*37.000*	*37.000*
		43220000 Gebühr Wasser- und Bodenverband (WBVB)	*7.775,72*	*50.000*	*30.700*	*30.700*	*30.700*	*30.700*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.191,91	0	0	0	0	0
		44244000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Zweckverbänden und dergl.	*22.191,91*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	7,68	0	0	0	0	0
		46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen	*7,68*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**66.937,49**	**90.000**	**67.700**	**67.700**	**67.700**	**67.700**
11.	-	Personalaufwendungen	39.580,73	22.000	20.100	20.300	20.900	21.100
		50211000 Dienstbezüge	*3.543,62*	*2.600*	*2.000*	*2.000*	*2.100*	*2.100*
		50221000 Vergütungen	*26.981,17*	*13.600*	*12.100*	*12.300*	*12.500*	*12.700*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*1.096,70*	*1.100*	*1.700*	*1.700*	*1.800*	*1.800*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*962,38*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*5.323,35*	*2.700*	*2.400*	*2.400*	*2.500*	*2.500*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*350,97*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*234,86*	*200*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*906,40*	*900*	*900*	*900*	*1.000*	*1.000*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*181,28*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	15.000	6.500	6.500	6.500	6.500
		52320000 Aufwendungen für WBVB (gemeindeeigene Grundstücke)	*0,00*	*15.000*	*6.500*	*6.500*	*6.500*	*6.500*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	51.900	51.900	51.900	51.900	51.900

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **55** **Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe **552** **Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz**
Produkt **55202** **Wasser- und Bodenverbände (WBVB)**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*0,00*	*1.900*	*1.900*	*1.900*	*1.900*	*1.900*
		53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	*0,00*	*50.000*	*50.000*	*50.000*	*50.000*	*50.000*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	30.766,74	0	0	0	0	0
		54490000 Umlage an Wasser- und Bodenverband (Stadt) Neues Konto 56430000	*30.766,74*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
		56430000 Sonstige Beiträge - Umlage Wasser- und Bodenverband	*0,00*	*31.000*	*31.000*	*31.000*	*31.000*	*31.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**70.347,47**	**119.900**	**109.500**	**109.700**	**110.300**	**110.500**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-3.409,98**	**-29.900**	**-41.800**	**-42.000**	**-42.600**	**-42.800**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-3.409,98**	**-29.900**	**-41.800**	**-42.000**	**-42.600**	**-42.800**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.409,98**	**-29.900**	**-41.800**	**-42.000**	**-42.600**	**-42.800**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-3.409,98**	**-29.900**	**-41.800**	**-42.000**	**-42.600**	**-42.800**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe	**553**	**Friedhofs- und Bestattungswesen**
Produkt	**55301**	**Friedhöfe und Mahnmale**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Unterhaltung von Friedhöfen und Mahnmalen Gestaltung und Erhalt von Mahnmalen	Landesgesetze Stadtvertreterbeschlüsse Satzungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.317,25	3.000	11.600	20.300	20.300	20.300
		41442000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	*3.317,25*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*0*	*8.600*	*17.300*	*17.300*	*17.300*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**3.317,25**	**3.000**	**11.600**	**20.300**	**20.300**	**20.300**
11.	-	Personalaufwendungen	2.574,19	3.400	3.500	3.500	3.600	3.800
		50211000 Dienstbezüge	*1.174,56*	*1.600*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*490,28*	*800*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.400*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*95,08*	*200*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*448,42*	*700*	*800*	*800*	*900*	*900*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*89,68*	*100*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50810000 Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä. / Beamte	*276,17*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.965,04	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
		52341000 Unterhaltung Denkmäler und Ehrenfriedhöfe	*1.373,04*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*
		52341100 Pflege historischer Grabstellen auf dem Friedhof Grevesmühlen	*288,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		52549000 Kostenerstattungen an evang. luth. Kirche - Erstattung für Gräber ohne Angehörige	*304,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	13.400	26.700	26.700	26.700
		53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	*0,00*	*0*	*13.400*	*26.700*	*26.700*	*26.700*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.644,45	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
		54149000 Zuschüsse für laufende Zwecke an ev. luth. Kirche	*1.533,88*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*
		54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke an Volksbund Deutsche Kriegsgräber	*110,57*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**6.183,68**	**11.000**	**24.500**	**37.800**	**37.900**	**38.100**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **55** **Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe **553** **Friedhofs- und Bestattungswesen**
Produkt **55301** **Friedhöfe und Mahnmale**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-2.866,43**	**-8.000**	**-12.900**	**-17.500**	**-17.600**	**-17.800**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-2.866,43**	**-8.000**	**-12.900**	**-17.500**	**-17.600**	**-17.800**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.866,43**	**-8.000**	**-12.900**	**-17.500**	**-17.600**	**-17.800**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.643,25	3.000	3.100	3.100	3.100	3.200
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*9.643,25*	*3.000*	*3.100*	*3.100*	*3.100*	*3.200*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-9.643,25**	**-3.000**	**-3.100**	**-3.100**	**-3.100**	**-3.200**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-12.509,68**	**-11.000**	**-16.000**	**-20.600**	**-20.700**	**-21.000**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe	**554**	**Naturschutz und Landschaftspflege**
Produkt	**55401**	**Landschafts-, Arten-, Klima- und Lärmschutz, Förderung NABU, Energieberatung**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	

Produktbeschreibung	*Auftragsgrundlage*
- Zuschuss zur Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen - Pflege und Beaufsichtigung von Landschafts- und Naturschutzgebieten der Stadt - Unterstützung der Verwaltung bei Fragen des Naturschutzes - Unterstützung von umweltpolitisch ausgerichteten Projekten	- Landesnaturschutzgesetz Mecklenburg-Vorpommern - Stadtvertreterbeschlüsse - Empfehlungen und Beschlüsse des Umweltausschusses - Projektvereinbarungen - Verträge der Stadt mit dem NABU e.V. und dem Landschaftspflegeverband e.V.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.462,77	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	*1.462,77*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
19.	**= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**1.462,77**	**1.500**	**1.500**	**1.500**	**1.500**	**1.500**
20.	**= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-1.462,77**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
24.	**= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-1.462,77**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
28.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.462,77**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
30.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	933,75	1.500	1.600	1.600	1.600	1.600
	58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*450,50*	*1.000*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*
	58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*483,25*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
31.	**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-933,75**	**-1.500**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-2.396,52**	**-3.000**	**-3.100**	**-3.100**	**-3.100**	**-3.100**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe	**555**	**Land- und Forstwirtschaft**
Produkt	**55501**	**Kommunale Forstwirtschaft**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Frau Gabriele Brandstädter
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Unterhaltung und Bewirtschaftung Kommunalwald Umweltvorsorge und Sicherung von Schutzwald Beförsterungsvertrag	

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.188,86	6.200	32.000	5.000	5.000	32.000
		44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	*0,00*	*3.000*	*30.000*	*3.000*	*3.000*	*30.000*
		44190000 Erträge für Nutzholz	*2.188,86*	*3.200*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**2.188,86**	**6.200**	**32.000**	**5.000**	**5.000**	**32.000**
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.451,26	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		52339000 Unterhaltung Kommunalwald	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		52920000 Aufwendungen laut Beförsterungsvertrag	*3.451,26*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	934,04	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		56420000 Beiträge Berufsgenossenschaft	*934,04*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**4.385,30**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-2.196,44**	**200**	**26.000**	**-1.000**	**-1.000**	**26.000**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-2.196,44**	**200**	**26.000**	**-1.000**	**-1.000**	**26.000**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.196,44**	**200**	**26.000**	**-1.000**	**-1.000**	**26.000**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-2.196,44**	**200**	**26.000**	**-1.000**	**-1.000**	**26.000**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**56**	**Umweltschutz**
Produktgruppe	**561**	**Umweltschutzmaßnahmen**
Produkt	**56101**	**Umweltschutzmaßnahmen**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt	Bauamt/ Herr Lars Prahler
verantwortlich: Herr Lars Prahler	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Unterhaltung und Bewirtschaftung der IGLU Standorte	Naturschutzgesetz
Schädlingsbekämpfung	
Beseitigung und Vermeidung von Umweltschäden	

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	19.200,00	19.200	19.200	19.200	19.200	19.200
		41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis	*19.200,00*	*19.200*	*19.200*	*19.200*	*19.200*	*19.200*
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
		43220000 Entgelte	*0,00*	*1.700*	*1.700*	*1.700*	*1.700*	*1.700*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**19.200,00**	**20.900**	**20.900**	**20.900**	**20.900**	**20.900**
11.	-	Personalaufwendungen	24.197,50	10.800	10.900	22.000	22.100	22.400
		50211000 Dienstbezüge	*1.653,66*	*1.900*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50221000 Vergütungen	*17.307,86*	*5.200*	*5.300*	*16.300*	*16.300*	*16.300*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*483,05*	*1.100*	*1.800*	*1.800*	*1.900*	*1.900*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*615,91*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*3.400,12*	*1.000*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*100,28*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*116,48*	*200*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*433,45*	*900*	*1.000*	*1.100*	*1.100*	*1.200*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*86,69*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.884,03	14.300	7.200	6.200	6.200	6.200
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*6.064,19*	*8.000*	*1.000*	*0*	*0*	*0*
		52339000 Unterhaltung Iglu- Standorte	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		52350000 Fahrzeugunterhaltung	*956,75*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	*1.513,02*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig nach § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 56101.0827						
		52490000 Aufwendungen für Schädlingsbekämpfung und Umweltschäden	*1.350,07*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*	*5.000*
		52492000 Sonstige Aufwendungen für Tag der Sauberkeit	*0,00*	*300*	*200*	*200*	*200*	*200*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	2.037,46	2.000	200	200	200	200

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **56** **Umweltschutz**
Produktgruppe **561** **Umweltschutzmaßnahmen**
Produkt **56101** **Umweltschutzmaßnahmen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, Tag der Sauberkeit	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		56210000 Mieten Preßmüllcontainer	*2.037,46*	*1.800*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**36.118,99**	**27.100**	**18.300**	**28.400**	**28.500**	**28.800**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-16.918,99**	**-6.200**	**2.600**	**-7.500**	**-7.600**	**-7.900**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-16.918,99**	**-6.200**	**2.600**	**-7.500**	**-7.600**	**-7.900**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-16.918,99**	**-6.200**	**2.600**	**-7.500**	**-7.600**	**-7.900**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.456,75	19.000	19.700	20.000	20.000	20.000
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*15.456,75*	*19.000*	*19.700*	*20.000*	*20.000*	*20.000*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-15.456,75**	**-19.000**	**-19.700**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-32.375,74**	**-25.200**	**-17.100**	**-27.500**	**-27.600**	**-27.900**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe	**571**	**Wirtschaftsförderung**
Produkt	**57101**	**Wirtschaftsförderung**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bereich Bürgermeister/ Herr Jürgen Ditz
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Pflege und Entwicklung des Unternehmensbestandes - Betriebsbesuchsprogramm - unternehmensorientierte Standortberatung und -information - Akquisition mittels regionaler und überregionaler Werbemaßnahmen - Vermittlungs- und Unterstützungshilfe - Verkauf adäquater Gewerbeflächen - Betreuung der Städtepartnerschaften und Pflege von partnerschaftlichen Beziehungen - Internationale Kooperationen im Rahmen von Förderprogrammen	Stadtvertreterbeschluss Förderbestimmungen Satzung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		41440000 Zuschüsse für laufende Zwecke von der EU (Städtepartnerschaft)	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	44.000	40.000	40.000	40.000	40.000
		44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	*0,00*	*44.000*	*40.000*	*40.000*	*40.000*	*40.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**45.000**	**41.000**	**41.000**	**41.000**	**41.000**
11.	-	Personalaufwendungen	56.721,60	12.000	12.700	12.900	13.100	13.300
		50211000 Dienstbezüge	*20.036,61*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen	*14.618,84*	*9.600*	*10.100*	*10.300*	*10.400*	*10.600*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*9.944,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*509,07*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*2.742,17*	*1.900*	*2.000*	*2.000*	*2.100*	*2.100*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*75,21*	*100*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*736,60*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen / Beamte / Pensionsrückstellungen	*6.715,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50712000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen / Beamte / Beihilferückstellungen	*1.343,10*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.246,47	2.000	2.000	1.500	1.500	1.500
		52490000 Aufwendungen für Veranstaltungen	*1.246,47*	*2.000*	*2.000*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.500,00	11.000	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **57** **Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe **571** **Wirtschaftsförderung**
Produkt **57101** **Wirtschaftsförderung**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		54190000 Zuschüsse für laufende Zwecke	*1.500,00*	*11.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	8.598,02	16.600	17.600	15.100	15.100	17.600
		56210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	*0,00*	*3.400*	*6.100*	*6.100*	*6.100*	*6.100*
		56360000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	*8.598,02*	*9.800*	*7.500*	*5.000*	*5.000*	*7.500*
		56810000 Grundsteuer	*0,00*	*3.400*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**68.066,09**	**41.600**	**32.300**	**29.500**	**29.700**	**32.400**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-68.066,09**	**3.400**	**8.700**	**11.500**	**11.300**	**8.600**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-68.066,09**	**3.400**	**8.700**	**11.500**	**11.300**	**8.600**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-68.066,09**	**3.400**	**8.700**	**11.500**	**11.300**	**8.600**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	268,75	700	700	700	700	700
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*268,75*	*700*	*700*	*700*	*700*	*700*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-268,75**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-68.334,84**	**2.700**	**8.000**	**10.800**	**10.600**	**7.900**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe	**573**	**Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produkt	**57300**	**Allgemeine öffentliche Einrichtungen**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bauamt/ Herr Lars Prahler
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	13.200	13.200	12.500	12.500
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*0*	*13.200*	*13.200*	*12.500*	*12.500*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	37.100	59.300	59.300	59.300	59.300
		44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	*0,00*	*19.100*	*19.100*	*19.100*	*19.100*	*19.100*
		44110001 Mieterträge Wobag (A.-Bebel-Str. 1)	*0,00*	*12.000*	*34.200*	*34.200*	*34.200*	*34.200*
		44113000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen (Dienstleister)	*0,00*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**37.100**	**72.500**	**72.500**	**71.800**	**71.800**
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	105.700	97.300	97.600	97.600	94.900
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*0,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		52230000 Aufwendungen für Fernwärme	*0,00*	*33.000*	*33.000*	*33.000*	*33.000*	*33.000*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*0,00*	*10.800*	*10.800*	*10.800*	*10.800*	*9.600*
		52270000 Aufwendungen für Wasser	*0,00*	*3.700*	*3.700*	*3.700*	*3.700*	*2.500*
		52312000 Unterhaltung Außenanlagen	*0,00*	*0*	*400*	*400*	*400*	*400*
		52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude	*0,00*	*23.700*	*9.600*	*9.600*	*9.600*	*9.600*
		52314000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Betriebsvorrichtungen, die im Gebäude eingebaut sind	*0,00*	*1.300*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52320001 Bewirtschaftungskosten aus Wobag-Verwaltung (A.-Bebel-Str. 1)	*0,00*	*9.000*	*16.800*	*16.800*	*16.800*	*16.800*
		52323100 Aufwendungen für Reinigung	*0,00*	*16.600*	*16.600*	*16.600*	*16.600*	*16.600*
		52323120 Aufwendungen für Reinigung Dienstleister GFM	*0,00*	*2.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
		52323200 Wachdienst	*0,00*	*3.100*	*3.300*	*3.300*	*3.300*	*3.300*
		52323220 Aufwendungen für Wachdienst Dienstleister GFM	*0,00*	*1.300*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	*0,00*	*300*	*0*	*300*	*300*	*0*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	81.200	81.200	80.900	80.500
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*0*	*77.600*	*77.600*	*77.600*	*77.600*
		53800000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen, Tiere	*0,00*	*0*	*3.600*	*3.600*	*3.300*	*2.900*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **57** **Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe **573** **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produkt **57300** **Allgemeine öffentliche Einrichtungen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	*0,00*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
		56411000 Gebäudeversicherungen	*0,00*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*	*1.100*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**107.400**	**180.200**	**180.500**	**180.200**	**177.100**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**-70.300**	**-107.700**	**-108.000**	**-108.400**	**-105.300**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**-70.300**	**-107.700**	**-108.000**	**-108.400**	**-105.300**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**-70.300**	**-107.700**	**-108.000**	**-108.400**	**-105.300**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	16.600	17.300	17.400	17.400	17.500
		58100000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ((Bauhof/ Amt für Bauen u. Umwelt)	*0,00*	*15.000*	*15.600*	*15.700*	*15.700*	*15.800*
		58101000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ GFM Dienstleister)	*0,00*	*1.500*	*1.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*
		58130000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Komm. Angelegenheiten)	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-16.600**	**-17.300**	**-17.400**	**-17.400**	**-17.500**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**-86.900**	**-125.000**	**-125.400**	**-125.800**	**-122.800**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe	**573**	**Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produkt	**57301**	**Wochenmarkt**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Haupt- und Ordnungsamt/ Herr Michael Begemann
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
Aufrechterhaltung des Wochenmarktes	Satzung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.320,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		43225000 Standgelder	*14.320,00*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*	*15.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**14.320,00**	**15.000**	**15.000**	**15.000**	**15.000**	**15.000**
11.	-	Personalaufwendungen	5.726,97	5.000	5.100	5.200	5.200	5.300
		50221000 Vergütungen	*4.610,41*	*3.900*	*4.000*	*4.100*	*4.100*	*4.200*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*161,88*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*917,08*	*800*	*800*	*800*	*800*	*800*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*37,60*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.978,91	10.000	7.000	7.000	7.000	7.000
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*971,05*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*1.896,01*	*2.800*	*2.800*	*2.800*	*2.800*	*2.800*
		52270000 Aufwendungen für Wasser	*90,91*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen (Senkelektrant, Verteiler u.a.) Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig gemäß § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 57301.0827	*0,00*	*5.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig gemäß § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 57301.0827	*20,94*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	2.600	2.600	1.600	1.600	1.600
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*2.600*	*2.600*	*1.600*	*1.600*	*1.600*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	500	500	500	500	500
		56250000 Aufwendungen für Steuerberatungsleistungen	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**8.705,88**	**18.100**	**15.200**	**14.300**	**14.300**	**14.400**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**5.614,12**	**-3.100**	**-200**	**700**	**700**	**600**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **57** **Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe **573** **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produkt **57301** **Wochenmarkt**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**5.614,12**	**-3.100**	**-200**	**700**	**700**	**600**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**5.614,12**	**-3.100**	**-200**	**700**	**700**	**600**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.972,25	12.000	12.500	12.500	12.500	12.700
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*9.972,25*	*12.000*	*12.500*	*12.500*	*12.500*	*12.700*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-9.972,25**	**-12.000**	**-12.500**	**-12.500**	**-12.500**	**-12.700**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-4.358,13**	**-15.100**	**-12.700**	**-11.800**	**-11.800**	**-12.100**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe	**573**	**Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produkt	**57302**	**Jahrmärkte, Rummel u.ä.**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Haupt- und Ordnungsamt/ Frau Christiane Wiese
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Organisation von Schaustellergastspielen von Zirkussen, Kaspertheater u.a. - Organisation von Jahrmärkten, wie Frühjahrsmarkt, Pfingstmarkt, Herbstmarkt, Weihnachtsmarkt u.a.	Satzungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.483,20	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
		43225000 Sondernutzungsgebühren	*2.483,20*	*2.500*	*3.000*	*3.000*	*3.000*	*3.000*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**2.483,20**	**2.500**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
11.	-	Personalaufwendungen	4.437,53	7.400	7.400	7.500	7.500	7.600
		50190000 Aufwandsentschädigung Weihnachtsmann	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50211000 Dienstbezüge	*2.646,07*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50221000 Vergütungen für Arbeitnehmer	*0,00*	*4.600*	*4.800*	*4.900*	*4.900*	*5.000*
		50310000 Beiträge zu Versorgungskassen / Beamte	*772,88*	*400*	*800*	*800*	*800*	*800*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	*0,00*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
		50510000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen / Beamte	*186,36*	*100*	*0*	*0*	*0*	*0*
		50711000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen (Beamte)	*693,52*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		50712000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen (Beamte)	*138,70*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.345,22	11.200	10.700	10.700	10.700	10.700
		52210000 Aufwendungen für Abfall	*481,50*	*500*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52260000 Aufwendungen für Strom	*4.616,29*	*7.300*	*7.300*	*7.300*	*7.300*	*7.300*
		52270000 Aufwendungen für Wasser	*591,58*	*600*	*600*	*600*	*600*	*600*
		52360000 Unterhaltung Senkelektrant, Verteiler und dgl. *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig gemäß § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 57302.0827*	*0,00*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*
		52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig gemäß § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 57302.0827*	*913,36*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*	*1.000*
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig gemäß § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 57302.0827*	*63,47*	*500*	*500*	*500*	*500*	*500*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **57** **Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe **573** **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produkt **57302** **Jahrmärkte, Rummel u.ä.**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52490000 Sonstige Aufwendungen Straßenweihnachtsfest	*594,02*	*800*	*800*	*800*	*800*	*800*
		52920000 Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	*85,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
		53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	*0,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*1.900*	*1.900*	*1.900*	*1.900*	*1.900*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	242,82	500	500	500	500	500
		56210000 Miete (Toiletten u. a.)	*250,00*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56250000 Steuerberatungsleistungen	*-7,18*	*200*	*200*	*200*	*200*	*200*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**12.025,57**	**21.400**	**20.900**	**21.000**	**21.000**	**21.100**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-9.542,37**	**-18.900**	**-17.900**	**-18.000**	**-18.000**	**-18.100**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-9.542,37**	**-18.900**	**-17.900**	**-18.000**	**-18.000**	**-18.100**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-9.542,37**	**-18.900**	**-17.900**	**-18.000**	**-18.000**	**-18.100**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.056,50	3.800	4.000	4.000	4.000	4.000
		58110000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Ordnungsang.)	*9.056,50*	*3.800*	*4.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-9.056,50**	**-3.800**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-18.598,87**	**-22.700**	**-21.900**	**-22.000**	**-22.000**	**-22.100**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**5**	**Gestaltung Umwelt**
Produktbereich	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe	**575**	**Tourismus**
Produkt	**57501**	**Stadtinformation, Stadtmarketing und Tourismus**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 3: Bau und Umwelt verantwortlich: Herr Lars Prahler	Bereich Bürgermeister/ Frau Dorina Reschke
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
ja	
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Vermarktung des Tourismusstandortes Grevesmühlen - Beratung und Information von Gästen und Bürgern; Verkauf von Werbeartikeln, Büchern, Karten, Souvenirs; Zimmernachweis und -vermittlung; Kartenverkauf - Marketingmaßnahmen: Werbeartikel, Plakatwerbung, Werbung durch neue Medien (Internet), Prospektwerbung, Präsentation von Ausstellungen, Stadtfest, Stadtführungen - Konzeption: Erhebung und Auswertung von statistischen Daten; Erstellen und Erarbeiten eines ortsspezifischen Programms unter Berücksichtigung von politischen Vorgaben	Stadtvertreterbeschluss

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	300,00	500	500	0	0	0
		41443000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis	*300,00*	*500*	*500*	*0*	*0*	*0*
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.544,14	12.500	13.500	12.500	12.500	12.500
		44190000 Gastgeberentgelte	*6.120,00*	*10.500*	*10.500*	*10.500*	*10.500*	*10.500*
		44192000 sonstige Erträge und Provisionen	*2.424,14*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*	*2.000*
		44192200 Privatrechtliche Leistungsentgelte/Erstattung Piratentaler	*0,00*	*0*	*1.000*	*0*	*0*	*0*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.000	0	0	0	0
		44290000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen / von Sonstigen	*0,00*	*4.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**8.844,14**	**17.000**	**14.000**	**12.500**	**12.500**	**12.500**
11.	-	Personalaufwendungen	45.637,11	80.300	81.300	82.500	83.800	85.000
		50221000 Vergütungen	*36.706,63*	*65.500*	*65.300*	*66.300*	*67.300*	*68.300*
		50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	*1.310,68*	*2.100*	*2.300*	*2.300*	*2.400*	*2.400*
		50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	*7.344,04*	*12.100*	*13.000*	*13.200*	*13.400*	*13.600*
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	*275,76*	*600*	*700*	*700*	*700*	*700*
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.698,79	11.900	20.900	11.900	11.900	11.900
		52380000 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände *Haushaltsvermerk: einseitig deckungsfähig gemäß § 14 (4) GemHVO-Doppik mit 57501.0827 und 57501.08272*	*0,00*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **5** **Gestaltung Umwelt**
Produktbereich **57** **Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe **575** **Tourismus**
Produkt **57501** **Stadtinformation, Stadtmarketing und Tourismus**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		52490000 Aufwendungen für Druckerzeugnisse und Medien	*5.698,79*	*7.800*	*7.800*	*7.800*	*7.800*	*7.800*
		52491000 Aufwendungen für Projektarbeit und Veranstaltungen	*0,00*	*4.000*	*8.000*	*4.000*	*4.000*	*4.000*
		52492000 Sonstige Projektaufwendungen (Piratentaler)	*0,00*	*0*	*5.000*	*0*	*0*	*0*
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.000	1.700	1.500	1.500	1.500
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	*0,00*	*1.000*	*1.000*	*800*	*800*	*800*
		53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*0*	*700*	*700*	*700*	*700*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	6.118,49	9.100	8.700	8.900	8.900	8.300
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*0,00*	*600*	*0*	*600*	*600*	*0*
		56210000 Miete Bankschließfach und Zahlungsterminal	*0,00*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
		56250000 Aufwendungen für Steuerberatungsleistungen	*-2,90*	*300*	*300*	*300*	*300*	*300*
		56320000 Fachliteratur, Zeitschriften	*0,00*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56360000 Öffentlichkeitsarbeit	*4.555,99*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*	*6.000*
		56370000 Transaktionsgebühren Zahlungsterminal	*0,00*	*0*	*100*	*100*	*100*	*100*
		56430000 Mitgliedsbeiträge Fachverbände	*1.565,40*	*1.500*	*1.900*	*1.500*	*1.500*	*1.500*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**57.454,39**	**102.300**	**112.600**	**104.800**	**106.100**	**106.700**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-48.610,25**	**-85.300**	**-98.600**	**-92.300**	**-93.600**	**-94.200**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-48.610,25**	**-85.300**	**-98.600**	**-92.300**	**-93.600**	**-94.200**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-48.610,25**	**-85.300**	**-98.600**	**-92.300**	**-93.600**	**-94.200**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	543,25	4.100	4.300	4.300	4.300	4.300
		58140000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Bauhof/ Amt für Zentrale Dienste _Kultur)	*543,25*	*4.100*	*4.300*	*4.300*	*4.300*	*4.300*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**-543,25**	**-4.100**	**-4.300**	**-4.300**	**-4.300**	**-4.300**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-49.153,50**	**-89.400**	**-102.900**	**-96.600**	**-97.900**	**-98.500**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**6**	**Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produktgruppe	**611**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produkt	**61101**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 5: Zentrale Finanzleistungen	Amt für Finanzen/ Frau Kristine Lenschow
verantwortlich: Frau Kristine Lenschow	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)
Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer
Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer
Schlüsselzuweisungen
Umlagen (Kreisumlage, Amtsumlagen, Umlagen in besonderen Fällen u.a.)
Gewerbesteuerumlage
Ausgleichsleistungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.252.080,59	5.855.400	6.087.500	6.065.200	6.083.400	6.084.300
		40110000 Grundsteuer A	*43.701,45*	*44.000*	*44.000*	*44.000*	*44.000*	*44.000*
		40120000 Grundsteuer B	*852.014,93*	*840.000*	*840.000*	*840.000*	*840.000*	*840.000*
		40130000 Gewerbesteuer	*1.565.378,50*	*2.100.000*	*2.100.000*	*2.100.000*	*2.100.000*	*2.100.000*
		40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	*1.849.484,40*	*1.904.200*	*2.113.700*	*2.100.000*	*2.100.000*	*2.100.000*
		40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	*462.432,42*	*486.000*	*486.000*	*485.000*	*485.000*	*485.000*
		40310000 Vergnügungssteuer	*39.665,34*	*36.000*	*36.000*	*36.000*	*36.000*	*36.000*
		40320000 Hundesteuer	*43.805,13*	*43.000*	*43.000*	*43.000*	*43.000*	*43.000*
		40340000 Zweitwohnungssteuer	*2.900,11*	*3.000*	*2.500*	*2.500*	*2.500*	*2.500*
		40521000 Familienleistungsausgleich	*392.698,31*	*399.200*	*422.300*	*414.700*	*432.900*	*433.800*
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.676.914,71	3.076.200	3.685.200	3.178.100	3.178.100	3.178.100
		41111000 Schlüsselzuweisung	*1.438.146,45*	*1.707.100*	*2.412.900*	*1.824.000*	*1.824.000*	*1.824.000*
		41112000 Investitionsschlüsselzuweisungen (soweit nicht in Sopo zu erfassen)	*0,00*	*87.900*	*0*	*93.900*	*93.900*	*93.900*
		41320000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land nach § 16 FAG (ÜGA) *für übergemeindliche Aufgaben/zentrale Orte*	*820.897,51*	*821.200*	*830.600*	*820.000*	*820.000*	*820.000*
		41321000 Sonstige allgemeine Zuweisungen nach § 15 FAG (GÜA) *nach § 10 d FAG*	*417.870,75*	*419.800*	*401.500*	*400.000*	*400.000*	*400.000*
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*0,00*	*40.200*	*40.200*	*40.200*	*40.200*	*40.200*
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.195.131,79	1.200.600	1.227.100	1.245.400	1.257.000	1.276.000
		44243000 Kostenumlagen von Gemeinden (Verwaltungsumlage)	*870.114,17*	*875.600*	*920.000*	*938.400*	*957.000*	*976.000*
		44243100 Kostenerstattungen von Gemeinden (nach § 15 FAG) *für gesetzlich übertragene Aufgaben vom Amt GVM-Land*	*325.017,62*	*325.000*	*307.100*	*307.000*	*300.000*	*300.000*
9.	+	Sonstige laufende Erträge	335,68	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **6** **Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich **61** **Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produktgruppe **611** **Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produkt **61101** **Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen	*270,67*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46611535 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	*65,01*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**9.124.462,77**	**10.132.200**	**10.999.800**	**10.488.700**	**10.518.500**	**10.538.400**
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	200
		52490000 Sonstige Aufwendungen für Verbrauchsmittel-Hundesteuermarken	*0,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*200*
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	15.275,00	0	0	0	0	0
		53942535 Abschreibungen auf Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	*14.278,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		53942555 Abschreibungen auf sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den privaten Bereich	*997,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.475.251,24	3.283.200	3.190.200	3.787.200	3.553.000	3.553.000
		54310000 Gewerbesteuerumlage	*149.670,20*	*210.000*	*210.000*	*210.000*	*210.000*	*210.000*
		54421000 Kreisumlage	*3.325.581,04*	*3.073.200*	*2.980.200*	*3.577.200*	*3.343.000*	*3.343.000*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	31.261,40	0	0	0	0	0
		56551010 EWB öff,.-rechtl. Forderungen	*7.425,38*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56551020 EWB Forderung aus Lieferungen und Leistungen	*419,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56551535 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	*23.417,02*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**3.521.787,64**	**3.283.200**	**3.190.200**	**3.787.200**	**3.553.000**	**3.553.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**5.602.675,13**	**6.849.000**	**7.809.600**	**6.701.500**	**6.965.500**	**6.985.200**
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	75.215,50	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
		47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	*75.215,50*	*20.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	11.534,50	22.000	20.000	20.000	20.000	20.000
		57910000 Sonstige Zinsen / aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	*11.534,50*	*22.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*	*20.000*
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**63.681,00**	**-2.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**5.666.356,13**	**6.847.000**	**7.809.600**	**6.701.500**	**6.965.500**	**6.985.200**
25.	+	Außerordentliche Erträge	827.400,00	0	0	0	0	0
		49100000 Außerordentliche Erträge	*827.400,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
27.	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)**	**827.400,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**6.493.756,13**	**6.847.000**	**7.809.600**	**6.701.500**	**6.965.500**	**6.985.200**
30.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	23.700	23.700	23.700	23.700	23.700
		58200000 Aufwendungen aus Umlagen (an 114.02 PK)	*0,00*	*23.700*	*23.700*	*23.700*	*23.700*	*23.700*
31.		**Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)**	**0,00**	**-23.700**	**-23.700**	**-23.700**	**-23.700**	**-23.700**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **6** **Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich **61** **Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produktgruppe **611** **Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produkt **61101** **Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	i5	6
32.	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**6.493.756,13**	**6.823.300**	**7.785.900**	**6.677.800**	**6.941.800**	**6.961.500**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**6**	**Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produktgruppe	**612**	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)**
Produkt	**61201**	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Zuordnung Teilhaushalt	***Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)***
THH 5: Zentrale Finanzleistungen	Amt für Finanzen/ Frau Kristine Lenschow
verantwortlich: Frau Kristine Lenschow	
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
	ja
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***

Zinsen aus Geldanlagen
Zinsen aus Krediten zur Liquiditätssicherung
Zinsen (§ 233 a AO)
Zinsen Darlehen
Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung
Kreditbeschaffungskosten
Schuldendiensthilfen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
9.	+	Sonstige laufende Erträge	69.676,89	26.000	25.000	25.000	25.000	25.000
		46220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u.a.	*56.827,11*	*26.000*	*25.000*	*25.000*	*25.000*	*25.000*
		46222000 Vollstreckungsgebühren	*12.537,18*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen	*261,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46611555 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtungen von sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den privaten Bereich	*51,60*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**69.676,89**	**26.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	1.275,78	0	0	0	0	0
		53942555 Abschreibungen auf sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den privaten Bereich	*1.275,78*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	4.841,26	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
		56370000 Bankgebühren (u.a. Rücklastschriften)	*1.155,06*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*	*1.200*
		56551010 EWB öff,.-rechtl. Forderungen	*3.257,57*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56551030 EWB zu sonstigen Forderungen	*159,30*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		56551555 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den privaten Bereich	*269,33*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**6.117,04**	**1.200**	**1.200**	**1.200**	**1.200**	**1.200**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**63.559,85**	**24.800**	**23.800**	**23.800**	**23.800**	**23.800**
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	89.591,42	60.500	51.000	800	500	300
		47150000 Zinsen aus Girokonten	*2.465,97*	*500*	*1.000*	*800*	*500*	*300*

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich **6** **Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich **61** **Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produktgruppe **612** **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)**
Produkt **61201** **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
		47151000 Zinserträge aus Termin- und Festgeldern	*87.040,45*	*60.000*	*50.000*	*0*	*0*	*0*
		47200000 Stundungszinsen	*85,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	227.556,65	179.800	172.700	115.100	96.000	70.000
		57420000 Zinsaufwendungen an das Land (LFI)	*0,00*	*7.000*	*7.600*	*6.800*	*6.000*	*6.500*
		57511000 Zinsaufwendungen an inländische Banken	*160.559,03*	*129.300*	*99.900*	*52.900*	*42.400*	*23.800*
		57511100 Zinsaufwendungen für voraussichtlich aufzunehmende Darlehen	*0,00*	*0*	*20.000*	*15.000*	*12.000*	*10.000*
		57512000 Zinsaufwendungen an Sparkassen	*66.997,62*	*42.900*	*36.200*	*29.500*	*22.800*	*16.000*
		57512100 Zinsaufwendungen an Sparkassen (Kassenkredit)	*0,00*	*0*	*8.000*	*10.000*	*12.000*	*13.000*
		57932000 Sonstige Kreditbeschaffungskosten (VWG LFI)	*0,00*	*600*	*1.000*	*900*	*800*	*700*
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**-137.965,23**	**-119.300**	**-121.700**	**-114.300**	**-95.500**	**-69.700**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**-74.405,38**	**-94.500**	**-97.900**	**-90.500**	**-71.700**	**-45.900**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**-74.405,38**	**-94.500**	**-97.900**	**-90.500**	**-71.700**	**-45.900**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**-74.405,38**	**-94.500**	**-97.900**	**-90.500**	**-71.700**	**-45.900**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**6**	**Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich	**62**	**Beteiligungen, Sondervermögen**
Produktgruppe	**621**	**Gemeindegliedervermögen**
Produkt	**62101**	**Beteiligungsverwaltung**

Zuordnung Teilhaushalt	*Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)*
THH 5: Zentrale Finanzleistungen verantwortlich: Frau Kristine Lenschow	Amt für Finanzen/ Frau Kristine Lenschow
wesentliches Produkt	***sonstiges Produkt***
ja	
Internes Produkt	***Externes Produkt***
	ja
freiwillige Aufgabe	***Pflichtaufgabe***
	ja
Produktbeschreibung	***Auftragsgrundlage***
- Vorbereitung der Entscheidungen des Gesellschafters Stadt Grevesmühlen für die im Vermögen befindlichen Beteiligungen gemäß der Satzungen der Gesellschaften und des GmbH-Gesetzes - Steuerung der finanziellen Verbindungen zwischen Beteiligungen und dem städtischen Haushalt - Organisation des Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen - Koordinierung der strategischen Ziele und operativen Planungen mit den Zielen der Stadt - Erarbeitung der Berichtsstandards, Berichtsinhalte und die Grundsätze des Beteiligungsmanagements - Betreuung von Wirtschaftsprüfern und die Festlegung von Prüfungsschwerpunkten in Zusammenarbeit mit dem Rechnungsprüfungsamt	Stadtvertreterbeschlüsse

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	43.518,75	50.000	0	0	0	0
		56730000 Kapitalertragsteuer	*43.518,75*	*50.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**43.518,75**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**-43.518,75**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	275.000,00	260.000	0	0	0	0
		47300000 Finanzerträge aus verbundenen Unternehmen	*275.000,00*	*260.000*	*0*	*0*	*0*	*0*
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**275.000,00**	**260.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**231.481,25**	**210.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**231.481,25**	**210.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**231.481,25**	**210.000**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnishaushalt 2014

Datum: **04.11.2013**
Uhrzeit: **13:10:55**

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Hauptproduktbereich	**6**	**Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich	**62**	**Beteiligungen, Sondervermögen**
Produktgruppe	**626**	**Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens**
Produkt	**62600**	**Beteiligungen**

Zuordnung Teilhaushalt

THH 5: Zentrale Finanzleistungen

verantwortlich: Frau Kristine Lenschow

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

Amt für Finanzen/ Frau Lenschow

wesentliches Produkt

ja

sonstiges Produkt

Internes Produkt

freiwillige Aufgabe

Produktbeschreibung

Externes Produkt

Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	i5	6
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0	50.000	50.000	50.000	50.000
		56730000 Kapitalertragsteuer	*0,00*	*0*	*50.000*	*50.000*	*50.000*	*50.000*
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)**	**0,00**	**0**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	250.000	250.000	250.000	250.000
		47300000 Finanzerträge aus verbundenen Unternehmen	*0,00*	*0*	*250.000*	*250.000*	*250.000*	*250.000*
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**0,00**	**0**	**250.000**	**250.000**	**250.000**	**250.000**
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)**	**0,00**	**0**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**
32.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)**	**0,00**	**0**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**

**** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ****

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

WOBAG Wohnungsbau- u. Verwaltungsgesellschaft mbH

23936 Grevesmühlen

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		
a) aus der Hausbewirtschaftung	8.034.819,12	7.975.073,94
b) aus dem Verkauf von Grundstücken	6.000,00	0,00
c) aus Betreuungstätigkeit	63.478,60	62.595,92
d) aus anderen Lieferungen und Leistungen	21.693,30	57.462,91
	8.125.991,02	8.095.132,77
2. andere aktivierte Eigenleistungen	52.573,24	52.670,44
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) ordentliche betriebliche Erträge sonstige ordentliche Erträge	15.848,13	5.713,61
b) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	5.271,58	0,00
c) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	41.113,97	77.557,46
d) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	48.866,85	48.866,85
e) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	81.970,17	86.361,67
	193.070,70	218.499,59
4. Gesamtleistung	**8.371.634,96**	**8.366.302,80**
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		
Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	3.174.351,70-	3.330.450,35-
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	824.239,39-	794.688,73-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	178.310,95-	173.274,76-
	1.002.550,34-	967.963,49-
- davon für Altersversorgung Euro -6.135,48 (Euro -6.135,48)		
Übertrag	4.194.732,92	4.067.888,96

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

WOBAG Wohnungsbau- u. Verwaltungsgesellschaft mbH

23936 Grevesmühlen

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	4.194.732,92	4.067.888,96
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.013.993,62-	1.998.415,38-
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Raumkosten	12.619,45-	13.052,74-
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	20.077,73-	19.695,44-
ac) Fahrzeugkosten	17.178,72-	15.004,76-
ad) verschiedene betriebliche Kosten	210.753,88-	212.697,41-
b) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	64.344,74-	46.327,04-
c) sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.300,00-	4.400,00-
	329.274,52-	311.177,39-
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	31.705,23	37.139,19
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.186.976,39-	1.277.556,83-
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**696.193,62**	**517.878,55**
12. sonstige Steuern	129.861,28-	131.089,03-
13. Jahresüberschuss	**566.332,34**	**386.789,52**
14. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	2.124.047,50	1.936.597,46
15. Einstellungen in Gewinnrücklagen in andere Gewinnrücklagen	28.316,62-	19.339,48-
16. Bilanzgewinn	**2.662.063,22**	**2.304.047,50**

**WOBAG Wohnungsbau- und
Verwaltungsgesellschaft mbH
August-Bebel-Straße 17
23936 Grevesmühlen**

Lagebericht 2012

1. Geschäftsgrundlagen und Rahmenbedingungen

Die Sicherstellung von bezahlbarem und angemessenem Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt ist eine Kernaufgabe der kommunalen Daseinsvorsorge. Gemeinsames Ziel der Stadt Grevesmühlen als Gesellschafter und der WOBAG Grevesmühlen ist eine nachfrage- und bedarfsgerechte Wohnraumversorgung für alle Grevesmühlener Haushalte. Besonderes Augenmerk verdienen dabei ältere Menschen und Familien mit Kindern.

Die deutsche Wirtschaft ist im Jahr 2012 wieder gewachsen, mit + 0,7 Prozent stieg das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt. Damit setzte sich der konjunkturelle Aufholungsprozess der deutschen Wirtschaft fort. Die deutsche Wirtschaft erwies sich im vergangenen Jahr in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld als widerstandsfähig und trotzte der europäischen Rezession. Allerdings hat sich die deutsche Konjunktur in der zweiten Jahreshälfte deutlich abgekühlt. In den beiden vorangegangenen Jahren war das Bruttoinlandsprodukt sehr viel kräftiger gestiegen (2010 um 4,2 Prozent, 2011 um 3,0 Prozent).

Die Immobilienwirtschaft stellt einen der größten Wirtschaftszweige in Deutschland dar. Ihre Bruttowertschöpfung summiert sich auf ca. 425 Milliarden Euro. Dies entspricht einem Anteil von 19,1 Prozent an der gesamten Bruttowertschöpfung. Damit ist die Immobilienwirtschaft von größerer Bedeutung als der Fahrzeug- oder der Maschinenbau.

Im Mittelpunkt der Leitungstätigkeit stehen die langfristige Finanzierung des Immobilienbestandes und eine angemessene Eigenkapitalquote. Deshalb ist die WOBAG Grevesmühlen von der Finanzkrise kaum tangiert worden. Grund dafür ist ein nachhaltiges Geschäftsmodell, das sich in 23 Jahren Wettbewerb am Markt bewährt hat. Wohnungen sind ein langlebiges Wirtschaftsgut. Erfolge wie Misserfolge stellen sich langfristig ein. Deshalb treffen wir Investitionsentscheidungen mit Augenmaß. Wir sind nicht am schnellen Geld, sondern am langfristigen Erfolg der Investitionen vor allem an Wohnqualität und Wohnzufriedenheit interessiert. Wir bieten maßgeschneiderte Wohnangebote entsprechend der Nachfrage junger Familien, älterer Menschen, Alleinerziehende und Singles.

Die Entwicklung der Wohnungsmärkte war, wenn auch mit regionalen Unterschieden, auch im Jahr 2012 stabil. So ist das Niveau der Netto-Kaltmieten im Durchschnitt auf dem gleichen Niveau geblieben; höhere Mieten sind in der Regel nur im Zuge der Erstvermietung von Neubauten bzw. sanierten Beständen realisiert worden.

Die Grundmiete hat sich landesweit in Mecklenburg-Vorpommern gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig verändert (rund 4,80 Euro/m²), dennoch wird Wohnen teurer. So sind die Preise für Trink- und Abwasserentsorgung in Mecklenburg-Vorpommern 2012 weiter gestiegen. Die Verbraucherpreise sind im Jahresdurchschnitt 2012 gegenüber 2011 um 1,9 Prozent gestiegen. Für den Anstieg waren vor allem die Energiepreise verantwortlich.

Die Nachfrage nach Wohnungen steht dabei im unmittelbaren Zusammenhang mit der regionalen Arbeitsmarktsituation. Ein Indikator ist die Arbeitslosenquote. Sie betrug im Dezember 2012 im Landesdurchschnitt 12,0 %, im Kreis Nordwestmecklenburg 10,2 % und in Grevesmühlen 8,2 %.

Die WOBAG Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH mit Sitz in Grevesmühlen verwaltet 2249 Wohn- und Geschäftsbauten sowie sonstige Einheiten in Grevesmühlen, Boltenhagen, Gadebusch und Dorf Mecklenburg im eigenen Bestand, für Dritte Wohnungen im Sanierungsgebiet der Stadt Grevesmühlen und die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen-Land sowie Wohnungen und Eigentumswohnungen für private Auftraggeber.

Auch im Jahr 2012 erreichte die WOBAG Grevesmühlen ein positives Geschäftsergebnis. Die unternehmerische Strategie ist vor allem an Wertzuwachs und langfristiger Rentabilität orientiert. Aus den stabilen Mieteingängen ergibt sich eine gute Cashflowrendite, die eine angemessene Verzinsung ermöglicht. Auf der Ertragsseite konnte im Berichtsjahr immer noch ein leichtes Ansteigen der Sollmieten verzeichnet werden, Ergebnis einer bestandsaufwertenden Investitionspolitik.

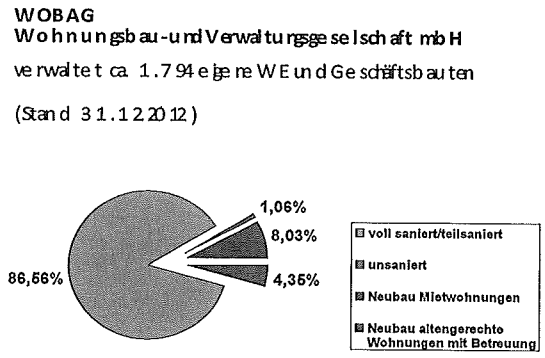
Der Wohnungsleerstand beträgt in Mecklenburg-Vorpommern 6,6 % und im Kreis Nordwestmecklenburg 6,09 % In unserem eigenen Wohnungsbestand erreichten wir einen Leerstand der bewohnbaren zu vermietenden Wohnungen von nur 2,08 %. Die mietpreiswirksame Bestandsaufwertung wirkte sich positiv aus und hatte eine stabilisierende Wirkung. Mit dem geringen Leerstand nimmt die WOBAG eine Spitzenposition im Land Mecklenburg-Vorpommern ein. Grundlage hierzu sind die Aktivitäten und das Engagement der Mitarbeiter, der gute Service und das Sozialmanagement der WOBAG Grevesmühlen. Sieben Mitarbeiter sind in der Reparaturabteilung und im Hauswartsbereich tätig. 3 Auszubildende werden zum Immobilienkaufmann ausgebildet. Die restlichen Mitarbeiter im Verwaltungsbereich bewirtschaften 225 WE pro Mitarbeiter und somit liegt die WOBAG Grevesmühlen mit dem Personaleinsatz in einem guten Verhältnis zu den bewirtschafteten Wohnungen. Durch den gezielten Einsatz der Mitarbeiter im Service und in der Vermietung ist es uns gelungen, den Leerstand niedrig, weit unter dem Durchschnitt des Landes Mecklenburg-Vorpommern, zu halten. Die Wohnungsunternehmen in Mecklenburg-Vorpommern haben einen Personaleinsatz von 157 WE bis 278 WE pro Mitarbeiter im Jahr 2008 (laut Statistik der Arbeitsgemeinschaft mecklenburgisch-vorpommerscher Wohnungsunternehmen e.V. des VNW).

Eine zielgerichtete Investitionspolitik, die auf Nachfrage ausgerichtet ist in Bezug auf Modernisierung, Wohnungsgröße und Mietpreis sowie der Umbau von Wohnungen zu altersgerechten Wohnungen im Bestand tragen zum geringen Leerstand bei.

Angesichts der prognostizierten Entwicklung des Anteils der über 65-jährigen von derzeit 22 Prozent auf 34,3 Prozent im Jahr 2030 in Mecklenburg-Vorpommern, liegt in der altersgerechten Wohnungsanpassung auch zukünftig ein Schwerpunkt der Investitionstätigkeit.

Der Anteil der modernisierten bzw. neu gebauten Wohnungen der WOBAG Grevesmühlen beträgt 98,9 %, altersgerecht mit Betreuungsangebot sind 8,03 % der Wohnungen. Die Modernisierung und der Neubau erfolgten unter Inanspruchnahme von Fördermitteln. Somit kann die WOBAG Grevesmühlen den Mietern ein umfangreiches Wohnungsangebot zu einer Grundmiete zwischen 4,50 €/m² und 6,50 €/m² machen.

Nachfolgende Grafik stellt den Stand der Modernisierung bzw. Neubau der Wohngebäude der WOBAG zum 31.12.2012 dar.



2

Instandhaltung, Modernisierung, Neubau

Angesichts demografischer Veränderungen sowie städtebau-, energie- und klimapolitischer Aufgaben besteht Handlungs- und Investitionsbedarf. Steigende Energiekosten und klimapolitische Zielsetzungen erhöhen den Modernisierungsdruck für den Bestand.

Im Geschäftsjahr 2012 wurde zum Zwecke der Wohngebietsverschönerung die Fassadensanierung weiter fortgeführt. An den Wohnblöcken Grüner Ring 20-22 und 23-25 wurde der Fassadenanstrich mit gleichzeitiger Balkonsanierung durchgeführt. Mit der Fassadengestaltung der Klützer Straße 27, 28 und Klützer Straße 21, 23, 25 konnte somit das gesamte Wohngebiet Klützer Straße gestalterisch aufgewertet werden.

Im Altstadtbereich wurde das Wohnhaus August-Bebel-Straße 49 komplettsaniert und somit 13 Wohnungen mit barrierefreiem Zugang durch den Anbau eines Personenaufzuges mit Haltestellen vom Keller bis zum Dachgeschoss modernisiert und altersgerecht hergestellt und mit Einbauküchen komplettiert.

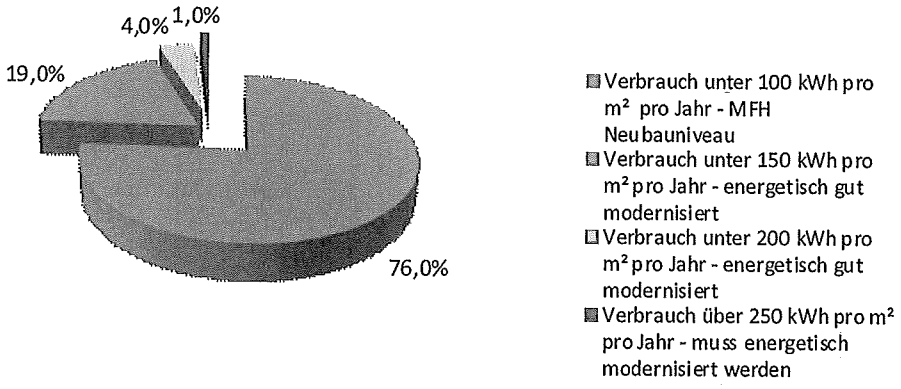
Im Rahmen der Instandhaltung wurden weitere Bäder modernisiert und 40 Einbauküchen montiert.

Da die Energieeinsparung ebenso im Focus unserer Betrachtungen steht, wurden in diesem Geschäftsjahr weitere Maßnahmen zur Energieeinsparung an den Heizungs- und Warmwasser-Zirkulationsanlagen durchgeführt. So wurden in den Fernwärmekompaktstationen sämtliche Differenzdruckregler erneuert und einreguliert. Im Wohngebiet Am Wasserturm wurden 32 Warmwasser-Zirkulationssteigeleitungen saniert. An den Heizungsanlagen einzelner Häuser in

den Wohngebieten Grüner Ring, An der Kastanienallee und Am Wasserturm wurde der thermische Abgleich vorgenommen.

Für alle Wohnungen der WOBAG Grevesmühlen liegen Energieausweise vor. Folgende Darstellung des Energieverbrauchs der WOBAG Wohnungen auf Grundlage der verbrauchsabhängigen Energiepässe zeigt, dass 76 % der Wohnungen einen Energieverbrauch unter 100 kWh/m²a haben, der dem Neubauniveau entspricht.

Auf Grundlage des Energieverbrauchs muss noch 1 % der Wohnungen energetisch modernisiert werden.



Vermietung

Der Leerstand der bewohnbaren Wohnungen mit 2,08 % ist weit unter dem Durchschnitt des Landes Mecklenburg-Vorpommern und ist bedingt durch Mieterwechsel.

Der Wohnungsbestand der WOBAG Grevesmühlen ist im Rahmen der Umbaumaßnahmen der letzten Jahre so verändert worden, dass er den Anforderungen des Marktes gerecht wird, d. h., Bereitstellung von modernisierten Wohnungen in einer Größe zwischen 45 und 70 m² bzw. Einraum-Wohnungen und Zweiraum-Seniorenwohnungen. Somit wurde ein Angebot geschaffen, welches der Nachfrage in Grevesmühlen entspricht. Die durchschnittliche Fluktuationsrate beträgt 11,5 %.

Als Dienstleistungsunternehmen sind wir stets bemüht, den Service gegenüber unseren Mietern zu verbessern. Ca. 650 Wohnungen werden durch einen Hauswart unseres Unternehmens betreut. Für die Werbung werden die uns zur Verfügung stehenden Medien wie Internet, Presse und Aussteller in der Stadt Grevesmühlen genutzt.

Grundstückssituation

Neben den bebauten Grundstücken verfügt die WOBAG Grevesmühlen noch in Boltenhagen und in Grevesmühlen über ca. 5.000 m² baureifes Land.

In der August-Bebel-Straße 44-46 wurden zwei Wohngebäude und 2.218 m² Bauland für 85.000,00 € erworben.

In der Gemarkung Dorf Wotenitz wurde eine Waldfläche von 3.762 m² verkauft.

Beteiligung

Die WOBAG Grevesmühlen ist Gesellschafter der Grevesmühlener Kommunalen Bau GmbH.

2. Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2012 weist insgesamt ein positives Ergebnis aus.

Vermietungsumsätze in Höhe von **8.035 T€** haben wir im Jahr 2012 erwirtschaftet;

darunter	Nettokaltmieten	5.629 T€
	abgerechnete Umlagen	2.406 T€

Auf Grundlage der guten Vermietung und des niedrigen Zinssatzes für Fremdmittel konnte im Jahr 2012 ein Jahresüberschuss in Höhe von 566.332,34 € erwirtschaftet werden. Der Jahresüberschuss ergibt sich somit überwiegend aus den Ergebnissen der Hausbewirtschaftung.

Im Geschäftsjahr 2012 wurden 655 T€ in die Bestandswohnungen als nachträgliche Herstellungskosten investiert. Für Instandhaltungen wurden 800.025,67 € eingesetzt. Davon wurden den Rückstellungen für Bauinstandhaltung per Saldo 160 T€ zugeführt.

3. Finanzlage

Im Rahmen unseres Finanzmanagements wird vorrangig darauf geachtet, sämtlichen Zahlungsverpflichtungen aus dem laufenden Geschäftsverkehr sowie gegenüber den finanzierenden Banken termingerecht nachkommen zu können. Darüber hinaus gilt es, die Zahlungsströme so zu gestalten, dass weitere Liquidität geschöpft wird, so dass ausreichende Eigenmittel zur Verfügung stehen für die Modernisierung des Wohnungsbestandes und ggf. für Neuinvestitionen, ohne dass dadurch die Eigenkapitalquote beeinträchtigt wird.

Unsere Verbindlichkeiten bestehen ausschließlich in der Euro-Währung, so dass sich Währungsrisiken nicht ergeben. Die Fälligkeit der Verbindlichkeiten ergibt sich aus dem Verbindlichkeitenspiegel des Anhangs. Swaps, Caps oder ähnliche Finanzinstrumente wurden nicht in Anspruch genommen.

Die Ertragslage der Gesellschaft ist durch einen hohen durchschnittlichen Vermietungsstand der bewirtschafteten Objekte sehr gut.

Die Rentabilität der Neuinvestitionen wurde vor Beginn der Maßnahmen überprüft. Da der Schwerpunkt der Neubau, die Bestandserhaltung und Modernisierung ist, werden in jedem Fall eine nachhaltige Vermietung und die notwendige Mietanpassung garantiert.

Die Mieten werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere nach erfolgter Modernisierung, angepasst.

Für die Finanzierung der Baumaßnahmen, Modernisierung und Instandhaltung in Höhe von 1.454.542,29 € wurden folgende Mittel bereitgestellt.

Eigenmittel	1.306.332,29 €
Fördermittel des Landes	148.210,00 €

Die durchschnittliche Zinsbelastung des Fremdkapitals wurde im Geschäftsjahr auf 3,43 % gesenkt.

Über die für Neubau und Modernisierung in Anspruch genommenen Kredite hinaus verfügt unser Unternehmen über keine Kreditlinien.

Besondere Finanzinstrumente und insbesondere Sicherungsgeschäfte sind nicht zu verzeichnen. Bei den zur Finanzierung des Anlagevermögens hereingenommenen langfristigen Fremdmitteln handelt es sich um langfristige Annuitätendarlehen mit Laufzeiten zwischen 7, 10 und 15 Jahren. Auf Grund steigender Tilgungsanteile und wegen im Zeitablauf relativ gleich verteilter Zinsbindungsfristen halten sich die Zinsänderungsrisiken im beschränkten Rahmen. Durch die Prolongation von Fremdmitteln in den Jahren 2011 und 2012 mit dem zurzeit günstigen Zinssatz ist langfristig ein niedriger Durchschnittszinssatz gesichert. Die weitere Zinsentwicklung wird im Rahmen unseres Risikomanagements beobachtet, um rechtzeitig Zinsänderungsrisiken vorzubeugen. Durch die aktuelle Finanzkrise hat die WOBAG Grevesmühlen keine Engpässe bei der Liquiditätsversorgung.

Auch im Jahr 2012 wurde auf Grundlage der Bonitätsanalyse der Deutschen Bundesbank das Unternehmen als notenbankfähig eingestuft.

Die Kapitalflussrechnung zeigt, dass der freie Cashflow, der für Darlehenstilgungen, Dividenden sowie für die Thesaurierung zur Verfügung steht, im abgelaufenen Geschäftsjahr 2.474 T€ betrug.

4. Vermögenslage

Das Anlagevermögen des Unternehmens beträgt 90,8 % der Bilanzsumme. Es ist zu 100 % langfristig durch Eigen- und Fremdkapital finanziert.

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital hat sich auf 37,5 % erhöht.

Insgesamt ist die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage als geordnet und stabil zu bezeichnen. Nennenswerte Veränderungen sind in überschaubarer Zeit nicht zu erwarten.

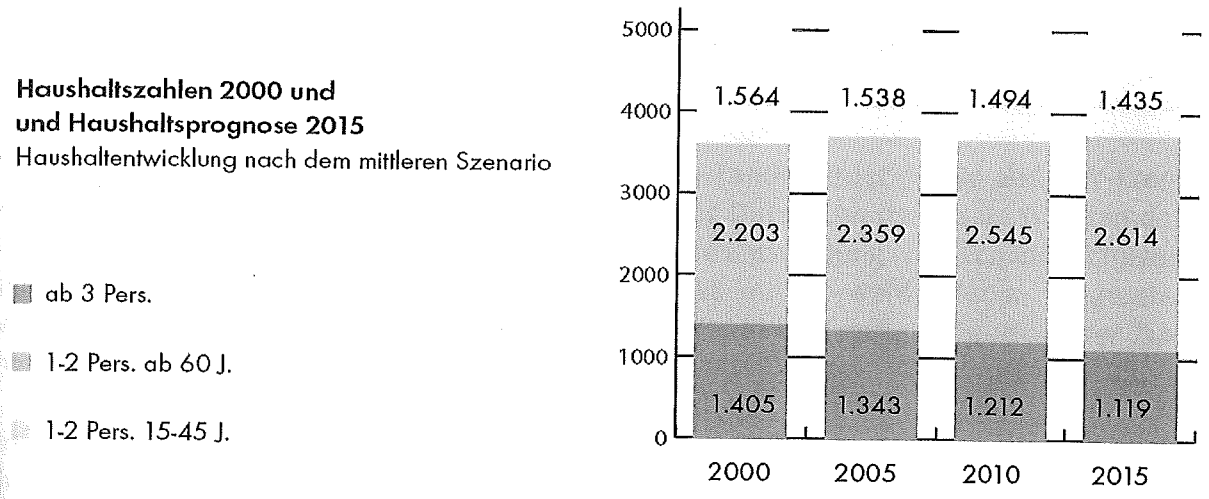
5. Risiken für die künftige Entwicklung

Bestandsgefährdende Risiken sind nicht zu erkennen. Allerdings beeinflussen Ausfälle von Nutzungsgebühren durch Nichtzahlung von Mieten die Ertragslage.

Die Mietschulden sind im Jahre 2012 mit 86.708,30 € im Vergleich zu 2011 annähernd gleich geblieben. Außer den Mahnungen und den Gesprächen mit den Mietern wurden 50 Wohnungskündigungen ausgesprochen, 18 Räumungsklagen eingereicht und 8 Wohnungsräumungen durchgeführt. Neben der allgemeinen wirtschaftlichen Lage ist das Verhalten der Mieter eine Ursache dieser Entwicklung. Mieter erkennen nicht in jedem Falle die Prioritäten der Mietzahlungen im familiären Haushalt und tätigen in anderen Bereichen Ausgaben, die zur Überschuldung führen. Mit einem durchschnittlichen Mietpreis von 4,94 € kalt vermietet die WOBAG Wohnungen, die der Einkommenslage in der Stadt Grevesmühlen entspricht, im Rahmen der Hartz IV-Gesetze aber nicht in jedem Fall durch das Jobcenter akzeptiert wird.

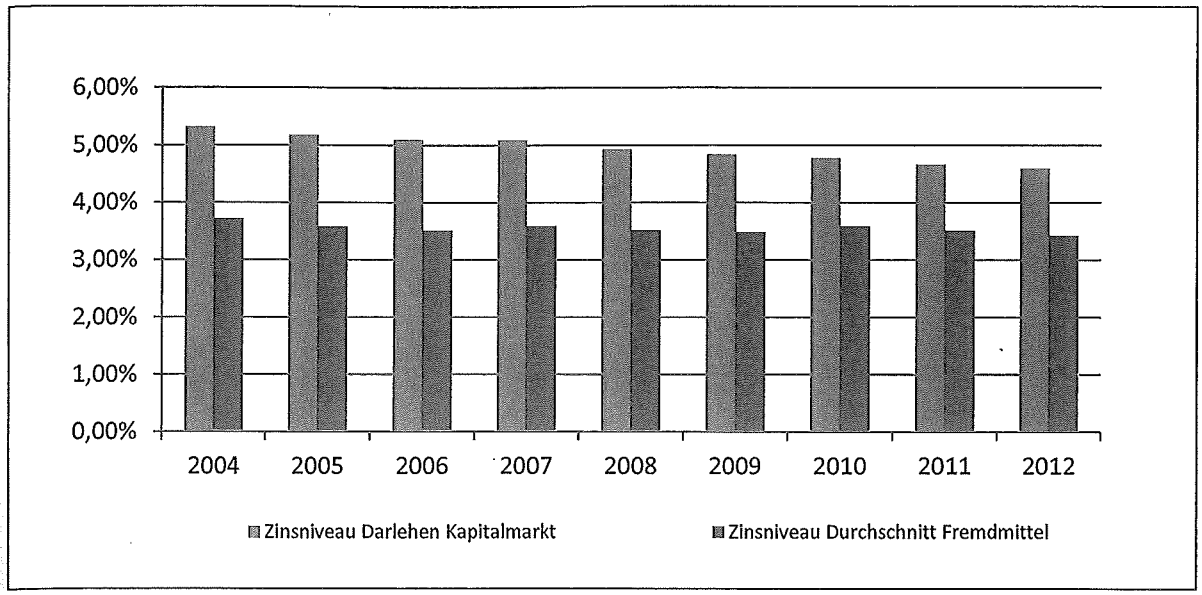
In der folgenden Darstellung als Auszug aus dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept ist das Szenario der Haushaltsentwicklung der Stadt Grevesmühlen bis zum Jahr 2015 dargestellt.

Haushaltszahlen 2000 und
und Haushaltsprognose 2015
Haushaltentwicklung nach dem mittleren Szenario



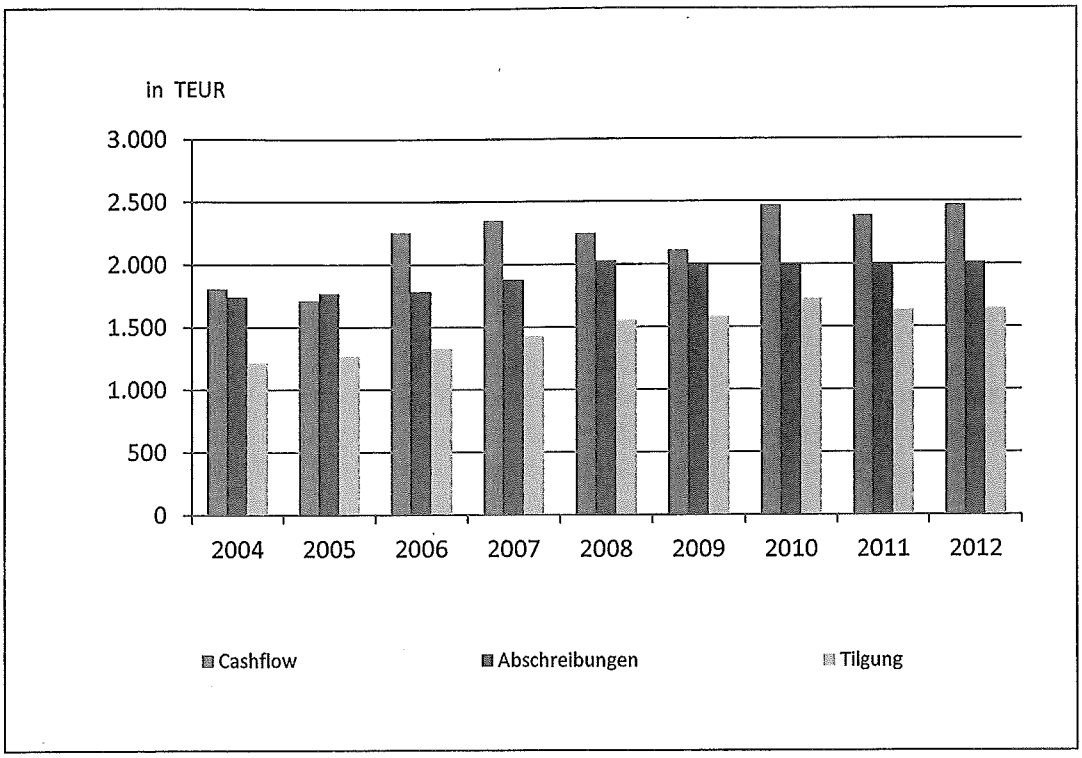
In Auswertung der Einwohnerprognose des ISEKs bis 2015 wurde prognostiziert, dass die Entwicklung der Haushalte der Gruppe der Älteren 1-2 Personen-Haushalte ansteigen wird, die Gruppe der Haushalte unter 60 Jahren abnehmen wird.
Die Nachfrage nach Wohnungen in diesem Bereich zeigt es schon jetzt. Insofern ist der Umbau der vorhandenen Bausubstanz in Seniorenwohnungen und Wohnungen für 1-2 Personen richtig.

Das Zinsniveau für Darlehen ist ausgeglichen.



Es ist ein gesunder Mix zwischen Kapitalmarktdarlehen, Landesfördermitteln und KfW-Krediten. Aus der grafischen Darstellung ist ersichtlich, dass der Durchschnittszinssatz für Fremdmittel 2012 bei 3,43 % liegt und seit Jahren unter 4 % ist. Diese Entwicklung wird sich in den folgenden Jahren fortsetzen, da die Kredite vom Kapitalmarkt mit Forwarddarlehen umgeschuldet wurden. Die Eigenkapitalquote von 37,5 % ist ausreichend und gestattet auch in der Zukunft Investitionen durchzuführen.

Auf Grundlage der guten Vermietung entspricht der Ertragswert dem Vermögen unseres Unternehmens. Wesentliche Kennziffern zur Einschätzung des Risikos in der WOBAG sind das Verhältnis der Fremdkapitalkosten zu den reinen Mieterlösen, der Leerstand, die Eigenkapitalquote, das Verhältnis des Cashflow zu den Tilgungen und das Verhältnis der Gesamtabschreibung zu den Tilgungen und der Teil des Betriebsergebnisses, der für die laufenden Instandhaltungen zur Verfügung steht.



Aus der Grafik ist ersichtlich, dass die Abschreibungen zurzeit noch höher sind als die Tilgungsleistungen. Bei der Beurteilung der langfristigen Entwicklung ist jedoch zu beachten, dass die WOBAG zu mehr als 37,5% Eigenkapital-finanziert ist. Bei einem Vermietungsstand von zurzeit 97,7% wird der Cashflow, wie aus der Grafik ersichtlich, die zur Kapitaldiensterbringung notwendigen Beträge deutlich übersteigen. Die absolute Höhe der Tilgungsleistungen wird in den nächsten Jahren aufgrund der annuitätischen Tilgung der Darlehen ansteigen, so dass gewährleistet ist, dass die Darlehen noch deutlich vor dem Ende der wirtschaftlichen Nutzungsdauer getilgt sind.

Bei Wohnungsneubauten, die nach dem dritten Förderweg mit Landesfördermitteln mit 0,5 % Zinsen und 1,0 % Tilgung gebaut wurden, ist die Tilgung u.U. nicht vollständig bis zum bilanziellen Abschreibungsende erfolgt. Der technische Zustand dieser Wohnbauten ist jedoch sehr gut und garantiert eine wirtschaftliche Nutzungsdauer, die die bilanzielle Abschreibungsdauer übersteigt.

Unser Risikomanagement basiert vorrangig auf dem Controlling und der unterjährigen internen Berichterstattung. Außerdem werden externe Beobachtungsbereiche wie insbesondere die Entwicklung des Wohnungsmarkts und des Kapitalmarkts in die Betrachtung einbezogen. Im Vordergrund steht dabei das Bestreben, Veränderungen so rechtzeitig zu erkennen, dass durch geeignete Maßnahmen wesentliche negative Einflüsse auf die Unternehmensentwicklung abgewendet werden können.

In diesem Zusammenhang werden insbesondere alle Indikatoren regelmäßig beobachtet und quartalsweise ausgewertet, die zu einer Störung der Vollvermietung oder zu Mietminderungen führen könnten. Auf Grundlage der Auswertung dieser Kennziffern zum 31. Dezember 2012 ist zurzeit kein Risiko für die künftige Entwicklung der WOBAG Grevesmühlen abzuleiten.

6. Prognosebericht

Aus den wirtschaftlichen Daten lässt sich ableiten, dass unser Immobilienbestand auf Grund seines technischen Zustandes und der Belegenheiten voraussichtlich auch künftig umfassend nachgefragt wird, so dass die Chancen bestehen, im Rahmen der Entwicklung des Mietenspiegels auch künftig moderate Mietanpassungen vorzunehmen und damit die Jahresergebnisse stabilisieren zu können.

Im Rahmen der Instandsetzung des Wohnungsbestandes werden auch zukünftig Maßnahmen zur Energieeinsparung an den Heizungen und den Warmwasser-Versorgungsanlagen sowie den Beleuchtungsanlagen durchgeführt. In der August-Bebel-Straße 44/46 werden 17 Wohnungen neu gebaut, davon 5 Wohnungen altersgerecht und barrierefrei. In weiteren Wohngebieten werden veralgte Fassaden neu gestrichen und Balkone saniert.

Die Stadt Grevesmühlen hat das integrierte Stadtentwicklungskonzept im Jahr 2008 überarbeitet und fortgeschrieben. Damit erhalten wir ein weiteres wohnungswirtschaftliches und städtebauliches Konzept als Grundlage für die Planung der zukünftigen Entwicklung der WOBAG als größter Vermieter in der Stadt. Somit haben wir die Möglichkeit, mit integrierten Entwicklungsstrategien zukünftige Stadtstrukturen zu nutzen und eine qualitativ hochwertige Wohnungsversorgung durch die Wohnungsbaugesellschaft in der Stadt zu sichern.

Das Ergebnis der wirtschaftlichen Tätigkeit wird auch im Jahr 2013 ausgeglichen sein. Die Ausgaben für Instandhaltung und Modernisierung sind durch die Wirtschafts- und Finanzplanung für das Geschäftsjahr 2013 abgesichert.

Eine strategische Finanzplanung bis zum Jahr 2018 und darüber hinaus ist erarbeitet und Grundlage für zukünftiges Handeln.

Die Wohnimmobilien der WOBAG Grevesmühlen sind langfristig finanziert. Die Prolongationszeiträume sind gleichmäßig verteilt. Die WOBAG Grevesmühlen verfügt über freie Ränge in den Grundbüchern. Somit besteht eine finanzielle Unabhängigkeit gegenüber den Banken mit einem hohen Gestaltungsspielraum.

Die Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wird entsprechend solide mit Jahresüberschüssen fortgeführt werden können, die neben der planmäßigen Tilgung von Fremdmitteln weitere Investitionen und die Stärkung des Eigenkapitals erwarten lassen.

Grevesmühlen, 30. April 2013

Dieter Mennerich
Geschäftsführer

BILANZ

zum

31. Dezember 2012

WOBAG Wohnungsbau- u. Verwaltungsgesellschaft mbH
23936 Grevesmühlen

AKTIVA

	Euro	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		86,00	3.033,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	54.735.730,76		55.928.035,65
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	430.055,48		449.779,48
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	255.675,37		256.353,37
4. technische Anlagen und Maschinen	471,51		3,51
Übertrag	55.421.933,12	86,00	56.634.172,01 3.033,00

PASSIVA

	Euro	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		5.000.000,00	5.000.000,00
II. Kapitalrücklage		14.445.409,61	14.445.409,61
III. Gewinnrücklagen			
satzungsmäßige Rücklagen		149.627,44	121.310,82
IV. Bilanzgewinn - davon Gewinnvortrag Euro 2.124.047,50 (Euro 1.936.597,46)		2.662.063,22	2.304.047,50
B. Sonderposten			
1. Sonderposten mit Rücklageanteil	1.013.891,79		1.059.908,06
2. Sonderposten für Zuschüsse	113.849,84		116.700,42
		1.127.741,63	1.176.608,48
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Bauinstandhaltungen	160.000,00		124.000,00
			124.000,00
Übertrag	160.000,00	23.384.841,90	23.047.376,41

BILANZ

zum

31. Dezember 2012

WOBAG Wohnungsbau- u. Verwaltungsgesellschaft mbH

23936 Grevesmühlen

AKTIVA

	Euro	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
Übertrag	2.259.398,59	55.819.808,39	57.027.137,03
			2.235.173,21
2. andere Vorräte	10.550,92		12.430,17
		2.269.949,51	2.247.603,38
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Vermietung	28.488,57		50.971,19
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.770,02		15.712,12
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	398,43		406,50
4. sonstige Vermögensgegenstände	50.271,00		54.998,57
		92.928,02	122.088,38
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		3.294.201,74	3.206.143,01
		61.476.887,66	62.602.971,80

PASSIVA

	Euro	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
Übertrag	36.239.409,91	23.727.011,31	23.371.604,76
			37.575.867,39
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	498.112,33		655.724,87
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 498.112,33 (Euro 655.724,87)			
4. sonstige Verbindlichkeiten	1.012.354,11		999.774,78
		37.749.876,35	39.231.367,04
- davon gegenüber Gesellschaftern Euro 0,00 (Euro 2.080,00)			
- davon aus Steuern Euro 10.883,26 (Euro 8.909,91)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 1.012.354,11 (Euro 999.774,78)			
		61.476.887,66	62.602.971,80

Anlage zum Haushaltsplan der Stadt Grevesmühlen für das Haushaltsjahr 2014

Betrieb: WOBAG Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Grevesmühlen

Zusammenstellung für das Jahr 2014

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat …….
durch Beschluss vom …… den Wirtschaftsplan
für das Wirtschaftsjahr 2014 festgestellt:

Es betragen

1. im Erfolgsplan			
	die Erträge	8.072	TEUR
	die Aufwendungen	7.892	TEUR
	der Jahresgewinn	180	TEUR
	der Jahresverlust	0	TEUR
2. im Finanzplan			
	der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	2.314	TEUR
	der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.420	TEUR
	der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	160	TEUR
	der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes	54	TEUR
3. Es werden festgesetzt			
	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	1.800	TEUR
	.davon Umschuldungen	0	TEUR
	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0	TEUR
	der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	0	TEUR
4. Die Stellenübersicht weist …21…… Stellen in Vollzeitäquivalenten aus.			
5. Der Stand des Eigenkapitals			
	betrug zum 31.12. des Vorvorjahres	23.047	TEUR
	beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	23.192	TEUR
	beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich	23.338	TEUR
6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am		……	

Grevesmühlen, den ……

.....
Woge
Geschäftsführerin

Anlage zum Haushaltsplan der Stadt Grevesmühlen für das Haushaltsjahr 2014

Betrieb: Grevesmühlener Kommunale Bau GmbH Grevesmühlen

Zusammenstellung für das Jahr 2014

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat
durch Beschluss vom …… den Wirtschaftsplan
für das Wirtschaftsjahr 2014 festgestellt:

Es betragen

1. im Erfolgsplan			
	die Erträge	548	TEUR
	die Aufwendungen	544	TEUR
	der Jahresgewinn	4	TEUR
	der Jahresverlust	0	TEUR
2. im Finanzplan			
	der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-372	TEUR
	der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	0	TEUR
	der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	TEUR
	der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelplanes	-372	TEUR
3. Es werden festgesetzt			
	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	150	TEUR
	davon für Umschuldungen	0	TEUR
	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0	TEUR
	der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	0	TEUR
4. Die Stellenübersicht weist …0…… Stellen in Vollteiläquivalenten aus.			
5. Der Stand des Eigenkapitals			
	betrug zum 31.12. des Vorvorjahres	405	TEUR
	beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	415	TEUR
	beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich	418	TEUR

6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am ……

Grevesmühlen, den …….. .....

STADTWERKE GREVESMÜHLEN GMBH
GREVESMÜHLEN

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
FÜR DEN ZEITRAUM VOM
1. JANUAR BIS ZUM 31. DEZEMBER 2012

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	12.726.852,30	13.036.856,94
abzüglich Stromsteuer	-601.384,43	-597.596,28
	12.125.467,87	12.439.260,66
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	3.906,00	3.984,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	743.992,82	994.057,68
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	8.560.449,07	9.473.894,88
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	740.962,34	127.114,05
5. Rohergebnis	**3.571.955,28**	**3.836.293,41**
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	966.374,70	929.559,61
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	197.836,23	201.728,40
davon für Altersversorgung und Unterstützung EUR 13.221,13 (i.Vj. EUR 13.566,37)		
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	658.485,74	654.594,04
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.629.995,13	1.464.288,39
9. Erträge aus Beteiligungen	80.000,00	446.627,99
davon aus verbundenen Unternehmen EUR 80.000,00 (i.Vj. EUR 446.627,99)		
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.513,99	15.953,28
davon aus verbundenen Unternehmen EUR 9.205,14 (i.Vj. EUR 12.726,95)		
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	66.871,89	62.657,52
davon an verbundene Unternehmen EUR 1.132,94 (i.Vj. EUR 2.397,80)		
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**142.905,58**	**986.046,72**
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	35.818,20	291.750,27
14. Sonstige Steuern	5.158,88	5.037,05
15. Jahresüberschuss	**101.928,50**	**689.259,40**
16. Gewinnvortrag	877.404,68	567.510,79
17. Ausschüttung	95.000,00	90.000,00
18. Einstellung in die satzungsgemäße Rücklage	5.096,43	34.462,97
19. Einstellung in andere Gewinnrücklagen	559.796,43	254.902,54
20. Bilanzgewinn	**319.440,32**	**877.404,68**

STADTWERKE GREVESMÜHLEN GMBH

GREVESMÜHLEN

LAGEBERICHT

für das Geschäftsjahr 2012

1. Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft

Mit der Entscheidung der Bundesregierung, einen Teil der Atomkraftwerke in Deutschland sofort abzuschalten und die Laufzeiten der übrigen Atomkraftwerke deutlich zu reduzieren, wurde eine Energiewende zugunsten der erneuerbaren Energien eingeleitet. Diese Entscheidung hat die Bestrebungen der Stadtwerke zum schrittweisen Umbau zu einer nachhaltigen, bezahlbaren und klimafreundlichen Energieversorgung auf Basis von erneuerbaren Energien, Kraft-Wärme-Kopplung und Energieeffizienz in Deutschland vorangebracht.
Zugleich bietet die Neuausrichtung eine Chance, entscheidende Fehler des alten Energiekonzeptes zu beheben. Die wettbewerblichen Verzerrungen, die durch die Laufzeitverlängerung im Energieerzeugungsmarkt entstanden, konnten zu Gunsten der Stadtwerke korrigiert werden und bieten diesen neue Spielräume und Investitionsanreize.

Die Stadtwerke Grevesmühlen haben im vergangenen Geschäftsjahr eine Vielzahl von Anforderungen, die sich aus der immer schneller, komplizierter und umfangreicher werdenden Gesetzeslage ergeben, erfüllt.
Die damit einhergehende Ausweitung des Berichts- und Genehmigungswesens und des Energiedatenmanagements, insbesondere im Netzbereich, hat zu einer weiteren Erhöhung der Arbeits- und Kostenbelastung in den Unternehmen geführt.

Im vergangenen Geschäftsjahr haben sich die Stadtwerke auch weiterhin intensiv mit dem Umbau und der Erweiterung der EDV- und IT- Strukturen beschäftigt, um die von der Bundesnetzagentur und dem Gesetzgeber geforderten Anforderungen zu erfüllen.
Wie bereits auch in den Vorjahren haben sich im Geschäftsjahr 2012 die Kosten für den Strombezug der Stadtwerke weiter erhöht, allerdings in einem weit geringeren Maße als in den Vorjahren. Da für die meisten Stromversorgungsunternehmen - die auch als Grundversorger tätig sind

– der Stromeinkauf mindestens zwei Jahre im Voraus beginnt, kann auf kurzfristige Preissenkungen an den Börsen nur eingeschränkt reagiert werden.

Die Stadtwerke haben im vergangenen Geschäftsjahr ihre führende Position innerhalb der Region weiter behauptet. Die eigenen Marktanteile konnten die Stadtwerke auf dem relativ bewegten Strommarkt in wichtigen Marktsegmenten halten und besonders im Umland ausbauen.
Die Strategie des Unternehmens ist auch weiterhin darauf ausgerichtet, durch günstige Preismodelle und der Entwicklung neuer Strom- und Gasprodukte sowie Zusatzleistungen und erweiterten Service die Kundenbindung zu erhalten bzw. zu verstärken.
Durch die derzeitige Wettbewerbssituation wurde die Entscheidung der Stadtwerke, sich zielgerichtet an verschiedenen Kooperationsplattformen zu beteiligen, bestätigt.
Dies findet seinen Ausdruck auch in der aktiven Mitarbeit der Stadtwerke Grevesmühlen GmbH bei der Weiterentwicklung der Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH. Gemeinsam mit acht weiteren Stadtwerken aus Mecklenburg-Vorpommern wird ein gemeinsamer Strom- und Gaseinkauf organisiert.
Im Netzbereich beteiligen sich die Stadtwerke am Kooperativen Regulierungsmanagement, einem Netzwerk von ca. 28 Netzbetreibern.

Die Hauptgeschäftsfelder der Stadtwerke-Gesellschaft umfassen die Bereiche Stromversorgung, Wärmeversorgung und Gasversorgung in Grevesmühlen sowie im Umland und als neues Geschäftsfeld die Straßenbeleuchtung. Dazu kommen technische und kaufmännische Betriebsführungsdienstleistungen. Weiterhin engagieren sich die Stadtwerke im Bereich Wärmecontracting.
Inzwischen verfügen die Stadtwerke über eine erneute Stromkonzession in der Stadt Grevesmühlen für die nächsten 20 Jahre. Die Stadtwerke Grevesmühlen GmbH erhielt auch die 20-jährige Gaskonzession für die Gemeinden Grevesmühlen und Upahl.
Nach § 6b EnWG sind die Stadtwerke in den Tätigkeitsbereichen Elektrizitätsverteilung, Gasverteilung, andere Tätigkeiten innerhalb des Elektrizitäts- und des Gassektors sowie Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors aktiv. Endsprechende Tätigkeitsabschlüsse gem. § 6b EnWG wurden aufgestellt. Die Zuordnung auf die Tätigkeiten erfolgte möglichst direkt, soweit dies nicht möglich war erfolgte eine Schlüsselung.
Darüber hinaus wird der Ausbau erneuerbarer Energien forciert. Mit Hilfe der Tochtergesellschaft Wärmeversorgung Grevesmühlen GmbH wurden die beiden Biogasanlagen weiter optimiert und der Ertrag gesteigert. Das dort produzierte Biogas wird in zwei Blockheizkraftwerken genutzt. Die bei diesem Prozess produzierten Strom- und Wärmemengen werden in die Netze

der Stadtwerkegesellschaft (Strom) bzw. der Wärmeversorgungsgesellschaft (Wärme) eingespeist.
Als sehr erfolgreich erwies sich auch das Engagement der Stadtwerke im Bereich der Windenergie. Durch die Stadtwerke Grevesmühlen Windenergie GmbH & Co.KG konnten die Erträge in diesem Bereich ebenfalls gesteigert werden.

2. Umsatz- und Auftragsentwicklung

Die Stadtwerke sind mit einem Gesamtumsatzvolumen von ca. 12,1 Mio. Euro und einer Bilanzsumme von 14,6 Mio. Euro eine mittelgroße Kapitalgesellschaft.

Der Stromabsatz inkl. EEG-Einspeisungen stieg in 2012 gegenüber dem Vorjahr um ca. 4,8 % auf 42,2 Mio. kWh. Der Stromabsatz beim Stadtwerke-Vertrieb ist ebenfalls gestiegen und beläuft sich nunmehr auf ca. 30,7 Mio. kWh.
Die Umsatzerlöse aus dem Stromverkauf inklusive EEG sind im Vergleich zum Vorjahr von 8,6 Mio. Euro auf 9,0 Mio. Euro um 4,7 % gestiegen. Die Umsatzerlöse Strom ohne EEG sind von 6,3 Mio. Euro auf 6,5 Mio. Euro gestiegen.
Die Erhöhung der Umsatzerlöse resultiert in erster Linie aus einer Erhöhung der EEG-Einspeisung und der Gewinnung von Neukunden in fremden Netzen sowie einer daraus resultierenden Mengensteigerung. Die Anzahl der Stromkunden konnte gegenüber dem Vorjahr (7.733) auf 7.903 erneut gesteigert werden, was im Wesentlichen aus der Ausweitung des Geschäftsfeldes auf die Umlandgemeinden resultiert.

Der Geschäftsbereich Wärmeversorgung der Stadtwerke unterteilt sich in den Bereich Fernwärme und Wärmedirektservice.
Der Wärmeabsatz im Fernwärmeversorgungsgebiet (9,16 Mio. kWh) ist gegenüber dem Vorjahr (12,7 Mio. kWh) gesunken. Die Ursache für diese Entwicklung liegt darin, dass die Wärmeversorgungsgesellschaft als 100 %-iges Tochterunternehmen der Stadtwerke einen Teil der Kunden direkt versorgt.
Die Jahresdurchschnittstemperatur ist in 2012 auf 8,11 Grad Celsius gegenüber dem Jahr 2011 mit 8,55 Grad Celsius leicht gesunken. Das Jahr 2012 war somit etwas kälter als das Vorjahr, was sich im Wärmeabsatz positiv bemerkbar macht. Desweiteren macht sich auch der Ausbau des Fernwärmenetzes durch die Wärmeversorgungsgesellschaft bemerkbar. Diese beliefert seit 2011 auch direkt einige größere Wärmekunden, die bisher durch die Stadtwerke beliefert wur-

den. Aus diesen Gründen waren die Umsatzerlöse für den Fernwärmeverkauf im Jahr 2012 mit 0,92 Mio. Euro geringer als die des Vorjahres mit 1,2 Mio. Euro.
Der Absatz der verkauften Wärmemenge ist auch zukünftig weiterhin stark von Temperatureinflüssen abhängig.

Im Bereich Wärmedirektservice konnten die Stadtwerke ihre Position bezüglich der Kundenanzahl halten. Der Wärmeabsatz erhöhte sich auf 1,95 Mio. kWh gegenüber 1,91 Mio. kWh im Vorjahr. Die Erhöhung ist auf die niedrigeren Außentemperaturen zurückzuführen.
Die Umsatzerlöse in diesem Geschäftsbereich stiegen dadurch von 197 TEUR auf 213 TEUR. Durch die Umsatzerlöse konnten die Stadtwerke neben den Gasbezugskosten die Kapitalkosten, Instandhaltungsaufwendungen, Betriebs- und Personalkosten sowie die Verwaltungsaufwendungen in diesem Bereich decken und einen angemessenen Gewinn erwirtschaften.

Der Bereich Gashandel ist im vergangenen Geschäftsjahr umstrukturiert worden. Die bisher durch die Stadtwerke versorgten Blockheizkraftwerke werden nunmehr durch die 100 %ige Tochtergesellschaft Gasversorgung Grevesmühlen versorgt. Der Gasabsatz reduzierte sich dadurch auf 8,7 Mio. kWh gegenüber 21,4 Mio. kWh. Die Umsatzerlöse reduzierten sich auf 529 TEUR im Jahr 2012 gegenüber 895 TEUR im Vorjahr. Durch die Gewinnung von Neukunden konnte die Gesamtkundenanzahl auf 378 Gaskunden gesteigert werden.

Ab April 2012 wurde durch die Übernahme der Straßenbeleuchtung für die Stadt Grevesmühlen ein neues Geschäftsfeld als weiteres Dienstleistungssegment aufgebaut. Die Stadtwerke Grevesmühlen haben mit der Stadt Grevesmühlen einen umfangreichen Dienstleistungsvertrag über die Laufzeit von 15 Jahren abgeschlossen, der sowohl die komplette Sanierung und Modernisierung der Straßenbeleuchtung, als auch deren Betriebsführung beinhaltet. Dabei ist in den ersten drei Jahren nach Übernahme der Betriebsführung wegen der hohen Instandhaltungsaufwendungen in der Anfangsphase mit zunächst negativen Betriebsergebnissen zu rechnen, die sich dann aber später in den deutlich positiven Bereich entwickeln. Im Jahr 2012 standen den Einnahmen von 179 TEUR Ausgaben in Höhe von 514 TEUR gegenüber.

3. Beschaffung

Der größte Teil des Strombezuges erfolgt über die Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg Vorpommern mbH (EEHG) sowie die Tochtergesellschaft Wärmeversorgung Grevesmühlen GmbH. Die Gesamtstrombezugsmenge von der EEHG und den anderen Lieferanten

ist gegenüber dem Jahr 2011 von 42,6 Mio. kWh auf 44,7 Mio. kWh im Jahr 2012 um ca. 4,8 % gestiegen. Die Netzverluste im Geschäftsjahr 2012 lagen bei 5,7 %.

Die Beschaffungsstruktur für den Strombezug hat sich kaum verändert. Der größte Teil des Strombezuges erfolgte über die EEHG (ca. 26,2 Mio. kWh). Die Wärmeversorgung Grevesmühlen GmbH lieferte ca. 6,6 Mio. kWh. Der Rest wurde von übrigen Lieferanten bezogen.

Der Anteil der Stromlieferungen aus EEG-Anlagen, für die eine Abnahmepflicht besteht, erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von 9,7 Mio. kWh auf 11,5 Mio. kWh. Die Ursache für diese Entwicklung liegt im Wesentlichen an der Erhöhung der Einspeisemengen der Klärgasanlagen und zusätzlich installierter Fotovoltaikanlagen.

Die Beschaffungskosten für Strom einschließlich Netznutzung sind gegenüber dem Vorjahr um 8,3 % von 6,32 Mio. Euro auf 6,85 Mio. Euro gestiegen. Die Ursachen liegen hauptsächlich in der Erhöhung des Stromabsatzes und der weiterhin wachsenden Erhöhung der Umlagen für die Umsetzung des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes. Gestiegene Beschaffungskosten gab man nach Möglichkeit an die Kunden weiter.
Die Belieferung der Kunden mit Wärme ist durch den Wärmebezug von der Tochtergesellschaft Wärmeversorgung Grevesmühlen GmbH sowie durch den Gasbezug von der Gasversorgung Grevesmühlen GmbH für die Wärmecontracting-Projekte erfolgt.

Die Beschaffungskosten für Fernwärme sind gegenüber dem Vorjahr aufgrund der Reduzierung der Wärmebezugsmengen gesunken. Im Geschäftsjahr 2012 sanken die Beschaffungskosten um 25,8 %, von 1,2 Mio. Euro auf 0,9 Mio. Euro.

Die Kosten für den Gaseinkauf bei den Wärmedirektserviceobjekten sind gegenüber dem Vorjahr wegen temperaturbedingter Mengenerhöhung leicht gestiegen. Sie belaufen sich auf ca. 127 TEUR.
Die Beschaffungskosten beim Wärmeeinkauf der Stadtwerke Grevesmühlen GmbH sind weiterhin abhängig von den schwankenden Öl- und Gaspreisen. Durch die Vereinbarung von Preisgleitklauseln im Verkauf konnten die Risiken minimiert werden.

Die Beschaffungskosten für die Gassparte haben sich aufgrund der Mengenreduzierung von 0,77 Mio. Euro auf 0,47 Mio. Euro reduziert.

4. Unternehmensergebnis 2012

Im Geschäftsjahr 2012 konnten die Stadtwerke mit einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von 143 TEUR wiederum ein positives Betriebsergebnis erreichen. Es ist allerdings deutlich niedriger als in den Vorjahren ausgefallen, da die Erträge aus Beteiligungen mit 80 TEUR sehr gering waren. Diese Entwicklung ist darauf zurückzuführen, dass zur Stärkung der Eigenkapitalausstattung der Tochtergesellschaften die Ausschüttungen reduziert wurden.
Weiterhin wirkten sich die Anlaufverluste aus der Übernahme der Straßenbeleuchtung für die Stadt Grevesmühlen mit ca. 335 TEUR in erheblichem Maße auf das Betriebsergebnis aus.
Durch die weiter ausufernden zusätzlichen Aufwendungen aufgrund neuer Auflagen des Gesetzgebers und Anforderungen durch die Bundesnetzagentur bzw. Landesregulierungsbehörden sind höhere Betriebsergebnisse nur durch Ausweitung der Geschäftsbereiche erreichbar. Gleichwohl ist das im Jahr 2012 erreichte positive Betriebsergebnis auch das Ergebnis einer langfristigen und nachhaltigen Unternehmensstrukturpolitik, die durch erfolgreiche Implementierung neuer Geschäftsfelder sowie sinnvoller Kooperationen auch in schwierigen Zeiten solide Unternehmensergebnisse ermöglicht.

5. Investitionen

Im Geschäftsjahr 2012 wurden Investitionen in Höhe von 0,83 Mio. Euro getätigt. Damit hat sich das Investitionsvolumen im Vergleich zum Vorjahr erheblich reduziert.

Ein Investitionsschwerpunkt in 2012 war der Grundstückskauf im Gewerbegebiet Grevesmühlen-Nordwest, auf dem für die Wärmeversorgungsgesellschaft eine Fläche zur Lagerung von Rohstoffen für die Biogasanlage erschlossen wurde. Weitere umfangreiche Investitionen erfolgten für die technische Ausstattung der Straßenbeleuchtungssparte und die Erweiterung der EDV- Hard- und Software. Im Bereich der Finanzanlagen haben die Stadtwerke einen Kommanditanteil am Bürgersolarpark in Grevesmühlen in Höhe von 50 TEUR gezeichnet. Die Finanzierung der Investitionen erfolgte im Wesentlichen aus Eigenmitteln und dem laufenden Cashflow sowie durch eine Kreditaufnahme in Höhe von 420 TEUR.
Investitionen im Sinne des Zukunftsinvestitionsprogrammes Mecklenburg-Vorpommern und damit in Zusammenhang stehende Risiken aus der Finanzierung des Eigenanteils wurden nicht vorgenommen bzw. eingegangen.

6. Vermögenslage, Liquiditäts- und Finanzlage

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr von 14,9 Mio. Euro auf 14,6 Mio. Euro nur unwesentlich verändert.

Das Eigenkapital der Gesellschaft in Höhe von 9,2 Mio. Euro (63 % der Bilanzsumme) ist wie im Vorjahr (62 % der Bilanzsumme) relativ gut und sichert den Stadtwerken für die Finanzierung zukünftiger Investitionen eine günstige Ausgangsposition.
Die bestehenden Kredite wurden planmäßig getilgt. Die Eigenkapitalquote unter Berücksichtigung der Sonderposten hat sich mit 66,4 % gegenüber den Vorjahren nur wenig verändert. Die Gesellschaft ist jederzeit in der Lage gewesen, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

An Krediten wurden im vergangenen Geschäftsjahr 420 TEUR neu aufgenommen. Das Kreditvolumen erhöhte sich gegenüber dem Jahr 2011 von 1,55 Mio. Euro auf 1,82 Mio. Euro zum Ende des Jahres 2012. Die Liquidität der Gesellschaft war jederzeit gesichert.
Aus Sicht der Geschäftsführung bestehen zurzeit keine Risiken im Hinblick auf Währungs-, Zins- und Kursschwankungen.

Die Vermögens,- Liquiditäts- und Finanzlage wird sich aus heutiger Sicht im Jahr 2013 wieder weiter positiv entwickeln. Die weitere Entwicklung der Stadtwerke wird aus Sicht der Geschäftsführung positiv eingeschätzt, da die getätigten und geplanten Investitionen im Bereich der erneuerbaren Energien sehr erfolgsversprechend sind und im Bereich der technischen Dienstleistungen weitere Aufträge in Aussicht stehen.

7. Personal- und Sozialbereich

Im Geschäftsjahr 2012 waren durchschnittlich 30 Mitarbeiter bei den Stadtwerken beschäftigt. Darunter sind vier Auszubildende.
Alle Mitarbeiter haben die Möglichkeit zur Teilnahme an Seminaren zur Aus- und Weiterbildung wahrgenommen.
Wie bereits in den Vorjahren bemühen sich die Stadtwerke auch weiterhin darum, die Zahl der Ausbildungsverhältnisse beizubehalten, um auch hiermit einen Beitrag zur Zukunftssicherung der jungen Menschen in unserem Land zu leisten.

8. Wichtige Vorgänge des Geschäftsjahres

Das vergangene Geschäftsjahr war dadurch gekennzeichnet, dass mit Abschluss des Straßenbeleuchtungsvertrages mit der Stadt Grevesmühlen ein völlig neuer Dienstleistungsbereich organisiert und aufgebaut werden musste. Dafür mussten eine Vielzahl von personellen, technischen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen und eine erhebliche Anzahl von Dienstleistungspartnern gefunden werden.

9. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Nach Schluss des Geschäftsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung zu berichten.

10. Voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken

Das Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) schreibt die Implementierung eines Risikomanagements- und Frühwarnsystems als Pflichtinstrument für Aktiengesellschaften vor. Die Implementierung des Systems ist bei den Stadtwerken und ihren Tochtergesellschaften abgeschlossen und wird ständig weiterentwickelt.
Zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichtes sind keine nennenswerten wirtschaftlichen und rechtlichen Bestandsgefährdungspotentiale erkennbar. Die Ertragsperspektiven sind aufgrund der derzeitigen Vertragssituation mittelfristig und auf Grund der Neuvergabe der Strom- und Gaskonzessionen auch langfristig kalkulierbar.

Die Kundenstruktur der Stadtwerke ist gut durchmischt, so dass bestandsgefährdende Absatzeinbrüche oder Preisverfall aus Sicht der Geschäftsführung nicht zu erwarten sind.

Risiken aller Art für die allgemeine Geschäftsentwicklung sowie der Einfluss externer Umweltfaktoren sind zwar nicht auszuschließen, stellen aber aus heutiger Sicht kein akutes Gefährdungspotential dar.

Die Markt- und Kundenrisiken schätzen wir so ein, dass der vom Gesetzgeber gewollte verstärkte Wettbewerb zu verminderten Margen führt. Dieser Entwicklung steuern die Stadtwerke durch Erschließung neuer Geschäftsfelder erfolgreich entgegen.
Die durchmischte Kundenstruktur führt zu einer breiten Streuung des Marktrisikos.

Der überwiegende Teil des Wärmeabsatzes ist temperaturabhängig. Temperaturbedingten Minderabsatz kann man nur teilweise durch Mehrabsatz aus Kundenneuzugängen ausgleichen. Aus dem hohen Anteil an kommunalen Wärmekunden der Stadtwerke resultiert eine relativ stabile Absatzsituation.
Im Geschäftsjahr 2012 hat sich die Anzahl der Wärmekunden der Stadtwerke zwar reduziert, ist aber durch einen Zuwachs der Wärmekunden bei der Wärmeversorgung wieder kompensiert worden. Nennenswerte Risiken, die sich aus einer Senkung des Wärmeabsatzes für die Gesellschaft ergeben, sind aus heutiger Sicht nicht zu erkennen. Die Wohnungsunternehmen, als eine der größeren Wärmekunden, haben im Gegensatz zu anderen Regionen in Mecklenburg-Vorpommern auch weiterhin wesentlich geringere Leerstände zu verzeichnen.
Darüber hinaus wurden Wohnungswirtschaftsunternehmen durch den Gesetzgeber verpflichtet, ebenfalls erneuerbare Energien zur Beheizung der Wohnungen einzusetzen, was durch die Einspeisung von Wärme aus der Biogasanlage in das städtische Fernwärmenetz gegeben ist.
Bei den Energieverbrauchern sind keine signifikanten Einspareffekte zu erwarten. Zukünftige Risiken durch den Wegfall von Wärmekunden sehen wir aus heutiger Sicht nicht.

Bei den Stadtwerken sind die Verteilungsanlagen die Basis für das Energiegeschäft. Zum Erhalt der Basis ist die Zuverlässigkeit der Netze von besonders hohem Stellenwert.
Die Stadtwerke investieren regelmäßig in die technischen Anlagen, um sie auf den neuesten technischen Stand zu halten.

Die finanzwirtschaftlichen Risiken sind ebenfalls kalkulierbar. Mit der detaillierten Finanzplanung im Rahmen der standardisierten 5-Jahres-Erfolgsplanung und den permanenten Plan-Ist-Vergleichen im aktuellen Geschäftsjahr bieten die abgeleiteten Analysen ausreichende Sicherheit für die betriebswirtschaftliche Beurteilung von finanzwirtschaftlichen Risiken.

Regelmäßige Berichte an den Aufsichtsrat sorgen für eine zeitnahe Information. Durch den Abschluss von Versicherungen deckt man weitere Risiken ausreichend ab.
Der Umsatz und das Ergebnis entwickeln sich nach Einschätzung der Geschäftsführung auch in den nächsten Jahren positiv. Die Betriebsergebnisse in den regulierten Netzbereichen entwickeln sich stabil. Diese kann man durch die Implementierung einer Anreizregulierung im deutlich positiven Ergebnisbereich halten.
Durch die Erschließung neuer Geschäftsfelder, wie z.B. der Übernahme von Straßenbeleuchtungsdienstleistungen, sieht die Geschäftsführung auch weiterhin gute Marktchancen, so dass

sich die Unternehmensergebnisse unter Berücksichtigung der Abdeckung von Risiken auch zukünftig im deutlich positiven Bereich bewegen.

Im Strombereich ist besonders bei Großkunden weiterhin mit einem anhaltenden Wettbewerbsdruck zu rechnen. Durch Kooperationen mit anderen Energieversorgungsunternehmen bewertet man die Marktchancen positiv. Die Stadtwerke arbeiten darüber hinaus auch weiterhin verstärkt am Ausbau der Kundenbindungsinstrumente, so dass auch im laufenden Geschäftsjahr von einer stabilen Ertragslage ausgegangen wird. Zudem können Verluste von Stromkunden im eigenen Netz durch Kundengewinnung im Umland überkompensiert werden. Diese Entwicklung wird auch in den Folgejahren angestrebt.
Ebenfalls wird an der Ausweitung des Geschäftsfeldes Gasvertrieb gearbeitet. Durch gezielte Werbemaßnahmen wird die Neugewinnung von Kunden angestrebt.

11. Verwendung von Finanzinstrumenten

Die Gesellschaft verwendet keine Finanzinstrumente.

Grevesmühlen, 28. März 2013

Heiner Wilms

STADTWERKE GREVESMÜHLEN GMBH
Grevesmühlen

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2012

AKTIVA

	Stand am 31.12.2012 EUR	Stand am 31.12.2011 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Nutzungsrechte	11.396,00	9.034,00
2. Software	26.472,00	34.096,00
	37.868,00	43.130,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.758.732,35	3.357.425,70
2. Technische Anlagen und Maschinen	4.183.840,00	4.570.998,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	338.701,00	264.487,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	22.401,57	0,00
	8.303.674,92	8.192.910,70
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	3.117.473,33	3.117.473,33
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	111.333,76	145.590,32
3. Beteiligungen	78.300,00	28.300,00
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	8.500,00	8.500,00
	3.315.607,09	3.299.863,65
	11.657.150,01	**11.535.904,35**
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	428,38	830,80
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	943.245,73	1.089.178,53
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	608.598,82	447.627,34
3. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	108.907,39
4. Forderungen gegen Gesellschafter	59.551,79	0,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	401.582,35	460.438,24
	2.012.978,69	2.106.151,50
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	777.101,87	1.140.981,68
	2.790.508,94	**3.247.963,98**
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	**118.724,63**	**80.880,17**
	14.566.383,58	**14.864.748,50**

PASSIVA

	Stand am 31.12.2012 EUR	Stand am 31.12.2011 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	1.500.000,00	1.500.000,00
II. Kapitalrücklage	1.759.557,63	1.759.557,63
III. Gewinnrücklagen		
1. Sonderrücklage gemäß § 17 DMBilG	23.212,65	23.212,65
2. Sonderrücklage gemäß § 27 DMBilG	1.177.318,85	1.177.318,85
3. Satzungsgemäße Rücklagen	276.440,25	271.343,82
4. Andere Gewinnrücklagen	4.125.058,67	3.565.262,24
IV. Bilanzgewinn	319.440,32	877.404,68
	9.181.028,37	**9.174.099,87**
B. SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGEANTEIL	**311.614,50**	**333.987,46**
C. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	**395.687,78**	**424.987,40**
D. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Sonstige Rückstellungen	371.937,06	270.675,51
	371.937,06	**270.675,51**
E. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten *davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 194.256,72 (i.V. EUR 135.887,24)*	1.836.972,26	1.550.654,50
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen *davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 559.922,70 (i.V. EUR 582.279,42)*	559.922,70	582.279,42
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen *davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 672.372,04 (i.V. EUR 1.376.789,82)*	672.372,04	1.376.789,82
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht *davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 224.358,05 (i.V. EUR 208.778,43)*	224.358,05	208.778,43
5. Sonstige Verbindlichkeiten *davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 953.785,84 (i.V. EUR 931.711,33)* *davon aus Steuern EUR 275.671,34 (i.V. EUR 399.237,10)*	953.785,84	931.711,33
	4.247.410,89	**4.650.213,50**
F. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	**58.704,98**	**10.784,76**
	14.566.383,58	**14.864.748,50**

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband[1)]

Landkreis Nordwestmecklenburg

Zusammenstellung für das Jahr

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat _____[2)]

durch Beschluss vom _____ den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2014 festgestellt:

Es betragen

	in TEUR
1. im Erfolgsplan	
- die Erträge	14.748,0
- die Aufwendungen	14.095,0
- der Jahresgewinn	653,0
- der Jahresverlust	0,0
2. im Finanzplan	
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit [3)]	1.094,0
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit [4)]	-881,0
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit [5)]	-213,0
- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes [6)]	0,0
3. Es werden festgesetzt	
- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	
- davon für Umschuldungen	
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	

4. Die Stellenübersicht weist 29 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus

5. Der Stand des Eigenkapitals	
- betrug zum 31.12. des Vorvorjahres	9.181,0
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	9.677,0
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich	10.280,0

6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am [7)]: _____

_____

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters:

Grevesmühlen, den 30.10.2013

[1)] Nichtzutreffendes streichen
[2)] beschließendes Organ
[3)] Nummer 10 des Finanzplans
[4)] Nummer 19 des Finanzplans
[5)] Nummer 24 des Finanzplans
[6)] Nummer 25 des Finanzplans
[7)] nur, wenn Genehmigung erforderlich

Anlage 2 (zu § 15)
Seite 1 von 2

Erfolgsplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:
Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
1.	Umsatzerlöse	12.076	14.069	13.870	14.022	14.091	14.131
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	4	12	7	7	7	7
4.	Sonstige betriebliche Erträge	721	574	502	502	502	502
5.	Materialaufwand	9.301	10.473	10.301	10.605	10.784	10.951
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	8.560	9.621	9.537	9.822	9.971	10.115
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	741	852	764	783	813	836
6.	Personalaufwand	1.164	1.176	1.206	1.230	1.254	1.279
	a) Löhne und Gehälter	966	972	997	1.017	1.037	1.057
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	198	204	209	213	217	222
	- davon für Altersversorgung	13	12	12	12	12	12
7.	Abschreibungen auf	694	659	718	877	948	970
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	658	624	683	842	913	935
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	36	35	35	35	35	35
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	36	35	35	35	35	35
	- davon nach § 254 HGB						
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	71	59	59	61	63	64
9.	Konzessionsabgabe	258	289	292	291	291	291
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.336	1.845	1.336	1.173	1.153	1.134
11.	Erträge aus Beteiligungen	80	400	300	350	350	300
	- davon aus verbundenen Unternehmen	80	400	300	350	350	300
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Zinsen und ähnliche Erträge	11	10	10	11	11	11
	- davon aus verbundenen Unternehmen	9					

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	67	69	67	96	117	103
	- davon an verbundene Unternehmen	1					
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	143	613	828	681	477	287
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen						
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
19.	Außerordentliche Erträge						
20.	Außerordentliche Aufwendungen						
21.	Außerordentliches Ergebnis						
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	36	81	169	116	61	21
23.	Sonstige Steuern	5	6	6	6	6	6
24.	Jahresgewinn / Jahresverlust	102	526	653	559	410	260

vorgesehene

Behandlung des Jahresgewinns [1, 2)

Verwendung	Betrag in TEUR
a) zur Tilgung des Verlustvortrages	
b) zur Einstellung in Rücklagen	33
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde (Gesellschafter)	75
d) auf neue Rechnung vorzutragen	545

oder

Behandlung des Jahresverlustes [1, 2)

Verwendung	Betrag in TEUR
a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b) aus dem Haushalt der Kommune (durch Gesellschafter) auszugleichen	
c) auf neue Rechnung vorzutragen	

Für Unternehmen in Privatrechtsform:

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

	Gesellschafter	Gesellschafts-anteile in %	Betrag in TEUR
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

[1)] § 11 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik: Bei Sondervermögen mit Sonderrechnungen sind die voraussichtlichen Jahresergebnisse in dem Ergebnishaushalt der Gemeinde zu veranschlagen.

[2)] Mit Zahlungswirksamkeit des Verlustausgleiches bzw. der Gewinnausschüttung ist eine Veranschlagung im Finanzhaushalt der Gemeinde im Folgejahr vorzunehmen.

Finanzplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:
Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	102	526	653	559	410	260
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	658	624	683	842	913	935
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen						
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	14	-1	0	0	0	0
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-22	-644	-241	-481	-285	-168
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	56					
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	101	-1	-1	-1	-1	-1
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-641					
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten						
10	**Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit**	268	504	1.094	919	1.037	1.026
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	2	3				
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-780	-890	-893	-2.365	-565	-541
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-50	0	0	0	0	0
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-29	90	12	12	12	12
	davon a) empfangene Ertragszuschüsse	-29	90	12	12	12	12
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen						
19	**Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit**	-857	-797	-881	-2.353	-553	-529
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)	-95	-30	-50	-75	-75	-75
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	454	426	34	1.834	9	0
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-134	-193	-197	-325	-418	-422
24	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit**	225	203	-213	1.434	-484	-497

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	-364	-90	0	0	0	0
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands						
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.141	90	0	0	0	0
28	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**	777	0	0	0	0	0

Anlage 4a (zu § 17)
Seite 1 von 1

Name des Betriebes/Unternehmens:
Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

Bereichserfolgsplan

Betriebsbereich Stadtwerke Sonstige Aktivitäten

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
1.	Umsatzerlöse	3.568	3.737	3.478	3.408	3.418	3.428
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	3	10	5	5	5	5
4.	Sonstige betriebliche Erträge	185	245	169	169	169	169
5.	Materialaufwand	1.377	1.245	1.198	1.208	1.211	1.221
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.140	976	946	952	958	964
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	237	269	252	256	253	257
6.	Personalaufwand	1.159	1.157	1.187	1.211	1.236	1.260
	a) Löhne und Gehälter	962	957	982	1.002	1.022	1.042
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	197	200	205	209	214	218
	- davon für Altersversorgung	13	12	12	12	12	12
7.	Abschreibungen auf	442	410	457	605	662	694
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	442	410	457	605	662	694
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	12	8	6	6	6	6
9.	Konzessionsabgabe						
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.009	1.283	863	712	711	692
11.	Erträge aus Beteiligungen	80	400	300	350	350	300
	- davon aus verbundenen Unternehmen	80	400	300	350	350	300
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Zinsen und ähnliche Erträge	9	2	0	0	0	0
	- davon aus verbundenen Unternehmen	0					
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	77	69	67	96	117	103
	davon an verbundene Unternehmen	11					
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-207	238	186	106	11	-62
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen						
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
19.	Außerordentliche Erträge						
20.	Außerordentliche Aufwendungen						
21.	Außerordentliches Ergebnis						
22.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-57	-23	-10	-46	-70	-80
23.	Sonstige Steuern	5	6	6	6	6	6
24.	Jahresgewinn/Jahresverlust	-155	255	190	146	75	12

Name des Betriebes/Unternehmens:
Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

Bereichserfolgsplan

Betriebsbereich Strom

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
1.	Umsatzerlöse	8.894	9.290	9.333	9.440	9.490	9.520
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	1	2	2	2	2	2
4.	Sonstige betriebliche Erträge	568	367	371	372	371	371
5.	Materialaufwand	7.314	7.513	7.301	7.457	7.614	7.755
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7.219	7.391	7.231	7.387	7.519	7.646
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	95	122	70	70	95	109
6.	Personalaufwand	0	0	0	0	0	0
	a) Löhne und Gehälter						
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung						
	- davon für Altersversorgung						
7.	Abschreibungen auf	253	249	261	272	285	276
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	217	214	226	237	250	241
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	36	35	35	35	35	35
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	36	35	35	35	35	35
	- davon nach § 254 HGB						
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	59	49	51	51	52	52
9.	Konzessionsabgabe	230	260	265	265	265	265
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.387	1.424	1.349	1.338	1.318	1.318
11.	Erträge aus Beteiligungen						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Zinsen und ähnliche Erträge	12	8	10	11	11	11
	- davon aus verbundenen Unternehmen	12					
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	davon an verbundene Unternehmen						
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	350	270	591	544	444	342
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen						
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
19.	Außerordentliche Erträge						
20.	Außerordentliche Aufwendungen						
21.	Außerordentliches Ergebnis						
22.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	93	76	165	153	124	96
23.	Sonstige Steuern						
24.	Jahresgewinn/Jahresverlust	257	194	426	391	320	246

Name des Betriebes/Unternehmens:
Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

Bereichserfolgsplan

Betriebsbereich Gas

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
1.	Umsatzerlöse	953	2.559	2.612	2.727	2.736	2.736
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen		0	0	0	0	0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	7	0	0	0	0	0
5.	Materialaufwand	908	2.011	2.135	2.273	2.292	2.308
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	465	1.544	1.687	1.810	1.821	1.832
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	443	467	448	463	471	476
6.	Personalaufwand	6	19	19	19	19	19
	a) Löhne und Gehälter	5	15	15	15	15	15
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1	4	4	4	4	4
	- davon für Altersversorgung		0	0	0	0	0
7.	Abschreibungen auf	0	0	0	0	0	0
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0	0	0	0	0
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB		0	0	0	0	0
	- davon nach § 254 HGB		0	0	0	0	0
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	1	0	0	0	0	0
	- davon nach § 254 HGB		0	0	0	0	0
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO		1	2	4	5	6
9.	Konzessionsabgabe		29	27	26	26	26
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	46	396	382	382	382	382
11.	Erträge aus Beteiligungen		0	0	0	0	0
	- davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0	0	0	0	0
	- davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0	0	0
	- davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0	0	0
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
	davon an verbundene Unternehmen		0	0	0	0	0
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	105	51	31	22	7
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		0	0	0	0	0
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0	0	0	0
19.	Außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0
20.	Außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
21.	Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
22.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	28	14	9	7	5
23.	Sonstige Steuern		0	0	0	0	0
24.	Jahresgewinn/Jahresverlust	0	77	37	22	15	2

Stellenübersicht

für

Name des Betriebes/Unternehmens:
Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Anzahl und Bewertung im Vorjahr	Tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres	Anzahl und Bewertung im Planjahr	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
1	Geschäftsführer	1			
2	Prokurist	1			
3	Technischer Leiter	1			
4	Mitarbeiter Vertrieb	4			
5	Sekretärin	1			
6	Finanz- und Lohnbuchhalter	2			
7	Mitarbeiter Verbrauchsabrechnung	5			
8	Azubis	5			
9	Technischer Mitarbeiter	7			
10	Geringfügig Beschäftigte	0			
11	Mitarbeiter Kundenempfang	2			
12	Kaufmännische Leiterin	1			
13	Juristische Mitarbeiter	1			
insgesamt		31			

Name des Betriebs/Unternehmens:
Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

Gewinn- und Verlustrechung

		2014	in TEUR
1.	Umsatzerlöse		13.870
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen		0
3	Andere aktivierte Eigenleistungen		7
4.	Sonstige betriebliche Erträge		502
5.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9.537	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	764	10.301
6.	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	997	
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung		
	und für Unterstützung	209	1206
	davon für Altersversorgung	12	
7.	Abschreibungen		
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens		
	und Sachanlagen	683	
	davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB		
	davon nach § 254 HGB		
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	35	718
	davon nach § 253 Abs. 3 HGB	35	
	davon nach § 254 HGB		
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO		59
9.	Konzessionsabgabe		292
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.336
11.	Erträge aus Beteiligungen		300
	davon aus verbundenen Unternehmen	300	
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0
	davon aus verbundenen Unternehmen		
13.	Zinsen und ähnliche Erträge		10
	davon aus verbundenen Unternehmen		
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		67
	davon an verbundene Unternehmen		
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		828
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		

18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	
19.	Außerordentliche Erträge	
20.	Außerordentliche Aufwendungen	
21.	Außerordentliches Ergebnis	
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	169
23.	Sonstige Steuern	6
24.	Jahresgewinn/Jahresverlust	653

Name des Betriebs/Unternehmens:

Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

Finanzrechnung

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Wirtschaftsjahr
		Vorjahr	*Wirtschaftsjahr*
1	Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaf-tern) vor außerordentlichen Posten nach interner Leistungsverrechnung	615	653
2	Abschreibungen (+)/ Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	759	683
3	Auflösung (-)/ Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen		
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-406	-241
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva		
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	0	-1
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva		
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten		
10	**Summe Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit**	968	1.094
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des Immateriellen Anlagevermögens	0	0
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-667	-893
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	8	12
	davon		
	a) empfangene Ertragszuschüsse	8	12
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter		
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen		
19	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit**	-659	-881
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde	-95	-50
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	34	34
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-248	-197
24	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit**	-309	-213
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	0	0
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands		
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	0	0
28	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**	0	0

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband[1)]

Landkreis Nordwestmecklenburg

Zusammenstellung für das Jahr

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Gasversorgung Grevesmühlen GmbH

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat _____[2)]

durch Beschluss vom _____ den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2014 festgestellt:

Es betragen

	in TEUR
1. im Erfolgsplan	
- die Erträge	5.713,0
- die Aufwendungen	5.422,0
- der Jahresgewinn	291,0
- der Jahresverlust	0,0
2. im Finanzplan	
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit [3)]	424,0
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit [4)]	-72,0
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit [5)]	-381,0
- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes [6)]	-29,0
3. Es werden festgesetzt	
- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	
- davon für Umschuldungen	
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	

4. Die Stellenübersicht weist 0 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus

5. Der Stand des Eigenkapitals	
- betrug zum 31.12. des Vorvorjahres	1.403,3
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	1.448,3
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich	1.539,3

6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am [7)]: _____

_____

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters:

Grevesmühlen, den 30.10.2013

[1)] Nichtzutreffendes streichen
[2)] beschließendes Organ
[3)] Nummer 10 des Finanzplans
[4)] Nummer 19 des Finanzplans
[5)] Nummer 24 des Finanzplans
[6)] Nummer 25 des Finanzplans
[7)] nur, wenn Genehmigung erforderlich

Erfolgsplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Gasversorgung Grevesmühlen GmbH

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
1.	Umsatzerlöse	5.680	5.863	5.592	4.333	4.344	4.345
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	6	5	4	4	4	4
4.	Sonstige betriebliche Erträge	36	39	14	14	14	14
5.	Materialaufwand	4.862	5.110	4.815	3.589	3.589	3.589
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.862	5.110	4.815	3.589	3.589	3.589
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6.	Personalaufwand	15	15	15	15	15	14
	a) Löhne und Gehälter	12	12	12	12	12	12
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3	3	3	3	3	2
	- davon für Altersversorgung						
7.	Abschreibungen auf	321	300	245	213	211	214
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	312	290	235	203	201	204
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	9	10	10	10	10	10
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	9	10	10	10	10	10
	- davon nach § 254 HGB						
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	88	100	100	79	35	30
9.	Konzessionsabgabe						
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	221	234	229	223	223	223
11.	Erträge aus Beteiligungen						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Zinsen und ähnliche Erträge	1	4	3	4	4	6
	- davon aus verbundenen Unternehmen						

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17	11	5			
	- davon an verbundene Unternehmen						
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	375	341	404	394	363	359
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	14					
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
19.	Außerordentliche Erträge						
20.	Außerordentliche Aufwendungen						
21.	Außerordentliches Ergebnis						
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	108	96	113	111	102	101
23.	Sonstige Steuern	19					
24.	Jahresgewinn / Jahresverlust	262	245	291	283	261	258

vorgesehene

Behandlung des Jahresgewinns [1, 2)

Verwendung	Betrag in TEUR
a) zur Tilgung des Verlustvortrages	
b) zur Einstellung in Rücklagen	
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde (Gesellschafter)	250
d) auf neue Rechnung vorzutragen	41

oder

Behandlung des Jahresverlustes [1, 2)

Verwendung	Betrag in TEUR
a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b) aus dem Haushalt der Kommune (durch Gesellschafter) auszugleichen	
c) auf neue Rechnung vorzutragen	

Für Unternehmen in Privatrechtsform:

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

	Gesellschafter	Gesellschafts-anteile in %	Betrag in TEUR
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

[1)] § 11 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik: Bei Sondervermögen mit Sonderrechnungen sind die voraussichtlichen Jahresergebnisse in dem Ergebnishaushalt der Gemeinde zu veranschlagen.

[2)] Mit Zahlungswirksamkeit des Verlustausgleiches bzw. der Gewinnausschüttung ist eine Veranschlagung im Finanzhaushalt der Gemeinde im Folgejahr vorzunehmen.

Finanzplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Gasversorgung Grevesmühlen GmbH

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	262	245	291	283	261	258
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	312	290	235	203	201	204
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen						
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	4	9	0	0	0	0
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-23	-102	-102	-82	-40	-36
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	420					
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-3	0	0	0	0	0
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-708					
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten						
10	**Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit**	264	442	424	404	422	426
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		50				
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-77	-82	-96	-98	-100	-102
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-65	23	24	24	24	24
	davon a) empfangene Ertragszuschüsse	-65	23	24	24	24	24
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen						
19	**Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit**	-142	-9	-72	-74	-76	-78
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)	-80	-200	-200	-250	-250	-200
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	0	0	0	0	0	0
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-123	-175	-181	-46	0	0
24	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit**	-203	-375	-381	-296	-250	-200

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	-81	58	-29	34	96	148
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands						
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	167	430	488	459	493	589
28	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**	86	488	459	493	589	737

Name des Betriebs/Unternehmens:
Gasversorgung Grevesmühlen GmbH

Gewinn- und Verlustrechung

		2014	in TEUR
1.	Umsatzerlöse		5.592
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen		0
3	Andere aktivierte Eigenleistungen		4
4.	Sonstige betriebliche Erträge		14
5.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.815	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	4.815
6.	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	12	
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung		
	und für Unterstützung	3	15
	davon für Altersversorgung	0	
7.	Abschreibungen		
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens		
	und Sachanlagen	235	
	davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB		
	davon nach § 254 HGB		
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	10	245
	davon nach § 253 Abs. 3 HGB	10	
	davon nach § 254 HGB		
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO		100
9.	Konzessionsabgabe		0
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		229
11.	Erträge aus Beteiligungen		0
	davon aus verbundenen Unternehmen	0	
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0
	davon aus verbundenen Unternehmen		
13.	Zinsen und ähnliche Erträge		3
	davon aus verbundenen Unternehmen		
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		5
	davon an verbundene Unternehmen		
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		404
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		

18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	
19.	Außerordentliche Erträge	
20.	Außerordentliche Aufwendungen	
21.	Außerordentliches Ergebnis	
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	113
23.	Sonstige Steuern	0
24.	Jahresgewinn/Jahresverlust	291

Name des Betriebs/Unternehmens:

Gasversorgung Grevesmühlen GmbH

Finanzrechnung

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Wirtschaftsjahr
		Vorjahr	*Wirtschaftsjahr*
1	Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaf-tern) vor außerordentlichen Posten nach interner Leistungsverrechnung	276	291
2	Abschreibungen (+)/ Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	240	235
3	Auflösung (-)/ Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen		
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-99	-102
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva		
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva		
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten		
10	**Summe Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit**	417	424
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		0
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-49	-96
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	26	24
	davon a) empfangene Ertragszuschüsse	0	24
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter		
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen		
19	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit**	-23	-72
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde	-100	-200
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	0	0
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-181	-181
24	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit**	-281	-381
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	113	-29
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands		
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	496	488
28	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**	609	459

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband[1)]

Landkreis Nordwestmecklenburg

Zusammenstellung für das Jahr

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Wärmeversorgung Grevesmühlen GmbH

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat _____[2)]

durch Beschluss vom _____ den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2014 festgestellt:

Es betragen

	in TEUR
1. im Erfolgsplan	
- die Erträge	4.270,0
- die Aufwendungen	4.135,0
- der Jahresgewinn	135,0
- der Jahresverlust	0,0
2. im Finanzplan	
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit [3)]	763,0
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit [4)]	-801,0
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit [5)]	-222,0
- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes [6)]	-260,0
3. Es werden festgesetzt	
- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	400,0
- davon für Umschuldungen	
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	
4. Die Stellenübersicht weist 9 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus	
5. Der Stand des Eigenkapitals	
- betrug zum 31.12. des Vorvorjahres	2.416,5
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	2.654,5
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich	2.689,4
6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am [7)]:	

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters:

Grevesmühlen, den 30.10.2013

[1)] Nichtzutreffendes streichen
[2)] beschließendes Organ
[3)] Nummer 10 des Finanzplans
[4)] Nummer 19 des Finanzplans
[5)] Nummer 24 des Finanzplans
[6)] Nummer 25 des Finanzplans
[7)] nur, wenn Genehmigung erforderlich

Anlage 2 (zu § 15)
Seite 1 von 2

Erfolgsplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:
Wärmeversorgung Grevesmühlen GmbH

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
1.	Umsatzerlöse	3.956	3.968	3.864	3.864	3.864	3.864
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	1	10	5	5	5	5
4.	Sonstige betriebliche Erträge	678	505	387	391	388	392
5.	Materialaufwand	2.315	2.108	2.143	2.173	2.164	2.184
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.306	2.073	2.118	2.138	2.139	2.149
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9	35	25	35	25	35
6.	Personalaufwand	256	269	252	256	253	257
	a) Löhne und Gehälter	208	221	207	211	208	212
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	48	48	45	45	45	45
	- davon für Altersversorgung						
7.	Abschreibungen auf	735	544	505	517	526	536
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	735	544	505	517	526	536
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	19	16	14	12	9	6
9.	Konzessionsabgabe						
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	820	810	1.033	1.033	882	876
11.	Erträge aus Beteiligungen						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
13.	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	- davon aus verbundenen Unternehmen	0					
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	159	156	145	138	115	92
	- davon an verbundene Unternehmen	2					
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	369	612	192	155	326	322
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen						
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
19.	Außerordentliche Erträge						
20.	Außerordentliche Aufwendungen						
21.	Außerordentliches Ergebnis						
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	106	172	55	44	91	90
23.	Sonstige Steuern	1	2	2	2	2	2
24.	Jahresgewinn / Jahresverlust	262	438	135	109	233	230

vorgesehene

Behandlung des Jahresgewinns [1, 2)

	Verwendung	Betrag in TEUR
a)	zur Tilgung des Verlustvortrages	
b)	zur Einstellung in Rücklagen	
c)	zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde (Gesellschafter)	100
d)	auf neue Rechnung vorzutragen	35

oder

Behandlung des Jahresverlustes [1, 2)

Verwendung	Betrag in TEUR
a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b) aus dem Haushalt der Kommune (durch Gesellschafter) auszugleichen	
c) auf neue Rechnung vorzutragen	

Für Unternehmen in Privatrechtsform:

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

	Gesellschafter	Gesellschafts-anteile in %	Betrag in TEUR
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

[1)] § 11 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik: Bei Sondervermögen mit Sonderrechnungen sind die voraussichtlichen Jahresergebnisse in dem Ergebnishaushalt der Gemeinde zu veranschlagen.

[2)] Mit Zahlungswirksamkeit des Verlustausgleiches bzw. der Gewinnausschüttung ist eine Veranschlagung im Finanzhaushalt der Gemeinde im Folgejahr vorzunehmen.

Anlage 3 (zu § 16)
Seite 1 von 2

Finanzplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Wärmeversorgung Grevesmühlen GmbH

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	262	438	135	109	233	230
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	735	544	505	517	526	536
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen						
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2	-4	172			
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	114	-51	-49	-47	-44	-41
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	271					
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-464					
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-44					
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten						
10	**Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit**	876	927	763	579	715	725
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	88	15				
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-690	-391	-826	-138	-110	-112
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-13	31	25	50	20	20
	davon a) empfangene Ertragszuschüsse	-13	31	25	50	20	20
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen						
19	**Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit**	-615	-345	-801	-88	-90	-92
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)	0	-200	-100	-100	-100	-100

	Bezeichnung	Ist 2012 (Vorvorjahr)	Plan 2013 (Vorjahr)	Plan 2014 (Planjahr)	Plan 2015 (1. Folgejahr)	Plan 2016 (2. Folgejahr)	Plan 2017 (3. Folgejahr)
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	300		400			
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-520	-656	-522	-553	-530	-517
24	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit**	-220	-856	-222	-653	-630	-617
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	41	-274	-260	-162	-5	16
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands						
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	33	-551	-825	-1.085	-1.247	-1.252
28	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**	74	-825	-1.085	-1.247	-1.252	-1.236

Stellenübersicht

für

Name des Betriebes/Unternehmens:
Wärmeversorgung Grevesmühlen

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Anzahl und Bewertung im Vorjahr	Tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres	Anzahl und Bewertung im Planjahr	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
1	Technische Mitarbeiter	7			
2	Kaufmännische Mitarbeiter	1			
3	Geringfügig Beschäftigte	1			
4	Azubis	1			
insgesamt		10			

Name des Betriebs/Unternehmens:
Wärmeversorgung Grevesmühlen GmbH

Gewinn- und Verlustrechung

		2014	in TEUR
1.	Umsatzerlöse		3.864
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen		0
3	Andere aktivierte Eigenleistungen		5
4.	Sonstige betriebliche Erträge		387
5.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.118	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	25	2.143
6.	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	207	
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	45	252
	davon für Altersversorgung	0	
7.	Abschreibungen		
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	505	
	davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB		
	davon nach § 254 HGB		
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	505
	davon nach § 253 Abs. 3 HGB	0	
	davon nach § 254 HGB		
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO		14
9.	Konzessionsabgabe		0
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.033
11.	Erträge aus Beteiligungen		0
	davon aus verbundenen Unternehmen	0	
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0
	davon aus verbundenen Unternehmen		
13.	Zinsen und ähnliche Erträge		0
	davon aus verbundenen Unternehmen		
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		145
	davon an verbundene Unternehmen		
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		192
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		

18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	
19.	Außerordentliche Erträge	
20.	Außerordentliche Aufwendungen	
21.	Außerordentliches Ergebnis	
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	55
23.	Sonstige Steuern	2
24.	Jahresgewinn/Jahresverlust	135

Name des Betriebs/Unternehmens:

Wärmeversorgung Grevesmühlen GmbH

Finanzrechnung

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Wirtschaftsjahr
		Vorjahr	*Wirtschaftsjahr*
1	Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaf-tern) vor außerordentlichen Posten nach interner Leistungsverrechnung	424	135
2	Abschreibungen (+)/ Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	521	505
3	Auflösung (-)/ Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen		
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		172
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-45	-49
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva		
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen		0
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva		
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0
10	**Summe Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit**	900	763
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		0
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-16	-826
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen		25
	davon		
	a) empfangene Ertragszuschüsse		25
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter		
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen		
19	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit**	-16	-801
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde	-100	-100
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen		400
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-545	-522
24	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit**	-645	-222
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	239	-260
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands		
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	-673	-825
28	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**	-434	-1.085

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	**VO/12SV/2013-348**
	Status:	öffentlich
	Aktenzeichen:	
Federführender Geschäftsbereich:	Datum:	21.10.2013
Finanzen	Verfasser:	Lenschow, Kristine

Haushaltsplan/Haushaltssatzung 2014 für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Grevesmühlen "Altstadt"

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
11.11.2013	Finanzausschuss Stadt Grevesmühlen				
14.11.2013	Bauausschuss Stadt Grevesmühlen				
19.11.2013	Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen				
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2014 für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Grevesmühlen „Altstadt“ einschließlich Maßnahmenprogramm für das Jahr 2014.

Sachverhalt:
Gemäß den Bestimmungen der §§ 45 ff der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wurden die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2014 aufgestellt.

Haushaltsplan und Haushaltssatzung werden im Vorbericht erläutert. Außerdem liegen das aktuelle Maßnahmenprogramm und der Sachstandsbericht des Sanierungsträgers bei.

Mit der Reform des Gemeindehaushaltsrechts haben die Kommunen nach § 64 Absatz 2 auch für ihre städtebaulichen Sondervermögen zur Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen gemäß § 136 des Baugesetzbuches eine Sonderrechnung zu führen. Die Kommune hat nach § 45 KV M-V für Sondervermögen eine Haushaltssatzung und gemäß § 46 KV M-V einen Haushaltsplan zu erstellen. Hierzu wurde durch das Innenministerium eine Ergänzung zum Leitfaden zur Bilanzierung und Bewertung herausgegeben, die sich speziell auf die bilanzielle Behandlung des städtebaulichen Sondervermögens im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR-MV) bezieht.

Die Gemeinde ist verpflichtet, aus der vom Sanierungsträger erstellten Zwischenabrechnung die Eröffnungsbilanz abzuleiten und ein doppisches Rechnungswesen zu entwickeln. Dem wurde mit Vorlage dieses Haushaltsplanes/dieser Haushaltssatzung Rechnung getragen

Finanzielle Auswirkungen:
siehe Vorbericht

Anlage/n:
Haushaltssatzung und Haushaltsplan
Maßnahmenprogramm
Sachstandsbericht des Sanierungsträgers

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Stadt Grevesmühlen

Haushaltssatzung Haushaltsplan

2014

für das städtebauliche Sondervermögen

Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Altstadt“

Stand: 22.10.2013

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung 3

Vorbericht 5

Ergebnishaushalt 11

Finanzhaushalt 13

Maßnahmenprogramm 2014 15

Sachstandsbericht des Sanierungsträgers 24

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014

für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Grevesmühlen

Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Altstadt“

Aufgrund der §§ 45 ff und des § 64 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung Grevesmühlen vom 09.12.2013, Beschluss Nr. 12/SV/2013-348 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt			
a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.575.900,00	Euro
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.612.900,00	Euro
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-37.000,00	Euro
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00	Euro
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00	Euro
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00	Euro
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-37.000,00	Euro
	die Einstellung in Rücklagen auf	0,00	Euro
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	0,00	Euro
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-37.000,00	Euro
2. im Finanzhaushalt			
a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	913.100,00	Euro
	die ordentlichen Auszahlungen auf	1.307.700,00	Euro
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-394.600,00	Euro
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00	Euro
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00	Euro
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00	Euro
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	865.200,00	Euro
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	894.000,00	Euro
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-28.800,00	Euro
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	465.600,00	Euro
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	42.200,00	Euro
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	423.400,00	Euro

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigungen) wird festgesetzt auf	0,00	Euro

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf	0,00	Euro

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 200.000,00 Euro

§ 5 Steuersätze

- entfällt -

§ 6 Umlagen

- entfällt -

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

- entfällt -

§ 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug	1.720.661,03 Euro
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	1.610.261,06 Euro
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.573.261,06 Euro

§ 9 Weitere Vorschriften

-entfällt-

Grevesmühlen, __.12.2013
Ort, Datum

gez. Ditz
Der Bürgermeister

Siegel

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Satzung wurde gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtbehörde mit Schreiben vom __.12.2013 angezeigt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme
vom 02.01.2014 bis 16.01.2014
von 9:00 bis 16:00 Uhr,
im Rathaus Grevesmühlen, Haus 2, Zimmer 2.0.10 öffentlich aus.
Grevesmühlen, den __.12.2013

gez. Ditz
Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushaltsplan

für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Grevesmühlen

Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Altstadt“

für das Haushaltsjahr 2014

I. Grundlagen und Rahmenbedingungen

Reform des Gemeindehaushaltsrechts

Mit der Reform des Gemeindehaushaltsrechts haben die für ihre städtebaulichen Sondervermögen zur Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen gemäß § 136 des Baugesetzbuches eine Sonderrechnung zu führen. Die Kommune hat nach § 45 KV M-V für Sondervermögen eine Haushaltssatzung und gemäß § 46 KV M-V einen Haushaltsplan zu erstellen. Abweichend von den Regelungen für Kernhaushalte sind für Sondervermögen Teilhaushalte nicht zu erstellen und Produkte und Leistungen nicht zu definieren.

Treuhänderische Verwaltung

Das Sondervermögen wird durch den Sanierungsträger GOS Gesellschaft für Ortsentwicklung und Stadterneuerung mbH mit Sitz in Kiel treuhänderisch verwaltet. Grundlage hierfür bildet der Treuhändervertrag aus dem Jahr 1990, welcher 2002 überarbeitet und neu abgeschlossen wurde (Beschluss der Stadtvertretung vom 4.11.2002, rechtsaufsichtliche Genehmigung vom 18.11.2002).

Der Sanierungsträger erstellt jährlich eine Zwischenabrechnung gegenüber dem Landesförderinstitut (LFI) nach einem vom LFI vorgegebenen Gliederungsschema, welches im Wesentlichen an die Kameralistik angelehnt ist. Es besteht keine Verpflichtung des Sanierungsträgers, sein Rechnungswesen auf das NKHR-MV und somit auf doppische Vorgaben umzustellen.

Insbesondere bleiben alle Abrechnungsverfahren in der mit dem Ministerium für Bau und Landesentwicklung und dem LFI abgestimmten Form gemäß Förderrichtlinie erhalten. In diesem Zusammenhang erwächst für die Treuhänder auch keine Verpflichtung, die von ihnen verwendeten individuellen Kontenpläne an den landeseinheitlichen Kontenrahmenplan der Gemeinden anzupassen.

Die Gemeinde ist verpflichtet, aus der vom Sanierungsträger erstellten Zwischenabrechnung die Eröffnungsbilanz abzuleiten und ein doppisches Rechnungswesen zu entwickeln.

II. Maßnahmenprogramm 2014

Der Finanzhaushalt berücksichtigt Auszahlungen aus Investitionstätigkeit i. H. v. 894.000 Euro.

Der durch die Stadt Grevesmühlen aufzubringende Eigenanteil zur Absicherung des geplanten Maßnahmenumfanges beläuft sich dabei auf einen Gesamtbetrag von 450.000 Euro. Der zu berücksichtigende kommunale Eigenanteil spiegelt sich im Kernhaushalt der Stadt Grevesmühlen wieder und setzt sich aus regulären und

zusätzlichen gemeindlichen Anteilen zusammen. Da das Ministerium mitgeteilt hat, dass die Stadt 2011 die letzte Förderung aus dem Städtebauförderungsprogramm erhalten hat, wurde nur der Eigenanteil für die in 2014 fälligen Raten des Programmjahres 2010/2011 in Höhe von 91.500 Euro veranschlagt. Damit die im Maßnahmenprogramm enthaltenen Investitionen dennoch fortgeführt bzw. umgesetzt werden können, wurden weitere 358.500 Euro als zusätzlicher gemeindlicher Anteil durch die Stadt bereitgestellt.

Die Umsetzung folgender Einzelmaßnahmen ist 2014 geplant:

Maßnahmen der Vorbereitung:	206.000 Euro
Ordnungsmaßnahmen:	859.000 Euro, darin unter anderen enthalten 460.000 Euro Neugestaltung Karl-Liebknecht-Platz, 189.000 Euro Blockbereich Große Seestraße und 140.000 Euro Neugestaltung der Schulstraße, Kirchstraße, Neustadt
Baumaßnahmen:	
Hochbauvorhaben Privater:	Kleinteilige Maßnahmen (200.000 Euro)

Angeplant bzw. weiter beplant werden folgende Bauvorhaben:

Ordnungsmaßnahmen Alte Wäscherei
Neugestaltung Sparkassenplatz

Umgestaltung Bahnhofsgebäude und Umfeld

Das Wirtschaftsministerium hat bereits signalisiert, das Projekt "BürgerBahnhof" aufgrund der städtebaulichen Bedeutung und dem Charakter als Gemeinbedarfseinrichtung zu fördern. Die Mittel sind nach Auskunft des Ministeriums ab 2014 bereit gehalten. Konkrete und verbindliche Fördermittelzusagen konnte das Ministerium jedoch noch nicht aussstellen, da hierfür das Raumkonzept, die darauf abgestellten Planungen und die damit sich ergebende Kostenberechnung noch nicht abschließend vorliegen.

III. Bewirtschaftungsergebnis 2013

Das Bewirtschaftungsergebnis wird 2014 mit rund 17.800 Euro negativ ausfallen. Den veranschlagten Bewirtschaftungserträgen von 217.000 Euro stehen Bewirtschaftungsaufwendungen (ohne Abschreibungen) von 198.300 Euro gegenüber. Abzurechnen vom Bewirtschaftungsergebnis sind zudem die Tilgungsauszahlungen des Finanzhaushaltes in Höhe von 36.500 Euro.

IV. Kreditbelastung und Kreditvolumen

Der Haushalt des Sondervermögens sieht 2014 keine Kreditaufnahme vor.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird 2014 mit 200.000 Euro veranschlagt. Die Reduzierung der Kassenkreditlinie kann 2014 durch Umschichtung und Umverteilung von Städtebauförderungsmitteln erreicht werden.

Der Kreditstand des Sondervermögens wird zum 31.12.2013 155.483,72 (Vorjahr: 195.021,14 €) betragen. Durch Tilgung reduziert er sich zum 31.12.2014 auf 118.854,70 Euro.

V. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

1. Ergebnishaushalt: Entwicklung der Jahresergebnisse

Gemäß § 16 (1) GemHVO-D ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist.

Im Planjahr 2014 wird ein **Jahresergebnis von -37.000 Euro** (2013 Nachtragshaushalt: -110.400 Euro) ausgewiesen. Dieses setzt sich zusammen aus dem laufenden Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit von -33.300 Euro und dem Finanzergebnis von -3.700 Euro.

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	64	14	6	44	-33	-23	45	1
Finanzergebnis	-10	-9	-7	-5	-4	-2	-1	-1
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	54	6	-1	39	-37	-25	44	0
Einstellung in/Entnahme aus der Kapitalrücklage	0	0	0	0	0	0	0	0
Einstellung in/Entnahme aus Ergebnisrücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	54	6	-1	39	-37	-25	44	0

2. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen

Laufende Erträge:

Die Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit beträgt 1.575.100 Euro.

Hierzu zählen die Zuwendungen der Gemeinde für nicht investive Maßnahmen, Mieteinnahmen des D-4-Vermögens, die Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie die sonstigen laufenden Erträge, wozu die Erträge aus Veräußerungen, aus der Auflösung von Sonderposten (erhaltene Fördermittel für Investitionen) sowie die Ausgleichsbeträge gehören.

Laufende Aufwendungen:

Die Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 1.608.400 Euro.

Hierunter fallen neben den Aufwendungen für die Bewirtschaftung des D-4-Vermögens (Betriebskosten und Instandhaltung) auch die im Maßnahmenprogramm ausgewiesenen Maßnahmen der Vorbereitung einschließlich der vorbereitenden Untersuchungen, die Vergütung des Sanierungsträgers sowie die aktivierungspflichtigen Aufwendungen für Infrastrukturvermögen. Außerdem finden sich hier die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Zuwendungen wieder. Zu den sonstigen laufenden Aufwendungen

zählen Öffentlichkeitsarbeit, Gutachterkosten sowie Zuführungen zum Sonderposten.

Das laufende Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit beträgt somit -33.300 Euro (Vorjahr 44.700 Euro).

Finanzergebnis:

Zins- und sonstige Finanzerträge wurden in Höhe von 800 Euro veranschlagt.

Die Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen betragen -4.500 Euro. Dies betrifft im Wesentlichen die Zinsen für die laufenden Kredite für Investitionen. Das Finanzergebnis ist mit -3.700 Euro negativ.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen wurden nicht geplant.

Jahresergebnis:

Das Jahresergebnis beträgt -37.000 Euro. Es resultiert hauptsächlich aus den Bestandsveränderungen.

3. Finanzhaushalt: Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/-fehlbeträge

Gemäß § 16 (1) GemHVO-D ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (…) ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zu decken.

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt -394.600 Euro, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen beträgt -42.200 Euro. Der Haushalt ist in der Planung somit nicht ausgeglichen.

Der Finanzmittelfehlbetrag beläuft sich auf -423.400 Euro (2012: -125.900 Euro). Er setzt sich zusammen aus dem Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (-394.600 Euro) und dem Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (-28.800 Euro).

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen beträgt -42.200 Euro.

Der Ausgleich des Finanzhaushaltes erfolgt durch Aufnahme eines Kredites zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit von 200.000 Euro und Abnahme der liquiden Mittel in Höhe von 265.600 Euro.

Der Kontostand des Sondervermögens (Geschäftsgirokonto 1510000123 bei der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin) belief sich zum 30.09.2013 auf 285.630,92 Euro.

4. Einzahlungen und Auszahlungen:

Die im Finanzhaushalt veranschlagten Einzahlungen und Auszahlungen weichen von den im Ergebnishaushalt veranschlagten Erträgen und Aufwendungen ab. Dies ist vor allem darin begründet, dass im Ergebnishaushalt die Bestandsänderungen bei Fertigstellung und Verkauf von Objekten aus dem Umlaufvermögen, ertragswirksame Auflösungen von Sonderposten sowie Abschreibungen dargestellt werden, die nicht zahlungswirksam sind. Alle übrigen Aussagen zu den Erträgen und Aufwendungen gelten somit auch für die Einzahlungen und Auszahlungen.

Die Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 913.100 Euro, die Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit -1.304.000 Euro. Hieraus ergibt sich ein Saldo von -390.900 Euro.

Der Saldo aus Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen beträgt -3.700 Euro.

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt somit -394.600 Euro.

Außerdem spiegeln sich im Finanzhaushalt die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wieder. Der Saldo hieraus beträgt -28.800 Euro.

Die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit beläuft sich auf 865.200 Euro. Die größten Positionen bilden hierin die Eigenmittel der Gemeinde mit 326.100 Euro und Erlöse aus Grundstücksverkäufen über 330.600 Euro (Ziegenhorn 5 150.000 €, Rosa-Luxenburg-Straße 2 39.200 € und Wismarsche Straße 5 186.400 €). Hinzu kommen Zuwendungen des Bundes und des Landes (insgesamt 183.000 Euro) sowie Rückzahlungen von vergebenen Darlehen (25.500 Euro).

Die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt -894.000 Euro. Hier finden sich die im Maßnahmenprogramm dargestellten Investitionen wieder.

Die Tilgungsverpflichtungen betragen 42.200 Euro.

5. Verpflichtungsermächtigungen

Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen eingestellt.

6. Entwicklung des Eigenkapitals

Die Eröffnungsbilanz ist fertig gestellt und durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft. Mit Beschluss der Stadtvertretung vom 15.04.2013 wurde die Eröffnungsbilanz festgestellt. Die Schlussbilanzen 2009 und 2010 liegen vor, sind jedoch noch nicht geprüft.

Aus diesen vorläufigen Bilanzen können folgende Aussagen zum Stand des Eigenkapitals getroffen werden:

Das Eigenkapital ergibt sich aus der Differenz zwischen Aktiva und der Summe aus Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten auf der Passivseite der Bilanz. Nicht gedeckte Fehlbeträge der Ergebnisrechnung führen zu einer Minderung, Überschüsse zu einer Erhöhung des Eigenkapitals.

Das Eigenkapital entwickelt sich wie folgt (vorläufig):

Bilanzstichtag	SB 31.12.2009	SB 31.12.2010	SB 31.12.2011	SB 31.12.2012	SB 31.12.2013	SB 31.12.2014
Jahresergebnis	0,00	53.600,00	5.300,00	0,00	-110.400,00	-37.000,00
Eigenkapital	1.661.761,06	1.715.361,06	1.720.661,06	1.720.661,06	1.610.261,06	1.573.261,06

Demnach wird eine Eigenkapitalminderung von 37.000 Euro erwartet.

7. Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen

Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen wurden nicht gebildet.

Ergebnishaushalt 2014

Gemeinde: 80 Sondervermögen "Altstadt"

Datum: **25.10.2013**
Uhrzeit: **09:39:20**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Erläuterung Konto-nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
1.		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	363.974,40	30.000	48.900	30.000	30.000	30.000	
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	340.400	217.000	175.600	160.200	140.400	
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
7.	+	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	-561.200	-411.000	-1.288.900	104.600	-703.000	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
9.	+	Sonstige laufende Erträge	111.622,59	1.564.400	1.720.200	1.845.400	975.300	1.588.800	
10.	**=**	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)**	**475.596,99**	**1.373.600**	**1.575.100**	**762.100**	**1.270.100**	**1.056.200**	
11.	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
12.	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-297.885,55	-1.371.500	-1.480.800	-651.100	-1.081.000	-884.600	
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	-92.400	-110.600	-119.000	-130.000	-150.000	
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0	
16	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
17.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	
18.	-	sonstige laufenden Aufwendungen	-45.889,85	-15.000	-17.000	-15.000	-14.000	-21.000	
19.	**=**	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 18)**	**-343.775,40**	**-1.478.900**	**-1.608.400**	**-785.100**	**-1.225.000**	**-1.055.600**	
20.	**=**	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**131.821,59**	**-105.300**	**-33.300**	**-23.000**	**45.100**	**600**	
21.	+	Zins- und sonstige Finanzerträge	1.409,18	900	800	700	600	500	
22.	-	Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	-14.931,73	-6.000	-4.500	-2.700	-1.500	-1.100	
23.	**=**	**Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)**	**-13.522,55**	**-5.100**	**-3.700**	**-2.000**	**-900**	**-600**	
24.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Summe 20 und 23)**	**118.299,04**	**-110.400**	**-37.000**	**-25.000**	**44.200**	**0**	
25.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
26.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
27.	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
28.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Summe 24 und 27) vor Veränderung der Rücklagen**	**118.299,04**	**-110.400**	**-37.000**	**-25.000**	**44.200**	**0**	
29.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	
30.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	
31.		**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29, 30)**	**118.299,04**	**-110.400**	**-37.000**	**-25.000**	**44.200**	**0**	
32.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	
33.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	

Ergebnishaushalt 2014

Gemeinde: 80 Sondervermögen "Altstadt"

Datum: **25.10.2013**
Uhrzeit: **09:39:20**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Erläuterung Konto-nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
34.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)**	**118.299,04**	**-110.400**	**-37.000**	**-25.000**	**44.200**	**0**	
35.	-	Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	
36.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	
37.	**=**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)**	**118.299,04**	**-110.400**	**-37.000**	**-25.000**	**44.200**	**0**	

*** *Ende der Liste "Ergebnishaushalt"* ***

Finanzhaushalt 2014

Datum: **25.10.2013**
Uhrzeit: **09:40:48**

Gemeinde: 80 Sondervermögen "Altstadt"

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Erläuterung Konto-nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	363.974,40	30.000	48.900	30.000	30.000	30.000	
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.338,81	-26.000	-5.000	30.000	55.000	25.000	
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
7.	+	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	728.000	839.000	343.000	756.000	605.000	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	42.157,20	2.200	30.200	74.200	412.300	62.600	
10.	**=**	**Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)**	**455.470,41**	**734.200**	**913.100**	**477.200**	**1.253.300**	**722.600**	
11.	-	Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-297.885,55	-1.037.000	-1.287.000	-488.000	-938.000	-755.000	
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	
16.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	-45.909,83	-15.000	-17.000	-15.000	-14.000	-21.000	
17.	**=**	**Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 16)**	**-343.795,38**	**-1.052.000**	**-1.304.000**	**-503.000**	**-952.000**	**-776.000**	
18.	**=**	**Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)**	**111.675,03**	**-317.800**	**-390.900**	**-25.800**	**301.300**	**-53.400**	
19.	+	Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	1.409,18	900	800	700	600	500	
20.	-	Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	-14.931,73	-6.000	-4.500	-2.700	-1.500	-1.100	
21.	**=**	**Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)**	**-13.522,55**	**-5.100**	**-3.700**	**-2.000**	**-900**	**-600**	
22.	**=**	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)**	**98.152,48**	**-322.900**	**-394.600**	**-27.800**	**300.400**	**-54.000**	
23.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
24.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
25.	**=**	**Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
26.	**=**	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 22 und 25)**	**98.152,48**	**-322.900**	**-394.600**	**-27.800**	**300.400**	**-54.000**	
27.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	636.000,00	472.300	509.100	493.500	0	509.100	
28.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	
29.	+	Einzahlungen aus immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	
30.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
31.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
32	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	23.158,20	25.500	25.500	25.600	23.300	19.800	
33.	+	Einzahlungen aus Vorräten	69.748,00	627.200	330.600	227.800	300.000	208.000	
34.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
35.	**=**	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 27 bis 34)**	**728.906,20**	**1.125.000**	**865.200**	**746.900**	**323.300**	**736.900**	
36.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-173.779,67	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	
37.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	

Finanzhaushalt 2014

Datum: **25.10.2013**
Uhrzeit: **09:40:48**

Gemeinde: 80 Sondervermögen "Altstadt"

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Erläuterung Konto-nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
38.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
39.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	
40.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	-728.000	-694.000	-795.000	0	0	
41.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
42.	**-**	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 36 bis 41)**	**-173.779,67**	**-928.000**	**-894.000**	**-995.000**	**-200.000**	**-200.000**	
43.	**=**	**Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 35 und 42)**	**555.126,53**	**197.000**	**-28.800**	**-248.100**	**123.300**	**536.900**	
44.	**=**	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe 26 und 43)**	**653.279,01**	**-125.900**	**-423.400**	**-275.900**	**423.700**	**482.900**	
45.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	
46.	-	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-39.800	-42.200	-37.900	-23.900	-23.900	
47.	**=**	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 45 und 46)**	**0,00**	**-39.800**	**-42.200**	**-37.900**	**-23.900**	**-23.900**	
48.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	200.000	0	0	0	
48.a.	+	Einzahlung für Dritte im Rahmen der Führung der Einheitskassse	0,00	0	0	0	0	0	
49.	-	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	-450.000,00	0	0	0	0	0	
49.a	-	Auszahlung für Dritte im Rahmen der Führung der Einheitskassse	0,00	0	0	0	0	0	
50.	**=**	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 48 und 49)**	**-450.000,00**	**0**	**200.000**	**0**	**0**	**0**	
51.	+	Abnahme der liquiden Mittel	0,00	15.700	265.600	313.800	0	0	
52.	-	Zunahme der liquiden Mittel	0,00	0	0	0	-399.800	-459.000	
53.	**=**	**Veränderung der liquiden Mittel (Saldo der Nummern 51 und 52)**	**0,00**	**15.700**	**265.600**	**313.800**	**-399.800**	**-459.000**	
54.	**=**	**Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 47, 50 und 53)**	**-450.000,00**	**-24.100**	**423.400**	**275.900**	**-423.700**	**-482.900**	
55.	+	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0	0	0	0	0	
56.	-	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0	0	0	0	0	

*** *Ende der Liste "Finanzhaushalt"* ***

Maßnahmenprogramm **2013** in T€ 15 **Projekt:** **102** **Grevesmühlen**

FA 2014

Städtebauförderungsprogramm der Stadt Grevesmühlen

Programm-jahr	Bewilligung Nr.	Förderbetrag Gesamt	Förderbetrag Eigenm.	getätigte Abrufe gesamt	getätigte Abrufe davon 2013	Noch nicht abgerufen Gesamt	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.
1991-2009	A bis 09, L bis 99	22.830,161	6.237,704	22.830,161								
2010	A/10	450,000	150,000	382,500	0,000	67,500	0,000	67,500	0,000			
2011	A/11	1.035,000	345,000	669,000	0,000	366,000	3,750	207,000	155,250	0,000		
	geplante Umverteilungen 2014							155,250	-155,250			
Summe		24.315,161	6.732,704	23.881,661	0,000	433,500	3,750	429,750	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe	2014 - 2017							429,750				

Sonstige Förderprogramme

Art des Förderprogrammes	Förderbetrag Gesamt	Förderbetrag Eigenm.	getätigte Abrufe gesamt	getätigte Abrufe davon 2013	Noch nicht abgerufen Gesamt	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Abgeschlossene Förderprogramme (Aufschwung Ost, StPlanFR, ISEK, ABM 2.Arb.-markt)											
	735,886	63,717	735,886		0,000						
E 2.1/2.2. EFRE	1.701,324	567,108	1.701,324	0,000	0,000	0,000	0,000				
E 2.1/2.2.M995 Investitionspakt	926,336	444,438	926,336	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
E 1.10/11. Mittel Dritter	583,998	0,000	583,998	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
E 1.13. Vergabe-ABM	555,598	0,000	555,598	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
E 1.14. KfW-Infrastruktur	3.445,545	0,000	3.445,545	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
E 1.16/17. KfW II-Mod./CO_2-Geb.-san./ökol. B	565,618	0,000	565,618	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
E 1.19.1. Kommunaler Aufbaufonds	2.571,287	0,000	2.571,287		0,000						
E 2.2.2. Modern.-zuschuss, -darlehen	112,993	0,000	112,993	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe	11.198,586	1.075,262	11.198,586	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000

Zusätzliche Einnahmen

Einnahmeart	Gesamt geplant	Stichtag 30.06.2013	Stichtag davon 2013	sicher zu erwarten Gesamt	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.
E 1.1 Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB	1.193	582	41	611	31	30	74	412	63	0
E 1.2.1 Vorteilsausgleich (u.a. Rathausblock)	784	784	0	0	0	0	0	0	0	
E 1.3 Ablösebeträge	8	8		0						
E 1.4 Grundstückserlöse	4.753	3.347	70	1.406	340	331	228	300	208	0
E 1.5 Überschüsse aus Umlegungen	66	0		66					66	
E 1.6.1-5 Zinsen	239	233	1	6	0	1	1	1	1	3
E 1.7.3 Darlehensrückzahlungen	478	347	13	131	15	26	26	24	20	20
E 1.9 Bewirtschaftungserträge	5.990	5.649		340	340					
E 1.9 Bewirtschaftungserträge Vorjahre 2012	613		237	613	256	217	100	40	0	
E 2.1.2 Zwischenfinanzierung	80	80		0						
E 3.2 Vermögenswerte	3	3		0						
E 3.2 Wertausgl.zu Lasten Gmde - vorgezogen	1.400	456	0	943	0	943	0	0	0	
Mittel Dritter										
E 1.10 Mittel Dritter	444	444	0	0	0	0	0	0	0	0
E 1.12 Erstattungen aus Versicherungen	8	8	0	0						
Kredite										
E 4.1 Kapitalmarktkredite	1.314	1.314	0	0	0	0	0	0	0	0
Kassen-/Kontokorrentkredit	3.394	3.000	0	394		0		0	0	0
E 4.2 aus Entwicklungsmaßnahme (E 2.2.3.)	1.476	1.476	0	0						
Mittelüberhang					-149	149				
NFK/ZGA										
E 2.1.1 Nicht förderungsfähige Kosten (NFK)	2.538	2.538	28	0	0	0	0	0	0	0
E 2.1.5 zusätzl.Gemeindeanteil (ZGA)	6.831	6.209	56	622	4	49	30	239	300	0
E 2.1.6 Einzahlung Stadt (Vorgriff EA)	529	1.217	13	-688	-4	-684	0	0	0	0
VE im Haushalt der Stadt (Rest)	1.889			1.889	402	256	420	211	150	450
Summe	34.030	27.696	459	6.334	1.235	1.319	879	1.227	807	473

Verfügbarer Finanzrahmen Stichtag: 30.06.2013	2013 in T€	Vorfinanzierung sicher zu erwartender Einnahmen: vorfinanzierbare Mittel	genehmigte Vorfinanzierung	Verpflichtungserm.
noch abrufbare Mittel	1.239	430	0	430
Kassenbestand + Termingeld	336			
laufende Abrufe	0			

Finanzbedarf geplantes Maßnahmenprogramm	Summe 1.574	Gesamt	bisher 2013	2013	2014	2015	2016	2017	2018	n.a.M.
Kosten geplantes Programm	580	7.248	390	580	1.380	647	1.101	807	473	2.261
Restverbindlichkeiten	995	1.722		995	369	233	126	0		
verfügbare Mittel	580	6.709	459	1.574	1.749	879	1.227	807	473	0
Deckung / Unterdeckung		-2.261		0	0	0	0	0	0	-2.261

Gesamtkosten laufendes Jahr: 2013 1.964

Einnahmen:	per 30.06.2013			Ausgaben:	per 30.06.2013	
Abrufe Eigenmittel	6.588	Erlöse/Ausgl.-/Ablösebetr./Vorteilsausgl.	4.722	Kassenwirks. Mittel	2013	390
Abrufe Finanzhilfen	17.293	Bew.-erträge/Verm.-werte	5.652	Kassenwirks. Mittel	2012	1.073
abgeschlossene FP	736	Darl.-rückz./Zinsen	580	Kassenwirks. Mittel	1991-2011	60.977
EFRE	1.701	Kredite + Zw.-finanz.	5.870			
Investitionspakt	926	NFK	2.538	Termingeld		0
ABM	556	ZGA	6.209	Termingeld - Erlöse		0
KfW-Kredite	4.011	Vorgriff EA	1.217			
KAF-Kredit	2.571	vorgezogener Wertausgleich	456	Kassenbestand		336
Mod.-darlehen	113					
Mittel Dritter	1.036	Gesamt:	**62.776**	Gesamt:		**62.776**

Haushaltsplanung in TEUR

Jahr	Bewilligung	Gesamt 100%	B/L 2/3 E 2.2	EA 1/3 E 2.1	Gebühr 0,5% v.R.	ZGA E 2.1.5	NFK E 2.1.1	Kredit-aufnahm. E 1.14/1.17/4.1	EA für Umvert. E 2.1.6	Invest-pakt E 2.1./2.2.M995		
2013	A/10	0,000	0,000	0,000	0,000							
	A/11	3,750	2,500	1,250	0,013							
	FA 2013	0,000	0,000	0,000	0,000							
	geplante Umverteilungen 2013	0,000	0,000	0,000	0,000	56,284	27,546	0,000	414,920			
Zw.summe		**3,750**	**2,500**	**1,250**	**0,013**	**56,284**	**27,546**	**0,000**	**414,920**	**0,000**	**0,000**	**0,000**
2014	A/10	67,500	45,000	22,500	0,225							
	A/11	207,000	138,000	69,000	0,690							
	FA 2013	0,000	0,000	0,000	0,000							
	geplante Umverteilungen 2013	0,000	0,000	0,000	0,000							
	geplante Umverteilungen 2014	155,250	103,500	51,750	0,518	48,900	0,000	0,000	256,418			
Zw.summe		**429,750**	**286,500**	**143,250**	**1,433**	**48,900**	**0,000**	**0,000**	**256,418**	**0,000**	**0,000**	**0,000**
2015	A/11	155,250	103,500	51,750	0,518							
	FA 2013	0,000	0,000	0,000	0,000							
	geplante Umverteilungen 2014	-155,250	-103,500	-51,750	-0,518	30,000	0,000	0,000	420,000			
Zw.summe		**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**30,000**	**0,000**	**0,000**	**420,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**
2016	FA 2013	0,000	0,000	0,000	0,000							
						239,400	0,000	0,000	210,600			
Zw.summe		**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**239,400**	**0,000**	**0,000**	**210,600**	**0,000**	**0,000**	**0,000**
2017	FA 2013	0,000	0,000	0,000	0,000							
						300,000	0,000	0,000	150,000			
Zw.summe		**0,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**300,000**	**0,000**	**0,000**	**150,000**	**0,000**	**0,000**	**0,000**
Summe		**433,500**	**289,000**	**144,500**	**1,445**	**674,584**	**27,546**	**0,000**	**1.451,937**	**0,000**	**0,000**	**0,000**

Darstellung Bewirtschaftungsverluste

		1991-2010	2011	2012 ber.bez.	2012	2013 ber.b	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Bewirtsch.-einnahmen		5.235	296	119	256		340	217	100	40		
Bewirtsch.-ausgaben		2.253	180	0	213		345	187	45	15		
Kreditverpfl. Bewirtsch.	Zinsen	1.255	10	7	0		9	8	3	0		
Kreditverpfl. Bewirtsch.	Tilgung	2.147	41	62	0		62	59	22	0		
Überschuss / Defizit		-421	65	50	43	0	-75	-37	29	25	0	0

WP/Abrechnung Verwalter vom — WP 20.07.11 — WP 24.05.13 — WP 12.06.13

Darstellung Restverschuldung Sondervermögen

	Stand 31.12.2012	Stand 30.06.2013	Stand 31.12.2013
Modernisierungsdarlehen	5.909,74	5.909,74	5.687,97
geplante Neuaufnahmen			
KfW-Infrastrukturprogramm	177.776,00	166.664,00	155.552,00
geplante Neuaufnahmen			
KfW-II +CO2-Gebäudesanierungsprogramm	76.542,79	74.048,74	67.234,85
geplante Neuaufnahmen			
Kapitalmarktkredite	112.568,61	97.723,70	82.560,90
geplante Neuaufnahmen			
Summe	372.797,14	344.346,18	311.035,72

Kassenkreditaufnahme informativ	0,00	k.A.	0,00
Restwert Immobilienvermögen	k.A.	k.A.	k.A.

Status HH-Schreiben

Bestätigung Stadt BS MP 10.12.2012

	2013	2014	2015	2016	2017
EA für Stadtsanierung	500,013 T€	450,000 T€	450,000 T€	450,000 T€	450,000 T€
EA aus Nachtrags-HH	0,000 T€	0,000 T€	0,000 T€	0,000 T€	0,000 T€
Zwischensumme	500,013 T€	450,000 T€	450,000 T€	450,000 T€	450,000 T€
davon EA für A/10	0,000 T€	22,500 T€	0,000 T€	0,000 T€	0,000 T€
davon EA für A/11	1,250 T€	69,000 T€	51,750 T€	0,000 T€	0,000 T€
davon 0,5% Gebühr für Abrufe	0,013 T€	1,433 T€	0,000 T€	0,000 T€	0,000 T€
davon ZGA	56,284 T€	48,900 T€	30,000 T€	239,400 T€	300,000 T€
davon NFK /Zinskosten Stadt	27,546 T€	0,000 T€	0,000 T€	0,000 T€	0,000 T€
davon EA für Umverteilungen/Unvorhergesehenes	13,170 T€	51,750 T€	-51,750 T€	0,000 T€	0,000 T€
	401,750 T€	256,418 T€	420,000 T€	210,600 T€	150,000 T€

Erläuterungen der Abkürzungen

SA Stadtumbau - Aufwertung

Sonstige Einnahmen

		2013 Gesamt	kassen-wirksam	davon 2013	Gesamt geplant	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kommentar
E 2.1.1. nicht förderungsfähige Kosten												
D4-Objekte abgeschlossen		258.336,35	258.336,35	0,00	0,00							B020, B033, B040, B045, B114, B115, B144
Erschließungen abgeschlossen		578.215,73	578.215,73	0,00	0,00							C001, C014, C036, C038, C047, C104, C105, C107, C130, C137, C146, C159, C163
Gemeinbedarfseinr. abgeschlossen		1.357.897,25	1.357.897,25	0,00	0,00							B006, B053, B058, B059, B060, B064, B104, B148, B168, B187, B245
Karl-Liebknecht-Platz	C205	27.546,41	27.546,41	27.546,41	0,00	0,00						
Zinskosten Stadt / Kassenkredit		204.000,00	204.000,00	0,00	0,00							
Sonstiges		112.281,39	112.281,39	0,00	0,00							
Summe:		**2.538.277,13**	**2.538.277,13**	**27.546,41**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
E 2.1.5. zusätzliche gemeindliche Anteile												
D4-Objekte abgeschlossen		37.217,94	37.217,94	0,00	0,00							B189
Erschließungen abgeschlossen		245.658,68	245.658,68	0,00	0,00	0,00						C014, C036, C047
Gemeinbedarfseinr. abgeschlossen		4.171.068,89	4.171.068,89	0,00	0,00							B006, B053, B058, B059, B103, B148, B168, B175, B187, B199, B233, B245
Ausgleich Bewirtschaftungsdefizit	M993	1.521.297,80	1.521.297,80	0,00	0,00							
Innenhof Alte Wäscherei		0,00			0,00				0,00			
Karl-Liebknecht-Platz	C205	131.283,83	131.283,83	56.283,83	0,00	0,00						
Ordn.-maßn. Kamm	B064	65.087,63	61.571,86	0,00	3.515,77	3.515,77						
Parkplatz Große Seestraße	C185	300.000,00	0,00		300.000,00					300.000,00		
Parkplatz Sparkassenplatz	C142	239.400,00			239.400,00				239.400,00			
Rückw. Erschließung Speicherhof	C232	30.000,00			30.000,00			30.000,00				
Schulstr./Kirchstr./Neustadt/ ...	C226	48.900,00			48.900,00		48.900,00					
Sonstiges		40.601,14	40.601,14	0,00	0,00	0,00						
Summe:		**6.830.515,91**	**6.208.700,14**	**56.283,83**	**621.815,77**	**3.515,77**	**48.900,00**	**30.000,00**	**239.400,00**	**300.000,00**	**0,00**	
E 2.1.6. Einzahlung Stadt (Vorgriff EA)												
Einzahlung		1.618.342,18	1.216.592,18	13.169,76	401.750,00	401.750,00						
Umbuchungen in/aus Reserve		-3.515,77			-3.515,77	-3.515,77						
Umb. aus Reserve für vorgez. Wertausgleich		-684.054,25			-684.054,25	0,00	-684.054,25				0,00	
Summe:		**930.772,16**	**1.216.592,18**	**13.169,76**	**-285.820,02**	**398.234,23**	**-684.054,25**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
E 1.1. Ausgleichsbeträge												
Teilbereich I		39.469,28	39.469,28	0,00	0,00	0,00						
Teilbereich II		172.634,50	164.105,50	990,00	8.529,00	6.828,00	1.406,00	295,00			0,00	
Teilbereich III		171.073,84	149.610,34	34.874,80	21.463,50	21.463,50					0,00	
Teilbereich IV		50.962,52	30.352,32	0,00	20.610,20	1.533,42	19.076,78				0,00	
Teilbereich V		64.330,90	34.413,43	7,15	29.917,47	1.337,88	2.489,02	26.090,57			0,00	
Teilbereich VI		78.694,90	28.224,44	0,00	50.470,46	0,00	2.645,65	47.824,81			0,00	
Teilbereich VII		62.630,00		0,00	62.630,00					62.630,00		
sonstige Ausgleichsbeträge		140.864,48	136.274,48	5.316,00	4.590,00		4.590,00					
neue Bereiche		412.370,00			412.370,00				412.370,00			prozentuale Schätzung Stand 10/2012
Summe:		**1.193.030,42**	**582.449,79**	**41.187,95**	**610.580,63**	**31.162,80**	**30.207,45**	**74.210,38**	**412.370,00**	**62.630,00**	**0,00**	
E 1.2.1. Vorteilsausgleich												
Markt 4 - Umnutzung Amtsgericht	B020	602.654,28	602.654,28		0,00							2.594.554,57 €-183.937,45 € nfk*25 % -ZGA Goethestr. 1
Ordn.-maßnahme Rathausblock	B057	32.158,89	32.158,89		0,00							
Hort Am Lustgarten	B148	139.771,59	139.771,59		0,00							
KITA Am Lustgarten Haus 3	B199	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00							
Wismarsche Str. 5. 1.BA	B115	7.695,34	7.695,34	0,00	0,00							
Summe:		**784.280,10**	**784.280,10**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

		Gesamt	kassen-wirksam	davon 2013	Gesamt geplant	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kommentar
E 1.4. Grundstücksverkaufserlöse												
Sonstige durchgeführte Verkäufe		3.346.993,12	3.346.993,12	69.684,00	0,00							
aktuelle Verkäufe												
A.-Bebel-Str. 1	B033				0,00	0,00						sh. Wertausgleich zu lasten und zu Gunsten der Gmde
A.-Bebel-Str. 51	B112	340.000,00	0,00		340.000,00	340.000,00						vorbeh. Gutachten Aktualisierung
Goethestraße 1 (Teilfl.)	B006	0,00			0,00							0,00
Große Alleestraße 6	B071	18.000,00			18.000,00			18.000,00				
Große Seestraße 1	B035	105.600,00			105.600,00			105.600,00				
Große Seestraße 7/9	B173	95.200,00			95.200,00			95.200,00				
Große Seestraße 15		9.000,00			9.000,00			9.000,00				(E041)
Große Seestraße 19	B043	208.000,00	0,00		208.000,00					208.000,00		WOBAG
Kirchstraße 2/4	B144	300.000,00			300.000,00				300.000,00			
R.-Luxemburg-Straße 2		39.200,00			39.200,00		39.200,00					
Wismarsche Straße 18	B162	186.400,00			186.400,00		186.400,00					
Ziegenhorn 5	B063	105.000,00	0,00		105.000,00		105.000,00					WOBAG
Summe:		**4.753.393,12**	**3.346.993,12**	**69.684,00**	**1.406.400,00**	**340.000,00**	**330.600,00**	**227.800,00**	**300.000,00**	**208.000,00**	**0,00**	

E 1.7.3 Darlehnsrückzahlungen						2013	2014	2015	2016	2017	2018	ff.
A.-Bebel-Straße 30	B009	120.704,28	102.160,61	2.952,68	18.543,67	2.982,47	5.964,86	5.994,72	3.601,62			0,00
Neustadt 16	B056	102.258,38	66.644,90	2.461,27	30.019,65	4.941,02	4.965,76	4.990,61	5.015,60	5.040,71	5.065,95	5.593,83
R.-Luxemburg-Straße 5	B061	91.444,35	58.452,41	2.198,13	24.545,20	2.203,63	4.423,80	4.445,95	4.468,20	4.490,57	4.513,05	8.446,74
Wismarsche Straße 8	B097	40.903,35	23.711,70	977,16	10.911,32	979,60	1.966,55	1.976,40	1.986,30	1.996,24	2.006,23	6.280,33
Wismarsche Straße 13/15	B111	153.387,56	88.919,22	3.664,36	40.917,63	3.673,52	7.374,61	7.411,53	7.448,64	7.485,93	7.523,40	23.550,71
Wismarsche Straße 24	B180	25.375,00	6.946,31	586,84	6.555,90	588,31	1.181,03	1.186,94	1.192,89	1.198,86	1.207,87	11.872,79
Summe:		**534.072,92**	**346.835,15**	**12.840,44**	**131.493,37**	**15.368,55**	**25.876,61**	**26.006,15**	**23.713,25**	**20.212,31**	**20.316,50**	**55.744,40**

E 1.10./1.11 Mittel Dritter - Sonstige Förderprogramme												
Denkmalpflegemittel	DMP	E 1.10	92.923,21	92.923,21		0,00						B033, B045, B115
Integr. ländl. Entwicklung	ILERL	E 1.10	107.997,90	107.997,90	0,00	0,00						B245
LEADER			0,00			0,00						
Sonderbedarfszuweisung	FL	E 1.11	383.077,36	383.077,36	0,00	0,00						B148
Summe:			**583.998,47**	**583.998,47**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

E 1.10. Sonstige Mittel Dritter												
Mittel Dritter	NFK	E 1.10	2.690,99	2.690,99		0,00						B062, NFK B115, M852 und Quali, ZGA B115
Mittel Zweckverband	ZV	E 1.10.	274.285,92	274.285,92		0,00						C001, C036
Mittel Dritter	SPENDEN	E 1.11	9.353,83	9.353,83		0,00						C107
Mittel Straßenbauamt	SBA	E 1.10	157.682,45	157.682,45	0,00	0,00						C159
Summe:			**444.013,19**	**444.013,19**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

E 1.13. ABM/Jugend baut											
D 4-Objekte abgeschlossen	231.403,51	231.403,51		0,00						B033, B052, B089, B112, B115
Erschließungen abgeschlossen	245.953,89	245.953,89		0,00						C038, C047, C104
Gemeinbedarfseinrichtungen abgeschlossen	78.240,98	78.240,98		0,00						B103
Quali-ABM 1+2+3	493.111,39	493.111,39		0,00						
Summe:	**1.048.709,77**	**1.048.709,77**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

		Gesamt	kassen-wirksam	davon 2013	Gesamt geplant	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kommentar
E 1.14. KfW-Infrastruktur												
abgeschlossene Maßnahmen	C104	3.445.544,86	3.445.544,86		0,00							C104, B103, B020
Summe:		**3.445.544,86**	**3.445.544,86**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
E 1.16. KfW II- Modernisierung												
Wismarsche Str. 14	B114	97.888,00	97.888,00		0,00							
Summe:		**97.888,00**	**97.888,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
E 1.17. KfW II-CO_2 Gebäudesanierung / D4-Objekte												
D 4-Objekte abgeschlossen		467.730,00	467.730,00		0,00							B052, B110, B112, B114, B115, B144
Summe:		**467.730,00**	**467.730,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
E 2.1/2.2.M995 Investitionspakt												
KITA Am Lustgarten Haus III	B199	926.335,74	926.335,74	0,00	0,00	0,00						Bewilligung
Summe:		**926.335,74**	**926.335,74**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
E 2.2.1/2.2.2. Modernisierungszuschuss/-darlehen												
Abgeschlossene Maßnahmen		112.993,02	112.993,02		0,00							B042, B045, B052, B063, B089, B110
Summe:		**112.993,02**	**112.993,02**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
E 3.2. Wertausgleich zu Lasten der Gemeinde - vorgezogen												
A.-Bebel-Straße 1		447.326,00	447.326,00	0,00	0,00							Teilaufhebung San.-gebiet
Badstüberbruch 7		8.844,00	8.844,00	0,00	0,00							Teilaufhebung San.-gebiet
Wismarsche Straße 5	B115	943.410,00			943.410,00		943.410,00					gem. VWG v. 28.10.11 (ohne AB 4.590 EUR)
Summe:		**1.399.580,00**	**456.170,00**	**0,00**	**943.410,00**	**0,00**	**943.410,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
E 4.1 Kapitalmarktkredite												
D4-Objekte abgeschlossen		309.750,00	309.750,00		0,00							B110, B115
Erschließungen abgeschlossen		283.562,48	283.562,48		0,00							C104
Gemeinbedarfseinr. abgeschlossen		720.648,53	720.648,53		0,00		0,00					B103
Summe:		**1.313.961,01**	**1.313.961,01**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Finanzierungskonzepte

Karl-Liebknecht-Platz	**C205**	
Gesamtkosten		902.771,93
NFK		27.546,41
ZGA		131.283,83
StBauFM		743.941,69

Gen. WM v. 11.10.12

102 Grevesmühlen Stand: 30.06.2013

Maßnahmenprogramm 2013 Ausgaben / Kostenübersicht in T€	Gesamt-kosten	Gesamt-kosten StBFm	**bereits erteilte Aufträge** Kassen-wirksam	davon 2013	Restverbindlichkeit 2013	2014	2015	2016	2017	**noch zu erteilende Aufträge** 2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	noch nicht finanzierte Ausgaben
Abgeschlossene Maßnahmen	5.433	5.433	5.433													
1. Maßnahmen der Vorbereitung																
1.1.1. Vorbereitung nach § 140 BauGB	146	146	146													0
1.1.4. - städtebauliche Planung	698	698	671	9	0					2	10	8	7			0
- Bereichspläne																
- abgeschlossene Bereichspläne	50	50	50	0	0											0
M804 - Gr. Seestraße/Behrensgang ...	24	24	4		6					2	12					0
M818 - BUGA Außenstandort 2009	18	18	16	0	1											0
1.1.5. - Öffentlichkeitsarbeit	522	522	454	11	0					5	17	9	12	8		17
1.2. weitere Maßnahmen der Vorbereitung																
1.2.2. - Vergütung Sanierungsträger	1.138	1.138	36	36	101					40	157	79	110	150		464
- Vergütung Sanierungsträger Restlstg. 2012	5	5	5	5	0											0
1.2.6. - Verkehrswertgutachten	74	74	69	-1	0					2		3				0
- Ausgleichsbetragserhebung	100	100	80	1	0						10		10			0
2. Ordnungsmaßnahmen																
2.1. Bodenordnung																
- Grunderwerb	1.464	1.464	1.464	0	0											0
- Alte Wäscherei	10	10			0						10					0
2.1.7. - Umlegung M804	75	75	51	0	24											0
2.1.8. - Grenzregelungen	34	34	24	0	0						5	5				0
2.1.9. - sonst. Kosten Grundstücksverkehr	98	98	84	0	0					4	5		5			0
2.2.2. Umzug von Bewohnern u. Betrieben	3	3	3		0											0
2.3. Freilegung von Grundstücken	1.114	1.114	920	0	0						50	50	50			44
2.3.1. - Alte Wäscherei	100	100			0											100
B207 - Am Lustgarten 14	74	74	74	0	0											0
B261 - Blockbereich Gr. Seestraße	250	250	13	13	8					40	189					0
2.3.3. - Maßn.z.Grundstückszw.-nutzung (z.B. Kamm/B064	64	64	64	0	0											0
2.3.5. - Beseitigung baul. Anlagen Dritter	17	17	17	0	0											0
Übertrag	11.511	11.511	9.677	74	142	0	0	0	0	95	466	154	195	158	0	625

Stand: 30.06.2013

Maßnahmenprogramm 2013 Ausgaben / Kostenübersicht in T€		Gesamt-kosten	Gesamt-kosten StBFm	**bereits erteilte Aufträge** Kassen-wirksam	davon 2013	Restverbindlichkeit 2013	2014	2015	2016	2017	**noch zu erteilende Aufträge** 2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	noch nicht finanzierte Ausgaben
Übertrag		11.511	11.511	9.677	74	142	0	0	0	0	95	466	154	195	158	0	625
2.4. Erschließungsanlagen																	
2.4.1. - Innenhof Alte Wäscherei		400	400			0									400		0
- Karl-Liebknecht-Platz	C205	903	903	33	0	10					400	460					0
- Rückw. Erschl. Speicherhof	C232	200	200	3	1	13							42	142			0
- Schulstr./Kirchstr./Neustadt/ ...	C226	1.537	575	63	17	16		152			3	140	201				0
2.4.4. - Parkplatz Gr. Seestraße	C185	500	500	45	0	0								250	205		0
- Parkplatz Sparkassenplatz/Am Lustg.	C142	399	399	34	0	1							50	314			0
- abgeschlossene Maßnahmen (C001, C014, C036, C038, C047, C104, C105, C130)		11.514	7.755	7.755		0											0
- Erschließung im Vogelsang (332)	C146	366	366	363	0	3											0
- Parkplatz Bürgerwiesen *(EFRE)*	C137	*257*	*257*	*257*	0	*0*											*0*
- Schulstr./Kirchstr. 1.BA Kirchplatz	C107	375	375	375	2	0											0
- Vorplatz Versorgungszentrum 1.+2.BA	C159	764	764	760	0	4											0
2.5.1. Bewirtschaftungskosten		2.434	2.434	2.434	181	0										0	0
Bewirtsch.-kosten Vorjahre	2011	805	805			558	187	45	15	0						0	0
2.5.3. Härteausgleich u. Sozialplan		12	12	12		0											0
2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung		3	3	3		0											0
2.6. Rechtstreitkosten		9	9	9	0	0											0
2.7. Wertausgleich zu Gunsten der Gemeinde		204	204	90	0	0						114	*				0
3. Baumaßnahmen																	
3.1. Modernisierung und Instandsetzung																	
3.1.1. Private Maßnahmen																	
- A.-Bebel-Straße 44/46		1.000	400													217	183
- A.-Bebel-Straße 54	B215	700	300	0		0									44	256	0
- abgeschlossene private Maßnahmen (3B, 5B, 9B, 17B, 18B, 46B, 51B, 55B, 56B, 61B, 97B, 111B, 121T)		2.957	953	953	0	0											0
- Kleinstmodernisierungen / Private Modern. (Ausgaben/Rest Bewilligungen 2012)		2.280	2.280	1.068	49	119 (17)					82	200	200	200			411
3.1.3. Kommunale Maßnahmen																	
- Planung																	
- abgeschlossene komm. Maßnahmen (3B, 44B, 52B, 68B, 73B, 106B, 133B, 140B, 173B)		111	111	111	0	0											0
Übertrag		39.241	31.516	24.044	323	865	187	197	15	0	580	1.380	647	1.101	807	473	1.220

* Einbringungswert WS 5 für 510 m² (41,2% v. VWG v. 10.06.01)

Stand: 30.06.2013

Maßnahmenprogramm 2013 Ausgaben / Kostenübersicht in T€		Gesamt-kosten	Gesamt-kosten StBFm	**bereits erteilte Aufträge** Kassen-wirksam	davon 2013	Restverbindlichkeit 2013	2014	2015	2016	2017	**noch zu erteilende Aufträge** 2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff.	noch nicht finanzierte Ausgaben
Übertrag		39.241	31.516	24.044	323	865	187	197	15	0	580	1.380	647	1.101	807	473	1.220
- Durchführung																	
- abgeschlossene komm. Maßnahmen (20B, 33B, 40B, 42B, 43B, 45B, 63B, 89B, 110B, 112B, 114B, 144B, 150B, 189B)		10.973	10.973	10.968	2	1		4									0
3.2. Neubau und Ersatzbauten																	
3.2.1. - abgeschlossene Maßnahmen (62B, 68B, 180B, 193B, 202B, 212B, 231B, 244B)		2.062	720	720	0	0											0
- Hinterstraße 39	B263	47	47	0	0	47											0
3.2.2. - abgeschlossene Maßnahmen (58B, 59B, 60B, 64B)		6.969	6.969	6.969	0	0											0
3.3. Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung																	
- abgeschlossene Maßnahmen (B006, B053, B103, B148, B175, B199, B245)		7.858	7.858	7.858	0	0											0
3.3.1. - Bahnhofshauptgebäude		2.500	1.000			0											1.000
B187 **- Wismarsche Straße 5 Speicher**		**1.805**	**1.805**	**1.797**	**3**	**2**		**6**									**0**
3.3.2. - Kirchenschiff	B233	267	87	78	0	9											0
3.5. Quali-ABM 1+2		900	900	900		0											0
4. Sonstige Maßnahmen																	
4.1. Vor- u. Zwischenfinanz. anderer Finanz.-träger (E-Gebiet)		1.471	1.471	1.471		0											0
4.2.2. Kreditzins- u.Geldbeschaffungskosten																	
- über Bewirtschaftung		1.293	1.293	1.272	6	9	4	3	0	0						0	5
- Kassenkredit		175	155	155	0	0											0
- Kapitalmarktkredite THK + Vorfinanz.		99	99	99		0											0
4.3. Kontoführungsbebühren		2	2	2	0	0											0
4.6. Rückzahlung von Krediten																	
- über Bewirtschaftung		2.093	2.393	2.250	55	62	22	22	0	0						0	37
- im Zuge von Verkäufen / Wertausgleich		571	421	154		0	**155**	0	**111**								0
- Kassenkredit		2.550	2.550	2.550	0	0											0
- Kassenkredit EFRE		450	450	450		0											0
- Kapitalmarktkredite THK		703	703	703		0											0
Gesamt		82.029	71.411	62.440	390	995	369	233	126	0	580	1.380	647	1.101	807	473	2.261

Städtebauliche Erneuerung in

Grevesmühlen "Altstadt"

Sachstands- und Erläuterungsbericht zum Maßnahmenprogramm 2014

GOS mbH

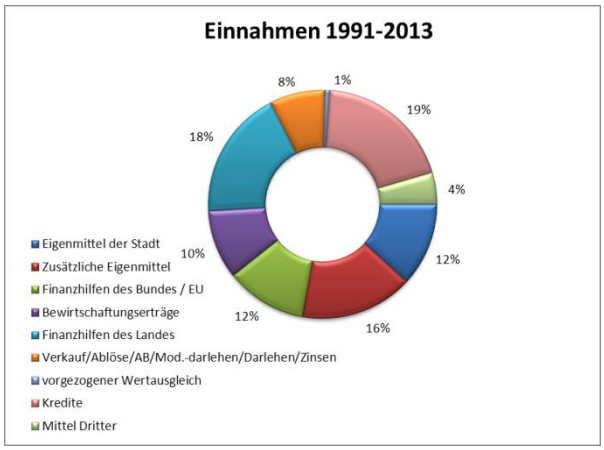
Bad Doberan, den 20.08.2013

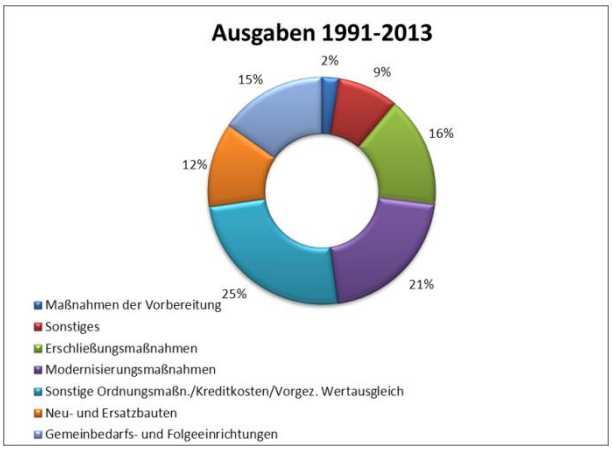
1 Sachstand zum Jahr 2013

1.1 Einnahmen u. Ausgaben des Sondervermögens

Der Gesamtinvestitionsumfang im Rahmen der städtebaulichen Gesamtmaßnahme Grevesmühlen „Altstadt“ beläuft sich bis zum 31.12.2013 auf voraussichtlich insgesamt 64.015 T€. Diesen Ausgaben stehen folgende Einnahmen und Finanzierungsanteile gegenüber:

- Stadt: 35.717 T€, (= 56 % reguläre/zusätzliche Eigenanteile, Kredite, Erlöse)
- Bund/Land: 19.184 T€ (= 30 %)
- Dritte: 2.869 T€ (= 4 %)
- Bewirtschaftung D4: 6.245 T€ (= 10 %)





Der Finanzmitteleinsatz im Rahmen der städtebaulichen Gesamtmaßnahme stellte sich bis zum Jahresende 2013 wie folgt dar:

- Hochbau: 30.782 T€ (48 %)
    - davon Modernisierungsmaßnahmen: 13.302 T€ (21 %)
    - davon Gemeinbedarf- und Folgeeinrichtungen: 9.744 T€ (15 %)
    - davon Neu- und Ersatzbauten: 7.736 T€ (12 %)
- Erschließungen: 10.138 T€ (16 %)
- Ordnungsmaßnahmen: 15.973 T€ (25 %)
- Maßnahmen der Vorbereitung: 1. 567 T€ (2 %)
- Sonstige: 5.555 T€ (9 %)

1.2 Maßnahmen des Sondervermögens 2013

Der Schwerpunktsetzungen im Programmjahr 2013 lagen vor allem auf folgenden investiven Vorhaben und städtebaulich relevante Maßnahmen:

Erschließungsmaßnahmen:

- Neugestaltung Karl-Liebknecht-Platz (Vorbereitung/Durchführung)
- Neugestaltung Schulstr./Kirchstr./Neustadt/... (Vorbereitung)

Ordnungsmaßnahmen:

- Umlegungsverfahren Blockbereich Gr. Seestraße u.a. (Durchführung/Abschluss)
- OM Gr. Seestraße u.a. (Vorbereitung)

Bauvorhaben Privater:

- diverse kleinteilige Maßnahmen mit ca. 250 T€ (Vorbereitung/Durchführung)
- Neubau August-Bebel-Straße 7 (Durchführung)
- Neubau Hinterstraße 39 (Vorbereitung/Durchführung)

Die Planungen für das verbleibende Jahr 2013 sehen weitere Investitionen und Planungsfortführungen zu folgenden Bauvorhaben vor:

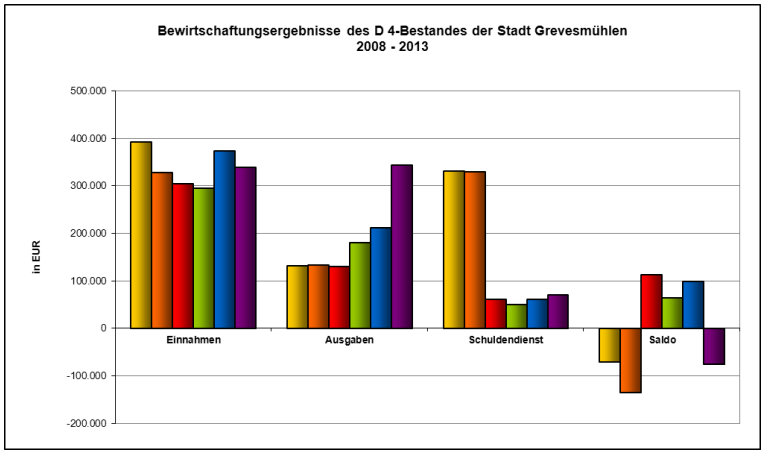
- Rückwärtige Erschließung Speicherhof
- Neugestaltung Sparkassenplatz

Zu dem potentiellen Schwerpunktvorhaben „BürgerBahnhof“ wird seit September 2012 die intensive Abstimmung mit dem Wirtschaftsministerium geführt. Eine Bewilligung von ca. 1,365 Mio. € aus der Städtebauförderung wurde bislang lediglich in Aussicht gestellt. Eine verbindliche Zustimmung zum Mitteleinsatz liegt bis dato jedoch noch nicht vor. Mit erfolgreicher Einwerbung der dringend benötigten Städtebaufördermittel wird das Vorhaben kurzfristig als Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung zur investiven Begleitung in das Maßnahmenprogramm 2014 eingeordnet.

1.3 Kommunaler Vermögensbestand im Sondervermögen 2012

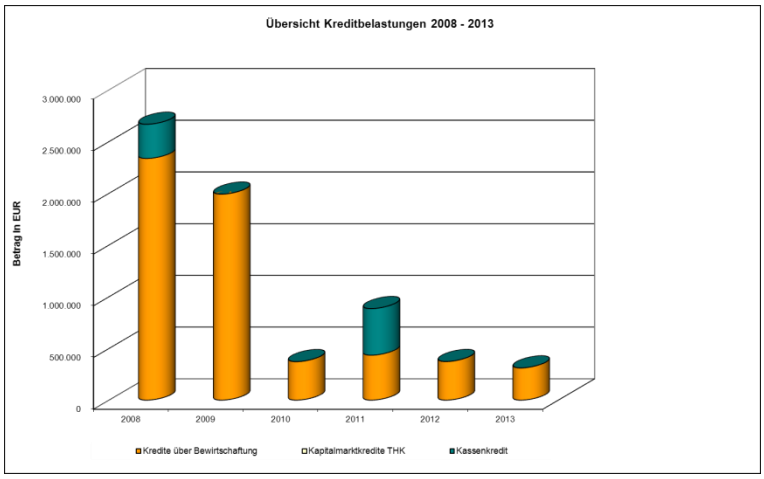
Zum 30.06.2013 befanden sich 13 Grundstücke im Eigentum der Stadt, die im Sinne von Buchstabe D4 StBauFR M-V in das Sondervermögen eingestellt sind. Im Zuge bisheriger Veräußerungen wurden Einnahmen i.H.v. ca. 3,347 Mio. € erzielt. Das Bewirtschaftungsergebnis 2012 endet vorbehaltlich der

Bewirtschaftungsabrechnung mit Einnahmen von ca. 100 T€. Für das Jahr 2013 wird ein Defizit von ca. 75 T€ prognostiziert. Ursächlich hierfür sind erhebliche Aufwendungen im Rahmen von Instandsetzungsmaßnahmen an einzelnen Gebäuden.



1.4 Kreditbelastung und Kreditvolumen

Die Restverschuldung des Sondervermögens belief sich zum Ende des Jahres 2012 auf ca. 372.797 € und betraf zu 100% die langfristige Kreditierung von Einzelvorhaben. Die Verschuldung des Sondervermögens wird zum Jahresabschluss 2013 mit ca. 311.036 € veranschlagt. Diese Kreditmittelaufnahmen werden weiterhin aus den Bewirtschaftungseinnahmen des D4- Bestandes bedient und sind auch mit Blick auf die rückläufige Finanzmittelausstattung für die Fortführung der Stadtsanierung unerlässlich. Der Restverschuldung des Sondervermögens steht derzeit ein Immobilienvermögen von ca. 1,767 Mio. € gegenüber.



2 Maßnahmenprogramm 2014

2.1 Finanztechnische Ausstattung

Die im Rahmen der städtebaulichen Gesamtmaßnahme geplanten Vorhaben sind in Abstimmung mit der Stadt Grevesmühlen im aktuellen Maßnahmenprogramm 2014 zusammengefasst. Der Finanzbedarf für geplante oder bereits laufende Investitionsvorhaben wird sich für 2013 auf voraussichtlich insgesamt 1.964 T€ belaufen. Im Jahr 2014 wird der Investitionsumfang im Sondervermögen nach derzeitigem Planungsstand ca. 1.750 T€ betragen. Für die Ausfinanzierung des Maßnahmenprogramms 2014 werden voraussichtlich folgende Finanzmittel zu Verfügung stehen:

- Grundstückserlöse i.H.v. ca. 331.000 €
- Kassenmittel der Städtebauförderung i.H.v. 274.500 €
- Kassenmittel der Städtebauförderung aus Umverteilungen i.H.v. 155.250 €
- Kassenmittelüberhänge aus 2013 i.H.v. 149.000 €
- Zusätzliche gemeindliche Mittel i.H.v. 49.000 €
- Darlehensrückflüsse i.H.v. 26.000 €
- Bewirtschaftungserträge i.H.v. 217.000 €
- Ausgleichsbeträge i.H.v. 30.000 €

Die durch die Stadt Grevesmühlen aufzubringende Mittelbereitstellung beläuft sich dabei auf einen Gesamtbetrag i.H.v. ca. 450 T€. Die kommunalen Mittel setzen sich im Einzelnen wie folgt zusammen:

- reguläre Eigenanteile: 144.683 €
- zus. gemeindlicher Anteil: 48.900 €
- Reserve Umverteilungen/Umschichtungen: 256.418 €

Mit den dargestellten Finanzmitteln wird die Umsetzung folgender Bau- und Planungsvorhaben im Rahmen der Stadtsanierung realisiert.

2.2 Einzelmaßnahmen

Die Umsetzung folgender Einzelmaßnahmen ist im Maßnahmenprogramm 2014 geplant:

Maßnahmen der Vorbereitung:

- Öffentlichkeitsarbeit
- Städtebauliche Planungen
- Ausgleichsbetragserhebung
- Gutachten, Betreuungs- und Trägerleistungen

Ordnungsmaßnahmen:

- Abrisse Blockbereich Gr. Seestraße
- Freilegung diverser Grundstücke

Erschließungen:

- Karl-Liebknecht-Platz
- Schulstraße/Kirchstraße/u.a.

Gemeinbedarfseinrichtungen:

- Sanierung BürgerBahnhof (vorbehaltlich Zustimmung Wirtschaftsministerium)

Hochbau privat:

- Kleinteilige Förderung (ca. 200 T€)

2.3 Kreditvolumen/Kreditbelastung

Für die Umsetzung des Maßnahmenprogramms 2014 ist aktuell keine Kreditaufnahme über das Sondervermögen „Altstadt“ vorgesehen. Darüber hinaus soll die Restverschuldung durch Verkäufe und die Kreditbedienung durch die Bewirtschaftung um weitere 178 T€ in 2014 gemindert werden. Zur Vermeidung von Liquiditätsengpässen (z.B. nachrangiger Fördermitteleinsatz) besteht weiterhin die Option der Inanspruchnahme der Kassenkreditlinie des Sondervermögens.

2.4 Bewirtschaftung 2014

Das Bewirtschaftungsergebnis wird für 2014 mit einem Defizit von ca. 37 T€ prognostiziert. Hier werden den geschätzten Einnahmen i.H.v. 217 T€ voraussichtlich Ausgaben der laufenden Bewirtschaftung und Kreditbedienung von insgesamt 254 T€ gegenüber.

2.5 Ausgleichsbetragserhebung

Bislang wurden sieben Teilbereiche der Altstadt im Rahmen der Ausgleichsbetragserhebung bzw. Umlegung bewertet und den Eigentümern die Ablösung des Ausgleichbetrages angeboten. Bis 2014 wird in drei Teilbereichen die Bescheidung des Ausgleichsbetrages und die Aufhebung der Sanierungssatzung erfolgt sein.

2.6 Öffentlichkeitsarbeit

Für das Jahr 2014 sind im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit vorerst ca. 17 T€ für die öffentlichkeitswirksame Darstellung der Stadtsanierung eingeplant. Neben der etablierten Information aus dem Sanierungsgebiet durch den Altstadtflyer ist unter anderem die Neuauflage eines Kalenders mit dem Thema BürgerBahnhof geplant.

Bad Doberan, den 20.08.2013

Anlagen: Maßnahmenprogramm 2014
Prioritätenliste 2014
Fotodokumentation

GOS – Gesellschaft für Ortsentwicklung und Stadterneuerung mbH
Treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Grevesmühlen

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2012-241-1** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Bauamt	Datum: 26.11.2013 Verfasser: G. Matschke

Städtebaulicher Vertrag über die Umsetzung von aktiven Schallschutzmaßnahmen für die Bebauungspläne der Stadt Grevesmühlen Nr. 30 "Wohngebiet Klützer Straße" und Nr. 34 "Wohngebiet Mühlenblick" östlich des Rosenweges

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:

1. Aufgrund des § 11 Baugesetzbuch (BauGB) in der z.Z. gültigen aktuellen Fassung beschließt die Stadtvertretung der Stadt Grevesmühlen den Städtebaulichen Vertrag über die Umsetzung von Schallschutzmaßnahmen für die Bebauungspläne der Stadt Grevesmühlen Nr. 30 „Wohngebiet Klützer Straße“ und Nr. 34 „Wohngebiet Mühlenblick“ östlich des Rosenweges laut Anlage.
2. Der Bürgermeister der Stadt Grevesmühlen wird beauftragt mit den Vertragsparteien, der Grevesmühlener Kommunalen Bau GmbH und dem Landwirtschaftsbetrieb Grevesmühlen e.G., den Städtebaulichen Vertrag laut Anlage abzuschließen.

Sachverhalt:

Zur Sicherung der mit der Bauleitplanung verfolgten Ziele können Städte und Gemeinden auf der Grundlage des § 11 BauGB Städtebauliche Verträge abschließen.
Die Stadt beabsichtigt die Aufstellung der Bebauungspläne Nr. 30 und Nr. 34 in der Nähe des vorhandenen Landwirtschaftsbetriebes mit der Zielstellung der Neuausweisung von Wohnbauland zur Absicherung des Wohnbedarfs in der Stadt Grevesmühlen.
Zur Umsetzung der städtebaulichen Konzepte der Bebauungspläne sind u.a. aktive Schallschutzmaßnahmen an den Lüftungsanlagen der nördlichen Getreidelagerhalle des Landwirtschaftsbetriebes erforderlich. Die Kostenbeteiligung soll mit diesem Vertrag geregelt werden. Die Stadtvertretung hatte bereits am 29.10.2012 einen Beschluss zum Städtebaulicher Vertrag gefasst, der jedoch nicht umgesetzt wurde, da zwischenzeitlich weitere Varianten zur Lösung der Schallschutzproblematik untersucht wurden.
Im Ergebnis dessen hat sich die ursprüngliche Variante des Einbaus der Lüfter an der südlichen Seite der Getreidelagerhalle als einzig realistische Variante erwiesen. Die Kosten konnten präzisiert werden.

Information zum Einfluss dieser Entscheidung auf Leitbilder
Leitbild 2: Grevesmühlen, die wachsende Stadt Projekt 18

Finanzielle Auswirkungen:

Der Anteil der Stadt Grevesmühlen ist im Haushaltsplan 2014 eingeplant.

Anlage/n:

- Städtebaulicher Vertrag über die Umsetzung von aktiven Schallschutzmaßnahmen für die Bebauungspläne der Stadt Grevesmühlen Nr. 30 „Wohngebiet Klützer Straße“ und Nr. 34 „Wohngebiet Mühlenblick“ östlich des Rosenweges

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Städtebaulicher Vertrag

über die Umsetzung von aktiven Schallschutzmaßnahmen für die Bebauungspläne der Stadt Grevesmühlen Nr. 30 „Wohngebiet Klützer Straße“ und Nr. 34 "Wohngebiet Mühlenblick" östlich des Rosenweges

zwischen dem Vorhabenträger des B-Plans Nr. 30,

der Grevesmühlener Kommunale Bau GmbH
vertreten durch die Geschäftsführerin, Frau Uta Woge,
geschäftsansässig A.-Bebel-Str. 16 in 23936 Grevesmühlen

nachfolgend **"GKB"** genannt,

dem Vorhabenträger des B-Plans Nr. 34,

der Stadt Grevesmühlen
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Jürgen Ditz
und der 1. Stadträtin, Frau Kristine Lenschow
Rathausplatz 1 in 23936 Grevesmühlen

nachfolgend **"Stadt"** genannt,

und

dem Landwirtschaftsbetrieb Grevesmühlen e.G.
vertreten durch den Vorsitzenden, Herrn Hans-Joachim Pawlowski
Klützer Straße 56 in 23936 Grevesmühlen

nachfolgend **"LWB"** genannt.

§ 1 Gegenstand des Vertrages

GKB und Stadt beabsichtigen die Erschließung von zwei Wohngebieten, die in Nähe des Betriebsstandortes des LWB liegen. Die entsprechenden Bereiche sind im Lageplan (Luftbild) in Anlage 1 dargestellt. Zielstellung ist, für die städtebauliche Entwicklung der Stadt erforderliche Neuausweisungen von Wohnstandorten vorzunehmen.

Der LWB betreibt auf seinem *B*etriebsstandort Milchviehwirtschaft und die Lagerung von landwirtschaftlichen Produkten aus eigener Produktion. Die gemeinsame Zielstellung von LWB, GKB und Stadt ist es, dass der Fortbestand und die Entwicklungsmöglichkeit des Betriebsstandortes des LWB von der herantretenden Wohnbebauung in den B-Plangebieten nicht wesentlich beeinträchtigt wird.

Im Zuge der Erarbeitung der Bebauungspläne Nr. 30 "Wohngebiet Klützer Straße" und Nr. 34 "Wohngebiet Mühlenblick" wurden Schalltechnische Untersuchungen von der TÜV Nord Umweltschutz GmbH & Co. KG Rostock durchgeführt. Diese Schalltechnischen Untersuchungen sind Grundlage dieses Vertrages.

Hiernach sind zur Umsetzung der städtebaulichen Konzepte der Bebauungspläne Nr. 30 und Nr. 34 aktive Schallschutzmaßnahmen an den Lüftungsanlagen an der in Anlage 1 gekennzeichneten Getreidehalle des LWB erforderlich.
Die zu erneuernde Lüftungsanlage stammt aus dem Jahre 1989, ist zwar noch funktionstüchtig, hinsichtlich der Lärmimmissionen jedoch nicht optimal.

Die Ersatzanlage ist von dem LWB zusammen mit einem potenziellen Hersteller nach den Maßgaben der optimalen technischen Eignung für die Lagerung von Getreide konzipiert worden. Die geplante Lüftungsanlage und deren relevanten Leistungskennziffern sind in die Schallprognosen der TÜV Nord eingeflossen.

Die Beschaffung und Finanzierung der Neuanlage sowie der anschließende Betrieb soll in dieser Vereinbarung geregelt werden.

Weitergehende gesetzliche Bestimmungen und Rechtsansprüche der Vertragspartner sowie Dritter, insbesondere im Rahmen der in Planung befindlichen Bebauungspläne, Bau- oder Betriebsgenehmigungen der Vertragspartner bleiben von dieser Vereinbarung uneingeschränkt wirksam.

§ 2 Pflichten des LWB

(1) Der LWB sichert zu, bis zum 30.07.2014 die bestehende Altanlage außer Betrieb zu nehmen und auch hiernach nicht mehr auf dem Betriebsgelände einzusetzen.

(2) Der LWB sichert zu, im Ersatz hierzu eine neue Lüftungsanlage entsprechend der vorliegenden Leistungs- und Kostenangebote zu beschaffen und an der in Anlage 1 gekennzeichneten Getreidehalle spätestens bis zum 01.08.2014 zu installieren.

(3) Bei der Besorgung der Anlage sind die Bestimmungen der VOL einzuhalten. Dies heißt u.a., dass eine freihändige Vergabe mit mind. drei Angeboten erfolgen sollte. Das wirtschaftlich günstigste Angebot sollte genommen werden.

(4) Der LWB sichert den ordnungsgemäßen Betrieb der Anlage, insbesondere hinsichtlich der Lärmemission zu. Sollten durch defekte Teile oder mangelnde Wartung höhere Schallemissionen entstehen, die den Schutzanspruch der zukünftigen Bewohner des angrenzenden Wohngebietes beeinträchtigen, sichert die LWB zeitnah die Behebung der Mängel zu.

(5) Die Gesamtkosten der Leistungs- und Kostenangebote lt. Anlage 2 (günstigster Anbieter) betragen **54.235,77€** (einschl. Mwst.). Mehrkosten werden nicht vereinbart. Der LWB erklärt sich bereit anteilige Kosten entsprechend der Kostenübersicht und Kostenaufteilung lt. Anlage 2 in Höhe von **13.937,51€** (einschl. Mwst.) zu übernehmen.

(6) Der LWB sichert die Freigabe von Informationen an die GKB und die Stadt sowie an Institutionen zu, die die GKB oder Stadt prüfen oder als öffentlich rechtliche Genehmigungsbehörde agieren.

(7) Der LWB lässt etwaig zusätzlich erforderliche Lärmschutzmaßnahmen an den neu beschafften Lüftern zu (z.B. Einhausungen), falls es sich zeigt, dass die Lüftungsanlage trotz entsprechender Prognoseberechnungen des TÜV Nord nicht die erforderlichen Lärmreduzierungen im angrenzenden Wohngebiet erbringt. Diese etwaigen Maßnahmen erfolgen dann auf eigene Rechnung der GKB oder Stadt.

§ 3 Pflichten der GKB und der Stadt

(1) Die GKB und die Stadt sichern jeweils einen einmaligen Investitionszuschuss in Höhe von **20.149,13€** entsprechend der Kostenübersicht und Kostenaufteilung lt. Anlage 2 zu. Bei Wahrnehmung von Skonto verringern sich die Beträge.

(2) Der Betrag wird 21 Tage nach Vorlage der Rechnung durch den LWB fällig. Die Rechnungen sind an GKB und Stadt separat zu stellen. Der Rechnung sind die Nachweise der entstandenen Kosten beizufügen.

(3) Abschlagszahlungen von Teilbeträgen von nicht weniger als 5 T€ Brutto bei einem Einbehalt von 10 % sind möglich.

§ 4 Rechtsnachfolge

Die Vertragspartner verpflichten sich jeweils, die in diesem Vertrag vereinbarten Pflichten und Bindungen Rechtsnachfolgern mit Weitergabepflicht weiterzugeben.

§ 5 Schlussbestimmungen

(1) Vertragsänderungen oder –ergänzungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform. Nebenabreden bestehen nicht. Der Vertrag ist 3-fach auszufertigen. Die Vertragspartner erhalten je eine Ausfertigung.

(2) Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen dieses Vertrages nicht. Die Vertragsparteien verpflichten sich, unwirksame Bestimmungen durch solche zu ersetzen, die dem Sinn und Zweck des Vertrages rechtlich und wirtschaftlich entsprechen.

§ 6 Wirksamwerden

Der Vertrag wird wirksam mit der Unterzeichnung der Vertragsparteien nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Grevesmühlen.

Anlage 1: Lageplan
Anlage 2: Kostenübersicht und Kostenaufteilung Schallschutzmaßnahme Umbau Lüfteranlage

für den LWB:

Grevesmühlen, den _____

_____
Hans-Joachim Pawlowski
(Vorsitzender)

für die GKB :

Grevesmühlen, den _____

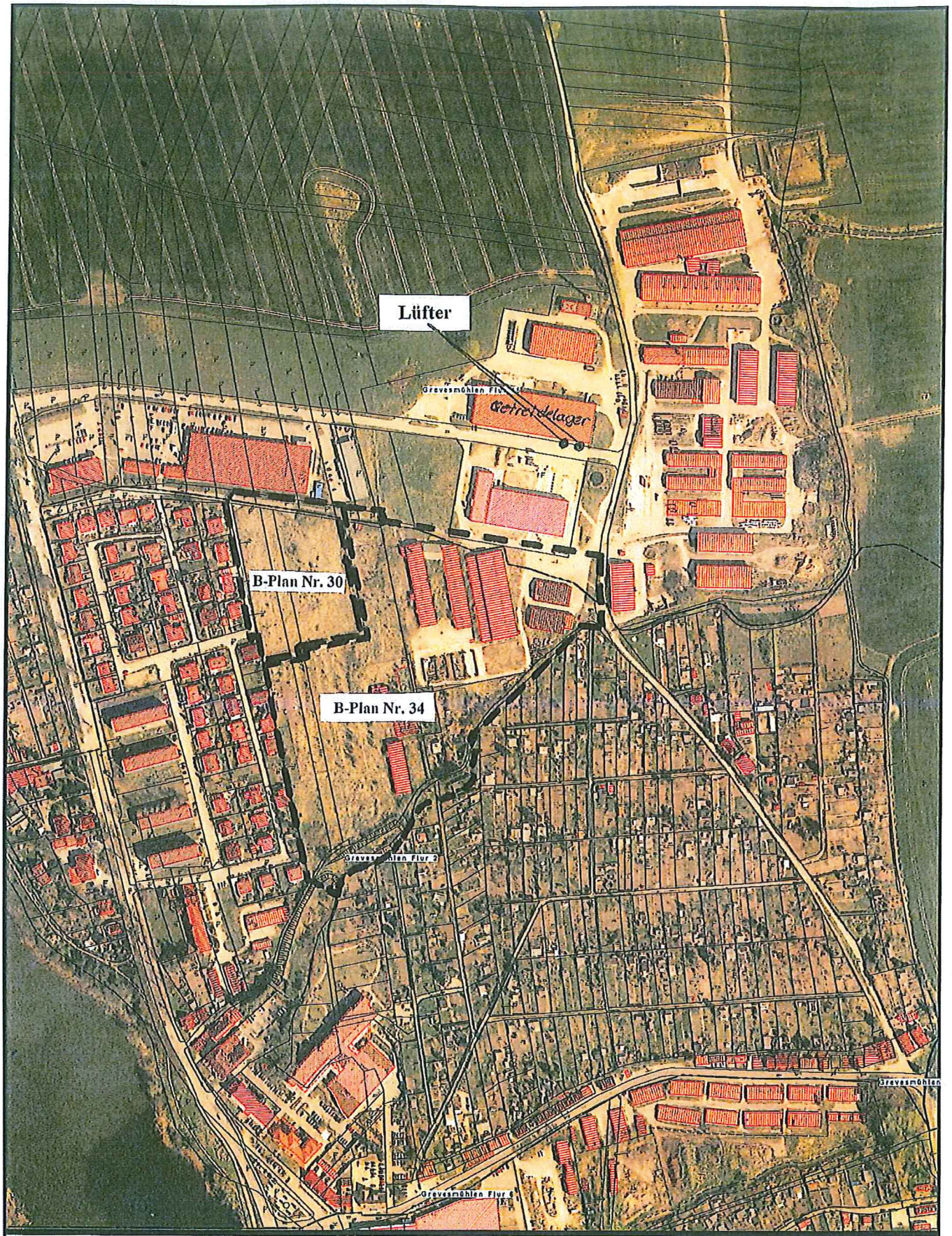
_____
Uta Woge
(Geschäftsführerin)

für die Stadt:

Grevesmühlen, den _____

_____
Jürgen Ditz
(Bürgermeister)

_____
Kristine Lenschow
(1.Stadträtin)



Auszug aus dem Katasterkartenwerk
nur für den Internen Gebrauch

Maßstab 1: 4000, Auszug ist genordet

Datum: 15.10.2012

Anlage 1: Lageplan (Luftbild)

Anlage 2: Kostenübersicht und Kostenaufteilung Schallschutzmaßnahme Umbau Lüfteranlage (Stand: 27.11.2013)

Nr.	Angebotsbezeichnung	Gesamtkosten in € (Brutto)	Kostenaufteilung in € (Brutto)		
			LWB	GKB	Stadt
1	Umbau Ventilatoren/ Belüftungstechnik Nr. 1005663 vom 14.10.2013	32.760,53	10.920,18	10.920,18	10.920,18
	zzgl. Kosten Komplettmontage	5.355,00	1.785,00	1.785,00	1.785,00
	zzgl. Frachtkosten	654,50	218,17	218,17	218,17
2	Angebot Nr. A13-0185 Schalldämmung Kanal vom 10.10.2013	12.423,24	0	6.211,62	6.211,62
3	Angebot 00073/13 Elektroanschluss vom 26.09.2013	3.042,50	1.014,17	1.014,17	1.014,17
	Summe:	**54.235,77**	**13.937,51**	**20.149,13**	**20.149,13**

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	**VO/12SV/2013-349**
	Status:	öffentlich
	Aktenzeichen:	
Federführender Geschäftsbereich:	Datum:	22.10.2013
Hauptamt	Verfasser:	Wulff, Manuela

Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung (Benutzungsatzung KITA)

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
11.11.2013	Finanzausschuss Stadt Grevesmühlen				
12.11.2013	Kultur- und Sozialausschuss Stadt Grevesmühlen				
19.11.2013	Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen				
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung Grevesmühlen beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung (Benutzungssatzung KITA) vom 7. Mai 2013 in beiliegender Fassung.

Sachverhalt:
Diese Satzung berücksichtigt die am 7. Mai 2013 in Kraft getretene Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung vom 07. Mai 2013. Die Änderungen betreffen einige Angaben in § 4 „ Öffnungs- und Betreuungszeiten“ Punkt (1) und sind farblich in grün hervorgehoben.
Die Öffnungszeiten der drei Gebäude der Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten“, Am Lustgarten 24 - 26 sind an die teilweise geänderte Gebäudenutzung und Betreuungsbedarfe angepasst worden. Ab 05. August 2013 werden sie entsprechend der örtlichen Gegebenheiten (Beginn/Ende Unterricht) sowie des sicherzustellenden Umfangs des individualisierten Rechtsanspruches von 6.30 bis 16.30 Uhr (Kinderkrippe, Kindergarten) und von 11.10 Uhr bis 17.10 Uhr (Hort) sowie zusätzlich bis 18 Uhr angeboten. Die Angaben in der Satzung sind somit anzupassen.

Zum Gebäude Nr. 26 (Haus 3):
Im Juli 2013 wurden hier die Sanitär- und Garderobenbereiche sowie die Möblierung altersgerecht angepasst. Seit 5. August 2013 stehen 51 Kindergartenplätze zur Verfügung. Es erfolgt keine Hortnutzung und -betreuung mehr. Durch die geänderte Nutzung/Betreuung wurde die bisherige Öffnungszeit von 12 bis 18 Uhr an die Öffnungszeit des Gebäudes Nr. 25 (Haus 2) angeglichen. Dadurch wird die Kindergartenbetreuung einheitlich in beiden Häusern bedarfsgerecht von 6.30 bis 16.30 Uhr angeboten.

Zum Gebäude Nr. 25 (Haus 2):
Die Öffnungszeit wird hier unverändert arbeitstäglich von 6.30 Uhr bis 16.30 Uhr angeboten.
Ab 5. August 2013 werden im Dachgeschoss 44 Hortkinder betreut.

Zum Gebäude Nr. 24 (Haus 1):
Die Kapazität von 176 Hortplätzen ist unverändert beibehalten worden.
Mit dem Schuljahr 2013/2014 werden an den städtischen Grundschulen keine Diagnoseförderklassen mehr gebildet. Schüler mit den Förderschwerpunkten Lernen und soziales Verhalten nehmen in den Jahrgangsstufen 1 und 2 am gemeinsamen Unterricht der Regelklassen teil („Inklusion“). Angrenzend an den ersten Unterrichtsschluss der städtischen Grundschulen wird die Hortbetreuung seit 5. August 2013 nach Unterrichtsschluss von 11.10 Uhr bis 17.10 Uhr angeboten.

Zusätzliche Leistungen/Angebote
Frühhort und gemeinsame Spätbetreuung:
Die Umnutzung des Gebäudes 26 (Haus 3) und die veränderte Öffnungszeit des Hortes ab 5. August 2013 haben neben personellen auch finanzielle Auswirkungen auf die gegenwärtig angebotene Spätbetreuung ab 16.30 bis 18 Uhr. Diese Spätbetreuung wird als Ausnahmeregelung Eltern auf Grund nachzuweisender Arbeitszeiten vom Träger kostenlos angeboten. Bis zu den Sommerferien im Juni 2013 betreute das Hortpersonal die betreffenden Kinder ab 16.30 Uhr im Gebäude Nr. 26 (Haus 3) bis 18 Uhr mit. Durch die Umnutzung dieses Gebäudes und die Änderung der Hortöffnungszeit ab 5. August 2013 ist dies so nicht mehr möglich. Für die gemeinsame Spätbetreuung ab 16.30 Uhr bis 18 Uhr sind insgesamt 44 Betreuungsvereinbarungen mit Eltern abgeschlossen worden. Davon sind 10 Krippenkinder, 28 Kindergartenkinder und 6 Hortkinder (Stand 09/2013). Das sind 13,5 % aller im September 2013 zu betreuenden Kinder.

Im Hort sind bis Ende der Hortöffnungszeit um 17.10 Uhr 38 Kinder zur Betreuung angemeldet. Eine Betreuung von zusätzlich 38 Kindern aus der Krippe und dem Kindergarten ab 16.30 Uhr kann mit dem Hortpersonal nicht abgedeckt werden.
Der Betreuungsbedarf von Hortkindern vor Unterrichtsbeginn (Frühhort) ab 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr ist mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 weiter angestiegen. Der Personaleinsatz musste entsprechend erhöht werden. Diese Betreuung wird gegenwärtig den betroffenen Elternhäusern täglich zusätzlich und unentgeltlich angeboten.
Die Kosten für diese zusätzlichen Leistungen sind in die neuen Entgeltkalkulationen eingeflossen. Sie sind daher jeweils zur Hälfte von allen Eltern und der Stadt Grevesmühlen als Wohnsitzgemeinde zu tragen. Eine Kostenbeteiligung durch das Land Mecklenburg-Vorpommern und den Landkreis Nordwestmecklenburg erfolgt nicht.
Die beiliegende Fassung lag dem Elternrat der Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten 24-26“ in Grevesmühlen vor.

Anlage/n:

- **Anlage 1**: Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung (Benutzungssatzung KITA vom ……. 2013);
- **Anlage 2:** Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung vom 7. Mai 2013 (OZ GVM vom 11/12.05.2013)
- **Anlage 3:** Gegenüberstellung § 4 (1) „Öffnungs- und Betreuungszeiten“ der Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung (Benutzungssatzung KITA)

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung (Benutzungssatzung KITA)

vom ……. 2013

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) sowie der §§ 17 bis 21 des Kindertagesförderungsgesetzes (KiföG M-V) vom 1. April 2004 (GVOBl. M-V S. 146) zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Juli 2010 (GVOBl. M-V S. 396) wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 09.12. 2013 nachfolgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Kindertagesförderung erlassen:

Artikel 1 - Änderung der Satzung

Die Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung vom 07.05.2013 wird wie folgt geändert:

§ 4
Öffnungs- und Betreuungszeiten

(1) Die Kindertageseinrichtung der Stadt Grevesmühlen ist, außer an gesetzlichen Feiertagen und verfügten Betriebsferien, montags bis freitags geöffnet:

Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten 24 - 26“		
Krippe und Kindergarten:		6.30 - 16.30 Uhr
Hort :	vor Unterrichtsbeginn:	6.30 - 7.30 Uhr
	nach Unterrichtsschluss:	**11.10 - 17.10 Uhr**
gemeinsame Spätbetreuung		**16.30 - 18.00 Uhr**
Hort in Ferien/ an unterrichtsfreien Tagen:		
	Ganztagsbetreuung:	7.30 - 13.30 Uhr
	Teilzeitbetreuung:	7.30 - 10.30 Uhr

Bei Mehrbedarf ab 10.30 bzw. 13.30 Uhr kann eine Betreuung bis 18.00 Uhr angeboten werden.

Für den Mehrbedarf nach § 5 (3) KiföG M- V ist von den Personensorgeberechtigten eine zusätzlich Gebühr entsprechend der geltenden Gebührensatzung zu entrichten. Diese wird mittels Bescheid erhoben.

Artikel 2 – Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am …. in Kraft.

Grevesmühlen, den …… 2013

Jürgen Ditz
Bürgermeister (Dienstsiegel)

waltungszustellungsrechts vom 12. 8. 2005 (BGBl. I, S. 2354) mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

Im Auftrag
gez. Simon

II. Die öffentliche Bekanntmachung der Wehrbereichsverwaltung Nord - Außenstelle Kiel - vom 23. Dezember 2004 verliert mit sofortiger Wirkung ihre Gültigkeit.

Im Auftrag
Kühn-Hanß

Zwangsversteigerungen
Amtsgericht Bad Doberan
Verbindungsstraße 4, 18209 Bad Doberan
a) 5 K 37/12-27.06.2013, 09.00 Uhr
zweigeschossiges Einfamilienhaus mit eingeschossigem Vorbau und überdachter Terrasse, Dorfstr. 12, Reinshagen, Verkehrswert: 280.000,00 €
b) 5 K 52/11 - 04.07.2013, 09.00 Uhr
4 freistehende, dreigeschossige, voll unterkellerte Mehrfamilienhäuser, Jägerberg 1-8 in Satow, Verkehrwert: 1.572.000,00 €
Weitere Informationen im Internet unter: www.zvg.com.

Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung (Benutzungssatzung KITA)

vom 07.05.2013

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg- Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) sowie der §§ 17 bis 21 des Kindertagesförderungsgesetzes (KiföG M-V) vom 1. April 2004 (GVOBl. M-V S. 146) zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Juli 2010 (GVOBl. M-V S. 396) wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 15.04.2013 nachfolgende Satzung zur Kindertagesförderung erlassen:

§ 1
Träger, Rechtsform, Grundsätze

(1) Die Stadt Grevesmühlen unterhält folgende öffentlich-rechtliche Kindertageseinrichtung:

Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten", Am Lustgarten 24 – 26, in 23936 Grevesmühlen.

(2) In der Kinderkrippe werden Kinder ab dem 3. Monat bis zum Beginn des Monats, indem sie das dritte Lebensjahr vollenden, gefördert.

(3) Im Kindergarten werden Kinder vom Beginn des Monats, indem sie das dritte Lebensjahr vollenden, bis zum Schuleintritt gefördert.

(4) Im Hort werden Kinder vom Schuleintritt bis zum Ende der Grundschule gefördert.

(5) Eine Förderung von Tagespflegeverhältnissen erfolgt durch die Stadt Grevesmühlen nach § 6 KiföG M-V i.V.m. § 3 Abschnitt D der Richtlinien des Landkreises Nordwestmecklenburgs zur Ausgestaltung des KiföG M- V.

(6) Eine stundenweise Betreuung ist in der Kinderkrippe, im Kindergarten und im Hort als Gastkind möglich. Über die Bewilligung einer stundenweisen Betreuung entscheidet die Leiterin entsprechend den vorhandenen Platzkapazitäten und personellen Möglichkeiten.

(7) Für die Inanspruchnahme der Kindertageseinrichtung werden mittels Bescheid Gebühren entsprechend der jeweils geltenden Gebührensatzung erhoben.

(8) Es gilt die erlassene Hausordnung für die Einrichtung.

§ 2
Aufnahme des Kindes

(1) Bei Bestätigung des objektiven Bedarfes durch den Landkreis Nordwestmecklenburg können Personensorgeberechtigte bei der Stadt Grevesmühlen eine Betreuung in der städtischen Kindertageseinrichtung beantragen. Im Rahmen der Platzkapazität der Einrichtung wird eine Betreuungsvereinbarung geschlossen, die den Beginn der Betreuung und die tägliche Inanspruchnahme des Betreuungsplatzes festlegt.

(2) Die Aufnahme des Kindes erfolgt in der Regel zum 1. des Monats.

(3) Die Personensorgeberechtigten müssen vor Aufnahme des Kindes grundsätzlich beibringen:
- den Bescheid bzw. Änderungsbescheid des Landkreises Nordwestmecklenburgs zum Nachweis des Anspruchs auf einen Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung,
- die von ihnen unterzeichnete Betreuungsvereinbarung,
- eine ärztliche Bescheinigung (nicht älter als eine Woche) über die gesundheitliche Eignung des Kindes zum Besuch einer Kindertageseinrichtung, einschließlich der Nachweise über den Erhalt der letzten Impfung und der letzten U- Untersuchung,
- die Bestätigung der zuständigen Gemeinde, in der das Kind seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, über die anteilige finanzielle Beteiligung an den Kosten des Betreuungsplatzes der betreffenden Kindertageseinrichtung.

(4) Zur Wiederaufnahme des Kindes nach Erkrankung oder Ungeziefterbefall ist grundsätzlich eine ärztliche Bescheinigung erforderlich. Besondere, beim Kind oder in der Familie, auftretende ansteckende Krankheiten sind der Kindertageseinrichtung sofort zu melden.

(5) In der Kita werden grundsätzlich keine Medikamente verabreicht. Der Träger behält sich vor, in Abstimmung mit der Kita-Leitung, im Einzelfall mit den Personensorgeberechtigten eine andere Vereinbarung zu treffen.

§ 3
Änderung und Beendigung des Betreuungsverhältnisses

(1) Änderungen bzw. Abmeldungen erfolgen in schriftlicher Form.

(2) Die Personensorgeberechtigten können unter Einhaltung einer Frist von einem Monat zum Monatsende die Änderung oder die Aufhebung der Betreuungsvereinbarung beantragen. Abweichungen sind nur bei zeitgleicher Neubelegung des Platzes möglich.

(3) Die Stadt Grevesmühlen kann die Betreuungsvereinbarung aus besonderen Gründen ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn:
a.) die Personensorgeberechtigten trotz schriftlicher Mahnung ihre fälligen Elternbeiträge nicht entrichten, bzw. ein Rückstand in Höhe des zweifachen Monatsgebührensatzes besteht;
b.) das Kind wiederholt nach Anmahnung durch die Kitaleitung nicht pünktlich abgeholt wird;
c.) das Kind spezieller Hilfe bedarf, die die Kindertageseinrichtung trotz erheblicher Bemühungen fachlich nicht leisten kann;
d.) wenn das Kind mit Ungeziefer behaftet ist und dieser Zustand trotz Hinweise und Hilfe der Einrichtung wegen mangelnder Mitarbeit der Personensorgeberechtigten nicht beseitigt wird;
e.) wenn die Verpflegung des Kindes während des Kitabesuches durch die Personensorgeberechtigten nicht gesichert wird;
f.) die Regelungen dieser Satzung grob verletzt werden.

§ 4
Öffnungs- und Betreuungszeiten

(1) Die Kindertageseinrichtung der Stadt Grevesmühlen ist, außer an gesetzlichen Feiertagen und verfügten Betriebsferien, montags bis freitags geöffnet:

Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten 24 - 26"
Krippe und Kindergarten: von 6.30 bis 16.30 Uhr
Hort: vor Unterrichtsbeginn: von 6.30 bis 7.30 Uhr
nach Unterrichtsschluss: von 10.30 bis 16.30 Uhr
sowie von 12.00 bis 18.00 Uhr
Spätbetreuung: von 16.30 bis 18.00 Uhr
gruppenübergreifend im Haus 3 (Nr. 26):
Ausnahmeregelung für Krippe, Kindergarten auf Antrag

Hort in Ferien/an unterrichtsfreien Tagen:
Ganztagsbetreuung: von 7.30 bis 13.30 Uhr
Teilzeitbetreuung: von 7.30 bis 10.30 Uhr
Bei Mehrbedarf ab 10.30 bzw. 13.30 Uhr kann eine Betreuung bis 18.00 Uhr angeboten werden.

Für den Mehrbedarf nach § 5 (3) KiföG M- V ist von den Personensorgeberechtigten eine zusätzlich Gebühr entsprechend der geltenden Gebührensatzung zu entrichten. Diese wird mittels Bescheid erhoben.

(2) Veränderungen der Öffnungszeit legt der Träger, unter Einbeziehung des Elternrates, nach bestehendem Bedarf fest.

(3) Jeweils die ersten drei Wochen in den Sommerferien eines Jahres (Betriebsferien nur für Krippe und Kindergarten) und vom 24. Dezember bis zum 31. Dezember eines Jahres ist die Kindertageseinrichtung geschlossen.
In den Betriebsferien kann eine Bedarfsgruppe für die Betreuung von Krippen- und Kindergartenkindern eingerichtet werden. Die Einrichtung kann in Abstimmung mit dem Elternrat auch an so genannten Brückentagen geschlossen werden. Die Schließzeiten der Einrichtung werden mindestens acht Wochen vorher bekannt gegeben.

(5) Die Betreuung in der Kindertageseinrichtung richtet sich nach den §§ 4 und 5 des KiföG M-V.

§ 5
Gastkinder

(1) Gastkinder, sind Besucherkinder, die die Einrichtung stundenweise besuchen können, wenn es die Situation hinsichtlich der Platz- und Personalauslastung der Einrichtung erlaubt.

(2) Für Gastkinder ist eine vereinfachte und befristete Betreuungsvereinbarung abzuschließen.

§ 6
Aufsicht

(1) Die Aufsichtspflicht der Kindertageseinrichtung beginnt mit der Übergabe des Kindes an die Erzieher und endet mit der Übernahme des Kindes durch die Personensorgeberechtigten oder einen Bevollmächtigten. Besucht das Kind selbständig die Kindertageseinrichtung, beginnt die Aufsichtspflicht beim Begrüßen des Kindes durch die Erzieher und endet beim Verabschieden von den Erziehern.

(2) Die Aufsicht auf dem Weg von und zur Kindertageseinrichtung obliegt den Personensorgeberechtigten. Das Kind darf den Heimweg nur dann allein antreten, wenn die Personensorgeberechtigten darüber eine schriftliche Erklärung bei der Leitung der Einrichtung abgegeben haben.

(3) Soll das Kind von einer anderen beauftragten Person abgeholt werden, muss in der Kindertageseinrichtung eine Vollmacht für diese Person schriftlich vorgelegt werden.

(4) Während des Aufenthaltes in der Kindertageseinrichtung sind die Kinder im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen unfallversichert. Dies gilt für die Hortkinder auch auf dem direkten Weg von und zur Kindertageseinrichtung.

(5) Zur Sicherstellung einer kurzfristigen Kontaktaufnahme bei unvorhersehbaren Gegebenheiten mit den Personensorgeberechtigten ist jede Änderung (Anschrift, Telefon usw.) der Kindertageseinrichtung unverzüglich mitzuteilen. Für Schäden, die in Folge einer unterlassenen Mitteilung entstehen, haftet die Stadt nicht.

§ 7
In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 07.05.2013 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung vom 3. Januar 2005 außer Kraft.

Grevesmühlen, den 07.05.2013

Jürgen Ditz, Bürgermeister (Dienstsiegel)

TOP 11
deine Kinder
Barendorf, d
HAPPY BIRTHDAY
ROSI HOLLBERG
Hallo Rosi, ist es nicht toll?
Du machst heut die 70 voll!
Man muss es einmal deutlich
Hast viel geschafft in all den
Bist immer da, wenn man Di
und jung geblieben bist Du a
Für alles, was Du tust, hab D
Bleib stets gesund –
werd niemals krank!
Das wünschen Dir von Herzen
Uwe, Sebastian, Steffi und Bian

Amtliche Bekanntmac

Amtsgericht Gre

Im Wege der Zwangsvollstreckung solle
2013, im Gerichtsgebäude Grevesmühlen
vesmühlen, Erdgeschoss Saal 3, versteiger

A) **um 9.00 Uhr** das in 23936 Papenhusen
buch von Papenhusen Blatt 1086 einget
2.600 m², **AZ: 8 K 32/2012.**
Lt.Gutachten handelt es sich um eine W
dungsstraße von der B 105 in Richtu
mit ca. 35 bis 50-jährigen Kiefern bew
Verkehrswert: 1.600,- EUR; Sicherh

B) **um 10.30 Uhr** das in 23923 Groß Sie
im Wohnungsgrundbuch von Groß Sie
nungseigentum, **AZ: 8 K 13/2012.**
Lt. Gutachten sollte sich die Eigentum
sigen Reihenhaus (linker Seitenanbau)
errichtet wurde. Gegenstand der Vers
Anwartschaft auf das durch vertraglic
gründete und in das Grundbuch einget
Verkehrswert: 5.600,- EUR; Sicherh
Zuschlag wurde bereits in einem v
ZVG versagt (Gebot unter 5/10 des

C) **um 13.00 Uhr** das in 23923 Schönbe
Grundbuch von Schönberg Blatt 4974
ße von 4.371 m², **AZ: 8 K 45/2012.**
Lt.Gutachten handelt es sich um eine e
ge Gewerbehalle mit Büro- und Sozialt
sind vorhanden: 523 m² und 262 m² im
und 453 m² Bürotrakt im EG/OG. Ein
lich.
Verkehrswert: 430.000,- EUR; Siche

Die vorstehenden Angaben ergeben sich a
gutachten, welches Interessenten auf der
Amtsgerichts in den gewöhnlichen Gesch
net: http://www.zvg.com.

Gemeinsam können wir dazu b
Erdölförderung, Holzeinschlag nich
im Süden unserer Einen Welt zerst
traditionellen Siedlungsgebieten v
BROT FÜR DIE WELT Post

§ 4
Öffnungs- und Betreuungszeiten

(1) Die Kindertageseinrichtung der Stadt Grevesmühlen ist, außer an gesetzlichen Feiertagen und verfügten Betriebsferien, montags bis freitags geöffnet:

Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten 24 - 26“
Krippe und Kindergarten: von 6.30 bis 16.30 Uhr.
Hort : vor Unterrichtsbeginn: von 6.30 bis 7.30 Uhr
nach Unterrichtsschluss: von 10.30 bis 16.30 Uhr
sowie von 12.00 bis 18.00 Uhr

Spätbetreuung Krippe, Kindergarten, Hort von 16.30 bis 18.00 Uhr
gruppenübergreifend im Haus 3 (Nr. 26)
Ausnahmeregelung für Krippe und Kindergarten auf Antrag

Hort in Ferien/an unterrichtsfreien Tagen:
Ganztagsbetreuung: von 7.30 bis 13.30 Uhr
Teilzeitbetreuung: von 7.30 bis 10.30 Uhr

Bei Mehrbedarf ab 10.30 bzw. 13.30 Uhr kann eine Betreuung bis 18.00 Uhr angeboten werden.
Für den Mehrbedarf nach § 5 (3) KiföG M- V ist von den Personensorgeberechtigten eine zusätzlich Gebühr entsprechend der geltenden Gebührensatzung zu entrichten. Diese wird mittels Bescheid erhoben.

Änderungen **§ 4**
Öffnungs- und Betreuungszeiten

(1) Die Kindertageseinrichtung der Stadt Grevesmühlen ist, außer an gesetzlichen Feiertagen und verfügten Betriebsferien, montags bis freitags geöffnet:

Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten 24 - 26“
Krippe und Kindergarten: 6.30 - 16.30 Uhr
Hort : vor Unterrichtsbeginn: 6.30 - 7.30 Uhr
nach Unterrichtsschluss: **11.10 - 17.10 Uhr**

gemeinsame Spätbetreuung 16.30 - 18.00 Uhr

Hort in Ferien/an unterrichtsfreien Tagen:
Ganztagsbetreuung: von 7.30 - 13.30 Uhr
Teilzeitbetreuung: von 7.30 - 10.30 Uhr

Bei Mehrbedarf ab 10.30 bzw. 13.30 Uhr kann eine Betreuung bis 18.00 Uhr angeboten werden.
Für den Mehrbedarf nach § 5 (3) KiföG M- V ist von den Personensorgeberechtigten eine zusätzlich Gebühr entsprechend der geltenden Gebührensatzung zu entrichten. Diese wird mittels Bescheid erhoben.

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-351** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Hauptamt	Datum: 22.10.2013 Verfasser: Wulff, Manuela

Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen (Gebührensatzung KITA)

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
11.11.2013	Finanzausschuss Stadt Grevesmühlen				
12.11.2013	Kultur- und Sozialausschuss Stadt Grevesmühlen				
19.11.2013	Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen				
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung Grevesmühlen beschließt die Anlage 1 zur Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen (Gebührensatzung KITA) vom 30. März 2010 in beiliegender Fassung.

Sachverhalt
Gemäß § 5 der Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen (Gebührensatzung KITA) vom 30. März 2010 legt die Stadt Grevesmühlen auf Grundlage der jeweils leistungsbezogenen Entgelte der Kindertageseinrichtung in Verbindung mit §§ 20 und 21 des Kindertagesförderungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KiföG M-V) die Höhe der Elternbeiträge (Gebühren) gemäß Anlage 1 fest und gibt sie amtlich bekannt.

Die Kapazitätsveränderungen zum August 2013 im Bereich Kindergarten und Hort machen durch die damit verbundenen baulichen Anpassungen und die veränderte Ausstattung die Neukalkulation der Platzkosten erforderlich. Entsprechend den Vorgaben des KiföG M-V und des Landkreises Nordwestmecklenburg (LK NWM) hat die Verwaltung deshalb für die Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten 24 - 26“ in Grevesmühlen die Platzkosten für Kinderkrippe, Kindergarten und Hort ermittelt. Die Kostenkalkulationen sowie die Qualitäts- und Leistungsbeschreibung sind als Anlagen beigefügt. Die Qualitäts- und Leistungsbeschreibung untersetzt die kalkulierten Kosten mit Inhalt, Umfang und Qualität der Leistungsangebote.

In die Kostenkalkulationen sind zusätzliche Personalkosten für folgende Zusatzleistungen der Kita eingeflossen:

1. Erweiterung der regelmäßigen Öffnungszeit
   a. Betreuung vor Unterrichtsbeginn (Frühhort) Mo.- Fr.: 6.30 - 7.30 Uhr
   b. gemeinsame Spätbetreuung Mo.- Fr.: 16.30 - 18.00 Uhr

2. Im Rahmen der Ausgestaltung des einrichtungsbezogenen durchschnittlichen Fachkraft - Kind – Verhältnisses im Hort zur Förderung von Kindern mit erhöhten Förderbedarfen in den Bereichen Lernen und Soziales Verhalten.

Diese zusätzlichen Aufwendungen werden nicht vom Land M-V und dem LK NWM gefördert. Sie sind daher zu jeweils 50% von der Stadt Grevesmühlen als Wohnsitzgemeinde und allen Eltern der Einrichtung zu tragen.

Die städtische Kita unterscheidet sich durch weitere besondere Leistungen von denen anderer Träger. Zu nennen sind hier unter anderem:

1. Der Umstand, dass alle Leistungen/Angebote während der gesamten Öffnungszeit ausschließlich von Fachkräften erbracht werden.

2. Die auf Kooperationsverträgen basierende Zusammenarbeit der Horterzieher mit den städtischen Grundschulen, die seit Jahren kontinuierlich auf hohem Niveau erfolgt, sowohl qualitativ als auch quantitativ.

3. Die vollwertige und gesunde Verpflegung durch die Kita, die alle Haupt- und Zwischenmahlzeiten verbindlich für alle Kinder während der gesamten Betreuungszeit umfasst.

4. Das verbindliche Freihalten von Plätzen für Kinder, die altersbedingt aus der Krippe in den Kindergarten wechseln.

Dies hat Auswirkungen auf die Höhe der Gesamtplatzkosten im Vergleich mit anderen Trägern (z.B. durch Aufwendungen für Servicekräfte für Verpflegung, Auslastung der Plätze).

Für 62 Kinder der Einrichtung übernimmt das Jugendamt monatlich die Elternbeiträge. Das sind rund 19 % aller zu betreuenden Kinder im September 2013.

Die Entgelte sind mit dem zuständigen LK NWM im Oktober 2013 verhandelt und vereinbart worden. Dem Elternrat wurden die Kalkulationen und die Qualitäts- und Leistungsbeschreibung erläutert.

Beabsichtigt die Stadtvertretung außerdem noch eine zusätzliche Elternentlastung im Bereich der Krippe durch Übernahme der Wohnsitzgemeindeanteile in Höhe von 63 Prozent der verbleibenden Kosten nach Abzug der Landes- und Kreismittel, sind jährlich weitere zusätzliche Aufwendungen aus dem städtischen Haushalt zu decken.

Finanzielle Auswirkungen:
Für die zusätzlichen Kita- Leistungen hat die Stadt Grevesmühlen zusätzliche Aufwendungen in Höhe von rund 45.900 €/Jahr als freiwillige Leistung zu tragen.
Beabsichtigt die Stadtvertretung außerdem noch eine zusätzliche Elternentlastung im Bereich der Krippe durch Übernahme der Wohnsitzgemeindeanteile in Höhe von 63 % der verbleibenden Kosten nach Abzug der Land- und Kreismittel, sind zusätzliche Aufwendungen in Höhe von rund 27.500 €/Jahr aus dem städtischen Haushalt zu decken.

Anlage/n:

Anlage 1:	Anlage 1 zur Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen ab … *(neue Fassung)*
Anlage 2:	Anlage 1 zur Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen ab 01.03.2013 *(letzte Fassung)*
Anlage 3:	Kostenkalkulation für die Kinderkrippe, den Kindergarten und den Hort
Anlage 4:	Qualitäts- und Leistungsbeschreibung für die Kita „Am Lustgarten

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Anlage 1
zur Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen vom 30. März 2010:

Ab ….. sind die Entgelte für die Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten“, Am Lustgarten 24 – 26 in 23936 Grevesmühlen sind mit Beschluss der Stadtvertretung Grevesmühlen vom 09.12.2013 wie folgt festgelegt.

1. Kinderkrippe

	Ganztags	**Teilzeit**	**Halbtags**
Land und Landkreis	267,00 €	155,00 €	96,00 €
Stadt Grevesmühlen	431,68 €	286,51 €	215,42 €
Eltern	431,68 €	286,51 €	215,42 €
Gesamt	**1.130,36 €**	**728,02 €**	**526,84 €**

2. Kindergarten

	Ganztags	**Teilzeit**	**Halbtags**
Land und Landkreis	136,00 €	77,00 €	44,00 €
Stadt Grevesmühlen	192,02 €	144,22 €	122,08 €
Eltern	192,01 €	144,22 €	122,08 €
Gesamt	**520,03 €**	**365,44 €**	**288,16 €**

3. Hort

	Ganztags	**Teilzeit**
Land und Landkreis	84,00 €	46,00 €
Stadt Grevesmühlen	128,34 €	90,97 €
Eltern	128,34 €	90,97 €
Gesamt	**340,69 €**	**227,94 €**

4. Mehrbedarf je Betreuungsstunde:

Mehrbedarf Hort in Ferien/ freibewegliche Ferientage (§ 5 (3) KiföG M-V)	13,16 €
Ermäßigte Gebühr für Mehrbedarf Hort in Ferien/freibewegliche Ferientage (nur bei begründeter Antragstellung möglich)	6,58 €
verspätetes Abholen des Kindes (Krippe, Kindergarten, Hort)	4,23 €

Auf der Grundlage des § 5 der Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen vom 30.März 2010 hat die Stadtvertretung in ihrer Sitzung vom 18.Juni 2012 durch Beschluss die Kostenaufteilung für die Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen ab dem 01.08.2012 neu festgelegt. In Verbindung mit der Neufestlegung der Landes- und Kreismittel durch den Beschluss des Jugendhilfeausschuss des Landkreises Nordwestmecklenburg vom 28.11.2012 gelten danach folgende Kostensätze **ab dem 1. März 2013**:

Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten“, Am Lustgarten 24-26

1. Kinderkrippe

	Ganztags	Teilzeit	Halbtags
Land und Landkreis	267,00 €	155,00 €	96,00 €
Stadt Grevesmühlen	556,84 €	369,96 €	214,21 €
Eltern	299,84 €	199,21 €	214,21 €
Gesamt	**1.123,68 €**	**724,17 €**	**524,42 €**

Die nachfolgend aufgeführten Kostensätze sind unverändert.

2. Kindergarten

	Ganztags	Teilzeit	Halbtags
Land und Landkreis	136,00 €	77,00 €	44,00 €
Stadt Grevesmühlen	175,80 €	132,29 €	112,29 €
Eltern	175,80 €	132,29 €	112,28 €
Gesamt	**487,60 €**	**341,58 €**	**268,57 €**

3. Hort

	Ganztags	Teilzeit
Land und Landkreis	84,00 €	46,00 €
Stadt Grevesmühlen	129,43 €	91,38 €
Eltern	129,43 €	91,38 €
Gesamt	**342,86 €**	**228,76 €**

4. Mehrbedarf je Betreuungsstunde

Mehrbedarf Hort in den Ferien/frei beweglichen Ferientage (§ 5(3) Kifög M-V)	10,79 €
Ermäßigte Gebühr für Mehrbedarf Hort in den Ferien/frei bewegliche Ferientage (bei begründeter Antragstellung möglich)	5,40 €
Verspätetes Abholen des Kindes (Krippe, Kindergarten, Hort)	3,72 €

5. Gastkinder je Betreuungsstunde

Krippe	4,55 €
Kindergarten	2,37 €
Hort	2,53 €

KOPIE

Antrag auf Abschluss einer Entgeltvereinbarung nach § 16 KiföG M-V für den Wirtschaftszeitraum vom 01.10.2013 bis 30.09.2014

Träger:	Stadt Grevesmühlen Rathausplatz 1, 23936 Grevesmühlen
zuständige Gemeinde:	Stadt Grevesmühlen
Name der Kindertageseinrichtung:	Kindertagesstätte "Am Lustgarten"
Anschrift:	Am Lustgarten 24-26 23936 Grevesmühlen
Telefon:	03881-710353

Öffnungszeiten:

Montag:	06:30-16:30	16:30-18:00
Dienstag:	06:30-16:30	16:30-18:00
Mittwoch:	06:30-16:30	16:30-18:00
Donnerstag:	06:30-16:30	16:30-18:00
Freitag:	06:30-16:30	16:30-18:00

	Entgelt	
Antrag auf	x	**Einrichtungsbezogenes Entgelt - Kinderkrippe**
		Einrichtungsbezogenes Entgelt - Kindergarten
		Einrichtungsbezogenes Entgelt - Hort

mit Wirkung vom **01.11.2013**

Ansprechpartner für das Kostenblatt: Ivon Rath

Telefon:	03881-723 127
Fax:	03881- 723 111
E-Mail	i.rath@grevesmuehlen.de

Grevesmühlen, den 23.09.2013
Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Bitte beginnen Sie mit der Eingabe der gelben Felder ab E4, die grauen und bunten Felder sind mit Formeln hinterlegt

Kostenkalkulation Kinderkrippe

Kapazität lt. Betriebserlaubnis Basiszeitraum	22		
Kapazität lt. Betriebserlaubnis* Antragszeitraum	22		
Berechnung des Antrages erfolgt auf	22	**Plätze**	

Berechnung von Gt-Plätzen

				Teilzeitentgelt	Halbtagsentgelt
				Kosten des	Kosten des
Gt-Plätze x 1,0	16	Gt-Plätze x 1,0	18	p. Fachpers.	p. Fachpers.
Tz-Plätze x 0,6	2,4	Tz-Plätze x 0,6	1,2	60% auf GTP.	40% auf GTP.
Ht-Plätze x 0,4	0	Ht-Plätze x 0,4	0	alles Andere	alles Andere
Summe	18,4	Summe	19,2	auf Anzahl der	auf Anzahl der
				Kinder in der	Kinder in der
Durchschnittl. belegte		Durchschnittl. belegte		Betrriebser.	Betrriebser.
Gt-Plätze im Monat	18,40	Gt-Plätze im Monat	19,20		

durchschnittlich belegte Plätze	Vorjahr	Antragszeitraum
Gt-Plätze im Monat	16,00	18,00
Tz Plätz im Monat	4,00	2,00
Ht Plätz im Monat	0,00	0,00
Summe	20,00	20,00

	Basiswert 2012		Antragszeitraum			
	Einrichtungskosten pro Jahr	Kosten pro Gt-Platz im Monat	Einrichtungskosten pro Jahr	Kosten pro Gt-Platz im Monat	Teilzeitbetr.	Halbtagsbetr.
1. Personal- und Personalnebenkosten						
1a. **Kosten für Erzieherinnen und Leitung**	201,21 €	0,91 €	231.749,03 €	1.005,86 €	603,52 €	402,34 €
1.1. Kosten für die Erzieherinnen **	0,00 €	0	207.015,47 €	898,50 €		
1.2. Kosten für die Leitung**	0,00 €	0,00 €	24.490,54 €	106,30 €		
1.3. Personalnebenkosten	23,40 €	0,11 €	63,95 €	0,28 €		
1.4. Kosten für Weiterbildung, Supervision	177,81 €	0,81 €	179,07 €	0,78 €		
2. Sachkosten	17.114,71 €	64,83 €	21.402,07 €	81,07 €	81,07 €	81,07 €
Materialkosten	5.901,32 €	22,35 €	6.495,27 €	24,60 €		
2.1 Kosten für pädagogische Materialien / Spielmat.	375,58 €	1,42 €	434,88 €	1,65 €		
2.2 Kosten für Fachliteratur	20,42 €	0,08 €	38,37 €	0,15 €		
2.3 Kosten für Hausverbrauchsmaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
2.4 Kosten für Versicherungen (keine Gebäudevers.)	229,36 €	0,87 €	537,21 €	2,03 €		
2.5 Verwaltungskosten (einschließlich Büroaufwand)	4.885,81 €	18,51 €	5.229,00 €	19,81 €		
2.6 sonstige Kosten (bitte erläutern)	390,15 €	1,48 €	255,81 €	0,97 €		
Gebäudekosten	3.314,69 €	12,56 €	4.150,58 €	15,72 €		
2.7 Kosten für Energie - gesamt	3.104,40 €	11,76 €	3.920,35 €	14,85 €		
Wasser/Abwasser	407,47 €	1,54 €	486,05 €	1,84 €		
Strom	566,62 €	2,15 €	825,00 €	3,13 €		
Heizung	2.130,31 €	8,07 €	2.609,30 €	9,88 €		
2.8 Kosten für Abgaben, Gebühren	139,26 €	0,53 €	147,09 €	0,56 €		
2.9 Kosten für Versicherungen	71,03 €	0,27 €	83,14 €	0,31 €		
2.10 sonstige Kosten (bitte erläutern)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
Dienstleistungskosten	7.898,70 €	29,92 €	10.756,22 €	40,74 €		
2.11 Fach- und Praxisberatung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
abzüglich Einnahme Fach- und Praxisberatung	0,00 €	0	0,00 €	0,00 €		
2.12 Kosten für Reinigungsfirma	3.041,21 €	11,52 €	3.357,56 €	12,72 €		
2.13 sonstige Kosten (bitte erläutern)	4.857,49 €	18,40 €	7.398,66 €	28,03 €		
3. Investitionskosten	11.161,92 €	42,28 €	11.464,58 €	43,43 €	43,43 €	43,43 €
3.1 Mieten, Pachten	69,04 €	0,26 €	83,14 €	0,31 €		
3.2 Instandsetzung und Instandhaltung - gesamt	1.932,14 €	7,32 €	1.541,28 €	5,84 €		
Gebäude	1.791,71 €	6,79 €	1.419,77 €	5,38 €		
Außenanlage	66,06 €	0,25 €	63,95 €	0,24 €		
Inventar	74,37 €	0,28 €	57,56 €	0,22 €		
3.3 Zinsen	5.188,53 €	19,65 €	5.598,12 €	21,21 €		
3.4 Abschreibung - gesamt	3.923,00 €	14,86 €	4.155,17 €	15,74 €		
Gebäude***	2.195,49 €	8,32 €	2.484,74 €	9,41 €		
Inventar***	1.727,51 €	6,54 €	1.670,43 €	6,33 €		
3.5 Ersatzbeschaffung geringfügiger Wirtschaftsgüter	49,21 €	0,19 €	86,87 €	0,33 €		
3.6 sonstige Kosten (bitte erläutern)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		

Gesamtausgaben	28.477,84 €	108,02 €	264.615,68 €	1.130,36 €	728,016	526,84 €
		2013 Landes- und Kreismittel		267,00 €	155,00 €	96,00 €
		Differenz		863,36 €	573,02 €	430,84 €
		gesetzlicher Anteil (50%)		431,68	286,508	215,422
		Gemeindeanteil				
		Elternanteil				

* Kopie der Betriebserlaubnis bitte beifügen

** s. Anlage F1 und F2

*** s. Anlage G

Antrag auf Abschluss einer Entgeltvereinbarung nach § 16 KiföG M-V für den Wirtschaftszeitraum vom 01.10.2013 bis 30.09.2014

Träger:	Stadt Grevesmühlen Rathausplatz 1, 23936 Grevesmühlen
zuständige Gemeinde:	Stadt Grevesmühlen
Name der Kindertageseinrichtung:	Kindertagesstätte "Am Lustgarten"
Anschrift:	Am Lustgarten 24-26 23936 Grevesmühlen
Telefon:	03881-710353

Öffnungszeiten:

Montag:	06:30-16:30	16:30-18:00
Dienstag:	06:30-16:30	16:30-18:00
Mittwoch:	06:30-16:30	16:30-18:00
Donnerstag:	06:30-16:30	16:30-18:00
Freitag:	06:30-16:30	16:30-18:00

	Entgelt	
Antrag auf		Einrichtungsbezogenes Entgelt - Kinderkrippe
	x	**Einrichtungsbezogenes Entgelt - Kindergarten**
		Einrichtungsbezogenes Entgelt - Hort

mit Wirkung vom **01.11.2013**

Ansprechpartner für das Kostenblatt: Ivon Rath

Telefon:	03881-723 127
Fax:	03881- 723 111
E-Mail	i.rath@grevesmuehlen.de

Grevesmühlen, den 23.09.2013
Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

###

Kostenkalkulation Kindergarten

Kapazität lt. Betriebserlaubnis Basiszeitraum	90		
Kapazität lt. Betriebserlaubnis* Antragszeitraum	102		
Berechnung des Antrages erfolgt auf	102	Plätze	

Berechnung von Gt-Plätzen

				Teilzeitentgelt	Halbtagsentgelt
	Basiswert 2012		Antragszeitraum	Kosten des	Kosten des
Gt-Plätze x 1,0	52	Gt-Plätze x 1,0	63	p. Fachpers.	p. Fachpers.
Tz-Plätze x 0,6	18	Tz-Plätze x 0,6	21	60% auf GTP.	40% auf GTP.
Ht-Plätze x 0,4	0	Ht-Plätze x 0,4	0	alles Andere	alles Andere
Summe	70	Summe	84	auf Anzahl der Kinder in der	auf Anzahl der Kinder in der
Durchschnittl. belegte Gt-Plätze im Monat	70,00	Durchschnittl. belegte Gt-Plätze im Monat	84,00	Betrriebser.	Betrriebser.

durchschnittlich belegte Plätze	Vorjahr	Antragszeitraum
Gt-Plätze im Monat	52,00	63,00
Tz Plätz im Monat	30,00	35,00
Ht Plätz im Monat	0,00	0,00
Summe	82,00	98,00

		Basiswert 2012		Antragszeitraum			
		Einrichtungskosten pro Jahr	Kosten pro Gt-Platz im Monat	Einrichtungskosten pro Jahr	Kosten pro Gt-Platz im Monat	Teilzeitbetr.	Halbtagsbetr.
1.	**Personal- und Personalnebenkosten**						
1a.	**Kosten für das pädagogische Fachpersonal**	**823,16 €**	**0,98 €**				
1.1.	Kosten für die Erzieherinnen **	0,00 €	0,00 €	318.919,81 €	316,39 €		
	davon zusätzliche VzÄ Erzieher-Kind-Relation	0,00 €	0,00 €	30.341,21 €	30,10 €		
	davon zusätzliche VzÄ für mittelbare Arbeit	0,00 €	0,00 €	14.878,43 €	14,76 €		
	Entgeltrelavante Personalkosten Erzieher(innen)	0,00 €	0,00 €	364.139,45 €	361,25 €	216,75	144,5
1.2.	Kosten für die Leitung**	0,00 €	0,00 €	24.287,96 €	24,10 €	14,46	9,64
1.3.	Personalnebenkosten	95,74 €	0,11 €	296,51 €	0,29 €	0,17	0,12
1.4.	Kosten für Weiterbildung, Supervision	727,42 €	0,87 €	830,23 €	0,82 €	0,49	0,33
2.	**Sachkosten**	**70.014,73 €**	**64,83 €**	**110.329,53 €**	**90,14 €**	90,14 €	90,14 €
	Materialkosten	**24.141,78 €**	**22,35 €**	**30.114,48 €**	**24,60 €**		
2.1	Kosten für pädagogische Materialien / Spielmat.	1.536,46 €	1,42 €	2.016,28 €	1,65 €		
2.2	Kosten für Fachliteratur	83,54 €	0,08 €	177,91 €	0,15 €		
2.3	Kosten für Hausverbrauchsmaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
2.4	Kosten für Versicherungen (keine Gebäudevers.)	938,30 €	0,87 €	2.490,70 €	2,03 €		
2.5	Verwaltungskosten (einschließlich Büroaufwand)	19.987,42 €	18,51 €	24.243,54 €	19,81 €		
2.6	sonstige Kosten (bitte erläutern)	1.596,06 €	1,48 €	1.186,05 €	0,97 €		
	Gebäudekosten	**13.560,08 €**	**12,56 €**	**19.243,61 €**	**15,72 €**		
2.7	Kosten für Energie - gesamt	12.699,81 €	11,76 €	18.176,16 €	14,85 €		
	Wasser/Abwasser	1.666,91 €	1,54 €	2.253,49 €	1,84 €		
	Strom	2.317,98 €	2,15 €	3.825,00 €	3,13 €		
	Heizung	8.714,92 €	8,07 €	12.097,67 €	9,88 €		
2.8	Kosten für Abgaben, Gebühren	569,68 €	0,53 €	681,98 €	0,56 €		
2.9	Kosten für Versicherungen	290,59 €	0,27 €	385,47 €	0,31 €		
2.10	sonstige Kosten (bitte erläutern)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
	Dienstleistungskosten	**32.312,87 €**	**29,92 €**	**60.971,44 €**	**49,81 €**		
2.11	Fach- und Praxisberatung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
	abzüglich Einnahme Fach- und Praxisberatung	0,00 €	0	0,00 €	0,00 €		
2.12	Kosten für Reinigungsfirma	12.441,30 €	11,52 €	15.566,86 €	12,72 €		
2.13	sonstige Kosten (bitte erläutern)	19.871,57 €	18,40 €	45.404,58 €	37,10 €		
3.	**Investitionskosten**	**45.692,38 €**	**42,31 €**	**53.153,00 €**	**43,43 €**	43,43 €	43,43 €
3.1	Mieten, Pachten	282,45 €	0,26 €	385,47 €	0,31 €		
3.2	Instandsetzung und Instandhaltung - gesamt	7.904,20 €	7,32 €	7.145,93 €	5,84 €		
	Gebäude	7.329,73 €	6,79 €	6.582,56 €	5,38 €		
	Außenanlage	270,24 €	0,25 €	296,51 €	0,24 €		
	Inventar	304,23 €	0,28 €	266,86 €	0,22 €		
3.3	Zinsen	21.255,80 €	19,68 €	25.954,92 €	21,21 €		
3.4	Abschreibung - gesamt	16.048,63 €	14,86 €	19.264,86 €	15,74 €		
	Gebäude***	8.981,55 €	8,32 €	11.520,16 €	9,41 €		
	Inventar***	7.067,08 €	6,54 €	7.744,70 €	6,33 €		
3.5	Ersatzbeschaffung geringfügiger Wirtschaftsgüter	201,30 €	0,19 €	401,82 €	0,33 €		
3.6	sonstige Kosten (bitte erläutern)	0,00 €	0	0,00 €	0,00 €		
4.	**Erlöse/Spenden/Zuschüsse/Erstattungen (-)**	0,00 €	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		0,00 €	0	0,00 €	0,00 €		
		0,00 €	0	0,00 €	0,00 €		
	Gesamtausgaben	116.530,27 €	108,12 €	553.036,68 €	520,03 €	365,44 €	288,16 €
		2013 Landes- und Kreismittel			136,00 €	77,00 €	44,00 €
		Differenz			384,03 €	288,44 €	244,16 €
		gesetzlicher Anteil (50%)			192,015	144,22	122,08
		Gemeindeanteil			384,03 €	288,44 €	244,16 €
		Elternanteil					

* Kopie der Betriebserlaubnis bitte beifügen

** s. Anlage F1 und F2

*** s. Anlage G

Antrag auf Abschluss einer Entgeltvereinbarung nach § 16 KiföG M-V für den Wirtschaftszeitraum vom 01.10.2013 bis 30.09.2014

Träger:	Stadt Grevesmühlen Rathausplatz 1, 23936 Grevesmühlen
zuständige Gemeinde:	Stadt Grevesmühlen
Name der Kindertageseinrichtung:	Kindertagesstätte "Am Lustgarten"
Anschrift:	Am Lustgarten 24-26 23936 Grevesmühlen
Telefon:	03881-710353

Öffnungszeiten:

Montag:	6:30-7:30	11:10-17:10	17:10-18:00
Dienstag:	6:30-7:30	11:10-17:10	17:10-18:00
Mittwoch:	6:30-7:30	11:10-17:10	17:10-18:00
Donnerstag:	6:30-7:30	11:10-17:10	17:10-18:00
Freitag:	6:30-7:30	11:10-17:10	17:10-18:00

	Entgelt	
Antrag auf		Einrichtungsbezogenes Entgelt - Kinderkrippe
		Einrichtungsbezogenes Entgelt - Kindergarten
	x	**Einrichtungsbezogenes Entgelt - Hort**

mit Wirkung vom 01.11.2013

Ansprechpartner für das Kostenblatt: Ivon Rath

Telefon:	03881-723 127
Fax:	03881- 723 111
E-Mail	i.rath@grevesmuehlen.de

Grevesmühlen, den 23.09.2013
Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

##

Kostenkalkulation Hort

Kapazität lt. Betriebserlaubnis Basiszeitraum	264	
Kapazität lt. Betriebserlaubnis* Antragszeitraum	220	
Berechnung des Antrages erfolgt auf	220	Plätze

Berechnung von Gt-Plätzen

Gt-Plätze x 1,0	144	Gt-Plätze x 1,0	130	Teilzeitentgelt Kosten des p. Fachpers.
Tz-Plätze x 0,5	36,5	Tz-Plätze x 0,5	41,5	50% auf GTP.
	0			alles Andere
Summe	180,5	Summe	171,5	auf Anzahl der Kinder in der
Durchschnittl. belegte Gt-Plätze im Monat	180,50	Durchschnittl. belegte Gt-Plätze im Monat	171,50	Betrriebser.

durchschnittlich belegte Plätze	Vorjahr	Antragszeitraum
Gt-Plätze im Monat	144,00	130,00
Tz Plätz im Monat	73,00	83,00
Ht Plätz im Monat	0,00	0,00
Summe	217,00	213,00

		Basiswert 2012		Antragszeitraum		
		Einrichtungskosten pro Jahr	Kosten pro Gt-Platz im Monat	Einrichtungskosten pro Jahr	Kosten pro Gt-Platz im Mona	Teilzeitbetr.
1.	**Personal- und Personalnebenkosten**					
1a.	**Kosten für das pädagogische Fachpersonal**	**2.414,62 €**	**1,11 €**	**464.081,73 €**	**225,50 €**	112,75
1.1.	Kosten für die Erzieherinnen **	0,00 €	0,00 €	405.359,40 €	196,97 €	
1.2.	Kosten für die Leitung**	0,00 €	0,00 €	56.292,10 €	27,35 €	
1.3.	Personalnebenkosten	280,85 €	0,13 €	639,53 €	0,31 €	
1.4.	Kosten für Weiterbildung, Supervision	2.133,77 €	0,99 €	1.790,70 €	0,87 €	
2	**Sachkosten**	**205.376,57 €**	**64,83 €**	**189.435,70 €**	**71,76 €**	71,76 €
	Materialkosten	**70.815,91 €**	**22,35 €**	**64.952,79 €**	**24,60 €**	
2.1	Kosten für pädagogische Materialien / Spielmat.	4.506,96 €	1,42 €	4.348,84 €	1,65 €	
2.2	Kosten für Fachliteratur	245,04 €	0,08 €	383,72 €	0,15 €	
2.3	Kosten für Hausverbrauchsmaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2.4	Kosten für Versicherungen (keine Gebäudevers.)	2.752,34 €	0,87 €	5.372,09 €	2,03 €	
2.5	Verwaltungskosten (einschließlich Büroaufwand)	58.629,78 €	18,51 €	52.290,00 €	19,81 €	
2.6	sonstige Kosten (bitte erläutern)	4.681,79 €	1,48 €	2.558,14 €	0,97 €	
	Gebäudekosten	**39.776,23 €**	**12,56 €**	**41.505,82 €**	**15,72 €**	
2.7	Kosten für Energie - gesamt	37.252,79 €	11,76 €	39.203,49 €	14,85 €	
	Wasser/Abwasser	4.889,62 €	1,54 €	4.860,47 €	1,84 €	
	Strom	6.799,40 €	2,15 €	8.250,00 €	3,13 €	
	Heizung	25.563,77 €	8,07 €	26.093,02 €	9,88 €	
2.8	Kosten für Abgaben, Gebühren	1.671,06 €	0,53 €	1.470,93 €	0,56 €	
2.9	Kosten für Versicherungen	852,38 €	0,27 €	831,40 €	0,31 €	
2.10	sonstige Kosten (bitte erläutern)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
	Dienstleistungskosten	**94.784,43 €**	**29,92 €**	**82.977,09 €**	**31,43 €**	
2.11	Fach- und Praxisberatung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
	abzüglich Einnahme Fach- und Praxisberatung	0,00 €	0	0,00 €	0,00 €	
2.12	Kosten für Reinigungsfirma	36.494,49 €	11,52 €	33.575,58 €	12,72 €	
2.13	sonstige Kosten (bitte erläutern)	58.289,94 €	18,40 €	49.401,51 €	18,71 €	
3	**Investitionskosten**	**133.943,00 €**	**42,28 €**	**114.642,80 €**	**43,43 €**	43,43 €
3.1	Mieten, Pachten	828,51 €	0,26 €	831,40 €	0,31 €	
3.2	Instandsetzung und Instandhaltung - gesamt	23.185,65 €	7,32 €	15.412,78 €	5,84 €	
	Gebäude	21.500,55 €	6,79 €	14.197,67 €	5,38 €	
	Außenanlage	792,70 €	0,25 €	639,53 €	0,24 €	
	Inventar	892,40 €	0,28 €	575,58 €	0,22 €	
3.3	Zinsen	62.262,34 €	19,65 €	55.980,22 €	21,20 €	
3.4	Abschreibung - gesamt	47.076,01 €	14,86 €	41.551,73 €	15,74 €	
	Gebäude***	26.345,89 €	8,32 €	24.847,39 €	9,41 €	
	Inventar***	20.730,12 €	6,54 €	16.704,34 €	6,33 €	
3.5	Ersatzbeschaffung geringfügiger Wirtschaftsgüter	590,49 €	0,19 €	866,67 €	0,33 €	
3.6	sonstige Kosten (bitte erläutern)	0,00 €	0	0,00 €	0,00 €	
4.	**Erlöse/Spenden/Zuschüsse/Erstattungen (-)**					0,00 €
		0,00 €	0	0,00 €	0,00 €	
		0,00 €	0	0,00 €	0,00 €	
		0,00 €	0	0,00 €	0,00 €	
	Gesamtausgaben			**768.160,23 €**	**340,69 €**	**227,94 €**
			2013 Landes- und Kreismittel		84,00 €	46,00 €
			Differenz		256,69 €	181,94 €
			gesetzlicher Anteil (50%)		128,345	90,97
			Gemeindeanteil			
			Elternanteil			

* Kopie der Betriebserlaubnis bitte beifügen

** s. Anlage F1 und F2

*** s. Anlage G

TRÄGER: STADT GREVESMÜHLEN

Qualitäts- und Leistungsbeschreibung

Kindertageseinrichtung „Am Lustgarten“
Am Lustgarten 24 – 26, 23936 Grevesmühlen

Autor: Doreen Hintz

Stand: September 2013

Vorwort:

Die vorliegende Leistungs- und Qualitätsbeschreibung ist ein Resultat der Auseinandersetzung mit der Nationalen Qualitätsinitiative im System der Tageseinrichtungen für Kinder (NQI) und ist vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSJF) länder- und trägerübergreifend entwickelt worden. Die entwickelten einheitlichen Qualitäts- und Leistungsmerkmale sind in unsere Leistungsbeschreibung eingeflossen.

Unsere Leistungsbeschreibung gliedert sich in folgende Qualitätsmerkmale:

1. Orientierungsqualität
2. Strukturqualität
3. Prozessqualität
4. Entwicklungsqualität
5. Ergebnisqualität

Entsprechend dieser Bereiche haben wir hier unsere eigenen Standards formuliert, die unsere Arbeitsgrundlage bilden. Auf der Basis der gelebten Praxis beschreibt diese Leistungs- und Qualitätsbeschreibung das institutionelle und pädagogische Selbstverständnis unserer Kindertagesstätte. Es ist dabei stets Bezug auf die pädagogische Orientierung zum Lebensbezogenen Ansatz, die Ziele und Aufgaben sowie die Arbeitsweise des Teams genommen worden.

Diese Leistungs- und Qualitätsbeschreibung beschreibt unser Profil und die Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit.

Kita „Am Lustgarten"
Am Lustgarten 24-26
23936 Grevesmühlen

Stadt Grevesmühlen
Der Bürgermeister
Rathausplatz 1
23936 Grevesmühlen

Grevesmühlen, September 2013

Kita- Leitung

Kita- Träger

Struktur der Einrichtung:

	Platzkapazitäten
Gesamt:	**344**
Kinderkrippe	22
Kindergarten	102
Hort *davon für erhöhte Förderbedarfe*	220 *12*

	Personelle Ausstattung		**Gruppenstruktur**
Hort	10 staatlich anerkannte Erzieher	Teilzeit	10 Gruppen *davon* *in 2 Gruppen erhöhte Förderungsleistung*
Krippe Kindergarten	6 staatlich anerkannte Erzieher 9 staatlich anerkannte Erzieher und 1 staatlich anerkannte Erzieherin mit Zusatzqualifikation „Facherzieher für Musik“	Teilzeit Teilzeit Teilzeit	3 Gruppen 6 Gruppen
	1 Leiterin	Vollzeit	gruppenfrei
	1 stellvertretende Leiterin	Teilzeit	mit anteiliger Gruppentätigkeit

Räumliche und sächliche Ausstattung:

Haus Nr. 24 Hort	Tonwerkstatt, Malatelier, 2 Spielräume, Kinderrestaurante, 1 großer Bauraum, Bücherei, 2 Hausaufgabenräume, 1 kleiner Bauraum, Holzwerkstatt, Sinnesraum, Bastelatelier, Theaterraum, kleiner Abenteuerraum, Büro, Erzieherzimmer, Computerkabinett, 9 Sanitärräume (inklusive Behinderten- WC, Personal- WC)
Haus Nr. 25 Krippe, Kindergarten, Hort	2 Krippengruppenräume, 3 Kindergartengruppenräume mit Kinderküchen, lichtdurchflutete Diele mit bespielbarer Hochebene, Turnraum, Wintergärten, Sinnesraum, Bibliothek, 1 Hortgruppenraum mit Kinderküche, 1 Hausaufgabenraum, 1 große Spieldiele mit Angebotsbereichen, Raum für Haustechnik, 12 Sanitärräume
Haus Nr. 26 Kindergarten	Kinderrestaurante, Bauraum, Kreativraum, Bewegungsraum, Spielräume, Computerecke, Bücherecke 9 Sanitärräume (inklusive Personal –WC)
Außengelände	3 Spielplätze mit Klettertürmen, Rutschen, Weidentippis, Basketballkorb, kleinem Blumen- und Gemüsegarten, Vogelnestschaukel, Wippe, Liegewiese, Sandkästen, Freiflächen zum Roller- oder Dreirad fahren, Wasserlauf – zusätzliche Nutzung der angrenzenden Parkanlage „Am Lustgarten für Freispiel

Öffnungszeiten	Krippe und Kindergarten: Mo – Fr.: 06.30 - 16.30 Uhr Hort: Mo – Fr.: 11.10 - 17.10 Uhr **<u>zusätzliche Leistungen und besondere Angebote:</u>** • Betreuung vor Unterrichtsbeginn (Frühhort): Mo – Fr.: 06.30 - 07.30 Uhr • gemeinsame Spätbetreuung : Mo – Fr.: 16.30 - 18.00 Uhr • Sonderöffnungszeiten des Hortes in Ferien/an unterrichtsfreien Tagen: Ganztagsbetreuung: Mo – Fr.: 07.30 – 13.30 Uhr Teilzeitbetreuung: Mo – Fr.: 07.30 – 10.30 Uhr • Betreuungsangebot bei Mehrbedarf in den Ferien/ an unterrichtsfreien Tagen ab 11.30 bzw. 13.30 Uhr bis 18 Uhr nach § 5 (3) KiföG M-V
Schließzeiten:	Jeweils die ersten drei Wochen in den Sommerferien in Krippe und Kiga, auf Nachweis Einrichtung einer Bedarfsgruppe möglich. für alle Kinder: an Brückentagen sowie jährlich vom 24.12. bis 31.12.

Prozessqualität:

Positionen:	Qualitätsstandard Was:	Begründung Warum:	Umsetzung in der Praxis Wie:
Bild vom Kind	- Wahrnehmung der Kinder als eigenständige Persönlichkeiten mit individuellen Bedürfnissen - Kind ist so viel Person wie ein Erwachsener – nur in einem anderen Zeitraum - Kind ist eigenständiges Individuum - Kind ist Sozialwesen - Erzieher unterstützen Mädchen und Jungen in ihrer geschlechtsspezifischen Entwicklung	Jedes Kind : - macht sich sein Bild von der Welt, - benötigt soziale Kontakte zu gleichaltrigen, jüngeren Kindern, Erwachsenen, - bringt eigene Voraussetzungen für die Selbstbildung mit, - hat eigene Lebenskultur, in der es aufwächst, die respektiert wird, - Beachtung und Respektierung der Unterschiede zwischen Mädchen und Jungen, Wir wenden uns konsequent gegen stereotype Rollenzuweisungen und –übernahmen.	Das bedeutet für unsere Tätigkeit: - individuelle Beobachtung der Kinder, - Erkennen ihre Besonderheiten in Anwendung „Baum der Erkenntnis“ - Erfassen der Denkweisen, - Erfassen der Bedürfnisse und Schaffung entsprechender Bedingungen - Dokumentation der Entwicklungsschritte im Portfolio - Kinder werden so angenommen wie sie sind, - geschlechtsspezifische Angebote zur Erweiterung der Identifikations-möglichkeiten

	Was:	Warum:	Wie:
Bildungsposition	- Ganzheitliche Bildung - Vertrauen und Geborgenheit - Bildung mit allen Sinnen - Entwicklung von Selbstständigkeit - Entwicklung von Werten - Erleben von kulturellen Unterschieden	Jedes Kind hat: - Recht auf Entwicklungsförderung zur Entwicklung zur selbständigen, gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit - Unterstützung der Eltern bei Pflege, Bildung, Erziehung der Kinder	Kita als Ort und Raum für: - Nächstenliebe - Integration - Nächstenliebe - Wahrnehmung und Leben von Werten - Brücke zur Familie
Offene pädagogische Arbeit	Kindergarten und Hort: - Individuelle Förderung von Kindern mit erhöhten Förderbedarfen durch: - Individuelle ganzheitliche Bildung - Vertrauen und Geborgenheit durch feste Strukturen - Bildung mit allen Sinnen - Entwicklung von Selbstständigkeit und Werten - Erleben von kulturellen Unterschieden	Stärkung der: - Autonomie der Kinder - Selbständigkeit - Selbstwahrnehmung - Verantwortungsbewusstsein - individuelle Einbindung in den Hortalltag - Gezielte Förderung der Kinder	Regeln zur Zusammenarbeit werden: - ausgehandelt, - von Kindern selbständig hinterfragt, - Freizeit gemeinsam geplant, - Angebote gemeinsam besprochen, - Ferienangebote in Projektform - regelmäßige Information der Eltern durch Aushänge, Elternbriefe - feste, wiederkehrende Rituale - reiz arm gestaltete Räume - Rückzugsmöglichkeiten

	Was:	Warum:	Wie:
Gruppen-übergreifende Arbeit im Kindergarten	- Umsetzung des Rechtsanspruches auf Bildung, Erziehung und Betreuung - Kita als Lebens-, Lern-, und Erfahrungsraum erfahren - Befähigung der Kinder zur Gestaltung des Zukünftigen Lebens	- Erfahren bewussten Zusammen-lebens mit anderen Kindern - Gemeinsames Forschen und Spielen - Bewusste Weiterentwicklung gemeinsamer Interessen - zielgerichtete Schulvorbereitung ab 3. Lebensjahr	- gruppenübergreifende Projektarbeit, - gemeinsame Freiräume zum Spielen (Diele, Flure, Außengelände, Sportraum, Gruppenräume) - gemeinsame Ausflüge - gemeinsame Vorbereitung, und Durchführung von Festen und Feiern
Förderung von Kindern mit erhöhten Förderbedarfen im Hort	- Individuelle ganzheitliche Bildung - feste Strukturen für Vertrauen und Geborgenheit - Bildung mit allen Sinnen - Entwicklung von Selbständigkeit, Werten - Erleben von kulturellen Unterschieden	- Integration in den Hortalltag - Unterstützung der Kinder, zur Minimierung ihrer Lern- und Verhaltensdefizite	- zusätzlicher Fachkräftebedarf von 0,606 VBE - Bildung von Kleingruppen - fachspezifische Schulung des Personals (Inhouse- Seminar im Mai 2014) - feste, wiederkehrende Rituale, Regeln - individuelle, reiz arme Raumgestaltung - Erläuterungen der Weisungen - Kinder als Lernpaten

Förderung von Kindern mit erhöhten Förderbedarfen im Hort	Was:	Warum:	Wie: - regelmäßige Teamsitzungen und Fallbesprechungen - Partner- und Gruppenarbeit
Bildungs-konzeption für 0 - 10- j. Kinder in M-V	gesetzliche Grundlage : - jeweils aktuelle Fassung des KiföG M-V - Schulvorbereitung von Anfang an - besondere Schulvorbereitung ab 3. Lebensjahr	- gibt Empfehlungen und Anregungen für die Prozessgestaltung in Krippe, Kiga und Hort - Umsetzung erfolgt im gesamten Tagesablauf für alle Kinder	- themenbezogene Projektarbeit - Herausbildung von personellen, sozialen, kognitiven und motorischen Fähigkeiten - Grundlage: reale Lebenssituationen der Kinder - Struktur der Projekte entsprechend der Lernbereiche - Transparenz der Projektverläufe für Kinder und Eltern
Eingewöhnung von Kindern in die Krippe	Krippenförderung: Entwicklungs- und Aneignungsprozesse je Kind kennenlernen und fördern - Krippe: als wichtigen Lebensort neben der Familie	Bildung: - als Selbstbildung - mit allen Sinnen von Anfang an	Eingewöhnungzeit: - kostenfrei, i.d. Regel an 5 Tagen in 10 Stunden - individuelle Absprache mit Eltern zur Ausgestaltung

	Was:	Warum:	Wie:
Förderung von Kindern in der Krippe	- Aufbau einer Bindung zum Kind und seiner Familie - besonderen Stellenwert haben Sprachverständnis und - entwicklung	Bindung zur Erzieherin - altersspezifische Raumausstattung - Spiel als Hauptbildungsform - Schwerpunkt Sprachentwicklung	- Aufnahmegespräch mit Eltern und Leiterin - Zweitgespräch mit Eltern und Gruppenerzieherin - Beobachtung der Entwicklungsverläufe nach „Baum der Erkenntnis“ - Planung von altersgerechten Rhythmen für Schlaf, Mahlzeiten, Spiel - transparente Dokumentationen zum Tagesgeschehen - Portfolio zur Dokumentation des Entwicklungsverlaufes - zwei Erzieher mit zu zusätzlicher Qualifikation für Sprachförderung

Förderung von Kindern in der Krippe	Was:	Warum:	Wie:
			- Sprachförderung als wesentlicher Bestandteil des Tagesablaufes mittels Bücher, Geschichten, Sprachspiele - bei Auffälligkeiten Zusammenarbeit mit Logopädin
Übergänge der Kinder von Krippe in Kindergarten	- Entwicklungs- und Aneignungsprozesse je Kind kennen und fördern - Kindergarten als wichtiger Lern-, Lebens-, Erfahrungs- und Handlungsort neben der Familie - Befähigung der Kinder für Gestaltung des gegenwärtigen und zukünftigen Lebens	Bildung: - ist immer Selbstbildung - mit allen Sinnen - als sozialer Prozess (Bindungen zur Erzieherin, Kontakte zu jüngeren und älteren Kindern) - altersspezifische Raumgestaltung - selbständige Nutzung der Räume	- individuell Vorbereitung auf neue Tagesrythmen, Angebote und Räume - Freiräume zum Ausprobieren - Partizipation von Kindern durch gemeinsames Planen und Ausgestalten der Angebote, Projekte, Feste.... - mathematischen Denken fördern durch „Entenland und „ Zahlenland“

Förderung der Kinder 3 – 6 Jahre	Was:	Warum:	Wie:
		- zielgerichtete Schulvorbereitung bereits ab 3. Lebensjahr durch Kompetenzerwerb	- ganzheitliche Bildungsangebote in 5 Bildungs- und Lernbereichen - musikalische Früherziehung 1x i.d.Wo. durch Facherzieherin für Musik - alltagsintegrierte Beobachtungen nach „Baum der Erkenntnis“ - Portfolio für gemeinsame Dokumentation der Entwicklung mit Kindern und Eltern
Förderung der Kinder 6 – 10 Jahre	Ziel: - selbständige Planung und Gestaltung der Freizeit durch die Kinder, - selbstständige Anfertigung der Hausaufgaben als ein Angebot	- Berücksichtigung schulischer Anforderungen im Hort - selbständiges Planen und Organisieren von Aktivitäten - Zeit im Hort als freigestaltbar erleben und nutzen - Zeiten um Spielen, Basteln, Werken und Entspannen	- offene Gruppenarbeit - Aushandeln von Regeln für das Zusammenleben - Arbeitsgemeinschaften (AG) 1x i.d.Wo. junge Sanitäter, Theater, Tanz - öffentliche Auftritte der Tanzgruppe

	Was:	Wie:	Warum:
		- ästhetischen Wahrnehmung entwickeln durch Bereitstellung von Porzellangeschirr , Tischdekoration	- Präsentation der AG- Arbeit in Kita und Öffentlichkeit - Information über Hortgeschehen durch Aushänge und Portfolios
Förderung von Kindern mit erhöhten Förderbedarfen	Umsetzung der Inklusionsgedanken: Anerkennung von Vielfalt, - Gleichberechtigung, Teilhabe, Wertschätzung, Gemeinschaft, Fairness, Hilfsbereitschaft, Nachhaltigkeit (SALAMANCA-Erklärung 1994) - Feste Strukturen für Vertrauen und Geborgenheit Bildung erfolgt mit und durch alle Sinne. Entwicklung von: - Selbstständigkeit - Werten - Erleben kultureller Unterschiede - Individuelle, ganzheitliche Bildung	- Auseinandersetzung mit Toleranz und Wertschätzung - Zusammenleben aller Hortkinder - Förderung der Sprachentwicklung bei Kindern mit Migrationshintergrund - Auftreten gegen Vorurteile und, Diskriminierung - Unterstützung in Form von Beratung und Begleitung der Familien	- Förderplan je Kind in Kooperation mit Elternhaus und Schule, - Zusammenarbeit mit den Schulen mittels aktualisierter Kooperations-vereinbarungen - kindbezogene Förderung - kontinuierliche Zusammenarbeit mit Eltern, Hilfsinstitutionen wie Jugendamt, Beratungsstellen usw. - gemeinsame Festlegungen Eltern/Lehrer/ Erzieher für kindbezogene Förderung

	Was:	Warum:	Wie:
Individuelle Förderung nach § 1 KiföG M - V	- Orientierung an Bedürfnisse und Wünsche der Kinder und Familien - Erwerb von Kompetenzen und Fähigkeiten - Einhaltung der kindbezogenen Entwicklungs-tempi	- Förderung zur eigenverantwortlich Handelnden, gemeinschafts-fähigen Persönlichkeit - Nutzen aller Bildungs- und Lernbereiche, zum Erwerb von personalen, sozialen, körperlichen, motorischen, kognitiven Kompetenzen	- regelmäßige Beobachtungen - Förderung nach „Baum der Erkenntnis“ - Dokumentation mit Portfolio - Elterngespräche bei Besonderheiten - Elternberatung zu Fördermöglichkeiten - Kontaktvermittlung zu anderen Hilfs-und Förderinstitutionen (AWO, DRK, Frühförderstelle...)
Gesundheits-vorsorge, Kinderschutz	gesetzlicher Auftrag wird umgesetzt: - Kita als rauch- und alkoholfreie Zone - jedem Anschein von Vernachlässigung oder anderer Gefährdungen wird nachgegangen - Beachtung und Handeln gemäß der Empfehlungen und Vereinbarung mit dem LK NWM	- Kenntnisvermittlung zu Suchtgefahren und -verhalten - Nahrungszubereitung und -aufnahme als Angebot zu verstehen - gesundheitsfördernde Ernährung	- Kontrolle von Impfstatus und Stand der Früherkennungsuntersuchungen - Zusammenarbeit mit Zahnarzt zur Zahnprophylaxe - Prävention durch Projekt „Zahnfee“ - Agieren bei Anschein von Vernach-lässigung und gesundheitlichen Gefährdungen entsprechend der Vereinbarung mit dem LK NWM

	Was:	Warum:	Wie:
			- Gesundheitsvorsorge durch Nutzung der Kinderküchen - Vorhalten einer „Zahnbox“
vollwertige Ernährung	Allen Kindern wird eine vollwertige und ausgewogene Ernährung zu allen Haupt- und Zwischenmahlzeiten während der gesamten Öffnungszeit angeboten. Die Teilnahme daran ist mit Aufnahme des Kindes verbindlich vereinbart.	- Umgang und Wertschätzung von Lebensmitteln - Zusammenarbeit mit Gesundheitsämtern - Maßnahmen zur Prävention	- einrichtungsbezogenes Verpflegungs-Konzept - vollwertige und ausgewogene Haupt- und Zwischenmahlzeiten anhand gültiger Qualitätsstandards für Verpflegung - Getränke: Wasser, Fruchtsaft-schorlen (1:3), Tee und Milch - einrichtungsbezogene Regeln zum Verzehr von Süßigkeiten - fachlich geschultes Sevicepersonal des Caterers

Entwicklungsqualität:

	Was:	Warum:	Wie:
Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern	- Eltern als Partner für Bildungsarbeit - Unterstützung / Beratung der Eltern in Erziehung und Bildung - partnerschaftlichen Umgang durch Höflichkeit, Vertrauen, Akzeptanz, gegenseitige Achtung, Wertschätzung. - Orientierung an Qualitätskriterien der Bildungskonzeption M-V	- vertrauensvolle Zusammenarbeit als Voraussetzung für Kindes-entwicklung - Dialogführen mit Eltern zu individuellen Standpunkten - wertschätzende Haltung zu allen Eltern - Einbeziehen der Eltern in wesentliche Entscheidungen - voneinander und miteinander lernen - Elternbeteiligung bei der Konzeptionsentwicklung als Notwendigkeit - Erwartungen, Wünschen der Eltern beachten	- jährliches Entwicklungsgespräch mit Eltern je Kind - im letzten Jahr vor der Einschulung zusätzliches Entwicklungsgespräch - Angebote von Elternsprechstunden und Elternabende - 1 Angebot /Jahr als thematisierte Elternfortbildung - Aushänge zur Familienberatung, - Aushänge und Einbindung bei Bildungsplanung - Angebote für „ MIT-Mach-Nachmittage“

Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern	Was:	Warum:	Wie:
		- Anerkennen der Eltern als Experten für ihr Kind	- Gemeinsame Planung , Organisation und Durchführung von Festen und Feiern - Bereitstellung der Konzeption - Zusammenarbeit mit Elternvertretung, Aushang der Sitzungsprotokolle
Übergang in die Schule/ Hort **Zusammenarbeit mit Grundschulen**	- Übergang zur Schule als neuer Lebensabschnitt - Zusammenarbeit mit Grundschulen für „verzahnte“ Förderung der Kinder	- gute Bildungs- und Erziehungsarbeit als Grundlage für kindliche Entwicklung - Kontakt mit Schule als Institution bereits vor Einschulung wichtig - Bildungskonzeption als Kooperationsgrundlage - rechtzeitiges Eingehen auf Neugier, Angst, Freude der Kinder	- Kontakt zur Schule schon während der Kita-Zeit - Aktualisierung der Kooperationspläne mit den Schulen - Teilnahme der Hortkinder an Kita-Abschlussfeier - kontinuierlicher Austausch mit Lehrern zur Klärung schulischer Besonderheiten - Begleitung der Hausaufgabenanfertigung mit Feedback an Lehrer und Eltern

Zusammenarbeit mit Grundschulen	Was:	Warum:	Wie:
			- Begleiten von Klassen bei schulischen Aktionstagen - Teilnahme an Abschluss-veranstaltungen - gemeinsame Fortbildungen mit Lehrern - gemeinsame Tanz- und Theater-aufführungen - Teilnahme am Tag der offenen Tür der Schulen - Präsenz bei Schulanmeldungen in Schulen
Zusammenarbeit mit anderen Institutionen	- Pflegen sozialer Kontakte gemäß konzeptionellen Ansatz	- Kennen des Lebensumfeldes = Lernen in realen Situationen - Umgebung als individuelle Lebensumgebung erfahren - Bereicherung durch Kontakte zu Gewerbetreibenden/ Wirtschaft	- Höhepunkten, Projekte der Kita veröffentlichen und zugänglich machen - Einrichtungsflyer „vertreiben“ - übergreifende Weiterbildungs-angebote nutzen

Zusammenarbeit mit anderen Institutionen	Was:	Warum:	Wie:
		-bedeutsam auch Zusammenarbeit mit Jugendamt, Gesundheitsamt, Sozialamt - Herausbildung des Heimatgefühls	- regelmäßige Informationen über Presse , Aushänge und Kita-Homepage - öffentliche Aktionen zu Weihnachten; Spendensammlungen - mind. 1x jährlich Besuch eines Seniorenheims - regelmäßige Kontakte zur Feuerwehr, Polizei und Krankenhaus - Unterstützung regionaler Firmen , des Trägers bei Veranstaltungen mit Tanz- und Musikgruppe - Veranstalten 2 x jährlich Flohmarkt - jährliches Angebot als „Tag der offenen Tür“ - Begleiten/Unterstützen von Praktikanten

Ergebnisqualität:

	Was:	Warum:	Wie:
Teamentwicklung	- Verständnis und Auftreten als Fachkräfte - Profis auf vielen Gebieten - nicht überall kompetent und zuständig. - Team ist mehr als nur Summe seiner Mitglieder. - Pflege einer wertschätzenden Kommunikation und Kooperation	- gleichermaßen Lernende und Lehrende - Interesse für gesellschaftliche Entwicklung mit dem Blick auf Kinder - Orientierung an Rechtsgrundlagen - Kritik als Notwendigkeit für Entwicklung - Initiatoren von Lernprozessen - benötigen von Hilfe/Unterstützung Anderer - Jeder individuellen Kompetenzen Hat und einbringt - regelmäßig e Weiterbildung - Arbeitszufriedenheit als Motivation	- Eingehen auf Wünsche und Bedürfnisse - Klare Ziele für Tagesgestaltung - Jährliche Mitarbeitergespräche mit Zielvereinbarungen - Würdigung/Anteilnahme bei Geburtstagen/ Jubiläen - offenes und transparentes Feedback - Achten auf angemessene Arbeits-bedingungen - Teamarbeit in Krippe, Kiga, Hort - regelmäßige Dienstberatungen - gleichberechtigte Beteiligung aller an Konzeptionsumsetzung - Arbeitsteilung bei Feste und Feiern mit gegenseitiger Unterstützung

	Was:	Warum:	Wie:
Qualitätsentwicklung und -sicherung	Qualitätsstandards als Grundlage für Qualitätsentwicklung.	- zielorientiertes Lernen erhöht eigenen Anspruch - immer lebenslanges Lernen - je Erzieher an min. 5 Weiterbildungstage / Jahr teilnehmen - ermöglicht Blick auf Geschaffenes und Geleistetes - bedeutet Weiterentwicklung	- organisieren Inhouse-Schulungen, Weiterbildungen - nutzen Fachberatung - auseinandersetzen mit dem Kriterienkatalog der Nationalen Qualitätsinitiative (NQI) - Durchführen interner Evaluationen - Erstellen jährlichen Fortbildungsplan - Durchführen von Elternbefragungen zur Zufriedenheit und reagieren auf Hinweise und Veränderungswünsche - Pflegen respektvolles und transparentes Beschwerdemanagement

Kindertagsstätte "Am Lustgarten" Entgeltvarianten

Krippe aktuell	Anteile	Ganztags	Teilzeit	Halbtags
	Land / Landkreis	267,00 €	155,00 €	96,00 €
	Eltern	556,84 €	369,96 €	214,21 €
	Gemeinde	299,84 €	199,21 €	214,21 €
	Gesamt	**1.123,68 €**	**724,17 €**	**524,42 €**

Kita aktuell	Anteile	Ganztags	Teilzeit	Halbtags
	Land / Landkreis	136,00 €	77,00 €	44,00 €
	Eltern	175,80 €	132,29 €	112,29 €
	Gemeinde	175,80 €	132,29 €	112,28 €
	Gesamt	**487,60 €**	**341,58 €**	**268,57 €**

Hort aktuell	Anteile	Ganztags	Teilzeit
	Land / Landkreis	84,00 €	46,00 €
	Eltern	129,43 €	91,38 €
	Gemeinde	129,43 €	91,38 €
	Gesamt	**342,86 €**	**228,76 €**

Krippe neu 60/40	Anteile	Ganztags	Teilzeit	Halbtags
	Land / Landkreis	267,00 €	155,00 €	96,00 €
	Eltern	343,89 €	227,79 €	170,94 €
	Gemeinde	515,85 €	341,69 €	256,41 €
	Gesamt	**1.126,74 €**	**724,48 €**	**523,35 €**

Krippe neu 65/35	Anteile	Ganztags	Teilzeit	Halbtags
	Land / Landkreis	267,00 €	155,00 €	96,00 €
	Eltern	300,91 €	199,32 €	149,57 €
	Gemeinde	558,83 €	370,16 €	277,78 €
	Gesamt	**1.126,74 €**	**724,48 €**	**523,35 €**

Krippe neu wie BV	Anteile	Ganztags	Teilzeit	Halbtags
	Land / Landkreis	267,00 €	155,00 €	96,00 €
	Eltern	429,87 €	284,74 €	213,67 €
	Gemeinde	429,87 €	284,74 €	213,68 €
	Gesamt	**1.126,74 €**	**724,48 €**	**523,35 €**

Kita wie BV	Anteile	Ganztags	Teilzeit	Halbtags
	Land / Landkreis	136,00 €	77,00 €	44,00 €
	Eltern	167,76 €	128,80 €	111,35 €
	Gemeinde	167,76 €	128,99 €	111,36 €
	Gesamt	**471,52 €**	**334,97 €**	**266,71 €**

Hort wie BV	Anteile	Ganztags	Teilzeit
	Land / Landkreis	84,00 €	46,00 €
	Eltern	125,86 €	88,54 €
	Gemeinde	125,86 €	88,55 €
	Gesamt	**335,72 €**	**223,09 €**

Krippe neu 63/37	Anteile	Ganztags	Teilzeit	Halbtags
	Land / Landkreis	267,00 €	155,00 €	96,00 €
	Eltern	318,10 €	210,71 €	158,12 €
	Gemeinde	541,64 €	358,77 €	269,23 €
	Gesamt	**1.126,74 €**	**724,48 €**	**523,35 €**

Bei einer Duchschnittlichen Belegung im Krippenbereich mit 18 Gantags- und 2 Teilzeitplätzen errechnen sich für die unterschiedlichen Varianten folgende Jahressummen für den Gemeindeanteil:

50/50:	**120.319,44 €**	**63/37:**	**160.213,92 €**
60/40:	**144.384,96 €**	**65/35:**	**156.414,96 €**

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-357** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Hauptamt	Datum: 28.10.2013 Verfasser: Scheiderer, Pirko

Vertrag Anrufbus

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
11.11.2013	Finanzausschuss Stadt Grevesmühlen				
19.11.2013	Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen				
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung beschließt, die Fortführung des Projekts „Anrufbus“ für einen Zeitraum von zwei Jahren.

Sachverhalt:
Die mit Beschluss der Stadtvertretung vom 10.12.2012 festgelegte Jahresfrist zur Fortführung des Projekts „Stadtbus“ ohne die Inanspruchnahme von Fördermitteln ist nahezu verstrichen. Da sich an den im letzten Jahr festgestellten Faktoren nicht viel geändert hat, nahm die Verwaltung Gespräche mit den Grevesmühlener Busbetrieben auf, um die Frage zu erörtern, inwieweit eine Erhöhung der Bezuschussung dieses Projekts durch den Landkreis Nordwestmecklenburg denkbar sei, um den Kostendeckungsgrad aus Sicht der Stadt Grevesmühlen zu verbessern. Nach Auskunft der Grevesmühlener Busbetriebe GmbH (GBB) ist jedoch nicht mit einer vermehrten Bezuschussung des ÖPNV in Grevesmühlen durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu rechnen.

Nach Auskunft der GBB könne das bisherige Modell allerdings fortgeführt werden, sofern keine gravierenden Änderungen der bestehenden Bedingungen einträten. Dieses Angebot könne unter dem Umstand unterbreitet werden, dass es sich bei dem Projekt „Anrufbus“ um ein Vorzeigeprojekt der GBB und des Landkreises mit großer öffentlicher Wahrnehmung handele. Zudem sei der Stadtbus Grevesmühlen im Nahverkehrsplan ab 2016 als fester Bestandteil geplant. Mit dem neuen kreisweiten Beförderungsmodell solle eine kostenlose Anbindung Grevesmühlens ab dem 01.01.2016 möglich werden. Eine Einstellung des Projekts vor dem 31.12.2015 sei daher kaum vermittelbar.

Finanzielle Auswirkungen:
Monatliche Aufwendungen von 4.180,00 € zuzüglich Mehrwertsteuer (aktuell 7%);
Jahresgesamtsumme: 53.671,20 €.

Anlage/n:
- Kalkulation Selbstkostenfestpreis
- Übersicht Beförderungszahlen/Entgelte

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Personalkosten			d/a	d/d				
	Einsatzzeit Busfahrer	Arbeitstage normal	252	1	252	d/a		
	pro Jahr	Sonnabende	0	1	0	d/a		
		Sonntage	0	1,5	0	d/a		
		Feiertage	0	2	0	d/a		
		Tagesäquivalente			252	d/a		
		tägliche Einsatzzeit			8	h/d		
		Stundenäquivalente Busfahrer			2016	h/a		
			min/Stck	Stck/d				
	Einsatzzeit Disponent pro Jahr		2	37	311	h/a		
				h/Wo				
	Einsatzzeit Wartung und Reinigung pro Jahr			1,5	78	h/a		
	Stundenäquivalente gesamt				2405	h/a		
	Arbeitszeit pro	Kalendertage			365	d/a		
	Mitarbeiter	Wochenendtage			104	d/a		
	und Jahr	Feiertage			8	d/a		
		Urlaub			28	d/a		
		Krankheit			12	d/a		
		Schulung			1	d/a		
		verbleiben			212	d/a		
		regelmäßige Arbeitszeit			8	h/MA*d		
		Arbeitszeit			1696	h/MA*a		
	Mitarbeiteräquivalente				1,42	MA		
	Personalaufwand pro Jahr				35086	€/MA*a	49749	€/a

TOP 13

Fahrzeugkosten	Fahrzeugäquivalente	durchschnittliche Jahreslaufleistung nett	32000	km/FZ*a	
		Verkehrsleistung	33000	km/a	
		Fahrzeugäquivalent	1,03	FZ	
	kalkulatorische	Anschaffungkosten Fahrzeug	100000	€/FZ	
	Fahrzeugkosten	Nutzungsdauer	8	Jahre	
		Restwert	10000	€/FZ	
		Investitionszuschuss Land	35790	€/FZ	
		kalkulatorische Abschreibung	6776	€/FZ*a	6988 €/a
		kalkulatorische Zinsen	3575	€/FZ*a	3687 €/a
		Leasingrate	0	€/FZ*a	0 €/a
	Kraftstoffkosten	Verbrauch	22	l/100km	
		spez. Kraftstoffkosten	1,15	€/l	
		Kraftstoffkosten	0,253	€/km	8349 €/a
	sonstige direkte Kosten	Wartung/Instandhaltung	2000	€/FZ*a	2063 €/a
		Versicherung	1000	€/FZ*a	1031 €/a
					22117 €/a

Personalkosten					49749 €/a
Fahrzeugkosten					22117 €/a
Gemeinkosten					13257 €/a
abzüglich Fahrscheinentgelte					-11089 €/a
Gesamtkosten GBB netto					**74035 €/a**
Mehrwertsteuer			7	%	5182 €/a
Gesamtkosten GBB brutto					**79217 €/a**

Monat	Beförderungsfälle seit Projektbeginn	Durchschnitt
1	3451	863
2	3490	873
3	3591	898
4	3117	779
5	3690	923
6	3595	899
7	3337	834
8	3545	886
9	3840	960
10	3481	870
11	2816	939
12	2515	838
Gesamtergebnis	**40468**	**880**

durchschnittliches Entgelt seit Projektbeginn nach Buchhaltung	1,05 €
durchschnittliche Beförderungsfälle seit Projektbeginn nach Einsatzleitung	880
Gesamteinnahmen Beförderungsentgelte	**11.089 €**

je Beeförderungsfall
je Monat
pro Jahr

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-363** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Hauptamt	Datum: 30.10.2013 Verfasser: Scheiderer

2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
11.11.2013	Finanzausschuss Stadt Grevesmühlen				
12.11.2013	Kultur- und Sozialausschuss Stadt Grevesmühlen				
14.11.2013	Bauausschuss Stadt Grevesmühlen				
19.11.2013	Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen				
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen vom 29.10.2012 in der im Entwurf anliegenden Fassung.

Sachverhalt:
Die neue EntschVO M-V ist am 13. September 2013 in Kraft getreten. Sie beinhaltet neue Handlungsoptionen für die Kommunen. Die Entscheidung, davon Gebrauch zu machen oder nicht, obliegt nun den Mitgliedern der Stadtvertretung. Vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltssituation vieler Kommunen erscheint es aus Sicht des Verordnungsgebers besonders wichtig, dass die Kommunen von dem eröffneten Ermessen nachweisbar Gebrauch machen.

Weggefallen ist die Angemessenheitsprüfung der in der Hauptsatzung festgesetzten Beträge.

Wieder enthalten ist eine stichtagsbezogene Ermittlung der Einwohnerzahl, welche für die gesamte Kommunalwahlperiode zur Ermittlung der Höhe der Entschädigung ausschlaggebend ist. Dies gilt, beginnend mit der Einwohnerzahl vom 30.06.2014, ab dem 01.01.2015.

Angehoben wurden die Höchstsätze für den Stadtpräsidenten (von 350,00 € auf 400,00 €) und die sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung (von 30,00 € auf 40,00 €).

Ganz neu sind folgende Regelungen:

1. Für die Fraktionsvorsitzenden kann zusätzlich zu der pauschalierten Aufwandsentschädigung ein Sitzungsgeld ausgereicht werden – auch ein erhöhtes, wenn eine Sitzung geleitet wird. Dies gilt nicht für Fraktionssitzungen.

2. Stellvertretende sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner erhalten nur noch im Verhinderungsfall Sitzungsgeld für die Teilnahme an Fraktionssitzungen, wenn außerdem der/die Vertretene in der nachfolgenden Ausschusssitzung ebenfalls fehlt. Dies soll dem Nachweis dienen, dass die Vorbereitung der stellvertretenden Person zur Vorbereitung dieser Ausschusssitzung notwendig war.

3. Für die Ermittlung der Entschädigungen der stellvertretenden Bürgermeister in Gemeinden, die Verwaltungsgemeinschaften führen, kann jetzt die Gesamteinwohnerzahl aus Stadt und Amt zu Grunde gelegt werden. Über die Aufnahme dieser Berechnungsgrundlage in die Hauptsatzung ist eine

Ermessensentscheidung zu treffen. Der Mehraufwand für die amtsangehörigen Gemeinden wäre dabei in der Verwaltungsumlage zu berücksichtigen.

Eine solche Regelung hätte für die Verwaltungsgemeinschaft aus Stadt Grevesmühlen und Amt Grevesmühlen-Land momentan keine finanziellen Auswirkungen, da die Gesamteinwohnerzahl auch nach der Aufnahme der Gemeinde Papenhusen in das Amt Grevesmühlen-Land die Schwelle von 20.000 nicht übersteigt. Nach dem 01.01.2014 wird die Gesamteinwohnerzahl bei etwa 19.220 liegen, also nur knapp unter dem Schwellenwert. Für den Fall weiterer Gemeindefusionen oder eines Anstiegs der Geburtenrate könnte der Wert überschritten werden. Da jedoch ungewiss ist, ob dies in der nächsten Kommunalwahlperiode eintreten wird, erscheint es sinnvoll, erst nach dem Überschreiten des Schwellenwertes von der Gesamteinwohnerzahl als Berechnungsgrundlage Gebrauch zu machen. Allerding wäre dann eine erneute Änderung der Hauptsatzung notwendig.

4. Ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern kann nach der neuen EntschVO eine pauschalierte Entschädigung gezahlt werden, welche nicht mehr gedeckelt ist (bisheriger Höchstbetrag: 20,00 €). Auch diese Entschädigungen sind nach den Kriterien „ob“ und „in welcher Höhe“ in der Hauptsatzung zu regeln.

Hinsichtlich der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen bedeutet dies, dass die Stadtvertretung darüber befinden sollte, ob und in welchem Umfang der jetzige Inhalt der §§ 10 Absatz 2 und 12 anzupassen ist.

Der beiliegende Entwurf der 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen berücksichtigt sowohl die bisherige Höchstbetragsregelung als auch den Umstand, dass der zur Erhöhung des Entschädigungsbetrages für die stellvertretenden Bürgermeister vorgegebene Schwellenwert von 20.000 Einwohnern momentan nicht erreicht wird.

Finanzielle Auswirkungen:
Wird die derzeitige Höchstbetragsregelung weitergeführt und zudem das Sitzungsgeld für die Fraktionsvorsitzenden nach Höchstbetrag ausgereicht, ist mit jährlichen **Mehraufwendungen für Entschädigungsleistungen von etwa 8.000,00 €** zu rechnen. Unberücksichtigt geblieben sind dabei zukünftige Entschädigungsleistungen für ehrenamtliches bürgerschaftliches Engagement.

Anlage:
- Entwurf der 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen
- Übersicht zu den Veränderungen nach der neuen EntschVO am Beispiel des Jahres 2012

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Entwurf einer
2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen vom 29.10.2012

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 Satz 3 und 4 in Verbindung mit. Satz 6 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.Juli 2011 (GVOBl. M-V, S. 777), wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 09.12.2013 nachfolgende 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 29.10.2012 erlassen:

Artikel 1
Änderung der Hauptsatzung

In § 12 „Entschädigung“ wird in Absatz 2 folgender Satz 2 eingefügt: „Darüber hinaus erhalten sie eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung nach Absatz 3, Nummern 1 und 2 und Absatz 4.“

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Grevesmühlen, den ….

Jürgen Ditz (Dienstsiegel)
Bürgermeister

Übersicht zu Veränderungen gemäß neuer Entschädigungsverordnung

Beispiel: Jahr 2012

Stadtpräsident:	**alt**	**neu**
monatl. Aufwandsentschädigung:	350,00 €	400,00 €
für 1 Jahr	**4.200,00 €**	**4.800,00 €**

Fraktionsvorsitzende:	**alt**	**neu**
monatl. Aufwandsentschädigung:	180,00 €	180,00 €
für 1 Jahr	**2.160,00 €**	**2.160,00 €**

SPD	2.160,00 €
CDU	2.160,00 €
DIE LINKE	2.160,00 €
FWG	2.160,00 €
	8.640,00 €

Stadtvertretung	**Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)**	**Sitzungsleitung (alt)**	**Summe (alt)**	**Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)**	**Sitzungsleitung (neu)**	**Fraktions-vorsitzende (neu)**	**Summe (neu)**
30.01.2012	570,00 €	0,00 €	570,00 €	760,00 €	0,00 €	160,00 €	920,00 €
20.02.2012	480,00 €	0,00 €	480,00 €	640,00 €	0,00 €	160,00 €	800,00 €
16.04.2012	450,00 €	0,00 €	450,00 €	600,00 €	0,00 €	160,00 €	760,00 €
18.06.2012	480,00 €	0,00 €	480,00 €	640,00 €	0,00 €	80,00 €	720,00 €
03.09.2012	450,00 €	0,00 €	450,00 €	600,00 €	0,00 €	120,00 €	720,00 €
29.10.2012	510,00 €	0,00 €	510,00 €	680,00 €	0,00 €	160,00 €	840,00 €
10.12.2012	450,00 €	0,00 €	450,00 €	600,00 €	0,00 €	120,00 €	720,00 €
Summe:	3.390,00 €	0,00 €	3.390,00 €	4.520,00 €	0,00 €	960,00 €	5.480,00 €

Mehraufwand von 2.090,00 €

gem. Ausschussitzung	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
31.05.2012	540,00 €	0,00 €	540,00 €	720,00 €	0,00 €	120,00 €	840,00 €
22.10.2012	630,00 €	120,00 €	750,00 €	840,00 €	120,00 €	80,00 €	1.040,00 €
Summe:	1.170,00 €	120,00 €	1.290,00 €	1.560,00 €	120,00 €	200,00 €	1.880,00 €

Mehraufwand von 590,00 €

Bauausschuss:	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
05.01.2012	210,00 €	60,00 €	270,00 €	280,00 €	60,00 €	40,00 €	380,00 €
15.03.2012	180,00 €	60,00 €	240,00 €	240,00 €	60,00 €	40,00 €	340,00 €
07.06.2012	120,00 €	60,00 €	180,00 €	160,00 €	60,00 €	40,00 €	260,00 €
14.06.2012	150,00 €	60,00 €	210,00 €	200,00 €	60,00 €	40,00 €	300,00 €
16.08.2012	150,00 €	60,00 €	210,00 €	200,00 €	60,00 €	40,00 €	300,00 €
27.09.2012	120,00 €	60,00 €	180,00 €	160,00 €	60,00 €	40,00 €	260,00 €
08.11.2012	180,00 €	60,00 €	240,00 €	240,00 €	60,00 €	40,00 €	340,00 €
06.12.2012	180,00 €	60,00 €	240,00 €	240,00 €	60,00 €	40,00 €	340,00 €
Summe:	1.290,00 €	480,00 €	1.770,00 €	1.720,00 €	480,00 €	320,00 €	2.520,00 €

Mehraufwand von 750,00 €

Hauptausschuss	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
31.01.2012	120,00 €	0,00 €	120,00 €	160,00 €	0,00 €	120,00 €	280,00 €
20.03.2012	180,00 €	0,00 €	180,00 €	240,00 €	0,00 €	80,00 €	320,00 €
22.05.2012	120,00 €	0,00 €	120,00 €	160,00 €	0,00 €	80,00 €	240,00 €
21.08.2012	120,00 €	0,00 €	120,00 €	160,00 €	0,00 €	120,00 €	280,00 €
09.10.2012	90,00 €	0,00 €	90,00 €	120,00 €	0,00 €	160,00 €	280,00 €
02.11.2012	120,00 €	0,00 €	120,00 €	160,00 €	0,00 €	120,00 €	280,00 €
20.11.2012	120,00 €	0,00 €	120,00 €	160,00 €	0,00 €	80,00 €	240,00 €
Summe:	870,00 €	0,00 €	870,00 €	1.160,00 €	0,00 €	760,00 €	1.920,00 €

Mehraufwand von 760,00 €

Finanzausschuss	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
23.01.2012	180,00 €	60,00 €	240,00 €	240,00 €	60,00 €	0,00 €	300,00 €
12.03.2012	150,00 €	60,00 €	210,00 €	200,00 €	60,00 €	40,00 €	300,00 €
14.05.2012	180,00 €	60,00 €	240,00 €	240,00 €	60,00 €	40,00 €	340,00 €
13.08.2012	150,00 €	60,00 €	210,00 €	200,00 €	60,00 €	0,00 €	260,00 €
24.09.2012	180,00 €	60,00 €	240,00 €	240,00 €	60,00 €	0,00 €	300,00 €
12.11.2012	210,00 €	60,00 €	270,00 €	280,00 €	60,00 €	0,00 €	340,00 €
Summe:	1.050,00 €	360,00 €	1.410,00 €	1.400,00 €	360,00 €	80,00 €	1.840,00 €

Mehraufwand von 430,00 €

Kulur- und Sozialausschuss	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
17.01.2012	210,00 €	0,00 €	210,00 €	280,00 €	60,00 €	0,00 €	340,00 €
13.03.2012	210,00 €	0,00 €	210,00 €	280,00 €	60,00 €	0,00 €	340,00 €
15.05.2012	150,00 €	0,00 €	150,00 €	200,00 €	60,00 €	0,00 €	260,00 €
11.09.2012	150,00 €	0,00 €	150,00 €	200,00 €	60,00 €	0,00 €	260,00 €
20.11.2012	180,00 €	0,00 €	180,00 €	240,00 €	60,00 €	0,00 €	300,00 €
Summe:	900,00 €	0,00 €	900,00 €	1.200,00 €	300,00 €	0,00 €	1.500,00 €

Mehraufwand von 300,00 €

Rechnungsprüfungsausschus	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
24.01.2012	90,00 €	60,00 €	150,00 €	120,00 €	60,00 €	0,00 €	180,00 €
13.03.2012	90,00 €	60,00 €	150,00 €	120,00 €	60,00 €	0,00 €	180,00 €
22.03.2012	30,00 €	60,00 €	90,00 €	40,00 €	60,00 €	0,00 €	100,00 €
10.05.2012	60,00 €	60,00 €	120,00 €	80,00 €	60,00 €	0,00 €	140,00 €
11.06.2012	60,00 €	0,00 €	120,00 €	80,00 €	0,00 €	0,00 €	120,00 €
12.06.2012	30,00 €	60,00 €	90,00 €	40,00 €	60,00 €	0,00 €	100,00 €
12.07.2012	60,00 €	60,00 €	120,00 €	80,00 €	60,00 €	0,00 €	140,00 €
16.08.2012	90,00 €	60,00 €	150,00 €	120,00 €	60,00 €	0,00 €	180,00 €
11.10.2012	60,00 €	60,00 €	120,00 €	80,00 €	60,00 €	0,00 €	140,00 €
28.11.2012	120,00 €	60,00 €	180,00 €	160,00 €	60,00 €	0,00 €	220,00 €
Summe:	690,00 €	540,00 €	1.290,00 €	920,00 €	540,00 €	0,00 €	1.500,00 €

Mehraufwand von 210,00 €

Umlegungsausschuss	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
08.03.2012	90,00 €	60,00 €	150,00 €	120,00 €	60,00 €	0,00 €	180,00 €
31.05.2012	60,00 €	60,00 €	120,00 €	80,00 €	60,00 €	0,00 €	140,00 €
18.12.2012	90,00 €	60,00 €	150,00 €	120,00 €	60,00 €	0,00 €	180,00 €
Summe:	240,00 €	180,00 €	420,00 €	320,00 €	180,00 €	0,00 €	500,00 €

Mehraufwand von 80,00 €

Umweltausschuss	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
16.01.2012	240,00 €	60,00 €	300,00 €	320,00 €	60,00 €	0,00 €	380,00 €
19.03.2012	240,00 €	60,00 €	300,00 €	320,00 €	60,00 €	0,00 €	380,00 €
21.05.2012	180,00 €	60,00 €	240,00 €	240,00 €	60,00 €	0,00 €	300,00 €
16.08.2012	150,00 €	60,00 €	210,00 €	200,00 €	60,00 €	0,00 €	260,00 €
27.09.2012	120,00 €	60,00 €	180,00 €	160,00 €	60,00 €	0,00 €	220,00 €
08.11.2012	210,00 €	60,00 €	270,00 €	280,00 €	60,00 €	0,00 €	340,00 €
06.12.2012	210,00 €	60,00 €	270,00 €	280,00 €	60,00 €	0,00 €	340,00 €
Summe:	1.350,00 €	420,00 €	1.770,00 €	1.800,00 €	420,00 €	0,00 €	2.220,00 €

Mehraufwand von 450,00 €

CDU-Fraktion	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
25.01.2012	240,00 €	0,00 €	240,00 €	320,00 €	0,00 €	0,00 €	320,00 €
15.02.2012	210,00 €	0,00 €	210,00 €	280,00 €	0,00 €	0,00 €	280,00 €
11.04.2012	300,00 €	0,00 €	300,00 €	400,00 €	0,00 €	0,00 €	400,00 €
29.05.2012	210,00 €	0,00 €	210,00 €	280,00 €	0,00 €	0,00 €	280,00 €
12.06.2012	150,00 €	0,00 €	150,00 €	200,00 €	0,00 €	0,00 €	200,00 €
29.08.2012	270,00 €	0,00 €	270,00 €	360,00 €	0,00 €	0,00 €	360,00 €
23.10.2012	180,00 €	0,00 €	180,00 €	240,00 €	0,00 €	0,00 €	240,00 €
05.12.2012	180,00 €	0,00 €	180,00 €	240,00 €	0,00 €	0,00 €	240,00 €
Summe:	1.740,00 €	0,00 €	1.740,00 €	2.320,00 €	0,00 €	0,00 €	2.320,00 €

Mehraufwand von 580,00 €

SPD-Fraktion	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
25.01.2012	270,00 €	0,00 €	270,00 €	360,00 €	0,00 €	0,00 €	360,00 €
15.02.2012	240,00 €	0,00 €	240,00 €	320,00 €	0,00 €	0,00 €	320,00 €
11.04.2012	270,00 €	0,00 €	270,00 €	360,00 €	0,00 €	0,00 €	360,00 €
11.06.2012	240,00 €	0,00 €	240,00 €	320,00 €	0,00 €	0,00 €	320,00 €
29.08.2012	330,00 €	0,00 €	330,00 €	440,00 €	0,00 €	0,00 €	440,00 €
24.10.2012	240,00 €	0,00 €	240,00 €	320,00 €	0,00 €	0,00 €	320,00 €
05.12.2012	210,00 €	0,00 €	210,00 €	280,00 €	0,00 €	0,00 €	280,00 €
Summe:	1.800,00 €	0,00 €	1.800,00 €	2.400,00 €	0,00 €	0,00 €	2.400,00 €

Mehraufwand von 600,00 €

DIE LINKE	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
25.01.2012	210,00 €	0,00 €	210,00 €	280,00 €	0,00 €	0,00 €	280,00 €
15.02.2012	120,00 €	0,00 €	120,00 €	160,00 €	0,00 €	0,00 €	160,00 €
11.04.2012	180,00 €	0,00 €	180,00 €	240,00 €	0,00 €	0,00 €	240,00 €
13.06.2012	150,00 €	0,00 €	150,00 €	200,00 €	0,00 €	0,00 €	200,00 €
29.08.2012	180,00 €	0,00 €	180,00 €	240,00 €	0,00 €	0,00 €	240,00 €
24.10.2012	210,00 €	0,00 €	210,00 €	280,00 €	0,00 €	0,00 €	280,00 €
05.12.2012	180,00 €	0,00 €	180,00 €	240,00 €	0,00 €	0,00 €	240,00 €
Summe:	1.230,00 €	0,00 €	1.230,00 €	1.640,00 €	0,00 €	0,00 €	1.640,00 €

Mehraufwand von 410,00 €

Freie Wählergemeinschaft	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (alt)	Sitzungsleitung (alt)	Summe (alt)	Stadtvertreter/ Sachk. Einwohner (neu)	Sitzungsleitung (neu)	Fraktions- vorsitzende (neu)	Summe (neu)
25.01.2012	90,00 €	0,00 €	90,00 €	120,00 €	0,00 €	0,00 €	120,00 €
12.06.2012	60,00 €	0,00 €	60,00 €	80,00 €	0,00 €	0,00 €	80,00 €
30.08.2012	60,00 €	0,00 €	60,00 €	80,00 €	0,00 €	0,00 €	80,00 €
26.09.2012	120,00 €	0,00 €	120,00 €	160,00 €	0,00 €	0,00 €	160,00 €
24.10.2012	90,00 €	0,00 €	90,00 €	120,00 €	0,00 €	0,00 €	120,00 €
28.11.2012	30,00 €	0,00 €	30,00 €	40,00 €	0,00 €	0,00 €	40,00 €
Summe:	450,00 €	0,00 €	450,00 €	600,00 €	0,00 €	0,00 €	600,00 €

Mehraufwand von 150,00 €

Gesamter Mehraufwand: 8.000,00€

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-375** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Hauptamt	Datum: 28.11.2013 Verfasser:

Antrag von Herrn Bibow zur 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen vom 29.10.2013

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen vom 29.10.2012 in der im Entwurf anliegenden Fassung lt. Antrag von Herrn Bibow.

Sachverhalt:
Im Hauptausschuss wurde ausführlich über die Änderung der Entschädigungsverordnung diskutiert. Herr Bibow stellte in der Sitzung des Hauptausschusses am 19.11.2013 den Antrag die Hauptsatzung wie die im Entwurf anliegende Fassung zu ändern.

Information zum Einfluss dieser Entscheidung auf Leitbilder					
Leitbild 1	Leitbild 2	Leitbild 3	Leitbild 4	Leitbild 5	Leitbild 6

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen vom 29.10.2012

(Entwurf laut Empfehlung des Hautausschusses)

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 Satz 6 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.Juli 2011 (GVOBl. M-V, S. 777), wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 10.06.2013 nachfolgende 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 29.10.2012 erlassen:

Artikel 1
Änderung der Hauptsatzung

§ 12 der Hauptsatzung der Stadt Grevesmühlen wird wie folgt geändert:

- In Absatz, Satz 1 wird der Teilsatz „nach dem Höchstbetragssatz der EntschVO M-V“ gestrichen und ersetzt durch „von 350 €“.

- In Absatz 3 wird das Satzende „nach dem Höchstbetragssatz der EntschVO M-V“ gestrichen und ersetzt durch „von 30 €“.

Artikel 2
In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Grevesmühlen, den 25.06.2013

Jürgen Ditz (Dienstsiegel)
Bürgermeister

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-367** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Hauptamt	Datum: 15.11.2013 Verfasser: Höft, Inka

Antrag der SPD-Fraktion zur Errichtung eines Funktionsmodells zur Krähensage von Grevesmühlen

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister, über das Bauamt prüfen zu lassen, ob in der Nähe des Marktes ein Abbildungs- und Funktionsmodell zur Kernaussage der Krähensage installiert werden kann und welche Kosten dieses verursachen würde.

Sachverhalt:

Erläuterungen:
Auf dem Markt der Stadt Grevesmühlen, evtl. zwischen dem ältesten Haus und dem Rathaus, könnte ein Seil oder ähnliches gespannt bzw. installiert werden, worauf das Funktionsmodell läuft und von diesem zweimal täglich die Grundaussage der o.g. Sage verkündet wird.

Ziele:
Mit dieser Maßnahme könnten Touristen, Bürger der Stadt und des Umlandes in die Innenstadt zum Markt gelenkt werden. Weiterhin wäre dies ein geeignetes Instrument Kindern aber auch Erwachsenen diese Sage anschaulich darzustellen.

Dadurch könnte das Leben in der Innenstadt beeinflusst und unserer Stadt attraktiver und bekannter werden.

Die Anziehungskraft der Stadt könnte wachsen und die Besucherzahl könnte sich erhöhen, welche sich positiv auf die Entwicklung der Stadt auswirken könnte.

Information zum Einfluss dieser Entscheidung auf Leitbilder					
Leitbild 1	Leitbild 2	Leitbild 3	Leitbild 4	Leitbild 5	Leitbild 6

Finanzielle Auswirkungen:
Der Prüfauftrag ist über die Planungskosten des Bauamtes zu finanzieren.

Anlage:
Antrag der SPD Fraktion

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

SPD Fraktion
Stadt Grevesmühlen

Antrag der SPD Fraktion an die Stadtvertretung Grevesmühlen zur Errichtung eines Funktionsmodells zur Krähensage von Grevesmühlen.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister, über das Bauamt prüfen zu lassen, ob in der Nähe des Marktes ein Abbildungs- und Funktionsmodell zur Kernaussage der Krähensage installiert werden kann und welche Kosten dieses verursachen würde.

Erläuterungen:

Auf dem Markt der Stadt Grevesmühlen, evtl. zwischen dem ältesten Haus und dem Rathaus, könnte ein Seil oder ähnliches gespannt bzw. installiert werden, worauf das Funktionsmodell läuft und von diesem zweimal täglich die Grundaussage der o.g. Sage verkündet wird.

Ziele:

Mit dieser Maßnahme könnten Touristen, Bürger der Stadt und des Umlandes in die Innenstadt zum Markt gelenkt werden. Weiterhin wäre dies ein geeignetes Instrument Kindern aber auch Erwachsenen diese Sage anschaulich darzustellen.

Dadurch könnte das Leben in der Innenstadt beeinflusst und unsere Stadt attraktiver und bekannter werden.

Die Anziehungskraft der Stadt könnte wachsen und sich die Besucherzahl erhöhen, welche sich positiv für die Entwicklung der Stadt auswirken könnte.

Finanzierung:

Der Prüfauftrag ist über Planungskosten des Bauamtes zu finanzieren.

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-370** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Hauptamt	Datum: 27.11.2013 Verfasser: Höft, Inka

Antrag der Freien Wählergemeinschaft - Wíederaufnahme der Maßnahme -Bau einer zusätzlichen Räumlichkleit für die Wasserturmschule- in die Investitionsliste

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:

Sachverhalt:

Siehe Anlage

Information zum Einfluss dieser Entscheidung auf Leitbilder					
Leitbild 1	Leitbild 2	Leitbild 3	Leitbild 4	Leitbild 5	Leitbild 6

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Freie Wähler-Gemeinschaft
FWG

Grevesmühlen
Stadtpräsident
Herr H.J. Schönfeldt

Grevesmühlen, 14.11.2013

Betreff: **Antrag zur Stadtvertretersitzung der Stadt Grevesmühlen**
am 9. 12. 2013

Sehr geehrter Herr Schönfeldt,

die FWG beantragt zur Stadtvertretersitzung folgenden Punkt in die Tagesordnung aufzunehmen:

Bau einer zusätzlichen Räumlichkeit (Aula, Atrium oder Multifunktionsraum) für die Wasserturmschule in der Investitionsliste zu belassen.

Begründung:

1. Siehe Anlage

2. Es geht uns darum, die Bedingungen an der Ganztagsschule, vor allem für alle Schüler, zu erhöhen. Wir wollen nicht nur über Schule und Bildung reden, sondern auch vorbildliche Rahmenbedingungen schaffen.

Mit freundlichen Grüßen

W. Scharnweber
stellv. Fraktionsvorsitzender

Regionale Schule
Am Wasserturm
Grevesmühlen

23936 Grevesmühlen
Ploggenseering 68

☎ 03881 / 78790 Fax: 03881/2348

Notwendigkeit für den Bau einer Aula oder einen

„Raum für gemeinschaftliches Erleben und Lernen“

Warum benötigen wir dieses Gebäude?

Wir sind eine Ganztagsschule mit 450 Schülern, 34 Lehrern,
1 Sozialarbeiterin, 1 Berufseinstiegsbegleiterin und
9 Angestellten im techn. Bereich.

Unsere Regionale Schule „Am Wasserturm“ ist eine große Schule ohne Möglichkeiten für:

- Essenversorgung, Esseneinnahme (jetzt: Notbehelf im Klassenraum)
- Cafeteria (jetzt: Notbehelf im Klassenraum)
- Trainingsraum für soziale Interaktion
- Projekte
- Elternakademie, Elternversammlungen (Jahrgangsstufen)
- Bibliothek-Vorbereitung Vorträge, Computerarbeitsplätze + Recherche
- Ausstellungen
- Aufführungen Theater AG, Konzerte
- Siegerehrungen, Auszeichnung der Besten am Schuljahresende
- Zeugnisübergabe
- Aufenthaltsort bei Regenpausen, Buswartezeiten- Foyer viel zu klein
- Kuchenbasar
- Schuldisko, Schulfeste
- Freizeitraum für Schüler
- Fortbildungen
- Tag der offenen Tür

Hintergründe der Raumgestaltung

Wenn die Ganztagsschule als Lern-, Erfahrungs- und Lebensraum gestaltet werden soll, ist eine veränderte Bereitstellung, Ausstattung und Nutzung der Räumlichkeiten der Schule unumgänglich. Die Gestaltung der Räume beeinflusst nicht nur das Schulklima und das Wohlbefinden der Beteiligten, sie kann auch förderlich auf die Arbeits- und Leistungsbereitschaft wirken.

Lern- und Lebensräume in der Ganztagsschule

Im Allgemeinen lassen sich Räumlichkeiten der gebundenen und ungebundenen Lern- und Freizeit, der Förderung, der Betätigung und der Betreuung unterscheiden, die vor dem Hintergrund der Bildungs-, Betätigungs- und Freizeitbedürfnisse von Kindern und Jugendlichen von Bedeutung sind.

Unterrichtsbereich

Die Unterrichtsbereiche einer Ganztagsschule erfordern sowohl eine atmosphärisch angenehme Gestaltung als auch ein bewegliches Mobiliar, um eintönige Klassenräume in anregende und funktionale Lernwerkstätten umzuwandeln (z.B. Differenzierungs-/Kleingruppenräume, Werkstätten für Holz-, Metall-, Textilgestaltung, Lehrküchen, Fahrrad-, Recycling- Motorwerkstätten oder Druckereien). Bei der Nutzung von Klassenräumen lässt sich im Allgemeinen zwischen dem Klassenraumprinzip (Klassen haben ihre eigenen Räume und die Lehrkräfte kommen zu den Schülern) und dem Lehrerraumprinzip (Lehrkräften wird ein spezieller Raum zugeordnet und Schüler wechseln die Räume entsprechend) unterscheiden.

Verpflegungsbereich

In kleinen Cafeteriabetrieben oder Lehrküchen können Gemeinschaftmahlzeiten auf Dauer nicht angerichtet werden. Ganztagsschulen benötigen z.B. eine Gemeinschaftsküche (oder einen Zubereitungsraum), eine Mensa, einen Speise- und Personalraum, eine Cafeteria, einen Schülerkiosk oder Getränkeshop.

Begegnungsbereich

Ganztagsschulen müssen dem Wunsch nach vielfältigen sozialen Beziehungen und dem Mitteilungsbedürfnis von Schülerinnen und Schülern gerecht werden.

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-371** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Hauptamt	Datum: 28.11.2013 Verfasser: Höft, Inka

Bestimmung der Anzahl der weiteren Mitglieder im Gemeindewahlausschuss der Stadt Grevesmühlen für die Wahl des Bürgermeisters und der Stadtvertretung

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung legt als Anzahl der weiteren Mitglieder im Gemeindewahlausschuss der Stadt Grevesmühlen für die Wahlen der Bürgermeister und Gemeindevertretungen 5 Mitglieder fest.

Sachverhalt:
Den Wahlausschuss bilden gemäß § 9 Abs. 3 Landes- und Kommunalwahlgesetz (LKWG M-V) die Wahlleiterin als Vorsitzende oder der Wahlleiter als Vorsitzender und vier bis acht weitere Mitglieder. Die genaue Anzahl ist von der Vertretung zu bestimmen.

Der Gemeindewahlausschuss wird tätig vor der Wahl bei der Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der Stadtvertretung und ggf. der Bürgermeisterwahl sowie nach der Wahl bei der Feststellung des Wahlergebnisses und der Sitzverteilung sowie der gewählten Bewerber in der Vertretung bzw. des gewählten Bewerbers bei der Bürgermeisterwahl. In diesem Fall hat der Wahlausschuss ggf. auch die Notwendigkeit einer Stichwahl festzustellen.

Der Wahlausschuss übt die politische Kontrollfunktion über die Tätigkeit der Gemeindewahlleitung aus, da die Mitglieder von der Wahlleitung aus dem Kreis der Wahlberechtigten zu berufen sind, die von den in der Stadtvertretung vertretenen Parteien und Wählergruppen vorgeschlagen werden. Nur soweit die Anzahl der vorgeschlagenen Wahlausschussmitglieder nicht zur Besetzung der festgelegten Anzahl ausreichend ist, kann die Wahlleitung weitere Personen nach eigenem Ermessen in den Wahlausschuss berufen.

Gemäß § 10 Abs. 4 LKWG M-V endet die Amtszeit des Wahlausschusses mit der Bestellung eines neuen Wahlausschusses. Die Besetzung des Gemeindewahlausschusses mit einer ungeraden Anzahl weiterer Mitglieder vermeidet Pattsituationen in Abstimmungen, da in dem Fall gemäß § 10 Abs. 3 LKWG M-V die Stimme der oder des Vorsitzenden entscheidet.

Information zum Einfluss dieser Entscheidung auf Leitbilder					
Leitbild 1	Leitbild 2	Leitbild 3	Leitbild 4	Leitbild 5	Leitbild 6

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-372** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Hauptamt	Datum: 28.11.2013 Verfasser: Höft, Inka

Wahl der Gemeindewahlleitung für das Wahlgebiet der Stadt Grevesmühlen für die Wahl des Bürgermeisters und der Stadtvertretung

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Wahl der Gemeindewahlleitung für das Wahlgebiet der Stadt Grevesmühlen für die Wahlen der Bürgermeister und Gemeindevertretungen

Sachverhalt:
Mit Inkrafttreten des Landes- und Kommunalwahlgesetzes (LKWG M-V) vom 16.12.2010 und der Landes- und Kommunalwahlordnung LKWO M-V vom 02.03.2011 wurden die Rechtsgrundlagen für die Wahl des Gemeindewahlleiters grundlegend geändert. Für die Kommunalwahl im Jahr 2011 galten Übergangsregelungen, die jetzt aber nicht mehr wirksam sind.

Gemäß § 9 Abs. 3 LKWG M-V werden „die kommunalen Wahlleitungen und ihre Stellvertretungen […] von den Vertretungen gewählt“. Gemeint sind die Gemeindevertretungen, die die Gemeindewahlleiterinnen oder Gemeindewahlleiter und ihre Stellvertreterinnen oder Stellvertreter zu wählen haben. Der Gesetzgeber hat sich hier für eine geschlechtsneutrale Sprachregelung entschieden. Nach vorher geltendem Kommunalwahlrecht war der Wahlleiter von der Vertretung zu wählen, der dann seinen Stellvertreter zu berufen hatte.

Aus Gründen der Zweckmäßigkeit empfiehlt es sich, die Funktionen in der Gemeindewahlleitung mit Verwaltungsmitarbeitern zu besetzen. Die politische Kontrollfunktion über die Tätigkeit der Gemeindewahlleitung wird von den Mitgliedern des Wahlausschusses ausgeübt, die auf Vorschlag der in den Gemeindevertretungen vertretenen Parteien und Wählergruppen aus dem Kreis der Wahlberechtigten von der Wahlleitung zu berufen sind.

Gemäß § 9 Abs. 4 LKWG M-V bleiben die Wahlleitungen und ihre Stellvertretungen bis zur Neubesetzung im Amt. Eine Wahl der gleichen Personen in die Wahlleitung für das Wahlgebiet Stadt Grevesmühlen durch die Stadtvertretung und für das Wahlgebiet des Amtes Grevesmühlen-Land durch den Amtsausschuss stellt keinen Verstoß gegen § 7 Abs. 4 LKWG M-V dar.

Information zum Einfluss dieser Entscheidung auf Leitbilder					
Leitbild 1	Leitbild 2	Leitbild 3	Leitbild 4	Leitbild 5	Leitbild 6

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: **VO/12SV/2013-373** Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführender Geschäftsbereich: Hauptamt	Datum: 28.11.2013 Verfasser: Höft, Inka

Beschluss über die Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Grevesmühlen in einen Wahlbereich

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
09.12.2013	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung Grevesmühlen beschließt, das Wahlgebiet der Stadt Grevesmühlen in einen Wahlbereich einzuteilen.

Sachverhalt:
Gemäß § 61 Abs. 1 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes (LKWG M-V) vom 16.12.2010 ist das Wahlgebiet für die Kommunalwahlen das Gebiet der Kommune, in der gewählt wird.

Nach Abs. 2 der Vorschrift können Wahlgebiete mit einer Einwohnerzahl bis zu 25.000 in mehrere Wahlbereiche eingeteilt werden. Alle übrigen Wahlgebiete sind in mehrere Wahlbereiche einzuteilen.

Gemäß Abs. 3 dieser Vorschrift entscheidet „über Zahl und Abgrenzung der Wahlbereiche […] die Vertretung.“ Weder dem Gesetz noch einschlägigen Kommentaren dazu kann eindeutig entnommen werden, ob die Wahlbereichseinteilung durch die Vertretung bei Kommunen mit Einwohnerzahlen unter 25.000 entbehrlich ist. Zur Wahrung der Rechtssicherheit ist dieser Einteilungsbeschluss daher zu fassen.

Da die Wahlbereichseinteilung im Wahlgebiet Einfluss auf die Aufstellung der Kandidatenvorschläge der Wahlvorschlagsträger hat und diese noch in diesem Jahr zur Einreichung der Wahlvorschläge aufgefordert werden sollen, ist der Beschluss dringend zu fassen.

Die Wahlbereichseinteilung hat keinen Einfluss auf die Bildung der Wahlbezirke im Wahlgebiet. Diese erfolgt auf Grundlage von § 29 Abs. 1 Landes- und Kommunalwahlordnung (LKWO M-V) durch die Gemeindewahlbehörde, worüber später entschieden wird.

Information zum Einfluss dieser Entscheidung auf Leitbilder					
Leitbild 1	Leitbild 2	Leitbild 3	Leitbild 4	Leitbild 5	Leitbild 6

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich